

VacuFil Compact Twin

DE – Betriebsanleitung (Original)

EN – Operating Manual

FR – Notice d´utilisation

NL – Handleiding

ES – Instrucciones de servicio

PT – Manual de operação

IT – Manuale d´uso

CS – Návod k použití

PL – Instrukcja obsługi

РУ – Руководство по эксплуатации

HU – Üzemeltetési útmutató

SL – Navodila za uporabo

Typenschild einkleben

DE – Betriebsanleitung (Original).....	- 4 -
EN – Operating Manual	- 58 -
FR – Notice d´ utilisation.....	- 110 -
NL – Handleiding	- 164 -
ES – Instrucciones de servicio.....	- 218 -
PT – Manual de operação	- 272 -
IT – Manuale d´ uso	- 326 -
CS – Návod k použití	- 381 -
PL – Instrukcja obsługi.....	- 433 -
РУ – Руководство по эксплуатации.....	- 487 -
HU – Üzemeltetési útmutató.....	- 543 -
SL – Navodila za uporabo	- 596 -

1	Allgemeines	- 6 -
1.1	Einleitung	- 6 -
1.2	Hinweise auf Urheber- und Schutzrechte	- 6 -
1.3	Hinweise für den Betreiber	- 6 -
2	Sicherheit	- 8 -
2.1	Allgemeines	- 8 -
2.2	Hinweise zu Zeichen und Symbolen	- 8 -
2.3	Vom Betreiber anzubringende Kennzeichnungen/ Schilder	- 9 -
2.4	Sicherheitshinweise für das Bedienpersonal	- 9 -
2.5	Sicherheitshinweise zur Instandhaltung/ Störungsbeseitigung	- 10 -
2.6	Hinweise auf besondere Gefahrenarten	- 10 -
3	Produktangaben	- 15 -
3.1	Funktionsbeschreibung	- 15 -
3.2	Unterscheidungsmerkmal - W3-geprüft	- 16 -
3.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	- 17 -
3.4	Allgemeine Anforderungen nach DIN EN ISO 21904	- 19 -
3.5	Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung	- 20 -
3.6	Kennzeichnungen und Schilder am Produkt	- 20 -
3.7	Restrisiko	- 21 -
4	Transport und Lagerung	- 22 -
4.1	Transport	- 22 -
4.2	Lagerung	- 22 -
5	Montage	- 23 -
5.1	Hinweis zum Transport	- 24 -
5.2	Montage Schiebegriff	- 24 -
6	Benutzung	- 26 -
6.1	Qualifikation des Bedienpersonals	- 26 -
6.2	Bedienelemente	- 26 -
6.2.1	Menü - Abfragen und Einstellungen	- 28 -
6.2.2	Einstellen der Absaugleistungsregelung	- 30 -
6.2.3	Freischaltcodes	- 30 -
6.2.4	Produkt ID anzeigen	- 30 -
6.2.5	Start-Stopp-Automatik	- 30 -

6.2.6 Abreinigung (nur Produkte mit Filterabreinigung)	- 31 -
6.3 Inbetriebnahme	- 31 -
7 Instandhaltung	- 33 -
7.1 Pflege	- 33 -
7.2 Wartung	- 34 -
7.2.1 Staubsammelbehälter prüfen/ wechseln	- 34 -
7.2.2 Filtermattenwechsel Motorkühlung	- 36 -
7.2.3 Filterwechsel - Sicherheitshinweise.....	- 37 -
7.2.4 Hauptfilterwechsel	- 40 -
7.3 Störungsbeseitigung.....	- 45 -
7.4 Fehlercodes – Digitale LED-Anzeige	- 48 -
7.5 Warncodes – Digitale LED-Anzeige	- 49 -
7.6 Notfallmaßnahmen.....	- 50 -
8 Entsorgung	- 51 -
8.1 Kunststoffe	- 51 -
8.2 Metalle	- 51 -
8.3 Filterelemente	- 51 -
9 Anhang	- 52 -
9.1 EG-Konformitätserklärung	- 52 -
9.2 UKCA Declaration of Conformity	- 53 -
9.3 Technische Daten.....	- 54 -
9.4 Maßblatt – Produkt ohne Zubehör	- 56 -
9.5 Ersatzteile und Zubehör.....	- 56 -

1 Allgemeines

1.1 Einleitung

Diese Betriebsanleitung ist eine wesentliche Hilfe für den richtigen und gefahrlosen Betrieb des Produkts.

Die Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise um das Produkt sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Ihre Beachtung hilft Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermindern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Produkts zu erhöhen. Die Betriebsanleitung muss ständig verfügbar sein und ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit Arbeiten an oder mit dem Produkt beauftragt ist.

Dazu gehören unter anderem:

- die Bedienung und Störungsbeseitigung im Betrieb,
- die Instandhaltung (Pflege, Wartung),
- der Transport,
- die Montage,
- die Entsorgung.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

1.2 Hinweise auf Urheber- und Schutzrechte

Diese Betriebsanleitung ist vertraulich zu behandeln. Sie soll nur befugten Personen zugänglich gemacht werden. Sie darf Dritten nur mit schriftlicher Zustimmung der KEMPER GmbH, im Folgenden Hersteller genannt, überlassen werden.

Alle Unterlagen sind im Sinne des Urheberrechtsgesetzes geschützt. Die Weitergabe und Vervielfältigung von Unterlagen, auch auszugsweise, sowie eine Verwendung und Mitteilung ihres Inhaltes sind nicht gestattet. Soweit dies nicht ausdrücklich schriftlich zugestanden wird.

Zuwiderhandlungen sind strafbar und verpflichten zu Schadensersatz. Alle Rechte zur Ausübung von gewerblichen Schutzrechten sind dem Hersteller vorbehalten.

1.3 Hinweise für den Betreiber

Die Betriebsanleitung ist ein wesentlicher Bestandteil des Produkts. Der Betreiber trägt dafür Sorge, dass das Bedienpersonal diese Anleitung zur Kenntnis nimmt.

Die Betriebsanleitung ist vom Betreiber, um Betriebsanweisungen aufgrund nationaler Vorschriften zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz zu ergänzen, einschließlich der Informationen zu Aufsichts- und Meldepflichten zur Berücksichtigung betrieblicher Besonderheiten, zum Beispiel bezüglich Arbeitsorganisation, Arbeitsabläufen und eingesetztem Bedienerpersonal. Neben der Betriebsanleitung und den im Nutzungsland sowie an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind auch die anerkannten fachtechnischen Richtlinien für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

Der Betreiber darf ohne Genehmigung des Herstellers keine Veränderungen sowie An- und Umbauten am Produkt vornehmen, die die Sicherheit beeinträchtigen können! Zur Verwendung kommende Ersatzteile müssen den vom Hersteller festgelegten technischen Anforderungen entsprechen. Dies ist bei Originalersatzteilen immer gewährleistet.

Es ist nur geschultes oder unterwiesenes Bedienpersonal für die Bedienung, Wartung und den Transport des Produkts einzusetzen. Die Zuständigkeiten des Bedienpersonals für die Bedienung, Wartung und den Transport sind klar festzulegen.

2 Sicherheit

2.1 Allgemeines

Das Produkt ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Vorschriften entwickelt und gebaut. Beim Betrieb des Produkts können technische Gefahren für das Bedienpersonal beziehungsweise Beeinträchtigungen des Produkts sowie anderer Sachwerte entstehen, wenn es:

- von nicht geschultem oder unterwiesenem Bedienpersonal bedient,
- nicht bestimmungsgemäß eingesetzt und/oder
- unsachgemäß instandgehalten wird.

2.2 Hinweise zu Zeichen und Symbolen

⚠ GEFAHR

Dieses Symbol in Verbindung mit dem Signalwort „Gefahr“ kennzeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Die Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises führt zu Tod oder schwersten Verletzungen.

⚠ WARNUNG

Das Symbol in Verbindung mit dem Signalwort „Warnung“ kennzeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Die Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises kann zu Tod oder schwersten Verletzungen führen.

⚠ VORSICHT

Das Symbol in Verbindung mit dem Signalwort „Vorsicht“ kennzeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Die Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises kann zu leichten oder geringfügigen Verletzungen führen.

Dieses Symbol wird auch für Warnhinweise vor Sachschäden verwendet.

HINWEIS

Die allgemeinen Hinweise sind einfache weiterführende Informationen, die nicht vor Personen- oder Sachschäden warnen.

1. Aufzählungen von Handlungsschritten sind als Zahlen mit Punkt gekennzeichnet, bei denen die Reihenfolge wichtig ist.

- Mit dem Blickfangpunkt werden Auflistungen von Teilen in einer Legende oder für Anweisungen gekennzeichnet, bei denen die Reihenfolge unwichtig ist.

2.3 Vom Betreiber anzubringende Kennzeichnungen/ Schilder

Der Betreiber ist verpflichtet, gegebenenfalls weitere Kennzeichnungen und Schilder am Produkt und in seinem Umfeld herum anzubringen.

Solche Kennzeichnungen und Schilder können sich zum Beispiel auf die Vorschrift zum Tragen von persönlicher Schutzausrüstung beziehen.

2.4 Sicherheitshinweise für das Bedienpersonal

Vor der Anwendung ist der Benutzer des Produkts durch Information, Anweisung und Schulung über die Handhabung des Produkts sowie die zur Verwendung kommenden Materialien und Hilfsmittel zu unterweisen.

Das Produkt darf nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung dieser Betriebsanleitung eingesetzt werden! Alle Störungen und insbesondere solche, die die Sicherheit beeinträchtigen können, müssen umgehend beseitigt werden!

Jede Person, die mit der Inbetriebnahme, Bedienung oder Instandhaltung beauftragt ist, muss diese Betriebsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben. Dies gilt in besonderem Maße für nur gelegentlich am Produkt eingesetztes Bedienpersonal.

Die Betriebsanleitung muss ständig in der Nähe des Produkts griffbereit sein.

Für Schäden und Unfälle, die durch Nichtbeachtung der Betriebsanleitung entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten, sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Richtlinien sind einzuhalten.

Die Zuständigkeiten für die unterschiedlichen Tätigkeiten im Rahmen der Wartung und Instandhaltung sind klar festzulegen und einzuhalten. Denn so werden Fehlhandlungen - insbesondere in Gefahrensituationen - vermieden.

Der Betreiber verpflichtet das Bedienpersonal beziehungsweise das Wartungspersonal zum Tragen von persönlicher Schutzausrüstung. Dazu gehören insbesondere Sicherheitsschuhe, Schutzbrille und Handschuhe.

Keine offenen, langen Haare, lose Kleidung oder Schmuck tragen! Es besteht grundsätzlich die Gefahr irgendwo hängen zu bleiben oder an bewegten Teilen eingezogen oder mitgerissen zu werden!

Stellen sich sicherheitsrelevante Änderungen am Produkt ein, den Arbeitsvorgang sofort stillsetzen, sichern und den Vorgang der zuständigen Stelle/Person melden!

Arbeiten am Produkt dürfen nur von zuverlässigem, geschultem Bedienpersonal durchgeführt werden. Das gesetzlich zulässige Mindestalter beachten!

Zu schulendes, anzulernendes, einzuweisendes oder im Rahmen einer allgemeinen Ausbildung befindliches Bedienpersonal darf nur unter ständiger Aufsicht einer erfahrenen Person am Produkt tätig werden!

2.5 Sicherheitshinweise zur Instandhaltung/ Störungsbeseitigung

Service- und Wartungstüren müssen jederzeit frei zugänglich sein.

Rüst-, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten sowie Störungsbeseitigungen dürfen nur bei abgeschaltetem Produkt durchgeführt werden.

Bei Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten gelöste Schraubverbindungen stets festziehen! Sofern vorgeschrieben, die dafür vorgesehenen Schrauben mit einem Drehmomentschlüssel festziehen.

Insbesondere Anschlüsse und Verschraubungen zu Beginn der Wartung/Reparatur/Pflege vor Verschmutzung oder Pflegemittel bewahren.

Die vorgeschriebenen oder in der Betriebsanleitung angegebenen Fristen für wiederkehrende Prüfung/Inspektion sind einzuhalten.

Vor der Demontage die Teile in ihrer Zusammengehörigkeit kennzeichnen.

2.6 Hinweise auf besondere Gefahrenarten

⚠ GEFAHR**Gefahr durch Stromschlag!**

Die Arbeiten an der elektrischen Ausrüstung des Produkts dürfen nur von einer Elektrofachkraft oder von unterwiesenem Bedienpersonal unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft gemäß den Vorschriften für elektrotechnische Anlagen vorgenommen werden.

Vor dem Öffnen des Produkts die Spannungsversorgung zum Beispiel durch Ziehen des Netzsteckers unterbrechen, um das Produkt vor unbeabsichtigten Wiedereinschalten zu sichern.

Bei Störungen an der elektrischen Energieversorgung des Produkts sofort am Ein-Aus Schalter das Produkt abschalten und - falls vorhanden - den Netzstecker ziehen!

Nur Originalsicherungen mit vorgeschriebenen Stromstärken verwenden!

Elektrische Bauteile, an denen Inspektions-, Wartungs- und Reparaturarbeiten durchgeführt werden, müssen spannungsfrei geschaltet werden. Schaltelemente, mit denen freigeschaltet wurde, gegen unbeabsichtigte oder selbsttätiges Wiedereinschalten sichern.

Freigeschaltete, elektrische Bauteile zuerst auf Spannungsfreiheit prüfen, dann benachbarte unter Spannung stehende Bauteile isolieren. Bei Reparaturen darauf achten, dass konstruktive Merkmale nicht sicherheitsmindernd verändert werden.

Kabel regelmäßig auf Beschädigungen prüfen und gegebenenfalls austauschen.

**⚠ WARNUNG****Elektrischer Schlag bei fehlender Erdung!**

Bei fehlendem oder fehlerhaft ausgeführtem Schutzleiteranschluss von Geräten können hohe Spannungen an offen liegenden Teilen oder Gehäuseteilen anliegen, die bei Berühren zu schweren Verletzungen oder Tod führen können.

⚠️ WARNUNG**Elektrischer Schlag beim Anschluss einer ungeeigneten Stromversorgung!**

Durch den Anschluss einer ungeeigneten Stromversorgung können berührbare Teile unter gefährlicher Spannung stehen. Der Kontakt mit gefährlicher Spannung kann zu schweren Verletzungen oder Tod führen.

Die elektrischen Anschlussdaten sind auf dem Typenschild des Produkts zu finden.

Netzanschluss

Das Produkt ist für die Typenschild angegebene Netzspannung ausgelegt. Sind Netzkabel oder Netzstecker nicht am Produkt angebracht, müssen diese den nationalen Normen entsprechend montiert werden.

⚠️ VORSICHT**Nicht ausreichend dimensionierte Elektroinstallation kann zu schwerwiegenden Sachschäden führen.**

Die Netzzuleitung sowie deren Absicherung sind entsprechend der vorhandenen Stromversorgung auszulegen. Es gelten die Technischen Daten auf dem Typenschild.

Die Netzabsicherung sollte mindestens mit einem Leitungsschutzschalter der **Kategorie C** ausgestattet sein.

⚠️ WARNUNG**Gefahr durch Umstürzen des Produkts**

Das Produkt kann beim Bewegen verkannten und umstürzen. Durch das hohe Eigengewicht können Personen verletzt werden.

- Vor dem Bewegen die Bremsen der Lenkrollen (falls vorhanden) lösen.
- Das Produkt nur auf ebenen, glatten Bodenbelägen bewegen und abstellen.
- Das Produkt nur mit dem Schiebegriff bewegen.
- Den Schiebegriff nicht zum Anheben des Produkts verwenden.
- Nicht auf das Produkt setzen oder aufsteigen.
- Vor dem Bewegen; falls vorhanden Erfassungselemente (Absaugarme) einklappen/ Absaugschläuche aufwickeln oder demontieren.

⚠️ WARNUNG**Gesundheitsgefährdung durch Schweißrauchpartikel!**

Schweißstaub-/ Rauch nicht einatmen! Schwere gesundheitliche Schäden der Atemorgane und Atemwege möglich!

Schweißrauch enthält Substanzen, welche Krebs auslösen können!

Hautkontakt mit Schneid- und Schweißrauch etc. kann bei empfindlichen Personen zu Hautreizungen führen!

Reparatur- und Wartungsarbeiten am Produkt dürfen nur von geschultem und autorisiertem Fachpersonal unter Beachtung der Sicherheitshinweise und der geltenden Unfallverhütungsvorschriften durchgeführt werden!

Um den Kontakt und das Einatmen der Staubpartikel zu vermeiden, einen Einwegoverall, Schutzbrille, Handschuhe und eine geeignete Atemschutz-Filtermaske der Klasse FFP2 nach EN 149 tragen.

Die Freisetzung von gefährlichen Staubpartikeln ist bei Reparatur- und Wartungsarbeiten zu vermeiden, damit keine nicht mit der Aufgabe beauftragten Personen geschädigt werden.

**⚠️ WARNUNG****Warnung vor Druckluft!**

Arbeiten am Druckluftspeicher sowie den Druckluftleitungen und Komponenten können zu Verletzungen führen.

Arbeiten dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die Pneumatik Fachkenntnisse besitzen.

Das Pneumatik System muss vor Wartungs- und Reparaturarbeiten von der externen Druckluftversorgung getrennt und druckentspannt werden!

⚠️ VORSICHT**Gesundheitsgefährdung durch Lärm!**

Das Produkt kann Lärm produzieren, genaue Angaben sind den technischen Daten zu entnehmen. In Verbindung mit anderen Maschinen und/oder durch die örtlichen Gegebenheiten kann ein höherer Schalldruckpegel am Einsatzort des Produkts entstehen. In diesem Fall ist der Betreiber verpflichtet, das Bedienpersonal mit der entsprechenden Schutzausrüstung auszustatten.

3 Produktangaben

3.1 Funktionsbeschreibung

Das Produkt ist ein kompaktes Schweißrauchfiltergerät, das die beim Schweißen entstehenden Schweißrauche absaugt und mit einem Abscheidegrad von mehr als 99 % abscheidet.

Die abgesaugte, schadstoffhaltige Luft wird durch ein 1-stufiges Filterverfahren gereinigt und dem Arbeitsraum wieder zugeführt. Alternativ kann diese auch über einen optionalen Abluftschlauch ins Freie geleitet werden.

Die an der Filterpatrone abgeschiedenen Partikeln werden über manuell oder automatisch ausgelöste Druckluftimpulse mittels Rotationsdüse abgereinigt. Hierbei wird ein Druckluftstoß über eine Rotationsdüse gezielt auf die gesamte Filterfläche der jeweiligen Filterpatrone verteilt. Die abgelagerten Partikel werden so abgeschieden und fallen in den Staubsammelbehälter.

Das Produkt kann mit geeigneten Schweißrauchabsaugbrennern oder mit Trichterdüse betrieben werden.

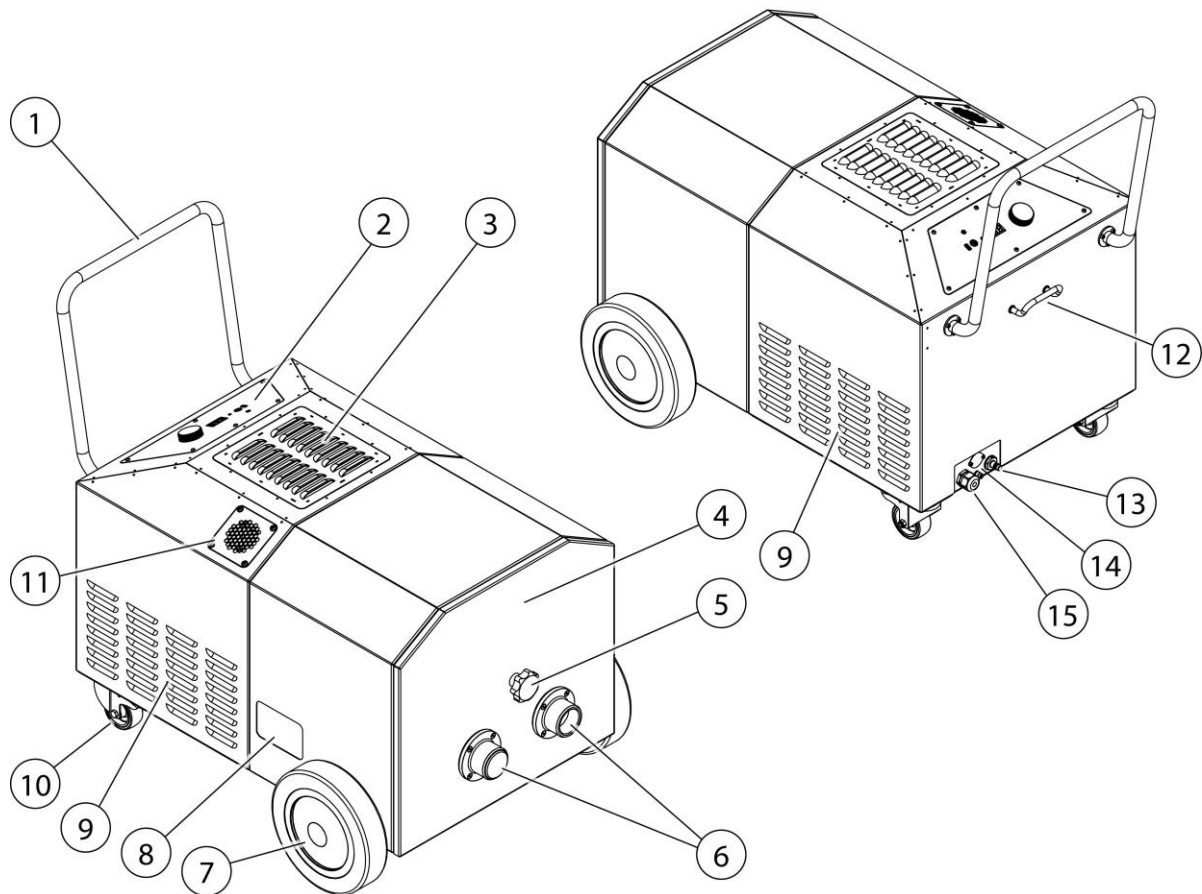


Abb. 1: Funktionsbeschreibung – Produkt

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	Schiebegriff	9	Auslassgitter Kühlluft
2	Bedienelement	10	Lenkrolle feststellbar
3	Luftansauggitter mit Filtermatte	11	Luftauslassgitter mit Anschluss NW 63
4	Wartungsdeckel	12	Kabelhalter
5	Sternschraube	13	Druckluftanschluss (nur bei Produkt mit Abreinigung)
6	Anschluss für Saugschlauch NW 45/ NW 63 mm	14	Stromnetz-Anschlusskabel
7	Hinterrad	15	Kommunikations-Schnittstelle (optional)
8	Typenschild		

Tab. 1: Funktionsbeschreibung - Produkt

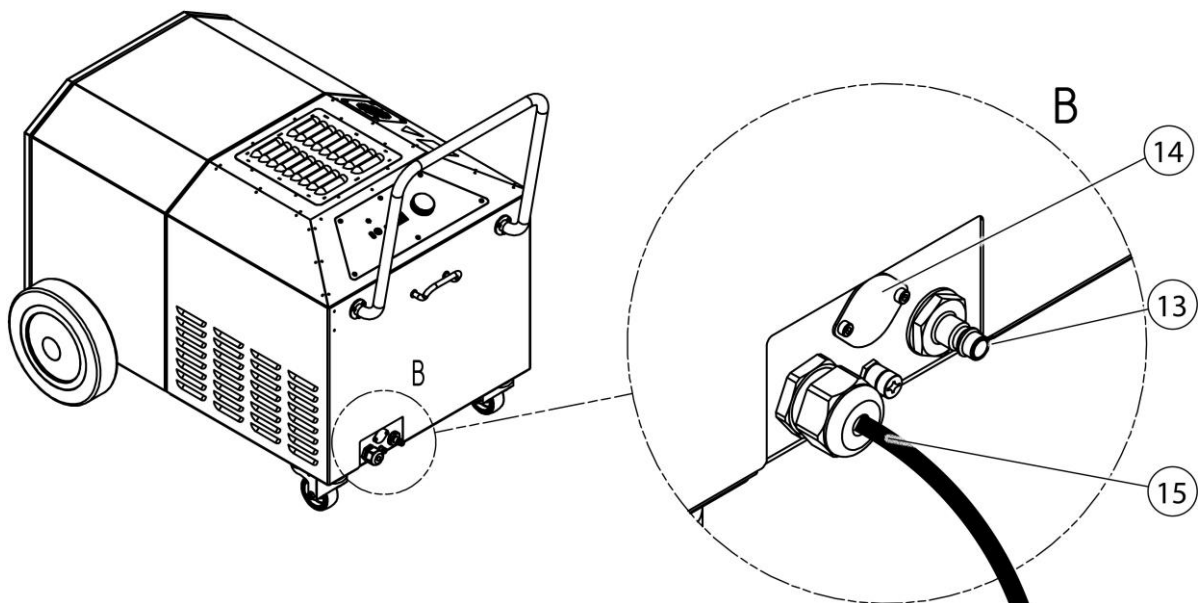


Abb. 2: Anschlüsse

3.2 Unterscheidungsmerkmal - W3-geprüft

Das Produkt wird in zwei Versionen gefertigt:

- **Ausführung - nicht W3-geprüft**
- **Ausführung - W3-geprüft**

ACHTUNG


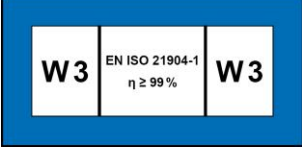
Nur Produkte, die mit dem W3 Aufkleber versehen sind, wurden entsprechend geprüft und zertifiziert.

Siehe auch Kapitel technische Daten: Schweißrauchklasse und Prüfnorm.

W3-Geprüft:

Das Produkt wurde vom IFA (Institut für Arbeitsschutz der Deutschen gesetzlichen Unfallversicherungen) geprüft. Es erfüllt die Anforderungen der Schweißrauchabscheideklasse W3 und ist konform mit der EN ISO 21904-1.

Die geprüften Produkte sind mit dem DGUV-Test Zeichen, sowie einer W3-geprüft (Kennzeichnung der Schweißrauchabscheideklasse) in Form eines Aufklebers gekennzeichnet.

Kennzeichnung am Produkt	Bedeutung/Erklärung	Hinweis-Logo
IFA DGUV - Aufkleber	Baumuster IFA-geprüft gemäß Prüfnorm - siehe Kapitel Technische Daten	
W3 Aufkleber	Kennzeichnung für Schweißrauchabscheideeinrichtung	

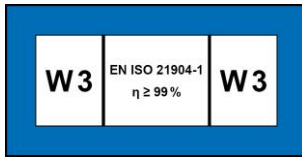
Tab. 2: W3 IFA-Kennzeichnung

3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt ist dazu konzipiert die Schweißrauche, die beim Verschweißen von metallischen Werkstoffen entstehen, an der Entstehungsstelle abzusaugen und auszufiltern. Grundsätzlich ist das Produkt bei allen Arbeitsverfahren einsetzbar, bei denen Schweißrauche freigesetzt werden. Es ist jedoch darauf zu achten, dass keine glühenden Funken in das Produkt eingesogen werden.

In den technischen Daten befinden sich die Abmessungen und weitere Angaben zum Produkt, die beachtet werden müssen.

HINWEIS



Nur Produkte, die mit dem W3 Aufkleber versehen sind, wurden entsprechend geprüft und zertifiziert. Siehe auch Kapitel technische Daten: Schweißrauchklasse und Prüfnorm.

HINWEIS

Beim Verschweißen von legierten oder hochlegierten Stählen mit Schweißzusätzen über 5% Chrom/ Nickel, werden krebserregende CMR-Stoffe (en. Carcinogenic, mutagenic, reprotoxic) freigesetzt. Entsprechend der behördlichen Vorschriften dürfen in Deutschland zum Absaugen dieser gesundheitsgefährdenden Rauchpartikel nur geprüfte und hierfür Zugelassenen Produkte im sogenannten Umluftverfahren betrieben werden.

Nur Produkte, die den Anforderungen der Schweißrauchabscheideklasse W3 - geprüft erfüllen, dürfen für die zuvor genannten Schweißverfahren im Umluftverfahren betrieben werden!

Beim Absaugen von Schweißrauch mit krebserzeugenden Bestandteilen zum Beispiel Chromate, Nickeloxide und weitere, sind die Anforderungen der technischen Regeln für Gefahrenstoffe TRGS 560 (Lufrückführung bei Tätigkeiten mit krebserzeugenden, erbgutverändernden und fruchtbarkeitsgefährdenden Stäuben) und TRGS 528 (Schweißtechnische Arbeiten) einzuhalten.

HINWEIS

Die Angaben im Kapitel „Technische Daten“ beachten und diese unbedingt einhalten.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Einhalten der Hinweise

- zur Sicherheit,
- zur Bedienung und Steuerung,
- zur Instandhaltung und Wartung,

die in dieser Betriebsanleitung beschrieben werden.

Eine andere oder darüber hinaus gehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet allein der Betreiber des Produkts. Dies gilt ebenfalls für eigenmächtige Veränderungen am Produkt.

3.4 Allgemeine Anforderungen nach DIN EN ISO 21904

HINWEIS

Anschluss von Rohrleitungen, Absaugarmen und Schläuchen.

Am Produkt angeschlossene Rohrleitungen, Absaugarme und Schläuche können zu einem Druckabfall führen und müssen vom Anlagenplaner oder Anwender berücksichtigt werden.

Die angeschlossenen Komponenten müssen für das Produkt geeignet sein und den erforderlichen Mindestvolumenstrom (Absaugleistung) gewährleisten.

Eine mögliche Auslegung der Kanalisierung kann beim Hersteller erfragt werden.

Die angeschlossenen Komponenten sind regelmäßig auf ordnungsgemäßen Sitz, Undichtigkeiten und Verstopfungen zu überprüfen.

Die erforderliche Absaugleistung ist am Erfassungselement zu überprüfen.

HINWEIS

Rückführung der Luft in die Arbeitsplatzatmosphäre

In einigen Staaten ist die Rückführung der Luft in die Arbeitsplatzatmosphäre nicht empfohlen oder verboten. Es kann notwendig sein die Abluft über einer Kanalisierung nach draußen zu leiten.

3.5 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

Mit dem Produkt sind bei Einhaltung der bestimmungsgemäßen Verwendung keine vernünftigerweise vorhersehbaren Fehlanwendungen möglich, die zu gefährlichen Situationen mit Personenschäden führen könnten.

Der Betrieb des Produkts in Industriebereichen, in denen Anforderungen zum Explosionsschutz zu erfüllen sind, ist nicht erlaubt.

Weiterhin ist der Betrieb untersagt für:

1. Verfahren, die nicht in der bestimmungsgemäßen Verwendung aufgeführt sind und bei denen die angesaugte Luft:
 - mit Funken zum Beispiel aus Schleifprozessen versetzt ist, die aufgrund ihrer Größe und Anzahl zu Schädigungen des Filtermediums bis hin zu einem Brand führen können;
 - mit Flüssigkeiten und daraus resultierender Verunreinigung des Luftstromes mit aerosol- und ölhaltigen Dämpfen versetzt ist;
 - mit leicht entzündlichen, brennbaren Stäuben und/oder mit Stoffen versetzt ist, die explosive Gemische oder Atmosphären bilden können;
 - mit anderen aggressiven oder abrasiv wirkenden Stäuben versetzt ist, die das Produkt und die eingesetzten Filterelemente beschädigen;
 - mit organischen, toxischen Stoffen/Stoffanteilen versetzt ist, die bei der Trennung des Werkstoffes freigesetzt werden.

2. Standorte im Außenbereich bei denen das Produkt Witterungseinflüssen ausgesetzt wird, da das Produkt nur in geschlossenen Gebäuden aufgestellt werden darf.
Ist gegebenenfalls eine Outdoor-Variante vom Produkt vorhanden, darf diese im Außenbereich aufgestellt werden. Darauf achten, dass für die Außenaufstellung gegebenenfalls weiteres Zubehör benötigt wird.

3.6 Kennzeichnungen und Schilder am Produkt

Am Produkt sind diverse Kennzeichnungen und Schilder angebracht. Sollten diese beschädigt oder entfernt werden, sind sie umgehend durch Neue an gleicher Position zu ersetzen.

Der Betreiber ist verpflichtet, gegebenenfalls weitere Kennzeichnungen und Schilder am Produkt und in seinem Umfeld herum anzubringen.

Solche Kennzeichnungen und Schilder könnten sich zum Beispiel auf die Vorschrift zum Tragen von persönlicher Schutzausrüstung beziehen.

In dem Land, in dem das Produkt verwendet wird, können beim Hersteller zusätzlich erforderliche Sicherheitshinweise und Piktogramme nach gültigem Recht zur Verfügung gestellt werden.

3.7 Restrisiko

Auch bei der Beachtung aller Sicherheitsbestimmungen verbleibt beim Betrieb des Produkts ein in der Folge beschriebenes Restrisiko.

Alle Personen, die an und mit dem Produkt arbeiten, müssen dieses Restrisiko kennen und die Anweisungen befolgen, die verhindern, dass diese Restrisiken zu Unfällen oder Schäden führen.

▲ WARNUNG

Schwere gesundheitliche Schäden der Atemorgane und Atemwege möglich – Atemschutz der Klasse FFP2 oder hochwertiger tragen.

Hautkontakt mit Schweißrauchpartikel kann bei empfindlichen Personen zu Hautreizungen führen – Schutzkleidung tragen.

Vor Beginn des Schweißprozesses sicherstellen, dass das Produkt richtig eingestellt und in Betrieb ist. Die Filterelemente müssen vollständig und im unbeschädigten Zustand sein.

Das angeschlossene Erfassungselement muss die Schweißrauche sicher erfassen. Das richtige Positionieren ist der Dokumentation des Erfassungselementes zu entnehmen.

Beim Wechsel der Filtereinsätze kann es zu Hautkontakt mit dem abgeschiedenen Staubpartikeln kommen und es können durch die Arbeiten auch Teile der Staubpartikel aufgewirbelt werden. Daher müssen Atemschutz und Schutzkleidung getragen werden.

Glutnester in den Filterelementen können möglicherweise zu einem Schwelbrand führen – Produkt ausschalten, falls vorhanden die Drosselklappe in dem Erfassungselement schließen und das Produkt kontrolliert auskühlen lassen.

4 Transport und Lagerung

4.1 Transport

▲ GEFAHR

Lebensgefährliche Quetschungen beim Verladen und Transport des Produkts möglich!

Durch unsachgemäßes Heben und Transportieren kann die gegebenenfalls vorhandene Palette mit dem Produkt kippen und herabstürzen!

- Niemals unter schwebenden Lasten aufhalten!
- Die zulässigen Traglasten der Transport und Hebehilfen beachten!
- Die geltenden Unfallverhütungs- und Arbeitssicherheitsvorschriften beachten.

Für den Transport bei Produkten mit Palette einen geeigneten Hubwagen oder Gabelstapler verwenden.

Das Gewicht des Produkts kann dem Typenschild oder den technischen Daten entnommen werden.

4.2 Lagerung

Das Produkt muss in seiner Originalverpackung bei einer Umgebungstemperatur von -20°C bis +50°C [-4°F bis 122°F] an einem trockenen und sauberen Ort gelagert werden. Die Verpackung darf dabei nicht durch andere Gegenstände belastet werden.

Bei allen Produkten ist die Dauer der Lagerung unkritisch.

5 Montage

Hinweise für die sichere Montage des Produkts.

HINWEIS

Der Betreiber des Produkts darf mit der selbständigen Montage nur unterwiesenes Fachpersonal beauftragen.

- Für die Montage des Produkts werden mindestens zwei Mitarbeiter benötigt.
 - Es muss sichergestellt werden, dass der Montage- und Einsatzort des Produkts ausreichend Tragfähigkeit und eine gute Standsicherheit bietet.
-

▲ GEFAHR

Lebensgefährliche Verletzungen durch kippen oder herabstürzende Teile möglich!

Kippende oder herabfallende Lasten führen zu schweren bis tödliche Verletzungen.

- Gesamtgewicht, Anschlagpunkte und Schwerpunkt der Last beachten.
 - Transporthinweise und Symbole am Transportgut beachten.
-

▲ WARNUNG

Schwere Verletzungen durch fehlerhaftes Anschließen möglich!

Die notwendigen Absicherungen beachten und das Produkt nur durch eine dafür ausgebildete Fachkraft anschließen lassen.

HINWEIS

Es ist darauf zu achten, dass die Schweißstromrückleitung zwischen Werkstück und Schweißmaschine einen geringen Widerstand aufweist und Verbindungen zwischen Werkstück und Produkt vermieden werden, damit gegebenenfalls der Schweißstrom nicht über den Schutzleiter des Produkts zur Schweißmaschine zurückfließen kann.

HINWEIS

Bei der Montage der gegebenenfalls vorhandenen Anbauprodukte den beigelegten Anleitungen folgen.

Das Basis-Produkt wird betriebsfertig geliefert. Dazu die Umverpackung und die Spannbänder des Produkts entfernen.

5.1 Hinweis zum Transport

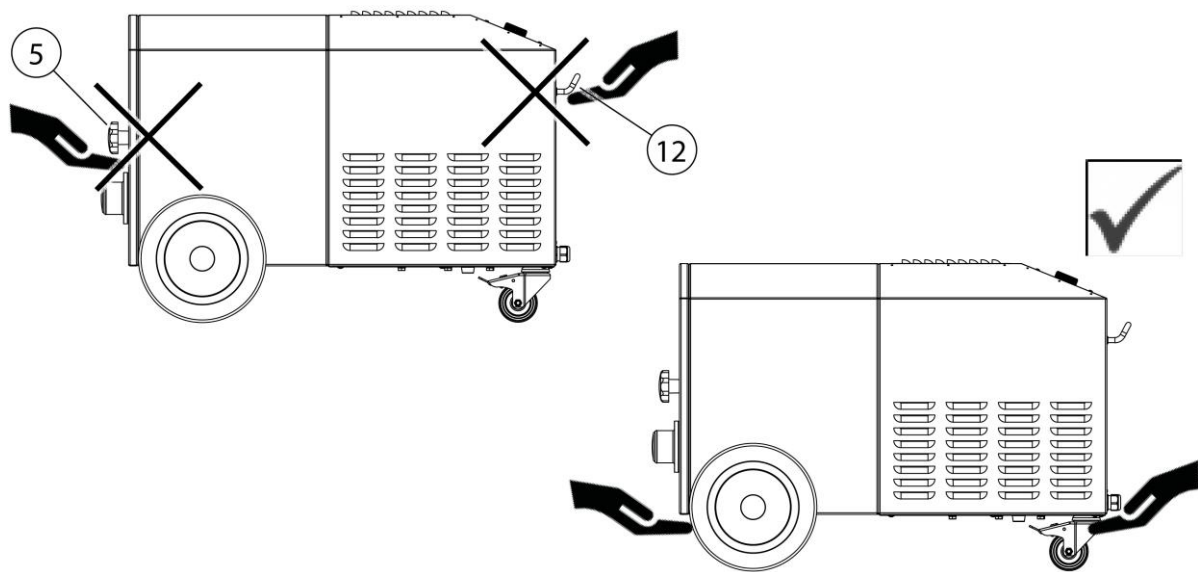


Abb. 3: Hinweis zum Transport

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
5	Sternschraube	12	Kabelhalter

Tab. 3: Hinweis zum Transport

ACHTUNG

Beschädigung beim Transport des Produkts!

Produkt darf nicht an der Sternschraube (Pos. 5) oder dem Kabelhalter (Pos. 12) transportiert oder gehoben werden!

5.2 Montage Schiebegriff

Die Montage des Schiebegriffs wie folgt durchführen:

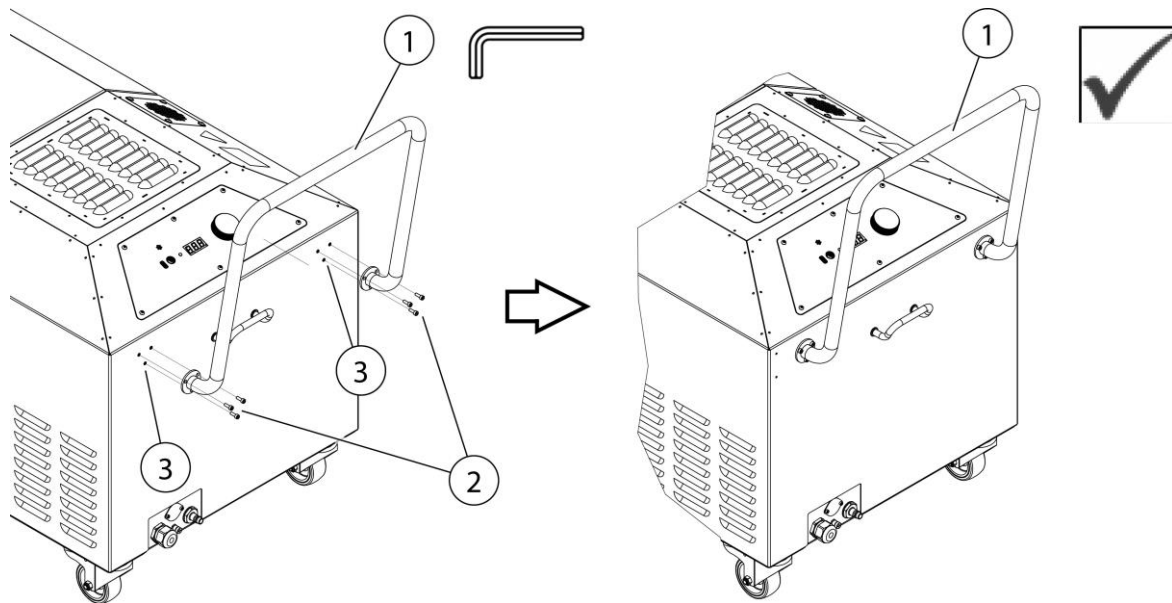


Abb. 4: Montage Schiebegriff

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	Schiebegriff	3	Gewinde - Schiebegriff-Aufnahme
2	Schrauben M4 (6 x)		

Tab. 4: Montage Schiebegriff

1. Den Schiebegriff (Pos. 1) mit den Schrauben (Pos. 2) an die vorgesehenen Gewinde (Pos. 3) am Produkt anschrauben.

⚠ GEFAHR

Gefahr durch Absturz beziehungsweise Beschädigung des Produkts!
 Der Schiebegriff (Pos. 1) dient nur zum Schieben/ ziehen des Produkts.

- Niemals das Produkt an dem Schiebegriff (Pos. 1) anheben!

6 Benutzung

Jede Person, die sich mit Verwendung, Wartung und Reparatur des Produkts befasst, muss diese Betriebsanleitung sowie die Anleitungen etwaiger Anbau- und Zubehörprodukte, gründlich gelesen und verstanden haben.

6.1 Qualifikation des Bedienpersonals

Der Betreiber des Produkts darf mit der selbstständigen Anwendung des Produkts nur Personen beauftragen, die mit dieser Aufgabe vertraut sind.

Mit dieser Aufgabe vertraut sein schließt mit ein, dass die betreffenden Personen entsprechend der Aufgabenstellung unterwiesen worden sind und die Betriebsanleitung sowie die infrage kommenden betrieblichen Anweisungen kennen.

Das Produkt sollte nur von geschultem oder unterwiesenem Bedienpersonal benutzt werden.

Nur so wird ein sicherheits- und gefahrenbewusstes Arbeiten aller Mitarbeiter erreicht.

6.2 Bedienelemente

An der Vorderseite des Produkts befinden sich Bedienelemente sowie Anschlussmöglichkeiten:

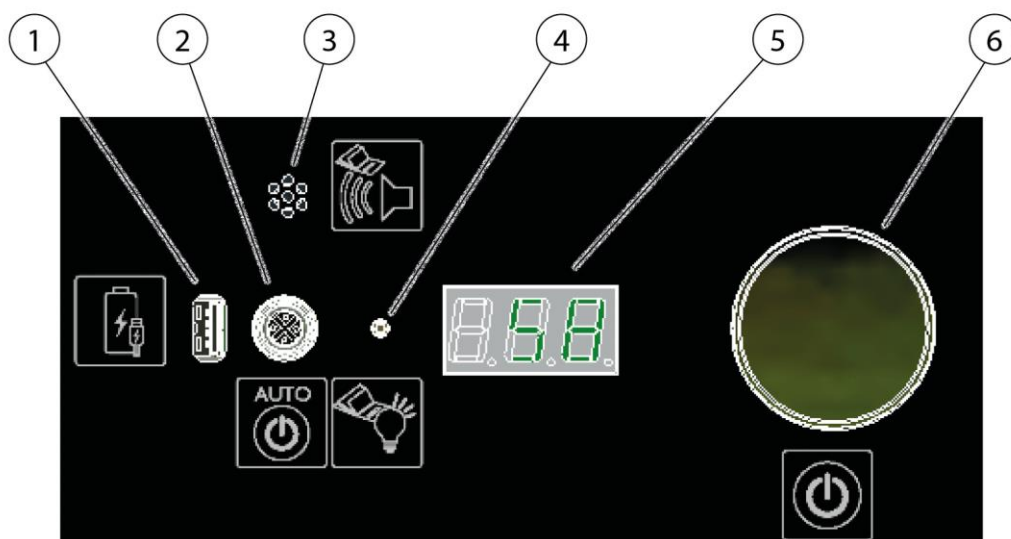



Abb. 5: Bedienelemente

Pos.	Bezeichnung	Hinweis
1	USB- Ladebuchse	Zum Aufladen von handelsüblichen USB-Geräten
2	Anschlussbuchse für Start-Stopp-Sensor	Optionale Start-Stopp-Automatik. Siehe Kapitel „Ersatzteile und Zubehör“
3	Signalhupe	Siehe auch Kapitel „Störungsbeseitigung“ 
4	LED - Signalleuchte	Signalisiert den aktuellen Betriebsstatus
5	Digitale LED-Anzeige	Signalisiert Einstellungen, Parameter, Leistungswerte, Hinweise und Störungen
6	Drehtaster	Schaltet das Produkt Ein/ Aus Durch Drehen und Tasten können Einstellungen und Abfragen durchgeführt werden

Tab. 5: Bedienelemente

Signalhupe (Pos. 3)

HINWEIS



Eine sichere Erfassung des Schweißrauches ist nur mit einer ausreichenden Absaugleistung möglich. Mit zunehmender Staubbeladung des Filters steigt dessen Strömungswiderstand und die Absaugleistung nimmt ab.

Sobald sie einen Mindestwert unterschreitet, ertönt die Signalhupe.

Reicht die integrierte Abreinigung nicht mehr aus, ist ein Filterwechsel erforderlich, beziehungsweise muss die optionale Abreinigung gestartet werden.

Das Gleiche geschieht, wenn durch Verschließen des Absaugschlauches die Absaugleistung zu stark reduziert wird.

Abhilfe schafft das Prüfen auf Verstopfungen.

LED – Signalleuchte (Pos. 4)

Signal-Farben sind:

Grün – signalisiert den störungsfreien Betrieb

Weiß – Menü - Abfragen und Einstellungen

Magenta - signalisiert eine oder mehrere Warnungen (siehe Kapitel Störungsbeseitigung)

Rot – signalisiert eine Störung (siehe Kapitel Störungsbeseitigung)

Digitale LED-Anzeige (Pos. 5)

Die digitale LED-Anzeige signalisiert sämtliche Einstell-, Parameter und Leistungswerte, sowie mögliche Störungen und Hinweis-Informationen.

Die digitale LED-Anzeige zeigt im ausgeschalteten Zustand [- -] an.

Drehtaster – Produkt Ein/ Ausschalten (Pos. 6)

Mit dem Drehtaster werden sämtliche Menü- Abfragen und Einstellungen durchgeführt.

- Drehen = auswählen, eingeben
- Tasten = bestätigen, quittieren

Sobald der Drehtaster (Pos. 6) kurz gedrückt wird, startet das Produkt und regelt auf die zuletzt eingestellten Absaugleistung. Nochmaliges Drücken des Drehtasters schaltet das Produkt wieder ab.

Nach dem Startvorgang kann die gewünschte Absaugleistung am Drehtaster (Pos. 6) beliebig eingestellt werden.

6.2.1 Menü - Abfragen und Einstellungen

Sobald der Drehtaster (Pos. 6) circa 3 Sekunden gedrückt wird, erfolgt der Wechsel ins Einstell- und Abfragemenü. Die LED-Signalleuchte (Pos. 4) leuchtet weiß.

Im Menü kann durch Drehen des Drehtasters (Pos. 6) zwischen den Menüpunkten gewechselt werden. Bei kurzem Drücken wird der Wert des jeweiligen Menüpunktes angezeigt.

Display-Anzeige	Bezeichnung 1	Bezeichnung 2	Einstellwert
DEL	Delay	Nachlaufzeit Start-Stopp-Automatik	ja
OPH	Operating hours	Betriebsstunden	
HUS	Hours Until Service	Stunden bis zur Wartung	
dP	delta P	Differenzdruck Filter (kPA)	
dPA	Delta P Airflow	Druck Volumenstrommessung (kPA)	
tP	torch Pressure	Unterdruck Saugrohrleitung (kPA)	
CLE	Cleanings	Anzahl der Abreinigungen	
rEg	regulation	Volumenstromregelung ist aktiv	
US	1 = US, 0 = Metr.	Angezeigte Einheiten Metrisch oder US	
FR	Frequency	Motorfrequenz/ Motordrehzahl	
Cur	Current	Motorstrom	
P	Power	Motorleistung	
°CH	°C Housing	Temperatur Seitenkanalverdichter im Inneren des Produkts	
°CA	°C Airflow	Temperatur abgesaugte Luft	
°CC	°C CPU	Temperatur Steuerung	
Li	Limit	Volumenstrombegrenzung einstellen (optional, nur bei aktivierter Regelung möglich) 0 = Volumenstrombegrenzung aus Wert = Der Volumenstrom wird auf den eingestellten Wert begrenzt	ja
SFC	Abreinigung	1 = Abreinigung Start 0 = Abreinigung Stopp	ja
SEC	Servicecode	Servicecodes	ja

Tab. 6: Menü

6.2.2 Einstellen der Absaugleistungsregelung

Automatische Absaugleistungsregelung nicht aktiv

Bei dem Standard-Produkt ist die automatische Absaugleistungsregelung vom Werk aus deaktiviert. Beim Abfallen der Absaugleistung zum Beispiel bei Filtersättigung muss die Absaugleistung manuell am Drehtaster nachkorrigiert werden. Beim Drehen des Drehtasters erscheint für eine Sekunde die Soll-Absaugleistung, anschließend erscheint die tatsächliche Ist-Absaugleistung.

Automatische Absaugleistungsregelung aktiviert

Ist die optional erhältliche Absaugleistungsregelung mittels Freischaltcode aktiviert, überwacht die Steuerung ständig die eingestellte Absaugleistung. Bei Abfall der Absaugleistung zum Beispiel bei Filtersättigung regelt die Steuerung automatisch die Drehzahl der Seitenkanalverdichter nach, sodass am Absaugbrenner die eingestellte Absaugleistung gewährleistet wird.

6.2.3 Freischaltcodes

Erweiterte Funktionen können durch die Eingabe von Freischaltcodes aktiviert werden.

Freischaltcodes können maximal 5 x hintereinander eingegeben werden. Ein korrekter Code wird mit grünem Blinken, ein falscher Code mit rotem Blinken der Signalleuchte (Pos. 4) signalisiert. Wurde 5 x hintereinander ein falscher Code eingegeben, ist die Codeeingabe für 60 Sekunden gesperrt. Der Menüpunkt „SEC“ kann dann nicht aktiviert werden. Jede weitere falsche Eingabe sperrt dann erneut für 60 Sekunden.

6.2.4 Produkt ID anzeigen

Zur Abfrage der dreistelligen Produkt ID-Ziffer, den Drehtaster (Pos. 6) länger als 5 Sekunden gedrückt halten.

Die ID wird benötigt, wenn zum Beispiel Freischaltcodes eingegeben werden sollen.

6.2.5 Start-Stopp-Automatik

Sobald das Start-Stopp-Modul (optional) an die Anschlussbuchse (Pos. 2) angeschlossen wird, schaltet das Produkt ab und wechselt selbstständig in den Start-Stopp-Modus. Im Start-Stopp-Modus blinkt die LED-Signalleuchte grün.

Wird das Start-Stopp-Modul durch ein Schweißprozess aktiviert, startet das Produkt. Nach Beendigung des Schweißprozesses schaltet das Produkt nach einer einstellbaren Nachlaufzeit wieder ab. (Voreingestellte Nachlaufzeit: 30 Sekunden)

6.2.6 Abreinigung (nur Produkte mit Filterabreinigung)

Einige Produktvarianten verfügen über eine manuelle Abreinigung der Filterpatrone.

Hat die Filterpatrone eine gewisse Sättigung erreicht, erscheint in der LED-Anzeige (Pos. 5) der Hinweis „CLE“. Eine Filterabreinigung ist erforderlich!

Dazu wie folgt vorgehen:

1. Den Drehtaster (Pos. 6) circa 3 Sekunden drücken, bis „SFC“ erscheint.
2. Den Drehtaster kurz drücken, um die Einstellung für die Abreinigung aufzurufen.
3. Den Drehtaster nach rechts drehen. Der Einstellwert ändert sich von 0 nach 1. (1 = Start der Abreinigung)
4. Der Seitenkanalverdichter verringert die Absaugleistung, anschließend erfolgt die Abreinigung für circa 15 Sekunden. In der Digitalen LED-Anzeige läuft die Zeit der Abreinigung ab.
5. Wird während der Abreinigung der Drehtaster (Pos. 6) nach links gedreht, stoppt die Abreinigung sofort und das Produkt schaltet in die zuvor eingestellte Betriebs-Absaugleistung.

6.3 Inbetriebnahme

▲ WARNUNG

Gefahr durch fehlerhaften Zustand des Produkts.

Vor der Inbetriebnahme muss die Montage des Produkts vollständig abgeschlossen sein. Es müssen alle Türen geschlossen und alle erforderlichen Anschlüsse angeschlossen sein.

1. Das Stromnetz-Anschlusskabel des Produkts mit dem bauseitigen Stromnetz verbinden.
2. Das Produkt durch Drücken des Ein/Aus-Schalters einschalten.
3. Der Ventilator startet, und die grüne Signalleuchte des Ein/Aus-Schalters signalisiert den störungsfreien Betrieb.

Im Falle einer Störung siehe Kapitel „Störungsbeseitigung“.

7 Instandhaltung

Die in diesem Kapitel beschriebenen Anweisungen sind als Mindestanforderungen zu verstehen. Je nach Betriebsbedingungen können weitere Anweisungen erforderlich werden, um das Produkt in einem optimalen Zustand zu halten.

Die in diesem Kapitel beschriebenen Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten dürfen nur von speziell geschultem Instandsetzungspersonal des Betreibers durchgeführt werden.

Die zur Verwendung erforderlichen Ersatzteile müssen den vom Hersteller festgelegten technischen Anforderungen entsprechen.

Dies ist bei Originalersatzteilen grundsätzlich gewährleistet.

Für die sichere und umweltschonende Entsorgung der Betriebsstoffe sowie der Austauschteile muss Sorge getragen werden.

Bei Instandhaltungsarbeiten müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

7.1 Pflege

Die Pflege des Produkts beschränkt sich im Wesentlichen auf das Reinigen aller Oberflächen des Produkts sowie - wenn vorhanden - die Kontrolle der Filtereinsätze.

Die unter Kapitel „Sicherheitshinweise zur Instandhaltung und Störungsbeseitigung“ aufgeführten Warnhinweise sind zu beachten.

HINWEIS

Das Produkt nicht mit Druckluft reinigen! Dadurch können Staubpartikel/ oder Schmutzpartikel in die Umgebungsluft gelangen.

Eine angemessene Pflege hilft, das Produkt auf Dauer in einem funktionsfähigen Zustand zu erhalten.

Für die optimale Pflege und Reinigung der pulverbeschichteten Oberflächen ist folgendes zu beachten:

- Das Produkt monatlich oder nach Bedarf gründlich reinigen.
- Die äußeren Flächen des Produkts mit einem geeigneten Industriestaubsauger der Staubklasse H oder mit feuchten weichen Tüchern/ Industrierwatte reinigen.
- Bei hartnäckigen Verschmutzungen handelsübliche Haushaltsreiniger verwenden. Starkes Reiben vermeiden.
- Keine kratzenden, abrasiven Mittel verwenden.

- Keine sauren oder stark alkalischen Reinigungsmittel verwenden.
- Keine organischen Lösungsmittel, die Ester, Ketone, Alkohole, Kohlenwasserstoffe oder dergleichen verwenden.

7.2 Wartung

Eine sichere Funktion des Produkts wird durch eine regelmäßige Kontrolle und Wartung positiv beeinflusst.

Die unter Kapitel „Sicherheit“ aufgeführten Warnhinweise zur Instandhaltung und Störungsbeseitigung beachten.

Die Wartung des Produkts beschränkt sich im Wesentlichen auf die visuelle Kontrolle und Überprüfung auf Beschädigungen, Verschleißerscheinungen und Undichtigkeiten.

Zudem sind nachfolgenden Wartungspunkte durchzuführen:

▲ WARNUNG

Hautkontakt mit Staubpartikeln etc. kann bei empfindlichen Personen zu Hautreizungen führen.

Schwere gesundheitliche Schäden der Atemorgane und Atemwege möglich!

Um den Kontakt und das Einatmen der Staubpartikel zu vermeiden, sollten Einweghandschuhe und Einwegstaubmasken der Klasse FFP2 oder hochwertiger verwendet werden.

Die Freisetzung von gefährlichen Staubpartikeln ist bei der Reinigung zu vermeiden, damit Personen in der Umgebung nicht geschädigt werden.

HINWEIS

Das Produkt nicht mit Druckluft reinigen. Dadurch können Staubpartikel in die Umgebungsluft gelangen.

Immer für eine ausreichende Beleuchtung und Belüftung bei Instandhaltungsarbeiten sorgen!

7.2.1 Staubsammelbehälter prüfen/ wechseln

Entsprechend der Nutzung jedoch einmal monatlich muss der Füllstand des Staubsammelbehälters überprüft werden und bei Bedarf (circa 2/3 befüllt) gewechselt werden.

Die Zeitspanne, bis der Staubsammelbehälter getauscht werden muss, richtet sich nach der Art und Menge der anfallenden Staubpartikel. Daher

ist der Füllstand regelmäßig vom Betreiber manuell zu prüfen, um eine Überfüllung des Staubsammelbehälters zu vermeiden.

Der Staubsammelbehälter muss immer rechtzeitig ausgetauscht werden, um eine Kontamination der Umgebung zu vermeiden!

Das Produkt muss bei einem Wechsel oder bei einer Überprüfung des Füllstandes ausgeschaltet werden.

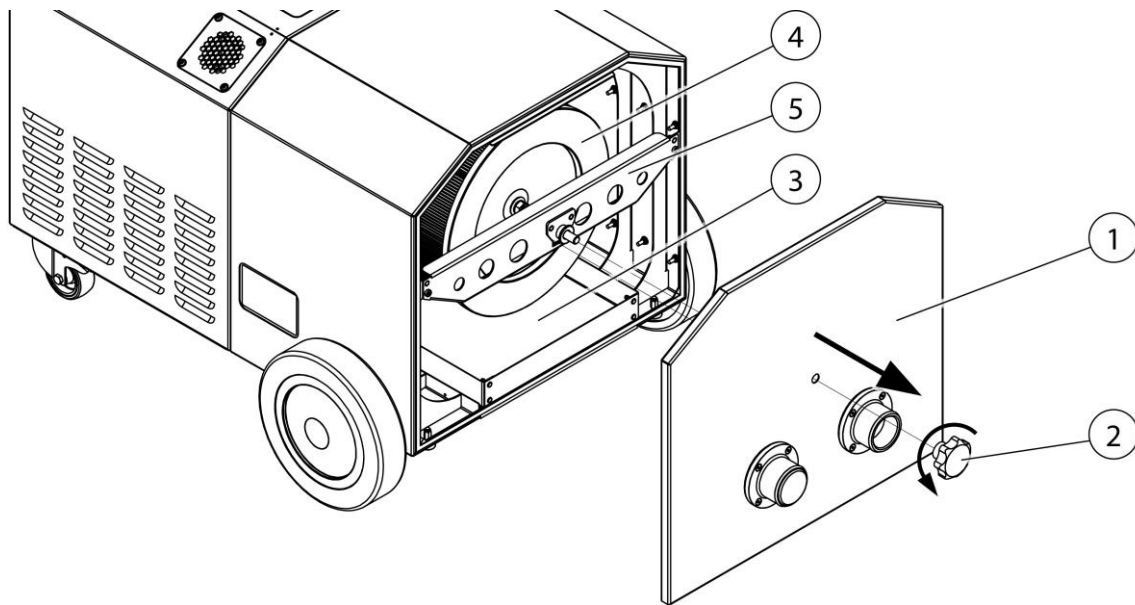


Abb. 6: Zugang zum Staubsammelbehälter

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	Wartungsdeckel	4	Filterpatrone
2	Sternschraube	5	U-Profil
3	Staubsammelbehälter		

Tab. 7: Positionen am Produkt

Den Wechsel des Staubsammelbehälters wie folgt durchführen:

1. Das Produkt durch Drücken des Drehtasters ausschalten.
2. Das Produkt durch Ziehen des Netzsteckers vom Stromnetz trennen.
3. Einen neuen Staubsammelbehälter (Pos. 3) und Entsorgungsbeutel bereitlegen.
4. Den Wartungsdeckel (Pos. 1) durch Lösen der Sternschraube (Pos. 2) demontieren.

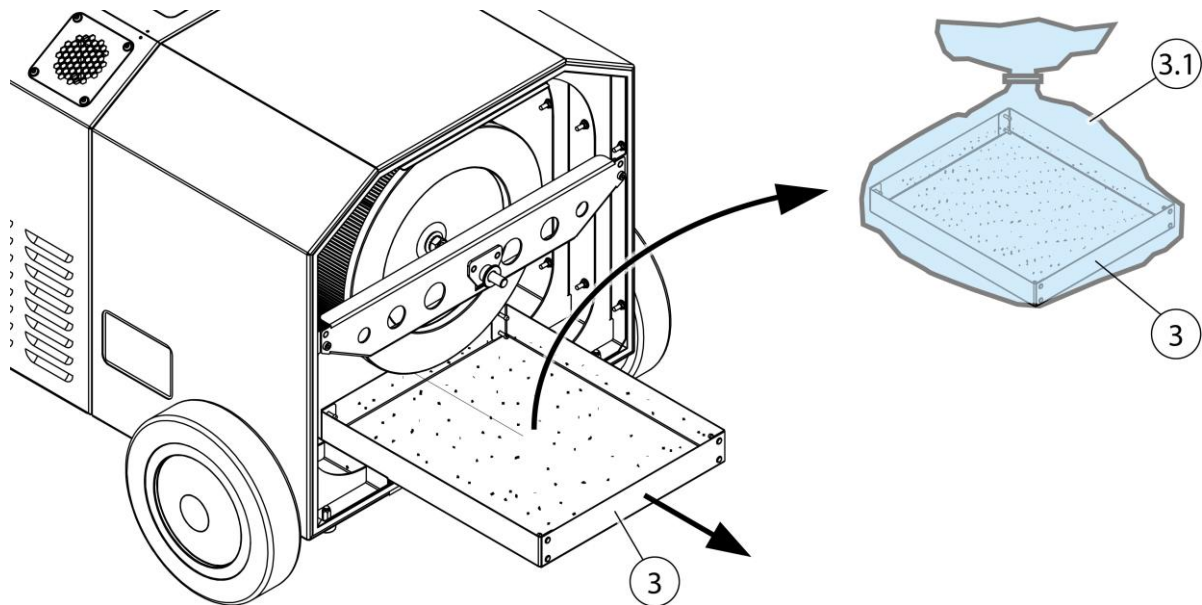


Abb. 7: Wechsel Staubsammelbehälter

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
3	Staubsammelbehälter	3.1	Entsorgungsbeutel

Tab. 8: Wechsel Staubsammelbehälter

5. Den Staubsammelbehälter (Pos. 3) aus dem Produkt entnehmen und vorsichtig, ohne Staub aufzuwirbeln in den Entsorgungsbeutel (Pos. 3.1) geben.
6. Entsorgungsbeutel (Pos. 3.1) luftdicht verschließen und nach gültigen Vorschriften entsorgen.
7. Den neuen Staubsammelbehälter (Pos. 3) in das Produkt einschieben und den Wartungsdeckel (Pos. 1) mit der Sternschraube (Pos. 2) wieder verschließen.
8. Das Produkt wieder in Betrieb nehmen. Siehe Kapitel „Inbetriebnahme“.

7.2.2 Filtermattenwechsel Motorkühlung

Entsprechend der Nutzung jedoch einmal monatlich muss die Filtermatte für die Ventilator Kühlung getauscht werden.

Den Filtermattenwechsel wie folgt durchführen:

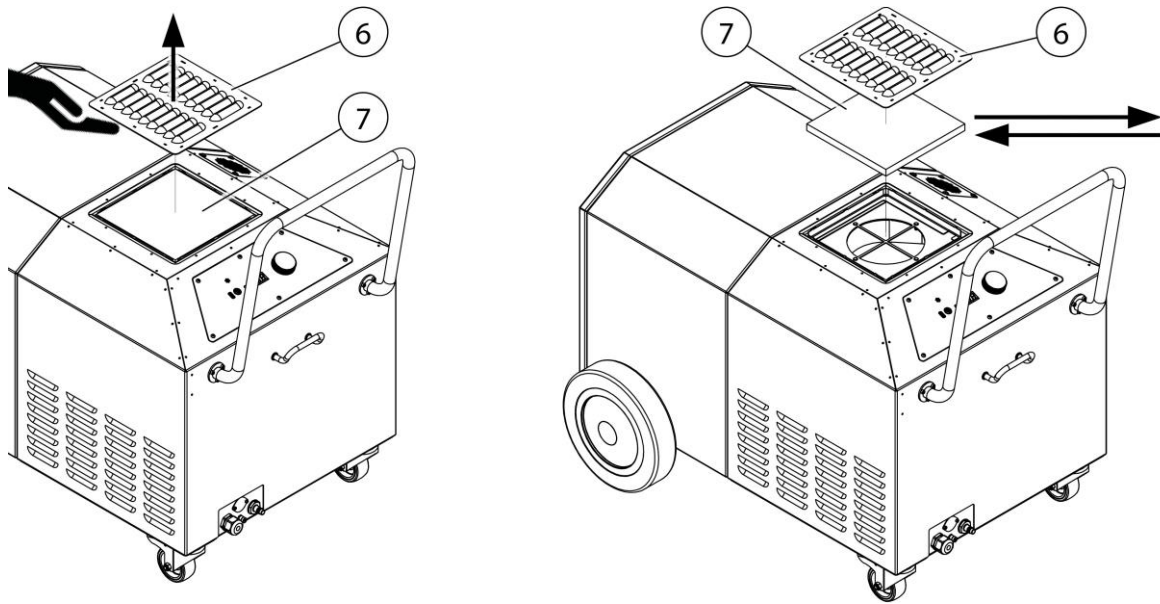


Abb. 8: Filtermattenwechsel Motorkühlung

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
6	Lüftungsgitter - Motorkühlung	7	Filtermatte

Tab. 9: Filtermattenwechsel Motorkühlung

1. Das Produkt am Drehtaster ausschalten.
2. Eine neue Filtermatte (Pos. 7) bereitlegen.
3. Das Lüftungsgitter (Pos. 6) durch händisches Ziehen vom Produkt lösen.
4. Die verunreinigte Filtermatte (Pos. 7) aus der Halterung nehmen und nach gültigen Vorschriften entsorgen.
5. Die neue Filtermatte (Pos. 7) in die Halterung einsetzen.
6. Das Lüftungsgitter (Pos. 6) auf die Halterung einsetzen.
7. Das Produkt wieder in Betrieb nehmen. Siehe Kapitel „Inbetriebnahme“.

7.2.3 Filterwechsel - Sicherheitshinweise

Die Lebensdauer der Filtereinsätze richtet sich nach Art und Menge der abgeschiedenen Partikel.

Mit zunehmender Staubbelastung der Filter steigt der Strömungswiderstand und die Absaugleistung des Produkts nimmt ab.

Auch bei Produkten mit einer gegebenenfalls vorhandenen automatischen Filter-Abreinigung, kann es durch haftende Ablagerungen zu einer Verringerung der Absaugleistung kommen.

Ein Filterwechsel ist erforderlich!

⚠️ WARNUNG

Gesundheitsgefährdung durch Schweißrauchpartikel

Schweißstaub-/ Rauch nicht einatmen! Schwere gesundheitliche Schäden der Atemorgane und Atemwege möglich!

Schweißrauch enthält Substanzen, welche Krebs auslösen können!

Hautkontakt mit Schweißrauchpartikeln kann bei empfindlichen Personen zu Hautreizungen führen.

Um den Kontakt und das Einatmen der Staubpartikel zu vermeiden, tragen Sie einen Einwegoverall, Schutzbrille, Handschuhe und eine geeignete Atemschutz-Filtermaske der Klasse FFP2 nach EN 149.

**⚠️ WARNUNG**

Eine Reinigung der Filtereinsätze ist nicht zulässig. Hierdurch kommt es unweigerlich zu einer Beschädigung des Filterelements, wodurch die Funktion des Filters nicht mehr gegeben ist und Gefahrstoffe in die Atemluft gelangen können.

Bei den im folgenden beschriebenen Arbeiten ist besonders auf die Dichtung des Hauptfilters achten. Nur eine unbeschädigte Dichtung ermöglicht den hohen Abscheidegrad des Produkts. Hauptfilter mit beschädigter Dichtung sind daher in jedem Fall auszutauschen.

HINWEIS



Ist das Produkt mit dem W3-Aufkleber versehen, hat das Produkt die IFA-Zulassung und ist nach Anforderungen der Schweißrauchabscheideklasse W3-geprüft.

Die W3-Zulassung erlischt bei:

- Nicht verwendungsgemäßer Benutzung sowie bei konstruktiven Veränderungen am Produkt.
 - Bei Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen entsprechend der Ersatzteilliste.
-
- Nur Original-Ersatzfilter verwenden, denn diese garantieren den erforderlichen Abscheidegrad und sind auf Produkt und Leistungsdaten abgestimmt.
 - Das Produkt am Ein/Aus-Schalter ausschalten.
 - Das Produkt gegen unbeabsichtigtes Einschalten sichern. Wenn vorhanden, den Netzstecker ziehen oder den Hauptschalter in 0-Position bringen und mit einem Vorhängeschloss sichern!
 - Die Druckversorgung, falls vorhanden, trennen und die vorhandene Druckluft im Produkt über das Kondensatablassventil ausströmen lassen.

7.2.4 Hauptfilterwechsel

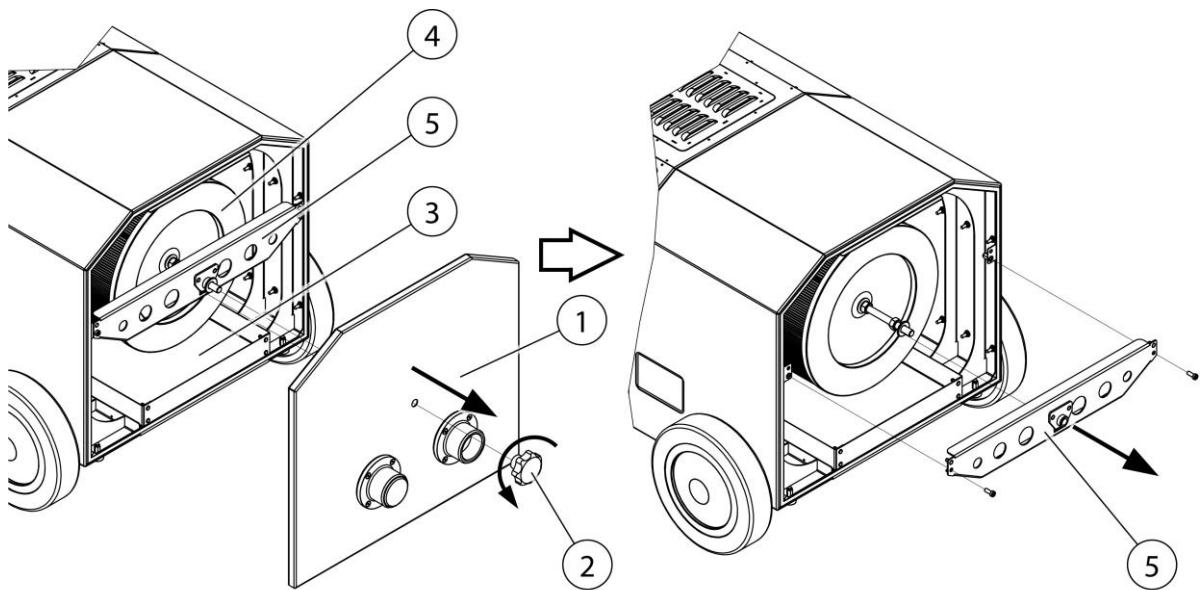


Abb. 9: Zugang zum Hauptfilter

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	Wartungsdeckel	4	Filterpatrone
2	Sternschraube	5	U-Profil
3	Staubsaammelbehälter		

Tab. 10: Zugang zum Hauptfilter

Den Hauptfilterwechsel wie folgt durchführen:

1. Produkt durch Drücken des Drehtasters ausschalten.
2. Produkt durch Ziehen des Netzsteckers vom Stromnetz trennen.
3. Eine neu Filterpatrone (Pos. 4) und den mitgelieferten Entsorgungsbeutel (Pos. 4.1) bereitstellen.
4. Die Sternschraube (Pos. 2) abschrauben und den Wartungsdeckel (Pos. 1) demontieren.
5. Je nach Füllstand gegebenenfalls den Staubsaammelbehälter (Pos. 3) wechseln.

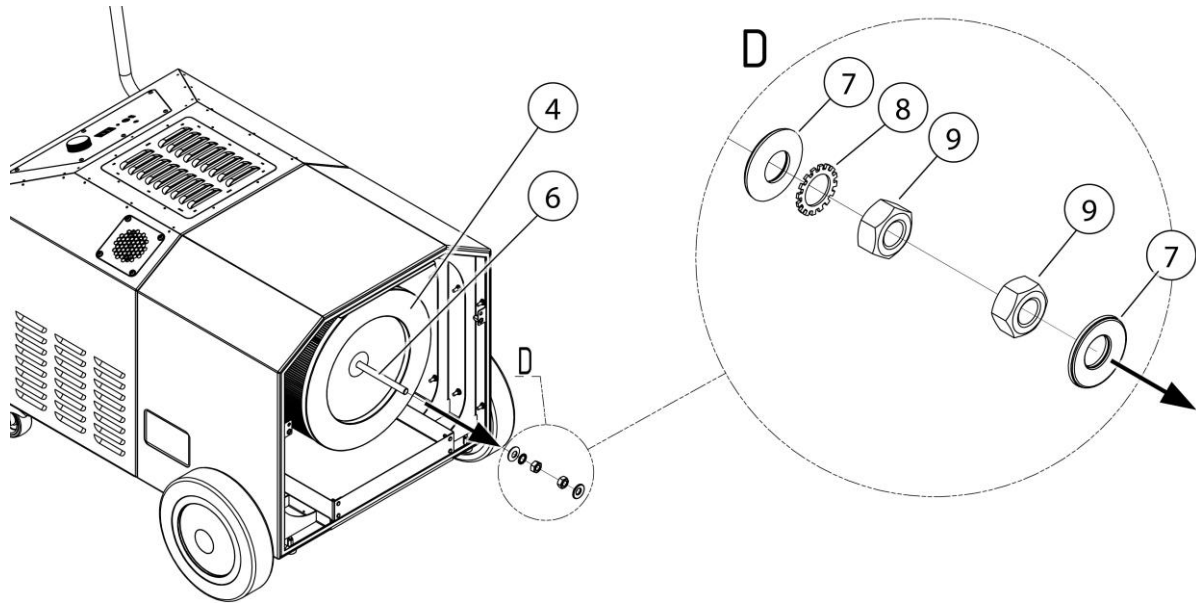


Abb. 10: Hauptfilter demontieren

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
4	Filterpatrone	8	Fächerscheibe
6	Gewindestange	9	Sechskantmutter
7	Dichtscheibe		

Tab. 11: Hauptfilter demontieren

- Die Filterpatrone (Pos. 4) lösen, dazu die Sechskantmutter, Dichtscheiben und Fächerscheibe (Pos. 7 – 9) von der Gewindestange (Pos. 6) demontieren.

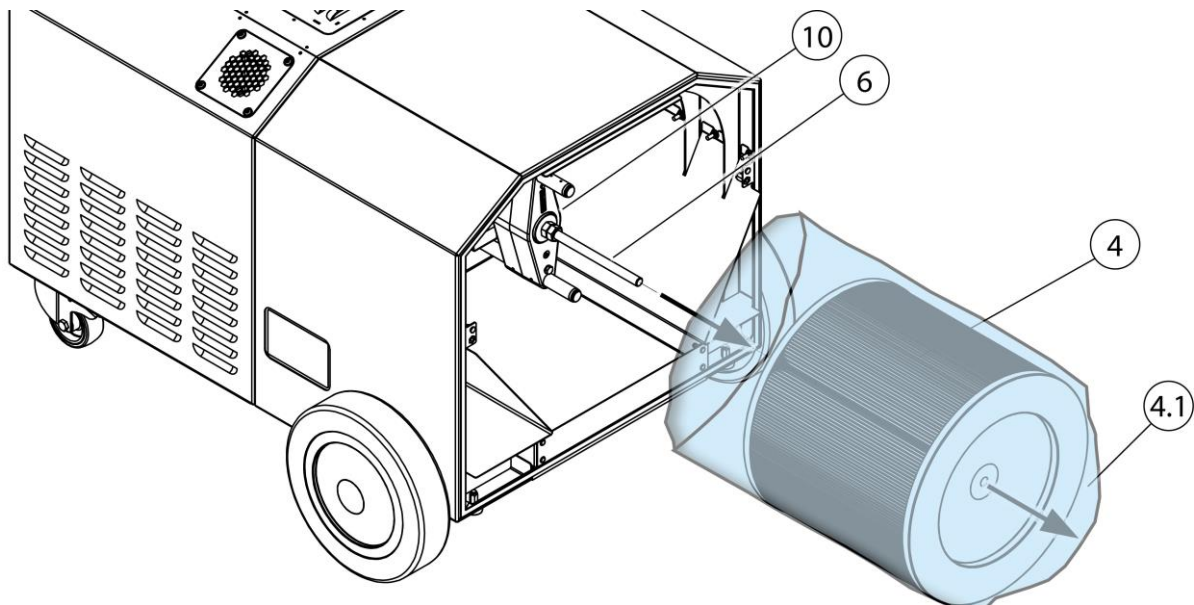


Abb. 11: Hauptfilter entnehmen

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
4	Filterpatrone	6	Gewindestange
4.1	Entsorgungsbeutel	10	Rotationsdüse

Tab. 12: Hauptfilter entnehmen

7. Den Entsorgungsbeutel (Pos. 4.1) vorsichtig ohne Staub aufzuwirbeln über die verunreinigte Filterpatrone (Pos. 4) stülpen.
8. Den Entsorgungsbeutel (Pos. 4.1) mit der Filterpatrone (Pos. 4) vorsichtig aus dem Produkt entnehmen.
9. Den Entsorgungsbeutel (Pos. 4.1) mit der Filterpatrone (Pos. 4) luftdicht verschließen und nach gültigen Vorschriften entsorgen.

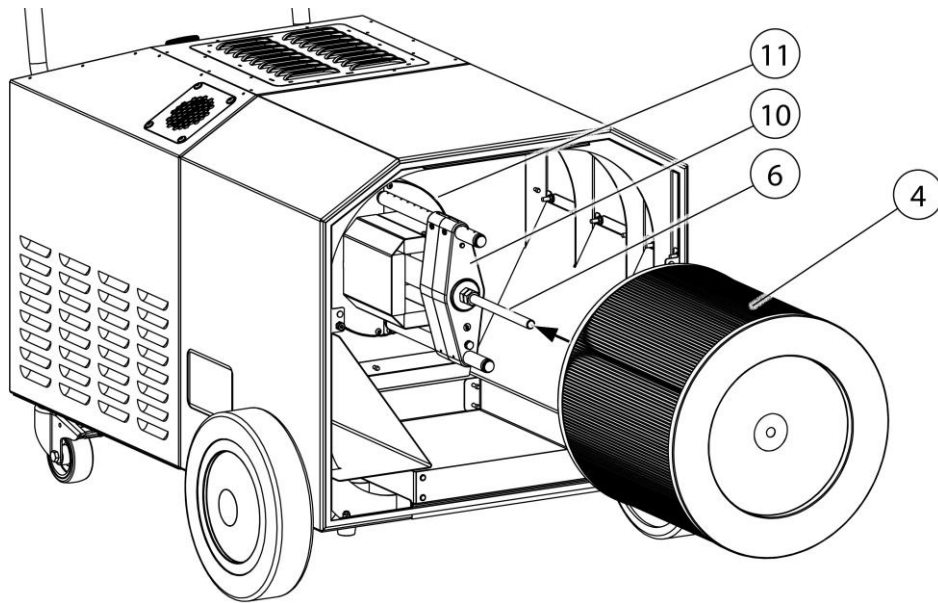


Abb. 12: Neuen Hauptfilter einsetzen

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
4	Filterpatrone (Neu)	10	Rotationsdüse
6	Gewindestange	11	Dichtflächen - Filteraufnahme

Tab. 13: Neuen Hauptfilter einsetzen

10. Die neue Filterpatrone (Pos. 4) in das Produkt einsetzen, dabei die Filterpatrone (Pos. 4) über die Gewindestange (Pos. 6) der Rotationsdüse (Pos. 10) schieben und darauf achten, dass die Dichtflächen im hinteren Bereich der Filterpatrone (Pos. 11) rundum luftdicht anliegen.

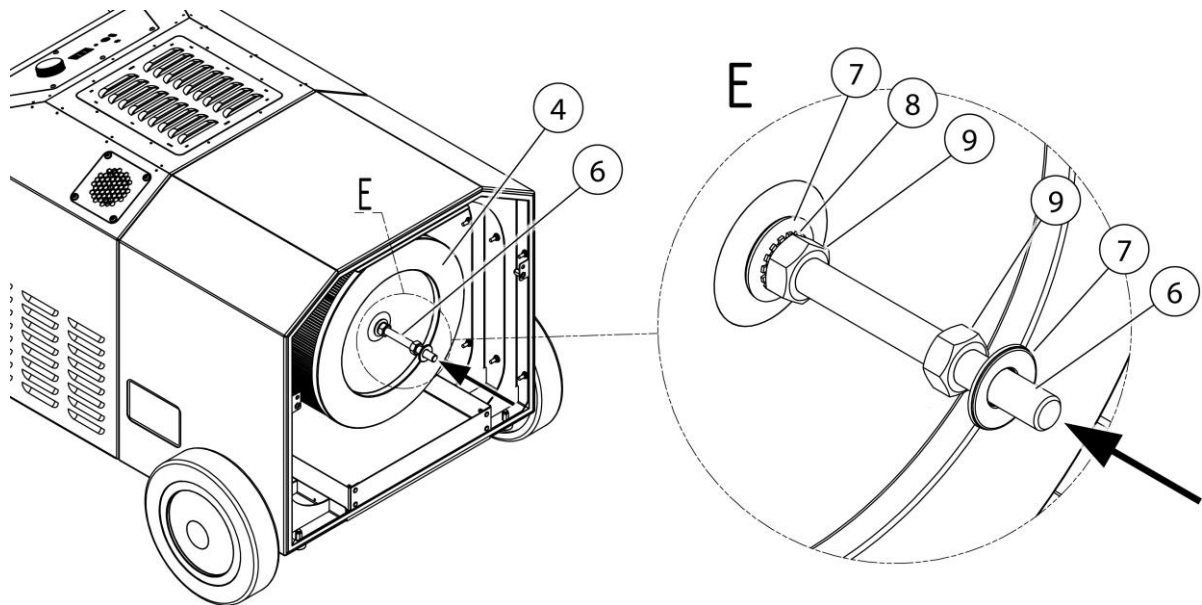


Abb. 13: Hauptfilter fixieren

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
4	Filterpatrone	8	Fächerscheibe
6	Gewindestange	9	Sechskantmutter
7	Dichtscheibe		

Tab. 14: Hauptfilter fixieren

11. Laut Abbildung die Filterpatrone (Pos. 4) mit der Dichtscheibe, Fächerscheibe und Sechskantmutter (Pos. 7 – 9) befestigen.

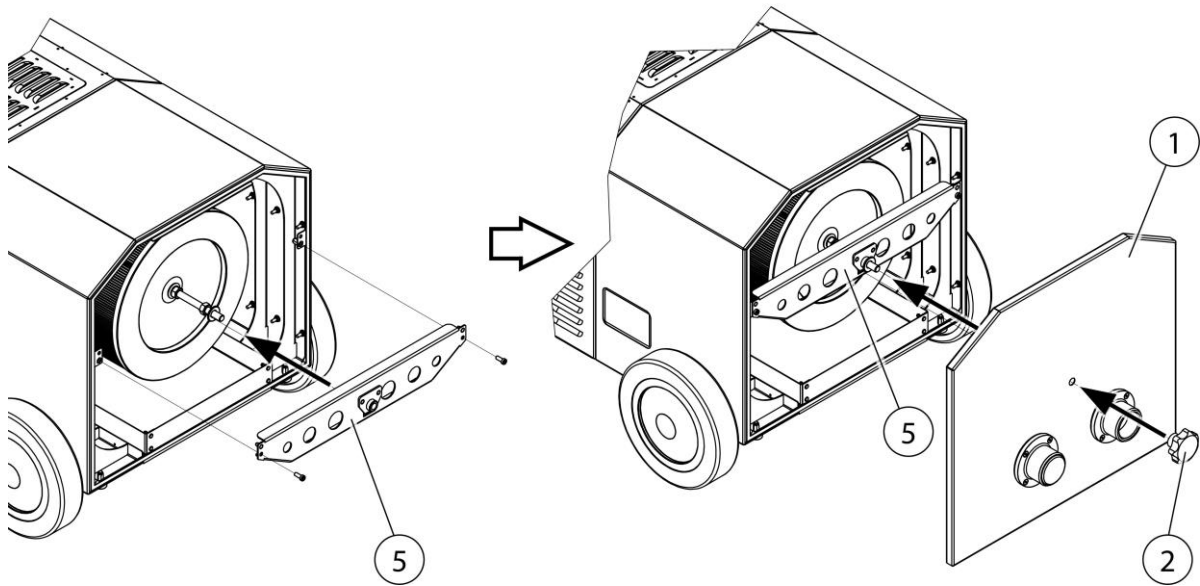


Abb. 14: U-Profil + Wartungsdeckel montieren

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	Wartungsdeckel	5	U-Profil
2	Sternschraube		

Tab. 15: U-Profil + Wartungsdeckel montieren

12. Laut Abbildung das U-Profil (Pos. 5) mit den zwei Schrauben am Produkt montieren.
13. Den Wartungsbereich wieder verschließen, dazu den Wartungsdeckel (Pos. 1) mit der Sternschraube (Pos. 2) montieren. Beim Montieren darauf achten, dass die Dichtflächen des Wartungsdeckels rundum gleichmäßig anliegen.
14. Das Produkt durch Einstecken des Netzsteckers wieder mit dem Stromnetz verbinden.
15. Produkt wieder in Betrieb nehmen. Siehe Kapitel „Inbetriebnahme“.

7.3 Störungsbeseitigung

Störung	Ursache	Hinweis
Produkt läuft nicht an	Fehlende Netzspannung	Durch Elektrofachkraft prüfen lassen

	Start-Stopp-Sensor (optionale Ausstattung) angeschlossen, jedoch kein Schweißstrom erkannt. Schweißprozess noch nicht gestartet	Schweißprozess starten
Es werden nicht alle Rauche erfasst	Zugluft	Zugluft vermeiden
	Falsche Absaugleistung eingestellt	Erforderliche Absaugleistung prüfen und korrigieren
Absaugleistung zu gering/ nicht vorhanden	Filtereinsätze gesättigt	Filtereinsätze wechseln
	Schweißbrenner verstopft	Schweißbrenner reinigen
Staub tritt auf der Reinluftseite aus	Filtereinsätze beschädigt	Filtereinsätze wechseln
Produkt regelt bei einer bestimmten Absaugleistung ab	Volumenstrombegrenzung ist aktiviert	Siehe Menü – Abfragen und Einstellungen Li = (Limit) 0 = Volumenstrombegrenzung aus Wert = Der Volumenstrom wird auf den eingestellten Wert begrenzt
Produkt/ Filter reinigt nicht ab	Keine Druckluftversorgung vorhanden. Druck/ Druckluftmenge nicht ausreichend	(nur bei Produkten mit Abreinigungsfilter)
Produkt schaltet ab	Temperatur eines Produktbauteils zu hoch	Siehe Kapitel „Fehlercodes“ – Digitale LED-Anzeige
		Produkt abkühlen lassen
Signalhupe ertönt	Absaugleistung zu gering	Filtereinsatz wechseln
		Schweißbrenner reinigen
		Abreinigung starten (nur bei Produkt mit Rotationsdüse + Abreinigungsfilter)

Tab. 16: Störungsbeseitigung

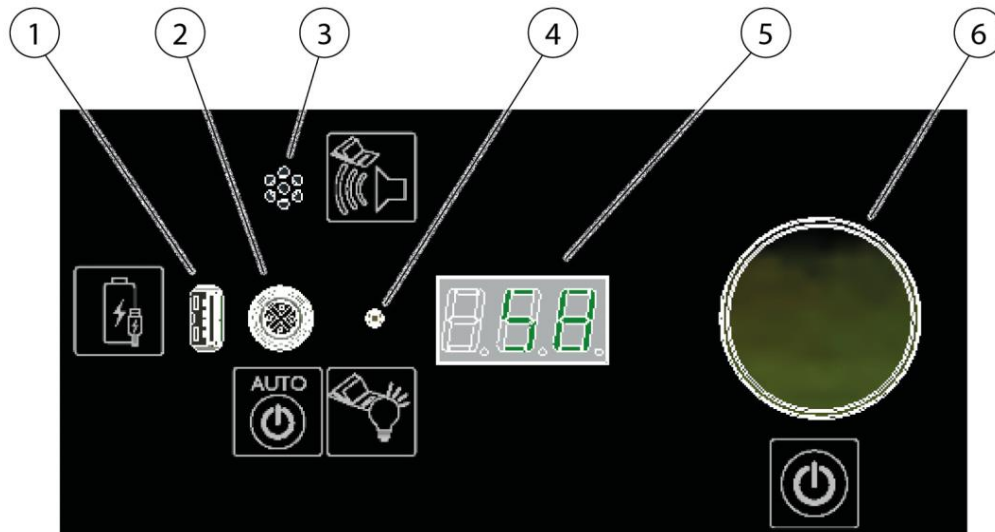


Abb. 15: Bedienelement

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	USB- Ladebuchse	4	LED - Signalleuchte
2	Anschlussbuchse für Start-Stopp-Sensor	5	Digitale LED-Anzeige
3	Signalhupe	6	Induktive Einknopfbedienung (Drehtaster)

Tab. 17: Bedienelement

Mit der digitalen LED-Anzeige (Pos. 5) werden Fehler- und Hinweiscodes angezeigt. Es wird dabei unterschieden zwischen:


- **Fehlercodes:** Bei einem Fehler schaltet das Produkt sofort ab. Die LED – Signalleuchte (Pos. 4) leuchtet rot. Maßnahmen zur Fehlerbeseitigung sind erforderlich
- **Warncodes:** Bei Warnhinweise läuft das Produkt weiter. Die LED – Signalleuchte (Pos. 4) blinkt magenta und nach 5 Minuten ertönt ein Warnton. Gegebenenfalls sind Produktfunktionen nicht mehr aktiv. Sind mehrere Warncodes aktiv, werden diese nacheinander in der digitalen LED-Anzeige angezeigt. Nachdem alle Warncodes angezeigt wurden, erscheinen diese nach 5 Minuten erneut. Warnungen können durch Drehen und Drücken des Drehtasters (Pos. 6) aufgerufen und für 5 Minuten ausgeblendet werden.

7.4 Fehlercodes – Digitale LED-Anzeige

Fehler-Code	Fehlerursache	Reaktion der Steuerung	Hinweis
F01	Überstrom Frequenzumrichter	Produkt schaltet ab	Spannungs- versorgung prüfen
F02	Überspannung Frequenzumrichter	Produkt schaltet ab	Spannungs- versorgung prüfen
F03	Unterspannung Frequenzumrichter	Produkt schaltet ab	Spannungs- versorgung prüfen
F04	Übertemperatur Frequenzumrichter	Produkt schaltet ab	Spannungs- versorgung prüfen
F60	Interner Fehler Frequenzumrichter	Produkt schaltet ab	Service kontaktieren
F90	Keine Kommunikation zum Frequenzumrichter		Service kontaktieren
F91	Motortemperatur zu hoch	Produkt schaltet ab	Produkt abkühlen lassen
F92	Steuerungstemperatur zu hoch	Produkt schaltet ab	Produkt abkühlen lassen

Tab. 18: Fehlercodes

7.5 Warncodes – Digitale LED-Anzeige

Code	Ursache	Hinweis
SEr (A01)	Service fällig	Service durchführen
CLE (A02)	Differenzdruck zu hoch	Abreinigung des Filters durchführen! (siehe Kapitel Benutzung – Abreinigung)
A02	Unterdruck in Saugrohrleitung zu hoch	Saugrohrleitung auf Verstopfung prüfen
A03	Sensorfehler Volumenstrommessung	In der Digital LED-Anzeige wird die Motorfrequenz angezeigt, Service kontaktieren
A05	Absaugleistung nicht ausreichend.	 Hupe aktiv
	Die erforderliche Absaugleistung für den angeschlossenen Absaugbrenner wird nicht erreicht	Absaugbrenner auf Verstopfung prüfen. Filterwechsel durchführen.
A06	Steuerungstemperatur erhöht (15 °C unter Abschaltgrenze)	Keine Maßnahme erforderlich
A07	Temperatur im Gerät erhöht (15 °C unter Abschaltgrenze)	Keine Maßnahme erforderlich

Tab. 19: Warncodes

HINWEIS

Überlastschutz

Steigt der Unterdruck in der Saugrohrleitung über 22.000 Pa [88,41 inch wc], und übersteigt die Temperatur im Produkt einen bestimmten Schwellwert, regelt das Produkt automatisch die Absaugleistung herunter, um eine Überlastung zu vermeiden.

HINWEIS

Kann die Störung kundenseitig nicht behoben werden, ist der Hersteller-Service zu kontaktieren.

7.6 Notfallmaßnahmen

Im Brandfall des Produkts beziehungsweise seiner gegebenenfalls vorhandenen Erfassungselemente sind folgende Schritte einzuleiten:

1. Das Produkt vom Stromnetz trennen! Wenn vorhanden; Netzstecker ziehen; Hauptschalter auf 0-Position stellen; Zuleitungssicherungen trennen.
2. Wenn vorhanden, Druckluftversorgung trennen.
3. Brandherd mit einem handelsüblichen Pulverlöscher bekämpfen.
4. Gegebenenfalls örtliche Feuerwehr benachrichtigen.

▲ WARNUNG

Produkte mit Wartungstür nicht öffnen. Stichflammenbildung!

Im Brandfall das Produkt unter keinen Umständen ohne geeignete Schutzhandschuhe berühren. Verbrennungsgefahr!

8 Entsorgung

▲ WARNUNG

Hautkontakt mit Schweißrauch etc. kann bei empfindlichen Personen zu Hautreizungen führen!

Demontearbeiten am Produkt dürfen nur von geschultem und autorisiertem Fachpersonal unter Beachtung der Sicherheitshinweise und der geltenden Unfallverhütungsvorschriften durchgeführt werden!

Schwere gesundheitliche Schäden der Atemorgane und Atemwege möglich!

Um Kontakt und das Einatmen von Staubpartikeln zu vermeiden, verwenden Sie Schutzkleidung, Handschuhe und ein Gebläseatemschutzsystem!

Die Freisetzung von gefährlichen Staubpartikeln ist bei Demontearbeiten zu vermeiden, damit Personen in der Umgebung nicht geschädigt werden.

▲ VORSICHT

Bei allen Arbeiten an und mit dem Produkt müssen die gesetzlichen Pflichten zur Abfallvermeidung und ordnungsgemäßen Verwertung/Beseitigung eingehalten werden.

8.1 Kunststoffe

Die gegebenenfalls verwendeten Kunststoffe müssen soweit wie möglich sortiert werden. Kunststoffe sind unter Beachtung der gesetzlichen Auflagen zu entsorgen.

8.2 Metalle

Die gegebenenfalls verwendeten Metalle müssen getrennt und entsorgt werden.

Die Entsorgung muss durch eine autorisierte Firma erfolgen.

8.3 Filterelemente

Die gegebenenfalls verwendeten Filterelemente sind unter Beachtung der gesetzlichen Auflagen zu entsorgen.

9 Anhang

9.1 EG-Konformitätserklärung

Bezeichnung: Schweißrauchfiltergerät
Baureihe: VacuFil Compact Twin
Typ: **82380, 82381, 82382** (gegebenenfalls abweichende Artikel-Nummern bei anderer Produkt -Variante)
Maschinen-ID: Siehe Typenschild im vorderen Bereich dieser Betriebsanleitung
Das Produkt ist entwickelt, konstruiert und gefertigt in Übereinstimmung mit den EG-Richtlinien 2006/42/EG – Maschinenrichtlinie

Das Produkt entspricht weiterhin den Bestimmungen der 2014/30/EU - Richtlinie zur EMV
2014/35/EU – Niederspannungsrichtlinie
2011/65EU – RoHS-Richtlinie

Firma: In alleiniger Verantwortung von
KEMPER GmbH
Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

Folgende harmonisierte Normen sind angewandt:

EN ISO 12100:2010 Sicherheit von Maschinen - Allg. Gestaltungsleitsätze
EN ISO 13857:2019 Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände
EN ISO 13854:2019 Sicherheit von Maschinen - Mindestabstände
EN ISO 4414:2010 Sicherheit Pneumatikanlagen
EN ISO 21904-1:2020 Arbeits- und Gesundheitsschutz beim Schweißen
EN IEC 61000-6-2:2019 Elektromagnetische Verträglichkeit - Störfestigkeit
EN IEC 61000-6-4:2019 Elektromagnetische Verträglichkeit - Störaussendung
EN 60204-1:2018 Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung
EN ISO 13849-1:2015 Sicherheit von Maschinen - Steuerungen

Eine vollständige Liste der angewendeten Normen, Richtlinien und Spezifikationen liegt beim Hersteller vor. Die zum Produkt gehörende Betriebsanleitung liegt vor.

Zusätzliche Information:

Die Konformitätserklärung erlischt bei nicht verwendungsgemäßer Benutzung sowie bei konstruktiver Veränderung, die nicht von uns als Hersteller schriftlich bestätigt wurde.

Herr Marcel Kusche ist bevollmächtigt, die technischen Unterlagen zusammenzustellen.
Kemper GmbH, Von-Siemens-Str. 20, 48691 Vreden, Deutschland

Vreden, 30.10.2024

Ort, Datum

B. Kemper

Geschäftsführer

Angaben zum Unterzeichner

9.2 UKCA Declaration of Conformity

Designation:	Welding fume filter unit
Series:	VacuFil Compact Twin
Type:	82380, 82381, 82382 (possibly different article numbers for other product variants)
Machine ID:	See name plate in front section of this operating manual This product is developed, designed and manufactured in accordance with the UKCA directives Supply of Machinery (safety) Regulations 2008 The product continues to comply with the provisions of the Electromagnetic Compatibility Regulations 2016 Electrical Equipment (Safety) Regulations 2016
Company:	At the sole responsibility of KEMPER GmbH Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

The following designated standards and technical specifications have been applied:

BS EN ISO 12100:2010 Safety of machinery - General principles for design
BS EN ISO 13857:2019 Safety of machinery - Safety distances
BS EN ISO 13854:2019 Safety of machinery
BS EN ISO 4414:2010 fluid power - General rules and safety requirements for systems and their components
BS EN ISO 21904-1:2020 Health and safety in welding and allied processes
BS EN IEC 61000-6-2:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-2: Generic standards - Immunity standard for industrial environments
BS EN IEC 61000-6-4:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-4: Generic standards - Emission standard for industrial environments
BS EN 60204-1:2018 Safety of machinery - Electrical equipment of machines
BS EN ISO 13849-1:2016 Safety of machinery - Safety-related parts of control systems
BS EN IEC 63000:2018 Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances

A complete list of standards, directives and specifications applied is available from the manufacturer. The operating manual belonging to the product is available.

Additional information:

If it is not used for as intended or the design is altered, the Declaration of Conformity expires, unless confirmed in writing by us as manufacturers.

UK Authorised Representative (for authorities only): Mr. Marc Crawford
United Kingdom KEMPER (U.K.) Ltd.
Venture Court, 2 Debdale Road, Wellingborough, Northamptonshire NN8 5AA

Vreden, 30.10.2024

Place, date

B. Kemper



CEO

Identification of the signatory

9.3 Technische Daten

Benennung	Typ		
	82380	82381	82382
Filter			
Filterstufen	1		
Filterverfahren	Abreinigungsfilter		
Abreinigungsverfahren	Rotationsdüse		
Filterfläche m ² [ft ²]	6,7 [72]		
Anzahl der Filterelemente	1		
Gesamtfilterfläche m ² [ft ²]	6,7 [72]		
Filtertyp	Filterpatrone		
Filtermaterial	ePTFE-Membran		
Abscheidegrad ≥ %	99,9		
Schweißrauchklasse			
Prüfnorm			
Filterklasse/ Staubklasse	M		
Grunddaten			
Maximale Ventilatorleistung m ³ /h [CFM]	280 [165]		
Absaugleistung m ³ /h [CFM]	215 [127]		
Maximaler Unterdruck Pa [inch Wc]	32000 [129]		
Motorleistung kW [hp]	3,8 [5,1]		
Anschlussspannung/Nennstrom/ Schutzart/ ISO-Klasse	siehe Typenschild		
Zulässige Umgebungstemperatur °C [°F]	0 bis +35 [+32 bis +95]		
Einschaltdauer %	100		
Schalldruckpegel dB(A)	75		
Druckluftversorgung bar [PSI]	6 – 8 [87 – 116]		
Druckluftbedarf NI/min [CFM]	400 [14]		
Druckluftklasse	2:4:2 ISO 8573-1		
Abmessung Basisprodukt B x H x T	siehe Maßblatt		
Gewicht Basisprodukt kg [lbs]	96 [212]		
Zusatzinformationen			

Ventilortyp	Seitenkanalverdichter
Absaugleistungsregelung	manuell/ optional
Maximale Aufstellungshöhe über NN m (Normalnull Meter) [ft]	1500 [4921]

Tab. 20: Technische Daten 82380,82381,82382

Kennlinie:

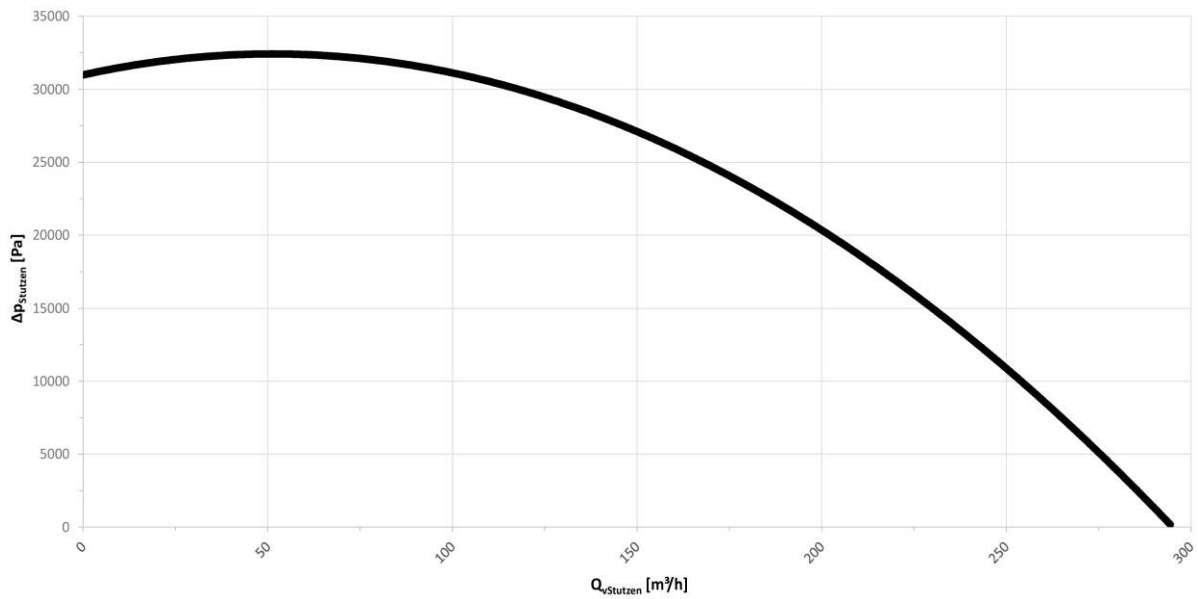


Abb. 16: Kennlinie

9.4 Maßblatt – Produkt ohne Zubehör

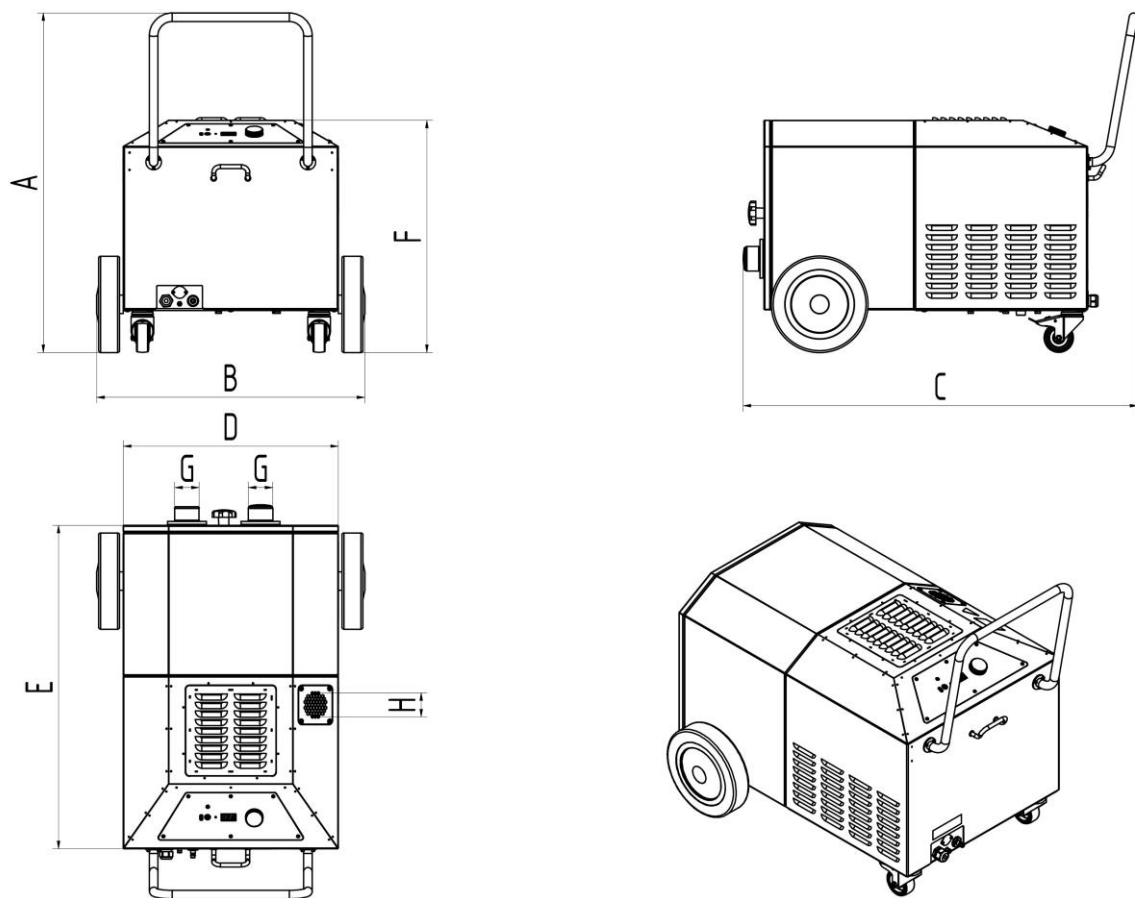


Abb. 17: Maßblatt – Produkt ohne Zubehör

Symbol	Abmessungen	Symbol	Abmessungen
A	878 mm [34,6 in]	E	836 mm [32,9 in]
B	691 mm [27,2 in]	F	600 mm [23,6 in]
C	1018 mm [40,1 in]	G	Ø 63 mm [Ø 2,5 in]/ Ø 45 mm [Ø 1,8 in]
D	555 mm [21,6 in]	H	Ø 63 mm [Ø 2,5 in]

Tab. 21: Maßtabelle

9.5 Ersatzteile und Zubehör

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art.-Nr.
1	Hauptfilter - Einwegfilter	1090676
2	Hauptfilter - Abreinigungsfilter	1090699
3	Vorfiltermatte Motorkühlung (10er Set)	1090472

4	6 Liter [1,59 US gal Lqd] Einweg-Entsorgungsbehälter	1490775
5	Saugschlauch 2,5m [98,4 inch] Ø 45 mm [Ø 1,77 inch]	93070004
6	Saugschlauch 5,0m [196,8 inch] Ø 45 mm [Ø 1,77 inch]	93070005
7	Saugschlauch 10,0m [393,7 inch] Ø 45 mm [Ø 1,77 inch]	93070006
8	Ansaugschlauch 5,0m Ø 63mm	1140864
9	Ansaugschlauch 7,5m Ø 63mm	1140865
10	Saugschlauch 10,0m Ø 63mm	1140866
11	Anschlussstück für Saugschlauch NW 45/ NW63	1061188
12	Trichterdüse, rund, Saugöffnung Ø 210mm [Ø 8,27 inch]	2320006
13	Schlitzdüse, Breite 300mm [11,8 inch], mit Magnetfuß	2320008
14	Schlitzdüse, Breite 600mm [23,6 inch], mit Magnetfuß	2320009
15	Trichterdüse, flexibel mit Magnetfuß	2320010
16	Adapter für Schweißpistolen 42-44mm [1,65-1,73 inch]	1060071
17	Adapter für Schweißpistolen 39-42mm [1,53-1,65 inch]	1060104
18	Adapter für Schweißpistolen 30-38mm [1,18-1,50 inch]	1060084
19	Start-Stopp-Automatik	94102702
20	Werkzeugschale mit Cup Holder	1490776
21	Absaugleistungsregelung	1180838
22	Bügelgriff (Schiebegriff)	1490778
23	Rädersatz	6430012

Tab. 22: Ersatzteile und Zubehör

1 General - 60 -

1.1 Introduction..... - 60 -

1.2 References to copyright and industrial property rights..... - 60 -

1.3 Notes for the operating company - 60 -

2 Safety..... - 62 -

2.1 General information- 62 -

2.2 Information on signs and symbols.....- 62 -

2.3 Markings/signs to be affixed by the operating company- 63 -

2.4 Safety instructions for operating staff- 63 -

2.5 Safety instructions for maintenance/troubleshooting..... - 64 -

2.6 Notes regarding special types of hazard - 64 -

3 Product information..... - 68 -

3.1 Functional description..... - 68 -

3.2 Distinguishing feature – W3 certified - 69 -

3.3 Intended use..... - 70 -

3.4 General requirements in accordance with DIN EN ISO 21904- 72 -

3.5 Reasonably foreseeable misuse- 72 -

3.6 Markings and signs on the product.....- 73 -

3.7 Residual Risk- 73 -

4 Transport and Storage - 75 -

4.1 Transport - 75 -

4.2 Storage - 75 -

5 Assembly..... - 76 -

5.1 Note regarding transport- 77 -

5.2 Mounting the push handle.....- 77 -

6 Use - 79 -

6.1 Qualification of the operating personnel - 79 -

6.2 Operating elements..... - 79 -

6.2.1 Menu – Queries and settings - 81 -

6.2.2 Setting the extraction capacity regulation - 83 -

6.2.3 Activation codes - 83 -

6.2.4 Displaying the product ID..... - 83 -

6.2.5 Automatic start/stop..... - 83 -

6.2.6	Cleaning (only products with filter cleaning).....	- 84 -
6.3	Commissioning.....	- 84 -
7	Maintenance	- 85 -
7.1	Care.....	- 85 -
7.2	Maintenance.....	- 86 -
7.2.1	Checking/changing the dust collection container.....	- 86 -
7.2.2	Filter mat replacement, motor cooling.....	- 88 -
7.2.3	Changing the filter – Safety instructions.....	- 89 -
7.2.4	Main filter change	- 92 -
7.3	Troubleshooting.....	- 97 -
7.4	Error codes – digital LED display	- 100 -
7.5	Warning codes – digital LED display	- 101 -
7.6	Emergency measures	- 102 -
8	Disposal	- 103 -
8.1	Plastics	- 103 -
8.2	Metals.....	- 103 -
8.3	Filter elements.....	- 103 -
9	Annex	- 104 -
9.1	EC compliance statement.....	- 104 -
9.2	UKCA Declaration of Conformity	- 105 -
9.3	Technical data.....	- 106 -
9.4	Dimensions sheet – Product without accessories.....	- 108 -
9.5	Spare parts and accessories	- 109 -

1 General

1.1 Introduction

This manual is an essential aid for the proper and safe operation of the product.

These operating instructions contain important information to ensure safe, proper and efficient operation of the product. Observing these instructions helps avoiding danger, reducing repair costs and downtimes and increasing the reliability and service life of the product. The operating instructions must be kept available at all times and have to be read and applied by every person who is assigned to work on or with the product.

These include amongst others:

- the operation and troubleshooting during operation
- the maintenance (care, maintenance, repair)
- the transport
- the assembly
- the disposal

Technical modifications and errors expected.

1.2 References to copyright and industrial property rights

These Operating Instructions should be kept confidential. They should be made accessible only to authorised persons. They may be passed on to third parties only with the written consent from KEMPER GmbH, referred to as manufacturer in the following.

All documents are protected under the Copyright Act. The reproduction and distribution of documents, including excerpts, as well as re-use and passing on of their contents is not permitted. Unless this is expressly permitted in writing.

Violations are liable to prosecution and liable for damages. The manufacturer reserves the right to exercise all intellectual property rights.

1.3 Notes for the operating company

The operating instructions are an essential part of the product.

The operating company must ensure that the operating personnel is aware of the contents of this manual.

Based on national regulations for accident prevention and environmental protection, the operating instructions are to be supplemented by the operating company's own operating instructions, including information on regulatory and reporting requirements to meet specific operating requirements, such as work organisation, work flow and staff employed. In addition to the operating instructions and the relevant obligatory

regulations for accident prevention applicable in the country of use, it is also imperative to comply with the recognised technical rules for safe and professional handling.

Without prior consent from the manufacturer, the operating company may not carry out any changes, conversions or additions to the product which may impair safety. Spare parts used must comply with the manufacturer's specified technical requirements. This is always the case with original replacement parts.

Only use trained and instructed staff for the operation, maintenance, repair and transport of the product. Clearly define for staff who is responsible for operation, maintenance and transport.

2 Safety

2.1 General information

The product is designed and built according to state-of-the-art technology and the recognised safety rules and regulations. When operating the product, technical hazards for the operator or impairment of the product as well as other property may occur, if:

- it is not operated by trained or instructed personnel
- it is not used for the purpose intended and/or
- it is improperly maintained

2.2 Information on signs and symbols

▲ DANGER

This symbol in conjunction with the signal word "Danger" indicates imminent danger. Non-adherence of the safety note leads to death or serious injuries.

▲ WARNING

The symbol in conjunction with the signal word "Warning" indicates a potentially dangerous situation. Non-adherence to the safety notice may lead to death or serious injuries.

▲ CAUTION

The symbol in conjunction with the signal word "Caution" indicates a potentially dangerous situation. Non-adherence of the safety note may lead to slight or negligible injuries.

May also be used for warnings against property damage.

NOTE

The general information is simple additional information which does not warn about personal injury or property damage.

1. Enumerations of action steps are marked as numbers with a dot, where the order is important.
- Bullet points indicate lists of parts in a legend or instructions for which the sequence is unimportant

2.3 Markings/signs to be affixed by the operating company

The operating company is obliged to post further markings and signs on the product and the surrounding area if necessary.

Such markings and signs might be related, for example, to the requirement for wearing personal protective equipment.

2.4 Safety instructions for operating staff

Before use, the operator of the product must be instructed through information, instructions and training on the handling of the product and the materials and aids to be used.

The product system may only be used in technically perfect condition, for its intended purpose, in full awareness of the safety aspects and potential dangers and in accordance with these instructions. All errors, especially those that may affect safety, must be removed immediately.

Every person who is charged with commissioning, operation or maintenance must have fully read and understood these operating instructions. This specifically applies to staff who only operate the product occasionally.

The operating instructions must always be within reach of the product.

We accept no liability for any damages or injuries caused by failure to observe these operating instructions.

The relevant accident prevention regulations and other generally recognised safety and occupational health regulations must be observed.

The responsibilities for the various activities included in maintenance and repair must be clearly defined and adhered to. Only then will human error - especially in dangerous situations - be avoided.

The operating company is to enforce wearing of personal protective equipment by operating and maintenance staff. These include in particular safety shoes, safety glasses and gloves.

Do not wear loose, long hair, loose clothing or jewellery. In theory, there is a risk of getting caught on something, or being pulled in or dragged along by moving parts.

If there are any safety-related changes to the product, immediately halt the process, secure it and report the occurrence to the relevant authority/person!

Work on the product may only be carried out by reliable, trained staff. Observe the minimum legal age.

Staff who require training, teaching or instructing or staff who undergo a general apprenticeship may only operate the product under the supervision of an experienced member of staff.

2.5 Safety instructions for maintenance/troubleshooting

Service and maintenance doors must be freely accessible at all times.

Setting up, maintenance and repair work and troubleshooting must only be performed when the product is switched off.

Always tighten bolt connections that have been loosened during repair work. If specified, tighten the relevant bolts with a torque wrench.

In particular, protect connections and screw connections from dirt or care products at the beginning of maintenance/repair/care

The time frames for periodic testing/inspections stipulated or specified in the operating instructions must be observed.

Before disassembling, mark the parts that belong together.

2.6 Notes regarding special types of hazard

⚠ DANGER

Danger of electric shock!

Any work on the electrical equipment of the product must only be performed by a qualified electrician or by operating personnel under the direction and supervision of a qualified electrician in accordance with electronic regulations.

Before opening the product, pull the plug, if available, and secure it against accidental switch-on.

For faults with the product's electrical energy supply, immediately switch the product off at the on/off switch and if available, also pull the plug.

Use only original fuses with the prescribed amperage.

Electrical components, on which inspection, maintenance and repair work must be carried out, must be disconnected from the power supply. Secure equipment that has been used for disconnection against unintentional or automatic reconnection. Firstly check that no voltage is present in activated, electrical components, then isolate adjacent components under voltage. When making repairs, ensure that constructive characteristics are not altered in a way that reduces safety.

Check cables regularly for damage and replace if necessary.



CAUTION: Automatically Operated Device – To Reduce The Risk Of Injury Disconnect From Power Supply Before Servicing.

WARNING: To Reduce The Risk Of Electric Shock, Do Not Expose to Water or Rain.

ATTENTION: Appareil fonctionnant automatiquement – afin de réduire les risques de blessure, débrancher l'alimentation électrique de procéder à l'entretien.

AVERTISSEMENT: Pour réduire le risque de choc électrique, ne pas exposer à l'eau ou à la pluie.

⚠ WARNING**Electric shock if earthing is missing!**

If the protective earth connection of devices is missing or incorrectly executed, high voltages may be present on exposed parts or housing parts which, if touched, can lead to serious injury or death.

⚠ WARNING**Electric shock if an unsuitable power supply is connected!**

The connection of an unsuitable power supply can cause parts that can be touched to be under dangerous voltage. Contact with dangerous voltage can lead to serious or fatal injury.

For electrical connection data, see the name plate of the product

Power supply

The product is designed for the mains voltage indicated on the name plate. If mains cables or mains plugs are not fitted to the product, they must be fitted in accordance with national standards.

⚠ CAUTION**Insufficiently dimensioned electrical installation can lead to serious damage to property.**

The mains supply line and its fuse protection must be designed in accordance with the existing power supply. Observe the technical data on the name plate.

The mains fuse should be equipped with at least a **category C** circuit breaker.

⚠ WARNING

Danger from toppling over during transport!

The product may tilt and topple over when moved. People can be injured due to the high dead weight.

- Before moving, release the brakes on the castors.
- Move and set down the product only on flat, smooth floor coverings.
- Only move the product with the push handle.
- Do not use the push handle to lift the product.
- Do not sit or climb on the product.
- Before moving; if present, fold in suction arm / wind up or dismantle suction hoses

⚠ WARNING**Health hazards caused by welding fume particles**

Do not inhale welding dust / smoke! Serious injury to the lungs and respiratory tract is possible!

Sweat smoke contains substances that can cause cancer!

Skin contact with cutting and welding fumes etc. can cause skin irritation in sensitive persons!

Repair and maintenance work on the product may only be carried out by trained and authorised personnel while complying with the safety rules and the applicable accident prevention regulations.

To avoid contact with and inhalation of the dust particles, wear disposable overalls, protective goggles, gloves and a suitable Class FFP2 respiratory protection filter mask in accordance with EN 149.

The release of hazardous dust particles during repair and maintenance is to be avoided to ensure that persons not charged with the task are not affected.

⚠ WARNING

Work on the compressed air vessel and on the compressed air lines and components may only be performed by persons with expertise in pneumatics.

The pneumatic system must be isolated and depressurised prior to the performance of maintenance and repair work on the external compressed air supply.

▲ CAUTION**Health hazard due to noise!**

The product can produce noise, please refer to information in the technical data. In connection with other machines and/or local conditions, a higher noise level can occur at the operation site of the product. In this case, the operating company is obliged to provide the operating personnel with the appropriate protective equipment.

3 Product information

3.1 Functional description

The product is a compact welding fume filter unit that extracts the welding fumes generated during welding and separates them with a filter efficiency of more than 99%.

The extracted contaminated air is cleaned using a 1-stage filter method and then fed back into the workspace. Alternatively, it can also be routed outside via an optional outgoing air hose.

The particles separated on the filter cartridge are cleaned by manually or automatically triggered compressed air pulses using a rotating nozzle. A blast of compressed air is precisely distributed across the total filter surface of each filter cartridge via a rotating nozzle. The deposited particles are dislodged and fall into the dust collection container.

The product can be operated with suitable welding fume extraction torches or with funnel nozzles.

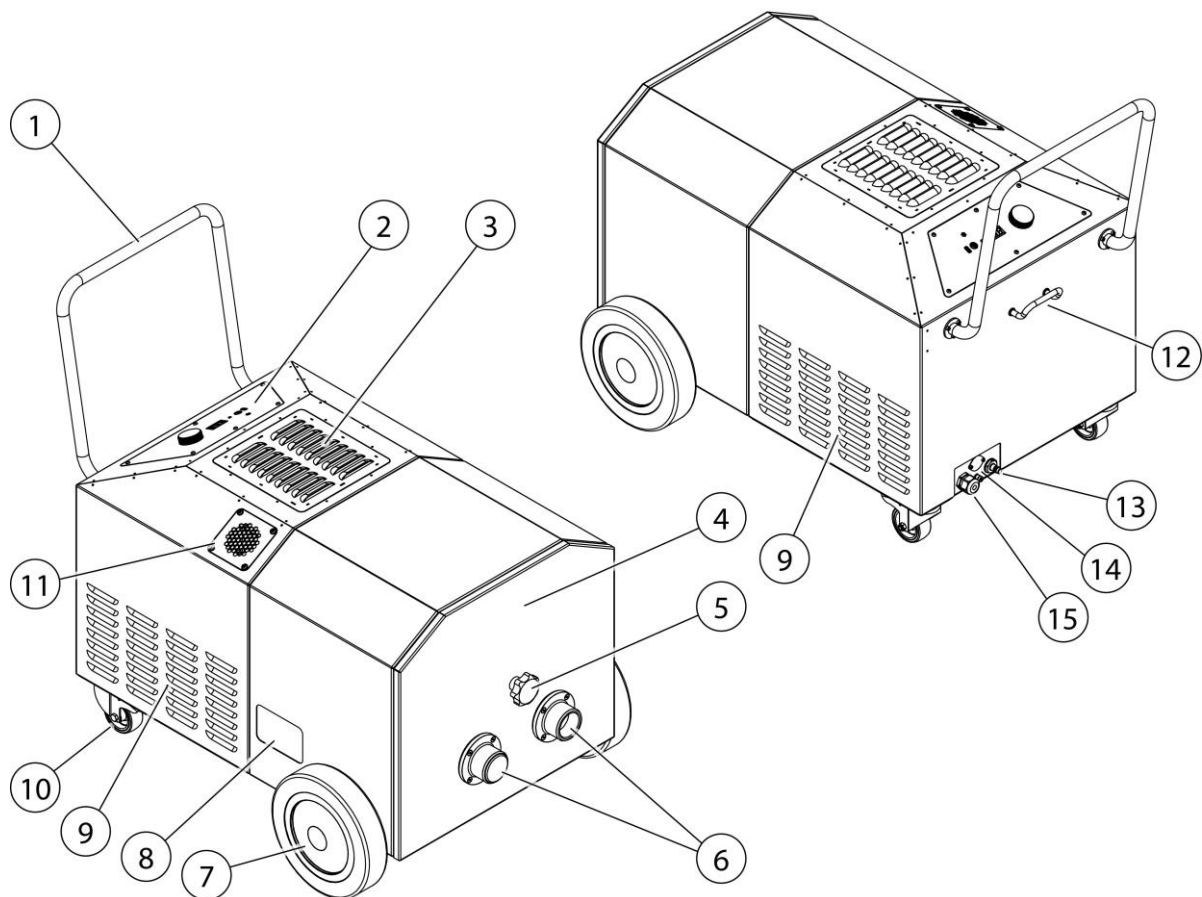


Fig. 18: Functional description – Product

Pos.	Description	Pos.	Description
1	Push handle	9	Cooling air outlet grille
2	Operating control	10	Castor, lockable
3	Air intake grille with filter mat	11	Air outlet grille with connection NW 63
4	Maintenance cover	12	Cable holder
5	Star screw	13	Compressed air connection (only for product with cleaning)
6	Connection for extraction hose NW 45/ NW 63 mm	14	Mains supply connection cable
7	Rear wheel	15	Communication interface (optional)
8	Name plate		

Tab. 23: Functional description – Product

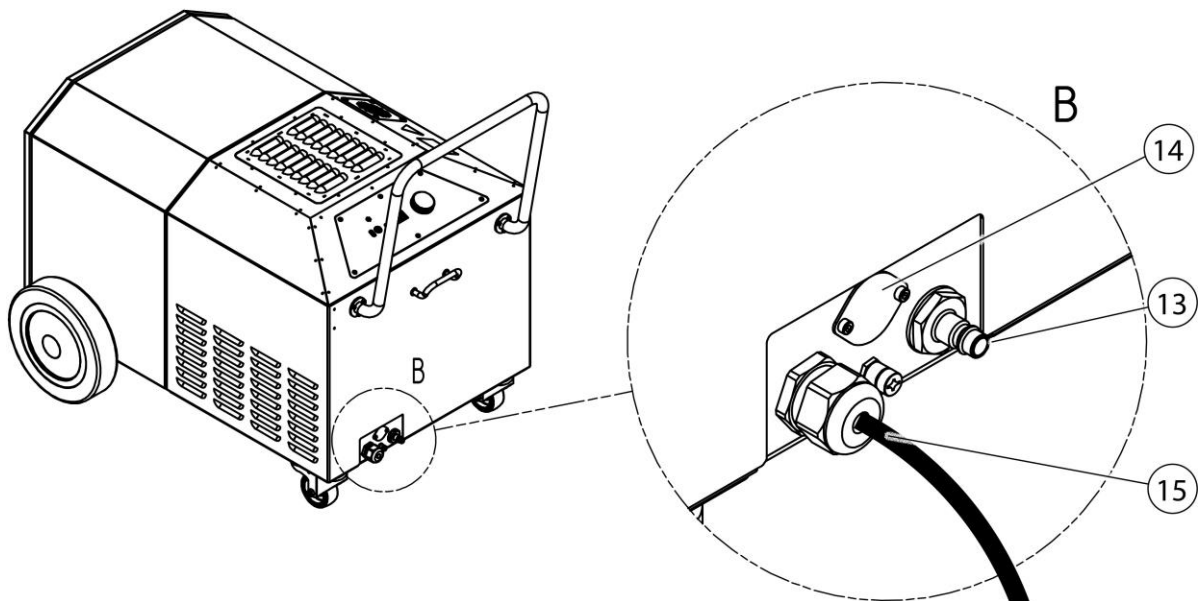


Fig. 19: Connections

3.2 Distinguishing feature – W3 certified

The product is manufactured in two versions:

- **Version – non W3 certified**

- **Version – W3 certified**

Attention


Only products labelled with the W3 sticker have been tested and certified accordingly.

See also chapter technical data: Welding fume class and test standard.

W3-tested:

The product has been tested by the IFA (Institute for Occupational Safety and Health of the German Social Accident Insurance Institutions). It fulfils the requirements of welding fume separation class W3 and conforms to EN ISO 21904-1.

The tested products are labelled with the DGUV test mark and a W3-tested (marking of the welding fume separation class) in the form of a sticker.

Labelling on the product	Meaning/explanation	Reference logo
W3 sticker	Type "W3 certified" according to test standard – see chapter "Technical data"	

Tab. 24: W3 label

3.3 Intended use

The product is designed to extract and filter out the welding fumes produced when welding metallic materials at the point of origin. In general, the product can be used for all work processes in which welding fumes are released. However, care must be taken that no glowing sparks are drawn into the product.

Dimensions and further product details that must be observed can be found in the technical data.

NOTE



Only products labelled with the W3 sticker have been tested and certified accordingly. See also chapter Technical data: Welding fume class and test standard.

NOTE

When welding alloyed or high-alloy steels with filler metals above 5% chromium/nickel, carcinogenic CMR substances (carcinogenic, mutagenic, reprotoxic) are released. In accordance with official regulations, only tested and approved products may be operated in Germany to extract these harmful smoke particles using the so-called recirculation method.

Only products that meet the requirements of welding fume separation class W3/IFA certified may be operated for the aforementioned welding processes using the recirculation method.

When extracting welding fumes with carcinogenic components (e.g. chromates, nickel oxides, etc.), the requirements of TRGS 560 (technical rules for HAZMAT) and TRGS 528 (welding work) must be obeyed.

NOTE

The information in the "Technical data" chapter must be observed and strictly adhered to.

Intended use also includes observation of the instructions and information on

- safety
- operation and control
- maintenance and servicing

contained in this manual.

Any other use or use going beyond this is considered improper use. The company operating the product is solely responsible for any damage resulting from it. This also applies to unauthorised modifications to the product.

3.4 General requirements in accordance with DIN EN ISO 21904

NOTE

Connection of ducting systems, extraction arms and hoses.

Ducting systems, extraction arms and hoses connected to the product can lead to a pressure drop and must be taken into account by the system designer or user.

The connected components must be suitable for the product and ensure the required minimum volume flow (extraction capacity).

A possible design of the ducting can be requested from the manufacturer.

The connected components must be checked regularly for proper seating, leaks and blockages.

The required extraction capacity must be checked at the central extraction element.

NOTE

Returning the air to the workplace atmosphere

In some Federal States, recirculation of air into the workplace atmosphere is not recommended or is prohibited. It may be necessary to conduct the exhaust air to the outside via a duct.

3.5 Reasonably foreseeable misuse

No reasonable, foreseeable misuse is possible that could lead to dangerous situations with personal injury when working with the product whilst adhering to its intended use.

The operation of the product in industrial areas that do not comply with the requirements for explosion protection is not permissible.

Furthermore, the operation is prohibited for:

1. Processes that are not in the intended use list and in which the extracted air is:
 - is mixed with sparks, e.g. from grinding processes, which due to their size and quantity might lead to damage to the filter media or even to a fire;

- mixed with liquids and the resulting contamination of the air flow with vapours containing aerosols and oils;
 - mixed with highly flammable, combustible dust and/or with substances that can form explosive mixtures or atmospheres;
 - is mixed with other aggressive or abrasive dust that could damage the product and the filter elements employed;
 - is mixed with organic, toxic substances or a proportion of substances that are released when cutting the material.
2. Outdoor locations where the product is exposed to weather conditions because the product must only be installed in closed buildings. If there is an outdoor variant of the product available, this may be installed outside. Please note that additional accessories may be required for the outdoor installation.

3.6 Markings and signs on the product

Various markings and signs are affixed to the product. If these are damaged or removed, please replace them immediately with new ones in the same location.

The operating company is obliged to post further markings and signs on the product and the surrounding area if necessary.

Such notes and signs might be related, for example, to the requirement for wearing personal protective equipment.

In the country of use, additional required safety instructions and pictograms can be provided by the manufacturer in accordance with applicable law.

3.7 Residual Risk

Even when all safety rules are observed, when operating the product a residual risk remains, as described below.

All persons working on and with the product must be aware of these residual risks and follow the instructions that prevent these residual risks from causing accidents or damages.

⚠ WARNING

Danger of serious injury to the lungs and respiratory tract – always wear respiratory protection, Class FFP2 or higher.

Skin contact with welding fume particles may cause skin irritation in sensitive persons – wear protective clothing.

Before starting the welding process, ensure that the product is properly adjusted and in operation. The filter elements must be complete and in undamaged condition.

The connected detection element must reliably detect the welding fumes. For the correct positioning, refer to the documentation of the detection element.

When changing the filter inserts, skin contact with the separated dust particles may occur and parts of the dust particles may also be stirred up by the work. Respiratory protection and protective clothing must be worn.

Embers in the filter elements may cause smouldering fires – switch off the product, close the damper flap in the collection element if fitted and let the device cool down in a controlled manner.

4 Transport and Storage

4.1 Transport

⚠ DANGER

Life-threatening crushing possible when loading and transporting the product!

Improper lifting and transporting may cause the pallet (if present) to tilt and fall!

- Never stand under suspended loads.
- Observe the permissible loads of the transport and lifting aids.
- Observe the applicable accident prevention and occupational safety regulations.

For transporting products with a pallet, use a suitable pallet truck or forklift. The weight of the product can be found on the name plate.

4.2 Storage

The product must be stored in its original packaging at an ambient temperature of 20 °C to +50 °C in a dry and clean place. The packaging must not be loaded by other objects.

The storage duration is not critical for all products.

5 Assembly

Instructions for safe installation of the product

NOTE

The operating company of the product may only assign specialists to carry out independent assembly.

- At least two people are needed to assemble the product.
 - It must be ensured that the installation location and point of use of the product provides sufficient load-bearing capacity and good stability.
-

⚠ DANGER

Falling or tipping parts may cause life-threatening injuries!

Tipping or falling loads lead to severe to fatal injuries.

- Observe the total weight, attachment points and centre of gravity of the load.
 - Observe the transport instructions and symbols on the transported goods.
-

⚠ WARNING

Incorrect connections may cause serious injuries!

Please note the necessary safeguards and only have the product connected by trained specialists.

NOTE

Ensure that the welding current return line between the workpiece and the welding machine has a low resistance and that connections between the workpiece and the product are avoided so that the welding current cannot flow back to the welding machine via the product's protective conductor.

NOTE

If add-on products are also present, follow the appropriate manuals when assembling them.

The basic product is delivered ready for operation. Remove the outer packaging and the tension straps of the product.

5.1 Note regarding transport

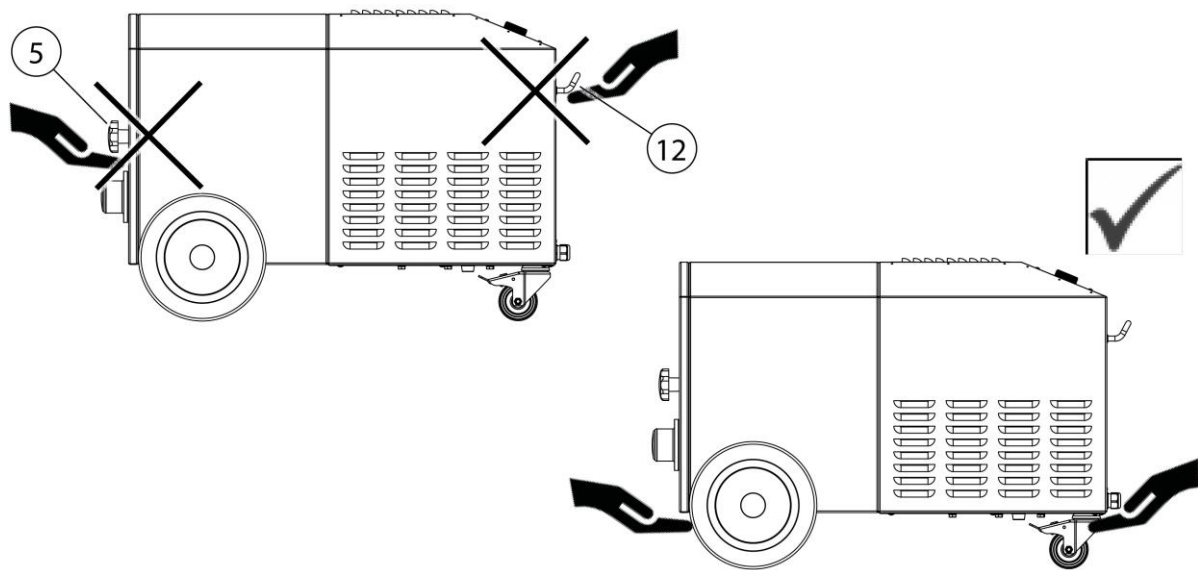


Fig. 20: Note regarding transport

Pos.	Description	Pos.	Description
5	Star screw	12	Cable holder

Tab. 25: Note regarding transport

ATTENTION

Damage during transport of the product!

Do not transport or lift the product by the star screw (Pos. 5) or the cable holder (Pos. 12)!

5.2 Mounting the push handle

The push handle is mounted as follows:

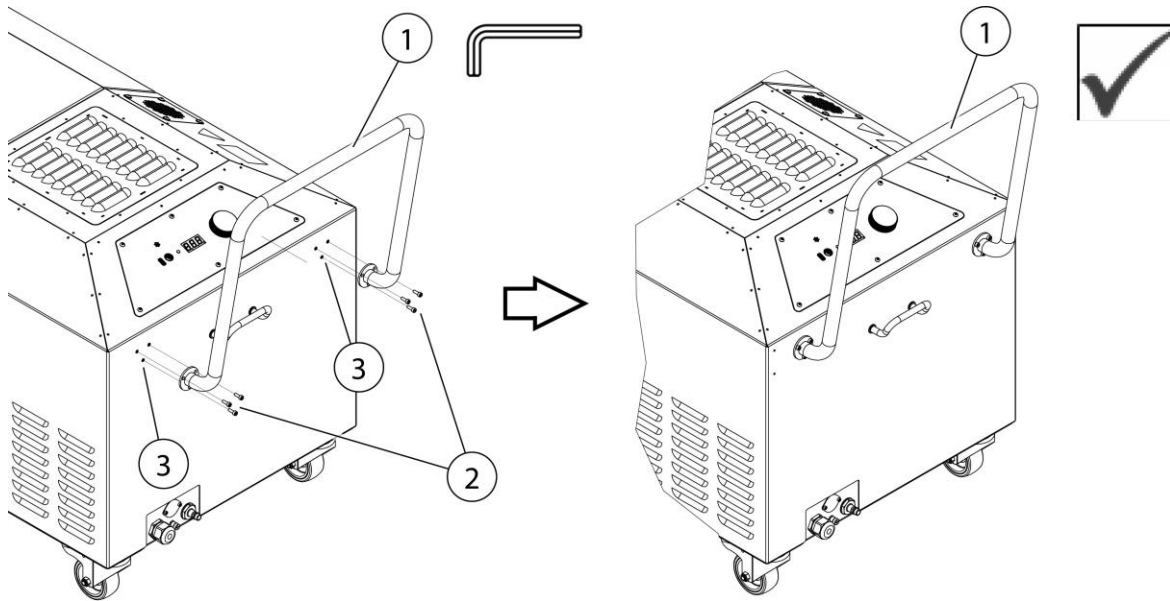


Fig. 21: Mounting the push handle

Pos.	Description	Pos.	Description
1	Push handle	3	Thread – push handle mounting
2	Screws M4 (6 x)		

Tab. 26: Mounting the push handle

1. Screw the push handle (Pos. 1) with the screws (Pos. 2) to the threads (Pos. 3) provided on the product.

⚠ DANGER

Danger of falling or damage to the product!

The push handle (Pos. 1) is only used to push/pull the product.

- Never lift the product by the push handle (Pos. 1)!

6 Use

Every person who deals with use, maintenance and repair of the product must have thoroughly read these operating instructions as well as the instructions for any attachment and accessory products and have understood them.

6.1 Qualification of the operating personnel

The operating company of the product may only commission persons to use the product independently if they are well-versed in this task.

Those familiar with this task includes those who have been instructed appropriately in the task and know the operating instructions as well as the operational issues in question.

The product should only be used by trained or instructed personnel. This is the only way to ensure safety and hazard awareness of all personnel during work.

6.2 Operating elements

Operating controls and connection options are located on the front side of the product:

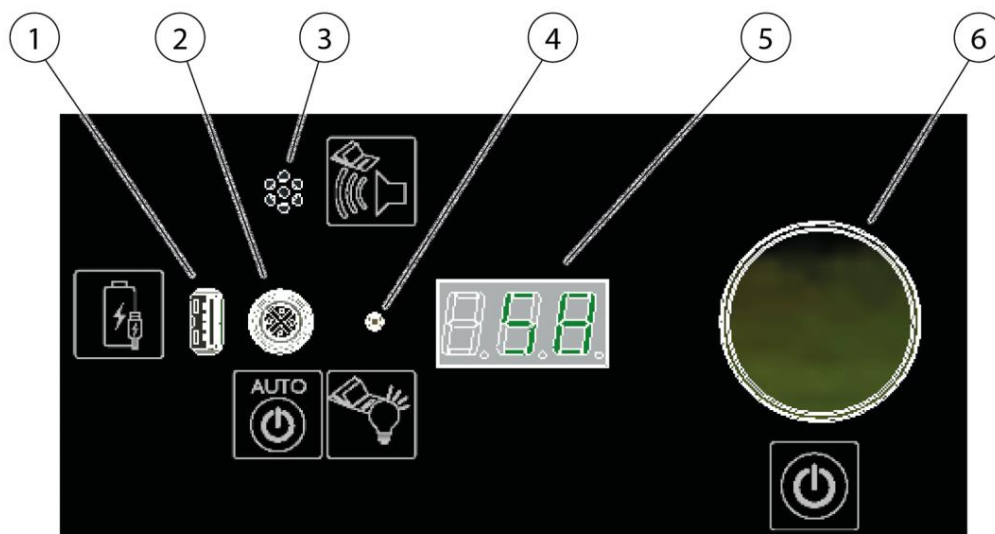



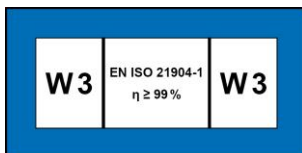
Fig. 22: Operating elements

Pos.	Description	Note
1	USB charging socket	For charging commercially available USB devices
2	Connector socket for start-stop sensor	Optional automatic start/stop. See chapter "Spare parts and accessories"
3	Signal horn	See also chapter "Troubleshooting"
		
4	LED signal lamp	Indicates the current operating status
5	Digital LED display	Indicates settings, parameters, performance values, notes and faults
6	Rotary switch	Switches the product on or off
		Settings and queries can be carried out by turning and pressing the buttons.

Tab. 27: Operating elements

Alarm horn (Pos. 3)

NOTE



Reliable capture of welding fumes is only possible with sufficient extraction capacity. As the dust load on the filter increases, the flow resistance rises and the extraction capacity decreases.

As soon as it drops below a minimum value, the signal horn sounds.

If the integrated cleaning system is no longer sufficient, a filter change is required or the optional cleaning system must be started.

The same happens if the extraction capacity is reduced too much by closing the extraction hose.

A remedy is to check for blockages.

LED signal lamp (Pos. 4)

Signal colours are:

Green – indicates trouble-free operation

White – Menu – Queries and settings

Magenta – indicates one or more warnings (see “Troubleshooting” chapter)

Red – indicates a fault (see “Troubleshooting” chapter)

Digital LED display (Pos. 5)

The digital LED display indicates all settings, parameters and performance values, as well as possible faults and information.

The digital LED display shows [- - -] when switched off.

Rotary switch – Switching the product on/off (Pos. 6)

The rotary switch is used for all menu queries and settings.

- Turn = select, enter
- Press = confirm, acknowledge

As soon as the rotary switch (Pos. 6) is briefly pressed, the product starts and regulates to the last set extraction capacity. Pressing the rotary switch again switches the product off.

After the start-up process, the desired extraction capacity can be set as desired on the rotary switch (Pos. 6).

6.2.1 Menu – Queries and settings

As soon as the rotary switch (Pos. 6) is pressed for approx. 3 seconds, the setting and query menu opens. The LED signal lamp (Pos. 4) lights up white.

In the menu, it is possible to switch between the menu items by turning the rotary switch (Pos. 6). Briefly press to display the value of the respective menu item.

Display	Description 1	Description 2	Setting value
DEL	Delay	Automatic start/stop run-on time	Yes
OPH	Operating hours	Operating hours	
HUS	Hours Until Service	Hours until maintenance	
dP	delta P	Differential pressure of the filter (kPA)	
dPA	Delta P Airflow	Pressure of the extraction volume measurement (kPA)	
tP	torch Pressure	Extraction pipe vacuum (kPA)	
CLE	Cleaning processes	Number of cleaning processes	
rEg	regulation	Extraction volume control is active	
US	1 = US, 0 = Metr.	Displayed units; Metric or US	
FR	Frequency	Motor frequency/motor speed	
Cur	Current	Motor current	
P	Power	Motor power	
°CH	°C Housing	Temperature of the side channel compressor inside the product	
°CA	°C Airflow	Temperature of the extracted air	
°CC	°C CPU	Temperature control	
Li	Limit	Set extraction volume control (optional, only possible with activated regulation) 0 = Extraction volume control off Value = The volume flow is limited to the set value	Yes
SFC	Cleaning	1 = Cleaning start 0 = Cleaning stop	Yes
SEC	Service code	Service codes	Yes

Tab. 28: Menu

6.2.2 Setting the extraction capacity regulation

Automatic extraction capacity regulation is not active

With the standard product, the automatic extraction capacity regulation is deactivated from the factory. If the extraction capacity drops, e.g. when the filter is saturated, the extraction capacity must be corrected manually at the rotary switch. When the rotary switch is turned, the target extraction capacity appears for one second, then the actual extraction capacity appears.

Automatic extraction capacity regulation activated

If the optionally available extraction capacity regulation is activated by means of an activation code, the control constantly monitors the set extraction capacity. If the extraction capacity drops, e.g. when the filter is saturated, the control automatically regulates the speed of the side channel compressors so that the set extraction capacity is guaranteed at the extraction torch.

6.2.3 Activation codes

Advanced functions can be activated by entering activation codes.

Activation codes can be entered a maximum of 5 times in succession. A correct code is signalled by green flashing, an incorrect code by red flashing of the signal lamp (Pos. 4). If an incorrect code has been entered 5 times in succession, the code entry is blocked for 60 seconds. The menu item "SEC" cannot be activated then. Any further incorrect entry will then lock it again for 60 seconds.

6.2.4 Displaying the product ID

To query the three-digit product ID number, press and hold the rotary switch (Pos. 6) for more than 5 seconds.

The ID is required when, for example, the activation codes are to be entered.

6.2.5 Automatic start/stop

As soon as the start/stop module (optional) is connected to the connection socket (Pos. 2), the product switches off and automatically switches to start/stop mode. In start/stop mode, the LED signal lamp flashes green.

When the start/stop module is activated by a welding process, the product starts. After the welding process is finished, the product switches off again after an adjustable run-on time. (Preset run-on time: 30 seconds)

6.2.6 Cleaning (only products with filter cleaning)

Some product variants have a manual cleaning function for the filter cartridge.

When the filter cartridge has reached a certain saturation, the LED display (Pos. 5) shows "CLE". Filter cleaning is required.

To do so, please proceed as follows:

1. Press the rotary switch (Pos. 6) for approx. 3 seconds until "SFC" appears.
2. Press the rotary switch briefly to access the filter cleaning setting.
3. Turn the rotary switch to the right. The setting value changes from 0 to 1. (1 = start of the cleaning)
4. The side channel compressor reduces the extraction capacity, followed by filter cleaning for approx. 15 seconds. The filter cleaning time is running on the digital LED display.
5. If the rotary switch (Pos. 6) is turned to the left during filter cleaning, filter cleaning stops immediately and the product switches to the previously set operating extraction capacity.

6.3 Commissioning

▲ WARNING

Danger due to faulty product condition.

The product must be fully installed before commissioning begins. All doors must be closed and the necessary connections must have been made.

1. Connect the power supply connection cable of the product to the on-site power supply.
2. Switch on the product by pressing the On/Off switch.
3. The fan starts and the green signal light of the On/Off switch indicates trouble-free operation.

If there is a fault, please refer to the "Troubleshooting" chapter.

7 Maintenance

The instructions in this chapter are intended as minimum requirements. Depending on the operating conditions, further instructions may be required to keep the product in optimal condition.

The maintenance and repair work described in this chapter must only be performed by specially trained repair personnel of the operating company.

Spare parts used must comply with the manufacturer's specified technical requirements.

This is guaranteed if original spare parts are used.

The safe and environmentally friendly disposal of operating materials and replacement parts must be ensured.

The safety instructions in these operating instructions must be observed during maintenance work.

7.1 Care

The care of the product is essentially limited to cleaning all surfaces of the product and – if present – checking the filter inserts.

The warning notices listed in the chapter "Safety notes for maintenance and fault removal" must be observed.

NOTE

The product may not be cleaned with compressed air. This may result in dust and/or dirt particles getting into the ambient air.

Proper care helps to maintain the product in a continuous functional state.

For optimum care and cleaning of the powder-coated surfaces, the following must be observed:

- Thoroughly clean the product monthly or as needed.
- Clean the exterior areas of the product with a suitable industrial vacuum cleaner of dust classification H or with damp soft cloths/industrial cotton wool.
- For stubborn dirt, use commercially available household cleaners. Avoid vigorous rubbing.
- Do not use any abrasive agents that scratch.
- Do not use any acidic or strongly alkaline cleaning agents.
- Do not use organic solvents containing esters, ketones, alcohols, hydrocarbons or similar.

7.2 Maintenance

Regular inspection and servicing have a positive effect on the reliable functioning of the product.

Observe the warning notices for servicing and troubleshooting in the “Safety” chapter.

Maintenance of the product is essentially limited to visual inspection and checking for damage, signs of wear and leaks.

In addition, the following maintenance points must be carried out:

▲ WARNING

Skin contact with dust particles, etc. may cause skin irritation in sensitive persons.

Serious injury to the lungs and respiratory tract is possible!

To avoid contact with and inhalation of dust particles, wear disposable gloves and disposable respiratory protection, Class FFP2 or higher.

When cleaning, the release of dangerous dust particles must be avoided, so that bystanders are not injured.

NOTE

Do not clean the product with compressed air. This may result in dust particles getting into the ambient air.

Always ensure there is adequate lighting and ventilation for maintenance tasks.

7.2.1 Checking/changing the dust collection container

Depending on usage, the fill level of the dust collection container must be checked once a month and replaced if necessary (approximately 2/3 filled).

The time until dust collection container must be replaced depends on the type and quantity of the dust particles that occur. The operator must check the level by hand at regular intervals to avoid the dust collection container becoming overfull.

The dust collection container must always be exchanged in good time to avoid contamination of the surroundings.

The product must be switched off during a change or when checking the fill level.

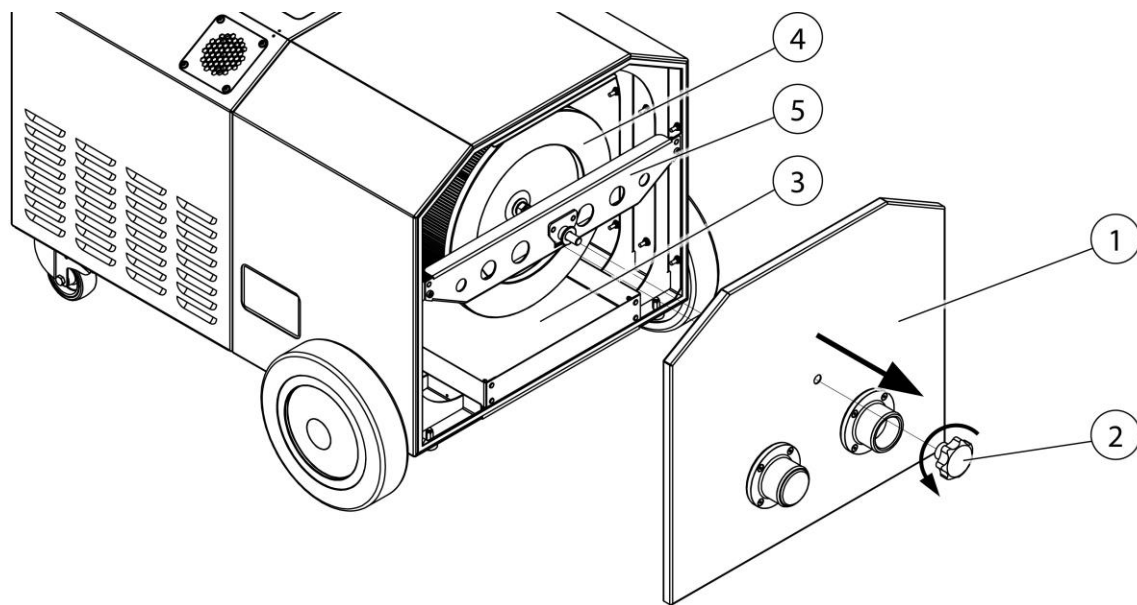


Fig. 23: Access to the dust collection container

Pos.	Description	Pos.	Description
1	Maintenance cover	4	Filter cartridge
2	Star screw	5	U-profile
3	Dust collection container		

Tab. 29: Positions on the product

To replace the dust collection container, please proceed as follows:

1. Switch off the product by pressing the rotary switch.
2. Disconnect the product from the power supply by unplugging.
3. Provide a new dust collection container (Pos. 3) and disposal bag.
4. Dismantle the maintenance cover (Pos. 1) by loosening the star screw (Pos. 2).

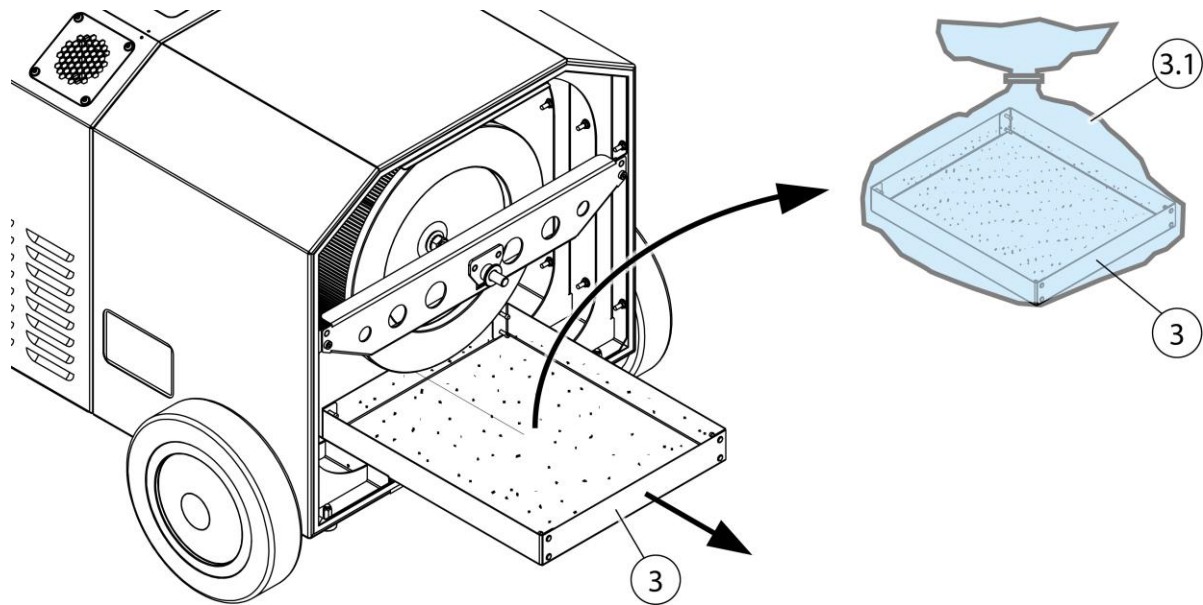


Fig. 24: Changing the dust collection container

Pos.	Description	Pos.	Description
3	Dust collection container	3.1	Disposal bag

Tab. 30: Changing the dust collection container

5. Remove the dust collection container (Pos. 3) from the product and carefully place it in the disposal bag (Pos. 3.1) without stirring up dust.
6. Seal the disposal bag (Pos. 3.1) airtight and dispose of it according to the applicable regulations.
7. Insert the new dust collection container (Pos. 3) into the product and close the maintenance cover (Pos. 1) with the star screw (Pos. 2).
8. Put the product back into operation. See chapter "Commissioning".

7.2.2 Filter mat replacement, motor cooling

Depending on the use, but at least once a month, the filter mat for fan cooling must be replaced.

Perform the filter mat replacement as follows:

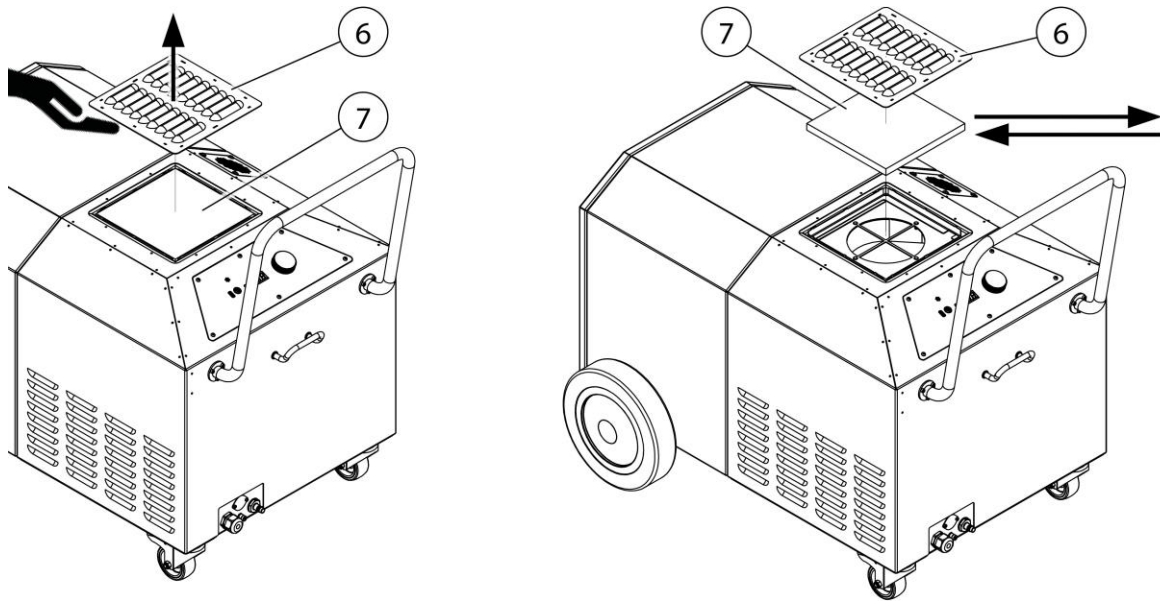


Fig. 25: Filter mat replacement, motor cooling

Pos.	Description	Pos.	Description
6	Vent – motor cooling	7	Filter mat

Tab. 31: Filter mat replacement, motor cooling

1. Switch off the product at the rotary switch.
2. Prepare a new filter mat (Pos. 7).
3. Remove the vent (Pos. 6) from the product by pulling it manually.
4. Remove the contaminated filter mat (Pos. 7) from the holder and dispose of it in accordance with the applicable regulations.
5. Insert the new filter mat (Pos. 7) into the holder.
6. Insert the vent (Pos. 6) onto the holder.
7. Put the product back into operation. See chapter "Commissioning".

7.2.3 Changing the filter – Safety instructions

The life of the filter inserts depends on the type and amount of deposited particles.

As the dust accumulation in the filter increases, its flow resistance increases and the extraction capacity of the product decreases.

Even with products that may have automatic filter cleaning, adhering deposits can reduce the extraction capacity.

A filter change is required.

⚠ WARNING

Health hazards caused by welding fume particles

Do not inhale welding dust / smoke! Serious injury to the lungs and respiratory tract is possible!

Sweat smoke contains substances that can cause cancer!

Skin contact with welding fume particles can cause skin irritation in sensitive individuals.

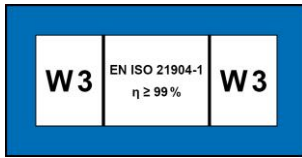
To avoid contact with and inhalation of these dust particles, wear disposable overalls, protective goggles, gloves and a suitable Class FFP2 respiratory protection filter mask in accordance with EN 149.

**⚠ WARNING**

Cleaning the filter inserts is not permitted. This inevitably leads to damage to the filter element, meaning the filter ceases to function and hazardous substances enter the air.

During the work described in the following section, pay particular attention to the seal on the main filter. Only an undamaged seal allows the product to achieve a high filter efficiency. Main filters with a damaged seal must therefore be replaced every time.

NOTE



Products with W3 certification according to requirements for W3/IFA certified welding fume separation class. (See "Technical data" chapter)

The W3 approval becomes void if:

- The product is used other than as intended or is subject to constructive modifications.
 - Non-original spare parts, in accordance with the spare parts list, are used.
-
- Only original replacement filters, because they guarantee the necessary filter efficiency and are matched to the product and its performance characteristics.
 - Switch the product off using the on/off switch.
 - Secure the product against unintentional switching on. If available, pull out the mains plug or secure the main switch in the 0 position with a padlock.
 - Disconnect the pressure supply, if present, and let the compressed air present in the product flow out via the condensate drain valve.

7.2.4 Main filter change

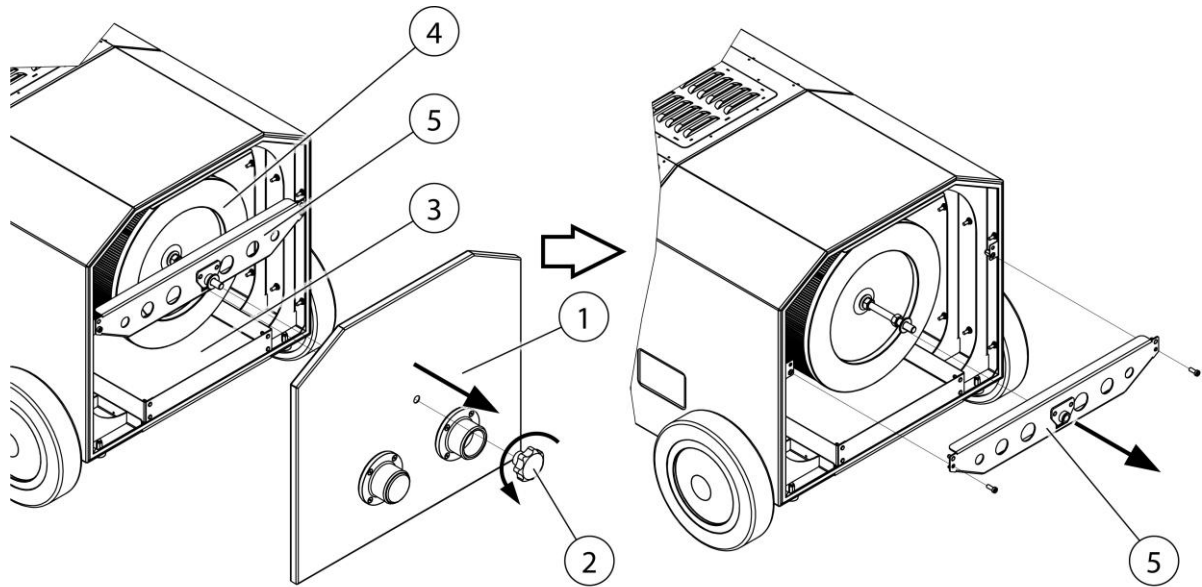


Fig. 26: Access to the main filter

Pos.	Description	Pos.	Description
1	Maintenance cover	4	Filter cartridge
2	Star screw	5	U-profile
3	Dust collection container		

Tab. 32: Access to the main filter

Carry out the main filter replacement as follows:

1. Switch off the product by pressing the rotary switch.
2. Disconnect the product from the power supply by unplugging.
3. Prepare a new filter cartridge (Pos. 4) and the supplied disposal bag (Pos. 4.1).
4. Unscrew the star screw (Pos. 2) and remove the maintenance cover (Pos. 1).
5. Depending on the fill level change the dust collection container (Pos. 3) if necessary.

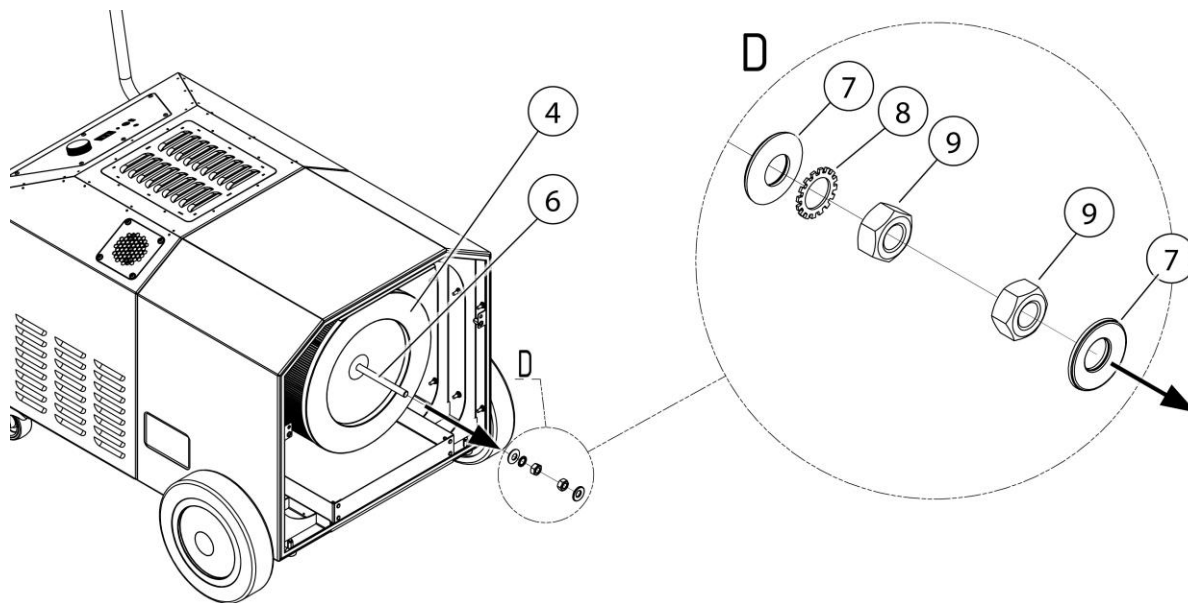


Fig. 27: Dismantling the main filter

Pos.	Description	Pos.	Description
4	Filter cartridge	8	Serrated lock washer
6	Threaded rod	9	Hexagon nut
7	Sealing washer		

Tab. 33: Dismantling the main filter

- Loosen the filter cartridge (Pos. 4) by removing the hexagon nuts, sealing washers and serrated lock washer (Pos. 7 – 9) from the threaded rod (Pos. 6).

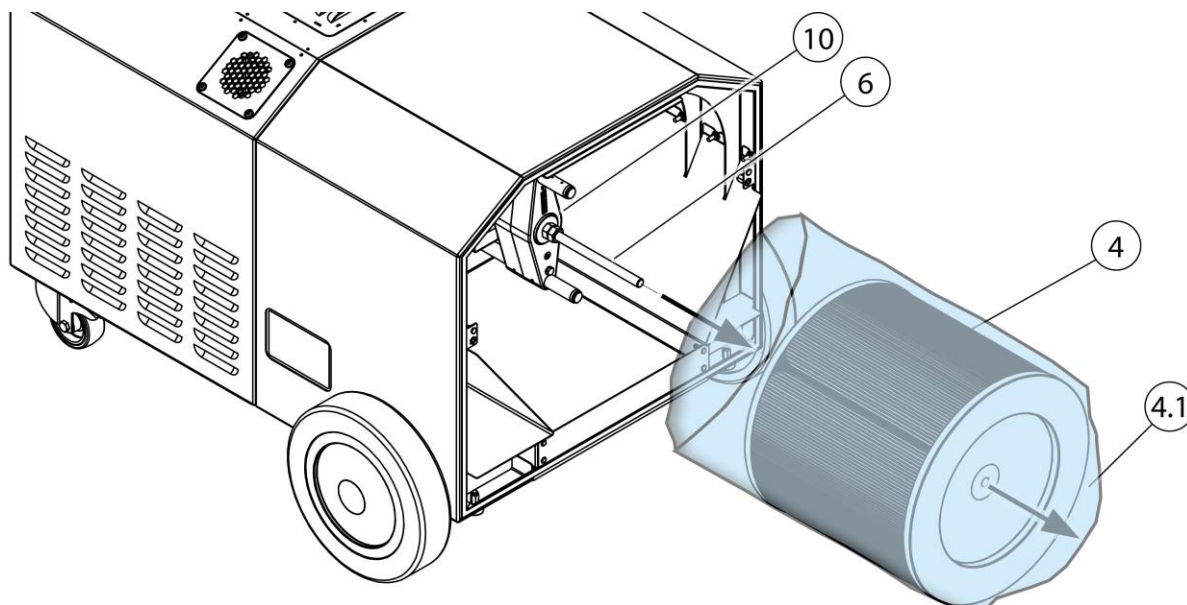


Fig. 28: Removing the main filter

Pos.	Description	Pos.	Description
4	Filter cartridge	6	Threaded rod
4.1	Disposal bag	10	Rotating nozzle

Tab. 34: Removing the main filter

7. Carefully place the disposal bag (Pos. 4.1) over the contaminated filter cartridge (Pos. 4) without raising dust.
8. Remove the disposal bag (Pos. 4.1) with the filter cartridge (Pos. 4) from the product.
9. Seal the disposal bag (Pos. 4.1) with the filter cartridge (Pos. 4) airtight and dispose of it in accordance with applicable regulations.

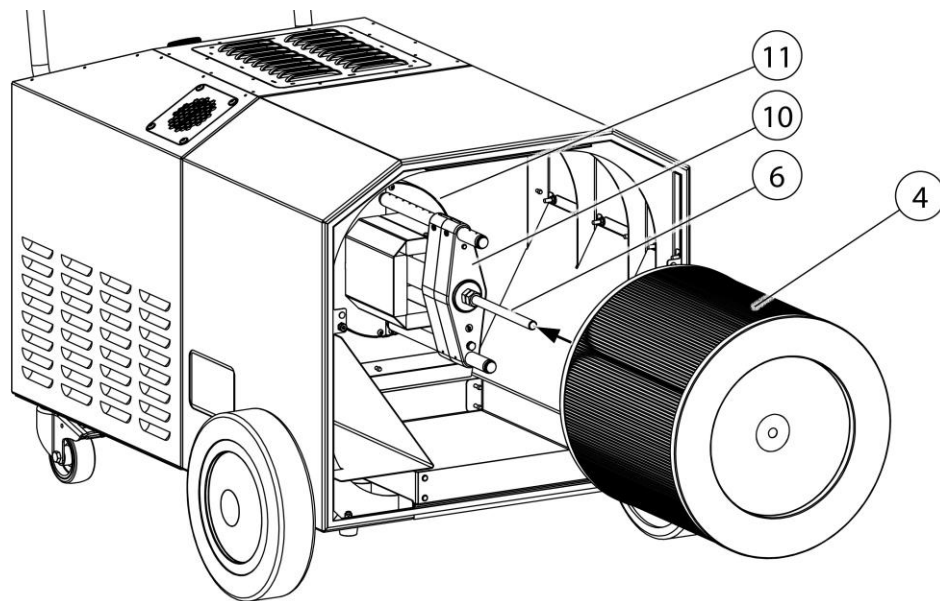


Fig. 29: Inserting new main filter

Pos.	Description	Pos.	Description
4	Filter cartridge (new)	10	Rotating nozzle
6	Threaded rod	11	Sealing surfaces – filter holder

Tab. 35: Inserting new main filter

10. Insert the new filter cartridge (Pos. 4) into the product, pushing the filter cartridge (Pos. 4) over the threaded rod (Pos. 6) of the rotary nozzle (Pos. 10) and making sure that the sealing surfaces in the rear area of the filter cartridge (Pos. 11) are airtight all around.

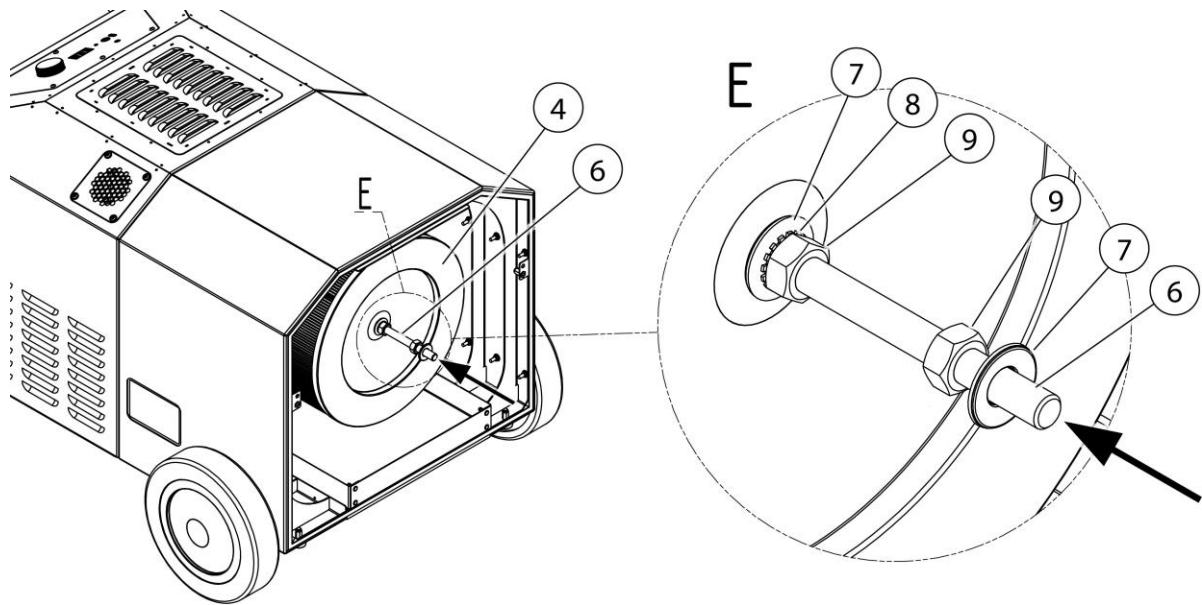


Fig. 30: Fastening the main filter

Pos.	Description	Pos.	Description
4	Filter cartridge	8	Serrated lock washer
6	Threaded rod	9	Hexagon nut
7	Sealing washer		

Tab. 36: Fastening the main filter

11. As shown in the figure, fasten the filter cartridge (Pos. 4) with the sealing washer, serrated washer and hexagon nut (Pos. 7 – 9).

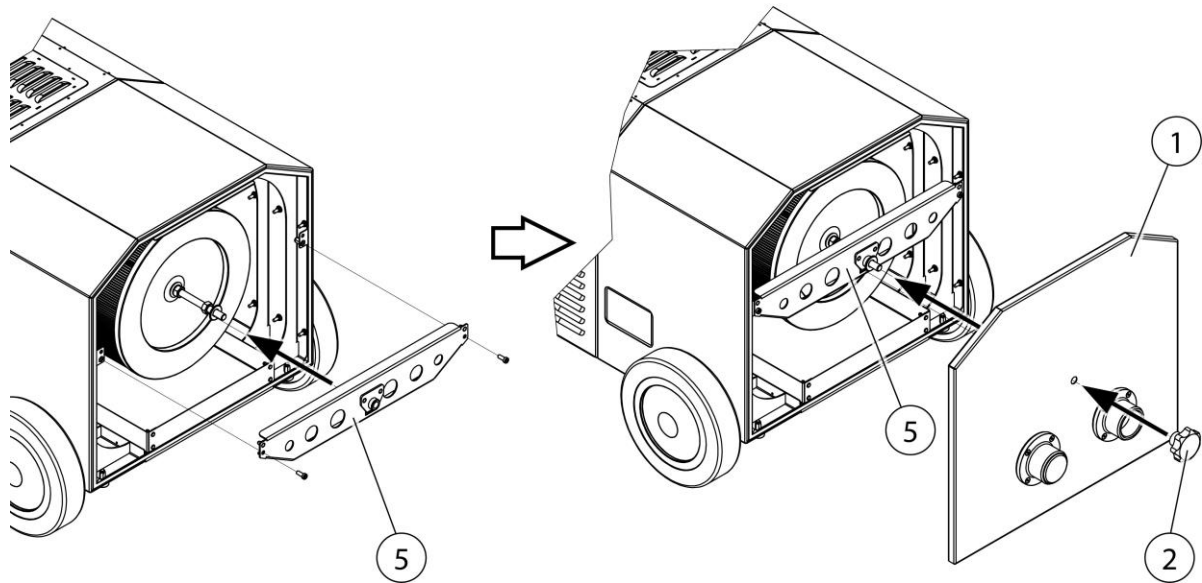


Fig. 31: Mounting the U-profile + maintenance cover

Pos.	Description	Pos.	Description
1	Maintenance cover	5	U-profile
2	Star screw		

Tab. 37: Mounting the U-profile + maintenance cover

12. Mount the U-profile (Pos. 5) to the product using the two screws as shown in the figure.
13. Close the maintenance area again by mounting the maintenance cover (Pos. 1) with the star screw (Pos. 2). When mounting, make sure that the sealing surfaces of the maintenance cover fit evenly all around.
14. Reconnect the product to the power supply by plugging in.
15. Put the product back into operation. See chapter "Commissioning".

7.3 Troubleshooting

Fault	Cause	Note
Product will not start up	No mains voltage	Have it checked by a qualified electrician

	Start/stop sensor (optional fitting) connected but no welding current detected. Welding process not yet started	Start welding process
Not all fumes are being captured	Draught	Avoid draughts
	Incorrect extraction capacity set	Check and correct required extraction capacity
Extraction capacity too low/non-existent	Filter inserts saturated	Replace filter inserts
	Welding burner clogged	Clean the welding burner
Dust escapes on the clean air side	Filter inserts damaged	Replace filter inserts
Product/filter does not clean	No compressed air supply available. Pressure/compressed air quantity not sufficient	(only for products with cleaning filter)
Product switches off	Temperature of a product component too high	See chapter: Error codes – digital LED display
		Allow product to cool down
Signal horn sounds	Extraction capacity too low	Change filter insert
		Clean the welding burner
		Start cleaning (only for product with rotating nozzle + cleaning filter)

Tab. 38: Troubleshooting

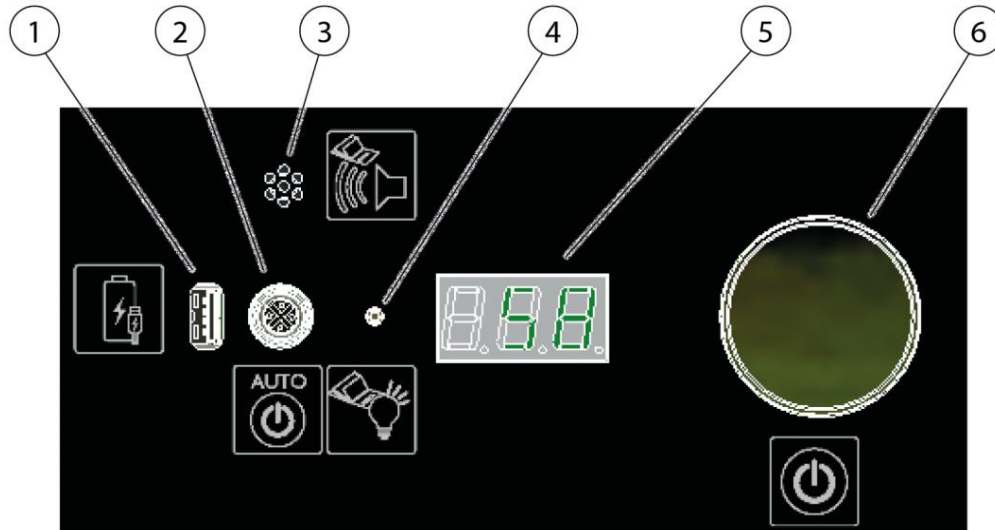


Fig. 32: Operating control

Pos.	Description	Pos.	Description
1	USB charging socket	4	LED signal lamp
2	Connection socket for start/stop sensor	5	Digital LED display
3	Signal horn	6	Inductive one-button operation (rotary switch)

Tab. 39: Operating control

The digital LED display (Pos. 5) shows errors and information codes. A distinction is made between:


- **Error codes:** In the event of an error, the product switches off immediately. The LED signal lamp (Pos. 4) lights up red. Troubleshooting measures are required
- **Warning codes:** If there are warnings, the product continues to run. The LED signal lamp (Pos. 4) flashes magenta and after 5 minutes a warning tone sounds. Product functions may no longer be active. If several warning codes are active, they are shown one after the other on the digital LED display. After all warning codes have been displayed, they reappear after 5 minutes. Warnings can be called up by turning and pressing the rotary pushbutton (Pos. 6) and hidden for 5 minutes.

7.4 Error codes – digital LED display

Error code	Error cause	Reaction of the control	Note
F01	Frequency converter overcurrent	Product switches off	Check the voltage supply
F02	Frequency converter overvoltage	Product switches off	Check the voltage supply
F03	Frequency converter undervoltage	Product switches off	Check the voltage supply
F04	Frequency converter overtemperature	Product switches off	Check the voltage supply
F60	Internal frequency converter fault	Product switches off	Contact service department
F 90	No communication to the frequency converter		Contact service department
F91	Motor temperature too high	Product switches off	Allow product to cool down
F92	Control temperature too high	Product switches off	Allow product to cool down

Tab. 40: Error codes

7.5 Warning codes – digital LED display

Code	Cause	Note
SEr (A01)	Service due	Perform service
CLE (A02)	Differential pressure too high	Clean the filter! (see chapter Use - Cleaning)
A02	Vacuum in extraction pipe too high	Check the extraction pipe for blockage
A03	Extraction volume measurement sensor error	The digital LED display shows the motor frequency, contact service
A05	Extraction capacity not sufficient.	 Horn active
	The required extraction capacity for the connected extraction torch is not reached.	Check the extraction torch for blockage. Carry out a filter change.
A06	Control temperature increased (15 °C below switch-off limit)	No measure required
A07	Temperature in the unit increased (15 °C below switch-off limit)	No measure required

Tab. 41: Warning codes

NOTE

Overload protection

If the vacuum in the extraction pipe rises above 22,000 Pa and the temperature in the product exceeds a certain threshold, the product automatically reduces the extraction capacity to avoid overloading the product.

NOTE

If the fault cannot be corrected by the customer, please contact the manufacturer's service department.

7.6 Emergency measures

In case of fire of the product or its detection elements, the following steps should be taken if necessary:

1. Disconnect the product from the mains! If present; pull out mains plug; set main switch to 0-position; disconnect supply fuses.
2. If present, disconnect the compressed air supply.
3. Fight fire with a commercially available dry powder extinguisher.
4. Notify local fire brigade if necessary.

⚠ WARNING

Do not open products with maintenance door. Flash flame formation!

In the event of a fire, do not touch the product under any circumstances without proper protective gloves. Risk of burns!

8 Disposal

▲ WARNING

Skin contact with welding fumes, etc. can cause skin irritation in susceptible individuals.

Disassembly work on the product may only be carried out by trained and authorised personnel while complying with the safety rules and the applicable accident prevention regulations.

Serious injury to the lungs and respiratory tract is possible!

In order to avoid contact with and inhalation of dust particles, use protective clothing, gloves and a blower respirator system.

The release of hazardous dust particles must be avoided during dismantling work so that persons in the vicinity are not harmed.

▲ CAUTION

All work on and with the product must comply with the legal obligations for waste avoidance and proper recycling/disposal.

8.1 Plastics

Plastics, if present, must be sorted as far as possible. Plastics must be disposed of in compliance with the legal requirements.

8.2 Metals

Metals, if present, must be separated and disposed of. Disposal must be carried out by an authorised company.

8.3 Filter elements

Filter elements, if present, must be disposed of in compliance with the legal requirements.

9 Annex

9.1 EC compliance statement

Designation: Welding fume filter unit
 Series: VacuFil Compact Twin
 Type: **82380, 82381, 82382** (if necessary, different item numbers for other product variants)
 Machine ID: See name plate in front section of this operating manual
 This product is developed, designed and manufactured in accordance with EC directives
 2006/42/EC – Machinery Directive

The product continues to comply with the provisions of the
 2014/30/EU – EMC Directive
 2014/35/EU – Low Voltage Directive
 2011/65EU – RoHS Directive

Company: At the sole responsibility of
KEMPER GmbH
 Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

The following harmonised standards are used:

- EN ISO 12100:2010 Safety of machinery - General principles for design
- EN ISO 13857:2019 Safety of machinery - Safety distances
- EN ISO 13854:2019 Safety of machinery - Minimum gaps
- EN ISO 4414:2010 fluid power - General rules and safety requirements for systems and their components
- EN ISO 21904-1:2020 Health and safety in welding and allied processes
- EN IEC 61000-6-2:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-2: Generic standards - Immunity standard for industrial environments
- EN IEC 61000-6-4:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-4: Generic standards - Emission standard for industrial environments
- EN 60204-1:2018 Safety of machinery - Electrical equipment of machines
- EN ISO 13849-1:2015 Safety of machinery - Safety-related parts of control systems

A complete list of standards, directives and specifications applied is available from the manufacturer. The operating manual belonging to the product is available.

Additional information:

If it is not used for as intended or the design is altered, the Declaration of Conformity expires, unless confirmed in writing by us as manufacturers.

Mr Marcel Kusche is authorised to compile the technical documentation. Kemper GmbH, Von-Siemens-Str. 20, 48691 Vreden, Germany

Vreden, 30.10.2024

Place, date



B. KEMPER

CEO

Identification of the signatory

9.2 UKCA Declaration of Conformity

Designation: Welding fume filter unit
 Series: VacuFil Compact Twin
 Type: **82380, 82381, 82382** (possibly different article numbers for other product variants)
 Machine ID: See name plate in front section of this operating manual
 This product is developed, designed and manufactured in accordance with the UKCA directives
 Supply of Machinery (safety) Regulations 2008

The product continues to comply with the provisions of the
 Electromagnetic Compatibility Regulations 2016
 Electrical Equipment (Safety) Regulations 2016

Company: At the sole responsibility of
KEMPER GmbH
 Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

The following designated standards and technical specifications have been applied:

- BS EN ISO 12100:2010 Safety of machinery - General principles for design
- BS EN ISO 13857:2019 Safety of machinery - Safety distances
- BS EN ISO 13854:2019 Safety of machinery
- BS EN ISO 4414:2010 fluid power - General rules and safety requirements for systems and their components
- BS EN ISO 21904-1:2020 Health and safety in welding and allied processes
- BS EN IEC 61000-6-2:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-2: Generic standards - Immunity standard for industrial environments
- BS EN IEC 61000-6-4:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-4: Generic standards - Emission standard for industrial environments
- BS EN 60204-1:2018 Safety of machinery - Electrical equipment of machines
- BS EN ISO 13849-1:2016 Safety of machinery - Safety-related parts of control systems
- BS EN IEC 63000:2018 Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances

A complete list of standards, directives and specifications applied is available from the manufacturer. The operating manual belonging to the product is available.

Additional information:

If it is not used for as intended or the design is altered, the Declaration of Conformity expires, unless confirmed in writing by us as manufacturers.

UK Authorised Representative (for authorities only): Mr. Marc Crawford
 United Kingdom KEMPER (U.K.) Ltd.
 Venture Court, 2 Debdale Road, Wellingborough, Northamptonshire NN8 5AA

Vreden, 30.10.2024
 Place, date


 B. Kemper

CEO
 Identification of the signatory

9.3 Technical data

Designation	Type		
	82380	82381	82382
Filter stages	1		
Filter method	Cleanable filter		
Cleaning method	Rotating nozzle		
Filter surface m ² [ft ²]	6.7 [72]		
Number of filter elements	1		
Total filter surface m ² [ft ²]	6.7 [72]		
Type of filter	Filter cartridge		
Filter material	ePTFE membrane		
Filter efficiency ≥ %	99.9		
Welding fumes class	W3		
IFA test standard	DIN EN ISO 21904-1+2		
Filter class/Dust classification	M		
Basic data			
Max. fan capacity m ³ /h [CFM]	280 [165]		
Extraction capacity m ³ /h [CFM]	215 [127]		
Max. vacuum Pa [inch WC]	32000 [129]		
Motor power kW [hp]	3.8 [5.1]		
Power supply/rated current/protection type/ISO class	See name plate		
Permissible ambient temperature °C [°F]	0 to 35 [+32 to +95]		
Duty cycle %	100		
Noise level dB(A)	75.0		
Compressed air supply bar [PSI]	6 – 8 [87 – 116]		
Compressed air NI/min [CFM] requirement/compressed air class	400 [14] 2:4:2 ISO 8573-1		
Dimensions of the basic product W x H x D	See dimension sheet		
Basic product weight kg [lbs]	96[212]		
Additional information			
Fan type	Side channel blower		

Extraction capacity regulation	Manual/Optional
Maximum installation environment above sea level m [ft]	1500 [4921]

Tab. 42: Technical data

Characteristic curve:

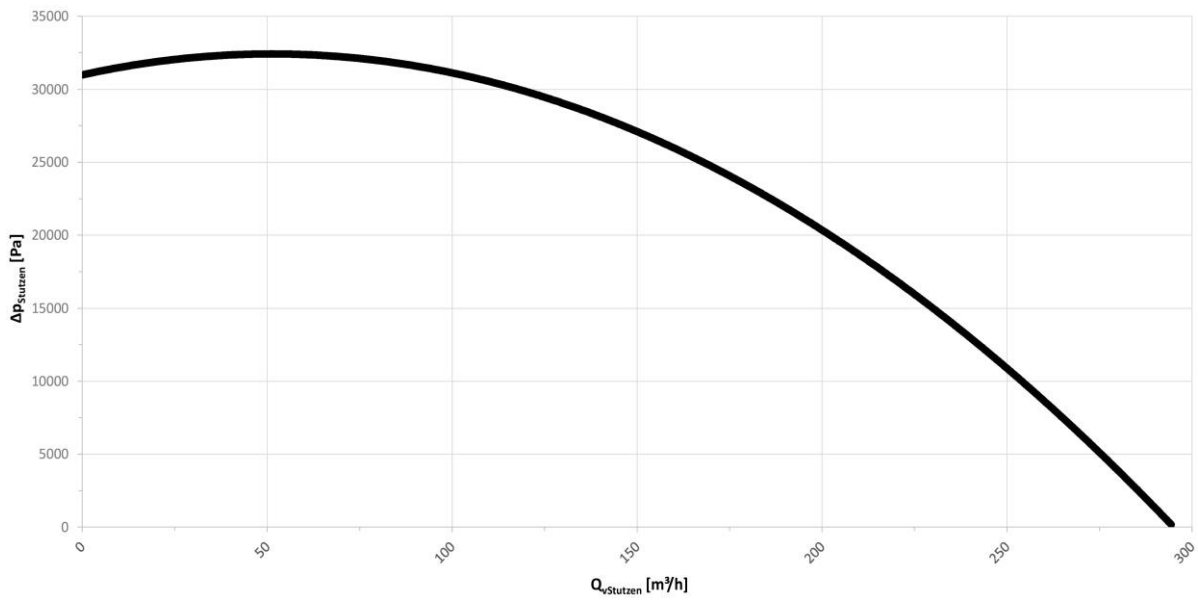


Fig. 33: Characteristic curve

9.4 Dimensions sheet – Product without accessories

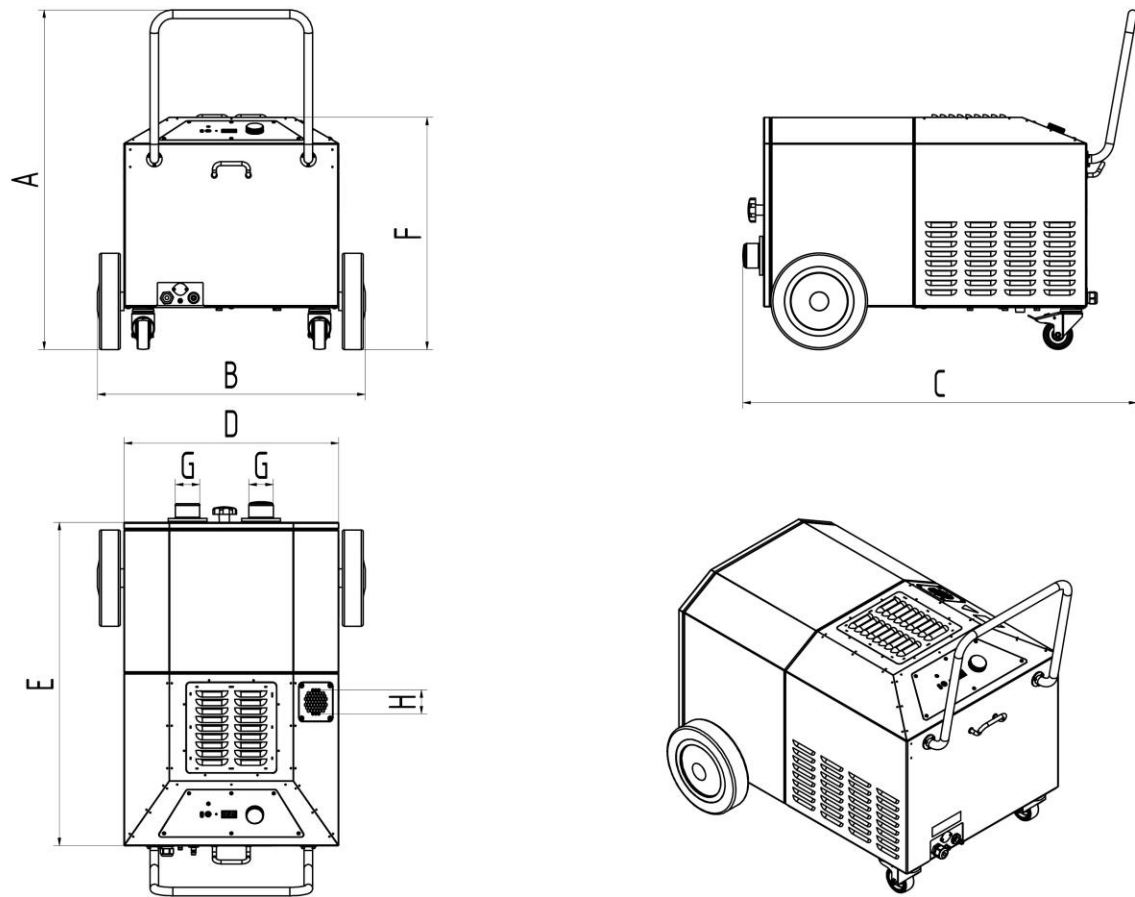


Fig. 34: Dimensions sheet – Product without accessories

Symbol	Dimensions	Symbol	Dimensions
A	878 mm [34.6 inch]	E	836 mm [32.9 inch]
B	691 mm [27.2 inch]	F	600 mm [23.6 inch]
C	1018 mm [40.1 inch]	G	Ø 63 mm [Ø 2.5 inch]/ Ø 45 mm [Ø 1.8 inch]
D	555 mm [21.6 inch]	H	Ø 63 mm [Ø 2.5 inch]

Tab. 43: Dimensions table

9.5 Spare parts and accessories

Consec. no.	Description	Pos. no.
1	Main filter – disposable filter	1090676
2	Main filter – cleaning filter	1090699
3	Pre-filter mat motor cooling (set of 10)	1090472
4	6-litre disposable disposal container	1490775
5	Extraction hose 2.5 m Ø 45 mm	93070004
6	Extraction hose 5.0 m Ø 45 mm	93070005
7	Extraction hose 10.0 m Ø 45 mm	93070006
8	Suction hose 5,0m Ø 63mm	1140864
9	Suction hose 7,5m Ø 63mm	1140865
10	Suction hose 10,0m Ø 63mm	1140866
11	Connector for suction hose NW 45/ NW63	1061188
12	Funnel nozzle, round, suction opening Ø210 mm	2320006
13	Slit nozzle, width 300 mm, with magnetic base	2320008
14	Slit nozzle, width 600 mm, with magnetic base	2320009
15	Funnel nozzle, flexible with magnetic base	2320010
16	Adapter for welding guns 42–44 mm	1060071
17	Adapter for welding guns 39–42 mm	1060104
18	Adapter for welding guns 30–38 mm	1060084
19	Automatic start/stop	94102702
20	Tool tray with cup holder	1490776
21	Extraction capacity regulation	1180838
22	Bow handle	1490778
23	Wheel set	6430012

Tab. 44: Spare parts and accessories

1 Généralités	- 112 -
1.1 Introduction.....	- 112 -
1.2 Remarques sur les droits de protection et de propriété intellectuelle	- 112 -
1.3 Remarques pour l'exploitant.....	- 112 -
2 Sécurité.....	- 114 -
2.1 Généralités	- 114 -
2.2 Remarques à propos des pictogrammes et symboles	- 114 -
2.3 Marquages / panneaux à installer par l'exploitant.....	- 115 -
2.4 Prescriptions de sécurité pour le personnel de service.....	- 115 -
2.5 Consignes de sécurité pour l'entretien et le dépannage	- 116 -
2.6 Remarques attirant l'attention sur des dangers particuliers.....	- 116 -
3 Données produit.....	- 121 -
3.1 Description du fonctionnement	- 121 -
3.2 Caractéristique distinctive – Certifié W3	- 123 -
3.3 Utilisation conforme	- 123 -
3.4 Exigences générales selon la norme DIN EN ISO 21904.....	- 125 -
3.5 Utilisation inadaptée raisonnablement prévisible	- 125 -
3.6 Marquages et panneaux sur le produit	- 126 -
3.7 Risque résiduel	- 126 -
4 Transport et stockage	- 128 -
4.1 Transport	- 128 -
4.2 Stockage	- 128 -
5 Montage	- 129 -
5.1 Remarque relative au transport.....	- 130 -
5.2 Montage de la poignée	- 130 -
6 Utilisation.....	- 132 -
6.1 Qualification du personnel de service	- 132 -
6.2 Éléments de commande	- 132 -
6.2.1 Menu - Consultations et réglages.....	- 134 -
6.2.2 Réglage de la régulation de la puissance d'aspiration	- 136 -
6.2.3 Codes d'activation.....	- 136 -
6.2.4 Affichage de l'ID du produit.....	- 137 -
6.2.5 Système de mise en marche et d'arrêt automatique	- 137 -

6.2.6 Décolmatage (seulement pour les produits avec système de décolmatage du filtre).....	- 137 -
6.3 Mise en service	- 138 -
7 Réparation	- 139 -
7.1 Entretien	- 139 -
7.2 Maintenance.....	- 140 -
7.2.1 Contrôle / Remplacement du bac collecteur de poussières....	- 140 -
7.2.2 Remplacement de la bande filtrante pour le refroidissement du moteur.....	- 142 -
7.2.3 Remplacement du filtre – Consignes de sécurité	- 143 -
7.2.4 Remplacement du filtre principal.....	- 146 -
7.3 Dépannage.....	- 151 -
7.4 Codes d'erreur – Afficheur numérique LED.....	- 154 -
7.5 Codes d'avertissement – Afficheur numérique LED.....	- 155 -
7.6 Mesures d'urgence.....	- 156 -
8 Mise au rebut.....	- 157 -
8.1 Plastiques.....	- 157 -
8.2 Métaux.....	- 157 -
8.3 Éléments filtrants	- 157 -
9 Pièce jointe.....	- 158 -
9.1 Déclaration de conformité CE	- 158 -
9.2 UKCA Declaration of Conformity	- 159 -
9.3 Caractéristiques techniques	- 160 -
9.4 Fiche dimensionnelle – Produit sans accessoires.....	- 162 -
9.5 Pièces de rechange et accessoires	- 162 -

1 Généralités

1.1 Introduction

Le présent mode d'emploi est une aide considérable afin d'assurer le maniement correct et sans danger du produit.

Il comprend des consignes importantes afin d'exploiter le produit de manière sûre, conforme et économique. Le respecter aide à éviter toute mise en danger, à réduire les frais de réparations et les temps d'arrêt et à optimiser la fiabilité et la durée de vie du produit. Le présent mode d'emploi doit constamment être disponible et doit être lu et appliqué par toutes les personnes qui se voient confier des travaux sur ou avec le produit.

Cela inclut entre autres :

- l'utilisation et le dépannage pendant le fonctionnement,
- le maintien en bon état (entretien, maintenance),
- le transport,
- le montage,
- la mise au rebut.

Sous réserve de modifications techniques et d'erreurs.

1.2 Remarques sur les droits de protection et de propriété intellectuelle

Le présent mode d'emploi doit être traité de manière confidentielle. Il doit uniquement être accessible aux personnes autorisées. Il ne doit pas être remis à des tiers sans l'autorisation écrite de KEMPER GmbH, ci-après dénommé fabricant.

L'ensemble de la documentation est protégé par la loi relative aux droits d'auteur. Il est strictement interdit de transmettre et de reproduire les documents, même partiellement, ainsi que d'évaluer et de communiquer leur contenu. Sous réserve d'autorisation écrite préalable.

Toute infraction est passible de poursuites pénales et d'une astreinte au versement de dommages et intérêts. Le fabricant se réserve tous les droits de recours aux droits de propriété industrielle.

1.3 Remarques pour l'exploitant

Le présent mode d'emploi fait partie intégrante du produit.

L'exploitant doit s'assurer que le personnel opérateur en prend connaissance.

En raison des directives nationales concernant la prévention des accidents et la protection environnementale et afin de respecter les instructions opératoires, le présent mode d'emploi doit être complété par l'exploitant,

les informations relatives à l'obligation de surveillance et de rapport relatives aux particularités fonctionnelles y compris, par exemple concernant l'organisation du travail, les procédures et le personnel mandaté. Outre le mode d'emploi et les réglementations légales de prévention des accidents en vigueur dans le pays d'utilisation et sur le site d'utilisation, il convient également de prendre en compte les règles techniques reconnues relatives au travail sécurisé et conforme.

Sans autorisation préalable du fabricant, l'exploitant n'a pas le droit d'effectuer de modifications, de transformations ou d'installer des éléments complémentaires pouvant entraver la sécurité ! Les pièces de rechange destinées à être utilisées doivent correspondre aux exigences techniques du fabricant. En cas d'utilisation de pièces d'origine, la conformité est toujours garantie.

Il ne peut être mandaté qu'un personnel formé ou instruit au fonctionnement, à la maintenance et au transport du produit. Définir clairement les compétences du personnel en charge de la manipulation, de la maintenance et du transport.

2 Sécurité

2.1 Généralités

Ce produit a été élaboré et conçu selon l'état actuel de la technique et des règles de sécurité technique reconnues. Le fonctionnement du produit peut engendrer des dangers techniques pour l'opérateur ou des dommages sur le produit et d'autres biens matériels, si le produit :

- est utilisé par du personnel non formé ou non instruit,
- est utilisé de manière non conforme et / ou
- est entretenue de manière non conforme.

2.2 Remarques à propos des pictogrammes et symboles

DANGER

Combiné au mot signalétique « Danger », ce symbole indique un danger imminent. Tout non-respect des consignes de sécurité entraîne une issue fatale ou de graves blessures.

AVERTISSEMENT

Combiné au mot signalétique « Avertissement », ce symbole indique une situation éventuellement dangereuse. Tout non-respect des consignes de sécurité peut entraîner une issue fatale ou de graves blessures.

ATTENTION

Combiné au mot signalétique « Attention », ce symbole indique une situation éventuellement dangereuse. Tout non-respect des consignes de sécurité peut entraîner de légères blessures ou des blessures bénignes.

Peut également être utilisé pour avertir de dommages matériels.

REMARQUE

Les remarques générales constituent des informations complémentaires simples n'avertissant pas face aux dommages corporels ou matériels.

1. Les énumérations d'étapes sont indiquées par des chiffres suivis d'un point, le respect de l'ordre indiqué est primordial.
- Les énumérations de pièces sont indiquées par des signes dans une légende ou pour des instructions pour lesquelles suivre l'ordre est

secondaire.

2.3 Marquages / panneaux à installer par l'exploitant

Le cas échéant, il incombe à l'exploitant d'apposer des marquages et panneaux supplémentaires sur le produit et dans son environnement.

Ces marquages et panneaux peuvent par ex. se référer à la directive de port obligatoire de l'équipement de protection individuelle.

2.4 Prescriptions de sécurité pour le personnel de service

Avant toute utilisation, l'opérateur du produit doit être instruit par le biais d'informations, de consignes et de formations au maniement du produit et des matériaux et auxiliaires utilisés.

Le produit ne doit être utilisé que dans un état technique irréprochable et de manière conforme, consciente des directives de sécurité et des dangers et en respectant le présent mode d'emploi ! Tous les dysfonctionnements, et en particulier ceux qui pourraient influencer sur la sécurité doivent être immédiatement réparés !

Toute personne mandatée pour la mise en service, l'opération ou la réparation, doit avoir lu et compris ce mode d'emploi. Cela s'applique particulièrement aux personnes n'opérant le produit que de manière occasionnelle.

Le présent mode d'emploi doit impérativement se trouver constamment à proximité du produit.

Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages et les accidents causés par le non-respect du mode d'emploi.

Il convient de respecter les consignes de prévention des accidents en vigueur ainsi que les autres réglementations reconnues concernant les techniques de sécurité et la médecine du travail.

Clairement définir les compétences pour les différentes activités dans le cadre de la maintenance et de la réparation et les respecter. C'est le seul moyen d'éviter les manipulations incorrectes, notamment en cas de danger.

L'exploitant doit obliger le personnel opérateur et de maintenance à porter les équipements de protection individuelle. Il s'agit plus particulièrement des chaussures de sécurité, des lunettes de protection et des gants.

Ne pas porter de cheveux longs non attachés, des vêtements amples ou des bijoux ! Il y a toujours un risque de rester accroché quelque part ou d'être entraîné ou happé par des pièces mobiles !

Si le produit présente des modifications entravant la sécurité, immédiatement interrompre l'opération, sécuriser la zone et avertir l'incident au service / à la personne compétente !

Seul le personnel fiable et formé est autorisé à travailler avec et sur le produit. Respecter l'âge minimum légal !

Le personnel à former, à instruire ou se trouvant dans le cadre d'une formation générale ne peut œuvrer sur le produit qu'en étant constamment surveillé par une personne expérimentée !

2.5 Consignes de sécurité pour l'entretien et le dépannage

Les portes de service et de maintenance doivent librement être accessibles en permanence.

Uniquement réaliser les travaux d'équipement, de maintenance et de réparation ainsi que les dépannages après la mise hors circuit du produit.

Toujours resserrer les vis desserrées lors des travaux de maintenance et de réparation ! Dans la mesure où cela est prescrit, serrer à fond les vis prévues à cet effet à l'aide d'une clé dynamométrique.

Avant le début des travaux de maintenance, de réparation ou d'entretien, protéger en particulier les raccords à vis et boulonnages contre les impuretés et produits d'entretien.

Respecter les intervalles réglementaires ou ceux stipulés dans le mode d'emploi pour les contrôles ou inspections récurrents.

Avant de procéder au démontage, marquer les pièces selon leur appartenance.

2.6 Remarques attirant l'attention sur des dangers particuliers

⚠ DANGER**Danger par électrocution !**

Les travaux sur l'équipement électrique du produit sont strictement réservés à un électricien ou aux opérateurs instruit sous la direction et la supervision d'un électricien conformément aux consignes spécifiques aux équipements électroniques !

Avant d'ouvrir le produit, débrancher, le cas échéant, la fiche de secteur et ainsi la protéger contre toute remise en marche intempestive.

En cas de panne de l'alimentation électrique du produit, éteindre immédiatement le produit en appuyant sur le bouton-poussoir Marche / Arrêt et débrancher, le cas échéant, la fiche de secteur !

N'utiliser que les fusibles originaux en respectant les intensités de courant prescrites !

Les équipements électriques sur lesquels des travaux de maintenance, d'inspection et de réparation doivent être exécutés, doivent être mis hors tension. Sécuriser de tout redémarrage intempestif ou autonome les équipements ayant servi à l'activation. Vérifier tout d'abord que les équipements électriques déconnectés sont hors tension puis isoler les équipements sous tension environnant. Veillez lors de réparations que les caractéristiques de construction ne soient pas modifiées de façon à en diminuer la sécurité.

Régulièrement s'assurer que les câbles ne sont pas endommagés et les remplacer si nécessaire.

**⚠ AVERTISSEMENT****Choc électrique en l'absence de mise à la terre !**

En l'absence de borne pour conducteur de protection ou si celle-ci n'est pas conforme, de hautes tensions peuvent traverser les pièces ou parties du boîtier ouvertes et provoquer des blessures graves, voire mortelles en cas de contact.

⚠ AVERTISSEMENT**Choc électrique en cas de raccordement d'une alimentation électrique inappropriée !**

En cas de raccordement d'une alimentation électrique inappropriée, les pièces accessibles peuvent véhiculer une tension dangereuse. Tout contact avec une tension dangereuse peut provoquer des blessures graves, voire mortelles.

Caractéristiques de raccordement électrique, voir plaque signalétique du produit

Alimentation secteur

Le produit est conçu pour la tension secteur indiquée sur la plaque signalétique. Si le câble d'alimentation ou la fiche de secteur n'est pas installé(e) sur le produit, il/elle doit être monté(e) conformément aux normes nationales.

⚠ ATTENTION**Une installation électrique insuffisamment dimensionnée peut entraîner de graves dommages matériels.**

La ligne d'alimentation secteur ainsi que sa protection doivent être conçues conformément à l'alimentation électrique existante. Respecter les caractéristiques techniques figurant sur la plaque signalétique.

La protection secteur devrait être assurée au minimum par disjoncteur de protection de circuit de la **catégorie C**.

⚠ AVERTISSEMENT**Danger en cas de renversement pendant le transport !**

En cas de déplacement, le produit risque de se coincer et de se renverser. En raison du poids élevé, des personnes peuvent être blessées.

- Avant tout déplacement, desserrer les freins des roulettes directionnelles.
- Déplacer et déposer uniquement le produit sur des revêtements de sol plats et lisses.
- Déplacer uniquement le produit à l'aide de la poignée prévue à cet effet.
- Ne pas employer la poignée pour soulever le produit
- Ne pas s'asseoir ou monter sur le produit.
- Avant de déplacer ; si présents, replier les bras d'aspiration / enrrouler ou démonter les tuyaux d'aspiration.

⚠ AVERTISSEMENT**Danger pour la santé émanant des particules de fumées de soudage !**

Ne pas inhaler la poussière de soudage/les fumées de soudage !
D'importants dommages de santé pour les organes et les voies respiratoires sont possibles !

Les fumées de soudage contiennent des substances pouvant provoquer des cancers !

Le contact de la peau avec des fumées de découpe et de soudage, etc. peut provoquer des irritations cutanées chez les personnes sensibles !

Seul un personnel spécialisé formé et habilité est autorisé à effectuer les travaux de réparation et de maintenance et ceci, en respectant les consignes de sécurité et les directives de prévention des accidents en vigueur !

Pour éviter tout contact et toute inhalation des particules de poussière, porter une combinaison jetable, des lunettes de protection, des gants et un masque filtrant de protection respiratoire approprié de la classe FFP2 selon la norme EN 149.

Pendant les travaux de réparation et de maintenance, éviter tout dégagement de particules de poussière nocives afin de garantir qu'aucune personne extérieure à la tâche ne soit blessée.

⚠ AVERTISSEMENT

Les travaux sur le réservoir d'air comprimé, les conduites d'air comprimé et les composants sont strictement réservés aux personnes disposant de connaissances spécialisées en pneumatique.

Le système pneumatique doit être débranché et relâché de l'alimentation en air comprimé extérieure avant d'effectuer les travaux d'entretien et de réparation !

⚠ ATTENTION**Danger pour la santé émanant du bruit !**

Le produit peut produire du bruit. Pour de plus amples informations, se reporter aux données techniques. Combiné à d'autres machines et / ou provoqué par les conditions locales, une haute pression acoustique peut être générée sur le site de localisation du produit. Dans ce cas, l'exploitant doit équiper le personnel d'équipements de protection adaptés.

3 Données produit

3.1 Description du fonctionnement

Le produit est un appareil compact de filtration de fumées de soudage, qui aspire les fumées générées lors du soudage et les sépare avec un degré de séparation de plus de 99 %.

L'air aspiré, qui contient des substances nocives, est nettoyé par une technique de filtration à 1 niveau puis réinjecté dans l'espace de travail. L'air peut également être rejeté à l'extérieur par l'intermédiaire d'un flexible de refoulement disponible en option.

Les particules séparées au niveau de la cartouche filtrante sont nettoyées à l'aide d'une buse rotative via des impulsions d'air comprimé déclenchées manuellement ou automatiquement. Un jet d'air comprimé est alors distribué de manière ciblée sur toute la surface filtrante de la cartouche filtrante respective par le biais d'une buse rotative. Les particules déposées sont ainsi séparées et tombent dans le bac collecteur de poussières.

Le produit peut s'utiliser avec des torches à aspiration de fumées de soudage appropriées ou bien avec une hotte à entonnoir.

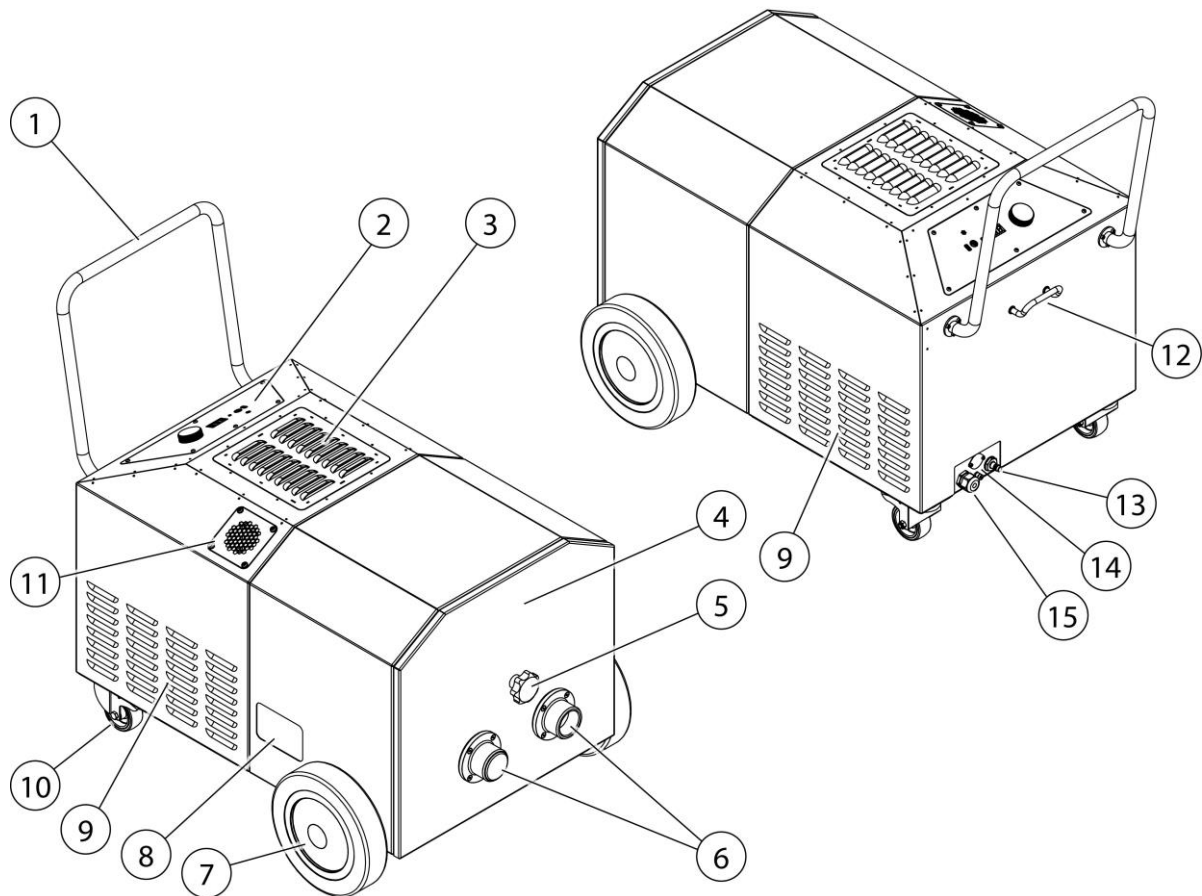


Fig. 35 : Description du fonctionnement du produit

Pos.	Désignation	Pos.	Désignation
1	Poignée	9	Grille de sortie de l'air de refroidissement
2	Élément de commande	10	Roulette directionnelle avec système de blocage
3	Grille d'aspiration d'air avec bande filtrante	11	Grille de sortie d'air avec raccord, DN 63
4	Couvercle de maintenance	12	Porte-câble
5	Vis étoile	13	Raccord d'air comprimé (seulement pour produit avec système de décolmatage)
6	Raccord pour flexible d'aspiration DN 45 / DN 63 mm	14	Câble de raccordement au réseau électrique
7	Roue arrière	15	Interface de communication (en option)
8	Plaque signalétique		

Tabl. 45 : Description du fonctionnement du produit

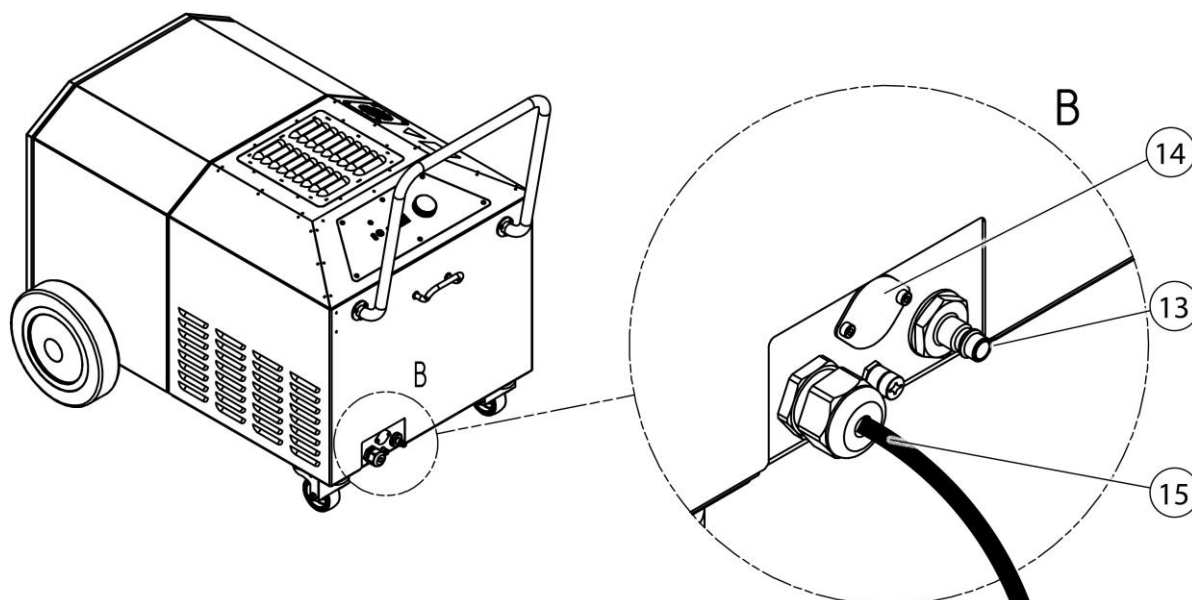


Fig. 36 : Raccords

3.2 Caractéristique distinctive – Certifié W3

Le produit est fabriqué en deux versions :

- **Exécution – non certifiée W3**
- **Exécution – certifiée W3**

Attention


Seuls les produits portant l'autocollant W3 ont été testés et certifiés en conséquence.

Voir également le chapitre Données techniques : classe de fumée de soudage et norme de contrôle.

Testé selon la norme W3 :

Le produit a été testé par l'IFA (Institut pour la sécurité et la santé au travail des assurances accidents légales allemandes). Il répond aux exigences de la classe de séparation des fumées de soudure W3 et est conforme à la norme EN ISO 21904-1.

Les produits testés sont marqués du signe DGUV-Test, ainsi que d'un W3-geprüft (marquage de la classe de séparation des fumées de soudure) sous forme d'autocollant.

Marquage sur le produit	Signification / explication	Logo indicateur
Autocollant W3	Modèle type certifié W3 selon la norme d'essai – voir chapitre Caractéristiques techniques	

Tabl. 46 : marquage W3

3.3 Utilisation conforme

Le produit est conçu en vue de l'aspiration et de la filtration à la source des fumées de soudage dégagées pendant le soudage de matériaux métalliques. De manière générale, le produit peut être employé pour tous les modes opératoires au cours desquels des fumées de soudage sont produites. Il incombe cependant de veiller à éviter toute aspiration d'étincelles incandescentes dans le produit.

Les caractéristiques techniques contiennent les dimensions et d'autres informations spécifiques au produit, qui doivent être respectées.

REMARQUE



Seuls les produits portant l'autocollant W3 ont été testés et certifiés en conséquence. Voir également le chapitre Données techniques : classe de fumée de soudage et norme de contrôle.

REMARQUE

Pendant le soudage d'aciers alliés ou fortement alliés avec des métaux d'apport contenant plus de 5 % de chrome / nickel, des substances CMR (cancérogènes, mutagènes et reprotoxiques) cancérigènes sont dégagées. Conformément à la réglementation officielle, seuls les produits testés et homologués à cette fin peuvent être employés en Allemagne pour aspirer ces particules de fumée dangereuses pour la santé au moyen de la méthode de recyclage d'air.

Seuls les produits qui répondent aux exigences de la classe de séparation des fumées de soudage Certifié W3/IFA peuvent être employés pour les procédés de soudage susmentionnés avec la méthode de recyclage d'air !

Pendant l'aspiration de fumées de soudage contenant des composant cancérigènes, comme par exemple des chromates, des oxydes de nickel, etc., les exigences des TRGS 560 (règles techniques pour substances dangereuses) et TRGS 528 (travaux techniques de soudage) doivent être respectées.

REMARQUE

Observer et impérativement respecter les informations dans le chapitre « Caractéristiques techniques ».

L'utilisation conforme implique également le respect des remarques à propos de :

- la sécurité,
- l'utilisation et de la commande,
- l'entretien et de la maintenance,

décrites dans le présent mode d'emploi.

Toute autre utilisation ou toute utilisation dépassant ce cadre est réputée non conforme. L'exploitant assume l'intégralité de la responsabilité pour les dommages en résultant. Cela s'applique également aux modifications arbitraires du produit.

3.4 Exigences générales selon la norme DIN EN ISO 21904

REMARQUE

Raccordement de systèmes de tuyauterie, de bras d'aspiration et de tuyaux.

Les systèmes de tuyauterie, les bras d'aspiration et les tuyaux raccordés au produit peuvent provoquer une chute de pression et doivent être pris en compte par le concepteur ou l'utilisateur de l'installation.

Les composants raccordés doivent être adaptés au produit et garantir le débit volumétrique minimal requis (puissance d'aspiration).

Un dimensionnement recommandé de la canalisation peut être demandé au fabricant.

Contrôler régulièrement la position correcte, l'étanchéité et l'absence de colmatages sur les composants raccordés.

La puissance d'aspiration requise est à contrôler au niveau de l'élément de détection.

REMARQUE

Réinjection de l'air dans l'atmosphère du poste de travail

Dans certains pays, il est déconseillé, voire même interdit de réinjecter l'air dans l'atmosphère du poste de travail. Il peut s'avérer nécessaire d'évacuer l'air vers l'extérieur par le biais d'une canalisation.

3.5 Utilisation inadaptée raisonnablement prévisible

En respectant les clauses d'utilisation conforme, il est impossible de prévoir une mauvaise utilisation de ce produit pouvant entraîner des situations dangereuses incluant des blessures corporelles.

Une exploitation du produit dans des zones industrielles dans lesquelles il convient de satisfaire à des exigences en matière de protection antidéflagrante est interdite.

De même, l'utilisation est interdite pour :

1. les procédés, qui ne sont pas mentionnés dans l'utilisation conforme et au cours desquels l'air aspiré :
 - contient des étincelles, par exemple issues de procédés de ponçage qui, en raison de leur taille et de leur nombre, peuvent détériorer le milieu filtrant, voire même un incendie ;

- contient des liquides et une contamination consécutive du flux d'air avec des vapeurs d'aérosol ou des vapeurs oléagineuses ;
 - contient des poussières facilement inflammables, combustibles et / ou des substances, qui peuvent former des atmosphères ou mélanges explosifs ;
 - contient des poussières agressives ou abrasives pouvant endommager le produit et les éléments filtrants employés ;
 - contient des substances ou fractions de substances organiques toxiques libérés lors de la séparation du matériau.
2. les emplacements en plein air où le produit est exposé aux intempéries car l'installation du produit est uniquement autorisée dans les bâtiments fermés.
- Si une variante du produit prévue pour une installation en plein air est disponible le cas échéant, celle-ci peut être installée à l'extérieur.
- Veuillez noter qu'une installation en plein air peut nécessiter des accessoires supplémentaires.

3.6 Marquages et panneaux sur le produit

Différents marquages et panneaux sont apposés au produit. En cas de dommage ou de suppression de ces derniers, les remplacer immédiatement par de nouveaux situés au même emplacement.

Le cas échéant, il incombe à l'exploitant d'apposer des marquages et panneaux supplémentaires sur le produit et dans son environnement.

Ces marquages et panneaux peuvent référer par ex. à la directive de port de l'équipement de protection personnel.

Dans le pays d'utilisation, il est possible de demander au fabricant les consignes de sécurité et pictogrammes supplémentaires requis conformément à la législation en vigueur.

3.7 Risque résiduel

Même en respectant à la lettre les consignes de sécurité, l'exploitation du produit n'exclut pas un des risques résiduels décrits par la suite.

Toutes les personnes travaillant sur ou avec le produit doivent connaître ce risque résiduel et se plier aux directives, lesquels empêchent que ces risques résiduels provoquent des accidents ou des dommages.

▲ AVERTISSEMENT

Risque de lésions graves des organes et des voies respiratoires – Porter une protection respiratoire de la classe FFP2 ou d'une classe supérieure.

Le contact de la peau avec des particules de fumées de soudage peut provoquer des irritations cutanées chez les personnes sensibles – Porter des vêtements de protection.

Avant le début du processus de soudage, s'assurer que le produit est réglé correctement et qu'il est en marche. Les éléments filtrants doivent être complets et intacts.

L'élément de détection raccordé doit détecter les fumées de soudage de manière sûre. Le positionnement correct est indiqué dans la documentation de l'élément de détection.

Lors du remplacement des éléments filtrants, un contact des particules de poussière dégagées avec la peau est possible et des particules de poussière peuvent également se soulever lors des travaux. Il est donc obligatoire de porter une protection respiratoire et des vêtements de protection.

Des points incandescents dans les éléments filtrants peuvent provoquer une combustion lente : éteindre le produit. Le cas échéant, fermer le clapet d'étranglement de l'élément de détection et laisser refroidir le produit sous contrôle.

4 Transport et stockage

4.1 Transport

⚠ DANGER

Risque d'écrasements mortels pendant le chargement et le transport du produit !

Le cas échéant, un levage et un transport incorrects du produit peuvent provoquer un basculement et une chute de la palette avec le produit !

- Ne jamais se tenir au-dessous de charges suspendues !
- Respecter les charges admissibles des aides au transport et au levage !
- Observer les consignes de prévention des accidents et de sécurité au travail en vigueur.

Pour le transport de produits avec palette, employer un transpalette ou un chariot élévateur à fourche approprié.

Pour connaître le poids du produit, se reporter à la plaque signalétique.

4.2 Stockage

Il est recommandé de stocker le produit dans son emballage d'origine à un emplacement sec et propre à une température ambiante comprise entre -20 °C et +50 °C. L'emballage ne doit pas être surchargé avec d'autres objets.

La durée de stockage n'importe pour aucun des produits.

5 Montage

Remarques pour le montage en toute sécurité du produit.

REMARQUE

L'exploitant du produit doit uniquement confier le montage autonome au personnel spécialisé.

- Deux collaborateurs sont au minimum requis pour le montage du produit.
 - S'assurer que la charge admissible et la stabilité du site de montage et du site d'utilisation du produit sont suffisantes.
-

⚠ DANGER

Risque de blessures mortelles en cas de basculement ou de chute de pièces !

En cas de chute ou de renversement, les charges peuvent provoquer des blessures graves, voire mortelles.

- Tenir compte du poids total, des points d'ancrage et du centre de gravité de la charge.
 - Observer les remarques pour le transport et les symboles sur la marchandise transportée.
-

⚠ AVERTISSEMENT

Risque de blessures graves en cas de raccordement incorrect !

Observer les mesures de protection nécessaires et uniquement confier le raccordement du produit à un technicien dûment formé.

REMARQUE

Il convient de veiller à ce que la ligne de retour du courant de soudage, entre la pièce et la machine à souder, présente une faible résistance et d'éviter les interconnexions entre la pièce et le produit, afin que le courant de soudage ne puisse pas, le cas échéant, revenir vers la machine à souder, en passant par le conducteur de protection du produit.

REMARQUE

Pendant le montage des produits rapportés, observer les notices jointes le cas échéant.

Le produit de base est livré prêt à fonctionner. Retirer le suremballage et les sangles de fixation du produit.

5.1 Remarque relative au transport

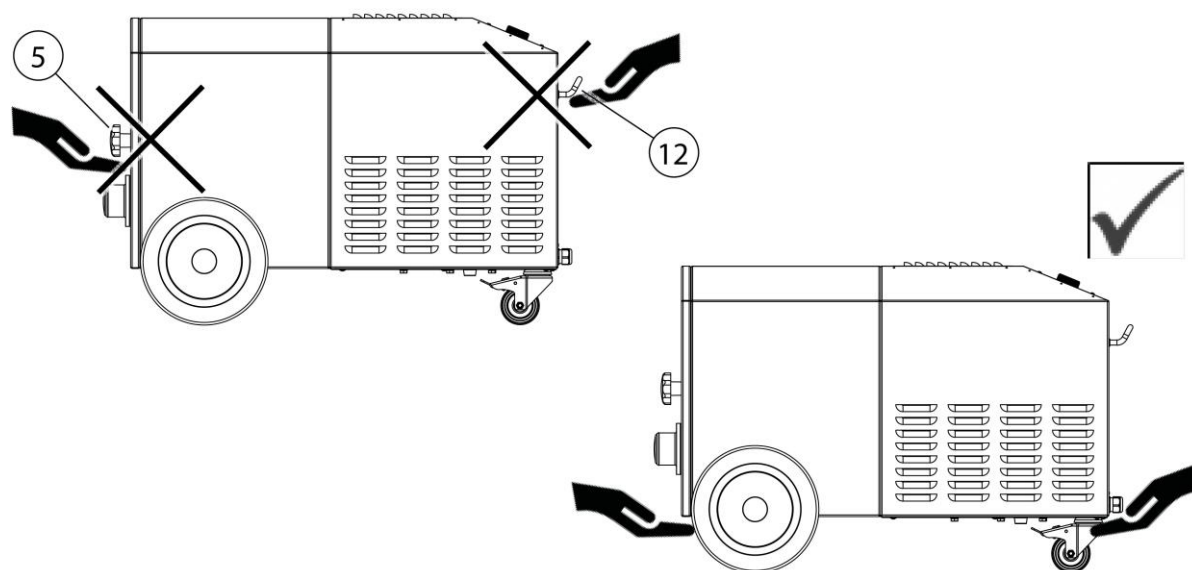


Fig. 37 : Remarque relative au transport

Pos.	Désignation	Pos.	Désignation
5	Vis étoile	12	Porte-câble

Tabl. 47 : Remarque relative au transport

ATTENTION

Endommagement lors du transport du produit !

Le produit ne doit pas être transporté ou soulevé par la vis étoile (pos. 5) ou le porte-câble (pos. 12) !

5.2 Montage de la poignée

Pour le montage de la poignée, procéder comme suit :

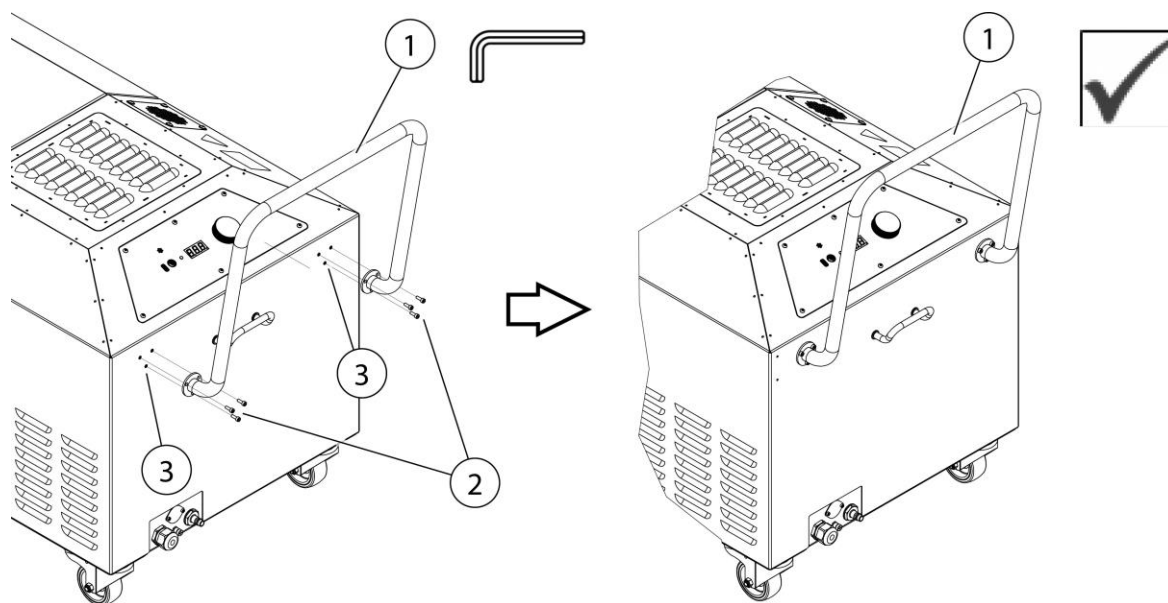


Fig. 38 : Montage de la poignée

Pos.	Désignation	Pos.	Désignation
1	Poignée	3	Filetage - logement de poignée
2	Vis M4 (6 pc.)		

Tabl. 48 : Montage de la poignée

1. À l'aide des vis (pos. 2), visser la poignée (pos. 1) sur les filetages prévus (pos. 3) à cet effet sur le produit.

⚠ DANGER

Danger en cas de chute ou d'endommagement du produit !

La poignée (pos. 1) sert uniquement à pousser/tirer le produit.

- Ne jamais soulever le produit par la poignée (pos. 1) !

6 Utilisation

Toute personne en charge de l'utilisation, de la maintenance et de la réparation du produit doit avoir lu et compris le présent mode d'emploi ainsi que les modes d'emploi d'éventuels produits rapportés et accessoires.

6.1 Qualification du personnel de service

Pour opérer le produit de manière autonome, l'exploitant n'est autorisé à mandater que des personnes habituées à ce genre de tâches.

Il est entendu que lors de ces travaux, les personnes concernées ont reçu des instructions par rapport à la tâche et qu'elles ont compris le mode d'emploi ainsi que les instructions de fonctionnement pertinentes.

Il est recommandé de ne confier l'utilisation du produit qu'au personnel dûment formé ou instruit.

C'est le seul moyen de faire travailler tous les collaborateurs en sécurité et en ayant conscience du danger.

6.2 Éléments de commande

Les éléments de commande et les possibilités de raccordement se trouvent sur la face avant du produit :

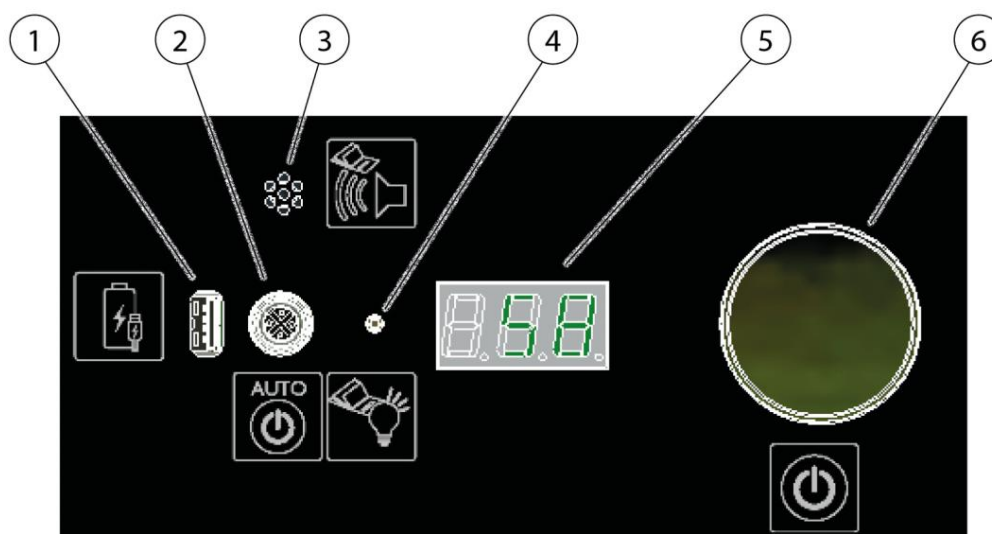



Fig. 39 : Éléments de commande

Pos.	Désignation	Remarque
1	Prise de charge USB	Pour charger les périphériques USB disponibles dans le commerce
2	Prise de raccordement pour le capteur de démarrage/d'arrêt	Système de mise en marche et d'arrêt automatique en option. Voir chapitre « Pièces de rechange et accessoires »
3	Avertisseur sonore	Voir également chapitre « Dépannage » 
4	Témoin de signalisation LED	Signale l'état de fonctionnement actuel
5	Afficheur numérique LED	Affiche les réglages, paramètres, valeurs de puissance, indications et anomalies
6	Bouton rotatif	Met en marche/arrête le produit Il est possible de procéder à des réglages et à des consultations en tournant le bouton et en appuyant sur le bouton rotatif

Tabl. 49 : Éléments de commande

Avertisseur sonore (pos. 3)

REMARQUE



Une détection fiable des fumées de soudage n'est possible que si la puissance d'aspiration est suffisante. Lorsque la quantité de poussière dans le filtre augmente, sa résistance à l'écoulement et la puissance d'aspiration diminuent.

En cas de sous-dépassement d'une valeur minimale, l'avertisseur sonore retentit.

Lorsque le système de décolmatage intégré ne suffit plus, il est indispensable de remplacer le filtre ou de démarrer le système de décolmatage optionnel.

Il en va de même lorsque la puissance d'aspiration diminue trop fortement en raison de l'obturation du tuyau d'aspiration.

Il s'avère utile de s'assurer de l'absence de colmatages.

Témoin de signalisation LED (pos. 4)

Couleurs du témoin de signalisation :

Vert – signale le fonctionnement sans anomalie

Blanc – menu - Consultations et réglages

Magenta – signale un ou plusieurs avertissements (voir chapitre Dépannage)

Rouge – signale une anomalie (voir chapitre Dépannage)

Afficheur numérique LED (pos. 5)

L'afficheur numérique LED affiche toutes les valeurs de réglage, tous les paramètres et toutes les valeurs de puissance ainsi que les éventuelles anomalies et remarques.

Lorsque l'afficheur numérique LED est éteint, il affiche [- - -].

Bouton rotatif – mise en marche/arrêt du produit (pos. 6)

À l'aide du bouton rotatif, il est possible de consulter tous les menus et de procéder aux réglages.

- Rotation = sélection, saisie
- Appui = confirmation, acquittement

Dès que l'on appuie brièvement sur le bouton rotatif (pos. 6), le produit démarre et se règle sur la dernière puissance d'aspiration réglée. Un appui réitéré sur le bouton rotatif arrête le produit à nouveau.

Après la procédure de démarrage, la puissance d'aspiration souhaitée peut être réglée à l'aide du bouton rotatif (pos. 6).

6.2.1 Menu - Consultations et réglages

Dès qu'on appuie sur le bouton rotatif (pos. 6) pendant environ 3 secondes, le basculement vers le menu Consultations et réglages a lieu. Le témoin de signalisation LED (pos. 4) s'allume en blanc.

Dans le menu, il est possible de passer d'une option de menu à l'autre en tournant le bouton rotatif (pos. 6). Un bref appui sur le bouton permet d'afficher la valeur de l'option de menu respective.

Affichage écran	Désignation 1	Désignation 2	Valeur de réglage
DEL	Delay	Temporisation du système de mise en marche et d'arrêt automatique	oui
OPH	Operating hours	Heures de service	
HUS	Hours Until Service	Heures jusqu'à la maintenance	
dP	delta P	Pression différentielle du filtre (kPA)	
dPA	Delta P Airflow	Pression de mesure du débit volumétrique (kPA)	
tP	torch Pressure	Dépression dans la conduite d'aspiration (kPA)	
CLE	Cleanings	Nombre de décolmatages	
rEg	regulation	Réglage du débit volumétrique activé	
US	1 = US, 0 = Metr.	Unités affichées, métriques ou US	
FR	Frequency	Fréquence du moteur/Régime du moteur	
Cur	Current	Courant du moteur	
P	Power	Puissance moteur	
°CH	°C Housing	Température du compresseur à canal latéral à l'intérieur du produit	
°CA	°C Airflow	Température de l'air aspiré	
°CC	°C CPU	Température de l'unité de commande	
Li	Limit	Réglage de la limitation du débit volumétrique (en option, possible uniquement lorsque la régulation est activée) 0 = limitation du débit volumétrique désactivée Valeur = le débit volumétrique est limité à la valeur réglée	oui

SFC	Système de décolmatage	1 = démarrage du système de décolmatage 0 = arrêt du système de décolmatage	oui
SEC	Servicecode	Codes de service	oui

Tabl. 50 : Menu

6.2.2 Réglage de la régulation de la puissance d'aspiration

Régulation automatique de la puissance d'aspiration désactivée

Lorsque le produit standard quitte l'usine, la régulation automatique de la puissance d'aspiration est désactivée. En cas de baisse de la puissance d'aspiration, par exemple lorsque le filtre est saturé, la puissance d'aspiration doit être corrigée manuellement à l'aide du bouton rotatif. Lorsqu'on tourne le bouton rotatif, la puissance d'aspiration de consigne apparaît pendant une seconde et la puissance d'aspiration réelle apparaît ensuite.

Régulation automatique de la puissance d'aspiration activée

Lorsque la régulation de la puissance d'aspiration disponible en option est activée à l'aide du code d'activation, l'unité de commande surveille en permanence la puissance d'aspiration réglée. En cas de baisse de la puissance d'aspiration, par exemple lorsque le filtre est saturé, l'unité de commande règle automatiquement la vitesse de rotation du compresseur à canal latéral de manière à ce que la puissance d'aspiration réglée soit toujours garantie sur la torche à aspiration.

6.2.3 Codes d'activation

Des fonctions étendues peuvent être activées en saisissant des codes d'activation.

Les codes d'activation peuvent être saisis au maximum 5 fois à la suite. Un code correct est signalé par un clignotement vert, un code incorrect par un clignotement rouge du témoin de signalisation (pos. 4). Lorsqu'un code incorrect a été saisi 5 fois à la suite, la saisie du code est bloquée pendant 60 secondes. Il est alors impossible d'activer l'option de menu « SEC ». Toute autre saisie incorrecte entraîne un nouveau blocage pendant 60 secondes.

6.2.4 Affichage de l'ID du produit

Pour consulter l'ID du produit composé de trois chiffres, maintenir appuyé le bouton rotatif (pos. 6) pendant plus de 5 secondes.

L'ID est nécessaire par exemple pour la saisie des codes d'activation.

6.2.5 Système de mise en marche et d'arrêt automatique

Dès que le module de démarrage et d'arrêt (disponible en option) est branché à la prise de raccordement (pos. 2), le produit s'arrête et passe automatiquement en mode de démarrage/d'arrêt. En mode de démarrage/d'arrêt, le témoin de signalisation LED clignote en vert.

Lorsque le module de démarrage et d'arrêt est activé par un processus de soudage, le produit démarre. À la fin du processus de soudage, le produit s'arrête à nouveau après une temporisation réglable. (Temporisation pré-réglée : 30 secondes)

6.2.6 Décolmatage (seulement pour les produits avec système de décolmatage du filtre)

Certaines variantes de produit sont dotées d'un système de décolmatage manuel de la cartouche filtrante.

Lorsque la cartouche filtrante a atteint un certain degré de saturation, il apparaît « CLE » sur l'afficheur LED (pos. 5). Un décolmatage du filtre est nécessaire !

À cet effet, procéder comme suit :

1. Appuyer sur le bouton rotatif (pos. 6) pendant environ 3 secondes jusqu'à ce que « SFC » apparaisse.
2. Appuyer brièvement sur le bouton rotatif afin d'afficher le réglage pour le décolmatage.
3. Tourner le bouton rotatif vers la droite. La valeur de réglage passe de 0 à 1. (1 = démarrage du système de décolmatage)
4. Le compresseur à canal latéral réduit la puissance d'aspiration, le décolmatage est ensuite effectué pendant environ 15 secondes. Le temps de décolmatage qui s'écoule apparaît sur l'afficheur numérique LED.
5. Lorsque le bouton rotatif (pos. 6) est tourné vers la gauche pendant le décolmatage, celui-ci s'arrête immédiatement et le produit passe à la puissance d'aspiration de service réglée auparavant.

6.3 Mise en service

⚠ AVERTISSEMENT

Danger résultant d'un état défectueux du produit.

Avant la mise en service, le montage du produit doit être complètement terminé. Toutes les portes doivent être fermées et tous les raccordements nécessaires doivent avoir été effectués.

1. Raccorder le câble de raccordement au réseau électrique du produit au réseau électrique du client.
2. Mettre le produit en marche en appuyant sur l'interrupteur Marche / Arrêt.
3. Le ventilateur démarre et le témoin de signalisation vert de l'interrupteur Marche/Arrêt signale le fonctionnement sans anomalie.

En présence d'une panne, voir chapitre « Dépannage ».

7 Réparation

Les prescriptions décrites dans ce chapitre doivent être considérées comme des exigences minimales. En fonction des conditions de service, des directives complémentaires peuvent s'avérer nécessaire afin de conserver le produit dans un état optimal.

Les travaux de maintenance et de réparations décrits dans ce chapitre sont strictement réservés au personnel de l'exploitant formé aux réparations.

Les pièces de rechange requises en vue du fonctionnement doivent correspondre aux exigences techniques du fabricant.

En cas d'utilisation de pièces d'origine, la conformité est toujours garantie.

Veiller à une mise au rebut sûre et écologique des consommables ainsi que des pièces remplacées.

Pendant les travaux d'entretien, observer les consignes de sécurité stipulées dans le présent mode d'emploi.

7.1 Entretien

L'entretien du produit se limite en grande partie au nettoyage de toutes les surfaces du produit ainsi que, le cas échéant, au contrôle des éléments filtrants.

Tenir compte des avertissements indiqués au chapitre « Consignes de sécurité relatives à l'entretien et au dépannage ».

REMARQUE

Ne pas nettoyer le produit à l'air comprimé ! Cela peut disperser des particules de poussière et / ou de saletés dans l'air ambiant.

Un entretien approprié aide à conserver à long terme le produit dans un état fonctionnel.

Pour l'entretien et le nettoyage optimal des surfaces thermolaquées, tenir compte des points suivants :

- Nettoyer soigneusement le produit une fois par mois ou selon les besoins.
- Nettoyer les surfaces extérieures du produit à l'aide d'un aspirateur industriel approprié de la classe de poussière H ou à l'aide de chiffons doux humides/ouate industrielle.
- En cas de salissures tenaces, utiliser des nettoyants ménagers courants. Éviter de frotter fortement.
- Ne pas utiliser de produits abrasifs pouvant causer des rayures.
- Ne pas utiliser de produits de nettoyage acides ou fortement alcalins.

- Ne pas utiliser de solvants organiques contenant des esters, des cétones, des alcools, des hydrocarbures ou des substances similaires.

7.2 Maintenance

Une maintenance et un contrôle réguliers sont les garants d'un fonctionnement en toute sécurité de l'appareil.

Observer les avertissements spécifiques à l'entretien et au dépannage énoncés au chapitre « Sécurité ».

La maintenance du produit se limite essentiellement au contrôle visuel et à la vérification pour s'assurer que le produit n'est pas endommagé, ne présente pas de signes d'usure ni de fuites.

En outre, les points de maintenance suivants doivent être effectués :

▲ AVERTISSEMENT

Tout contact de la peau avec des particules de poussière, etc. peut provoquer des irritations cutanées chez les personnes sensibles.

D'importants dommages de santé pour les organes et les voies respiratoires sont possibles !

Pour éviter tout contact ainsi que toute inhalation des particules de poussière, il convient de porter des gants jetables et un masque anti-poussière jetable de la classe FFP2 ou supérieure.

Il faut faire en sorte que le nettoyage ne dégage aucune particule de poussière dangereuse afin de ne pas nuire aux personnes se trouvant à proximité de l'appareil.

REMARQUE

Ne pas nettoyer le produit à l'air comprimé. Cela peut disperser des particules de poussière dans l'air ambiant.

Toujours veiller à un éclairage suffisant et à une ventilation suffisante pendant les travaux d'entretien !

7.2.1 Contrôle / Remplacement du bac collecteur de poussières

En fonction de l'utilisation, le niveau de remplissage du bac collecteur de poussières doit être contrôlé une fois par mois et le bac collecteur de poussières doit être remplacé si nécessaire (remplissage aux 2/3 environ).

Le laps de temps jusqu'à ce que le bac collecteur de poussières doive être remplacé dépend du type et de la quantité de particules de poussière

accumulée. Par conséquent, le niveau de remplissage doit être régulièrement vérifié par l'opérateur afin d'éviter un trop-plein du bac collecteur de poussières.

Le bac collecteur de poussières doit toujours être remplacé dans les délais prescrits afin d'éviter une contamination de l'environnement !

Lorsque l'on procède à un remplacement ou à un contrôle du niveau de remplissage, il faut arrêter l'appareil.

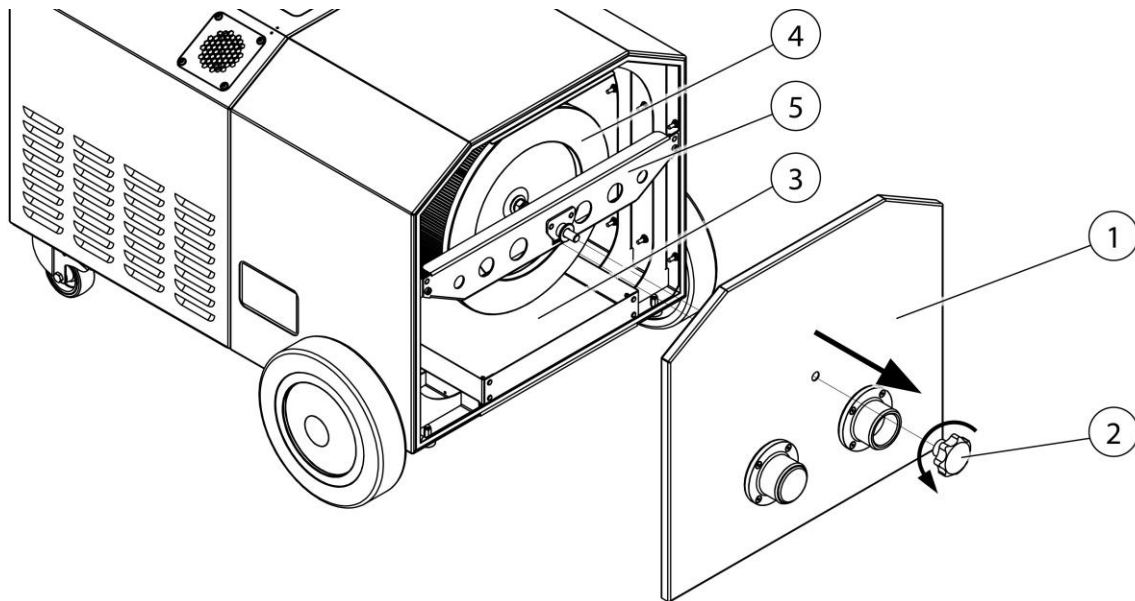


Fig. 40 : Accès au bac collecteur de poussières

Pos.	Désignation	Pos.	Désignation
1	Couvercle de maintenance	4	Cartouche filtrante
2	Vis étoile	5	Profilé en U
3	Bac collecteur de poussières		

Tabl. 51 : Positions sur le produit

Pour remplacer le bac collecteur de poussières, procéder comme suit :

1. Arrêter le produit en appuyant sur le bouton rotatif.
2. Débrancher le produit du réseau électrique en débranchant la fiche de secteur.
3. Préparer un bac collecteur de poussières neuf (pos. 3) et un sac poubelle.
4. Démontez le couvercle de maintenance (pos. 1) en desserrant la vis étoile (pos. 2).

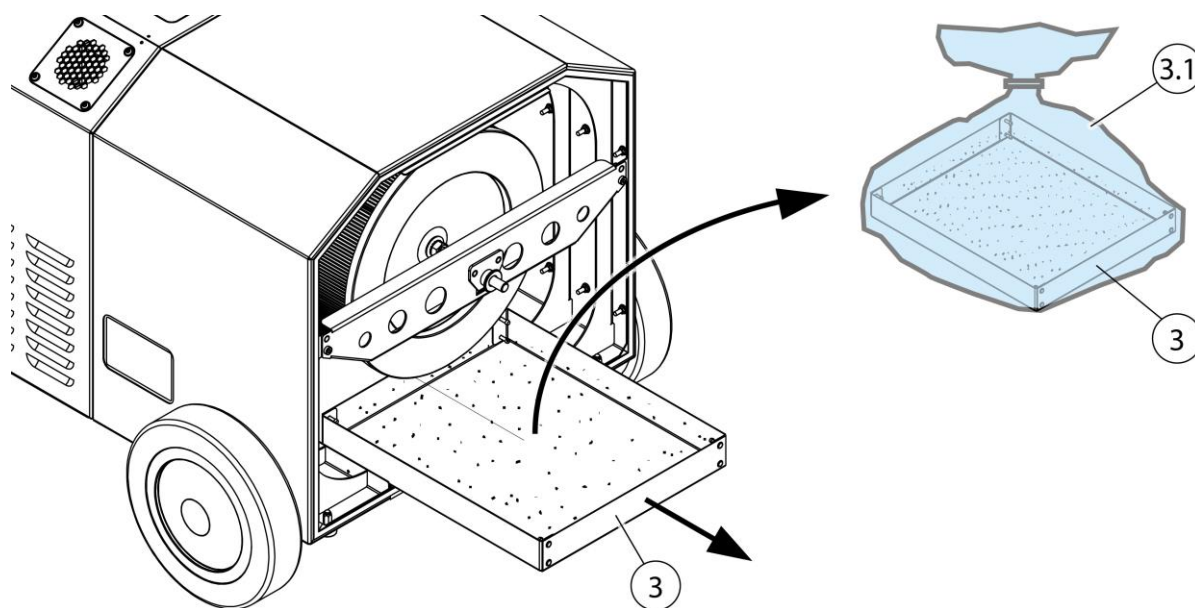


Fig. 41 : Remplacement du bac collecteur de poussières

Pos.	Désignation	Pos.	Désignation
3	Bac collecteur de poussières	3.1	Sac poubelle

Tabl. 52 : Remplacement du bac collecteur de poussières

5. Retirer le bac collecteur de poussières (pos. 3) du produit et le mettre avec précaution dans le sac poubelle (pos. 3.1) sans soulever de poussière.
6. Fermer le sac poubelle (pos. 3.1) de manière étanche puis l'éliminer conformément aux dispositions en vigueur.
7. Introduire le nouveau bac collecteur de poussières (pos. 3) dans le produit et refermer le couvercle de maintenance (pos. 1) avec la vis étoile (pos. 2).
8. Remettre en service le produit. Voir chapitre « Mise en service ».

7.2.2 Remplacement de la bande filtrante pour le refroidissement du moteur

En fonction de l'utilisation, la bande filtrante pour le refroidissement du ventilateur doit être remplacée une fois par mois.

Procéder comme suit au remplacement de la bande filtrante :

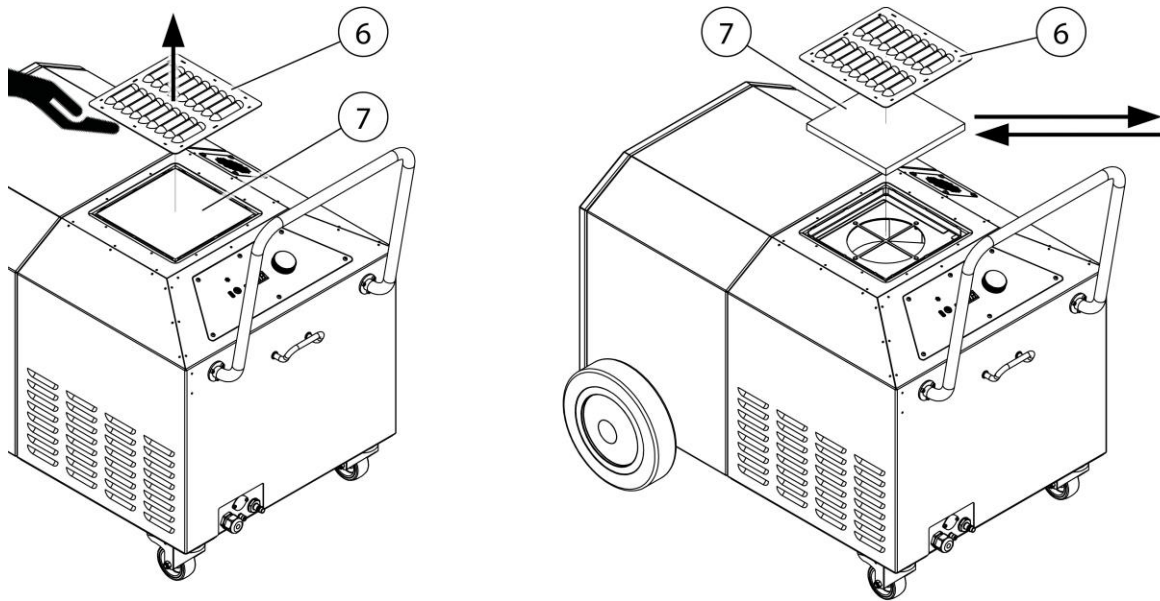


Fig. 42 : Remplacement de la bande filtrante pour le refroidissement du moteur

Pos.	Désignation	Pos.	Désignation
6	Grille de ventilation - refroidissement du moteur	7	Bande filtrante

Tabl. 53 : Remplacement de la bande filtrante pour le refroidissement du moteur

1. Arrêter le produit à l'aide du bouton rotatif.
2. Préparer une bande filtrante neuve (pos. 7).
3. Détacher la grille de ventilation (pos. 6) du produit en la tirant avec la main.
4. Enlever la bande filtrante contaminée (pos. 7) de la fixation puis l'éliminer conformément à la réglementation en vigueur.
5. Mettre en place la bande filtrante neuve (pos. 7) dans la fixation.
6. Placer la grille de ventilation (pos. 6) sur la fixation.
7. Remettre en service le produit. Voir chapitre « Mise en service ».

7.2.3 Remplacement du filtre – Consignes de sécurité

La durée de vie des éléments filtrants dépend de la nature et de la quantité des particules séparées.

Plus les filtres sont colmatés avec de la poussière, plus la résistance au flux d'air augmente et plus la puissance d'aspiration du produit diminue.

Même avec les produits équipés d'un système de nettoyage automatique du filtre, les dépôts peuvent provoquer une réduction de la puissance d'aspiration.

Le filtre doit être remplacé !

⚠ AVERTISSEMENT

Danger pour la santé émanant des particules de fumées de soudage

Ne pas inhaler la poussière de soudage/les fumées de soudage !

D'importants dommages de santé pour les organes et les voies respiratoires sont possibles !

Les fumées de soudage contiennent des substances pouvant provoquer des cancers !

Chez les personnes sensibles, tout contact de la peau avec des particules de fumées de soudage peut provoquer des irritations cutanées.

Pour éviter tout contact et toute inhalation des particules de poussière, porter une combinaison jetable, des lunettes de protection, des gants et un masque filtrant de protection respiratoire approprié de la classe FFP2 selon la norme EN 149.

**⚠ AVERTISSEMENT**

Il est interdit de nettoyer les éléments filtrants. Cela endommagerait inévitablement l'élément filtrant, ce qui nuirait au bon fonctionnement du filtre et libérerait des substances nocives dans l'air inhalé.

Pendant les travaux décrits ci-dessous, particulièrement veiller à l'étanchéité du filtre principal. Seul un joint d'étanchéité intact permet d'atteindre le degré de séparation élevé du produit. Un filtre principal avec un joint endommagé doit donc systématiquement être remplacé.

REMARQUE



Produits avec homologation W3 conformément aux exigences de la classe de séparation des fumées de soudage Certifié W3/IFA. (voir chapitre Caractéristiques techniques)

L'homologation W3 expire dans les cas suivants :

- Le produit n'est pas utilisé conformément aux prescriptions d'usage qui lui ont été assignées et en cas de modifications apportées à sa conception.
 - En cas d'utilisation de pièces de rechange autres que les pièces d'origine conformément à la liste des pièces de rechange.
-
- Uniquement employer des filtres de rechange d'origine, car ces filtres garantissent le degré de séparation requis et sont adaptés au produit et aux caractéristiques de performance.
 - Éteindre le produit en appuyant sur l'interrupteur Marche / arrêt.
 - Sécuriser le produit contre toute remise en marche accidentelle. Le cas échéant, débrancher la fiche de secteur ou verrouiller l'interrupteur principal en position 0 à l'aide d'un cadenas !
 - Couper l'alimentation en pression, si disponible, puis évacuer l'air comprimé contenu dans le produit par le biais de la soupape de vidange de condensat.

7.2.4 Remplacement du filtre principal

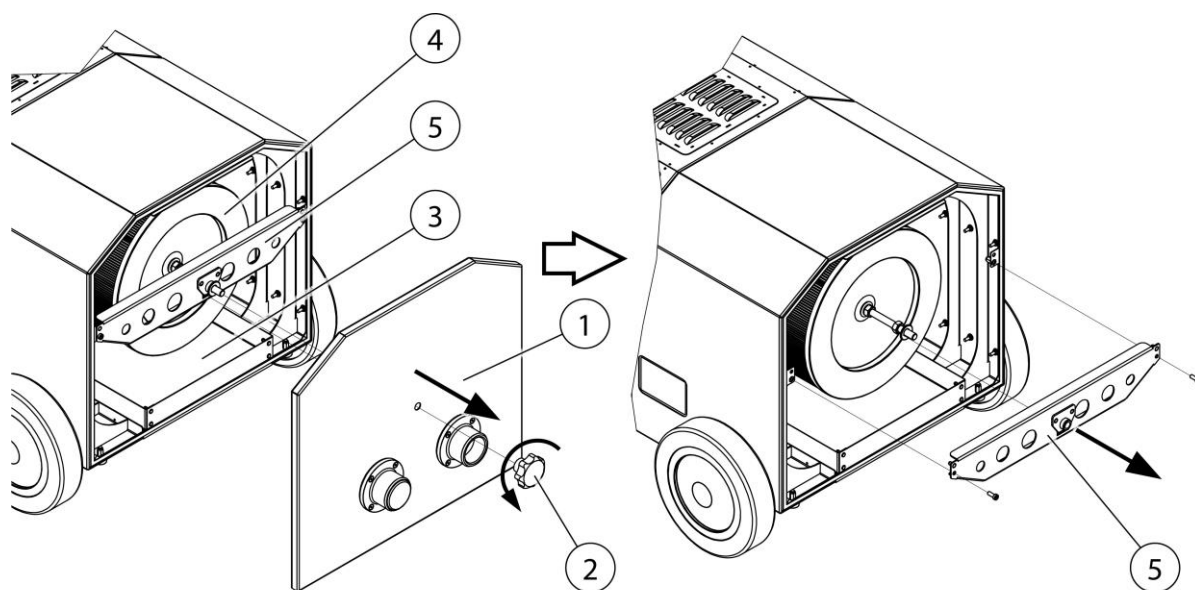


Fig. 43 : Accès au filtre principal

Pos.	Désignation	Pos.	Désignation
1	Couvercle de maintenance	4	Cartouche filtrante
2	Vis étoile	5	Profilé en U
3	Bac collecteur de poussières		

Tabl. 54 : Accès au filtre principal

Procéder comme suit au remplacement du filtre principal :

1. Arrêter le produit en appuyant sur le bouton rotatif.
2. Débrancher le produit du réseau électrique en débranchant la fiche de secteur.
3. Préparer une cartouche filtrante neuve (pos. 4) et le sac poubelle fourni (pos. 4.1).
4. Dévisser la vis étoile (pos. 2) et démonter le couvercle de maintenance (pos. 1).
5. En fonction du niveau de remplissage, remplacer le cas échéant le bac collecteur de poussières (pos. 3).

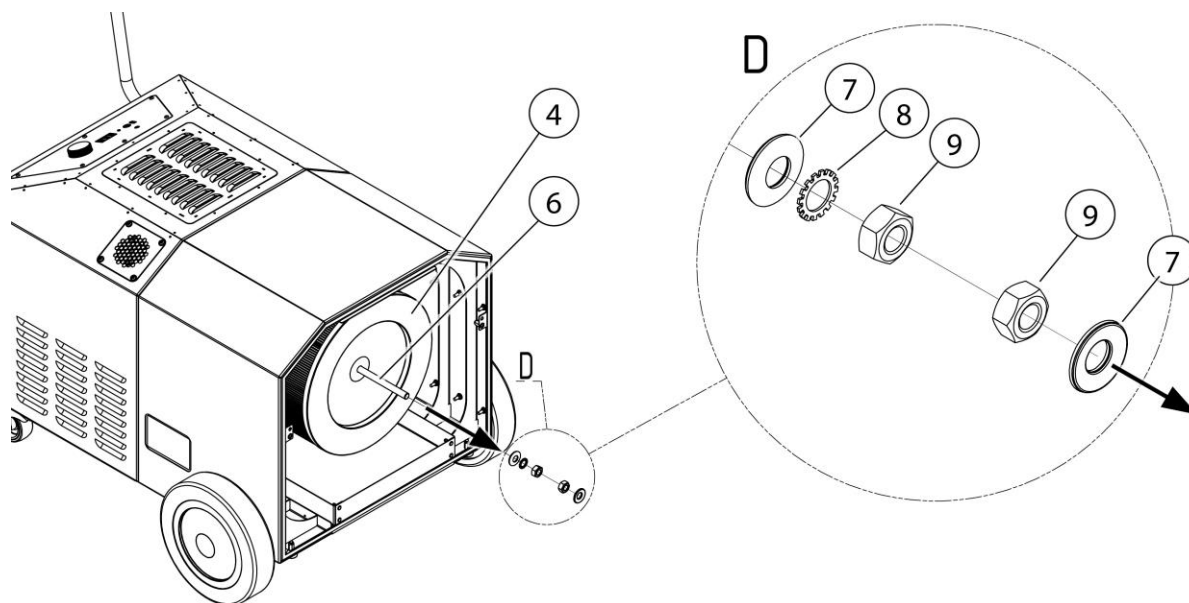


Fig. 44 : Démontage du filtre principal

Pos.	Désignation	Pos.	Désignation
4	Cartouche filtrante	8	Rondelle éventail
6	Tige filetée	9	Écrou hexagonal
7	Rondelle d'étanchéité		

Tabl. 55 : Démontage du filtre principal

- Desserrer la cartouche filtrante (pos. 4), à cet effet, enlever les écrous hexagonaux, les rondelles d'étanchéité et la rondelle éventail (pos. 7 – 9) de la tige filetée (pos. 6).

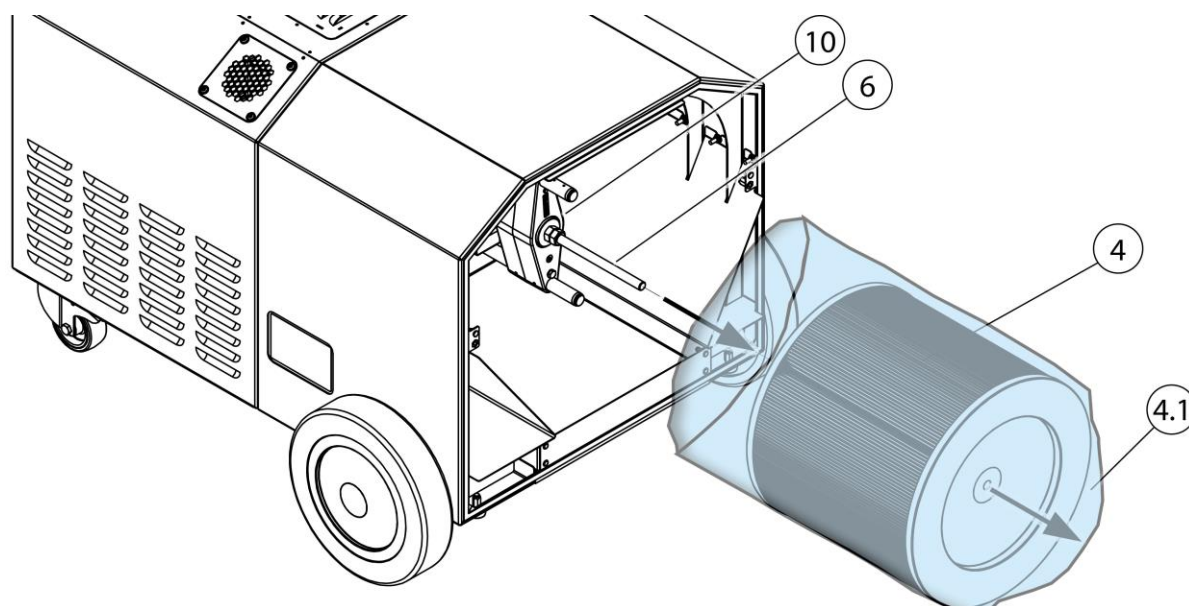


Fig. 45 : Retrait du filtre principal

Pos.	Désignation	Pos.	Désignation
4	Cartouche filtrante	6	Tige filetée
4.1	Sac poubelle	10	Buse rotative

Tabl. 56 : Retrait du filtre principal

7. Enfiler le sac poubelle (pos. 4.1) avec précaution, sans soulever de poussière, sur la cartouche filtrante contaminée (pos. 4).
8. Retirer avec précaution le sac poubelle (pos. 4.1) avec la cartouche filtrante (pos. 4) du produit.
9. Fermer le sac poubelle (pos. 4.1) avec la cartouche filtrante (pos. 4) de manière étanche puis l'éliminer conformément aux dispositions en vigueur.

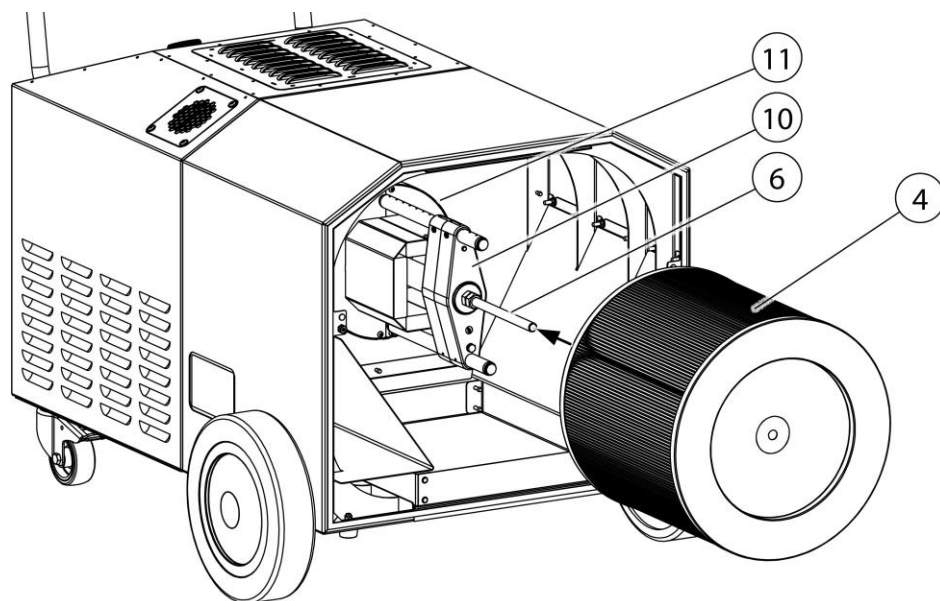


Fig. 46 : Mise en place du filtre principal neuf

Pos.	Désignation	Pos.	Désignation
4	Cartouche filtrante (neuve)	10	Buse rotative
6	Tige filetée	11	Surfaces d'étanchéité - porte-filtre

Tabl. 57 : Mise en place du filtre principal neuf

10. Mettre en place la cartouche filtrante neuve (pos. 4) dans le produit en faisant glisser la cartouche filtrante (pos. 4) sur la tige filetée (pos. 6) de la buse de rotation (pos. 10) et veiller à ce que les surfaces d'étanchéité dans la partie arrière de la cartouche filtrante (pos. 11) soient bien étanches sur le pourtour.

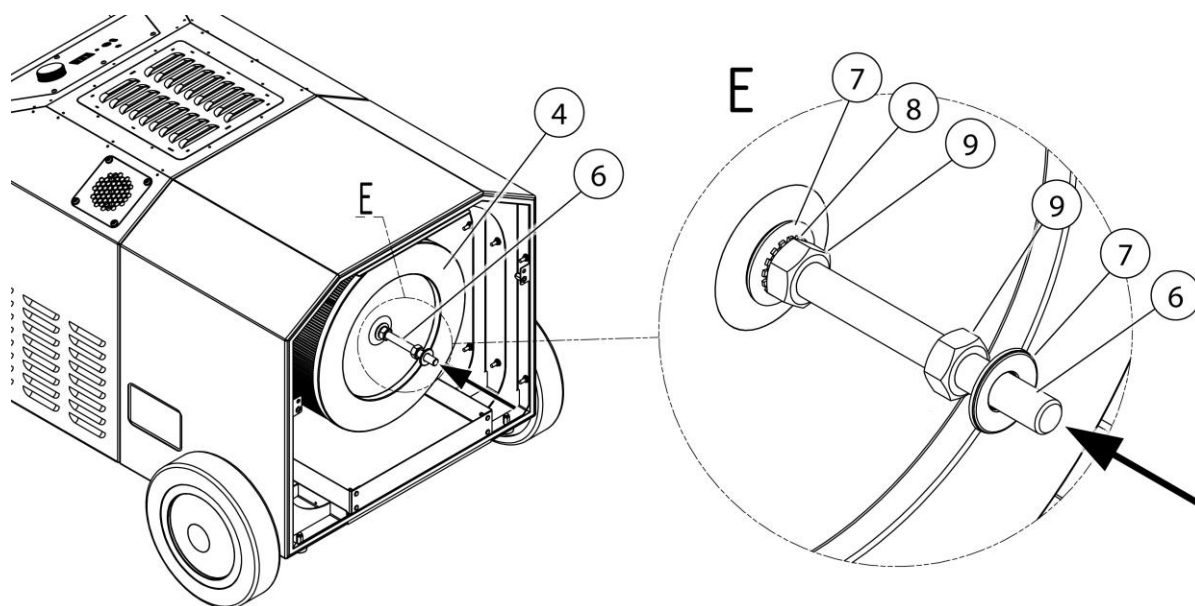


Fig. 47 : Fixation du filtre principal

Pos.	Désignation	Pos.	Désignation
4	Cartouche filtrante	8	Rondelle éventail
6	Tige filetée	9	Écrou hexagonal
7	Rondelle d'étanchéité		

Tabl. 58 : Fixation du filtre principal

11. Comme montré sur la figure, fixer la cartouche filtrante (pos. 4) avec la rondelle d'étanchéité, la rondelle éventail et l'écrou hexagonal (pos. 7 – 9).

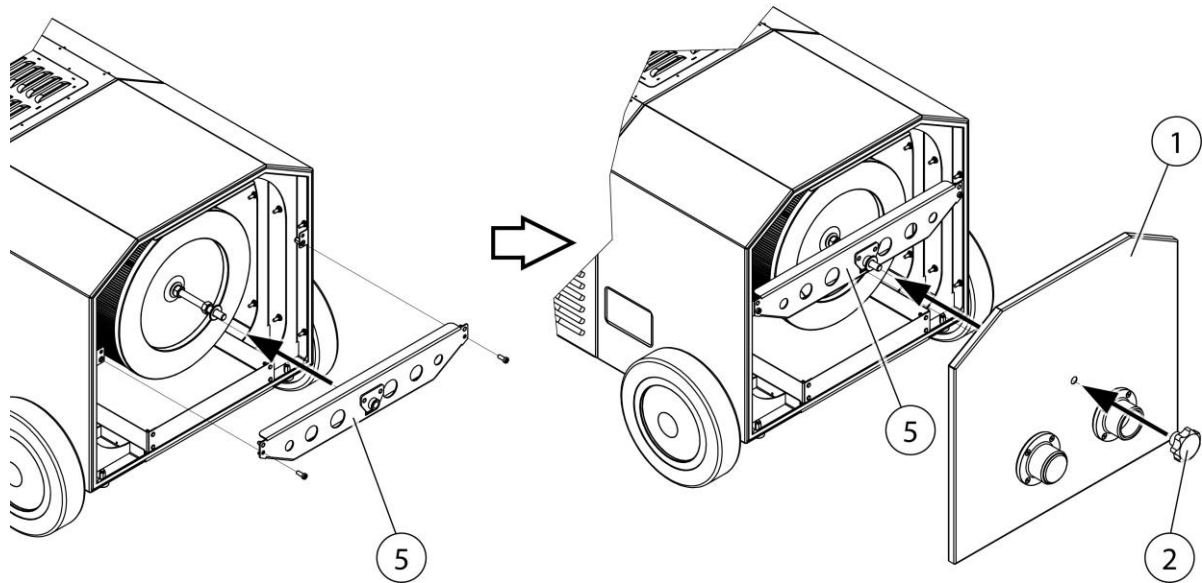


Fig. 48 : Montage du profilé en U et du couvercle de maintenance

Pos.	Désignation	Pos.	Désignation
1	Couvercle de maintenance	5	Profilé en U
2	Vis étoile		

Tabl. 59 : Montage du profilé en U et du couvercle de maintenance

12. Comme montré sur la figure, monter le profilé en U (pos. 5) sur le produit à l'aide des deux vis.
13. Refermer la zone de maintenance, à cet effet, monter le couvercle de maintenance (pos. 1) avec la vis étoile (pos. 2). Lors du montage, veiller à ce que les surfaces d'étanchéité du couvercle de maintenance soient bien étanches sur le pourtour.
14. Rebrancher le produit au réseau électrique en branchant la fiche de secteur.
15. Remettre en service le produit. Voir chapitre « Mise en service ».

7.3 Dépannage

Panne	Cause	Remarque
Le produit ne démarre pas	Tension secteur indisponible	Faire contrôler par un électricien

	Capteur de démarrage/d'arrêt (start/stop) (équipement en option) raccordé, mais aucun courant de soudage détecté. Processus de soudage pas encore démarré	Démarrer le processus de soudage
Toutes les fumées ne sont pas aspirées	Courants d'air	Éviter les courants d'air
	Mauvaise puissance d'aspiration réglée	Vérifier la puissance d'aspiration nécessaire et la corriger
Puissance d'aspiration trop faible / indisponible	Éléments filtrants saturés	Remplacer les éléments filtrants
	Torche de soudage bouchée	Nettoyer la torche de soudage
De la poussière s'échappe côté air purifié	Éléments filtrants endommagés	Remplacer les éléments filtrants
Pas de nettoyage du produit/filtre	Absence d'alimentation en air comprimé. Pression/Quantité d'air comprimé insuffisante	(seulement pour les produits avec filtre à décolmatage)
Le produit s'arrête	La température du composant du produit est trop élevée	Voir chapitre : Codes d'erreur – Afficheur numérique LED
		Laisser refroidir le produit
L'avertisseur sonore retentit	Puissance d'aspiration trop faible	Remplacer l'élément filtrant
		Nettoyer la torche de soudage
		Démarrer le système de décolmatage (seulement pour les produits avec buse rotative + filtre à décolmatage)

Tabl. 60 : dépannage

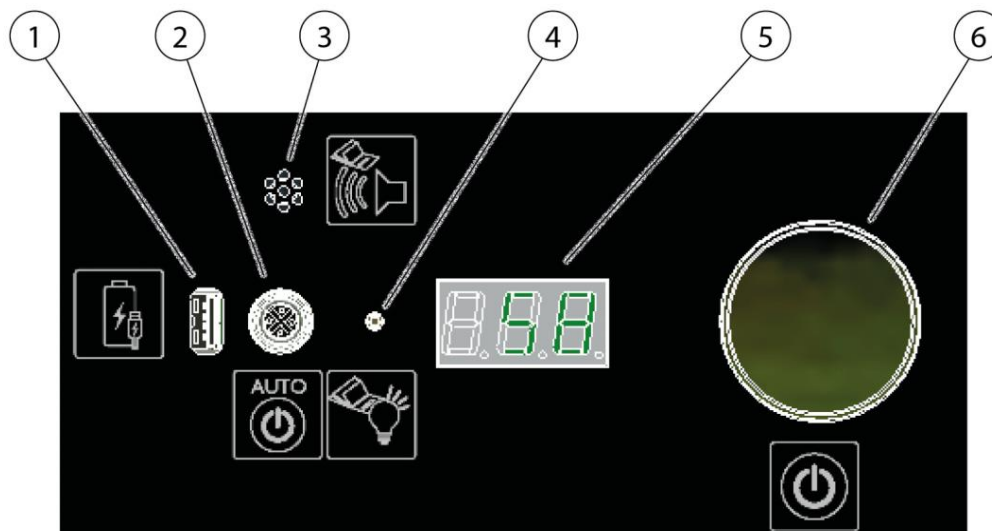


Fig. 49 : élément de commande

Pos.	Désignation	Pos.	Désignation
1	Prise de charge USB	4	Témoin de signalisation LED
2	Prise de raccordement pour le capteur de démarrage/d'arrêt	5	Afficheur numérique LED
3	Avertisseur sonore	6	Commande inductive à bouton unique (bouton rotatif)

Tabl. 61 : élément de commande

Les erreurs et les codes d'indication apparaissent sur l'afficheur numérique LED (pos. 5). Une distinction est faite entre :

- **Codes d'erreur :** En présence d'une erreur, le produit s'arrête immédiatement. Le témoin de signalisation LED (pos. 4) s'allume en rouge. Il est nécessaire de prendre des mesures pour éliminer l'erreur
- **Codes d'avertissement :** En présence d'avertissements, le produit continue à fonctionner. Le témoin de signalisation LED (pos. 4) clignote en magenta et un signal sonore retentit au bout de 5 minutes. Le cas échéant, des fonctions du produit ne sont plus activées. Lorsque plusieurs codes d'avertissement sont activés, ils apparaissent l'un après l'autre sur l'afficheur numérique LED. Une fois que tous les codes d'avertissement ont été affichés, ils réapparaissent au bout de 5 minutes. En tournant et en appuyant sur le bouton rotatif (pos. 6), il est


possible d'afficher les avertissements et de les masquer pendant 5 minutes.

7.4 Codes d'erreur – Afficheur numérique LED

Code d'erreur	Cause de l'erreur	Réaction de l'unité de commande	Remarque
F01	Surintensité de courant du convertisseur de fréquence	Le produit s'arrête	Contrôler l'alimentation électrique
F02	Surtension	Le produit s'arrête	Contrôler l'alimentation électrique
F03	Sous-tension du convertisseur de fréquence	Le produit s'arrête	Contrôler l'alimentation électrique
F04	Température excessive du convertisseur de fréquence	Le produit s'arrête	Contrôler l'alimentation électrique
F60	Erreur interne du convertisseur de fréquence	Le produit s'arrête	Contactez le service après-vente
F 90	Aucune communication avec le convertisseur de fréquence		Contactez le service après-vente
F91	Température du moteur trop élevée	Le produit s'arrête	Laisser refroidir le produit
F92	Température de l'unité de commande trop élevée	Le produit s'arrête	Laisser refroidir le produit

Tabl. 62 : codes d'erreur

7.5 Codes d'avertissement – Afficheur numérique LED

Code	Cause	Remarque
SER (A01)	Maintenance nécessaire	Procéder à une maintenance
CLE (A02)	Pression différentielle trop élevée	Effectuer un nettoyage du filtre ! (voir chapitre Utilisation - Nettoyage)
A02	Dépression dans la conduite d'aspiration trop élevée	S'assurer que la conduite d'aspiration n'est pas bouchée
A03	Erreur de capteur pour la mesure du débit volumétrique	La fréquence du moteur apparaît sur l'afficheur numérique LED, contacter le service après-vente
A05	Puissance d'aspiration insuffisante.	 Avertisseur sonore activé
	La puissance d'aspiration nécessaire pour la torche à aspiration raccordée n'est pas atteinte	S'assurer que la torche à aspiration n'est pas bouchée. Procéder au remplacement du filtre.
A06	Température de l'unité de commande élevée (15 °C au-dessous de la limite d'arrêt)	Aucune mesure nécessaire
A07	Température de l'appareil élevée (15 °C au-dessous de la limite d'arrêt)	Aucune mesure nécessaire

Tabl. 63 : codes d'avertissement

REMARQUE

Protection contre la surcharge

Lorsque la dépression dans la conduite d'aspiration dépasse 22 000 Pa et lorsque la température à l'intérieur du produit dépasse une certaine valeur limite, le produit réduit automatiquement la puissance d'aspiration pour éviter une surcharge du produit.

REMARQUE

Si la panne ne peut pas être éliminée par le client, contacter le service après-vente du fabricant.

7.6 Mesures d'urgence

En cas d'incendie du produit ou de ses éléments de détection installés le cas échéant, prendre les mesures suivantes :

1. Débrancher le produit du réseau électrique ! Le cas échéant, débrancher la fiche de secteur, basculer l'interrupteur principal en position 0, débrancher les fusibles du câble d'alimentation.
2. Si disponible, couper l'alimentation en air comprimé.
3. Éteindre le foyer de l'incendie à l'aide d'un extincteur à poudre disponible dans le commerce.
4. Le cas échéant, informer les pompiers compétents.

▲ AVERTISSEMENT

Ne pas ouvrir les produits équipés d'une porte de maintenance.
Formation de jets de flammes !

En cas d'incendie, ne jamais toucher le produit sans gants de protection adaptés. Danger de brûlures !

8 Mise au rebut

▲ AVERTISSEMENT

Le contact de la peau avec des fumées de soudage, etc. peut provoquer des irritations cutanées chez les personnes sensibles !

Les travaux de démontage sur le produit sont strictement réservés au personnel spécialisé dûment formé et autorisé en respectant les consignes de sécurité et les consignes de prévention des accidents en vigueur ! D'importants dommages de santé pour les organes et les voies respiratoires sont possibles !

Afin d'éviter tout contact et toute inhalation de particules de poussière, employez des vêtements de protection, des gants et un système de protection respiratoire à soufflerie !

Pendant les travaux de démontage, éviter toute libération de particules de poussière dangereuse afin de ne pas nuire à la santé des personnes à proximité.

▲ ATTENTION

Pendant tous les travaux sur et avec le produit, respecter les obligations légales en vue de la réduction des déchets et du recyclage et de la mise au rebut conformes.

8.1 Plastiques

Les plastiques éventuellement utilisés doivent être triés autant que possible. Les plastiques doivent être éliminés en respectant la législation.

8.2 Métaux

Les métaux éventuellement utilisés doivent être triés et mis au rebut. L'élimination doit être confiée à une entreprise autorisée.

8.3 Éléments filtrants

Les éléments filtrants éventuellement employés doivent être mis au rebut conformément aux directives légales.

9 Pièce jointe

9.1 Déclaration de conformité CE

Désignation : Appareil à filtre mécanique
Série : VacuFil Compact Twin
Type : **82380, 82381, 82382** (le cas échéant, référence divergente si autre variante du produit)
ID machine : Voir plaque signalétique au début du présent mode d'emploi
Le produit a été développé, construit et fabriqué conformément aux directives CE
2006/42/CE – Directive Machines

Le produit est encore conforme aux dispositions des directives :
2014/30/UE – Directive CEM
2014/35/UE – Directive Basse tension
2011/65/UE – Directive RoHS

Entreprise : Sous la seule responsabilité de
KEMPER GmbH
Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

Les normes harmonisées suivantes ont été appliquées :
EN ISO 12100:2010 Sécurité des machines – Principes généraux de conception
EN ISO 13857:2019 Sécurité des machines – Distances de sécurité
EN ISO 13854:2019 Sécurité des machines – Écartements minimaux
EN ISO 4414:2010 Sécurité des transmissions pneumatiques
EN ISO 21904-1:2020 Hygiène et sécurité en soudage
EN IEC 61000-6-2:2019 Compatibilité électromagnétique – Immunité pour les environnements industriels
EN IEC 61000-6-4:2019 Compatibilité électromagnétique – Norme sur l'émission pour les environnements industriels
EN 60204-1:2018 Sécurité des machines – Équipement électrique
EN ISO 13849-1:2015 Sécurité des machines – Systèmes de commande

Une liste complète des normes, directives et spécifications appliquées est disponible auprès du fabricant. Le mode d'emploi du produit est disponible.

Informations supplémentaires :

La déclaration de conformité expire en cas d'utilisation non conforme et en cas de modifications de conception qui n'ont pas été confirmées par écrit par nous en tant que fabricant.

Monsieur Marcel Kusche est autorisé à rassembler la documentation technique. Kemper GmbH, Von-Siemens-Str. 20, 48691 Vreden, Allemagne

Vreden, 30.10.2024



Directeur général

Lieu, date

B. Kemper

Informations à propos du signataire

9.2 UKCA Declaration of Conformity

Designation: Welding fume filter unit
 Series: VacuFil Compact Twin
 Type: **82380, 82381, 82382** (possibly different article numbers for other product variants)
 Machine ID: See name plate in front section of this operating manual
 This product is developed, designed and manufactured in accordance with the UKCA directives
 Supply of Machinery (safety) Regulations 2008

The product continues to comply with the provisions of the
 Electromagnetic Compatibility Regulations 2016
 Electrical Equipment (Safety) Regulations 2016

Company: At the sole responsibility of
KEMPER GmbH
 Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

The following designated standards and technical specifications have been applied:

- BS EN ISO 12100:2010 Safety of machinery - General principles for design
- BS EN ISO 13857:2019 Safety of machinery - Safety distances
- BS EN ISO 13854:2019 Safety of machinery
- BS EN ISO 4414:2010 fluid power - General rules and safety requirements for systems and their components
- BS EN ISO 21904-1:2020 Health and safety in welding and allied processes
- BS EN IEC 61000-6-2:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-2: Generic standards - Immunity standard for industrial environments
- BS EN IEC 61000-6-4:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-4: Generic standards - Emission standard for industrial environments
- BS EN 60204-1:2018 Safety of machinery - Electrical equipment of machines
- BS EN ISO 13849-1:2016 Safety of machinery - Safety-related parts of control systems
- BS EN IEC 63000:2018 Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances

A complete list of standards, directives and specifications applied is available from the manufacturer. The operating manual belonging to the product is available.

Additional information:

If it is not used for as intended or the design is altered, the Declaration of Conformity expires, unless confirmed in writing by us as manufacturers.

UK Authorised Representative (for authorities only): Mr. Marc Crawford
 United Kingdom KEMPER (U.K.) Ltd.
 Venture Court, 2 Debdale Road, Wellingborough, Northamptonshire NN8 5AA

Vreden, 30.10.2024

Place, date



B. Kemper

CEO

Identification of the signatory

9.3 Caractéristiques techniques

Désignation	Type		
	82380	82381	82382
Filtre			
Niveaux de filtration	1		
Technique de filtration	Filtre à décolmatage		
Méthode de décolmatage	-		
Surface filtrante m ² [inch ²]	6,7 [10 385]		
Nombre d'éléments filtrants	1		
Surface filtrante totale m ² [inch ²]	6,7 [10 385]		
Type de filtre	Cartouche filtrante		
Matériau filtrant	Membrane ePTFE		
Degré de séparation ≥ %	99.9		
Classe de fumée de soudage	W3		
Norme d'essai IFA	DIN EN ISO 21904-1+2		
Classe de filtration / classe de poussière	M		
Données de base			
Puissance max. du ventilateur m ³ /h [cfm]	280 [164,8]		
Puissance d'aspiration m ³ /h [cfm]	215 [126,5]		
Dépression max. Pa [inch wc]	32 000 [128,60]		
Puissance moteur kW [hp]	3,8 [5,1]		
Tension de raccordement / courant nominal / degré de protection / classe ISO	Voir plaque signalétique		
Température ambiante admissible °C [°F]	0 à 35 [+32 bis +95]		
Facteur de service %	100		
Niveau sonore dB(A)	75.0		
Alimentation en air comprimé bar [psi]	6 – 8 [87 – 116]		
Consommation / classe d'air comprimé	400 NI/min/ 2:4:2 ISO 8573-1		
Dimensions du produit de base l x h x p	Voir fiche dimensionnelle		

Poids du produit de base kg [lbs]	96,0 [211,6]
Informations supplémentaires	
Type de ventilateur	Compresseur à canal latéral
Régulation de la puissance d'aspiration	Manuelle/Optionnelle
Altitude maximale du lieu d'installation au-dessus de la mer m [inch]	1 500 [59055]

Tabl. 64 : Caractéristiques techniques

Courbe caractéristique :

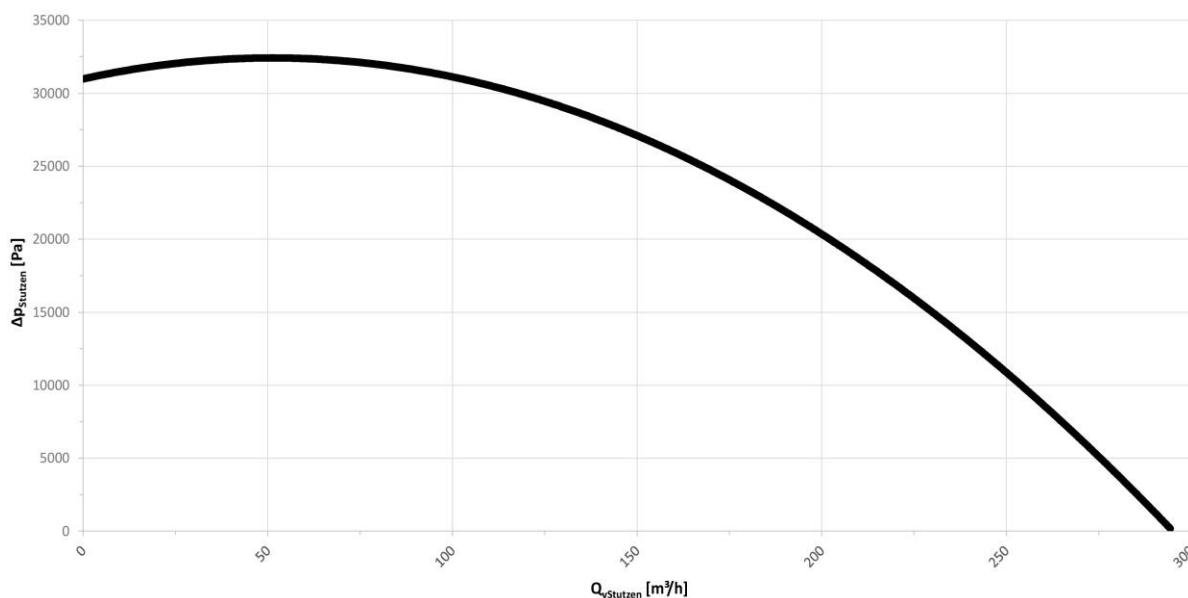


Fig. 50 : Courbe caractéristique

9.4 Fiche dimensionnelle – Produit sans accessoires

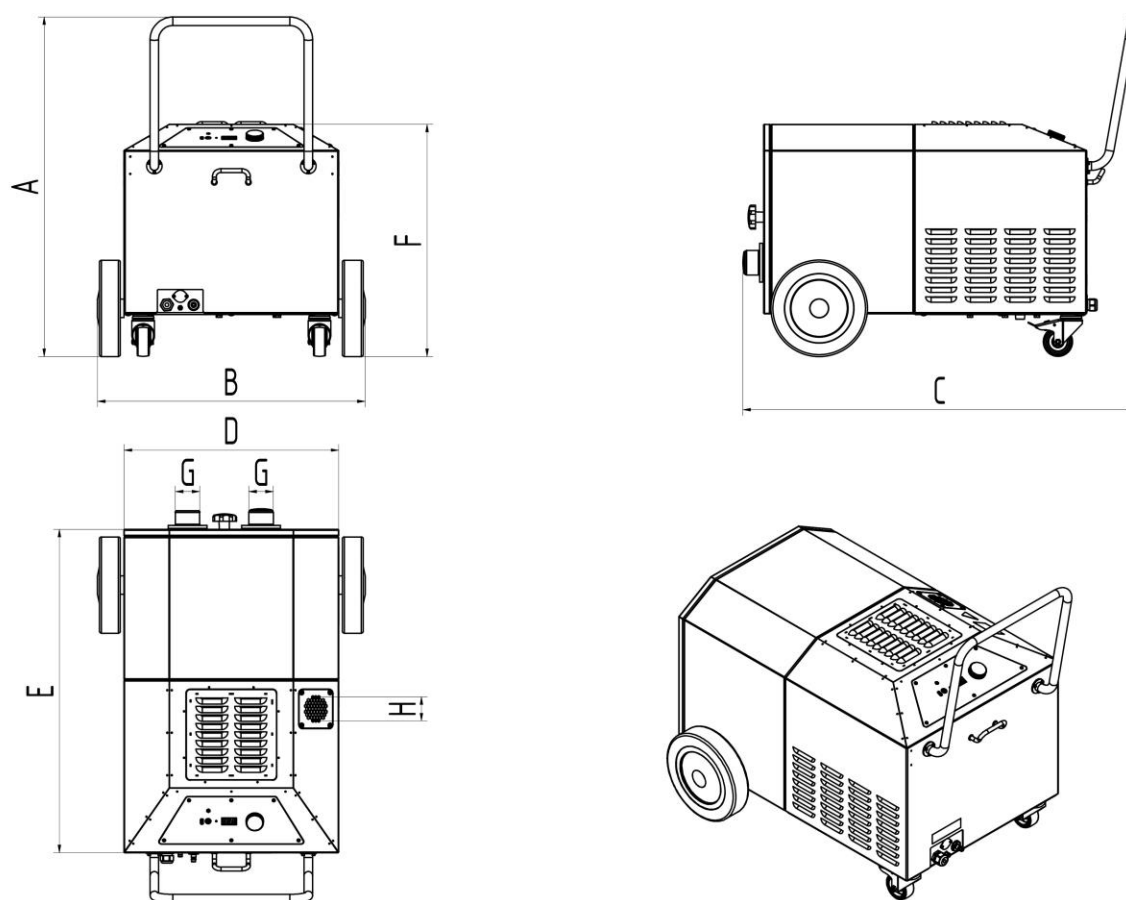


Fig. 51 : Fiche dimensionnelle – Produit sans accessoires

Symbole	Dimensions	Symbole	Dimensions
A	878 mm [34,6 inch]	E	836 mm [32,9 inch]
B	691 mm [27,2 inch]	F	600 mm [23,6 inch]
C	1018 mm [40,1 inch]	G	Ø 63 mm [Ø 2,5 inch]/ Ø 45 mm [Ø 1,8 inch]
D	555 mm [21,6 inch]	H	Ø 63 mm [Ø 2,5 inch]

Tabl. 65 : Tableau dimensionnel

9.5 Pièces de rechange et accessoires

N° courant	Désignation	Référence
1	Filtre principal - filtre jetable	1090676
2	Filtre principal - filtre à décolmatage	1090699

3	Natte de préfiltre refroidissement du moteur (pack de 10)	1090472
4	Conteneur d'élimination jetable de 6 litres	1490775
5	Flexible d'aspiration 2,5 m Ø 45 mm	93070004
6	Flexible d'aspiration 5,0 m Ø 45 mm	93070005
7	Flexible d'aspiration 10,0 m Ø 45 mm	93070006
8	Tuyau d'aspiration 5,0m Ø 63mm	1140864
9	Tuyau d'aspiration 7,5m Ø 63mm	1140865
10	Tuyau d'aspiration 10,0m Ø 63mm	1140866
11	Raccord pour tuyau d'aspiration NW 45/ NW63	1061188
12	Hotte à entonnoir, ronde, orifice d'aspiration Ø210 mm	2320006
13	Buse à fente, largeur 300mm, avec pied magnétique	2320008
14	Buse à fente, largeur 600mm, avec pied magnétique	2320009
15	Hotte à entonnoir, flexible avec pied magnétique	2320010
16	Adaptateur pour pistolets de soudage 42-44 mm	1060071
17	Adaptateur pour pistolets de soudage 39-42 mm	1060104
18	Adaptateur pour pistolets de soudage 30-38 mm	1060084
19	Système de mise en marche et d'arrêt automatique	94102702
20	Bac à outils avec porte-gobelet	1490776
21	Régulation de la puissance d'aspiration	1180838
22	Poignée étrier	1490778
23	Jeu de roues	6430012

Tabl. 66 : pièces de rechange et accessoires

1 Algemeen	- 166 -
1.1 Inleiding	- 166 -
1.2 Richtlijnen over copyright en auteursrechten	- 166 -
1.3 Richtlijnen voor de operator	- 166 -
2 Veiligheid	- 168 -
2.1 Algemeen	- 168 -
2.2 Richtlijnen bij tekens en symbolen.....	- 168 -
2.3 Door de exploitant aan te brengen markeringen / bordjes.....	- 169 -
2.4 Veiligheidsvoorschriften voor de gebruiker	- 169 -
2.5 Veiligheidsinstructies voor onderhoud/ probleemoplossing	- 170 -
2.6 Opmerkingen over speciale soorten gevaar	- 170 -
3 Productinformatie	- 175 -
3.1 Functiebeschrijving	- 175 -
3.2 Onderscheidend kenmerk – W3-getest	- 176 -
3.3 Beoogd gebruik.....	- 177 -
3.4 Algemene eisen conform DIN EN ISO 21904	- 179 -
3.5 Redelijkerwijs voorzienbaar foutief gebruik	- 179 -
3.6 Markeringen en bordjes op het product.....	- 180 -
3.7 Resterend risico.....	- 180 -
4 Transport en opslag	- 182 -
4.1 Transport	- 182 -
4.2 Opslag.....	- 182 -
5 Montage	- 183 -
5.1 Opmerking over het transport	- 184 -
5.2 Montage duwgriep	- 184 -
6 Gebruik	- 186 -
6.1 Kwalificatie van de operators	- 186 -
6.2 Bedieningselementen	- 186 -
6.2.1 Menu – opvragen en instellingen.....	- 188 -
6.2.2 Instellen van de afzuigvermogensregeling.....	- 190 -
6.2.3 Vrijschakelcodes.....	- 190 -
6.2.4 Product-ID weergeven.....	- 190 -
6.2.5 Automatische start-stop-functie.....	- 190 -

6.2.6	Reinigingsfunctie (alleen bij producten met filterreiniging) ..	- 191 -
6.3	Inbedrijfstelling	- 191 -
7	Onderhoud	- 193 -
7.1	Service	- 193 -
7.2	Onderhoud	- 194 -
7.2.1	Stofcontainer controleren / vervangen	- 194 -
7.2.2	Filtermat van de motorkoeling vervangen.....	- 196 -
7.2.3	Filtervervanging – veiligheidsinstructies	- 197 -
7.2.4	Vervanging van het hoofdfilter	- 200 -
7.3	Problemen oplossen.....	- 205 -
7.4	Foutcodes – digitale LED-indicatie	- 208 -
7.5	Waarschuwingscodes – digitale LED-indicatie	- 209 -
7.6	Noodprocedures	- 210 -
8	Verwijdering	- 211 -
8.1	Kunststoffen	- 211 -
8.2	Metalen.....	- 211 -
8.3	Filterelementen.....	- 211 -
9	Bijlage	- 212 -
9.1	EG-conformiteitsverklaring	- 212 -
9.2	UKCA Declaration of Conformity	- 213 -
9.3	Technische gegevens.....	- 214 -
9.4	Maatblad – product zonder toebehoren.....	- 216 -
9.5	Reserveonderdelen en toebehoren.....	- 217 -

1 Algemeen

1.1 Inleiding

Deze gebruiksaanwijzing moet nauwgezet worden nageleefd om het naar behoren en veilig functioneren van het product te kunnen garanderen.

De gebruiksaanwijzing bevat belangrijke informatie om het product veilig, correct en economisch te gebruiken. Door de gebruiksaanwijzing na te leven, worden gevaren vermeden, reparatiekosten en uitvaltijd verminderd, de betrouwbaarheid verbeterd en de levensduur van het product verlengd. De gebruiksaanwijzing moet constant beschikbaar zijn en moet door elke persoon die aan of met het product werkt, worden gelezen en gebruikt.

Hiertoe behoren onder andere:

- de bediening en oplossing van problemen tijdens de werking,
- de instandhouding (reinigen, onderhoud),
- het transport,
- de montage,
- de verwijdering.

Technische wijzigingen en vergissingen voorbehouden.

1.2 Richtlijnen over copyright en auteursrechten

Deze gebruiksaanwijzing moet als vertrouwelijk behandeld worden. Het mag alleen voor bevoegde personen toegankelijk gemaakt worden. Het mag aan derden uitsluitend met schriftelijke toestemming van KEMPER GmbH overgedragen worden.

Alle documenten zijn auteursrechtelijk beschermd. Het is niet toegestaan de documenten (gedeeltelijk) over te dragen en te dupliceren of de inhoud ervan te gebruiken en te communiceren. Behalve wanneer dat uitdrukkelijk schriftelijk is toegestaan.

Overtredingen zijn strafbaar en verplichten tot schadevergoeding. Alle rechten om industriële eigendomsrechten uit te oefenen, zijn voorbehouden aan de fabrikant.

1.3 Richtlijnen voor de operator

De gebruiksaanwijzing vormt een integraal onderdeel van het product. De exploitant zorgt ervoor dat het bedienende personeel op de hoogte is van deze handleiding.

De exploitant dient de gebruiksaanwijzing op basis van nationale voorschriften inzake ongevalpreventie en milieubescherming met bedieningsinstructies aan te vullen, inclusief informatie over toezicht- en rapportageverplichtingen. Daarbij moet rekening worden gehouden met

operationele bijzonderheden, zoals de arbeidsorganisatie, werkprocessen en het ingezette personeel. Naast de gebruiksaanwijzing en de in het land en plaats van het gebruik van de machine geldende regelgeving voor de ongevallenpreventie moeten ook de erkende technische regels voor veilig en vakkundig omgaan in acht genomen worden.

De exploitant mag geen modificaties, toevoegingen of omzettingen aan het product uitvoeren zonder dat de fabrikant daar zijn goedkeuring voor heeft gegeven, aangezien dat de veiligheid kan beïnvloeden! De te gebruiken reserveonderdelen moeten aan de door de fabrikant gespecificeerde technische vereisten voldoen. Dit is bij originele reserveonderdelen altijd gewaarborgd.

Alleen getraind of geïnstrueerd personeel mag het product bedienen, onderhouden en transporteren. De verantwoordelijkheden van het personeel dat het product bedient, onderhoudt en transporteert, dienen duidelijk te worden vastgelegd.

2 Veiligheid

2.1 Algemeen

Het product is ontwikkeld en gebouwd volgens de laatste stand der techniek en conform de erkende veiligheidsregels. Het gebruik van het product kan tot technische risico's voor de gebruiker of schade aan het product of aan andere eigendommen leiden, als het:

- bediend wordt door ongeschoold en niet geïnstrueerd personeel,
- niet wordt gebruikt zoals is bedoeld en/of
- onjuits wordt onderhouden.

2.2 Richtlijnen bij tekens en symbolen

▲ GEVAAR

Dit symbool in combinatie met het signaalwoord 'Gevaar' wijst op een onmiddellijk dreigend gevaar. Als de veiligheidsinstructies niet worden nageleefd, kan dat overlijden of ernstig letsel tot gevolg hebben.

▲ WAARSCHUWING

Dit symbool in combinatie met het signaalwoord 'Waarschuwing' wijst op een mogelijk gevaarlijke situatie. Als de veiligheidsinstructies niet worden nageleefd, kan dat overlijden of ernstig letsel tot gevolg hebben.

▲ LET OP

Dit symbool in combinatie met het signaalwoord 'Let op' wijst op een mogelijk gevaarlijke situatie. Als de veiligheidsinstructies niet worden nageleefd, kan dat lichte verwondingen tot gevolg hebben.

Kan ook worden gebruikt om te waarschuwen voor schade aan eigendommen.

INFORMATIE

De algemene instructies zijn eenvoudige extra informatie die niet voor persoonlijk letsel of materiële schade waarschuwen.

1. De opsommingen van de actiestappen zijn gemarkeerd als getallen met een punt, waarbij de volgorde van belang is.
- Met behulp van bulletpunten worden onderdelen in een legenda of voor instructies opgesomd, waarvan de volgorde onbelangrijk is.

2.3 Door d exploitant aan te brengen markeringen / bordjes

De exploitant is verplicht om, indien nodig, extra markeringen en bordjes op het product en in zijn directe omgeving aan te brengen.

Dergelijke markeringen en bordjes kunnen bijvoorbeeld verwijzen naar het verplicht dragen van persoonlijke beschermingsmiddelen.

2.4 Veiligheidsvoorschriften voor de gebruiker

Voordat het product wordt gebruikt, dient de gebruiker van het product te worden geïnstrueerd over de omgang met het product en de materialen en over de apparatuur die daarbij worden ingezet. Dat geschiedt middels informatie, instructies en training.

Het product mag alleen worden gebruikt als het zich in een technisch perfecte staat bevindt, en moet in overeenstemming met het beoogde gebruik, op een veiligheidsbewuste en risicobewuste manier, met inachtneming van deze gebruiksaanwijzing, worden gebruikt! Alle storingen en met name degene die de veiligheid in gevaar kunnen brengen, moeten onmiddellijk verholpen worden!

Elke persoon die het product in gebruik neemt, bedient of onderhoudt, moet deze handleiding volledig hebben gelezen en begrepen. Tijdens de werking van het toestel is het al te laat. Dat geldt in het bijzonder voor personeel dat slechts af en toe aan of met het product werkt.

De gebruiksaanwijzing moet altijd binnen handbereik van het product liggen.

Voor eventuele schade en ongevallen veroorzaakt door de niet naleving van deze gebruiksaanwijzing wordt er geen aansprakelijkheid genomen.

De desbetreffende voorschriften voor ongevallenpreventie, evenals de overige algemeen aanvaarde veiligheidstechnische regels en de regels voor de gezondheid op het werk moeten worden opgevolgd.

De verantwoordelijkheid voor de verschillende activiteiten op het gebied van onderhoud en service dienen duidelijk te worden vastgelegd en nageleefd. Dat is de enige manier om fouten te voorkomen, vooral in gevaarlijke situaties.

De exploitant moet het bedienings- en onderhoudspersoneel verplichten tot het gebruik van persoonlijke beschermingsmiddelen. Dat zijn vooral veiligheidsschoenen, veiligheidsbril en handschoenen.

Geen onbedekt, lang haar, geen losse kleding of sieraden! In principe bestaat er een gevaar om ergens te blijven hangen of met de bewegende delen meegetrokken of -gesleept te worden!

Als er veiligheidsrelevante wijzigingen aan het product optreden, dient u

het gebruik ervan onmiddellijk te stoppen en te beveiligen en dit aan de verantwoordelijke afdeling/persoon te melden!

Werkzaamheden aan het product mogen alleen worden uitgevoerd door betrouwbaar, opgeleid personeel. Let op de wettelijk toegelaten minimumleeftijd!

Personeel dat moet worden opgeleid, ingewerkt, geïnstrueerd of dat stage volgt, mag alleen onder constant toezicht van een ervaren persoon aan of met het product werken!

2.5 Veiligheidsinstructies voor onderhoud/ probleemoplossing

Service- en onderhoudsdeuren moeten te allen tijde vrij toegankelijk zijn.

Alleen als het product is uitgeschakeld, mogen onderhouds- en reparatiewerkzaamheden evenals probleemoplossing worden uitgevoerd.

De bij de onderhouds- en reparatiewerkzaamheden losgemaakte schroefverbindingen altijd terug vastdraaien! Indien voorgeschreven, de daarvoor voorziene schroeven met de draaimomentsleutel vastdraaien.

Met name aansluitingen en schroefverbindingen aan het begin van de onderhouds-/reparatie-/schoonmaakbeurt ontdoen van vuil of schoonmaakmiddelen.

Leef de in de gebruiksaanwijzing voorgeschreven of aangegeven perioden voor herhaalde controles en inspecties na.

Markeer de onderdelen vóór het demonteren, zodat u precies weet waar ze horen.

2.6 Opmerkingen over speciale soorten gevaar

⚠ GEVAAR**Gevaar door een elektrische schok!**

Werkzaamheden aan de elektrische uitrusting van het product mogen alleen door een erkend elektricien of door geïnstrueerd bedieningspersoneel onder leiding en toezicht van een erkend elektricien en in overeenstemming met de elektronische voorschriften worden uitgevoerd!

Voordat u het product opent, dient u de stekker, indien aanwezig, uit het stopcontact te trekken, zodat wordt voorkomen dat het product onbedoeld opnieuw opstart.

Schakel het product onmiddellijk uit met de aan-/ uit-schakelaar en trek de stekker, indien aanwezig, uit het stopcontact als er een storing is in de elektrische voeding van het product!

Alleen originele zekeringen met voorgeschreven stroomsterktes gebruiken!

Elektrische componenten, waaraan inspectie-, onderhouds- en reparatuurwerkzaamheden uitgevoerd worden, moeten spanningsvrij uitgeschakeld worden. Bedrijfsmiddelen waarmee de verbinding werd verbroken, moeten tegen onopzettelijk of automatisch opnieuw opstarten worden beveiligd. Vrijgeschakelde elektrische componenten eerst controleren of zij spanningsvrij zijn, daarna de naastliggende, onder spanning zijnde componenten, isoleren. Bij het uitvoeren van reparaties de structurele karakteristieken niet op die manier wijzigen dat de veiligheid daarmee negatief beïnvloedt zou worden.

Kabel regelmatig op beschadigingen controleren en event. vervangen.

**⚠ WAARSCHUWING****Gevaar voor elektrische schok bij ontbrekende aarding!**

In geval van een ontbrekende of onjuist uitgevoerde aarding (aansluiten van de PE-geleider) van apparatuur, kunnen op blootgestelde onderdelen of behuizingsdelen hoge spanningen aanwezig zijn die bij aanraking kunnen leiden tot ernstig of dodelijk letsel.

⚠ WAARSCHUWING

Gevaar voor elektrische schok bij aansluiting van een ongeschikte stroomvoorziening!

Onderdelen die in contact kunnen komen met personen kunnen onder gevaarlijke spanning staan als gevolg van een aangesloten ongeschikte stroomvoorziening. Het contact met gevaarlijke spanning kan leiden tot ernstig of dodelijk letsel.

Voor elektrische aansluitgegevens, zie het typeplaatje van het product

Netaansluiting

Het product is ontworpen voor de netspanning die op het typeplaatje aangegeven is. Als er geen netsnoer of -stekker aan het product zijn bevestigd, moeten deze worden aangebracht in overeenstemming met de nationale normen.

⚠ LET OP

Een onvoldoende gedimensioneerde elektrische installatie kan leiden tot ernstige materiële schade.

De nettoevoerleiding en de beveiliging ervan moeten worden gedimensioneerd overeenkomstig de bestaande stroombron. De technische gegevens op het typeplaatje zijn van toepassing.

De netbeveiliging moet zijn voorzien van ten minste een installatieautomaat van **categorie C**.

⚠ WAARSCHUWING**Gevaar door omvallen tijdens het transport!**

Het product kan kantelen en omvallen wanneer het wordt verplaatst. Door het hoge eigengewicht kunnen personen gewond raken.

- Ontgrendel de remmen van de zwenkwielen voordat u het product verplaatst.
- Verplaats en parkeer het product alleen op een vlak en glad vloerooppervlak.
- Verplaats het product alleen met de duwgreep.
- Gebruik de duwgreep niet om het product op te tillen.
- Ga niet op het product zitten of klimmen.
- Alvorens te verplaatsen; afzuigarmen inklappen indien aanwezig/ afzuigslangen oprollen of demonteren.

⚠ WAARSCHUWING**Gezondheidsgevaar door lasrookdeeltjes!**

Lasstof/-rook niet inademen! Ernstig lichamelijk letsel in de ademhalingsorganen en de luchtwegen is mogelijk!

Lasrook bevat stoffen die kanker kunnen veroorzaken!

Huidcontact met snij- en lasrook enz. kan bij gevoelige personen huidirritatie veroorzaken!

Reparatie- en onderhoudswerkzaamheden aan het product mogen alleen worden uitgevoerd door getraind en geautoriseerd vakpersoneel. Daarbij dienen de veiligheidsinstructies en de geldende voorschriften inzake ongevallenpreventie in acht te worden genomen!

Voorkom contact met en inademing van stofdeeltjes; draag wegwerpoverall, veiligheidsbril, handschoenen en een geschikt ademhalingsbeschermend FFP2-masker (mondkapje) volgens EN 149.

Het vrijkomen van gevaarlijke stofdeeltjes moet tijdens reparatie- en onderhoudswerkzaamheden worden vermeden. Op die manier wordt voorkomen dat personen die dit werk zelf niet uitvoeren, daar schade van ondervinden.

⚠ WAARSCHUWING

Werkzaamheden aan het persluchtreservoir en de persluchtleidingen en -componenten mogen alleen worden uitgevoerd door personen die deskundig zijn op het gebied van pneumatiek.

Het pneumatische systeem moet voor onderhouds- en reparatiewerkzaamheden worden losgekoppeld van de externe persluchttoevoer en drukloos worden gemaakt!

⚠ LET OP**Gezondheidsgevaar door geluidsemisies!**

Het product kan geluid maken. Details zijn in de technische gegevens te vinden. In combinatie met andere machines en/of lokale omstandigheden kan het product op de plaats van gebruik meer geluid produceren. In dit geval is de exploitant verplicht het bedienend personeel te voorzien van de geschikte beschermende uitrusting.

3 Productinformatie

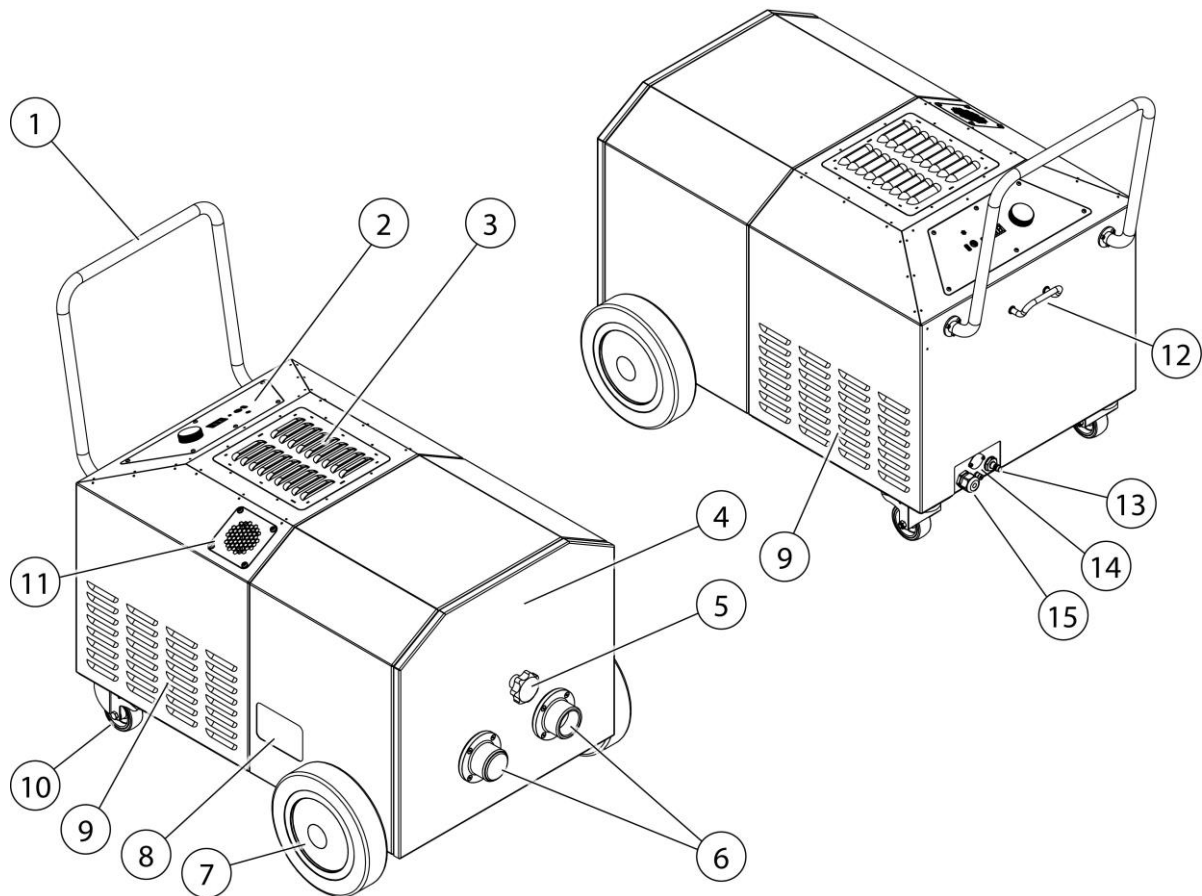
3.1 Functiebeschrijving

Het product is een compacte lasrookfilterinstallatie die ervoor zorgt dat de rook die bij het snijden geproduceerd wordt, afgezogen wordt en met een filtratie-efficiëntie van meer dan 99% gefilterd wordt.

De afgezogen lucht met schadelijke stoffen worden m.b.v. een 1-traps filtratieproces gereinigd en in de werkruimte teruggeblazen. Als alternatief kan deze lucht ook naar buiten geleid worden via een optionele luchtafvoerslang.

De op de filterpatroon afgescheiden deeltjes worden verwijderd met behulp van een rotatie nozzle door handmatig of automatisch geactiveerde persluchtpulsen. Hier wordt een straal perslucht verdeeld via een rotatie nozzle gericht op het gehele filteroppervlak van de respectieve filterpatroon. De afgezette deeltjes worden zo afgescheiden en vallen in de stofcontainer.

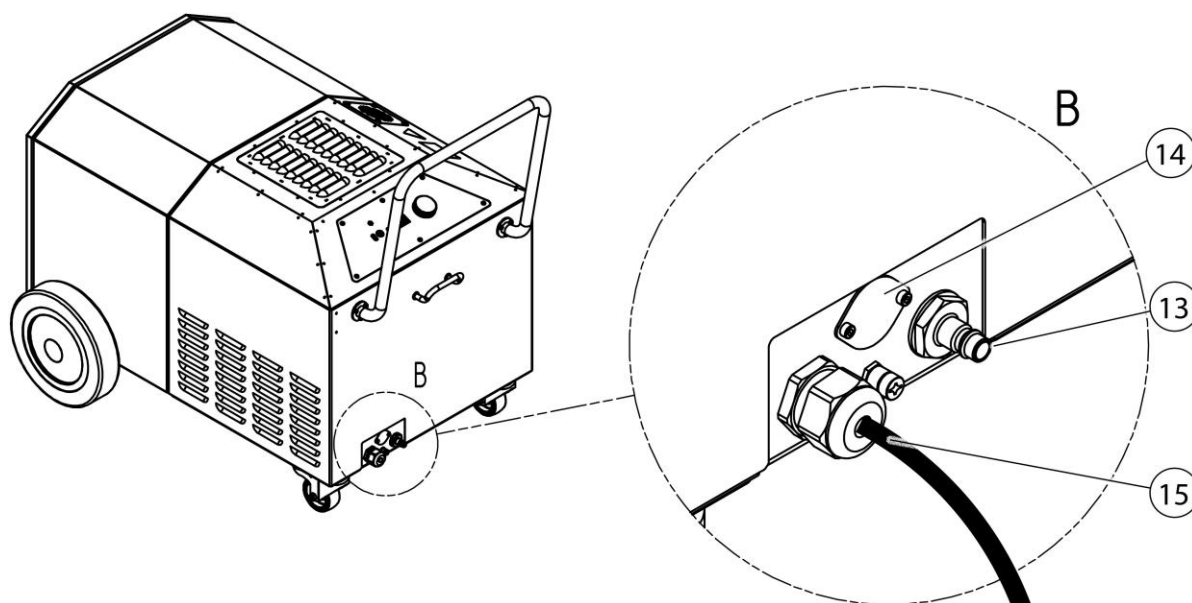
Het product kan worden bediend met geschikte lasrookafzuigtoortsen of met een afzuigtrechter.



Afb. 52: Functiebeschrijving – product

Pos.	Benaming	Pos.	Benaming
1	Duwgreep	9	Uitlaatrooster koellucht
2	Bedieningselement	10	Zwenkwiel vastzetbaar
3	Luchtaanzuigrooster met filtermat	11	Luchtuitlaatrooster met aansluiting NW 63
4	Onderhoudsdeksel	12	Kabelhouder
5	Sterschroef	13	Persluchtaansluiting (alleen van toepassing voor product met reinigingsfunctie)
6	Aansluiting voor afzuigslang NW 45/ NW 63 mm	14	Netaansluitkabel
7	Achterwiel	15	Communicatie-interface (optioneel)
8	Typeplaatje		

Tab. 67: Functiebeschrijving – product



Afb. 53: Aansluitingen

3.2 Onderscheidend kenmerk – W3-getest

Dit product wordt in twee versies vervaardigd:

- **Uitvoering – niet W3-getest**

- **Uitvoering – W3-getest**

Attentie


Alleen producten met de W3-sticker zijn als zodanig getest en gecertificeerd.

Zie ook hoofdstuk Technische gegevens: Lasrookklasse en testnorm.

W3-getest:

Het product is getest door het IFA (Instituut voor Arbeidsveiligheid en Gezondheid van de Duitse Sociale Ongevallenverzekeringsinstellingen). Het voldoet aan de eisen van lasrookscheidingsklasse W3 en is conform EN ISO 21904-1.

De geteste producten zijn voorzien van het DGUV-keurmerk en een W3-keurmerk (markering van de lasrookscheidingsklasse) in de vorm van een sticker.

Etikettering op het product	Betekenis/verklaring	Verwijzing-logo
W3-sticker	Model W3-getest volgens testnorm – zie hoofdstuk “Technische gegevens”	

Tab. 68: W3-markering

3.3 Beoogd gebruik

Het product is ontworpen om lasrook die ontstaat tijdens het lassen van metalen materialen af te zuigen en te filteren op de plaats van oorsprong. In principe kan het product tijdens alle soorten werkzaamheden waarbij lasrook vrijkomt, worden gebruikt. Er moet echter op gelet worden dat er geen gloeiende vonken in het product worden ingezogen.

In de specificaties vindt u de afmetingen en verdere details over het product die gevolgd moeten worden.

INFORMATIE



Alleen producten met de W3-sticker zijn als zodanig getest en gecertificeerd. Zie ook hoofdstuk Technische gegevens: Lasrookklasse en testnorm.

INFORMATIE

Bij het lassen van gelegeerd of hooggelegeerd staal met lasadditieven met meer dan 5 % chroom/nikkel komen kankerverwekkende CMR-stoffen (carcinogeen, mutageen, reprotoxisch) vrij. Overeenkomstig de officiële voorschriften mogen in Duitsland alleen geteste en goedgekeurde producten worden gebruikt voor het afzuigen van deze voor de gezondheid gevaarlijke rookdeeltjes in het zogenaamde recirculatieproces.

Alleen producten die voldoen aan de eisen van de lasrookafscheidingsklasse W3 en IFA-getest zijn mogen voor de bovengenoemde lasprocessen in het recirculatieproces worden gebruikt!

Bij het afzuigen van de lasrook met kankerverwekkende bestanddelen (bijv. chromaten, nikkeloxide enz.) moeten de voorschriften van TRGS 560 (technische regels voor gevaarlijke stoffen) en TRGS 528 (lastechnische werken) nageleefd worden.

INFORMATIE

Neem de specificaties in het hoofdstuk “Technische gegevens” in acht en volg ze op.

Bij het gebruik volgens het beoogde doel behoort ook de naleving van de aanwijzingen voor

- de veiligheid,
- de bediening en besturing,
- de reparatie en onderhoud,

die in deze gebruiksaanwijzing beschreven worden.

Elk ander of verder gebruik wordt beschouwd als oneigenlijk gebruik. Alleen de exploitant van het product is aansprakelijk voor de hieruit voortvloeiende schade. Dit geldt ook voor ongeautoriseerde wijzigingen aan het product.

3.4 Algemene eisen conform DIN EN ISO 21904

INFORMATIE

Aansluiting van leidingsystemen, afzuigarmen en slangen.

Leidingsystemen, afzuigarmen en slangen die op het product zijn aangesloten, kunnen tot drukverlaging leiden en moeten door de systeemplanner of gebruiker in aanmerking worden genomen.

De aangesloten componenten moeten geschikt zijn voor het product en de vereiste minimale volumestroom (afzuigvermogen) garanderen.

Een mogelijk ontwerp van het kanaalsysteem kan bij de fabrikant worden opgevraagd.

De aangesloten componenten moeten regelmatig worden gecontroleerd op juiste plaatsing, lekken en verstoppingen.

Het vereiste afzuigvermogen moet m.b.v. het detectie-element worden gecontroleerd.

INFORMATIE

Recirculatie van de lucht naar de werkplekatmosfeer

In sommige landen is een recirculatie van lucht naar de werkplekatmosfeer niet aanbevolen of verboden. Het kan nodig zijn de afvoerlucht via een kanaalsysteem naar buiten af te voeren.

3.5 Redelijkerwijs voorzienbaar foutief gebruik

Als het product wordt gebruikt zoals bedoeld is, zal het product geen aanleiding geven tot redelijkerwijs te voorzien verkeerd gebruik dat tot gevaarlijke situaties met lichamelijk letsel kan leiden.

Het is niet toegestaan het product te gebruiken in industriële omgevingen, waar aan vereisten voor explosiebeveiliging moet worden voldaan.

Verder mag het toestel niet worden gebruikt voor:

1. de processen , die volgens de bovenvermelde gegevens niet in overeenstemming zijn met het beoogde gebruiksdoel en waarbij de aangezogen lucht:
 - door slijpwerkzaamheden vonken bevat, die de filter, vanwege hun grootte en aantal, kunnen leiden tot beschadigingen of brand;
 - vloeistoffen bevat die leiden tot de verontreiniging van de luchtstroom door aerosol- en oliehoudende dampen;

- met licht ontvlambare, brandbare stoffen en/of met stoffen is belast, die explosieve mengsels of atmosferen kunnen vormen;
 - wordt gemengd met ander agressieve of schurende stoffen die het product en de gebruikte filterelementen beschadigen;
 - organische, toxische stoffen/bestanddelen bevat die vrijkomen bij het scheiden van het materiaal.
2. Standplaatsen in de open lucht waarbij het product aan weersinvloeden wordt blootgesteld – omdat het product slechts in gesloten omgevingen opgesteld mag worden.
- Is eventueel een buitenversie van het product beschikbaar, mag deze buiten worden opgesteld. Houd er rekening mee dat voor het opstellen buiten eventueel ander toebehoren nodig is.

3.6 Markeringen en bordjes op het product

Er zijn verschillende markeringen en bordjes op het product bevestigd. Als die worden beschadigd of verwijderd, moeten ze op dezelfde plek onmiddellijk worden vervangen door nieuwe exemplaren.

De exploitant is verplicht om, indien nodig, extra markeringen en bordjes op het product en in zijn directe omgeving aan te brengen.

Dergelijke markeringen en bordjes kunnen bijvoorbeeld verwijzen naar het verplicht dragen van persoonlijke beschermingsmiddelen.

In het land van gebruik land kunnen aanvullende vereiste veiligheidsinstructies en pictogrammen door de fabrikant worden verstrekt om te voldoen aan de toepasselijke wetgeving.

3.7 Resterend risico

Zelfs als alle veiligheidsvoorschriften worden nageleefd, blijven de hieronder beschreven restrisico's aanwezig als het product wordt gebruikt.

Alle personen die aan en met het product werken, moeten van dit restrisico op de hoogte zijn gebracht en moeten de instructies volgen om te voorkomen dat deze restrisico's tot ongevallen of schade leiden.

⚠ WAARSCHUWING

Ernstige schade aan de luchtwegen en het ademhalingsstelsel mogelijk – draag ademhalingsbescherming van FFP2-klasse of hogere kwaliteit.

Huidcontact met lasrookdeeltjes kan huidirritatie veroorzaken bij gevoelige personen – beschermende kleding dragen.

Alvorens met het lassen te beginnen, dient te worden gecontroleerd of het product goed afgesteld en in werking gesteld is. De filterelementen moeten volledig aanwezig en onbeschadigd zijn.

Het aangesloten detectie-element moet de lasrook betrouwbaar detecteren. Informatie over het juiste positioneren is te vinden in de documentatie van het detectie-element.

Bij het vervangen van de filterelementen kan huidcontact met de afgescheiden stofdeeltjes optreden. Ook kunnen stofdeeltjes door het werk worden verspreid. Daarom moeten ademhalingsbescherming en beschermende kleding worden gedragen.

Smeulende resten in de filterelementen kunnen aanleiding geven tot brand – product uitschakelen, de smoorklep in de afzuigkap sluiten en het apparaat gecontroleerd laten afkoelen.

4 Transport en opslag

4.1 Transport

⚠ GEVAAR

Levensbedreigende verdrukkingen mogelijk bij het laden en transporteren van het product!

Door verkeerd tillen en transporteren kan de aanwezige pallet met het product erop kantelen en vallen!

- Begeef u nooit onder hangende lasten!
- Let op het toelaatbare draagvermogen van de transport- en hefhelpmiddelen!
- Neem de geldende voorschriften voor ongevallenpreventie en arbeidsveiligheid in acht.

Gebruik voor het vervoer van producten met pallets een geschikte heftruck of vorkheftruck.

Het gewicht van het product staat op het typeplaatje vermeld.

4.2 Opslag

Het product moet in zijn originele verpakking bij een omgevingstemperatuur van -20 °C tot +50°C, op een droge en schone plaats, opgeslagen worden. De verpakking mag daarbij niet door andere voorwerpen worden belast.

Voor alle producten geldt dat de opslagduur onbeperkt is.

5 Montage

Instructies voor een veilige montage van het product

INFORMATIE

De exploitant van het product mag alleen geschoold vakpersoneel machtigen om het product te monteren.

- Voor montage van de installatie zijn ten minste twee medewerkers nodig.
 - Er moet voor worden gezorgd dat de plaats waar het product zal worden gemonteerd en gebruikt voldoende draagvermogen en een goede stabiliteit heeft.
-

⚠ GEVAAR

Kans op levensgevaarlijk letsel door kantelende of vallende onderdelen!

Kantelende of vallende lasten leiden tot ernstige en dodelijke verwondingen.

- Let op het totale gewicht, de bevestigingspunten en het zwaartepunt van de last.
 - Neem de transportinstructies en -symbolen op de vervoerde goederen in acht.
-

⚠ WAARSCHUWING

Ernstig letsel mogelijk door verkeerde aansluiting!

Neem de nodige veiligheidsmaatregelen in acht en laat het product alleen aansluiten door opgeleid vakpersoneel.

INFORMATIE

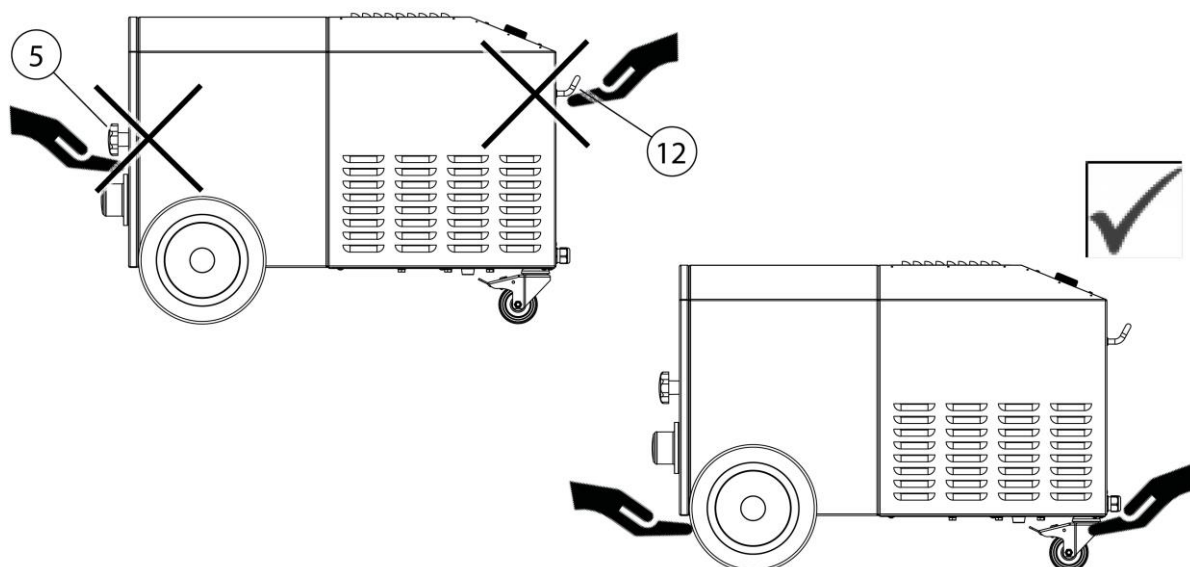
Er dient op gelet te worden dat de lasstroomretourleiding tussen het werkstuk en het lastoestel een lage weerstand heeft en verbindingen tussen het werkstuk en product vermeden worden, zodat de lasstroom eventueel niet via de beschermingskabel van het product naar met het lastoestel kan terug terugstromen.

INFORMATIE

Bij de montage van de eventueel verkrijgbare aanbouwproducten dienen de bijgevoegde handleidingen gevolgd te worden.

Het basisproduct wordt kant-en-klaar voor gebruik geleverd. Hiertoe de buitenverpakking en de spanbanden van het product verwijderen.

5.1 Opmerking over het transport



Afb. 54: Opmerking over het transport

Pos.	Benaming	Pos.	Benaming
5	Sterschroef	12	Kabelhouder

Tab. 69: Opmerking over het transport

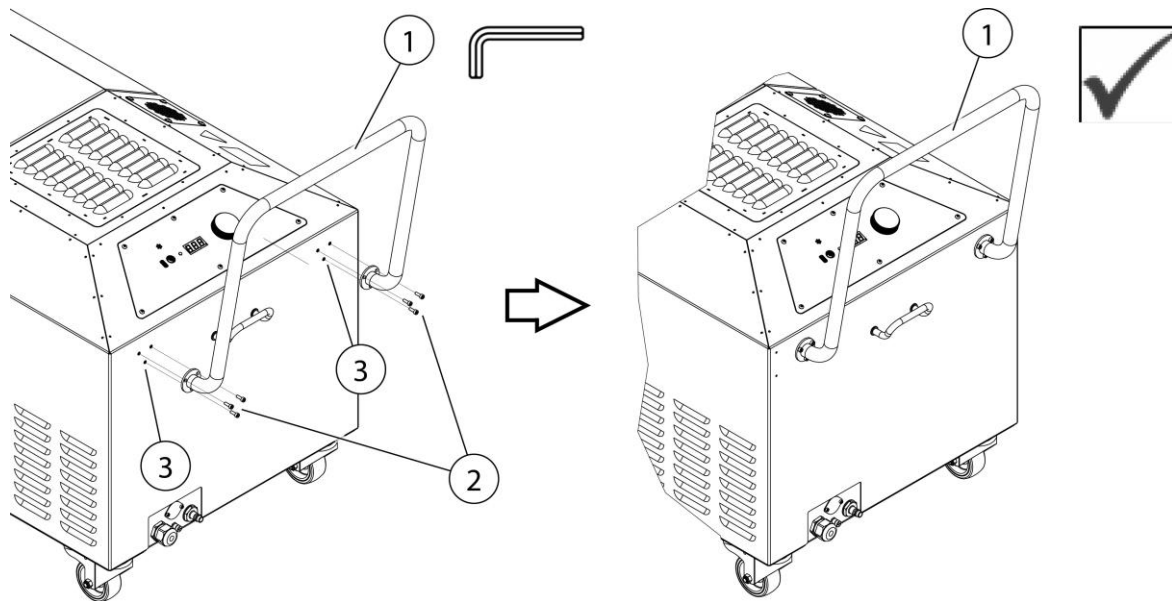
LET OP

Beschadiging bij het transport van het product!

Het product mag niet aan de sterschroef (pos. 5) of kabelhouder (pos. 12) worden vervoerd of opgetild!

5.2 Montage duwgreep

Ga als volgt te werk om de duwgreep te monteren:



Afb. 55: Montage duwgriep

Pos.	Benaming	Pos.	Benaming
1	Duwgriep	3	Schroefdraad – houder van de duwgriep
2	Schroeven M4 (6 x)		

Tab. 70: Montage duwgriep

1. De duwgriep (pos. 1) met de schroeven (pos. 2) vastschroeven op de schroefdraden (pos. 3) die op het product voorzien zijn.

⚠ GEVAAR

Gevaar voor vallen of beschadiging van het product!

De duwgriep (pos. 1) wordt alleen gebruikt om het product te duwen/trekken.

- Nooit het product optillen aan de duwgriep (pos. 1)!

6 Gebruik

Elke persoon die betrokken is bij het gebruik, het onderhoud en de reparatie van het product moet deze handleiding en de instructies voor eventuele hulpstukken en accessoires hebben gelezen en begrepen.

6.1 Kwalificatie van de operators

De exploitant van het product mag alleen personen die vertrouwd zijn met deze taak, het product zelfstandig laten gebruiken.

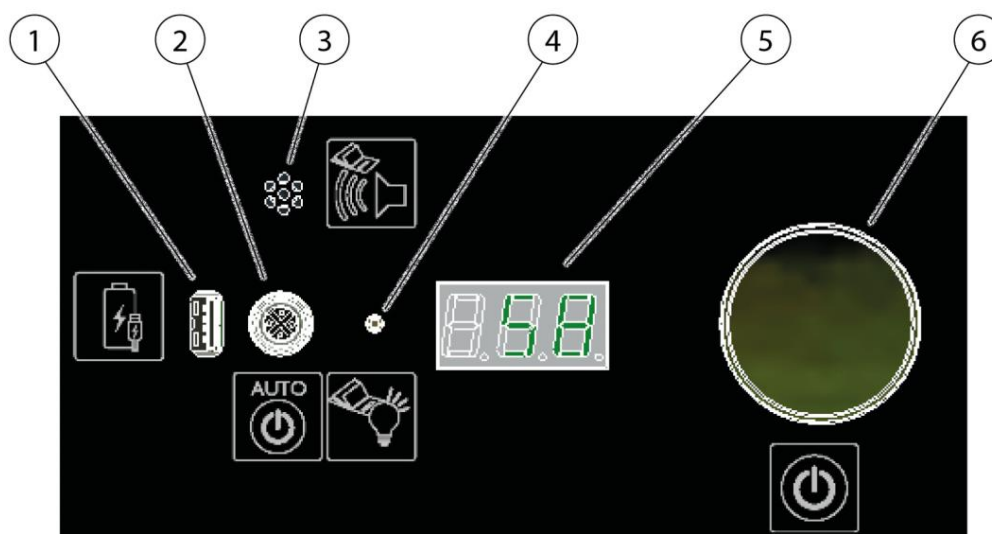
Met deze opdracht vertrouwd zijn, omvat ook dat de betreffende personen overeenkomstig met de opdrachtsbepaling opgeleid zijn en zowel de gebruikshandleiding als de desbetreffende werkingsaanwijzingen kennen.

Het product mag alleen worden gebruikt door getraind of geïnstrueerd personeel.


Alleen zo bereikt men een bewustzijn van veiligheid en gevaren bij alle medewerkers.

6.2 Bedieningselementen

Aan de voorzijde van het product bevinden zich bedieningselementen en aansluitmogelijkheden:



Afb. 56: Bedieningselementen

Pos.	Benaming	Informatie
1	USB-laadpoort	Voor het opladen van in de handel verkrijgbare USB-apparaten.
2	Aansluitbus voor start/stop-sensor	Optionele start-stop-automaat. Zie het hoofdstuk "Reserveonderdelen en toebehoren"
3	Signaalhoorn	Zie ook hoofdstuk "Probleemoplossing"
		
4	LED – signaallampje	Signaleert de huidige bedrijfsstatus
5	Digitale LED-indicatie	Signaleert instellingen, parameters, prestatiewaarden, aanwijzingen en storingen
6	Draaiknop	Schakelt het product aan/uit
		Instellingen en opvragen kunnen worden uitgevoerd door de knop te draaien en in te drukken

Tab. 71: Bedieningselementen

Signaalclaxon (pos. 3)

INFORMATIE



Betrouwbaar afvangen van lasrook is alleen mogelijk met voldoende afzuigvermogen. Met toenemende stofbelasting van het filter stijgt zijn stroomweerstand en neemt het afzuigvermogen af.

Zodra deze beneden een ondergrens komt, weerklinkt de signaalclaxon.

Als de geïntegreerde reinigingsfunctie niet meer voldoende werkt, is een filtervervanging noodzakelijk of er de optionele reinigingscyclus worden gestart.

Hetzelfde gebeurt als de zuigkracht te sterk wordt verminderd door de zuigslang te sluiten.

Een oplossing is om te controleren op verstoppingen.

LED – signaallampje (pos. 4)

Signaalkleuren zijn:

Groen – signaleert een werking zonder storingen en fouten

Wit – menu – opvragen en instellingen

Magenta – signaleert een of meer waarschuwingen (zie hoofdstuk “Probleemoplossing”)

Rood – signaleert een storing (zie hoofdstuk “Probleemoplossing”)

Digitale LED-indicatie (pos. 5)

De digitale LED-indicatie signaleert alle instellingen, parameters en prestatiewaarden, evenals eventuele storingen en aanvullende informatie.

In uitgeschakelde toestand toont de digitale LED-indicatie [- - -].

Draaiknop – product aan/uit schakelen (pos. 6)

De draaiknop wordt gebruikt voor alle menu-opvragen en instellingen.

- Draaien = selecteren, invoeren
- Indrukken = bevestigen

Zodra de draaiknop (pos. 6) kort wordt ingedrukt, start het product en er wordt het laatst ingestelde afzuigvermogen ingesteld. Door nogmaals op de draaiknop te drukken, schakelt u het product weer uit.

Na de opstartprocedure kan het gewenste afzuigvermogen naar wens worden ingesteld m.b.v. de draaiknop (pos. 6).

6.2.1 Menu – opvragen en instellingen

Zodra de draaiknop (pos. 6) gedurende ca. 3 seconden wordt ingedrukt, schakelt het systeem over naar het instel- en opvraagmenu. Het LED-signaallampje (pos. 4) brandt wit.

In het menu kan tussen de afzonderlijke menu-items worden geschakeld door de draaiknop (pos. 6) te draaien. Bij kort indrukken wordt de waarde van het betreffende menu-item getoond.

Indicatie op het display	Naam 1	Naam 2	Instelwaarde
DEL	Delay; vertraging	Nadraaitijd start-stop-automaat	ja
OPH	Operating Hours	Bedrijfsuren	
HUS	Hours Until Service	Uren tot de volgende onderhoudsbeurt	
dP	delta P	Verschilddruk filter (kPA)	
dPA	Delta P Airflow	Druk volumestroommeting (kPA)	
tP	torch Pressure	Onderdruk zuigleiding (kPA)	
CLE	Cleanings	Aantal reinigingscycli	
rEg	regulation	Volumestroomregeling is actief	
US	1 = US, 0 = metr.	Weergegeven eenheden "Metrisch" of "US" [Amerikaanse eenheden]	
FR	Frequency	Motorfrequentie / motortoerental	
Cur	Current	Motorstroom	
P	Power	Motorvermogen	
°CH	°C Housing	Temperatuur zijkanaalverdichter binnenin het product	
°CA	°C Airflow	Temperatuur afgezogen lucht	
°CC	°C CPU	Temperatuur besturing	
Li	Limit	Afzuigvolumeregeling instellen (optioneel, alleen mogelijk wanneer de regeling is geactiveerd) 0 = afzuigvolumeregeling uit Waarde = het afzuigvolume wordt beperkt op de ingestelde waarde	ja
SFC	Reinigingsfunctie	1 = reinigingscyclus start 0 = reinigingscyclus stop	ja
SEC	Servicecode	Servicecodes	ja

Tab. 72: Menu

6.2.2 Instellen van de afzuigvermogensregeling

Automatische afzuigvermogensregeling niet actief

Bij het standaard-product is de automatische afzuigvermogensregeling in de fabriek uitgeschakeld. Als het afzuigvermogen daalt, bijvoorbeeld in geval van een verzadigd filter, moet het afzuigvermogen handmatig worden gecorrigeerd met de draaiknop. Als de draaiknop wordt gedraaid, verschijnt het gewenste afzuigvermogen gedurende één seconde, daarna wordt het werkelijke afzuigvermogen weergegeven.

Automatische afzuigvermogensregeling geactiveerd

Als de optioneel beschikbare afzuigvermogensregeling met behulp van een activeringscode is geactiveerd, controleert de besturing continu het ingestelde afzuigvermogen. Als het afzuigvermogen daalt, bijvoorbeeld in geval van een verzadigd filter, past de besturing automatisch het toerental van de zijkanaalverdichters aan, zodat het ingestelde afzuigvermogen aan de lasrookafzuigtoorts altijd gegarandeerd is.

6.2.3 Vrijschakelcodes

Uitgebreide functies kunnen worden geactiveerd door vrijschakelcodes in te voeren.

Vrijschakelcodes kunnen max. 5 keer na elkaar worden ingevoerd. Een juiste code wordt gesignaleerd door groen knipperen, een onjuiste code door rood knipperen van het signaallampje (pos. 4). Als er 5 keer achter elkaar een onjuiste code is ingevoerd, wordt de code-invoer gedurende 60 seconden geblokkeerd. Het menu-item "SEC" kan dan niet worden geactiveerd. Elke volgende onjuiste invoer blokkeert dan opnieuw gedurende 60 seconden.

6.2.4 Product-ID weergeven

Om het driecijferige product ID-nummer op te vragen, houdt u de draaiknop (pos. 6) langer dan 5 seconden ingedrukt.

Het ID-nummer is nodig, bijvoorbeeld wanneer vrijschakelcodes moeten worden ingevoerd.

6.2.5 Automatische start-stop-functie

Zodra de start-stop-module (optioneel) op de aansluitbus (pos. 2) wordt aangesloten, wordt het product uitgeschakeld en automatisch overgeschakeld op de start/stop-modus. In de start-stop-modus knippert het LED-signaallampje groen.

Als de start-stop-module wordt geactiveerd door een lasproces, start het product. Nadat het lasproces beëindigd is, schakelt het product na afloop van een instelbare nadraaitijd weer uit. (ingestelde standaard-nadraaitijd: 30 seconden)

6.2.6 Reinigingsfunctie (alleen bij producten met filterreiniging)

Sommige productvarianten hebben een functie voor het handmatige reinigen van de filterpatroon.

Als de filterpatroon een bepaalde graad van verzadiging heeft bereikt, verschijnt op de LED-indicatie (pos. 5) de melding "CLE". Het filter moet worden gereinigd!

Ga hiertoe als volgt te werk:

1. Druk de draaiknop (pos. 6) gedurende circa 3 seconden in, tot "SFC" verschijnt.
2. Druk kort op de drukknop om de instelling voor de reinigingsfunctie op te roepen.
3. Draai de draaiknop naar rechts. De instelwaarde verandert van 0 naar 1. (1 = start van de reinigingscyclus)
4. De zijkanaalverdichter reduceert het afzuigvermogen, daarna vindt de reiniging plaats gedurende circa 15 seconden. De reinigingstijd loopt af op de digitale LED-indicatie.
5. Als de draaiknop (pos. 6) tijdens de reinigingscyclus naar links wordt gedraaid, stopt het reinigen onmiddellijk en schakelt het product terug naar het eerder ingestelde afzuigvermogen tijdens de werking.

6.3 Inbedrijfstelling

▲ WAARSCHUWING

Gevaar door defecte toestand van het product.

Voor de ingebruikname moet de montage van het product geheel afgerond zijn. Alle deuren moeten gesloten en alle aansluitingen aangesloten zijn.

1. Sluit de voedingskabel van het product aan op de stroomvoorziening ter plaatse.
2. Product inschakelen door op de Aan/Uit-schakelaar te drukken.

3. De ventilator start en het groene signaallampje van de Aan/Uit-schakelaar duidt aan dat het product naar behoren werkt.
In geval van een storing, zie hoofdstuk "Probleemoplossing".

7 Onderhoud

De aanwijzingen, beschreven in dit hoofdstuk, moeten als minimale eisen beschouwd worden. Afhankelijk van de bedrijfsomstandigheden kunnen er verdere instructies nodig zijn om het product in optimale staat te houden.

De in dit hoofdstuk beschreven onderhouds- en reparatiewerkzaamheden mogen alleen door speciaal opgeleid reparatiepersoneel van de exploitant uitgevoerd worden.

De benodigde reserveonderdelen moeten aan de door de fabrikant gespecificeerde technische vereisten voldoen.

Dit is bij originele onderdelen altijd gegarandeerd.

Zorg voor een veilige en milieuvriendelijke verwijdering van bedrijfsstoffen en onderdelen die vervangen zijn.

Neem tijdens onderhoudswerkzaamheden de veiligheidsinstructies in deze gebruiksaanwijzing in acht.

7.1 Service

Het onderhouden van het product is hoofdzakelijk beperkt tot het reinigen van alle oppervlakken waarop zich stof en afzettingen bevinden, evenals tot het controleren van de filterpatronen.

Neem de waarschuwingen in het hoofdstuk “Veiligheidsinstructies voor onderhoud en verhelpen van storingen” in acht.

INFORMATIE

Maak het product niet schoon met perslucht! Anders kunnen stofdeeltjes/ of vuildeeltjes in de omgevingslucht terecht komen.

Door het product op de juiste manier schoon te houden, kan het product op de lange termijn in goede staat worden gehouden.

Neem het volgende in acht voor een optimale instandhouding en reiniging van de gepoedercoate oppervlakken:

- Product maandelijks of wanneer nodig grondig reinigen.
- De buitenoppervlakken van het product met een geschikte industriële stofzuiger van stofklasse H of met vochtige zachte doeken en/of watten voor industriële doeleinden reinigen.
- Voor hardnekkig vuil in de handel verkrijgbare huishoudelijke reinigingsmiddelen gebruiken. Niet krachtig wrijven.
- Geen schurende of krassende middelen gebruiken.
- Geen zure of sterk alkalische reinigingsmiddelen gebruiken.

- Geen organische oplosmiddelen gebruiken die esters, ketonen, alcoholen, koolwaterstoffen of dergelijke substanties bevatten.

7.2 Onderhoud

Het naar behoren functioneren van het product wordt positief beïnvloed door regelmatig(e) inspectie en onderhoud.

Neem de waarschuwingen voor onderhoud en probleemoplossing in het hoofdstuk "Veiligheid" in acht.

Het onderhoud van het product beperkt zich in hoofdzaak tot een visuele inspectie en controle op schade, tekenen van slijtage en lekkage.

Bovendien moeten de volgende onderhoudswerkzaamheden worden uitgevoerd:

⚠ WAARSCHUWING

Huidcontact met stofdeeltjes enz. kan bij gevoelige personen huidirritatie veroorzaken.

Ernstig lichamenteel letsel in de ademhalingsorganen en de luchtwegen is mogelijk!

Voorkom contact en inademing van stofdeeltjes. Draag wegwerphandschoenen en wegwerpstofmaskers met geschikt filter van klasse FFP2 of hoger.

Het vrijkomen van gevaarlijke stofdeeltjes moet bij de reiniging vermeden worden, zodat dit geen schade toebrengt aan personen in de omgeving.

INFORMATIE

Maak het product niet schoon met perslucht. Daardoor kunnen stofdeeltjes in de omgevingslucht terechtkomen.

Altijd voor voldoende verlichting en ventilatie bij onderhoudswerkzaamheden zorgen!

7.2.1 Stofcontainer controleren / vervangen

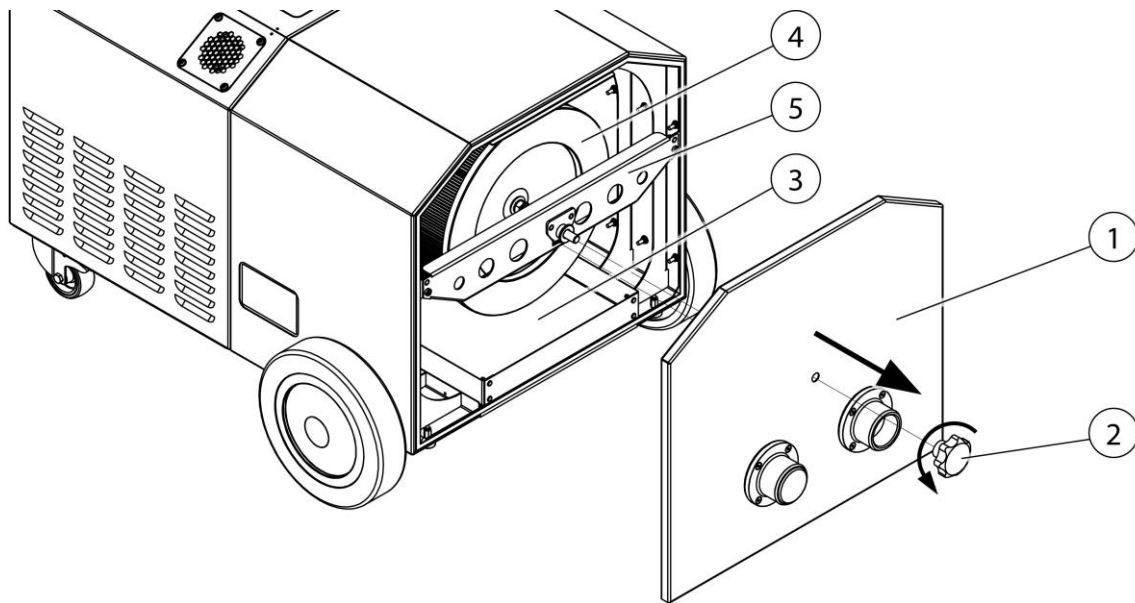
Afhankelijk van het gebruik, maar ten minste één keer per maand, moet het vulniveau van de stofcontainer worden gecontroleerd en zo nodig (circa 2/3 vol) moet het stofcontainer worden vervangen.

De periode tot vervanging van het stofcontainer wordt bepaald door het soort en de hoeveelheid stofdeeltjes. Daarom moet het vulpeil regelmatig

handmatig door de exploitant gecontroleerd worden om te voorkomen dat de stofcontainer te vol raakt.

De stofcontainer moet altijd tijdig vervangen worden om vervuiling van de omgeving te voorkomen!

Het product moet bij het verwisselen of bij het controleren van het vulpeil uitgeschakeld worden.



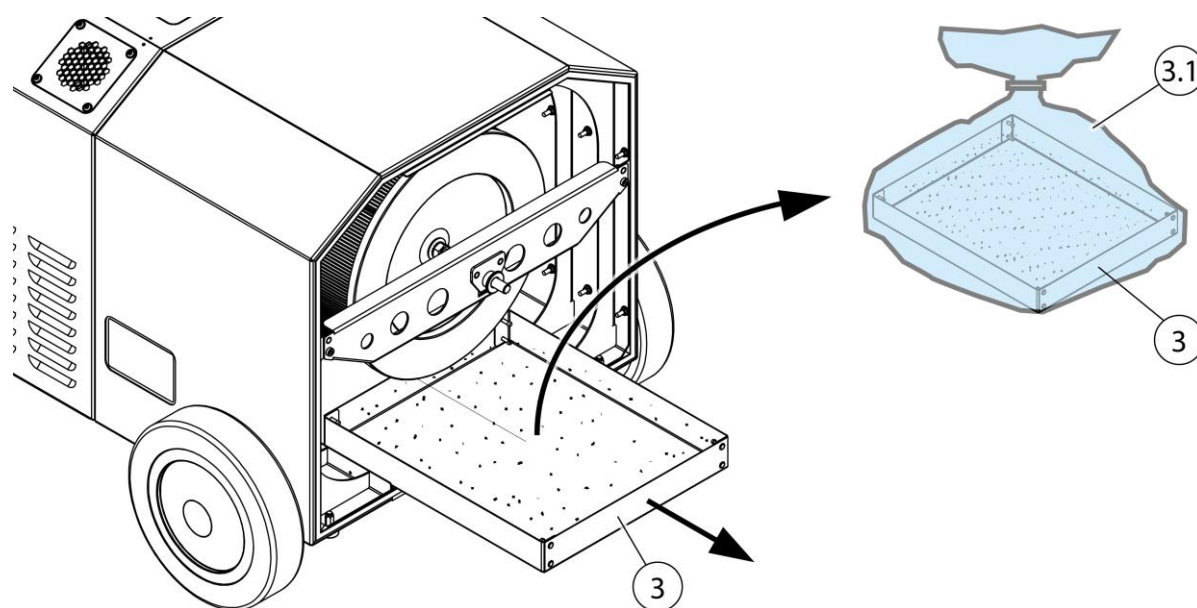
Afb. 57: Toegang naar het stofcontainer

Pos.	Benaming	Pos.	Benaming
1	Onderhoudsdeksel	4	Filterpatroon
2	Sterschroef	5	U-profiel
3	Stofcontainer		

Tab. 73: Posities op het product

Bij het vervangen van het stofopvangreservoir als volgt te werk gaan:

1. Schakel het product uit door op de draaiknop te drukken.
2. Koppel het product los van het stroomnet door de stekker uit het stopcontact te halen.
3. Houd een nieuw stofopvangreservoir (pos. 3) en een afvalzak klaar.
4. Demonteer het onderhoudsdeksel (pos. 1) door de sterschroef (pos. 2) los te draaien.



Afb. 58: Stofopvangreservoir vervangen

Pos.	Benaming	Pos.	Benaming
3	Stofcontainer	3,1	Afvalzak

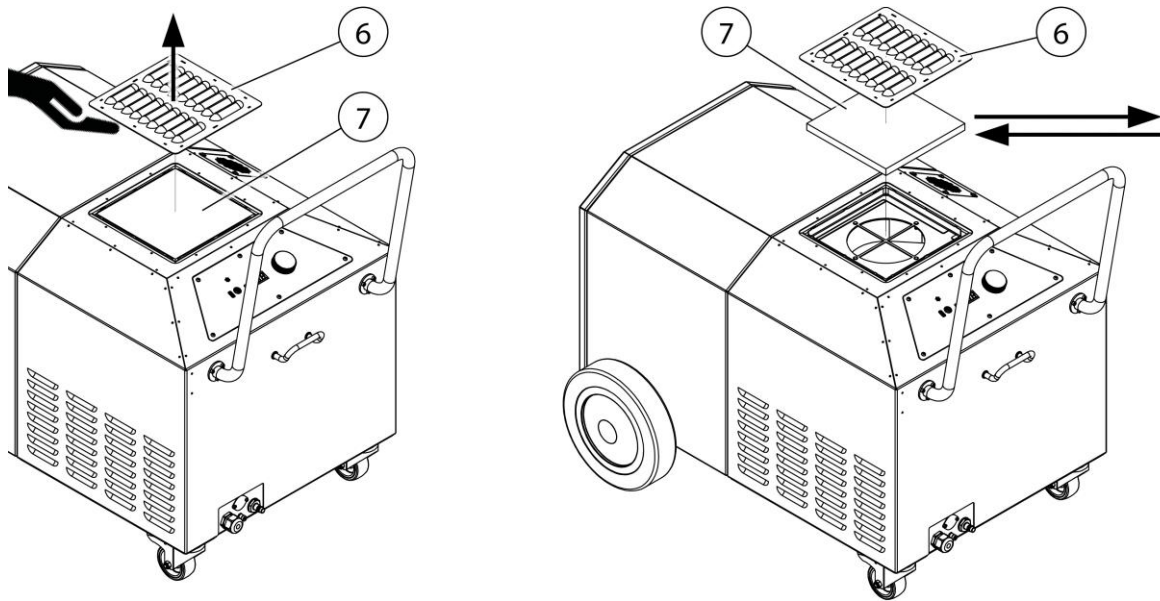
Tab. 74: Stofopvangreservoir vervangen

5. Verwijder de stofcontainer (pos. 3) van het product en plaats het voorzichtig in de afvalzak (pos. 3.1) zonder stof op te wervelen.
6. Sluit de afvalzak (pos. 3.1) luchtdicht af en voer hem af volgens de geldende voorschriften.
7. Plaats de nieuwe stofcontainer (pos. 3) in het product en sluit het onderhoudsdeksel (pos. 1) weer met de sterschroef (pos. 2).
8. Neem het product weer in gebruik. Zie hoofdstuk "Inbedrijfstelling".

7.2.2 Filtermat van de motorkoeling vervangen

Afhankelijk van het gebruik, maar ten minste één keer per maand, moet de filtermat voor de ventilatorkoeling worden vervangen.

Ga als volgt te werk om de filtermat te vervangen:



Afb. 59: Filtermat van de motorkoeling vervangen

Pos.	Benaming	Pos.	Benaming
6	Ventilatierooster – motorkoeling	7	Filtermat

Tab. 75: Filtermat van de motorkoeling vervangen

1. Schakel het product uit met de draaiknop.
2. Leg een nieuwe filtermat klaar (pos. 7).
3. Verwijder het ventilatierooster (pos. 6) van het product door met de hand aan het rooster te trekken.
4. Verwijder de vervuilde filtermat (pos. 7) uit de houder en voer hem af volgens de geldende voorschriften.
5. Plaats de nieuwe filtermat (pos. 7) in de houder.
6. Plaats het ventilatierooster (pos. 6) in de houder.
7. Neem het product weer in gebruik. Zie hoofdstuk “Inbedrijfstelling”.

7.2.3 Filtervervanging – veiligheidsinstructies

De levensduur van de filterelementen hangt af van het type en hoeveelheid van de afgescheiden deeltjes.

Met toenemende stofbelasting van de filter stijgt de stromingsweerstand en vermindert het zuigvermogen van het product.

Zelfs bij producten met automatisch filterreinigingssysteem kunnen afzettingen het afzuigvermogen verminderen.

Vervangen van het filter is vereist!

⚠ WAARSCHUWING

Gevaar voor de gezondheid door lasrookdeeltjes

Lasstof/-rook niet inademen! Ernstig lichamelijk letsel in de ademhalingsorganen en de luchtwegen is mogelijk!

Lasrook bevat stoffen die kanker kunnen veroorzaken!

Huidcontact met lasrookdeeltjes kan huidirritatie veroorzaken bij personen die hier gevoelig voor zijn.

Voorkom contact en inademing van stofdeeltjes, draag een wegwerpoverall, veiligheidsbril, handschoenen en een geschikt FFP2-masker (mondkapje) volgens EN 149.

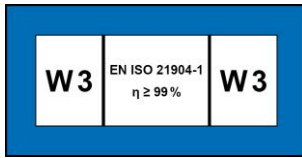


⚠ WAARSCHUWING

Reiniging van de filterelementen is niet toegestaan. Dit leidt onvermijdelijk tot beschadiging van het filtermedium, waardoor het functioneren van het filtergedeelte niet meer gegarandeerd is en gevaarlijke stoffen ingeademd kunnen worden.

Let tijdens de hierna beschreven werkzaamheden vooral op de afdichting van de hoofdfilter. Alleen een onbeschadigde afdichting maakt de hoge afscheidingsgraad van het product mogelijk. Een hoofdfilter met beschadigde afdichting moet daarom in ieder geval vervangen worden.

INFORMATIE

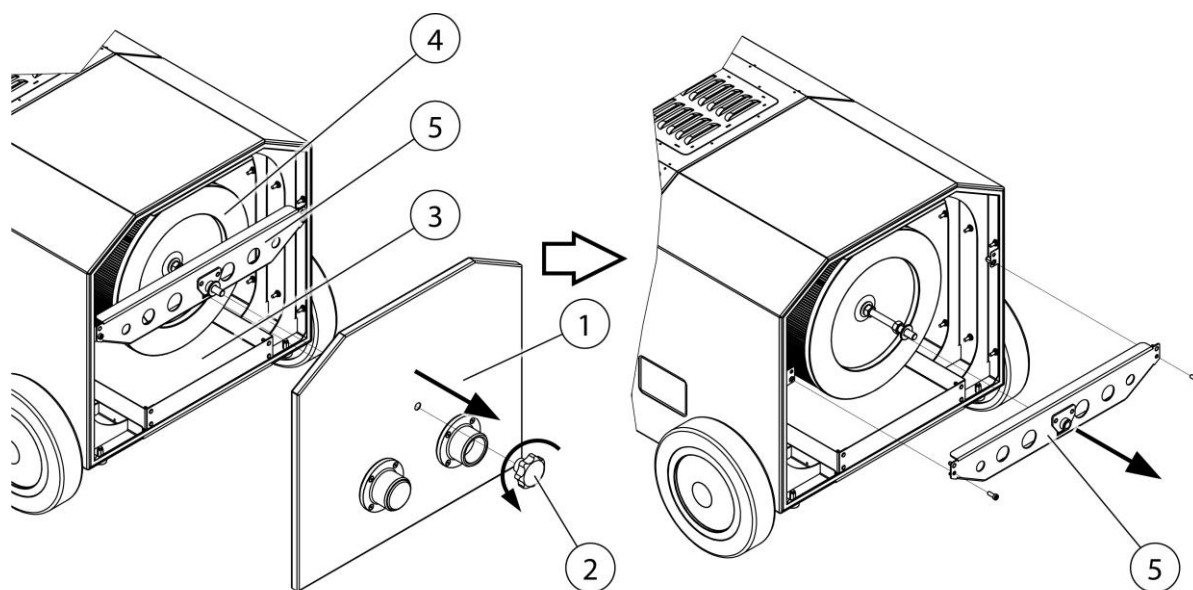


Producten met W3-goedkeuring zijn W3/IFA-getest conform de eisen van lasrookscheidingsklasse. (zie hoofdstuk "Technische gegevens")

De W3-goedkeuring vervalt in de volgende gevallen:

- Oneigenlijk gebruik en constructiewijzigingen aan het product.
 - Bij gebruik van niet-originele reserveonderdelen volgens de reserveonderdelenlijst.
-
- Verwend alleen originele filters, omdat alleen deze u de noodzakelijke afscheidingsgraad garanderen en afgestemd zijn op het product en de prestatiespecificaties.
 - Schakel het product uit met de aan/uitschakelaar.
 - Beveilig het product tegen onbedoeld inschakelen. Indien aanwezig, de netstekker uit het stopcontact trekken of de hoofdschakelaar in de 0-stand met een hangslot vastzetten!
 - Koppel de druktoevoer (indien aanwezig) los en laat de in het product aanwezige perslucht via de condensatafvoerklap naar buiten stromen.

7.2.4 Vervanging van het hoofdfilter



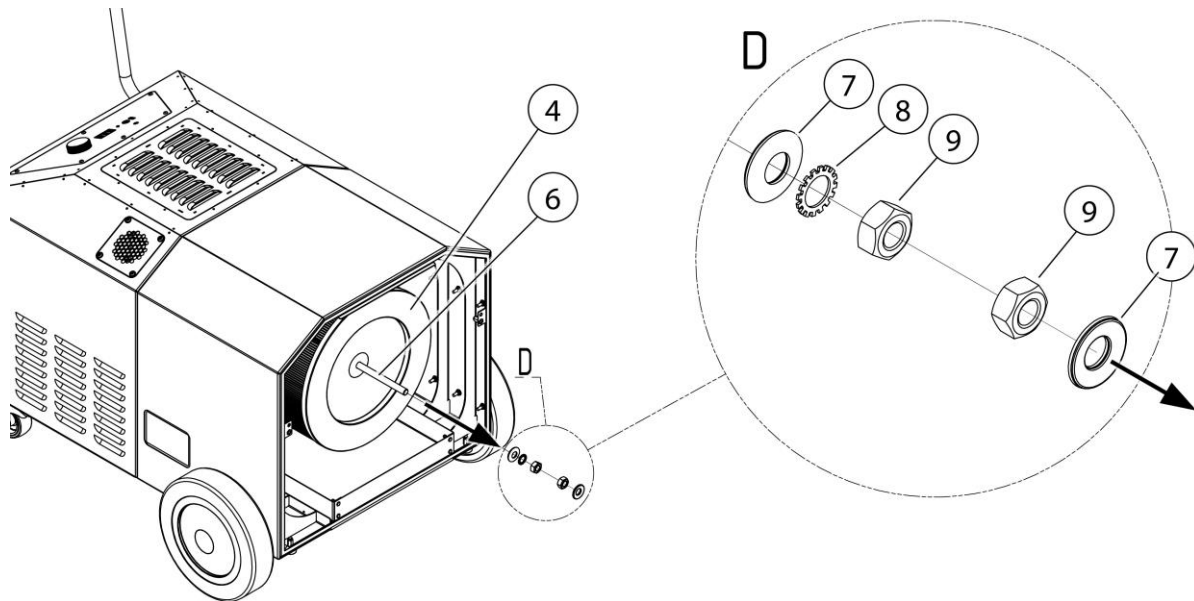
Afb. 60: Toegang tot het hoofdfilter

Pos.	Benaming	Pos.	Benaming
1	Onderhoudsdeksel	4	Filterpatroon
2	Sterschroef	5	U-profiel
3	Stofcontainer		

Tab. 76: Toegang tot het hoofdfilter

Ga als volgt te werk om het hoofdfilter te vervangen:

1. Schakel het product uit door op de draaiknop te drukken.
2. Koppel het product los van het stroomnet door de stekker uit het stopcontact te halen.
3. Leg een nieuwe filterpatroon (pos. 4) en de meegeleverde afvalzak (pos. 4.1) klaar.
4. Draai de sterschroef (pos. 2) los en demonteer dan het onderhoudsdeksel (pos. 1).
5. Afhankelijk van het vulniveau de stofcontainer (pos. 3) vervangen indien nodig.

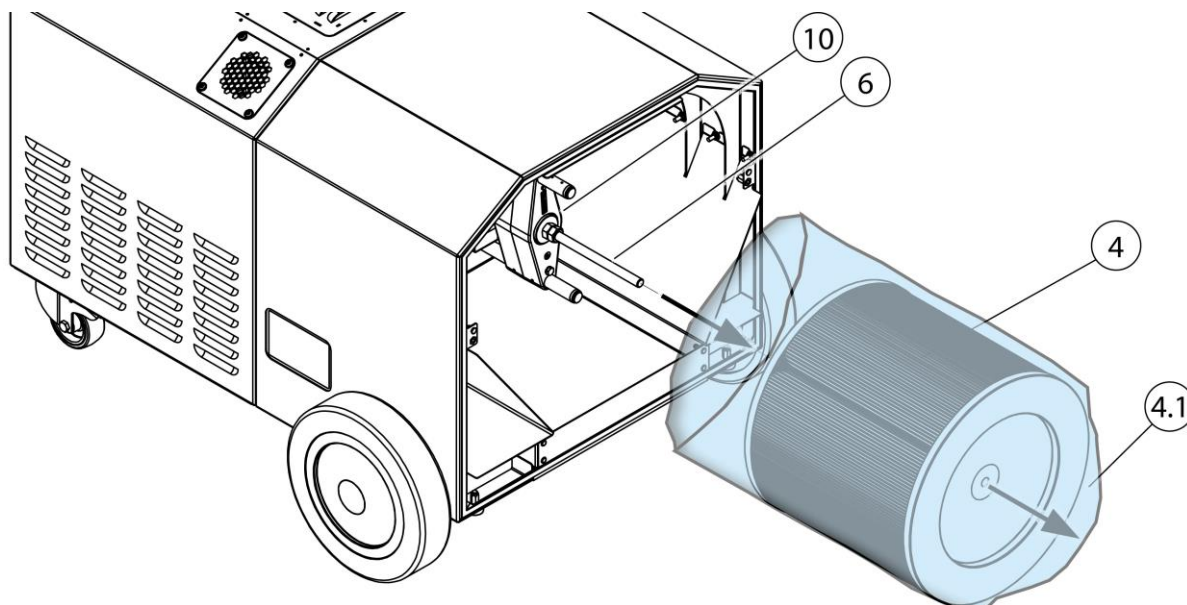


Afb. 61: Hoofdfilter demonteren

Pos.	Benaming	Pos.	Benaming
4	Filterpatroon	8	Kartelring
6	Draadstang	9	Zeskantmoer
7	Afdichtingsring		

Tab. 77: Hoofdfilter demonteren

- De filterpatroon (pos. 4) losmaken door de zeskantmoeren, pakkingringen en kartelring (pos. 7 – 9) van de draadstang (pos. 6) te verwijderen.

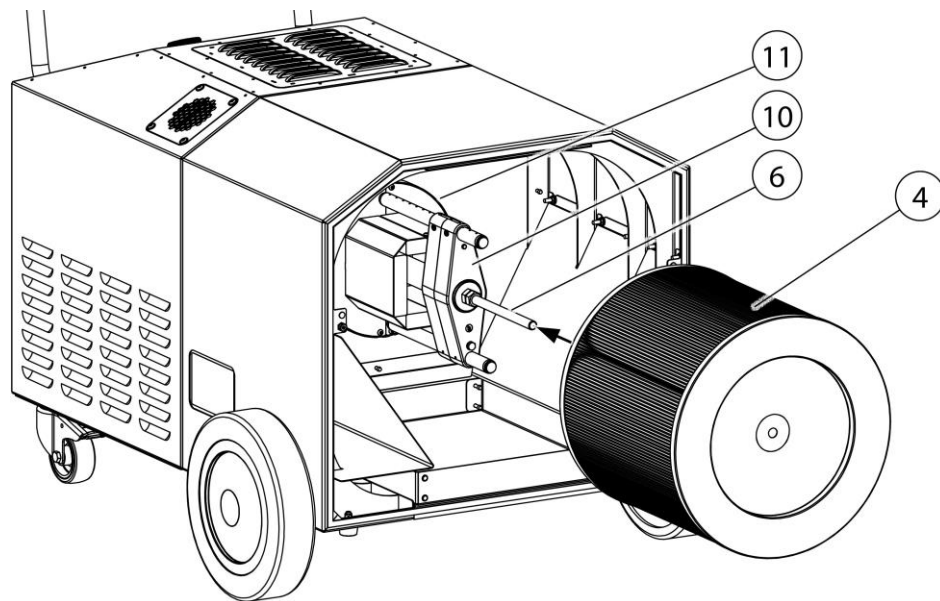


Afb. 62: Hoofdfilter verwijderen

Pos.	Benaming	Pos.	Benaming
4	Filterpatroon	6	Draadstang
4,1	Afvalzak	10	Rotatie nozzle

Tab. 78: Hoofdfilter verwijderen

7. Plaats de afvalzak (pos. 4.1) voorzichtig over de vervuilde filterpatroon (pos. 4) zonder stof op te wervelen.
8. Verwijder de afvalzak (pos. 4.1) met de filterpatroon (pos. 4) voorzichtig uit het product.
9. De afvalzak (pos. 4.1) met de filterpatroon (pos. 4) luchtdicht afsluiten en volgens de toepasselijke voorschriften afvoeren.

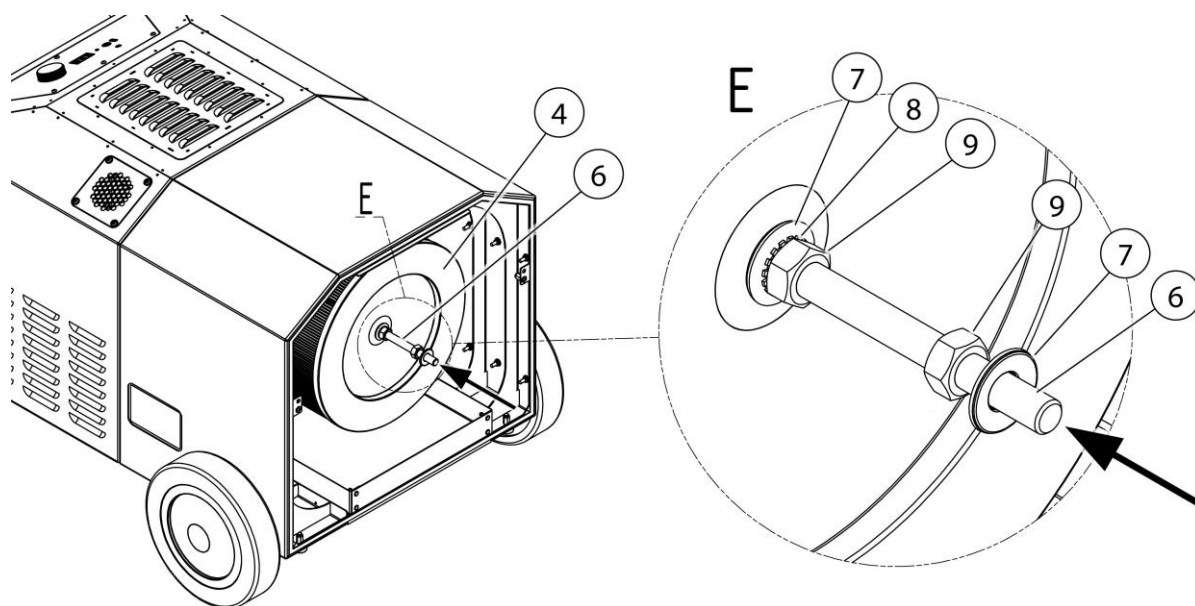


Afb. 63: Nieuwe filterpatroon plaatsen

Pos.	Benaming	Pos.	Benaming
4	Filterpatroon (nieuw)	10	Rotatie nozzle
6	Draadstang	11	Afdichtingsvlakken – filterhouder

Tab. 79: Nieuwe filterpatroon plaatsen

10. De nieuwe filterpatroon (pos. 4) in het product plaatsen; hiervoor de filterpatroon (pos. 4) over de draadstang (pos. 6) van de rotatie nozzle (pos. 10) duwen en ervoor zorgen dat de afdichtvlakken in het achterste gedeelte van de filterpatroon (pos. 11) rondom luchtdicht aansluiten.

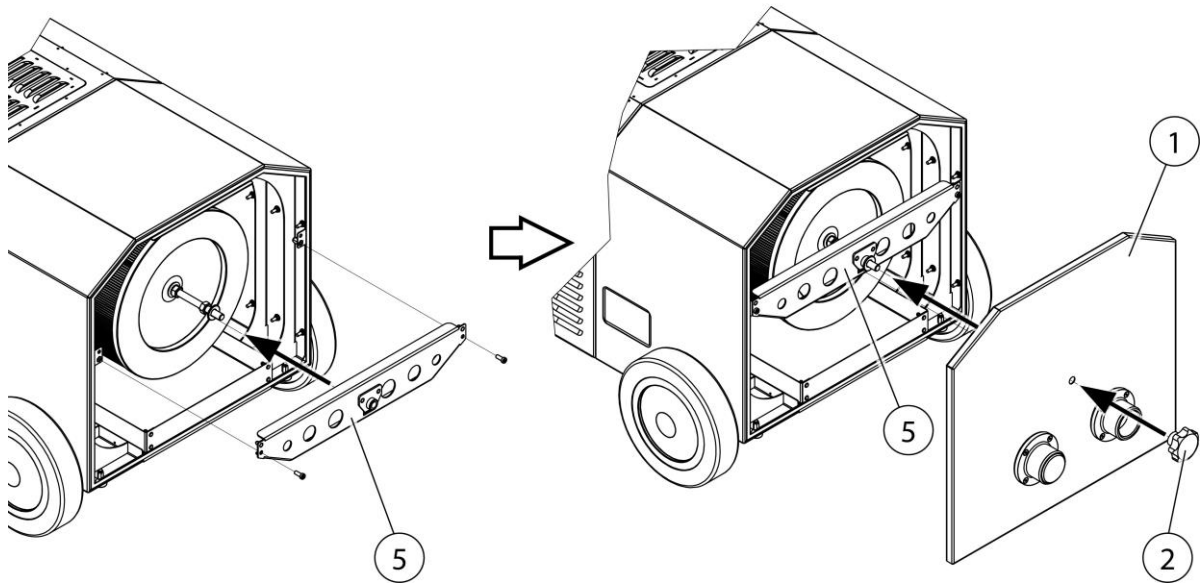


Afb. 64: Hoofdfilter bevestigen

Pos.	Benaming	Pos.	Benaming
4	Filterpatroon	8	Kartelring
6	Draadstang	9	Zeskantmoer
7	Afdichtingsring		

Tab. 80: Hoofdfilter bevestigen

- De filterpatroon (pos. 4) bevestigen met de pakkingring, kartelring en zeskantmoer (pos. 7 – 9) zoals aangegeven in de afbeelding.



Afb. 65: U-profiel en onderhoudsdeksel monteren

Pos.	Benaming	Pos.	Benaming
1	Onderhoudsdeksel	5	U-profiel
2	Sterschroef		

Tab. 81: U-profiel en onderhoudsdeksel monteren

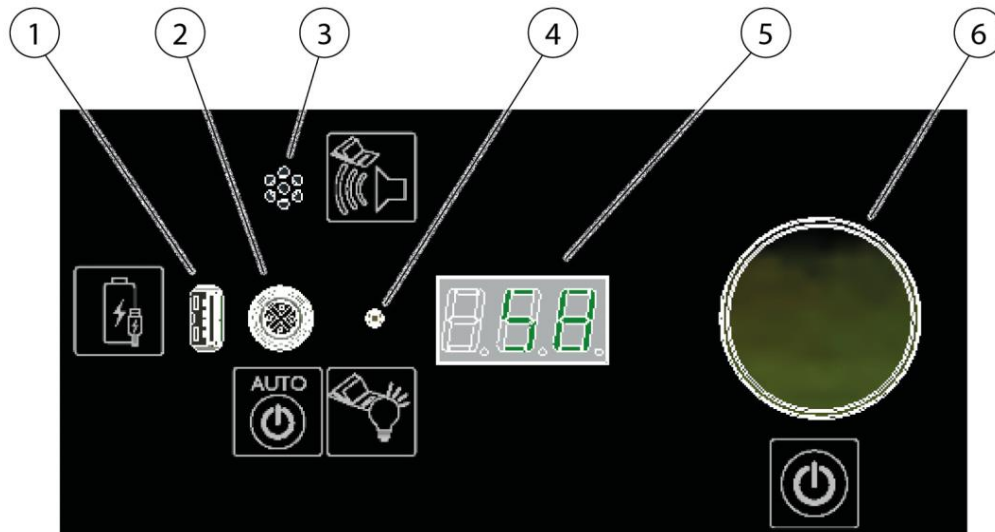
12. Bevestig het U-profiel (pos. 5) op het product met de twee schroeven zoals aangegeven in de afbeelding.
13. Sluit de onderhoudskamer weer af door het onderhoudsdeksel (pos. 1) met de sterschroef (pos. 2) te monteren. Zorg er bij het monteren voor dat de afdichtingsvlakken van het onderhoudsdeksel rondom gelijkmatig aansluiten.
14. Sluit het product weer aan op het stroomnet door de stekker in het stopcontact te steken.
15. Neem het product weer in gebruik. Zie hoofdstuk "Inbedrijfstelling".

7.3 Problemen oplossen

Probleem	Oorzaak	Informatie
Het product start niet	Ontbrekende netspanning	Laat het controleren door een gekwalificeerde elektricien

	Start-stopsensor (optionele uitrusting) aangesloten, maar geen stroom gedetecteerd. Lasproces nog niet gestart	Lasproces starten
Niet alle rook wordt verwijderd	Tocht	Tocht voorkomen
	Onjuist afzuigvermogen ingesteld	Benodigd afzuigvermogen controleren en corrigeren
Het afzuigvermogen is te gering of nihil	De filterelementen zijn verzadigd	Filterelementen vervangen
	Lasrookafzuigtoorts verstopt	Lasrookafzuigtoorts reinigen
Uitlaat voor schone lucht stoot stof uit	Filterelementen zijn beschadigd	Filterelementen vervangen
Product / filter wordt niet gereinigd	Geen persluchttoevoer beschikbaar. Druk / persluchttoevoer onvoldoende	(alleen bij producten met reinigbaar filter)
Product schakelt uit	Temperatuur van een productonderdeel te hoog	Zie hoofdstuk: Foutcodes – digitale LED-indicatie
		Product laten afkoelen
Signaalclaxon klinkt	Afzuigvermogen te laag	Filterinzetstuk vervangen
		Lasrookafzuigtoorts reinigen
		Reinigingscyclus starten (alleen bij producten met rotatie-nozzle en reinigbaar filter)

Tab. 82: Problemen oplossen



Afb. 66: Bedieningselement

Pos.	Benaming	Pos.	Benaming
1	USB-laadpoort	4	LED – signaallampje
2	Aansluitbus voor start/stop-sensor	5	Digitale LED-indicatie
3	Signaalhoorn	6	Inductieve éénknopsbediening (draaiknop)

Tab. 83: Bedieningselement

De digitale LED-indicatie (pos. 5) geeft fouten en informatiecodes weer. Er wordt een onderscheid gemaakt tussen:


- **Foutcodes:** In geval van een fout schakelt het product onmiddellijk uit. Het LED-signaallampje (pos. 4) brandt rood. Er zijn maatregelen nodig om de fout te verhelpen
- **Waarschuwingcodes:** In geval van een waarschuwing blijft het product werken. Het LED-signaallampje (pos. 4) knippert magenta en na 5 minuten klinkt een waarschuwingston. Productfuncties zijn mogelijk niet meer actief. Als er meerdere waarschuwingcodes actief zijn, worden deze na elkaar weergegeven op de digitale LED-indicatie. Nadat alle waarschuwingcodes zijn weergegeven, verschijnen ze na 5 minuten opnieuw. Waarschuwingen kunnen worden opgeroepen en gedurende 5 minuten worden verborgen door de draaiknop (pos. 6) te draaien en in te drukken.

7.4 Foutcodes – digitale LED-indicatie

Foutcode	Oorzaak van de fout	Reactie van de besturing	Informatie
F01	Overstroom frequentieomvormer	Product schakelt uit	Voedingsspanning controleren
F02	Overspanning frequentieomvormer	Product schakelt uit	Voedingsspanning controleren
F03	Underspanning frequentieomvormer	Product schakelt uit	Voedingsspanning controleren
F04	Overtemperatuur frequentieomvormer	Product schakelt uit	Voedingsspanning controleren
F60	Interne fout frequentieomvormer	Product schakelt uit	Contact opnemen met de service
F 90	Geen communicatie met de frequentieomvormer		Contact opnemen met de service
F91	Motortemperatuur te hoog	Product schakelt uit	Product laten afkoelen
F92	Besturingstemperatuur te hoog	Product schakelt uit	Product laten afkoelen

Tab. 84: Foutcodes

7.5 Waarschuwingscodes – digitale LED-indicatie

Code:	Oorzaak	Informatie
SEr (A01)	Er is een servicebeurt vereist	Servicebeurt uitvoeren
CLE (A02)	Verschildruk te hoog	Maak het filter schoon! (zie hoofdstuk Gebruik - Reinigingsfunctie)
A02	Onderdruk in de zuigleiding te hoog	Zuigleiding op verstopping controleren
A03	Sensorfout volumestroommeting	De digitale LED-indicatie geeft de motorfrequentie weer, contact opnemen met de service
A05	Afzuigvermogen onvoldoende.	 Claxon actief
	Het vereiste afzuigvermogen voor de aangesloten afzuigtoorts wordt niet bereikt	Afzuigtoortsen op verstopping controleren. Filter vervangen.
A06	Besturingstemperatuur verhoogd (15 °C onder uitschakelgrens)	Geen maatregel nodig
A07	Temperatuur in het apparaat verhoogd (15 °C onder uitschakelgrens)	Geen maatregel nodig

Tab. 85: Waarschuwingscodes

INFORMATIE

Overbelastingsbeveiliging

Als de onderdruk in de zuigleiding boven 22000 Pa stijgt en de temperatuur in het product een bepaalde drempelwaarde overschrijdt, vermindert het product automatisch het afzuigvermogen om een overbelasting van het product te voorkomen.

INFORMATIE

Als de storing niet door de klant kan worden verholpen, neem dan contact op met de serviceafdeling van de fabrikant.

7.6 Noodprocedures

In geval van brand van het product of de eventuele detectie-elementen ervan moeten de volgende stappen worden ondernomen:

1. Het product van het stroomnet loskoppelen! Indien aanwezig, netstekker uit het stopcontact trekken; hoofdschakelaar in de 0-stand zetten; zekeringen van de toevoerleiding scheiden.
2. Schakel de persluchttoevoer, indien beschikbaar, uit.
3. Bestrijd het vuur met een in de handel verkrijgbare poederblusser.
4. Verwittig de plaatselijke brandweer indien nodig.

▲ WAARSCHUWING

Producten met onderhoudsdeur niet openen. risico van steekvlam vorming!

Raak het product in geval van brand nooit aan zonder geschikte beschermende handschoenen te dragen. Gevaar voor brandwonden!

8 Verwijdering

▲ WAARSCHUWING

Huidcontact met snijdrook enz. kan bij gevoelige personen huidirritatie veroorzaken!

Alleen daarvoor opgeleid en geautoriseerd vakpersoneel mag het product in overeenstemming met de veiligheidsinstructies en de geldende voorschriften inzake ongevallenpreventie demonteren!

Ernstig lichamelijk letsel in de ademhalingsorganen en de luchtwegen is mogelijk!

Gebruik om contact en inademen van stofdeeltjes te voorkomen beschermende kleding, handschoenen en een ademhalingsapparaat! Het vrijkomen van gevaarlijke stofdeeltjes moet bij de demontage vermeden worden, zodat dit geen schade toebrengt aan personen in de omgeving.

▲ LET OP

Houd u bij alle werkzaamheden aan en met het product aan de wettelijke verplichtingen inzake afvalpreventie en correcte recycling/verwijdering.

8.1 Kunststoffen

Alle gebruikte kunststoffen moeten zo veel mogelijk worden gesorteerd. Kunststoffen moeten in overeenstemming met de wettelijke vereisten worden weggegooid.

8.2 Metalen

Alle eventueel gebruikte metalen moeten worden gescheiden en verwijderd. Verwijdering moet door een geautoriseerd bedrijf worden uitgevoerd.

8.3 Filterelementen

Alle eventueel gebruikte filterelementen moeten in overeenstemming met de wettelijke vereisten worden weggegooid.

9 Bijlage

9.1 EG-conformiteitsverklaring

Etikettering: Lasrookfilter-inrichting
Serie: VacuFil Compact Twin
Type: **82380, 82381, 82382** (eventueel andere artikelnummers bij andere productvarianten)
Machine-ID: Zie typeplaatje in het voorste deel van deze bedrijfshandleiding
Het product is ontworpen, geconstrueerd en gefabriceerd in overeenstemming met EU-richtlijnen 2006/42/EG Machinerichtlijn

Het product komt overeen met de bepalingen van
2014/30/EU – EMC-richtlijn
2014/35/EU – Laagspanningsrichtlijn
2011/65EU – RoHS-richtlijn

Bedrijf: In uitsluitende verantwoordelijkheid van
KEMPER GmbH
Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

De volgende geharmoniseerde normen worden toegepast:
EN ISO 12100:2010 – Veiligheid van machines – Algemene ontwerpbeginselen
EN ISO 13857:2019 – Veiligheid van machines – Veiligheidsafstanden
EN ISO 13854:2019 – Veiligheid van machines – Minimumafstanden
EN ISO 4414:2010 – Veiligheid van pneumatische machine-uitrusting
EN ISO 21904-1:2020 – Veiligheid en gezondheid op het werk bij lassen
EN IEC 61000-6-2:2019 – Elektromagnetische compatibiliteit – Immuniteit voor industriële omgevingen
EN IEC 61000-6-4:2019 – Elektromagnetische compatibiliteit – Uitgezonden straling
EN 60204-1:2018 – Veiligheid van machines – Elektrische uitrusting
EN ISO 13849-1:2015 – Veiligheid van machines – Besturingssystemen

Een volledige lijst met toepasselijke normen, richtlijnen en specificaties is verkrijgbaar bij de fabrikant. De bij het product behorende bedrijfshandleiding is aanwezig.

Aanvullende informatie:

Deze conformiteitsverklaring vervalt wanneer deze verkeerd gebruikt wordt, zoals bij constructieve verandering die niet schriftelijk door ons als fabrikant is bevestigd.

De heer Marcel Kusche is geautoriseerd om de technische documentatie samen te stellen. Kemper GmbH, Von-Siemens-Str. 20, 48691 Vreden, Duitsland

Vreden, 30.10.2024

Plaats, datum

B. Kemper



CEO

Gegevens over ondertekenaar

9.2 UKCA Declaration of Conformity

Designation:	Welding fume filter unit
Series:	VacuFil Compact Twin
Type:	82380, 82381, 82382 (possibly different article numbers for other product variants)
Machine ID:	See name plate in front section of this operating manual This product is developed, designed and manufactured in accordance with the UKCA directives Supply of Machinery (safety) Regulations 2008 The product continues to comply with the provisions of the Electromagnetic Compatibility Regulations 2016 Electrical Equipment (Safety) Regulations 2016
Company:	At the sole responsibility of KEMPER GmbH Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

The following designated standards and technical specifications have been applied:

BS EN ISO 12100:2010 Safety of machinery - General principles for design
BS EN ISO 13857:2019 Safety of machinery - Safety distances
BS EN ISO 13854:2019 Safety of machinery
BS EN ISO 4414:2010 fluid power - General rules and safety requirements for systems and their components
BS EN ISO 21904-1:2020 Health and safety in welding and allied processes
BS EN IEC 61000-6-2:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-2: Generic standards - Immunity standard for industrial environments
BS EN IEC 61000-6-4:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-4: Generic standards - Emission standard for industrial environments
BS EN 60204-1:2018 Safety of machinery - Electrical equipment of machines
BS EN ISO 13849-1:2016 Safety of machinery - Safety-related parts of control systems
BS EN IEC 63000:2018 Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances

A complete list of standards, directives and specifications applied is available from the manufacturer. The operating manual belonging to the product is available.

Additional information:

If it is not used for as intended or the design is altered, the Declaration of Conformity expires, unless confirmed in writing by us as manufacturers.

UK Authorised Representative (for authorities only): Mr. Marc Crawford
United Kingdom KEMPER (U.K.) Ltd.
Venture Court, 2 Debdale Road, Wellingborough, Northamptonshire NN8 5AA

Vreden, 30.10.2024

Place, date

B. Kemper



CEO

Identification of the signatory

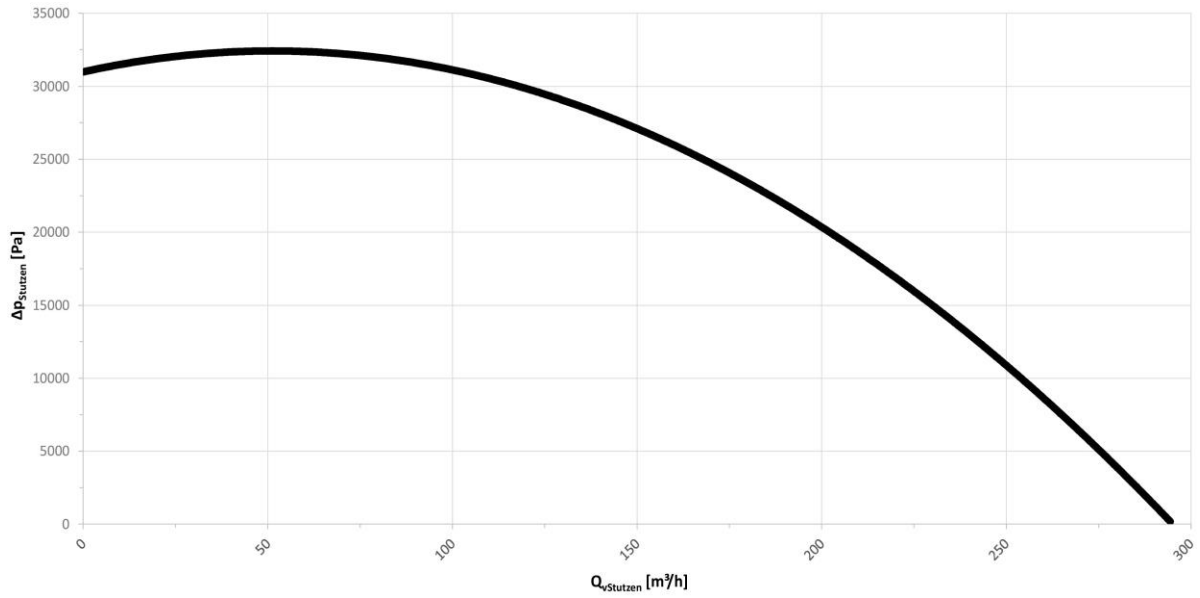
9.3 Technische gegevens

Benaming	Type		
	82380	82381	82382
Filter			
Filtertrappen	1		
Filtertechniek	Reinigingsfilter		
Reinigingsprocedure	-		
Filteroppervlakte m ² [inch ²]	6,7 [10.385]		
Aantal filterelementen	1		
Filteroppervlakte totaal m ² [inch ²]	6,7 [10.385]		
Filtertype	Filterpatroon		
Filtermateriaal	ePTFE-membraan		
Afscheidingsgraad ≥ %	99,9		
Lasrookklasse	W3		
IFA-testnorm	DIN EN ISO 21904-1+2		
Filterclassificatie/ stofclassificatie	M		
Basisgegevens			
Max. ventilatorvermogen m ³ /h [cfm]	280 [164,8]		
Afzuigvermogen m ³ /h [cfm]	215 [126,5]		
Max. onderdruk Pa [inch wc]	32.000 [128,60]		
Motorvermogen kW [hp]	3,8 [5,1]		
Aansluitspanning/Nominale stroom/Beschermingsklasse/ISO-klasse	Zie typeplaatje		
Toelaatbare omgevingstemperatuur °C [°F]	0 tot 35 [+32 tot +95]		
Inschakelduur %	100		
Geluidsdruk niveau dB(A)	75,0		
Persluchttoevoer bar [psi]	6 – 8 [87 – 116]		
Persluchtbehoefte / persluchtclassificatie	400 NI/min/ 2:4:2 ISO 8573-1		
Afmeting basisproduct b x h x d	Zie maatblad		
Gewicht basisproduct kg [lbs]	96,0 [211,6]		
Aanvullende informatie			
Ventilator type	Zijkanaalcompressor		
Afzuigvermogensregeling	Handmatig/ optioneel		

Maximale opstelhoogte boven NAP in m [inch]	1.500 [59055]
--	---------------

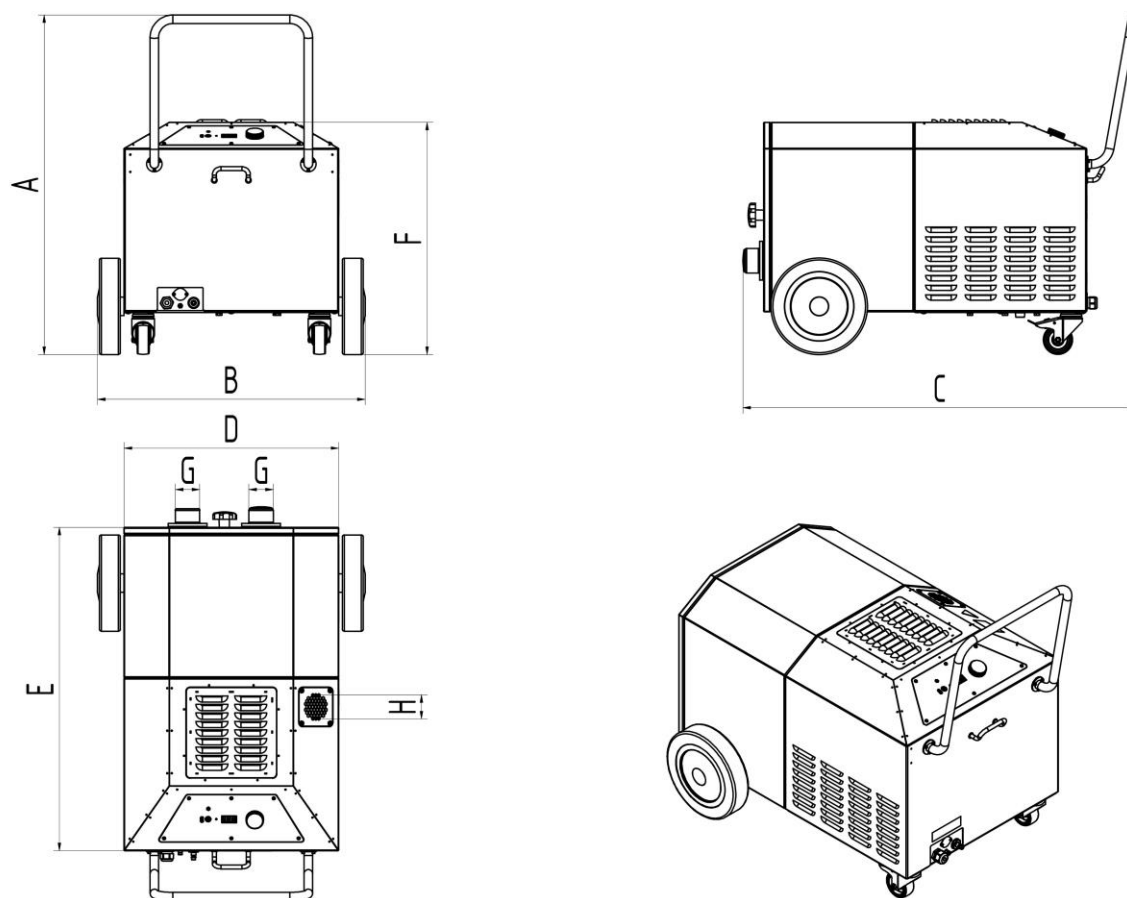
Tab. 86: Technische gegevens

Karakteristiek:



Afb. 67: Karakteristiek

9.4 Maatblad – product zonder toebehoren



Afb. 68: Maatblad – product zonder toebehoren

Symbol	Afmetingen	Symbol	Afmetingen
A	878 mm [34,6 inch]	E	836 mm [32,9 inch]
B	691 mm [27,2 inch]	F	600 mm [23,6 inch]
C	1018 mm [40,1 inch]	G	Ø 63 mm [Ø 2,5 inch]/ Ø 45 mm [Ø 1,8 inch]
D	555 mm [21,6 inch]	H	Ø 63 mm [Ø 2,5 inch]

Tab. 87: Maattabel

9.5 Reserveonderdelen en toebehoren

Volgnummer	Benaming	Art.nr.
1	Hoofdfilter – voor eenmalig gebruik	1090676
2	Hoofdfilter – reinigbaar filter	1090699
3	Voorfiltermat voor de motorkoeling (set à 10 stuks)	1090472
4	6 liter afvoercontainer voor eenmalig gebruik	1490775
5	Zuigslang 2,5m Ø, 45 mm lang	93070004
6	Zuigslang 5,0m Ø, 45 mm lang	93070005
7	Zuigslang 10,0m Ø, 45 mm lang	93070006
8	Zuigslang 5,0m Ø 63mm	1140864
9	Zuigslang 7,5m Ø 63mm	1140865
10	Zuigslang 10,0m Ø 63mm	1140866
11	Koppeling voor zuigslang NW 45/ NW63	1061188
12	Trechtermondstuk, rond, zuigopening Ø 210mm	2320006
13	Spleetmondstuk, breedte 300 mm, met magneetvoet	2320008
14	Spleetmondstuk, breedte 600 mm, met magneetvoet	2320009
15	Trechtermondstuk, flexibel met magneetvoet	2320010
16	Adapter voor laspistolen 42-44 mm	1060071
17	Adapter voor laspistolen 39-42 mm	1060104
18	Adapter voor laspistolen 30-38 mm	1060084
19	Automatische start/stop-functie	94102702
20	Gereedschapskuip met kopjehouder	1490776
21	Afzuigvermogensregeling	1180838
22	Beugelhandgreep	1490778
23	Set wielen	6430012

Tab. 88: Reserveonderdelen en toebehoren

1 Generalidades	- 220 -
1.1 Introducción.....	- 220 -
1.2 Indicaciones sobre derechos de autor y propiedad industrial..	- 220 -
1.3 Indicaciones para el usuario.....	- 220 -
2 Seguridad.....	- 222 -
2.1 Generalidades	- 222 -
2.2 Indicaciones sobre señales y símbolos.....	- 222 -
2.3 Distintivos / letreros a colocar por el propietario	- 223 -
2.4 Indicaciones de seguridad para los operarios.....	- 223 -
2.5 Indicaciones de seguridad para el mantenimiento / solución de fallos.....	- 224 -
2.6 Indicaciones sobre peligros especiales.....	- 224 -
3 Información de producto.....	- 228 -
3.1 Descripción del funcionamiento	- 228 -
3.2 Característica diferencial- con certificación W3.....	- 229 -
3.3 Uso conforme al previsto	- 230 -
3.4 Requisitos generales según DIN EN ISO 21904	- 232 -
3.5 Uso incorrecto razonablemente previsible	- 232 -
3.6 Distintivos y letreros colocados en el producto.....	- 233 -
3.7 Riesgo inherente.....	- 233 -
4 Transporte y almacenamiento	- 235 -
4.1 Transporte.....	- 235 -
4.2 Almacenaje	- 235 -
5 Montaje.....	- 236 -
5.1 Indicación acerca del transporte	- 237 -
5.2 Montaje del asa de empuje	- 237 -
6 Uso	- 239 -
6.1 Cualificación de los operarios.....	- 239 -
6.2 Elementos de mando	- 239 -
6.2.1 Menú: consultas y ajustes.....	- 241 -
6.2.2 Ajuste de la regulación de la potencia de aspiración	- 243 -
6.2.3 Códigos de activación	- 243 -
6.2.4 Visualización del identificador del producto.....	- 243 -
6.2.5 Sistema automático de Inicio/parada.....	- 243 -

6.2.6 Limpieza (solo productos con limpieza del filtro)	- 244 -
6.3 Puesta en marcha.....	- 244 -
7 Mantenimiento	- 246 -
7.1 Cuidados	- 246 -
7.2 Mantenimiento	- 247 -
7.2.1 Comprobar/sustituir el colector de polvo	- 247 -
7.2.2 Sustitución de la almohadilla filtrante de la refrigeración del motor -	249 -
7.2.3 Cambio de filtro - Indicaciones de seguridad.....	- 250 -
7.2.4 Sustitución del filtro principal.....	- 253 -
7.3 Solución de problemas	- 258 -
7.4 Códigos de error – Pantalla LED digital.....	- 261 -
7.5 Códigos de aviso – Pantalla LED digital	- 262 -
7.6 Medidas de emergencia.....	- 263 -
8 Eliminación.....	- 264 -
8.1 Plásticos.....	- 264 -
8.2 Metales	- 264 -
8.3 Elementos de filtrado.....	- 264 -
9 Anexo	- 265 -
9.1 Declaración de conformidad CE	- 265 -
9.2 UKCA Declaration of Conformity	- 266 -
9.3 Datos técnicos	- 267 -
9.4 Hoja de dimensiones – Producto sin accesorios	- 269 -
9.5 Piezas de repuesto y accesorios	- 269 -

1 Generalidades

1.1 Introducción

Este manual de servicio es una ayuda esencial para el funcionamiento correcto y seguro del producto.

Contiene indicaciones importantes para manejar el producto de manera segura, adecuada y rentable. La observancia de su contenido contribuye a evitar peligros, reducir costes de reparación y tiempos de inactividad, así como a aumentar la fiabilidad y la vida útil del producto. El presente manual deberá estar disponible en todo momento, y toda persona encargada de realizar tareas en o con la máquina deberá leerlo y aplicarlo.

Esto incluye, entre otros:

- el manejo y la eliminación de averías durante el funcionamiento,
- el mantenimiento (cuidado y mantenimiento),
- el transporte,
- el montaje,
- la eliminación.

Reservado el derecho a realizar modificaciones técnicas y errores.

1.2 Indicaciones sobre derechos de autor y propiedad industrial

Este manual de instrucciones debe tratarse de manera confidencial. Solo deben tener acceso a él las personas expresamente autorizadas. Solo puede ser cedido a terceros con el consentimiento por escrito de KEMPER GmbH, en lo sucesivo el fabricante.

Todos los documentos están protegidos por la ley de derechos de autor. No se permiten la transmisión ni la reproducción de documentos, incluso en forma de extractos, ni tampoco el uso o la divulgación de su contenido. a menos que esté expresamente autorizado por escrito.

Toda infracción en este sentido será punible y obligará a compensar los daños causados. El fabricante se reserva todos los derechos para ejercer los derechos de propiedad intelectual.

1.3 Indicaciones para el usuario

El manual de servicio forma parte esencial del producto. La empresa operadora deberá garantizar que los operarios tengan en cuenta estas instrucciones.

El propietario deberá complementar el manual de servicio con instrucciones de utilización basadas en la legislación nacional relativa a prevención de accidentes y protección del medio ambiente, incluyendo la información sobre las obligaciones de supervisión y de declaración

existentes acerca del cumplimiento de las particularidades operativas, por ejemplo, relativas a la organización del trabajo, los procesos de trabajo y el personal empleado. Además de las instrucciones incluidas en este manual de servicio y las normas sobre la prevención de accidentes laborales vigentes en el país donde se usa la máquina, es imprescindible respetar las normas sobre el trabajo seguro y adecuado para este tipo de máquinas.

¡Sin la autorización del fabricante, el operador no podrá realizar ninguna modificación, adición o reforma que pudiera afectar a la seguridad en el producto! Las piezas de repuesto utilizadas deberán cumplir los requisitos técnicos especificados por el fabricante. Esto se garantiza siempre con piezas de recambio originales.

El manejo, transporte y mantenimiento de la máquina solo podrá ser asignado a personal instruido o cualificado para dichas funciones. Las responsabilidades del personal de operación, mantenimiento y transporte deberán estar claramente definidas.

2 Seguridad

2.1 Generalidades

El producto ha sido fabricado conforme a los avances tecnológicos y a las reglamentaciones técnicas de seguridad reconocidas. Durante el funcionamiento del producto pueden surgir riesgos técnicos para el operador o se pueden producir daños en el producto y en otros bienes cuando el producto:

- es manejado por personas no formadas o instruidas,
- no se utiliza adecuadamente y/o
- si se realiza un mantenimiento indebido.

2.2 Indicaciones sobre señales y símbolos

▲ PELIGRO

Este símbolo junto con la palabra "Peligro" indica un peligro inminente. El incumplimiento de las indicaciones de seguridad provoca la muerte o lesiones graves.

▲ ADVERTENCIA

Este símbolo junto con la palabra "Advertencia" indica una situación potencialmente peligrosa. El incumplimiento de esta indicación de seguridad puede provocar la muerte o lesiones graves.

▲ PRECAUCIÓN

Este símbolo junto con la palabra "Precaución" indica una situación potencialmente peligrosa. El incumplimiento de las indicaciones de seguridad puede provocar lesiones leves o menores. También puede utilizarse como advertencia de daños materiales.

INDICACION

Las notas generales son una simple información adicional que no advierte de daños personales o materiales.

1. Las listas de pasos a seguir en los que el orden es importante, están señaladas con números con un punto.
- Con la viñeta se señalan las listas de piezas de una leyenda o de instrucciones en las que el orden no es importante.

2.3 Distintivos / letreros a colocar por el propietario

El operador está obligado a colocar distintivos y letreros adicionales en el producto y en su entorno.

Tales distintivos y letreros pueden referirse, por ejemplo, a la prescripción de utilizar el equipo de protección personal.

2.4 Indicaciones de seguridad para los operarios

Antes de su uso, el usuario del producto de información deberá instruir a su personal con información, instrucciones y cursos de formación sobre el manejo del producto y sobre el uso de los materiales y medios auxiliares que se van a utilizar.

¡El producto solo deberá ser utilizado en un estado técnico perfecto, con plena consciencia de los peligros y de las cuestiones de seguridad competentes, y observando lo dispuesto en este manual de servicio! ¡Todos los fallos, especialmente aquellos que merman la seguridad, deberán ser subsanados de inmediato!

Toda persona encargada de la puesta en marcha, la operación y el mantenimiento deberá haber leído y entendido completamente este manual. Hacerlo durante el trabajo será demasiado tarde. Esto se aplica especialmente al personal que solo trabaja ocasionalmente con el producto.

El manual de servicio siempre deberá estar a mano, cerca del producto.

No se asumirá ninguna responsabilidad en caso de daños y accidentes por no seguir este manual de instrucciones.

Se deberán cumplir las prescripciones relevantes de prevención de accidentes, así como las restantes normas reconocidas de seguridad técnica y normas médicas en el trabajo.

Se deberán establecer y asignar claramente la responsabilidad para las diferentes actividades en las operaciones de mantenimiento y reparación. Solo de este modo se podrán evitar los fallos de funcionamiento y las situaciones de peligro.

El propietario obligará al personal de servicio y mantenimiento a llevar equipos de protección personal. Estos incluyen especialmente calzado de seguridad, gafas protectoras y guantes.

¡No llevar nunca el pelo largo suelto, ropa holgada o joyas! ¡Ello implica el peligro de quedar enganchado o de ser arrastrado o quedar prisionero en piezas móviles!

¡Cuando se realicen cambios relevantes para la seguridad en el producto, ¡se deberá detener y asegurar inmediatamente el proceso de trabajo y avisar del proceso a la persona o el departamento competente!

Los trabajos realizados en el producto solo podrán ser ejecutados por personal fiable y debidamente formado. ¡Deberá respetarse la edad mínima prescrita por ley!

¡El personal en situación de formación, aprendizaje, instrucción o que forma parte de una formación general solo podrá trabajar en el producto bajo la constante supervisión de una persona experta!

2.5 Indicaciones de seguridad para el mantenimiento / solución de fallos

Las puertas de mantenimiento y servicio deberán estar accesibles en todo momento.

Los trabajos de equipamiento, mantenimiento y reparación, así como la solución de fallos solo podrán ser realizados cuando el producto esté apagado.

¡En trabajos de mantenimiento y reparación, apretar siempre fuertemente toda unión a rosca! Cuando así se indique, apretar los tornillos previstos con una llave dinamométrica.

Se deberá proteger de cualquier suciedad o restos de productos de limpieza especialmente las conexiones y uniones atornilladas antes de realizar las operaciones de mantenimiento, reparación y cuidado.

Asimismo, se deberán cumplir los plazos de comprobación e inspección prescritos y los indicados en el manual de servicio.

Antes del desmontaje, se deberán anotar los lugares a los que pertenecen las piezas.

2.6 Indicaciones sobre peligros especiales

⚠ PELIGRO**¡Peligro por electrocución!**

¡Los trabajos en los equipos eléctricos del producto deberán ser realizados por un técnico electricista o por personas instruidas, bajo la dirección y supervisión de un técnico electricista conforme a las normas electrotécnicas!

Antes de abrir el producto, desenchufe el cable de alimentación, si lo hubiera, con el fin de asegurar que no se produzca una reconexión involuntaria.

¡En el caso de averías en la alimentación eléctrica del producto, desconecte inmediatamente usando el botón de encendido y apagado del producto y, si lo hubiera, desenchufe el cable de alimentación!

¡Utilizar solo fusibles originales y con el amperaje prescrito!

Los componentes eléctricos en los cuales se realizan trabajos de inspección, mantenimiento y reparación, deben estar libres de tensión. Se deberá evitar que los equipos conectados al producto puedan ser reconectados accidental o automáticamente. Comprobar en primer lugar que no haya tensión eléctrica en los componentes eléctricos desconectados y luego aislar componentes contiguos bajo tensión. Vigilar que durante las reparaciones las características constructivas no se cambien disminuyendo la seguridad.

Revise periódicamente que los cables no estén dañados y, si fuera necesario, sustituirlos.

**⚠ ADVERTENCIA****¡Descarga eléctrica por falta de puesta a tierra!**

Si los equipos no disponen de conexión de conductor de protección, o si se ha realizado de forma incorrecta, puede existir tensiones elevadas en las piezas al descubierto o en la carcasa, lo que podría causar lesiones muy graves o incluso la muerte en caso de contacto.

⚠ ADVERTENCIA**¡Descarga eléctrica al conectar una alimentación eléctrica inapropiada!**

Las piezas accesibles que se pueden tocar pueden estar sometidas a una tensión peligrosa en caso de conexión a una alimentación eléctrica inapropiada. El contacto con una tensión peligrosa puede provocar lesiones muy graves o incluso la muerte.

Para consultar los datos eléctricos de conexión ver la placa de características del producto

Conexión a la red eléctrica

El producto está dimensionado para la tensión de red indicada en la placa de características. Si el producto se suministra sin cable o clavija de red montado/a, hay que montarlos siguiendo las normas nacionales pertinentes.

⚠ PRECAUCIÓN**Un dimensionamiento insuficiente de la instalación eléctrica puede causar daños materiales graves.**

El cable de red y al protección por fusible deben dimensionarse en función la alimentación eléctrica existente. Rigen los Datos Técnicos indicados en la placa de características.

La protección por fusible de la red debe estar equipada (como mínimo) con un magnetotérmico de línea de la **categoría C**.

⚠ ADVERTENCIA**¡Peligro de vuelco durante el transporte!**

El producto al moverlo puede torcerse y volcar. Por su elevado peso propio se pueden lesionar personas.

- Antes de moverlo soltar los frenos de los rodillos de dirección.
- Mueva y deposite el producto sólo sobre pavimentos lisos.
- Mueva el producto sólo usando el asa de empuje.
- No use el asa de empuje para levantar el product.
- No se siente ni se suba sobre el producto.
- Antes de desplazarse, pliegue los brazos de aspiración, si los hay, y enrolle o desmonte las mangueras de aspiración.

⚠ ADVERTENCIA**¡Peligro de daños a la salud por partículas de humos de soldadura!**

¡No inhalar polvo de soldadura/humos! ¡Los órganos y las vías respiratorias pueden resultar dañados gravemente!

¡El humo de soldadura contiene sustancias que puede provocar cáncer!

¡El humo de oxicorte y de soldadura en contacto con la piel puede provocar irritaciones en personas sensibles!

¡Las operaciones de reparación y mantenimiento en el producto sólo podrán ser realizadas por personal instruido y autorizado, de acuerdo con las instrucciones de seguridad y las normas vigentes de prevención de accidentes!

Para evitar el contacto y la inhalación de las partículas de polvo, se deberá llevar puesta una bata desechable, gafas protectoras, guantes y una máscara filtrante protectora adecuada de la clase FFP2 según EN 149.

Se deberá evitar la liberación de polvo peligroso durante las operaciones de mantenimiento y reparación para que la persona encargada de dicha tarea no sufra daños.

⚠ ADVERTENCIA

Los trabajos en el acumulador de aire comprimido, en las líneas de aire comprimido y en los componentes solo pueden ser realizados por personas con conocimientos específicos en el sistema neumático.

¡Antes de los trabajos de mantenimiento y reparación el sistema neumático debe separarse del suministro de aire comprimido externo y despresurizarse!

⚠ PRECAUCIÓN

¡Peligro de daños a la salud por ruido!

Con respecto al ruido que puede emitir el producto, podrá consultar la información específica en los datos técnicos. En combinación con otras máquinas y/o debido a las condiciones locales, se puede producir un nivel de intensidad sonora mayor en el lugar de instalación del producto. En estos casos el operador estará obligado a suministrar el correspondiente equipamiento de protección al personal.

3 Información de producto

3.1 Descripción del funcionamiento

Este producto es un aparato compacto de filtrado de humo de soldadura, para aspirar los humos generados de la soldadura, con un grado de filtración de más del 99 %.

El aire nocivo aspirado se limpia con un método de filtración de 1 etapa y, luego, se conduce nuevamente a la cámara de trabajo. También se puede optar por descargar el aire purificado al exterior a través de una manguera de aire de salida opcional.

Las partículas separadas en el cartucho de filtración se limpian mediante impulsos de aire comprimido activados manual o automáticamente mediante una tobera rotativa. En este contexto, un soplo de aire comprimido es dirigido a través de una tobera rotativa hacia toda la superficie del filtro de cada cartucho de filtración. Las partículas depositadas son de este modo separadas y caen en el colector de polvo.

El producto se puede utilizar junto con sopletes con aspiración de humos de soldadura o con tobera de embudo.

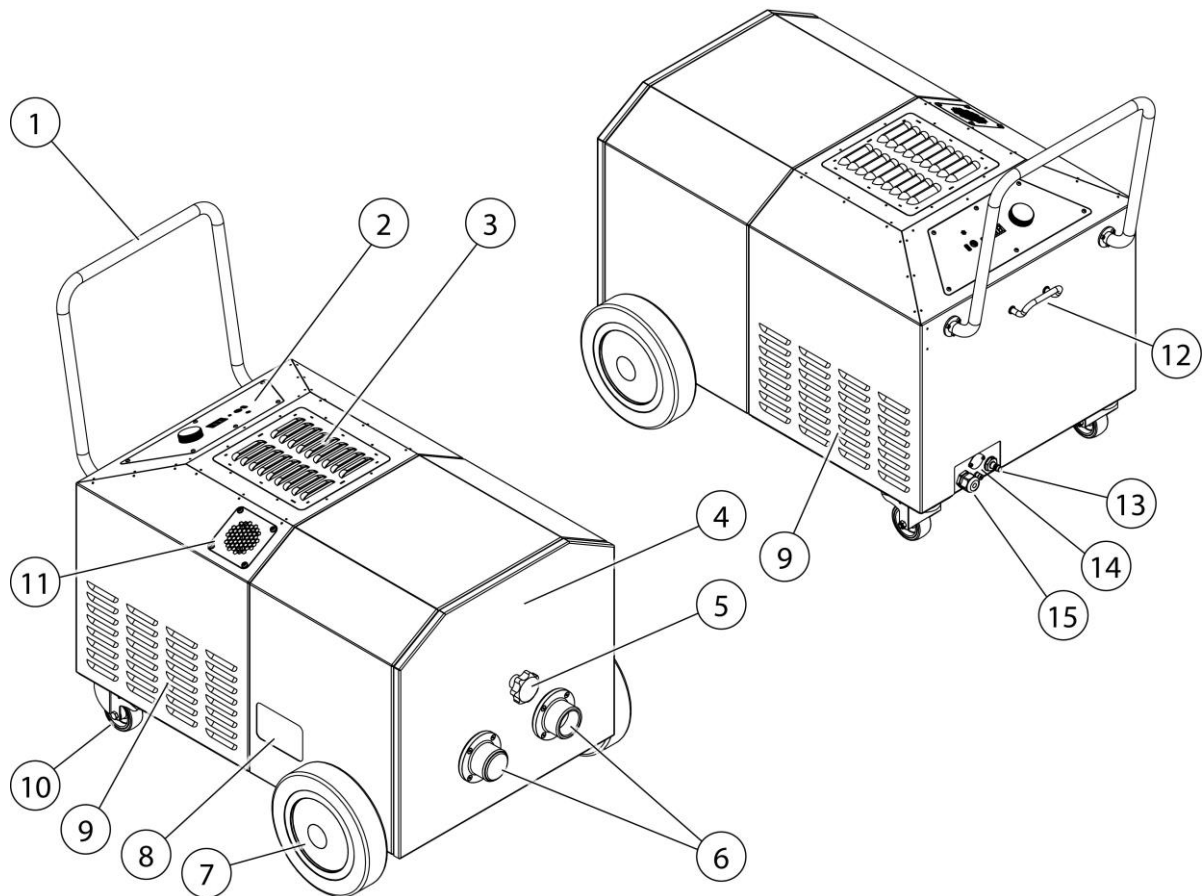


Fig. 69: Descripción del funcionamiento – Producto

Pos.	Denominación	Pos.	Denominación
1	Asa de empuje	9	Rejilla de salida aire de refrigeración
2	Elemento de mando	10	Rodillo guía bloqueable
3	Rejilla de aspiración de aire con estera filtrante	11	Rejilla de salida de aire con conexión DN 63
4	Tapa de mantenimiento	12	Sujeción de cable
5	Tornillo de estrella	13	Conexión de aire comprimido (solo en el producto con limpieza)
6	Conexión para manguera de succión DN 45/ DN 63 mm	14	Cable de conexión de la red eléctrica
7	Rueda trasera	15	Interfaz de comunicación (opcional)
8	Placa de características		

Tab. 89: Descripción del funcionamiento – Producto

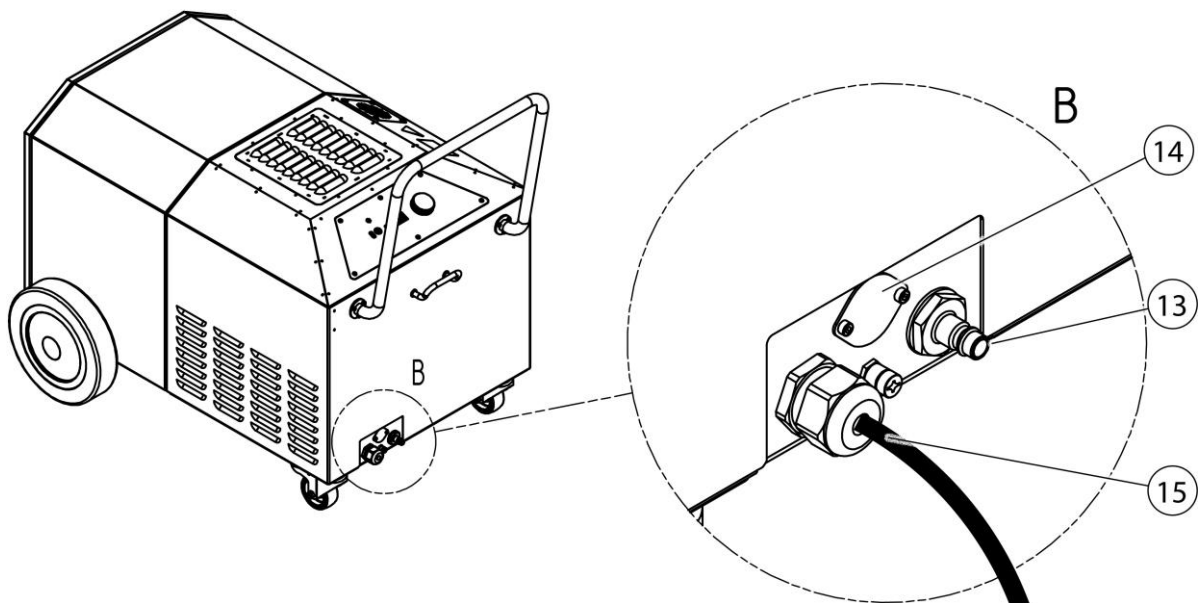


Fig. 70: Conexiones

3.2 Característica diferencial- con certificación W3

El producto se realiza en dos versiones:

- **Versión - sin aprobación W3**

- **Versión - con aprobación W3**

Atención


Sólo los productos etiquetados con la etiqueta W3 han sido probados y certificados en consecuencia.

Véase también el capítulo Datos técnicos: Clase de humos de soldadura y norma de ensayo.

Comprobado W3:

El producto ha sido comprobado por el IFA (Instituto de Seguridad y Salud en el Trabajo de la Seguridad Social alemana). Cumple los requisitos de la clase de separación de humos de soldadura W3 y se ajusta a la norma EN ISO 21904-1.

Los productos probados se etiquetan con la marca de prueba DGUV y una etiqueta W3 (marca de la clase de separación de humos de soldadura) en forma de adhesivo.

Identificación del producto	Significado/Declaración	Logo indicativo
Adhesivo W3	Tipo probado W3 de acuerdo con norma de certificación - véase capítulo Datos técnicos	

Tab. 90: Marcado W3

3.3 Uso conforme al previsto

El producto está concebido para aspirar los humos de soldadura en el lugar en que se generan durante los trabajos de soldadura de materiales metálicos y filtrarlos hacia afuera. Básicamente, el producto se puede utilizar en todos los procesos de trabajo donde se libera humo de soldadura. Se ha de prestar atención especialmente que no se aspire en el producto ninguna lluvia de chispas.

En los datos técnicos se recogen las medidas y otras indicaciones sobre el producto, que deben ser observadas.

INDICACIÓN



Sólo los productos etiquetados con la etiqueta W3 han sido probados y certificados en consecuencia. Véase también el capítulo Datos técnicos: Clase de humos de soldadura y norma de ensayo.

INDICACIÓN

Al soldar aceros de aleación o de alta aleación con aditivos de soldadura superiores al 5% de cromo/níquel, se liberan sustancias CMR cancerígenas (en. Carcinógenos, mutagénicos, reprotóxicos). Conforme a la normativa oficial, en Alemania sólo pueden utilizarse productos certificados y homologados para la extracción de estas partículas de humo peligrosas para la salud en el denominado proceso de recirculación de aire.

¡Sólo los productos que cumplen los requisitos de la clase de expulsión de humos de soldadura con certificación W3/IFA se pueden utilizar para los métodos de soldadura indicados anteriormente en procesos de recirculación de aire!

Para la aspiración de humo de soldadura con componentes cancerígenos p. ej. cromatos, óxidos de níquel, etc., deben satisfacerse las exigencias de la TRGS 560 (normas técnicas para sustancias peligrosas) y la TRGS 528 (trabajos de soldadura).

INDICACIÓN

La información contenida en el capítulo "Datos técnicos" es de cumplimiento obligatorio.

El uso previsto también incluye el cumplimiento de las indicaciones

- sobre seguridad,
- de manejo y control,
- de mantenimiento y reparaciones,

que se describen en este manual de instrucciones.

Cualquier otro uso distinto o adicional se considera no conforme con el uso previsto. La empresa explotadora será responsable de cualquier daño resultante. Esto también se aplicará a las modificaciones no autorizadas realizadas en el producto.

3.4 Requisitos generales según DIN EN ISO 21904

INDICACION

Conexión del sistema de tuberías, brazos de aspiración y mangueras.

El planificador de la instalación o bien usuario, debe tener en cuenta la caída de presión que se pueden producir en el sistema de tuberías, brazos de aspiración y mangueras conectadas al producto.

Los componentes conectados deben ser los adecuados para el producto y que garanticen el flujo mínimo (potencia de aspiración).

Al fabricante se le puede consultar el posible diseño de la canalización.

Periódicamente se ha de comprobar que los componentes conectados respecto a un asiento firme, fugas y obstrucciones.

En el elemento de captura se ha de comprobar la potencia de aspiración necesaria.

INDICACION

Realimentación del aire a la atmósfera del puesto de trabajo

En algunos países está prohibido o no aconsejable realimentar el aire directamente a la atmósfera del puesto de trabajo. Puede ser necesario canalizar el aire de salida hacia el exterior.

3.5 Uso incorrecto razonablemente previsible

Siempre que se cumpla con el uso previsto, no es posible que se produzca un mal uso razonablemente previsible del producto que pudiera conducir a situaciones de peligro con lesiones personales como resultado.

No está permitido el funcionamiento del producto en ámbitos industriales en los que deben cumplirse los requisitos de protección contra explosión.

El uso también estará prohibido para:

1. Los procesos no incluidos en el uso previsto y en los que el aire aspirado:
 - está mezclado con chispas, por ejemplo, de procesos de lijado, que podrían dañar, debido a su tamaño y número, el medio de filtrado hasta llegar a provocar un incendio;
 - está mezclado con líquidos y la contaminación resultante de la corriente de aire con vapores con contenido de aerosol y aceite;
 - contenga polvo de fácil combustión y/o sustancias que puedan formar mezclas o atmósferas;

- cuando está mezclado con otros polvos agresivos o abrasivos que pueden dañar el producto y los cartuchos de filtro instalados;
 - contenga sustancias o partículas orgánicas y tóxicas las cuales se desprendan en la separación de materiales.
2. Ubicaciones al aire libre, en los que el producto está expuesto a los agentes atmosféricos, debido a que el producto solo se puede utilizar en edificios cerrados.
- Si existiera una variante para exteriores del producto, esta podrá ser instalada en el exterior. Tenga en cuenta que para la instalación en el exterior se precisa accesorio adicional.

3.6 Distintivos y letreros colocados en el producto

En el producto se han colocado varios distintivos y letreros. Si estos distintivos y letreros estuvieran dañados o fueran retirados, deberán ser reemplazados inmediatamente por otros nuevos en la misma posición.

El operador está obligado a colocar distintivos y letreros adicionales en el producto y en su entorno.

Tales distintivos y letreros pueden referirse, por ejemplo, a la prescripción de utilizar el equipo de protección personal.

En el país que se va a utilizar, el fabricante puede proporcionar las indicaciones de seguridad y los pictogramas adicionales necesarios de acuerdo con la normativa aplicable.

3.7 Riesgo inherente

Aun cumpliendo con todas las disposiciones relativas a la seguridad, seguirá existiendo un riesgo residual al utilizar el producto.

Todas las personas que trabajan en y con el producto deberán conocer dichos riesgos residuales y seguir las instrucciones destinadas a evitar que estos riesgos residuales puedan provocar accidentes o daños.

⚠ ADVERTENCIA

Se pueden ocasionar daños graves en el aparato respiratorio y en las vías respiratorias: utilizar la protección de la respiración Clase FFP2 o una de mayor calidad.

El contacto de la piel con las partículas de humo de soldadura puede provocar irritaciones de piel a personas sensibles – Llevar ropa de protección.

Asegúrese antes de iniciar el proceso de soldadura que el producto está ajustado correctamente y en funcionamiento. Los elementos filtrantes deberán estar completos y en un estado sin daños.

El elemento de captura conectado deberá aspirar los humos de soldadura con seguridad. El posicionamiento correcto se deberá consultar en la documentación del elemento de captura.

Al cambiar los cartuchos de los filtros, la piel puede entrar en contacto con las partículas del polvo expedido y durante el trabajo se pueden levantar parte de las partículas de polvo. Por lo tanto, es obligatorio utilizar protección respiratoria y ropa protectora.

La presencia de pequeños rescoldos en los filtros podría ocasionar una combustión latente: desconectar el producto, en su caso, cerrar la tapa de regulación de la campana de aspiración y dejar enfriar el aparato de forma controlada.

4 Transporte y almacenamiento

4.1 Transporte

▲ PELIGRO

¡Posibilidad de que se produzcan golpes mortales durante la carga y el transporte del producto!

¡Una elevación o transporte incorrecto podrá provocar en su caso la inclinación y caída del palé existente con el producto!

- ¡No permanecer nunca debajo de cargas suspendidas!
- ¡Respetar las cargas portantes para el transporte y medios auxiliares de elevación!
- Cumplir la normativa de prevención de accidentes y seguridad laboral.

Para el transporte de productos sobre palé, utilice una carretilla elevadora o montacargas adecuado.

El peso del producto está recogido en la placa de identificación.

4.2 Almacenaje

El producto deberá ser almacenado en su embalaje original, a una temperatura ambiente entre -20 °C hasta +50 °C, en un lugar seco y limpio. El embalaje no debe sufrir el peso de otras cargas.

En todos los productos, la duración del almacenamiento no es crítica.

5 Montaje

Indicaciones para un montaje del producto seguro.

INDICACION

La empresa explotadora del producto solo podrá encargarse del montaje propio del producto al personal especialista debidamente formado.

- Para el montaje del producto se requieren como mínimo dos operarios.
 - Se ha de asegurar que el lugar de montaje y utilización del producto ofrezca una capacidad de carga suficiente y buena estabilidad.
-

⚠ PELIGRO

¡Posibilidad de lesiones mortales por vuelco o caída de componentes!

Las cargas que vuelcan o que se desprenden conllevan lesiones graves e incluso mortales.

- Tener en cuenta el peso total, puntos de anclaje y punto de gravedad de la carga.
 - Tener en cuenta las indicaciones de transporte y símbolos de la mercancía de transporte.
-

⚠ ADVERTENCIA

¡Posibilidad de lesiones graves debido a conexión defectuosa!

Es necesario respetar las protecciones necesarias y solo el personal especialmente cualificado para ello estará facultado para conectar el producto.

NOTA

Se deberá procurar que la conducción eléctrica de retorno entre la pieza y la máquina de soldar presente una mínima resistencia y evitar las conexiones entre la pieza y el producto, con el fin de que la corriente de soldadura no pueda retornar a la máquina de soldar a través del conductor de protección del producto.

NOTA

Para el montaje de los productos accesorios que pueda haber, seguir las instrucciones adjuntas.

El producto base se suministra listo para funcionar. Retirar el embalaje exterior y las cintas tensoras del producto.

5.1 Indicación acerca del transporte

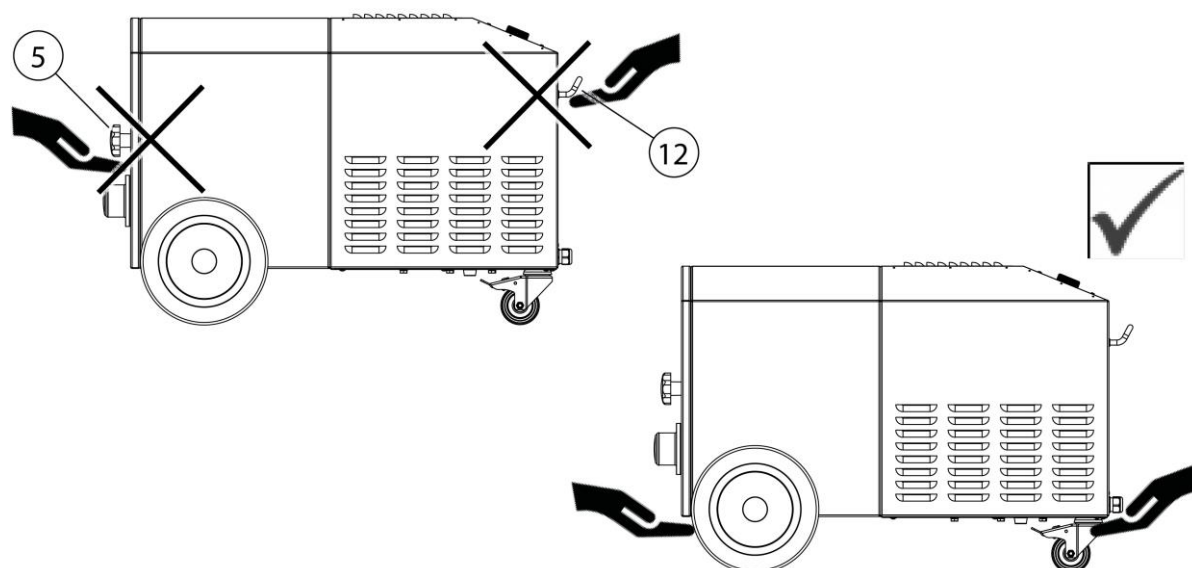


Fig. 71: Indicación acerca del transporte

Pos.	Denominación	Pos.	Denominación
5	Tornillo de estrella	12	Sujeción de cable

Tab. 91: Indicación acerca del transporte

ATENCIÓN

¡Daños durante el transporte del producto!

¡El producto no se puede transportar o elevar mediante el tornillo de estrella (pos. 5) o mediante el soporte de cable (pos. 12)!

5.2 Montaje del asa de empuje

El montaje del asa de empuje se deberá realizar del modo siguiente:

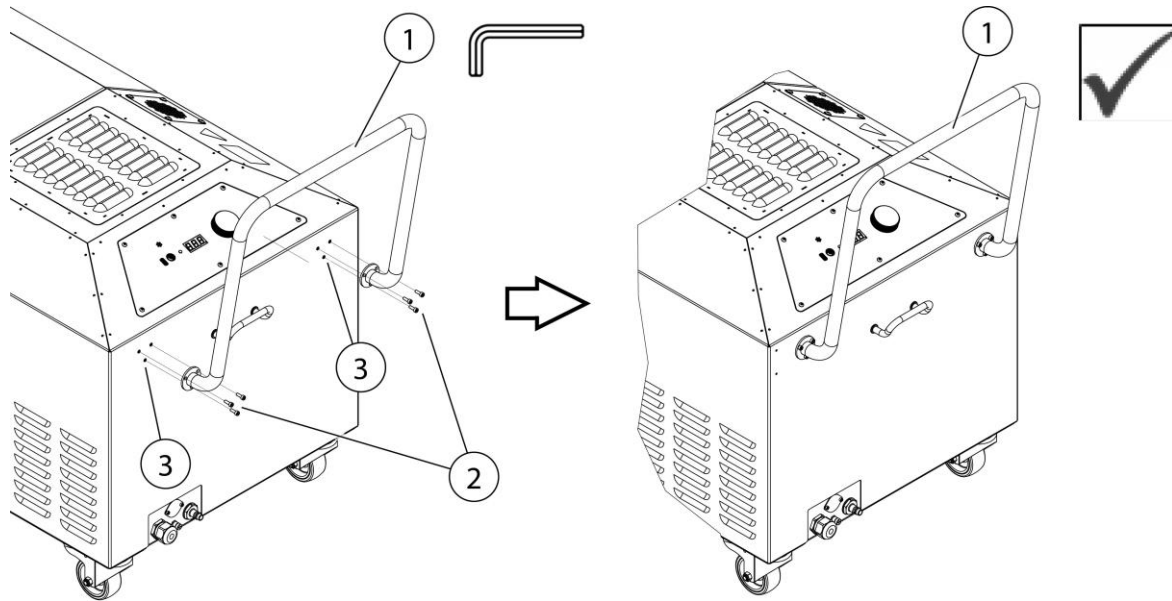


Fig. 72: Montaje del asa de empuje

Pos.	Denominación	Pos.	Denominación
1	Asa de empuje	3	Rosca - alojamiento del asa de empuje
2	Tornillos M4 (6 x)		

Tab. 92: Montaje del asa de empuje

1. Enroscar el asa de empuje (pos. 1) con los tornillos (pos. 2) en la rosca (pos. 3) prevista del producto.

⚠ PELIGRO

¡Peligro de caída y de daños en el producto!

El asa de empuje (pos. 1) solo debe usarse para empujar o arrastrar el producto.

- ¡No se debe usar nunca el asa de empuje (pos. 1) para levantar el producto!

6 Uso

Toda persona encargada del uso, mantenimiento y la reparación del producto deberá haber leído y entendido perfectamente este manual de servicio y los manuales de cualquier producto de montaje o accesorio.

6.1 Cualificación de los operarios

La empresa operadora del producto solo podrá encargarse del uso del mismo al personal especializado en dicha tarea.

Estar familiarizado con esta tarea incluye que las personas en cuestión hayan sido instruidas según corresponda y conozcan el manual de instrucciones así como las instrucciones internas pertinentes.

El producto lo deberá usar sólo personal instruido y con formación. Sólo así se logra un trabajo seguro y con conocimiento de los peligros por parte de todos los empleados.

6.2 Elementos de mando

En la parte delantera del producto se encuentran los elementos de mando y las opciones de conexión:

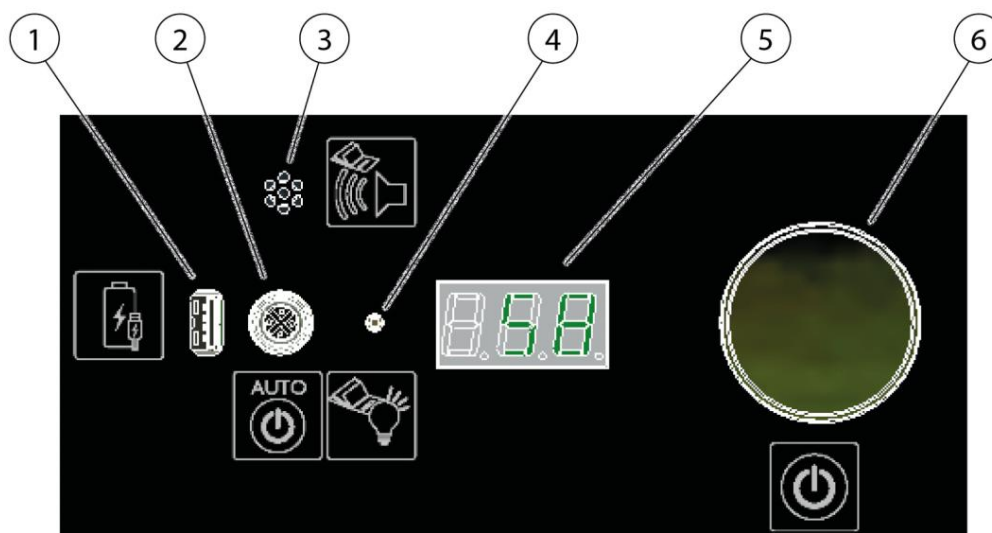



Fig. 73: Elementos de mando

Pos.	Denominación	Solución
1	Puerto de carga USB	Permite cargar dispositivos USB convencionales
2	Toma de conexión del sensor de puesta en marcha/parada	Sistema automático de inicio/parada opcional. Véase el capítulo "piezas de repuesto y accesorios"
3	Bocina de señalización	Véase también el capítulo "solución de fallos" 
4	Indicador LED luminoso	Indica el estado de funcionamiento actual
5	Pantalla LED digital	Muestra los ajustes, parámetros, valores de potencia, indicaciones y fallos
6	Pulsador giratorio	Enciende y apaga el producto Se puede girar y pulsar para realizar ajustes y consultar valores

Tab. 93: Elementos de mando

Bocina de señalización (Pos. 3)

NOTA



Sólo es posible la eliminación segura de los humos de soldadura con potencia de aspiración suficiente. Conforme el filtro se va cargando de polvo, aumenta su resistencia al caudal y disminuye su potencia de aspiración.

Cuando no se alcanza un valor mínimo, suena la bocina de señalización.

Si la limpieza integrada ya no es suficiente, es necesario cambiar el filtro o iniciar la limpieza opcional.

Lo mismo sucede cuando la potencia de aspiración se reduce demasiado debido a la oclusión de la manguera de aspiración.

Para evitarlo, es recomendable comprobar que no haya obstrucciones.

Indicador LED luminoso (pos. 4)

Se utilizan los siguientes colores de señalización:

Verde: no hay problemas de funcionamiento

Blanco: menú consultas y ajustes

Magenta: indica una o más advertencias (véase el capítulo Solución de problemas)

Rojo: indica un fallo (véase el capítulo Solución de problemas)

Pantalla LED digital (pos. 5)

En la pantalla LED digital se muestran todos los ajustes, parámetros y valores de potencia, así como la información y los posibles fallos.

Cuando el aparato está apagado, en la pantalla LED digital se muestra [- - -].

Pulsador giratorio – Encender y apagar el producto (pos. 6)

El pulsador giratorio permite realizar todas las consultas y ajustes en el menú.

- Girar = seleccionar, introducir valores
- Presionar = confirmar, acusar

Cuando se presiona brevemente el pulsador giratorio (pos. 6), el producto se pone en marcha y regula la potencia de aspiración al último valor ajustado. Si se vuelve a presionar el pulsador giratorio, el producto se apaga de nuevo.

Cuando finaliza el proceso de arranque, se puede ajustar la potencia de aspiración deseada con el pulsador giratorio (pos. 6).

6.2.1 Menú: consultas y ajustes

Si el pulsador giratorio (pos. 6) se mantiene presionado durante aprox. 3 segundos, se produce el cambio al menú de consulta y ajuste. El indicador LED luminoso (pos. 4) se ilumina en amarillo.

Dentro del menú, se puede desplazar por las opciones de menú girando el pulsador giratorio (pos. 6). Al pulsar brevemente se muestra el valor de la opción de menú correspondiente.

Indicación de la pantalla	Denominación 1	Denominación 2	Valor de ajuste
DEL	Delay	Retardo automatismo de arranque- parada	sí
OPH	Operating hours	Horas de servicio	
HUS	Hours Until Service	Horas hasta mantenimiento	
dP	delta P	Presión diferencial del filtro (kPA)	
dPA	Delta P Airflow	Presión de medición del caudal (kPA)	
tP	torch Pressure	Presión negativa de la tubería de aspiración (kPA)	
CLE	Cleanings	Número de limpiezas	
rEg	regulation	Regulación del caudal activada	
US	1 = US, 0 = Metr.	Indicación de unidades métricas o EE. UU	
FR	Frequency	Frecuencia/régimen del motor	
Cur	Current	Corriente del motor	
P	Power	Potencia del motor	
°CH	°C Housing	Temperatura del compresor de canal lateral interno del producto	
°CA	°C Airflow	Temperatura del aire aspirado	
°CC	°C CPU	Temperatura del control	
Li	Limit	Ajuste del límite de caudal (opcional, solo si está activada la regulación) 0 = Límite de caudal apagado Valor = El caudal se limita al valor ajustado	sí
SFC	Limpieza	1 = Inicio de la limpieza 0 = Parada de la limpieza	sí
SEC	Servicecode	Códigos de servicio	sí

Tab. 94: Menú

6.2.2 Ajuste de la regulación de la potencia de aspiración

Regulación automática de la potencia de aspiración desactivada

En la versión estándar del producto, la regulación automática de la potencia de aspiración está desactivada de fábrica. Si se produce una caída en la potencia de aspiración, p. ej. porque el filtro está saturado, esta debe corregirse manualmente con el pulsador giratorio. Al girar el pulsador giratorio, se muestra durante un segundo la potencia de aspiración nominal y, luego, la potencia de aspiración real.

Regulación automática de la potencia de aspiración activada

Cuando se activa función opcional de regulación automática de la potencia de aspiración con un código de activación, el sistema de control supervisa constantemente la potencia de aspiración. Si se produce una caída en la potencia de aspiración, p. ej. porque el filtro está saturado, el control regula automáticamente el régimen de revoluciones del compresor del canal lateral para garantizar en todo momento la potencia de aspiración ajustada en el soplete con aspiración.

6.2.3 Códigos de activación

Para activar las funciones avanzadas hay que introducir un código de activación.

Como máximo se pueden introducir 5 códigos de activación consecutivos. Si el código es correcto, el indicador luminoso (pos. 4) parpadea en color verde, si es incorrecto, parpadea en color rojo. Si un código se introduce incorrectamente 5 veces, la introducción del código se bloquea durante 60 segundos. La opción de menú «SEC» no se puede desactivar. A partir de ahí, cada vez que se introduce mal el código, se bloquea 60 segundos adicionales.

6.2.4 Visualización del identificador del producto

Para consultar el identificador del producto de tres posiciones, mantener presionado el pulsador giratorio (pos. 6) durante más de 5 segundos.

El identificador es necesario, por ejemplo, para introducir los códigos de activación.

6.2.5 Sistema automático de Inicio/parada

En cuanto el módulo de Inicio/parada (opcional) se conecta a la toma de conexión (pos. 2), el producto se apaga y cambia automáticamente al modo de Inicio/parada. En el modo de Inicio/parada, el indicador LED luminoso parpadea en verde.

Si el módulo de Inicio- parada se activa por medio de un proceso de soldadura, el producto se pone en marcha. Cuando finaliza el proceso de soldadura, transcurre un retardo ajustable y a continuación vuelve apagarse de nuevo. (Tiempo de retardo preajustado: 30 segundos)

6.2.6 Limpieza (solo productos con limpieza del filtro)

Algunas variantes del producto están equipadas con una limpieza manual del cartucho de filtración.

Cuando el cartucho de filtración alcanza un nivel de saturación determinado, en la pantalla LED (pos. 5) se muestra «CLE». ¡Es necesario una limpieza del filtro!

Para ello, proceda como sigue:

1. Presionar el pulsador giratorio (pos. 6) aprox. 3 segundos, hasta que aparezca «SFC».
2. Presionar brevemente el pulsador giratorio para abrir el ajuste de la limpieza.
3. Girar el pulsador giratorio hacia la derecha. El valor de ajuste cambia de 0 a 1. (1 = Inicio de la limpieza)
4. El compresor del canal lateral reduce la potencia de aspiración y, a continuación, se ejecuta la limpieza durante aprox. 15 segundos. En la pantalla LED digital se muestra el tiempo de limpieza transcurrido.
5. Si el pulsador giratorio (pos. 6) se gira hacia la izquierda durante la limpieza, esta se detiene inmediatamente y el producto cambia de nuevo a la potencia de aspiración de servicio ajustada previamente.

6.3 Puesta en marcha

▲ ADVERTENCIA

Peligro por el estado defectuoso de del producto.

Antes de la puesta en marcha deberá haber finalizado completamente el montaje del producto. Todas las puertas deberán estar cerradas y todas las conexiones deberán estar conectadas.

1. Conectar el cable de conexión de la red eléctrica del producto con la red eléctrica del cliente.
2. Conectar el producto mediante el interruptor de conexión/desconexión .
3. El ventilador arranca y el piloto verde de señalización del interruptor conexión/desconexión señala el funcionamiento sin fallos.

En el caso de fallo, consulte el capítulo de „solución de fallos“.

7 Mantenimiento

Las instrucciones indicadas en este capítulo son recomendaciones mínimas. Dependiendo de las condiciones de funcionamiento, pueden ser necesarias otras instrucciones adicionales para mantener el producto en condiciones óptimas.

Los trabajos de mantenimiento y reparación descritos en este capítulo solo pueden ser llevados a cabo por personal de reparación del usuario especialmente formado para ello.

Las piezas de repuesto necesarias para su utilización deberán cumplir los requisitos técnicos especificados por el fabricante.

Esto queda básicamente garantizado con el uso de piezas originales.

Se ha de procurar desechar de forma segura y respetuosa con el medio ambiente los materiales de consumo así como las piezas de repuesto.

Las advertencias de seguridad contenidas en este manual de servicio se deberán tener en cuenta obligatoriamente al realizar los trabajos de mantenimiento.

7.1 Cuidados

El cuidado del producto se limita esencialmente a la limpieza de todas las superficies del producto así como - si está disponible - al control de los cartuchos de filtro.

Tenga en cuenta las indicaciones de advertencia en el capítulo "Instrucciones de seguridad para el mantenimiento y la resolución de problemas".

NOTA

¡No limpiar el producto con aire comprimido! Si lo hiciera podrían esparcirse por el aire del entorno partículas de suciedad y polvo.

Un cuidado adecuado contribuye a mantener el producto en un estado funcional de forma indefinida.

Para un cuidado y limpieza óptimos de las superficies con recubrimiento en polvo, debe observar lo siguiente:

- El producto se ha de limpiar mensualmente o cuando sea necesario.
- Limpiar las superficies externas del producto con una aspiradora industrial adecuada de la clasificación de polvo H o con paños suaves húmedos/algodón industrial.
- En caso de suciedad persistente, utilice productos de limpieza domésticos disponibles en el mercado. Evita frotar con fuerza.
- No utilice productos abrasivos o que rasquen.

- No utilice productos de limpieza ácidos o fuertemente alcalinos.
- No utilice disolventes orgánicos que contengan ésteres, cetonas, alcoholes, hidrocarburos o similares.

7.2 Mantenimiento

Las inspecciones regulares y el mantenimiento contribuyen al funcionamiento seguro del producto.

Se deben tener en cuenta las advertencias recogidas en el capítulo «Seguridad» sobre el mantenimiento y la solución de problemas.

Fundamentalmente, el mantenimiento del producto se limita a la inspección visual y el control de daños, signos de desgaste y fugas.

Se deben realizar las siguientes acciones de mantenimiento:

⚠ ADVERTENCIA

Las partículas de polvo, etc., en contacto con la piel pueden provocar irritaciones en personas sensibles.

¡Los órganos y las vías respiratorias pueden resultar dañados gravemente!

Con el fin de evitar el contacto y la inhalación de partículas de polvo, se deben utilizar guantes desechables y mascarillas de protección contra el polvo de la clase FFP2 o de mayor calidad.

Durante las operaciones de limpieza, se deberá evitar la liberación de partículas de polvo peligrosas, para que las personas del entorno no sufran daños.

NOTA

No limpiar el producto con aire comprimido. De lo contrario podrían esparcirse por el aire del entorno partículas de polvo.

¡Durante los trabajos de reparación y mantenimiento se debe proporcionar siempre una iluminación y ventilación suficientes!

7.2.1 Comprobar/sustituir el colector de polvo

Según requieran las condiciones de uso, o al menos una vez al mes, se debe comprobar el nivel de llenado del colector de polvo y cambiarlo si es necesario (si está lleno hasta aprox. 2/3 de su capacidad).

El intervalo de tiempo hasta la sustitución del colector de polvo se rige por la clase y la cantidad de partículas de polvo generadas. Por tanto, el nivel

de llenado debe ser controlado regularmente por la empresa explotadora para evitar un rebose del colector de polvo.

¡El colector de polvo siempre debe sustituirse puntualmente para evitar la contaminación del entorno!

El producto debe apagarse para realizar la sustitución o controlar el nivel de llenado.

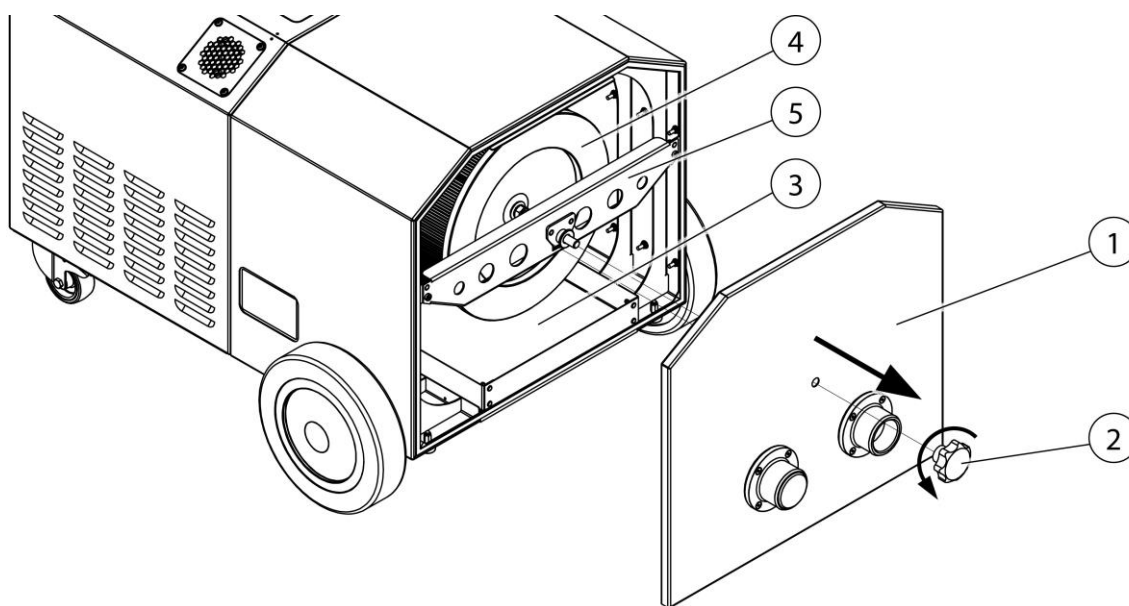


Fig. 74: Acceso al colector de polvo

Pos.	Denominación	Pos.	Denominación
1	Tapa de mantenimiento	4	Cartucho de filtración
2	Tornillo de estrella	5	Perfil en U
3	Colector de polvo		

Tab. 95: Posiciones en el producto

La sustitución del colector de polvo se deberá realizar del modo siguiente:

1. Apagar el producto accionando el pulsador giratorio.
2. Desenchufar la clavija de red para separar el producto de la alimentación eléctrica.
3. Preparar un colector de polvo (pos. 3) y una bolsa de eliminación nuevos.
4. Soltar el tornillo de estrella (pos. 2) y desmontar la tapa de mantenimiento (pos. 1).

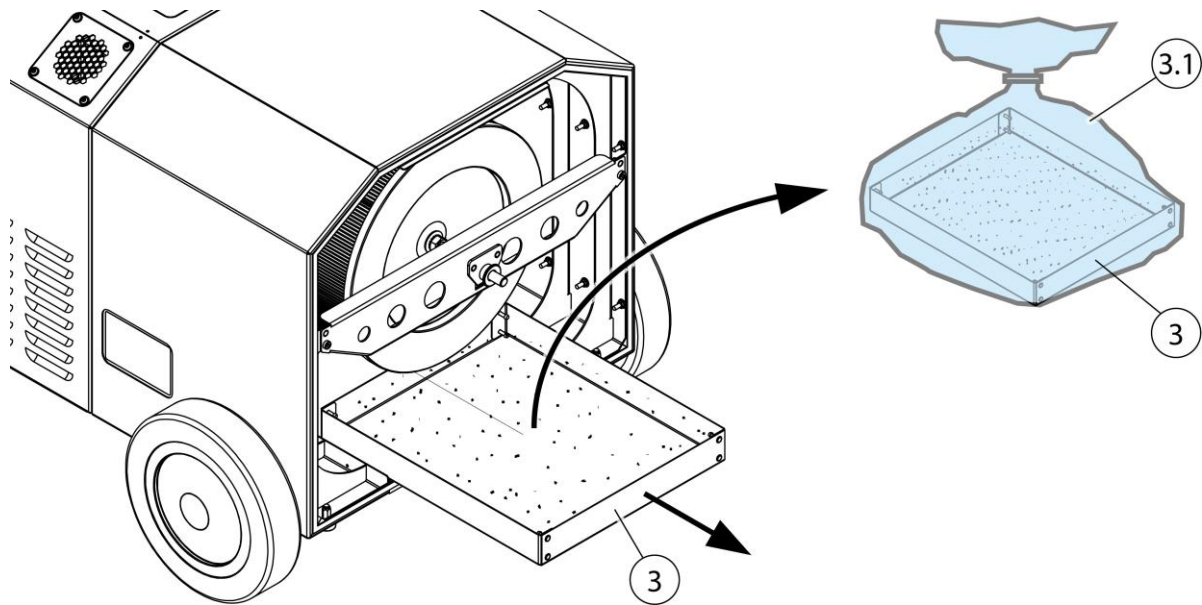


Fig. 75: Sustitución del colector de polvo

Pos.	Denominación	Pos.	Denominación
3	Colector de polvo	3,1	Bolsa de desecho

Tab. 96: Sustitución del colector de polvo

5. Extraer el colector de polvo (pos. 3) del producto e introducirlo en la bolsa de eliminación (pos. 3.1) con cuidado de no levantar polvo.
6. Cerrar a bolsa de eliminación (pos. 3,1) herméticamente y eliminarla conforme a la normativa.
7. Colocar el nuevo colector de polvo (pos. 3) en el producto y volver a cerrar la tapa de mantenimiento (pos. 1) con los tornillos de cabeza en estrella (pos. 2).
8. Volver a poner el producto en funcionamiento. Véase el capítulo "Puesta en servicio".

7.2.2 Sustitución de la almohadilla filtrante de la refrigeración del motor

La almohadilla filtrante de la refrigeración del ventilador debe sustituirse según el uso, pero al menos una vez al mes.

Sustituir la almohadilla filtrante tal como se explica a continuación:

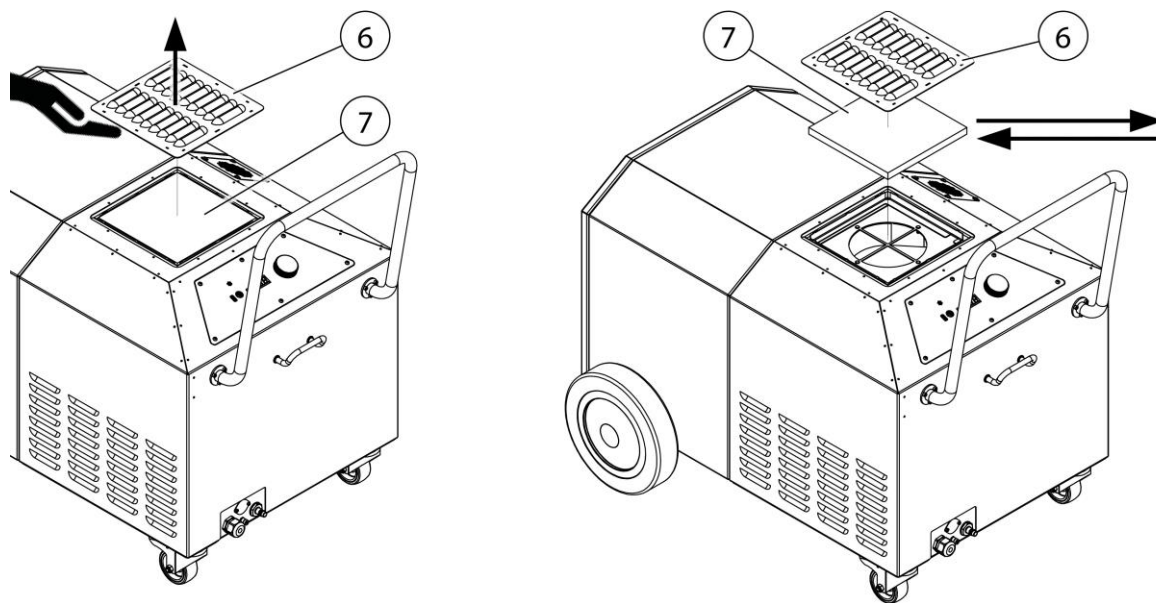


Fig. 76: Sustitución de la almohadilla filtrante de la refrigeración del motor

Pos.	Denominación	Pos.	Denominación
6	Rejilla de ventilación, refrigeración del motor	7	Estera filtrante

Tab. 97: Sustitución de la almohadilla filtrante de la refrigeración del motor

1. Apagar el producto con el pulsador giratorio.
2. Poner a disposición una almohadilla filtrante (Pos. 7).
3. Soltar la rejilla de ventilación (pos. 6) del producto tirando a mano.
4. Extraer la almohadilla filtrante sucia (pos. 7) del soporte y eliminarla conforme a la normativa en vigor.
5. Insertar una almohadilla filtrante nueva (pos. 7) en el soporte.
6. Insertar la rejilla de ventilación (pos. 6) sobre el soporte.
7. Volver a poner el producto en funcionamiento. Véase el capítulo "Puesta en servicio".

7.2.3 Cambio de filtro - Indicaciones de seguridad

La vida útil de los elementos filtrantes se rige por la clase y cantidad de partículas separadas.

Conforme el filtro se va cargando de polvo, aumenta su resistencia al caudal y disminuye su potencia de aspiración.

Incluso en caso de productos con un sistema de limpieza de filtros automático, se puede producir una reducción de la potencia de aspiración caudal debido a los depósitos adheridos.

¡Es necesario sustituir el filtro!

⚠ ADVERTENCIA

Peligro de daños a la salud por partículas de humos de soldadura

¡No inhalar polvo de soldadura/humos! ¡Los órganos y las vías respiratorias pueden resultar dañados gravemente!

¡El humo de soldadura contiene sustancias que puede provocar cáncer!

El contacto de las partículas del humo de soldadura con la piel puede ocasionar irritación en la piel a las personas sensibles.

Para evitar el contacto y la inhalación de las partículas de polvo, se deberá llevar puesta una bata desechable, gafas protectoras, guantes y una máscara filtrante protectora adecuada de la clase FFP2 según EN 149.

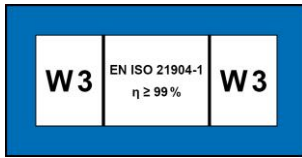


⚠ ADVERTENCIA

No está permitida la limpieza de los elementos filtrantes. De este modo se daña inevitablemente el elemento filtrante, en cuyo caso no cumple ya su función, y las sustancias peligrosas alcanzarán el aire de respiración.

En los trabajos que se describen a continuación se deberá prestar especial atención al filtro principal. Solo una junta sin daños posibilita el alto grado de filtración que tiene el producto. Un filtro principal con la junta dañada deberá ser reemplazado en cualquier caso.

INDICACIÓN



Productos con certificado W3 según requisitos a la clase de expulsión de humos de soldadura con certificación W3/IFA. (Véase capítulo Datos técnicos)

El certificado W3 quedará anulado en el caso de:

- Un uso no conforme al uso previsto y en el caso de modificaciones constructivas realizadas en el producto.
 - Uso de piezas de repuesto no originales de acuerdo con la lista de piezas de repuesto.
-
- Utilizar únicamente filtros originales, ya que solo estos garantizan el grado de filtración necesario y están concebidos para el producto y para sus datos de rendimiento.
 - Apague el producto mediante el interruptor de encendido/apagado.
 - Asegure el producto contra una conexión involuntaria. ¡Si está disponible, extraiga la clavija de red o asegure el interruptor principal en la posición 0 con un candado antepuesto!
 - Corte el suministro de presión, si existe y deje que el aire comprimido existente en el producto fluya a través de la válvula de descarga de condensado.

7.2.4 Sustitución del filtro principal

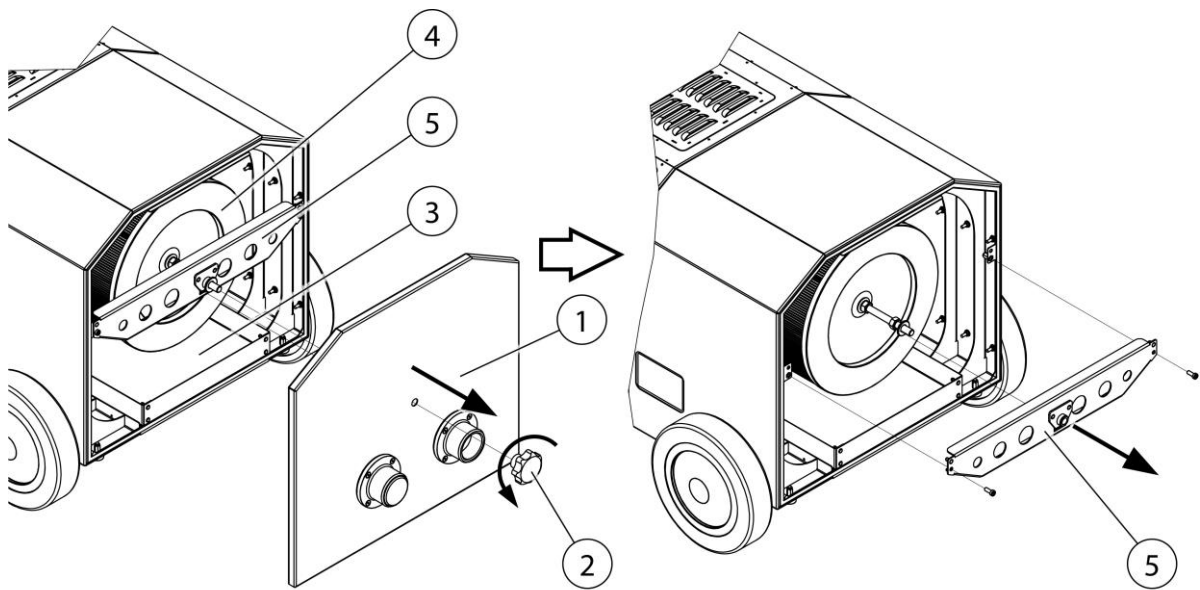


Fig. 77: Acceso al filtro principal

Pos.	Denominación	Pos.	Denominación
1	Tapa de mantenimiento	4	Cartucho de filtración
2	Tornillo de estrella	5	Perfil en U
3	Colector de polvo		

Tab. 98: Acceso al filtro principal

Sustituir el filtro principal tal como se explica a continuación:

1. Apagar el producto accionando el pulsador giratorio.
2. Desenchufar la clavija de red para separar el producto de la alimentación eléctrica.
3. Poner a disposición un cartucho de filtración nuevo (pos. 4) y la bolsa de eliminación suministrada (pos. 4,1).
4. Desenroscar el tornillo en estrella (pos. 2), desmontar la tapa de mantenimiento (pos. 1).
5. Sustituir el colector de polvo (pos. 3) según el nivel de llenado.

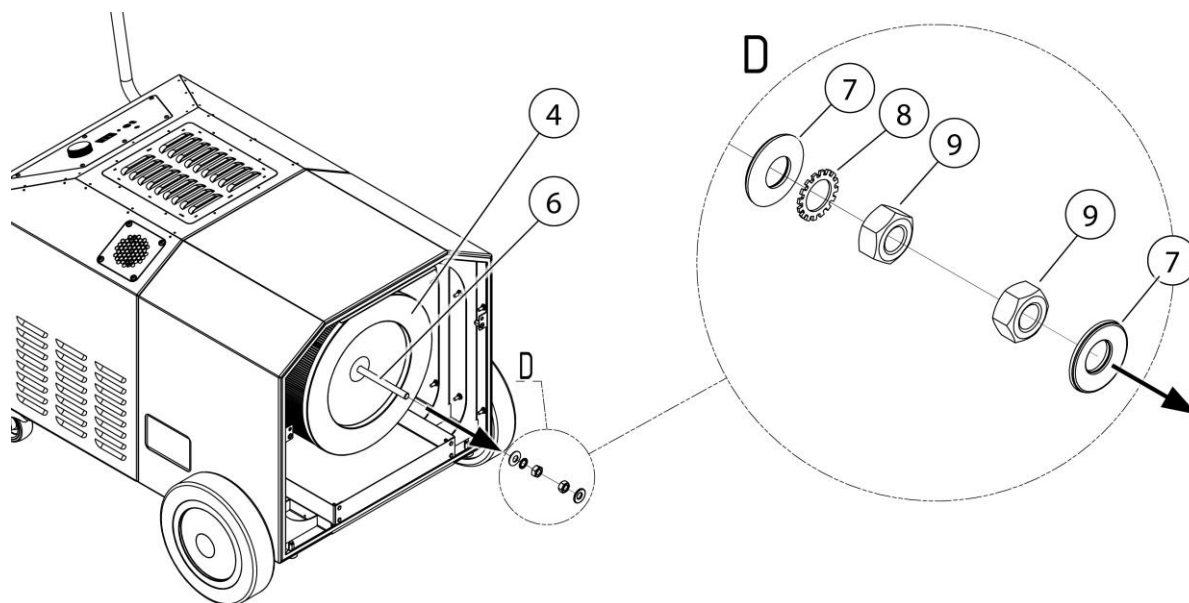


Fig. 78: Desmontar el filtro principal

Pos.	Denominación	Pos.	Denominación
4	Cartucho de filtración	8	Arandela de estrella
6	Barra roscada	9	Tuerca hexagonal
7	Disco de sellado		

Tab. 99: Desmontar el filtro principal

- Soltar el cartucho de filtración (pos. 4), para ello deberá desmontar las tuercas hexagonales, discos de sellado y la arandela de estrella (pos. 7-9) del perno roscado (pos. 6).

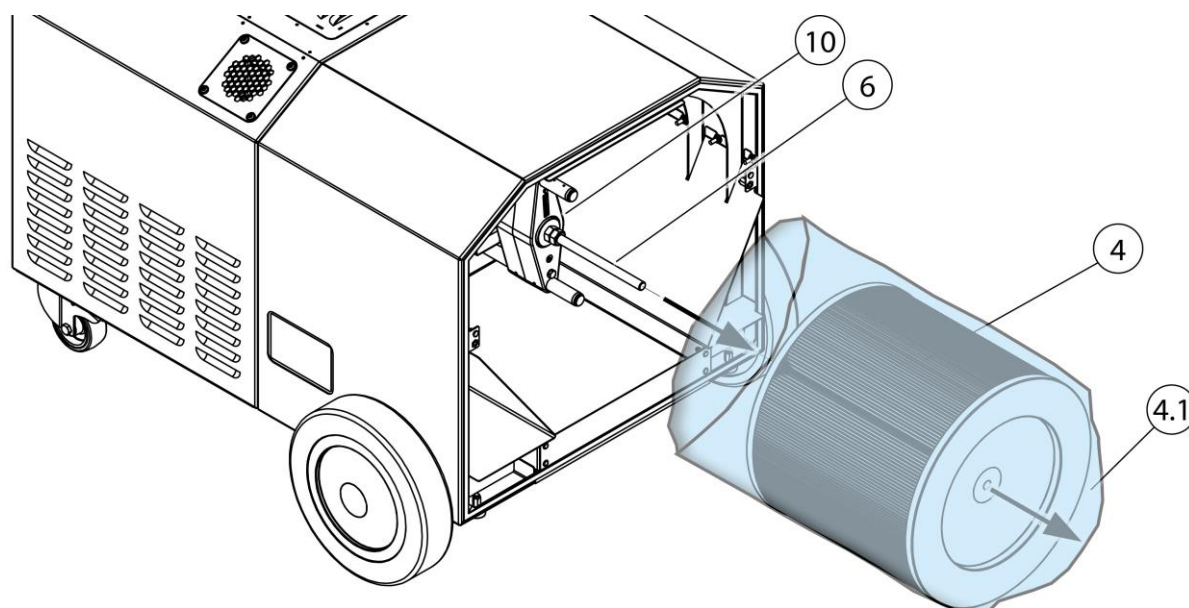


Fig. 79: Extraer el filtro principal

Pos.	Denominación	Pos.	Denominación
4	Cartucho de filtración	6	Barra roscada
4,1	Bolsa de desecho	10	Tobera rotativa

Tab. 100: Extraer el filtro principal

7. Pasar la bolsa de eliminación (pos. 4,1) por encima del cartucho de filtración sucio (pos. 4) con cuidado de no levantar polvo.
8. Extraer con cuidado del producto la bolsa de eliminación (pos. 4,1) con el cartucho de filtración (pos. 4).
9. Cerrar herméticamente la bolsa de eliminación (pos. 4,1) con el cartucho de filtración (pos. 4) y eliminarla conforme a las normativas en vigor.

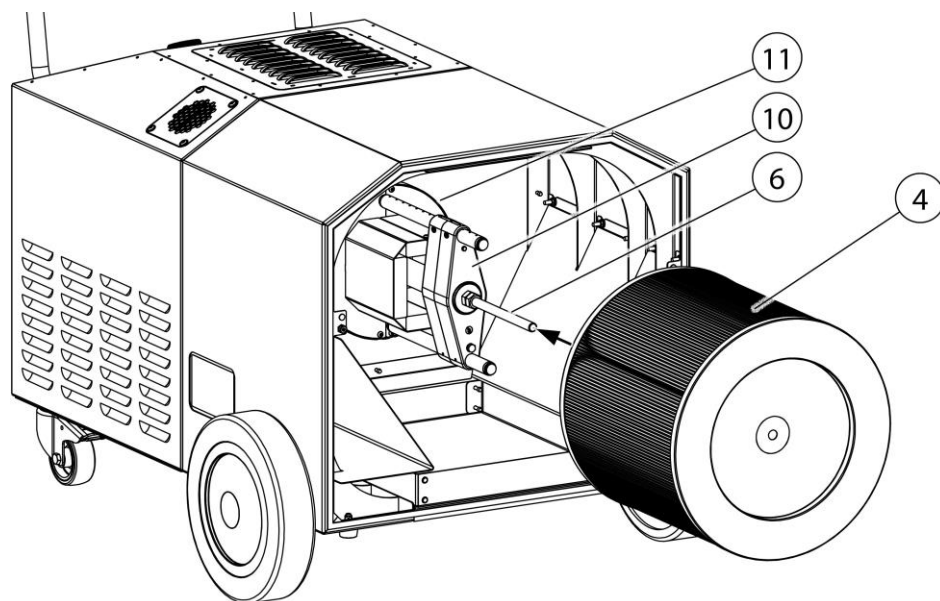


Fig. 80: Colocar un filtro principal nuevo

Pos.	Denominación	Pos.	Denominación
4	Cartucho de filtración (nuevo)	10	Tobera rotativa
6	Barra roscada	11	Superficies de sellado - alojamiento del filtro

Tab. 101: Colocar un filtro principal nuevo

10. Insertar el cartucho de filtración nuevo (pos. 4) en el producto, deslizando el cartucho de filtración (pos. 4) sobre la barra roscada (pos. 6) de la tobera rotativa (pos. 10) y prestar atención de que las superficies de sellado de la zona posterior del cartucho de filtración (pos. 11) sean herméticas en todo su contorno.

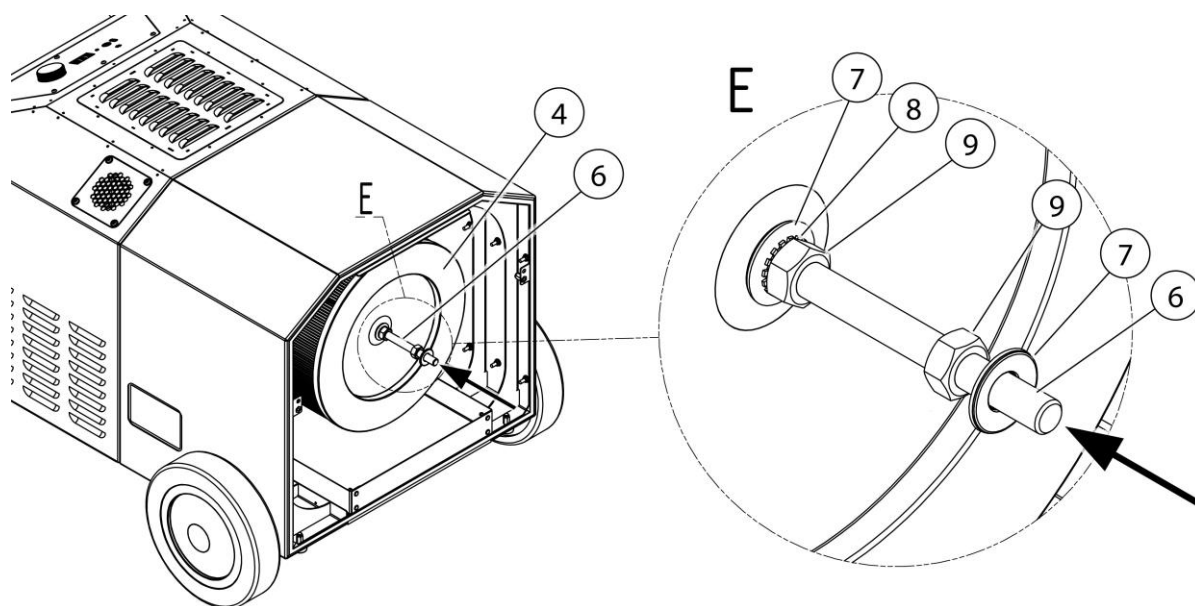


Fig. 81: Fijar el filtro principal

Pos.	Denominación	Pos.	Denominación
4	Cartucho de filtración	8	Arandela de estrella
6	Barra roscada	9	Tuerca hexagonal
7	Disco de sellado		

Tab. 102: Fijar el filtro principal

- Según la figura, fijar el cartucho de filtración (pos. 4) con el disco sellante, la arandela de estrella y la tuerca hexagonal (pos. 7 - 9).

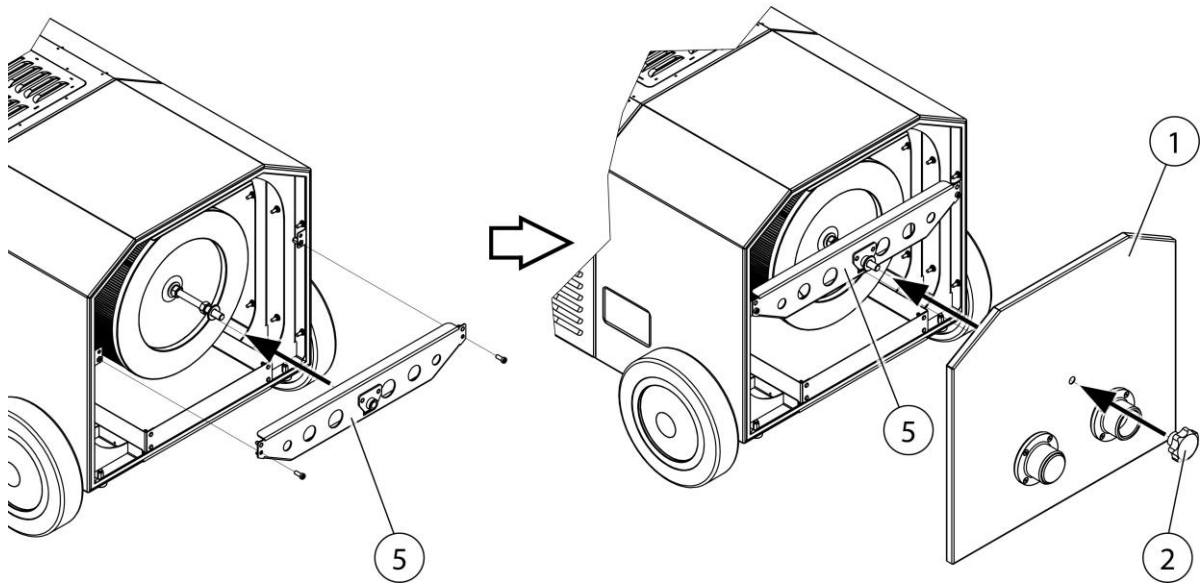


Fig. 82: Montar el perfil en U + tapa de mantenimiento

Pos.	Denominación	Pos.	Denominación
1	Tapa de mantenimiento	5	Perfil en U
2	Tornillo de estrella		

Tab. 103: Montar el perfil en U + tapa de mantenimiento

12. Montar según figura el perfil en U (pos. 5) en el producto con los dos tornillos.
13. Vuelva a cerrar la zona de mantenimiento para ello deberá montar la tapa de mantenimiento (pos. 1) con el tornillo de estrella (pos. 2). Durante el montaje deberá prestar atención de que las superficies de sellado de la tapa de mantenimiento, asienten uniformemente en todo su perímetro.
14. Insertar la clavija de red para volver a conectar el producto a la alimentación eléctrica.
15. Volver a poner en marcha el producto. Véase el capítulo "Puesta en servicio".

7.3 Solución de problemas

Fallo	Causa	Indicación
El producto no se pone en marcha	Falta tensión de red	Debe comprobarlo un electricista

	El sensor de puesta en marcha/parada (opcional) está conectado, pero no se detecta corriente de soldadura. Todavía no se ha iniciado el proceso de soldadura	Iniciar el proceso de soldadura
No se aspiran todos los humos	Corriente de aire	Evitar las corrientes de aire
	Potencia de aspiración mal ajustada	Comprobar la potencia de aspiración necesaria y corregirla
Potencia de aspiración demasiado baja/inexistente	Elementos filtrantes saturados	Cambiar los elementos filtrantes
	Soplete de soldadura obstruido	Limpiar el soplete de soldadura
Sale polvo por la zona de salida de aire limpio	Elementos filtrantes dañados	Cambiar los elementos filtrantes
El producto/filtro no limpia	No hay alimentación de aire comprimido. Presión/cantidad de aire comprimido insuficiente	(Solo en los productos con filtro de limpieza)
El producto se apaga	Temperatura de un componente del producto muy alta	Véase el capítulo: Códigos de error – Pantalla LED digital
		Dejar enfriar el producto
Suena la bocina	Potencia de aspiración insuficiente	Cambiar el elemento filtrante
		Limpiar el soplete de soldadura
		Iniciar la limpieza (Solo en el producto con tobera rotativa y filtro de limpieza)

Tab. 104: Solución de problemas

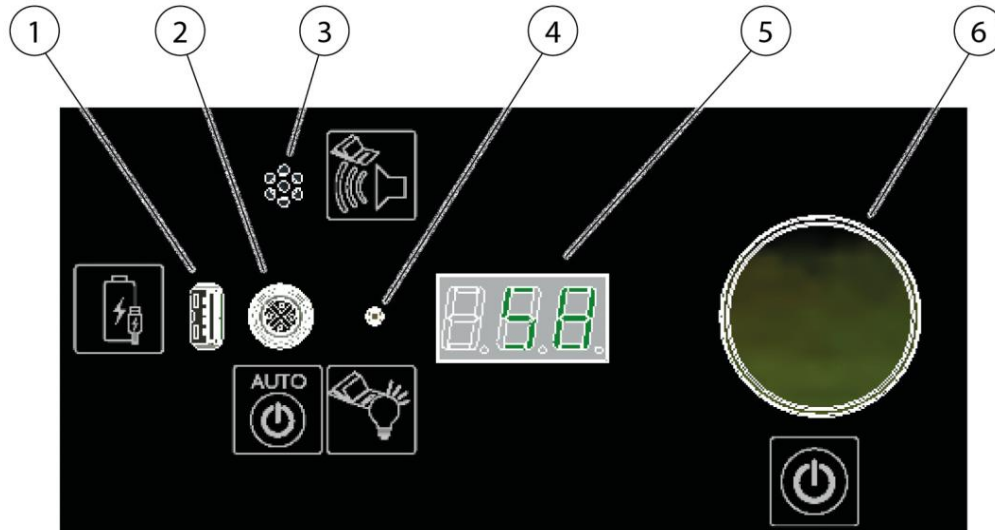


Fig 83: Elemento de mando

Pos.	Denominación	Pos.	Denominación
1	Puerto de carga USB	4	Indicador LED luminoso
2	Toma de conexión del sensor de puesta en marcha/parada	5	Pantalla LED digital
3	Bocina de señalización	6	Manejo inductivo con un botón (pulsador giratorio)

Tab. 105: Elemento de mando

En la pantalla LED digital (pos. 5) se muestran errores y códigos de información. Se distingue entre lo siguiente:


- **Códigos de error:** Cuando se produce un error, el producto se apaga inmediatamente. El indicador LED luminoso (pos. 4) se ilumina en rojo. Hay que tomar medidas para solucionar el error
- **Códigos de aviso:** Cuando se produce una advertencia, el producto sigue funcionando. El indicador LED luminoso (pos. 4) parpadea en magenta y, 5 minutos más tarde, suena un tono de aviso. Es posible que se desactiven algunas funciones del producto. Cuando se producen varios códigos de aviso, se muestran uno tras otro en la pantalla LED digital. Una vez que se han mostrado todos los códigos de aviso, no vuelven a aparecer hasta 5 minutos más tarde. Las advertencias se pueden abrir girando y presionando el pulsador giratorio (pos. 6) y se pueden ocultar durante 5 minutos.

7.4 Códigos de error – Pantalla LED digital

Código de error	Causa del error	Reacción del control	Indicación
F01	Sobrecorriente en el convertidor de frecuencia	El producto se apaga	Comprobar la alimentación de tensión
F02	Sobretensión en el convertidor de frecuencia	El producto se apaga	Comprobar la alimentación de tensión
F03	Subtensión en el convertidor de frecuencia	El producto se apaga	Comprobar la alimentación de tensión
F04	Sobret temperatura en el convertidor de frecuencia	El producto se apaga	Comprobar la alimentación de tensión
F60	Error interno en el convertidor de frecuencia	El producto se apaga	Ponerse en contacto con el servicio técnico
F 90	No hay comunicación con el convertidor de frecuencia		Ponerse en contacto con el servicio técnico
F91	Temperatura del motor muy alta	El producto se apaga	Dejar enfriar el producto
F92	Temperatura del control muy alta	El producto se apaga	Dejar enfriar el producto

Tab. 106: Códigos de error

7.5 Códigos de aviso – Pantalla LED digital

Código	Causa	Indicación
SEr (A01)	Mantenimiento pendiente	Realizar el mantenimiento
CLE (A02)	Presión diferencial muy alta	Limpie el filtro. (véase el capítulo Uso - Limpieza)
A02	Presión negativa en la tubería de aspiración muy alta	Comprobar si la tubería de aspiración está obstruida
A03	Error en el sensor de medición del caudal	En la pantalla LED digital se muestra la frecuencia del motor, contactar con el servicio técnico
A05	Potencia de aspiración insuficiente.	 Bocina activada
	No se alcanza la potencia de aspiración necesaria para el soplete con aspiración conectado	Comprobar si el soplete con aspiración está obstruido. Sustituir el filtro.
A06	Temperatura del control alta (15 °C por debajo del límite de apagado)	No es necesario hacer nada
A07	Temperatura del aparato alta (15 °C por debajo del límite de apagado)	No es necesario hacer nada

Tab. 107: Códigos de aviso

INDICACIÓN

Protección contra sobrecarga

Si la presión negativa en la tubería de aspiración sobrepasa los 22 000 Pa y la temperatura del producto sobrepasa un umbral determinado, el producto reduce automáticamente la potencia de aspiración para evitar que se sobrecargue el producto.

INDICACIÓN

Si el cliente no puede solucionar el problema, deberá ponerse en contacto con el servicio técnico del fabricante.

7.6 Medidas de emergencia

En caso de incendio o bien dado el caso los elementos de aspiración, deberá seguir los pasos siguientes:

1. ¡Desconecte el producto de la red de suministro eléctrico! ¡Si está disponible; extraiga la clavija de red; coloque el interruptor principal en la posición 0; desconecte los fusibles de la acometida eléctrica.
2. Si está disponible, cortar el suministro de aire comprimido.
3. .Apagar el foco de incendio utilizando un extintor de polvo normal.
4. En su caso avisar a los bomberos.

▲ ADVERTENCIA

No abrir productos con puerta de mantenimiento. ¡Formación de llamas!

En el caso de incendio, no tocar el producto sin guantes protectores.
¡Peligro de quemaduras!

8 Eliminación

▲ ADVERTENCIA

¡El humo de soldadura en contacto con la piel puede provocar irritaciones en personas sensibles!

¡Las operaciones de desmontaje en el producto solo podrán ser realizadas por personal instruido y autorizado, de acuerdo con las instrucciones de seguridad y las normas vigentes de prevención de accidentes!

¡Los órganos y las vías respiratorias pueden resultar dañados gravemente!

¡Para evitar el contacto con el polvo y su aspiración, utilice la vestimenta de protección, guantes y un sistema de ventilación para protección respiratoria!

Durante los trabajos de desmontaje, se deberá evitar la liberación de polvos peligrosos, para que las personas del entorno no sufran daños.

▲ PRECAUCIÓN

En todos los trabajos que se lleven a cabo en o con el producto se deberán cumplir las obligaciones legales para evitar la producción de residuos y realizar un reciclado/una eliminación correctos.

8.1 Plásticos

Siempre que sea posible, se deberán clasificar los plásticos utilizados. Elimine los plásticos de acuerdo con las disposiciones legales.

8.2 Metales

Los metales utilizados en caso pertinente deberán ser clasificados y eliminados.

La eliminación debe ser encargada a una empresa autorizada.

8.3 Elementos de filtrado

Los elementos de filtrado deberán ser eliminados teniendo en cuenta la normativa al respecto.

9 Anexo

9.1 Declaración de conformidad CE

Denominación: Aparato de filtrado de los humos de soldadura
Serie: VacuFil Compact Twin
Tipo: **82380, 82381, 82382** (En su caso números de artículos diferentes para otras variantes de producto)
ID de máquinas: Véase la placa de características situada en la parte delantera de este manual de instrucciones
Este producto ha sido desarrollado, fabricado y producido conforme a las directivas CE
2006/42/CE - Directiva de máquinas

El producto sigue cumpliendo las disposiciones de la
2014/30/UE - Directiva EMC
2014/35/UE - Directiva de baja tensión
2011/65UE - Directiva de restricción de sustancias peligrosas

Bajo la responsabilidad exclusiva de
Empresa: **KEMPER GmbH**
Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

Se han aplicado las siguientes normas armonizadas:
EN ISO 12100:2010 Seguridad de las máquinas - Principios generales de diseño
EN ISO 13857:2019 Seguridad de las máquinas - Distancias de seguridad
EN ISO 13854:2019 Seguridad de las máquinas - Distancias mínimas
EN ISO 4414:2010 Seguridad de sistemas neumáticos
EN ISO 21904-1:2020 Seguridad e higiene en el soldeo
EN IEC 61000-6-2:2019 Compatibilidad electromagnética - Inmunidad a interferencias
EN IEC 61000-6-4:2019 Compatibilidad electromagnética - Emisión de interferencias
EN 60204-1:2018 Seguridad de las máquinas - Equipamiento eléctrico
EN ISO 13849-1:2015 Seguridad de las máquinas - Sistemas de control

Una lista completa de las normas, directivas y especificaciones aplicadas, está disponible en el fabricante. Existe el manual de instrucciones del producto.

Información adicional:

La declaración de conformidad quedará anulada en el caso de un uso no conforme, así como en el caso de modificaciones estructurales que no hayan sido previamente autorizadas por escrito por nosotros como fabricante.

El Sr. Marcel Kusche está autorizado a elaborar la documentación técnica. Kemper GmbH, Von-Siemens-Str. 20, 48691 Vreden, Alemania.

Vreden, 30.10.2024

Lugar, fecha

B. Kemper



Gerente

Información sobre el firmante

9.2 UKCA Declaration of Conformity

Designation: Welding fume filter unit
 Series: VacuFil Compact Twin
 Type: **82380, 82381, 82382** (possibly different article numbers for other product variants)
 Machine ID: See name plate in front section of this operating manual
 This product is developed, designed and manufactured in accordance with the UKCA directives
 Supply of Machinery (safety) Regulations 2008

The product continues to comply with the provisions of the
 Electromagnetic Compatibility Regulations 2016
 Electrical Equipment (Safety) Regulations 2016

At the sole responsibility of
 Company: **KEMPER GmbH**
 Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

The following designated standards and technical specifications have been applied:

- BS EN ISO 12100:2010 Safety of machinery - General principles for design
- BS EN ISO 13857:2019 Safety of machinery - Safety distances
- BS EN ISO 13854:2019 Safety of machinery
- BS EN ISO 4414:2010 fluid power - General rules and safety requirements for systems and their components
- BS EN ISO 21904-1:2020 Health and safety in welding and allied processes
- BS EN IEC 61000-6-2:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-2: Generic standards - Immunity standard for industrial environments
- BS EN IEC 61000-6-4:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-4: Generic standards - Emission standard for industrial environments
- BS EN 60204-1:2018 Safety of machinery - Electrical equipment of machines
- BS EN ISO 13849-1:2016 Safety of machinery - Safety-related parts of control systems
- BS EN IEC 63000:2018 Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances

A complete list of standards, directives and specifications applied is available from the manufacturer. The operating manual belonging to the product is available.

Additional information:

If it is not used for as intended or the design is altered, the Declaration of Conformity expires, unless confirmed in writing by us as manufacturers.

UK Authorised Representative (for authorities only): Mr. Marc Crawford
 United Kingdom KEMPER (U.K.) Ltd.
 Venture Court, 2 Debdale Road, Wellingborough, Northamptonshire NN8 5AA

Vreden, 30.10.2024
 Place, date


 B. Kemper

CEO
 Identification of the signatory

9.3 Datos técnicos

Denominación	Tipo		
	82380	82381	82382
Filtro			
Niveles de filtración	1		
Método de filtración	Filtro de limpieza		
Procedimiento de limpieza	-		
Superficie del filtro m ² [pulgadas ²]	6,7 [10.385]		
Número de elementos de filtro	1		
Superficie del filtro total m ² [pulgadas ²]	6,7 [10.385]		
Tipo de filtro	Cartucho de filtración		
Material del filtro	Membrana de ePTFE		
Grado de filtración ≥ %	99,9		
Clase de humos de soldadura	W3		
Norma de certificación IFA	DIN EN ISO 21904-1+2		
Clase de filtro/clasificación de polvo	M		
Datos básicos			
Potencia de ventilador máx. m ³ /h [cfm]	280 [164,8]		
Potencia de aspiración m ³ /h [cfm]	215 [126,5]		
Presión negativa Pa máx. [pulgadas wc]	32.000 [128,60]		
Potencia del motor kW [hp]	3,8 [5,1]		
Tensión de alimentación/corriente nominal/grado de protección/clase ISO	Véase la placa de características		
Temperatura ambiente admisible °C [°F]	0 hasta 35 [+32 hasta +95]		
Tiempo de conexión %	100		
Nivel de intensidad sonoro dB(A)	75,0		
Suministro de aire comprimido bar [psi]	6 – 8 [87 – 116]		
Consumo de aire comprimido/clase de aire comprimido	400 NI/min/ 2:4:2 ISO 8573-1		

Medidas del producto base An x Al x F	Véase la hoja de medidas
Peso del producto base en kg [lbs]	96,0 [211,6]
Información adicional	
Tipo de ventilador	Compresor de canal lateral
Regulación de la potencia de aspiración	manual/opcional
Altitud máx. sobre el nivel del mar m [pulgadas]	1.500 [59055]

Tab. 108: Datos técnicos

Curva característica:

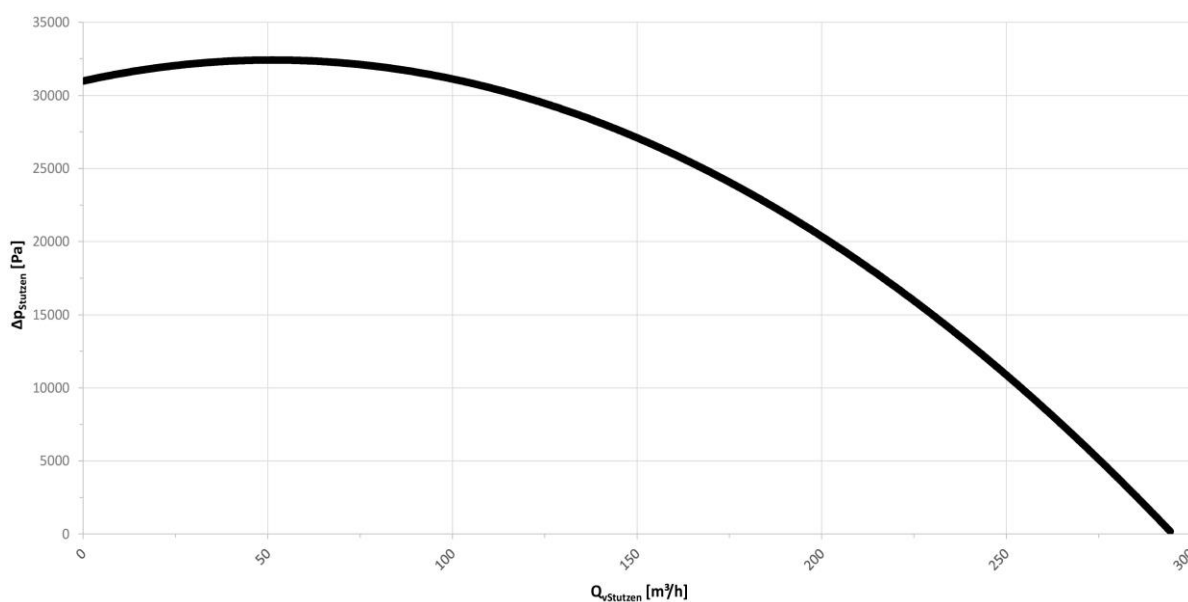


Fig. 84: Curva característica

9.4 Hoja de dimensiones – Producto sin accesorios

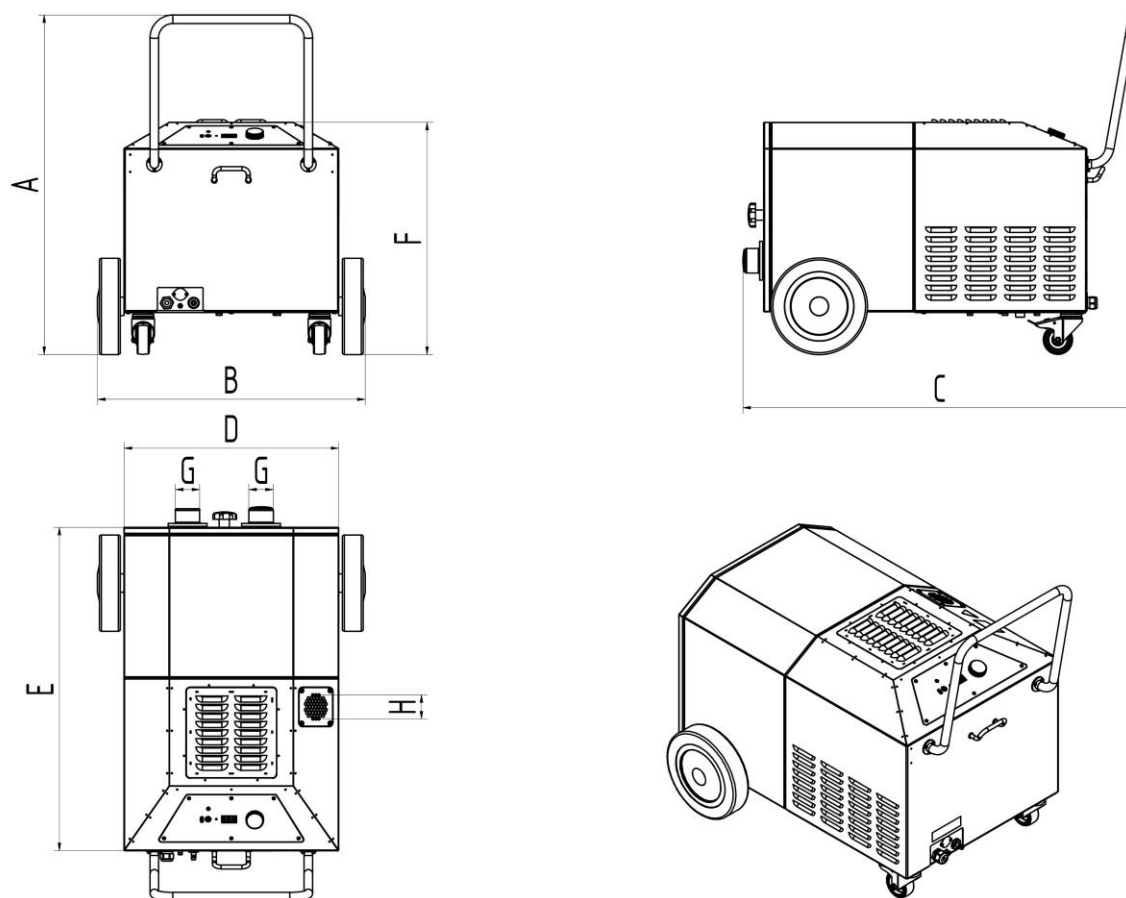


Fig. 85: Hoja de dimensiones – Producto sin accesorios

Símbolo	Medidas	Símbolo	Medidas
A	878 mm [34,6 pulgadas]	E	836 mm [32,9 pulgadas]
B	691 mm [27,2 pulgadas]	F	600 mm [23,6 pulgadas]
C	1018 mm [40,1 pulgadas]	G	Ø 63 mm [Ø 2,5 pulgadas] Ø 45 mm [Ø 1,8 pulgadas]
D	555 mm [21,6 pulgadas]	H	Ø 63 mm [Ø 2,5 pulgadas]

Tab. 109: Tabla de medidas

9.5 Piezas de repuesto y accesorios

N.º	Denominación	Ref.
1	Filtro principal, desechable	1090676
2	Filtro principal, de limpieza	1090699

3	Almohadilla de prefiltrado de la refrigeración del motor (juego de 10 uds.)	1090472
4	Recipiente de eliminación desechable de 6 litros	1490775
5	Manguera de succión de 2,5 m y Ø 45 mm	93070004
6	Manguera de succión de 5,0 m y Ø 45 mm	93070005
7	Manguera de succión de 10,0 m y Ø 45 mm	93070006
8	Manguera de aspiración 5,0m Ø 63mm	1140864
9	Manguera de aspiración 7,5m Ø 63mm	1140865
10	Manguera de aspiración 10,0m Ø 63mm	1140866
11	Conector para manguera de aspiración NW 45/ NW63	1061188
12	Tobera de embudo, redonda, orificio de aspiración de Ø 210 mm	2320006
13	Tobera ranurada, 300 mm de anchura, con pie magnético	2320008
14	Tobera ranurada, 600 mm de anchura, con pie magnético	2320009
15	Tobera de embudo, flexible con pie magnético	2320010
16	Adaptador para pistolas de soldadura de 42-44 mm	1060071
17	Adaptador para pistolas de soldadura de 39-42 mm	1060104
18	Adaptador para pistolas de soldadura de 30-38 mm	1060084
19	Sistema automático de puesta en marcha/parada	94102702
20	Bandeja para herramientas con portavasos	1490776
21	Regulación de la potencia de aspiración	1180838
22	Empuñadura	1490778
23	Juego de ruedas	6430012

--	--	--

Tab. 110: Piezas de repuesto y accesorios

1	Aspetos gerais.....	- 274 -
1.1	Introdução.....	- 274 -
1.2	Indicações sobre os direitos autorais e direitos de propriedade industrial.....	- 274 -
1.3	Indicações para a entidade operadora.....	- 274 -
2	Segurança	- 276 -
2.1	Generalidades	- 276 -
2.2	Indicações sobre sinais e símbolos	- 276 -
2.3	Marcações/placas a afixar pela entidade exploradora	- 277 -
2.4	Instruções de segurança para o pessoal de operação	- 277 -
2.5	Instruções de segurança sobre a conservação/eliminação de avarias.....	- 278 -
2.6	Indicações sobre tipos de perigos especiais.....	- 278 -
3	Dados do produto	- 282 -
3.1	Descrição do funcionamento.....	- 282 -
3.2	Característica de distinção - W3	- 284 -
3.3	Utilização prevista	- 284 -
3.4	Requisitos gerais de acordo com a norma DIN EN ISO 21904 ..	- 286 -
3.5	Má utilização razoavelmente previsível	- 286 -
3.6	Marcações e placas no produto	- 287 -
3.7	Risco residual	- 287 -
4	Transporte e armazenamento	- 289 -
4.1	Transporte.....	- 289 -
4.2	Armazenamento	- 289 -
5	Montagem	- 290 -
5.1	Aviso relativo ao transporte	- 291 -
5.2	Montagem da pega de empurrar.....	- 291 -
6	Utilização	- 293 -
6.1	Qualificação do pessoal de operação	- 293 -
6.2	Elementos de comando	- 293 -
6.2.1	Menu - Consultas e Configurações.....	- 295 -
6.2.2	Ajuste da regulação da potência de aspiração	- 297 -
6.2.3	Códigos de desbloqueio	- 297 -
6.2.4	Indicar o ID do produto.....	- 297 -

6.2.5	Sistema automático Start-Stop.....	- 298 -
6.2.6	Limpeza (apenas no caso de produtos com limpeza do filtro) -	298 -
6.3	Colocação em funcionamento.....	- 298 -
7	Conservação	- 300 -
7.1	Conservação	- 300 -
7.2	Manutenção	- 301 -
7.2.1	Verificar/substituir o recipiente coletor de pó.....	- 301 -
7.2.2	Troca da esteira filtrante do radiador do motor	- 303 -
7.2.3	Substituição do filtro - Indicações de segurança	- 304 -
7.2.4	Substituição do filtro principal	- 307 -
7.3	Eliminação de falhas.....	- 312 -
7.4	Códigos de erro – Visor digital LED	- 315 -
7.5	Códigos de aviso – Visor digital LED.....	- 316 -
7.6	Medidas em caso de emergência.....	- 317 -
8	Eliminação	- 318 -
8.1	Plásticos.....	- 318 -
8.2	Metais.....	- 318 -
8.3	Elementos de filtro.....	- 318 -
9	Anexo	- 319 -
9.1	Declaração CE de conformidade	- 319 -
9.2	UKCA Declaration of Conformity	- 320 -
9.3	Dados técnicos	- 321 -
9.4	Folha de dimensões – Produto sem acessórios	- 323 -
9.5	Peças sobresselentes e acessórios	- 323 -

1 Aspectos gerais

1.1 Introdução

Este manual de instruções é uma ajuda essencial para o funcionamento correto e sem perigos do produto.

O manual de instruções contém indicações importantes para o manuseamento do produto de forma segura, correta e económica. O seu cumprimento ajuda a evitar perigos, reduzir custos de reparação e períodos de imobilização e a aumentar a fiabilidade e vida útil do produto. O manual de instruções tem de estar sempre disponível e tem de ser lido e aplicado por cada pessoa que estiver incumbida de realizar trabalhos no e com o produto.

Entre outros, fazem parte disso:

- a operação e eliminação de falhas durante o funcionamento,
- a conservação (tratamento, manutenção),
- o transporte,
- a montagem,
- a eliminação.

Reservado o direito a alterações técnicas e possibilidades de erros.

1.2 Indicações sobre os direitos autorais e direitos de propriedade industrial

Este manual de instruções tem de ser tratado de forma confidencial. Ele deve ser acessível apenas a pessoas autorizadas. Ele só pode ser entregue a terceiros com autorização por escrito da KEMPER GmbH, adiante designada por fabricante.

Todos os documentos estão protegidos nos termos da lei relativa aos direitos de autor. A divulgação e reprodução de documentos, mesmo que parcial, bem como uma utilização e informação do seu conteúdo não são permitidas. A não ser que isto seja explicitamente autorizado por escrito.

Violações são puníveis e acarretam indemnização. Todos os direitos para o exercício dos direitos de propriedade industrial estão reservados ao fabricante.

1.3 Indicações para a entidade operadora

O manual de instruções é parte integrante do produto.

A entidade operadora tem a responsabilidade de dar a conhecer este manual de instruções ao pessoal operador.

O manual de instruções tem de ser completado pela entidade operadora no que diz respeito às instruções de utilização, devido aos regulamentos nacionais para a prevenção de acidentes e à proteção do meio-ambiente,

incluindo as informações em relação aos deveres de supervisão e de comunicação para a consideração de particularidades operacionais como, por exemplo, em relação à organização do trabalho, sequências de trabalho e pessoal utilizado. Além do manual de instruções e dos regulamentos válidos no país de utilização, bem como no local de utilização, relativamente à prevenção de acidentes, devem ser respeitadas ainda as regras técnicas reconhecidas para um trabalho seguro e correto.

A entidade operadora não pode efetuar quaisquer alterações, complementos e transformações no produto, que possam interferir na segurança, sem autorização do fabricante! As peças sobresselentes a serem utilizadas devem corresponder aos requisitos técnicos estabelecidos pelo fabricante. No caso de peças sobresselentes originais, isto estará sempre assegurado.

Apenas pessoal formado ou instruído pode ser incumbido da operação, da manutenção e do transporte do produto. Determinar claramente as responsabilidades do pessoal em relação à operação, manutenção e transporte.

2 Segurança

2.1 Generalidades

O produto foi construído e desenvolvido segundo a tecnologia atual e as regras técnicas de segurança reconhecidas. Durante a operação do produto podem surgir perigos técnicos para o operador ou danos no produto, bem como de outros valores materiais, se este:

- não for operado por pessoal formado ou instruído,
- não for corretamente utilizado e/ou
- for conservado incorretamente.

2.2 Indicações sobre sinais e símbolos

▲ PERIGO

Este símbolo em ligação com a palavra de sinalização “Perigo” identifica um perigo iminente. A inobservância da instrução de segurança provoca ferimentos muito graves ou mesmo à morte.

▲ AVISO

Este símbolo em ligação com a palavra de sinalização “Aviso” identifica uma possível situação de perigo. A inobservância da instrução de segurança pode provocar ferimentos muito graves ou mesmo a morte.

▲ CUIDADO

Este símbolo em ligação com a palavra de sinalização “Cuidado” identifica uma possível situação de perigo. A inobservância da instrução de segurança pode provocar ferimentos leves ou moderados. Também podem ser utilizados para avisos de danos materiais.

INDICAÇÃO

As indicações gerais são informações adicionais simples que não avisam contra ferimentos ou danos materiais.

1. As enumerações de passos de atuação estão identificadas com números com ponto, nos quais a ordem é importante.
- Com o ponto visualmente atraente são identificadas listagens de peças numa legenda ou para instruções, nas quais a sequência não é importante.

2.3 Marcações/placas a afixar pela entidade exploradora

É da responsabilidade da entidade exploradora afixar, se necessário, outras marcações e placas no produto e no seu ambiente circundante.

Tais marcações e placas podem referir-se, por exemplo, ao uso obrigatório de equipamentos de proteção individual.

2.4 Instruções de segurança para o pessoal de operação

Antes da utilização, o operador do produto tem de ser instruído, por meio de informação, instrução e formação sobre o manuseamento do produto, bem como sobre os materiais e meios auxiliares para utilização.

O produto só pode ser utilizado em perfeito estado técnico, bem como de acordo com a utilização a que se destina, de forma consciente em relação à segurança e aos perigos, tendo em consideração este manual de instruções! Todas as falhas devem ser imediatamente eliminadas, especialmente aquelas que podem prejudicar a segurança!

Qualquer pessoa incumbida da colocação em funcionamento, operação ou conservação tem de ter lido e compreendido este manual de instruções. Durante a utilização no trabalho será tarde demais. Isto aplica-se especialmente ao pessoal encarregue de trabalhar com o produto ocasionalmente.

O manual de instruções tem de estar sempre acessível na proximidade do produto.

Não assumimos qualquer responsabilidade por danos e acidentes que ocorram devido à não observação do manual de instruções.

Os regulamentos relevantes sobre a prevenção de acidentes, bem como as outras regras de técnica de segurança e de medicina no trabalho geralmente reconhecidas têm de ser cumpridas.

As competências para as diferentes atividades no âmbito da manutenção e conservação têm de ser claramente determinadas e cumpridas. Apenas assim, são evitadas ações incorretas, especialmente em situações de perigo.

A entidade operadora tem de obrigar o pessoal de operação e manutenção a usar o equipamento de proteção individual. Isso inclui em especial sapatos de segurança, óculos de proteção e luvas.

Não usar cabelos compridos soltos, roupa folgada ou jóias! Existe basicamente o perigo de ficar preso em algum ponto ou de ser recolhido ou arrastado por peças móveis!

Caso se detetem quaisquer alterações relevantes para a segurança no produto, interromper imediatamente o processo de trabalho e comunicar o processo ao serviço/pessoa responsável!

Os trabalhos no produto podem ser executados apenas por pessoal de confiança formado. Observar a idade legal mínima!

Pessoal que se encontra em formação, a aprender, a ser instruído ou no âmbito de uma formação geral pode trabalhar no produto apenas sob supervisão de uma pessoa experiente!

2.5 Instruções de segurança sobre a conservação/eliminação de avarias

As portas de serviço e de manutenção têm de permanecer acessíveis em qualquer altura.

Os trabalhos de reequipamento, manutenção e reparação, bem como a eliminação de avarias apenas podem ser realizados com o produto desligado.

Nos trabalhos de manutenção e reparação, apertar sempre as uniões aparafusadas soltas! Se prescrito, apertar bem os parafusos previstos com uma chave dinamométrica.

Proteger especialmente as ligações e uniões roscadas, no início da manutenção/reparação/conservação, contra a sujidade ou produtos de tratamento.

Cumprir os prazos prescritos ou indicados no manual de instruções para verificações/inspeções recorrentes.

Antes da desmontagem, marcar as peças no que diz respeito ao conjunto a que pertencem.

2.6 Indicações sobre tipos de perigos especiais

⚠ PERIGO**Perigo devido a choque elétrico!**

Os trabalhos no equipamento elétrico do produto só podem ser realizados por um eletricista ou por pessoal de operação instruído sob vigilância de um eletricista segundo os regulamentos eletrotécnicos!

Antes de abrir o produto, retirar a ficha da tomada, se existir, para evitar uma nova ligação involuntária.

Em caso de falhas na alimentação de energia elétrica do produto, desligar imediatamente o botão de ligar/desligar do produto e retirar a ficha elétrica, se existir!

Utilizar apenas fusíveis de origem com potências prescritas!

Os componentes elétricos, nos quais são realizados trabalhos de inspeção, manutenção e reparação têm de estar isentos de tensão. Travar os meios operacionais, que serviram para desbloquear, de modo a evitar uma nova ligação automática ou involuntária. Verificar os componentes elétricos desbloqueados primeiro quanto a isenção de tensão, depois isolar componentes vizinhos sob tensão. Durante as reparações, prestar atenção para que as características construtivas não sejam alteradas reduzindo a segurança.

Verificar os cabos regularmente quanto a danos e, se necessário, substituí-los.

**⚠ ATENÇÃO****Choque elétrico por falta de ligação à terra!**

Caso os aparelhos não estejam ligados à terra ou essa ligação tenha sido executada incorretamente, existe o risco de ferimentos graves ou de morte em caso de contacto com partes expostas ou a carcaça do aparelho devido à presença de tensões elevadas.

⚠ ATENÇÃO**Choque elétrico em caso de ligação a uma alimentação elétrica inadequada!**

Em caso de ligação a uma alimentação elétrica inadequada, as peças não isoladas podem estar sob tensão perigosa. O contacto com a tensão perigosa pode causar ferimentos graves ou a morte.

Consultar os dados da ligação elétrica na placa de características do produto

Ligação à rede

O produto foi projetado para funcionar com a tensão de rede indicada na placa de características. Caso o produto não esteja equipado com cabo ou ficha de alimentação, estes devem ser montados de acordo com as normas nacionais.

⚠ CUIDADO**Uma instalação elétrica mal dimensionada pode causar danos materiais significativos.**

A linha de alimentação, bem como os respetivos fusíveis devem ser projetados de acordo com a alimentação elétrica disponível. Aplicam-se os dados técnicos indicados na placa de características.

O quadro elétrico deve estar equipado, pelo menos, com um disjuntor da **categoria C**.

⚠ ATENÇÃO**Perigo devido à queda durante o transporte!**

O produto pode inclinar-se e tombar ao ser movimentado. Devido ao seu elevado peso próprio, pode causar ferimentos a pessoas.

- Antes de movimentar o produto, destravar os rolos direcionadores.
- Movimentar e posicionar o produto apenas em pavimentos planos e lisos.
- Movimentar o produto apenas com a pega de empurrar.
- Não usar a pega de empurrar para levantar o produto.
- Não se sentar ou subir sobre o produto.
- Antes de se mover; dobrar nos braços de extracção se presentes/enrolados ou desmontar as mangueiras de extracção.

⚠ ATENÇÃO**Perigo para a saúde devido a partículas de fumo de soldadura!**

Não inale poeiras/fumo de soldadura! Risco de danos graves para a saúde nos órgãos respiratórios e nas vias respiratórias!

O fumo de soldadura contém substâncias que podem provocar cancro!

O contacto da pele com o fumo de corte e soldadura, etc. pode provocar irritações na pele em pessoas sensíveis!

Os trabalhos de reparação e de manutenção no produto podem ser executados apenas por técnicos formados e autorizados, tendo em conta as instruções de segurança e as prescrições de prevenção de acidentes em vigor!

Para evitar o contacto e a inalação de partículas de pó, usar um macacão descartável, óculos de proteção, luvas e uma máscara de filtro adequada para a proteção respiratória da classe FFP2 segundo a norma EN 149.

A libertação de partículas de pó nocivas deve ser evitada durante os trabalhos de reparação e manutenção, para não prejudicar as pessoas, que não foram incumbidas da tarefa.

▲ AVISO

Os trabalhos no acumulador de ar comprimido, bem como nas tubagens de ar comprimido e nos componentes só podem ser executados por pessoas que possuam conhecimentos técnicos de pneumática.

Antes de realizar os trabalhos de manutenção e reparação, o sistema pneumático tem de ser separado da alimentação de ar comprimido externa e despressurizado!

▲ CUIDADO

Perigo para a saúde devido a ruído!

O produto pode produzir ruído, devendo relativamente a isso consultar as informações nos dados técnicos. Em conjunto com outras máquinas e/ou devido às condições locais pode surgir um nível de pressão sonora mais elevado no local de utilização do produto. Nesse caso, a entidade operadora é obrigada a disponibilizar o respetivo equipamento de proteção ao pessoal de operação.

3 Dados do produto

3.1 Descrição do funcionamento

O produto é um aparelho de filtragem de fumos de soldadura compacto, que aspira, durante a soldadura, os fumos de soldadura e os elimina com um nível de eficiência de 99 %.

O ar aspirado e contaminado é limpo através de um processo de filtragem de 1 nível e depois é reintroduzido no local de trabalho. Alternativamente, este também pode ser direcionado para o exterior através de uma mangueira de ar evacuado opcional.

As partículas eliminadas no cartucho filtrante são limpas por meio de um bico giratório através de impulsos de ar comprimido manualmente ou automaticamente provocados. Neste processo, um impacto de ar comprimido é distribuído, por um bico giratório, sobre toda a superfície de filtragem do respetivo cartucho filtrante. As partículas depositadas são, assim, eliminadas e caem no recipiente coletor de pó.

O produto pode ser operado com queimadores de extração de fumos de soldadura adequados ou com um bocal tipo funil.

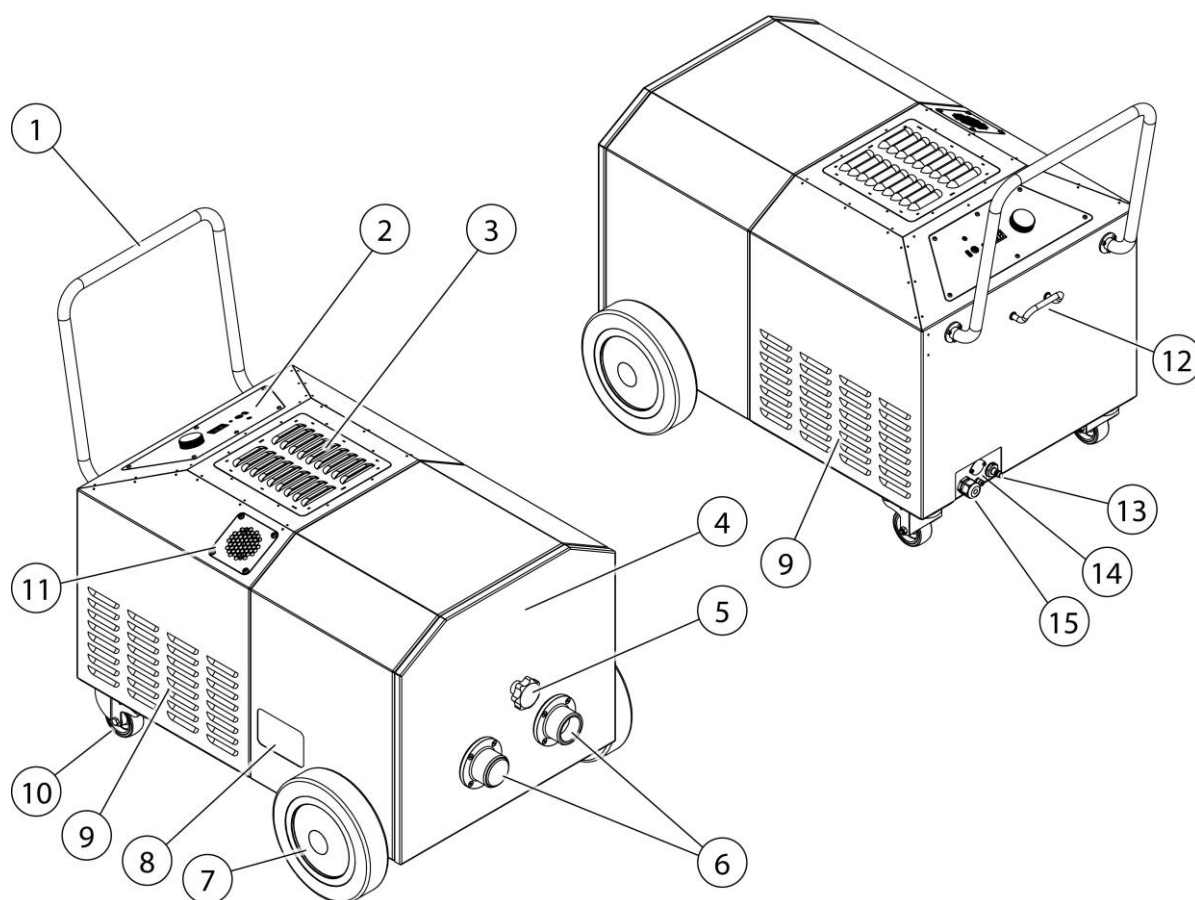


Fig. 86: Descrição das funções – Produto

Pos.	Designação	Pos.	Designação
1	Pega de empurrar	9	Grelha de saída ar de refrigeração
2	Elemento de comando	10	Roda direcionadora com travão
3	Grelha de aspiração de ar com esteira filtrante	11	Grelha de saída de ar com ligação NW 63
4	Tampa de manutenção	12	Suporte de cabos
5	Parafuso com manípulo em estrela	13	Ligação pneumática (apenas no caso do produto com limpeza)
6	Ligação para mangueira de aspiração NW 45/ NW 63 mm	14	Cabo de ligação à rede elétrica
7	Roda traseira	15	Interface de comunicação (opcional)
8	Placa de características		

Tab. 111: Descrição das funções - Produto

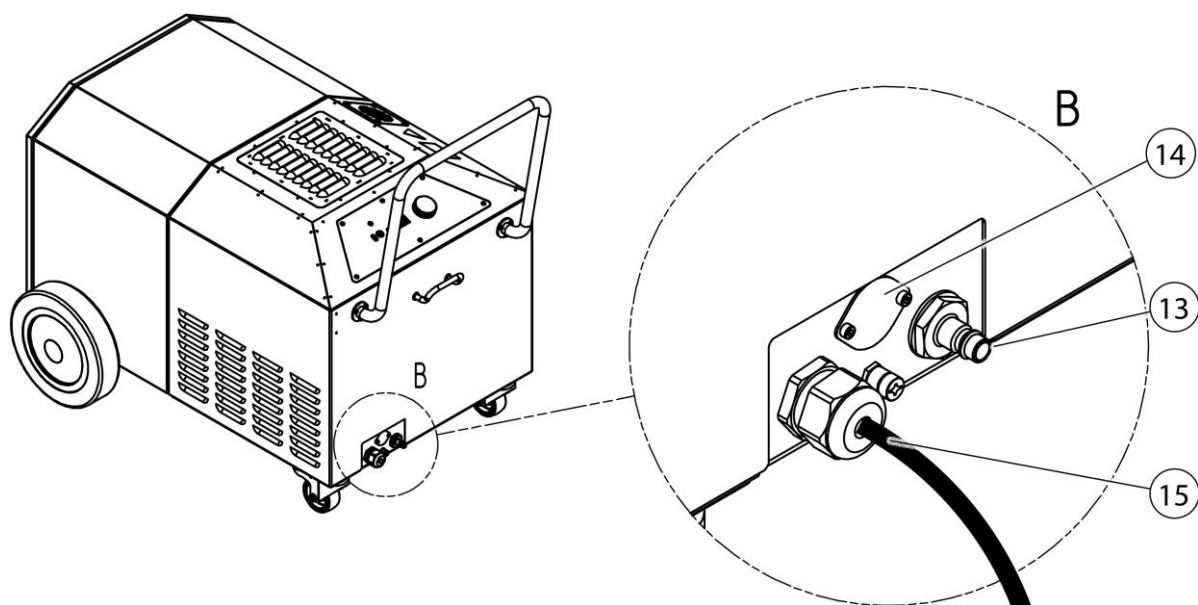


Fig. 87: Ligações

3.2 Característica de distinção - W3

O produto é produzido em duas versões:

- **Versão - não testada pelo W3**
- **Versão - testada pelo W3**

Atenção


Apenas os produtos marcados com o autocolante W3 foram testados e certificados em conformidade.

Ver também o capítulo Dados técnicos: Classe de fumos de soldadura e norma de ensaio.

Testado com W3:

O produto foi testado pelo IFA (Instituto de Segurança e Saúde no Trabalho das Instituições Alemãs de Seguro Social de Acidentes). Cumpre os requisitos da classe de separação de fumos de soldadura W3 e está em conformidade com a norma EN ISO 21904-1.

Os produtos testados são rotulados com a marca de teste DGUV e um W3-tested (marcação da classe de separação de fumos de soldadura) sob a forma de um autocolante.

Identificação no produto	Significado/Explicação	Logotipo indicativo
Autocolante W3	Modelo testado pelo IFA em conformidade com norma de ensaio - ver capítulo "Dados técnicos"	

Tab. 112: Marcação do W3

3.3 Utilização prevista

O produto foi concebido para aspirar e filtrar os fumos de soldadura, que ocorrem na soldadura de materiais metálicos, no local de origem.

Basicamente, o produto pode ser utilizado em todos os processos de trabalho, em que são libertados fumos de soldadura. No entanto, deve certificar-se de que não são aspiradas quaisquer faíscas incandescentes para dentro do produto.

Nos dados técnicos encontram-se as dimensões e outras informações relativas ao produto que têm de ser cumpridas.

NOTA



Apenas os produtos marcados com o autocolante W3 foram testados e certificados em conformidade. Ver também o capítulo Dados técnicos: Classe de fumos de soldadura e norma de ensaio.

NOTA

Ao soldar aços ligados ou de alta liga com mais de 5% de cromo/níquel de material de adição são libertadas substâncias CMR (cancerígenas, mutagénicas, reprotóxicas). De acordo com as normas oficiais em vigor na Alemanha, a aspiração destas partículas de fumo prejudiciais para a saúde só pode ser efetuada com produtos testados e homologados para esta finalidade, segundo o denominado processo de recirculação do ar.

Apenas os produtos que cumprem os requisitos da classe de eliminação de fumos de soldadura W3/testada pelo IFA podem ser utilizados para os processos de soldadura atrás referidos no processo de recirculação do ar!

Ao aspirar o fumo de soldadura com componentes cancerígenos por exemplo cromatos, óxidos de níquel e outros, os requisitos da norma TRGS 560 (regras técnicas para substâncias perigosas) e TRGS 528 (trabalhos técnicos de soldadura) têm de ser cumpridos.

NOTA

As indicações no capítulo "Dados técnicos" têm de ser observadas e rigorosamente cumpridas.

A utilização prevista também inclui o cumprimento das indicações relativas

- à segurança,
- à operação e ao comando,
- à conservação e manutenção,

que estão descritas neste manual de instruções.

Uma utilização diferente ou para além do âmbito descrito é considerada contrária à utilização prevista. A entidade operadora do produto é o único responsável por danos daí resultantes. Isto aplica-se igualmente a alterações no produto por iniciativa própria.

3.4 Requisitos gerais de acordo com a norma DIN EN ISO 21904

AVISO

Ligação de tubagens, braços de aspiração e mangueiras.

As tubagens, mangueiras e os braços de aspiração ligados ao produto podem causar uma queda de pressão e têm de ser levados em consideração no projeto do sistema ou pelo utilizador.

Os componentes ligados têm de ser adequados ao produto e garantir o fluxo volumétrico mínimo (potência de aspiração) necessário.

É possível solicitar ao fabricante opções para a disposição da canalização.

Os componentes ligados devem ser regularmente inspecionados para verificar o encaixe correto e quanto à presença de eventuais fugas ou obstruções.

A potência de aspiração necessária deve ser verificada no elemento de recolha.

AVISO

Recondução do ar para a atmosfera do local de trabalho

Em alguns países, a recondução do ar para a atmosfera do local de trabalho é desaconselhada ou proibida. Pode ser necessária uma canalização para conduzir o ar de exaustão para o exterior.

3.5 Má utilização razoavelmente previsível

Desde que o produto seja utilizado conforme previsto, não existe a possibilidade de má utilização razoavelmente previsível que possa provocar situações perigosas e ferimentos.

Não é permitida a operação do produto em setores da indústria sujeitos ao cumprimento de requisitos de proteção contra explosões.

Além disso, é proibida a operação para:

1. Processos não incluídos na utilização prevista e em que o ar aspirado esteja misturado com:
 - faíscas, por exemplo, de processos de soldadura, que podem causar danos no material filtrante ou até incêndio, dependendo do seu tamanho e quantidade;

- líquidos e, por conseguinte, o fluxo de ar esteja contaminado com vapores contendo aerossóis e óleo;
 - poeiras e/ou substâncias facilmente inflamáveis e combustíveis que podem formar misturas ou atmosferas explosivas;
 - outras poeiras agressivas ou abrasivas, que possam danificar o produto e os elementos de filtro utilizados;
 - substâncias/teor de substâncias orgânicas e tóxicas, que são libertadas na separação da peça.
2. Locais nas quais o produto é exposto a condições meteorológicas adversas, visto que o produto só pode ser instalado em edifícios fechados. Se houver uma variante Outdoor do produto, esta pode ser instalada no exterior. Ter em conta que para a instalação no exterior são necessários eventualmente outros acessórios.

3.6 Marcações e placas no produto

No produto estão apostas diversas marcações e placas. Se estas ficarem danificadas ou saírem, devem ser imediatamente substituídas por novas no mesmo lugar.

É da responsabilidade da entidade exploradora afixar, se necessário, outras marcações e placas no produto e no seu ambiente circundante.

Tais marcações e placas podem referir-se, por exemplo, ao uso obrigatório de equipamentos de proteção individual.

O fabricante pode disponibilizar avisos de segurança e pictogramas adicionais que possam ser necessárias no país de utilização de acordo com a legislação em vigor.

3.7 Risco residual

Mesmo cumprindo todos os regulamentos de segurança ainda persiste, durante a utilização do produto, um risco residual descrito em seguida.

Todas as pessoas que trabalham no e com o produto têm de conhecer este risco residual e cumprir as instruções, que evitam que estes riscos causem acidentes ou danos.

⚠ ATENÇÃO

Possibilidade de danos graves nos órgãos respiratórios e nas vias respiratórias – usar proteção respiratória da classe FFP2 ou superior.

O contacto com a pele de partículas de fumo de soldadura pode causar irritações cutâneas em pessoas sensíveis – usar vestuário de proteção.

Antes do início do processo de soldadura, garantir que o produto está devidamente ajustado e em funcionamento. Os elementos filtrantes têm de estar completos e não apresentar danos.

O elemento de recolha ligado tem de recolher os fumos de soldadura de forma segura. O posicionamento correto deve ser consultado na documentação do elemento de recolha.

Durante a substituição dos elementos filtrantes pode ocorrer o contacto da pele com as partículas de pó recolhidas e também é possível que partes das partículas de pó sejam levantadas pelos trabalhos. Por isso, têm de ser usados proteção respiratória e vestuário de proteção.

Focos de combustão nos elementos filtrantes podem possivelmente conduzir a um incêndio de combustão lenta - desligar o produto, se existir fechar a válvula de regulação no elemento de deteção e deixar o produto arrefecer de forma controlada.

4 Transporte e armazenamento

4.1 Transporte

▲ PERIGO

São possíveis esmagamentos com perigo de morte ao carregar e transportar o produto!

Se for incorretamente elevada e transportada, a palete eventualmente existente com o produto pode tombar e cair!

- Nunca permanecer sob cargas suspensas!
- Respeitar a carga máxima admissível dos equipamentos de transporte e elevação!
- Observar as normas de prevenção de acidentes e de segurança no trabalho em vigor.

Para o transporte de produtos com palete, usar uma empilhadora ou um porta-paletes adequados.

O peso do produto pode ser consultado na placa de características.

4.2 Armazenamento

O produto deve ser armazenado na sua embalagem original, num local seco e limpo e a uma temperatura ambiente entre -20 °C e +50 °C. A embalagem não poderá receber carga de outros objetos.

O tempo de armazenamento não é problemático em nenhum dos produtos.

5 Montagem

Indicações para a montagem segura do produto.

AVISO

A entidade exploradora do produto só pode incumbir pessoal instruído de efetuar a montagem autónoma do produto.

- Para a montagem do produto são necessários pelo menos dois colaboradores.
 - É necessário assegurar que o local de montagem e utilização do produto tenha capacidade de carga suficiente e boa estabilidade.
-

⚠ PERIGO

Risco de ferimentos potencialmente fatais devido ao tombamento ou à queda de componentes!

Cargas tombadas ou caídas provocam lesões graves ou mortais.

- Respeitar o peso total, os pontos de fixação e o centro de gravidade da carga.
 - Respeitar as indicações de transporte e os símbolos colocados nos produtos transportados.
-

⚠ ATENÇÃO

Risco de ferimentos graves devido à ligação incorreta!

Deve cumprir com as proteções necessárias e permitir que apenas um técnico especializado e devidamente formado possa estabelecer as ligações.

NOTA

Deve certificar-se de que a via de retorno da corrente de soldadura, entre a peça e a máquina de soldadura, tem baixa resistência e que as conexões entre a peça e o produto são evitadas para que, eventualmente, a corrente de soldadura não possa voltar para a máquina de soldadura através do condutor de proteção do produto.

NOTA

Seguir as instruções em anexo durante a montagem de eventuais produtos complementares existentes.

O produto básico é fornecido pronto a funcionar. Para o efeito, remover a embalagem exterior e as cintas de fixação do produto.

5.1 Aviso relativo ao transporte

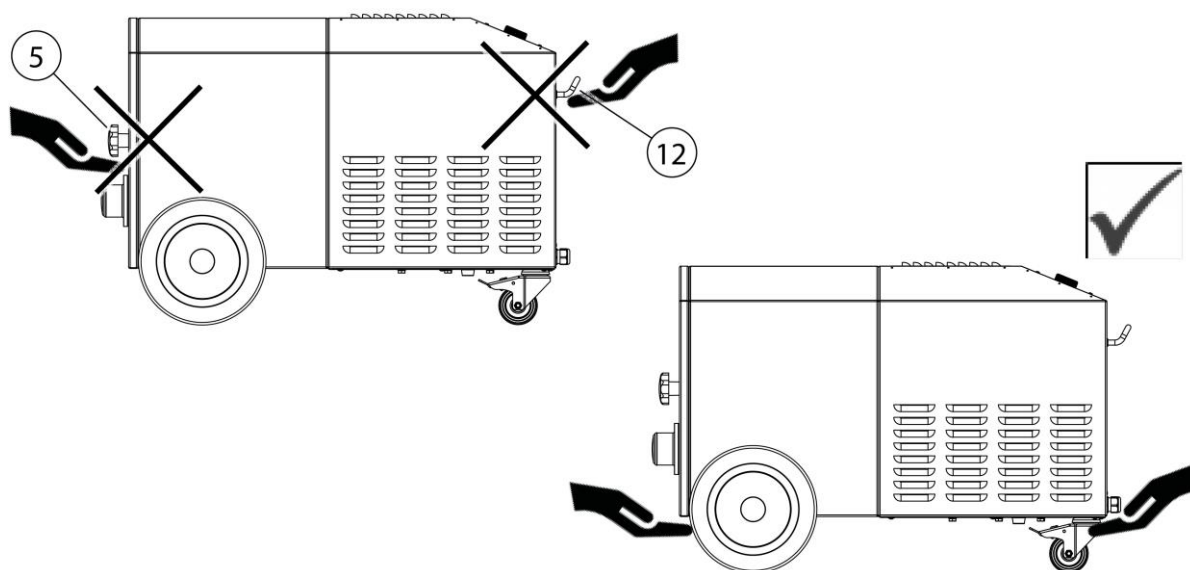


Fig. 88: Aviso relativo ao transporte

Pos.	Designação	Pos.	Designação
5	Parafuso com manípulo em estrela	12	Suporte de cabos

Tab. 113: Aviso relativo ao transporte

ATENÇÃO

Danificação durante o transporte do produto!

Não é permitido transportar ou levantar o produto segurando no parafuso com manípulo em estrela (pos. 5) ou no suporte de cabos (pos. 12)!

5.2 Montagem da pega de empurrar

Proceder à montagem da pega de empurrar como se segue:

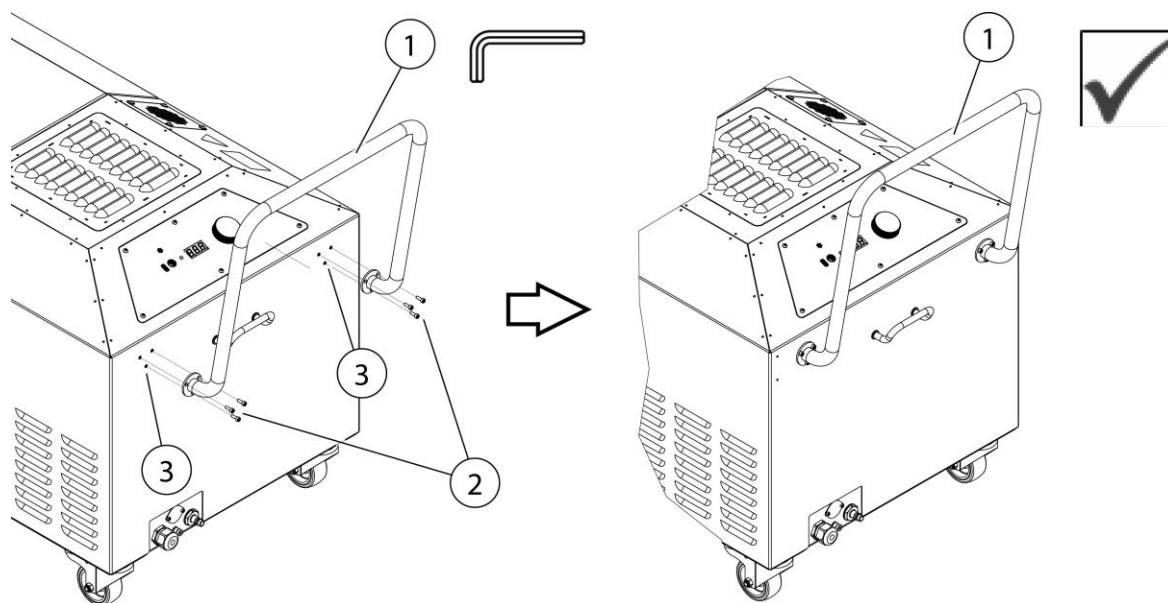


Fig. 89: Montagem da pega de empurrar

Pos.	Designação	Pos.	Designação
1	Pega de empurrar	3	Rosca - Alojamento da pega de empurrar
2	Parafusos M4 (6 x)		

Tab. 114: Montagem da pega de empurrar


1. Aparafusar a pega de empurrar (pos. 1) com os parafusos (pos. 2) à rosca prevista (pos. 3) no produto.

⚠ PERIGO

Perigo em caso de queda ou danificação do produto!

A pega de empurrar (pos. 1) serve exclusivamente para empurrar/puxar o produto.

- Nunca levantar o produto pela pega de empurrar (pos. 1)!

Pos.	Designação	Nota
1	Tomada de carregamento USB	Para carregar dispositivos USB comuns
2	Tomada de ligação para o sensor Start-Stop	Sistema automático Start-Stop opcional. Consultar o capítulo "Peças sobresselentes e acessórios"
3	Buzina de alarme	Consultar também o capítulo "Eliminação de falhas"
		
4	Luz sinalizadora LED	Indica o estado operacional atual
5	Visor digital LED	Indica configurações, parâmetros, valores de desempenho, avisos e falhas
6	Botão rotativo	Liga/desliga o produto
		Rodando ou premindo o botão, é possível efetuar configurações e consultas

Tab. 115: Elementos de comando

Buzina de alarme (pos. 3)

NOTA



A captação segura dos fumos de soldadura só é possível com uma potência de aspiração suficiente. À medida que aumenta a saturação de pó do filtro, a sua resistência ao fluxo aumenta e a potência de aspiração diminui.

Assim que descer abaixo de um valor mínimo, soará a buzina de alarme.

Se a limpeza integrada já não for suficiente, será necessário substituir o filtro ou iniciar a limpeza opcional.

O mesmo acontece, se a potência de aspiração for demasiado reduzida, devido à obturação da mangueira de aspiração.

Para resolver o problema, verificar se existem obstruções.

Luz sinalizadora LED (pos. 4)

As cores de sinalização são:

Verde – indica o funcionamento sem falhas

Branco – Menu - Consultas e Configurações

Magenta – indica um ou mais avisos (ver o capítulo "Eliminação de falhas")

Vermelho – indica uma falha (ver o capítulo "Eliminação de falhas")

Visor digital LED (pos. 5)

O visor digital LED indica todos os valores de ajuste, parâmetros e valores de desempenho, bem como possíveis falhas e informações.

Quando está desligado, o visor digital LED indica [- - -].

Botão rotativo – Ligar/desligar o produto (pos. 6)

O botão rotativo permite efetuar todas as consultas e configurações no menu.

- Rodar = selecionar, introduzir
- Tocar = confirmar

Assim que o botão rotativo (pos. 6) é premido brevemente, o produto arranca e regula a última potência de extração ajustada. Premindo novamente o botão rotativo, o produto volta a desligar-se.

Após o processo de arranque, é possível regular qualquer potência de aspiração desejada com o botão rotativo (pos. 6).

6.2.1 Menu - Consultas e Configurações

Assim que o botão rotativo (pos. 6) é premido por aproximadamente 3 segundos, ocorre a mudança para o menu de configurações e consultas. A luz sinalizadora LED (pos. 4) acende-se com a cor branca.

No menu, é possível alternar entre pontos do menu rodando o botão rotativo (pos. 6). Premindo brevemente, é indicado o valor do respetivo ponto de menu.

Indicação no visor	Designação 1	Designação 2	Valor de ajuste
DEL	Delay	Tempo de funcionamento por inércia sistema automático Start-Stop	sim
OPH	Operating hours	Horas de funcionamento	
HUS	Hours Until Service	Horas até à manutenção	
dP	delta P	Pressão diferencial do filtro (kPA)	
dPA	Delta P Airflow	Pressão da medição do fluxo volumétrico (kPA)	
tP	torch Pressure	Vácuo na tubagem de aspiração (kPA)	
CLE	Cleanings	Número de limpezas	
rEg	regulation	Regulação do fluxo volumétrico ativada	
US	1 = US, 0 = metr.	Indicação de unidades métricas ou imperiais (US)	
FR	Frequency	Frequência/velocidade do motor	
Cur	Current	Corrente do motor	
P	Power	Potência do motor	
°CH	°C Housing	Temperatura do compressor do canal lateral no interior do produto	
°CA	°C Airflow	Temperatura do ar aspirado	
°CC	°C CPU	Temperatura do comando	
Li	Limit	Ajustar o limite do fluxo volumétrico (opcional, só é possível com a regulação ativada) 0 = limite do fluxo volumétrico desligado Valor = o fluxo volumétrico é limitado de acordo com o valor ajustado	sim
SFC	Limpeza	1 = limpeza começa 0 = limpeza termina	sim

SEC	Código de serviço	Códigos do serviço de assistência	sim
-----	-------------------	-----------------------------------	-----

Tab. 116: Menu

6.2.2 Ajuste da regulação da potência de aspiração

Regulação automática da potência de extração não ativada

Na versão padrão do produto, a regulação automática da potência de extração vem desativada de fábrica. Em caso de diminuição da potência de extração, por exemplo, devido à saturação do filtro, é necessário proceder à correção manual da potência de extração no botão rotativo. Ao rodar o botão rotativo, aparece durante um segundo a potência de extração nominal e, em seguida, a potência de extração efetiva.

Regulação automática da potência de extração ativada

Se a regulação automática da potência de extração, disponível como opção, tiver sido ativada por meio do código de desbloqueio, o comando controla constantemente a potência de extração. Em caso de diminuição da potência de extração, por exemplo, devido à saturação do filtro, o comando regula automaticamente a velocidade de rotação do compressor do canal lateral, de modo a garantir a potência de extração regulada na tocha de extração.

6.2.3 Códigos de desbloqueio

É possível ativar funções avançadas mediante a introdução de códigos de desbloqueio.

Os códigos de desbloqueio podem ser introduzidos, no máximo, 5 x seguidas. A luz sinalizadora (pos. 4) pisca a verde se o código estiver correto e a vermelho se o código estiver errado. Caso seja introduzido um código errado 5 x seguidas, a introdução do código fica bloqueada durante 60 segundos. Nesse caso, não é possível ativar o ponto de menu "SEC". Se voltar a ser introduzido um código errado, a introdução fica novamente bloqueada por 60 segundos.

6.2.4 Indicar o ID do produto

Para consultar o número ID de três dígitos do produto, manter o botão rotativo (pos. 6) premido por mais de 5 segundos.

O ID é necessário, quando devem ser introduzidos, por exemplo, códigos de desbloqueio.

6.2.5 Sistema automático Start-Stop

Assim que o módulo Start-Stop (opcional) é ligado à tomada de ligação (pos. 2), o produto desliga-se e muda automaticamente para modo Start-Stop. No modo Start-Stop, a luz sinalizadora LED pisca com a cor verde.

Quando o módulo Start-Stop é ativado por um processo de soldadura, o produto arranca. Uma vez concluído o processo de soldadura, o produto desliga-se após um tempo de funcionamento por inércia ajustável. (tempo de funcionamento por inércia pré-ajustado: 30 segundos)

6.2.6 Limpeza (apenas no caso de produtos com limpeza do filtro)

Algumas variantes do produto possuem uma função de limpeza manual do cartucho filtrante.

Quando o cartucho filtrante atinge um certo grau de saturação, surge no visor LED (pos. 5) a indicação "CLE". É necessária uma limpeza do filtro!

Para o efeito, proceder da seguinte forma:

1. Premir o botão rotativo (pos. 6) por aproximadamente 3 segundos, até surgir a indicação "SFC".
2. Premir o botão rotativo brevemente para aceder à configuração de limpeza.
3. Rodar o botão rotativo para a direita. O valor de ajuste muda de 0 para 1. (1 = início da limpeza)
4. O compressor do canal lateral reduz a potência de extração, seguindo-se a limpeza durante aproximadamente 15 segundos. No visor digital LED é indicada a contagem decrescente do tempo de limpeza.
5. Se o botão rotativo (pos. 6) for rodado para a esquerda durante a limpeza, esta é imediatamente interrompida e o produto muda para potência de extração anteriormente regulada.

6.3 Colocação em funcionamento

▲ ATENÇÃO

Perigo devido a estado defeituoso do produto.

Antes da colocação em funcionamento, a montagem do produto deve estar completamente concluída. Todas as portas têm de estar fechadas e as necessárias ligações devem ter sido estabelecidas.

1. Ligar o cabo de ligação à rede elétrica do produto à rede elétrica local.
2. Ligar o produto, pressionando o interruptor Ligar/Desligar .
3. O ventilador arranca e a luz sinalizadora verde do interruptor Ligar/Desligar sinaliza o funcionamento sem falhas.

Em caso de falha, consultar o capítulo "Eliminação de falhas".

7 Conservação

As instruções descritas neste capítulo devem ser entendidas como requisitos mínimos. Dependendo das condições de operação, podem ser necessárias mais instruções para manter o produto num estado ideal.

Os trabalhos de manutenção e reparação descritos nestes capítulos apenas podem ser executados por pessoal de reparação especialmente treinado pela entidade operadora.

As peças sobresselentes necessárias para a utilização têm de cumprir os requisitos técnicos definidos pelo fabricante.

No caso de peças sobresselentes originais, isto estará necessariamente assegurado.

Garanta a eliminação segura e ecológica dos materiais de operação, bem como das peças de substituição.

Nos trabalhos de conservação, é necessário respeitar as instruções de segurança mencionadas neste manual de instruções.

7.1 Conservação

A conservação do produto limita-se, basicamente, à limpeza de todas as suas superfícies, bem como ao controlo dos elementos filtrantes, se for caso disso.

Observar os avisos apresentados no capítulo "Instruções de segurança para a conservação e eliminação de falhas".

NOTA

Não limpar o produto com ar comprimido! Caso contrário, podem ser libertadas partículas de pó ou de sujidade para o ar ambiente.

Uma conservação adequada ajuda a manter o produto em perfeitas condições de funcionamento a longo prazo.

Para uma ótima conservação e limpeza das superfícies revestidas a pó, importa ter em atenção o seguinte:

- Limpar o produto em profundidade uma vez por mês ou sempre que necessário.
- Limpar as superfícies exteriores do produto com um aspirador industrial apropriado da classe de pó H ou com um pano macio húmido/desperdícios de algodão para limpeza industrial.
- Para remover sujidade difícil, utilizar um detergente comum para limpeza doméstica. Evitar esfregar com força.
- Não utilizar produtos abrasivos ou que risquem.

- Não utilizar detergentes ácidos nem fortemente alcalinos.
- Não utilizar solventes orgânicos à base de ésteres, cetonas, álcoois, hidrocarbonetos ou afins.

7.2 Manutenção

Um controlo e uma manutenção regulares têm uma influência positiva na segurança de funcionamento do produto.

Devem ser respeitados os avisos sobre a conservação e eliminação de falhas que constam do capítulo “Segurança”.

A manutenção do produto está, essencialmente, limitada ao controlo visual e à verificação da existência de danos, sinais de desgaste e fugas.

Além disso, devem ser executados os pontos de manutenção seguintes:

▲ ATENÇÃO

O contacto da pele com partículas de pó, etc. pode provocar irritações na pele em pessoas sensíveis.

Risco de prejuízos graves para a saúde dos órgãos respiratórios e das vias respiratórias!

Para evitar o contacto e a inalação das partículas de pó, devem ser usadas luvas descartáveis e máscaras de proteção contra pó descartáveis da classe FFP2 ou de qualidade superior.

Durante a limpeza, deve evitar-se a libertação de partículas de pó perigosas, de modo a não prejudicar as pessoas que se encontram nas proximidades.

NOTA

Não limpar o produto com ar comprimido. Caso contrário, podem ser libertadas partículas de pó para o ar ambiente.

Garantir sempre uma boa iluminação e ventilação durante os trabalhos de conservação!

7.2.1 Verificar/substituir o recipiente coletor de pó

Dependendo do uso, mas pelo menos uma vez por mês, é necessário verificar o nível de enchimento do recipiente coletor de pó e substituí-lo, se necessário (cheio até cerca de 2/3).

O intervalo de mudança do recipiente coletor de pó depende do tipo e da quantidade de partículas de pó existentes. Por esta razão, o operador deve

verificar regularmente o nível de enchimento de forma manual para evitar o transbordo do coletor de pó.

O recipiente coletor de pó tem de ser sempre mudado atempadamente para evitar a contaminação do meio ambiente!

O produto tem de ser desligado, quando for feita uma substituição ou verificação do nível de enchimento.

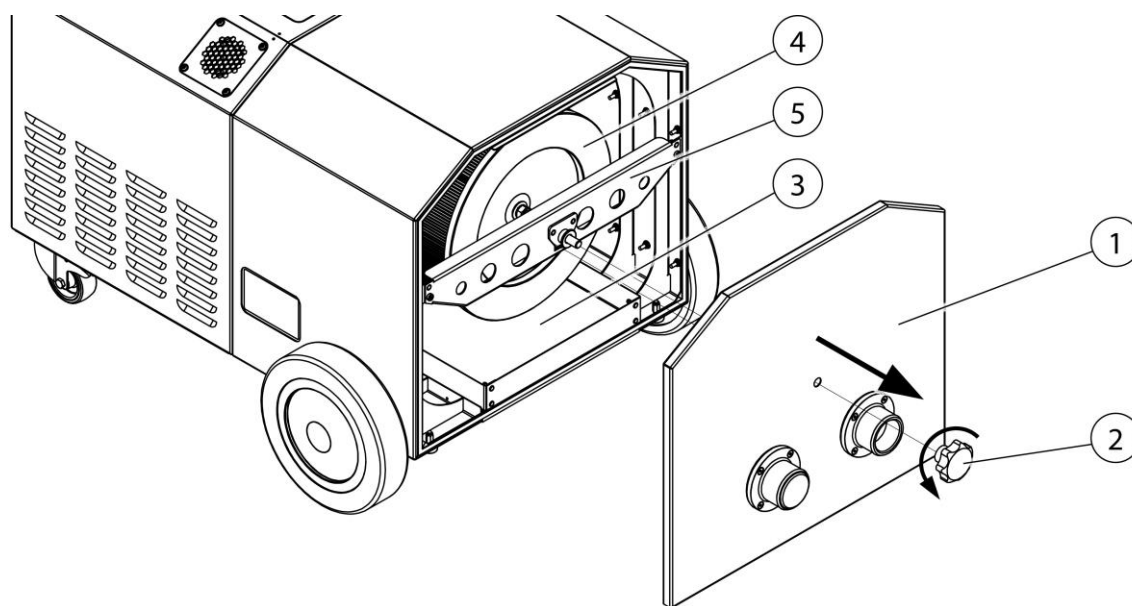


Fig. 91: Acesso ao recipiente coletor de pó

Pos.	Designação	Pos.	Designação
1	Tampa de manutenção	4	Cartucho filtrante
2	Parafuso com manípulo em estrela	5	Perfil em U
3	Recipiente coletor de pó		

Tab. 117: Posições no produto

Proceder à mudança do recipiente coletor de pó como se segue:

1. Desligar o produto, pressionando o botão rotativo.
2. Separar o produto da rede elétrica, puxando a ficha da tomada.
3. Preparar um novo recipiente coletor de pó (pos. 3) e um saco de eliminação.
4. Desmontar a tampa de manutenção (pos. 1), desapertando o parafuso com manípulo em estrela (pos. 2).

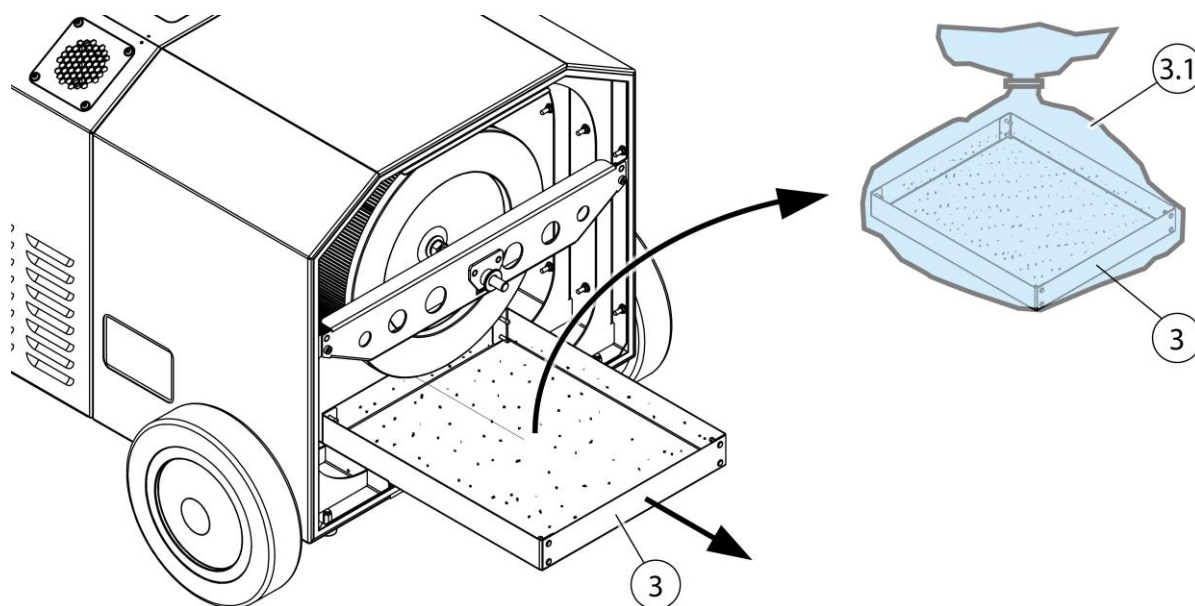


Fig. 92: Mudança do recipiente coletor de pó

Pos.	Designação	Pos.	Designação
3	Recipiente coletor de pó	3.1	Saco de eliminação

Tab. 118: Mudança do recipiente coletor de pó

5. Retirar o recipiente coletor de pó (pos. 3) do produto e colocá-lo, com cuidado e sem levantar pó, no saco de eliminação (pos. 3.1).
6. Fechar hermeticamente o saco de eliminação (pos. 3.1) e eliminá-lo de acordo com os regulamentos em vigor.
7. Inserir o novo recipiente coletor de pó (pos. 3) no produto e voltar a fechar a tampa de manutenção (pos. 1) com o parafuso com manípulo em estrela (pos. 2).
8. Colocar o produto novamente em funcionamento. Consultar o capítulo "Colocação em funcionamento".

7.2.2 Troca da esteira filtrante do radiador do motor

Dependendo do uso, mas pelo menos uma vez por mês, é necessário substituir a esteira filtrante do radiador do ventilador.

Proceder à troca da esteira filtrante como se segue:

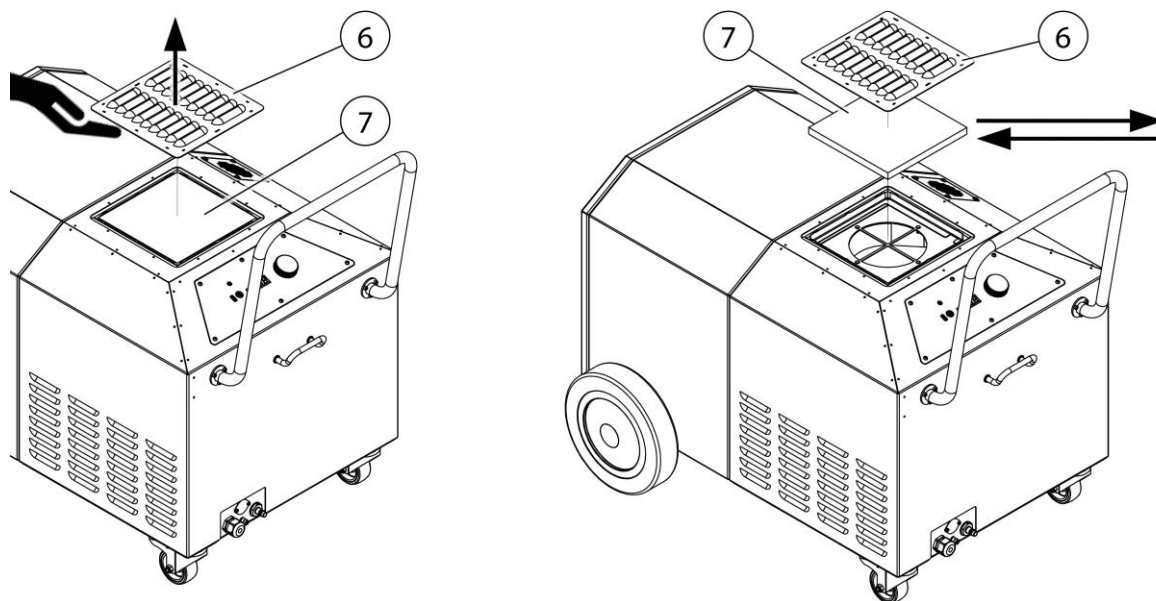


Fig. 93: Troca da esteira filtrante do radiador do motor

Pos.	Designação	Pos.	Designação
6	Grelha de ventilação - radiador do motor	7	Esteira filtrante

Tab. 119: Troca da esteira filtrante do radiador do motor

1. Desligar o produto no botão rotativo.
2. Preparar uma nova esteira filtrante (pos. 7).
3. Desprender a grelha de ventilação (pos. 6) do produto, puxando com a mão.
4. Retirar a esteira filtrante suja (pos. 7) do suporte e eliminá-la de acordo com os regulamentos em vigor.
5. Colocar a esteira filtrante nova (pos. 7) no suporte.
6. Colocar a grelha de ventilação (pos. 6) no suporte.
7. Colocar o produto novamente em funcionamento. Consultar o capítulo "Colocação em funcionamento".

7.2.3 Substituição do filtro - Indicações de segurança

A vida útil dos elementos filtrantes é determinada pelo tipo e quantidade de partículas recolhidas.

À medida que aumenta a saturação de pó dos filtros, a resistência ao fluxo aumenta e a potência de aspiração do produto diminui.

Mesmo no caso de produtos eventualmente equipados com limpeza automática dos filtros, pode verificar-se uma redução da potência de aspiração devido a depósitos aderentes.

É necessária uma substituição do filtro!

▲ ATENÇÃO

Perigo para a saúde devido a partículas de fumo de soldadura

Não inale poeiras/fumo de soldadura! Risco de danos graves para a saúde nos órgãos respiratórios e nas vias respiratórias!

O fumo de soldadura contém substâncias que podem provocar cancro!

O contacto das partículas de fumo de soldadura com a pele pode provocar irritações cutâneas em pessoas sensíveis.

Para evitar o contacto e a inalação de partículas de pó, deve usar um macacão descartável, óculos de proteção, luvas e uma máscara de filtro adequada para a proteção respiratória da classe FFP2 segundo EN 149.

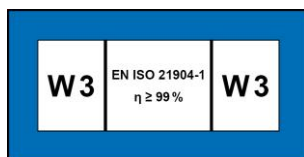


▲ ATENÇÃO

Não é permitida a limpeza dos elementos filtrantes. Isso provoca inevitavelmente danos no elemento filtrante, afetando a função do filtro e permitindo a entrada de produtos perigosos no ar de respiração.

Nos trabalhos descritos a seguir, ter especial atenção à estanquidade do filtro principal. Apenas uma vedação não danificada permite o alto nível de eficiência do produto. Por isso, um filtro principal com vedação danificada tem de ser sempre substituído.

NOTA



Produtos com aprovação W3 de acordo com os requisitos da classe de eliminação de fumos de soldadura W3/testada pelo IFA. (Ver capítulo "Dados técnicos")

A aprovação W3 cessa nos seguintes casos:

- Utilização incorreta do produto, bem como em caso de alterações construtivas do produto.
 - Utilização de peças sobresselentes não originais, de acordo com a lista de peças sobresselentes.
-
- Utilizar apenas filtros sobresselentes originais, visto que estes garantem o nível de eficiência necessário e estão adaptados ao produto e aos dados de potência.
 - Desligar o produto no botão Lig./Desl.
 - Proteger o produto contra ativação involuntária. Se existente, desligar a ficha da tomada ou proteger o interruptor principal na posição 0 com cadeado!
 - Desligar a alimentação de pressão, se existente, e deixar que o ar comprimido existente no produto saia através da válvula de descarga do condensado.

7.2.4 Substituição do filtro principal

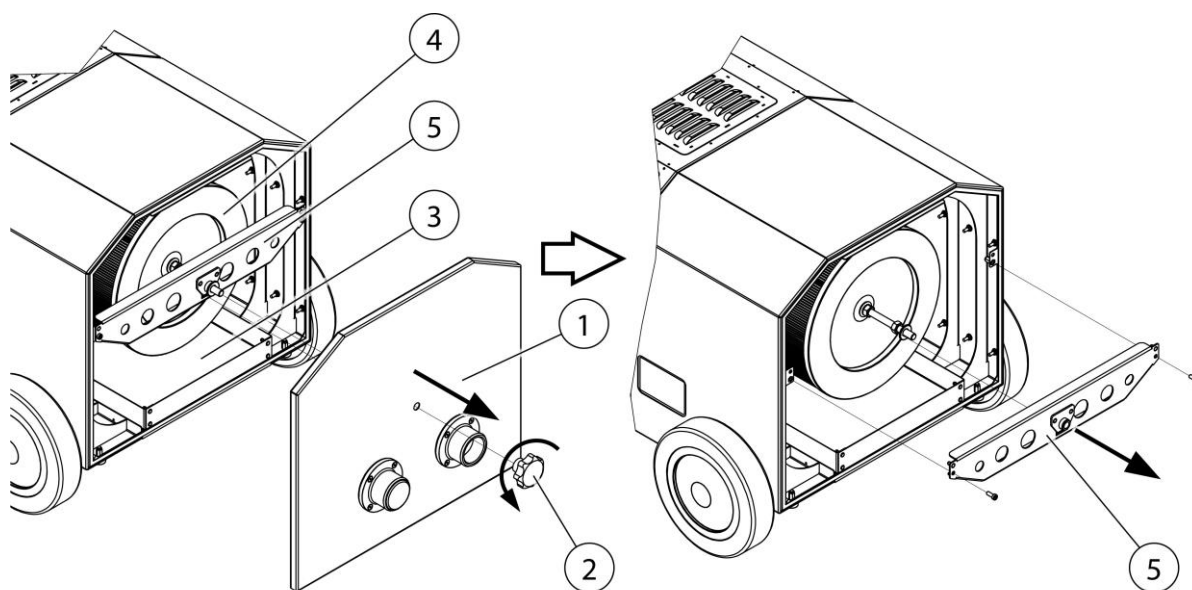


Fig. 94: Acesso ao filtro principal

Pos.	Designação	Pos.	Designação
1	Tampa de manutenção	4	Cartucho filtrante
2	Parafuso com manípulo em estrela	5	Perfil em U
3	Recipiente coletor de pó		

Tab. 120: Acesso ao filtro principal

Proceder à substituição do filtro principal como se segue:

1. Desligar o produto, pressionando o botão rotativo.
2. Separar o produto da corrente elétrica, puxando a ficha da tomada.
3. Preparar um novo cartucho filtrante (pos. 4) e o saco de eliminação fornecido (pos. 4.1).
4. Desenroscar o parafuso com manípulo em estrela (pos. 2) e desmontar a tampa de manutenção (pos. 1).
5. Dependendo do nível de enchimento, substituir o recipiente coletor de pó (pos. 3), se necessário.

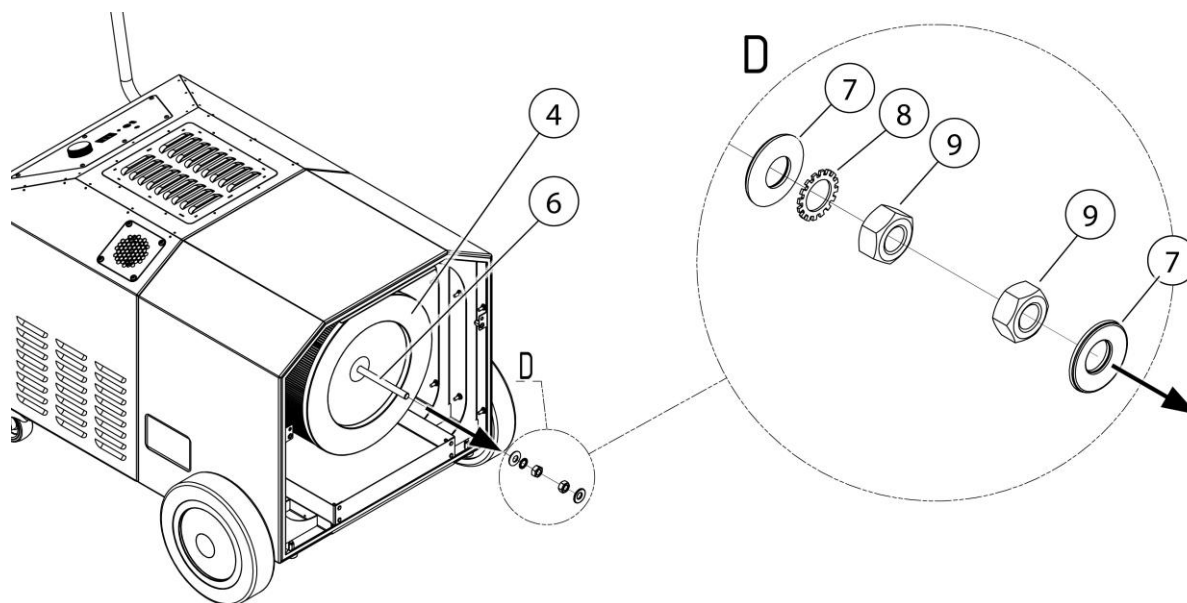


Fig. 95: Desmontar o filtro principal

Pos.	Designação	Pos.	Designação
4	Cartucho filtrante	8	Arruela dentada
6	Vareta roscada	9	Porca sextavada
7	Anilha		

Tab. 121: Desmontar o filtro principal

- Soltar o cartucho filtrante (pos. 4); para o efeito, desmontar as porcas sextavadas, as anilhas e a arruela dentada (pos. 7 – 9) da vareta roscada (pos. 6).

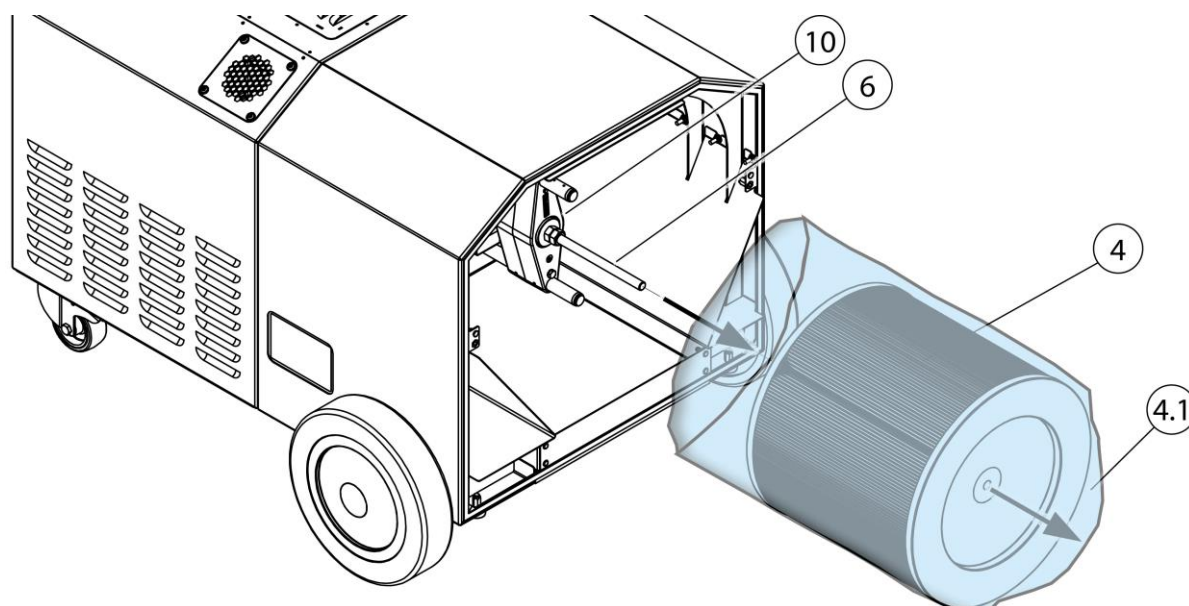


Fig. 96: Retirar o filtro principal

Pos.	Designação	Pos.	Designação
4	Cartucho filtrante	6	Vareta roscada
4.1	Saco de eliminação	10	Bico giratório

Tab. 122: Retirar o filtro principal

7. Enfiar o saco de eliminação (pos. 4.1) com cuidado, sem levantar poeira, sobre o cartucho filtrante contaminado (pos. 4).
8. Retirar o saco de eliminação (pos. 4.1) com o cartucho filtrante (pos. 4) com cuidado do produto.
9. Fechar hermeticamente o saco de eliminação (pos. 4.1) com o cartucho filtrante (pos. 4) e eliminá-lo de acordo com os regulamentos em vigor.

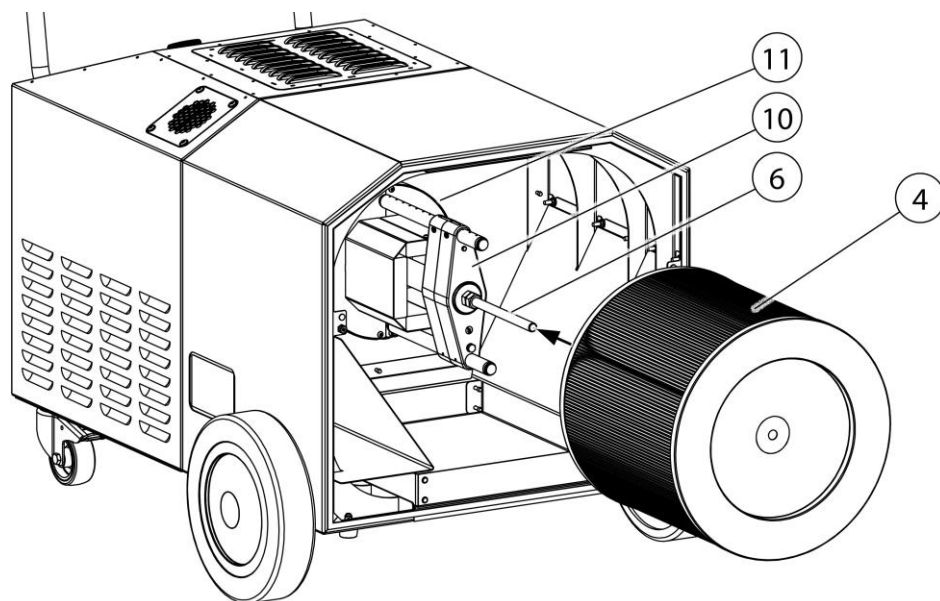


Fig. 97: Colocar um novo cartucho filtrante

Pos.	Designação	Pos.	Designação
4	Cartucho filtrante (novo)	10	Bico giratório
6	Vareta roscada	11	Superfícies vedantes - alojamento do filtro

Tab. 123: Colocar um novo cartucho filtrante

10. Colocar o cartucho filtrante (pos. 4) novo no produto, empurrando o cartucho filtrante (pos. 4) por cima da vareta roscada (pos. 6) do bico giratório (pos. 10) e certificar-se de que as superfícies vedantes, na zona posterior do cartucho filtrante (pos. 11), estão assentes hermeticamente a toda a volta.

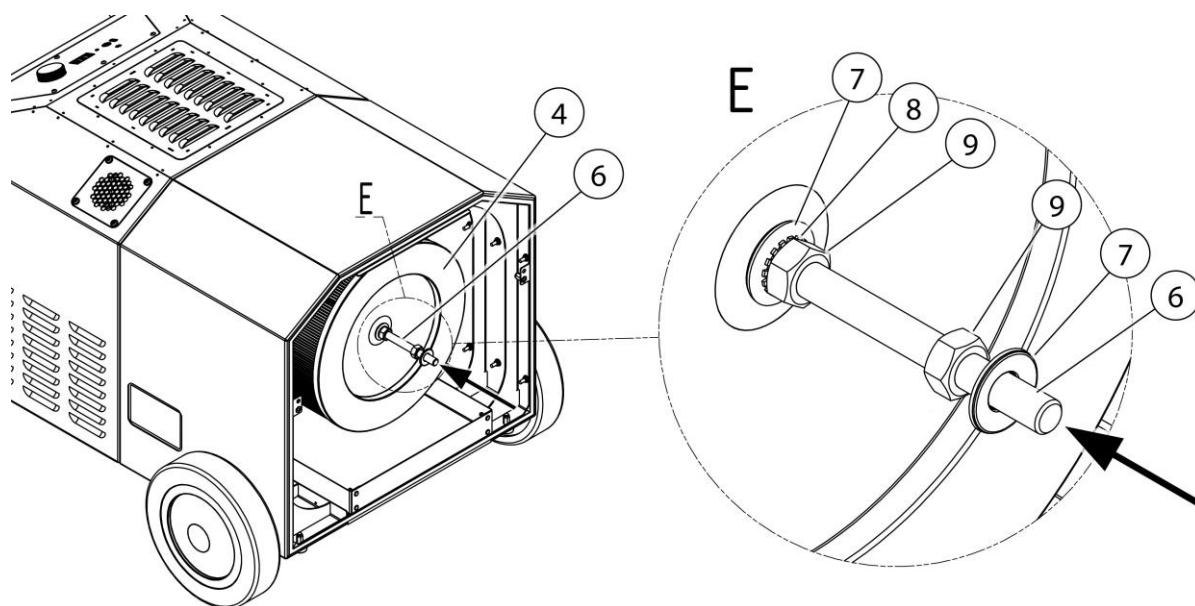


Fig. 98: Fixar o filtro principal

Pos.	Designação	Pos.	Designação
4	Cartucho filtrante	8	Arruela dentada
6	Vareta roscada	9	Porca sextavada
7	Anilha		

Tab. 124: Fixar o filtro principal

- De acordo com a ilustração, fixar o cartucho filtrante (pos. 4) com a anilha, a arruela dentada e a porca sextavada (pos. 7 – 9).

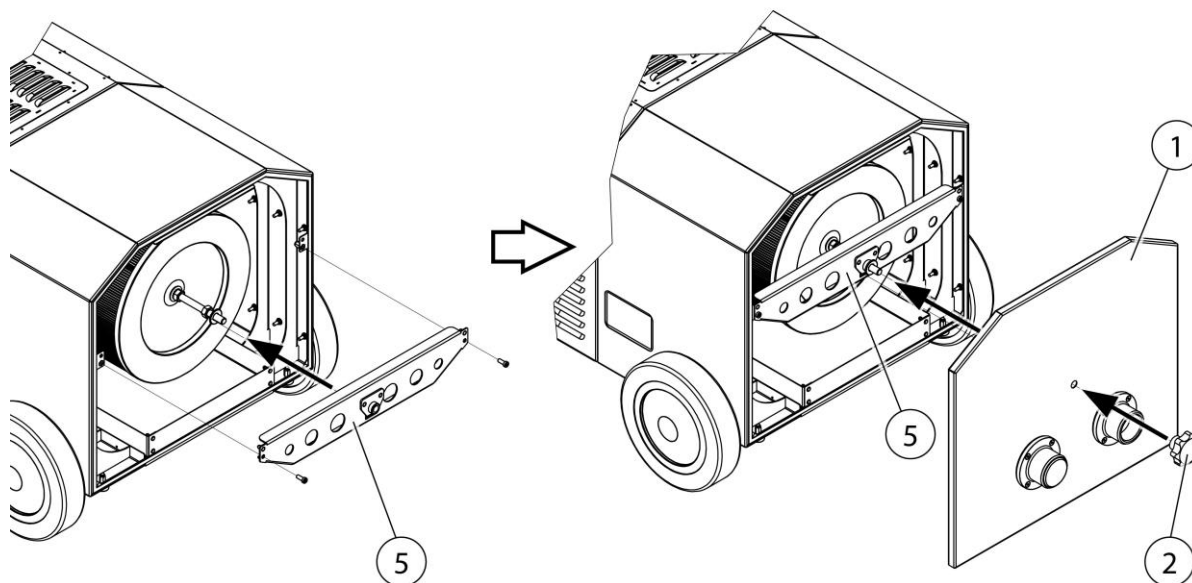


Fig. 99: Montar o perfil em U + tampa de manutenção

Pos.	Designação	Pos.	Designação
1	Tampa de manutenção	5	Perfil em U
2	Parafuso com manípulo em estrela		

Tab. 125: Montar o perfil em U + tampa de manutenção

12. De acordo com a ilustração, montar o perfil em U (pos. 5) no produto com os dois parafusos.
13. Fechar novamente a zona de manutenção, para este fim montar a tampa de manutenção (pos. 1) com o parafuso com manípulo em estrela (pos. 2). Na montagem, certificar-se de que as superfícies vedantes da tampa de manutenção assentam a toda a volta de forma uniforme.
14. Ligar novamente o produto à rede elétrica, inserindo a ficha na tomada.
15. Colocar o produto novamente em serviço. Consultar o capítulo "Colocação em funcionamento".

7.3 Eliminação de falhas

Falha	Causa	Nota
Produto não arranca	Falta de tensão	Mandar verificar por eletricitista qualificado

	Sensor Start-Stop (equipamento opcional) ligado, mas não foi detetada corrente de soldadura. Processo de soldadura ainda não iniciado	Iniciar processo de soldadura
Nem todos os fumos são detetados	Corrente de ar	Evitar correntes de ar
	Potência de extração mal regulada	Verificar a potência de extração necessária e corrigir
Potência de extração demasiado baixa/não disponível	Elementos filtrantes saturados	Substituir elementos filtrantes
	Tocha de soldadura entupida	Limpar tocha de soldadura
Saída de pó do lado do ar limpo	Elementos filtrantes danificados	Substituir elementos filtrantes
O produto/filtro não efetua a limpeza	Sem alimentação de ar comprimido. Pressão/ quantidade de ar comprimido insuficiente	(apenas no caso de produtos com filtro passível de limpeza)
O produto desliga-se	Temperatura excessiva de um componente do produto	Ver capítulo: Códigos de erro – Visor digital LED
		Deixar o produto arrefecer
A buzina de alarme soa	Potência de extração demasiado baixa	Substituir elemento filtrante
		Limpar tocha de soldadura
		Iniciar a limpeza (apenas no caso de produtos com bico giratório + filtro passível de limpeza)

Tab. 126: Eliminação de falhas

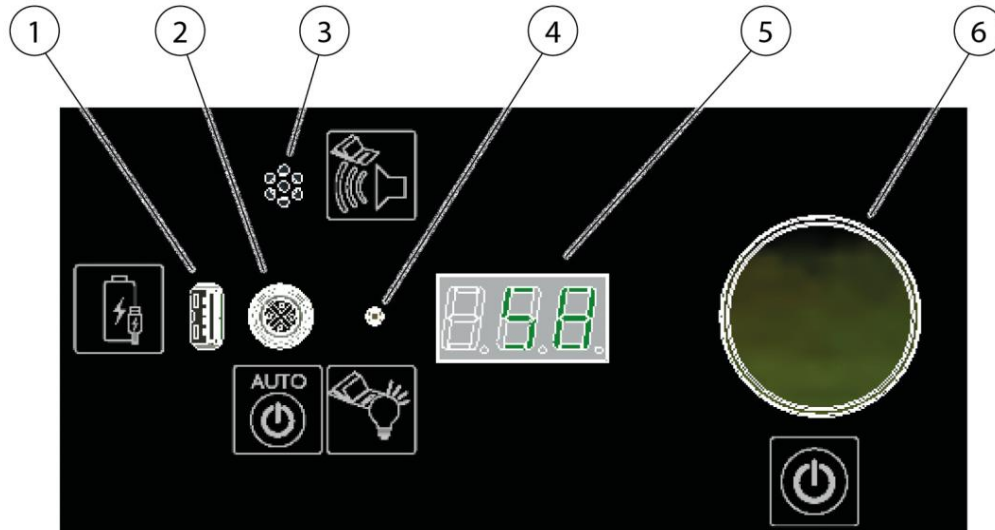


Fig. 100: Elemento de comando

Pos.	Designação	Pos.	Designação
1	Porta USB	4	Luz sinalizadora LED
2	Tomada de ligação do sensor Start/Stop	5	Visor digital LED
3	Buzina de alarme	6	Comando indutivo de botão único (botão rotativo)

Tab. 127: Elemento de comando

No visor digital LED (pos. 5) são indicados erros e códigos de aviso. É feita uma distinção entre:


- **Códigos de erro:** em caso de erro, o produto desliga-se imediatamente. A luz sinalizadora LED (pos. 4) acende-se na cor vermelha. São necessárias medidas para eliminar o erro
- **Códigos de aviso:** em caso de códigos de aviso, o produto continua a funcionar. A luz sinalizadora LED (pos. 4) pisca na cor magenta e, passados 5 minutos, soa um sinal sonoro de aviso. Eventualmente, algumas funções do produto deixam de estar ativas. Caso estejam ativos vários códigos de aviso, estes são indicados sucessivamente no visor digital LED. Depois de todos os códigos de aviso terem sido indicados, são apresentados novamente após 5 minutos. Rodando e premindo o botão rotativo (pos. 6), é possível consultar os avisos e ocultá-los durante 5 minutos.

7.4 Códigos de erro – Visor digital LED

Código de erro	Causa do erro	Reação do comando	Nota
F01	Excesso de corrente do conversor de frequência	O produto desliga-se	Verificar a alimentação de tensão
F02	Sobretensão do conversor de frequência	O produto desliga-se	Verificar a alimentação de tensão
F03	Subtensão do conversor de frequência	O produto desliga-se	Verificar a alimentação de tensão
F04	Excesso de temperatura do conversor de frequência	O produto desliga-se	Verificar a alimentação de tensão
F60	Erro interno do conversor de frequência	O produto desliga-se	Entrar em contacto com o serviço de assistência técnica
F 90	Sem comunicação com o conversor de frequência		Entrar em contacto com o serviço de assistência técnica
F91	Temperatura do motor demasiado alta	O produto desliga-se	Deixar o produto arrefecer
F92	Temperatura do comando demasiado alta	O produto desliga-se	Deixar o produto arrefecer

Tab. 128: Códigos de erro

7.5 Códigos de aviso – Visor digital LED

Código	Causa	Nota
SER (A01)	Serviço necessário	Realizar o serviço
CLE (A02)	Pressão diferencial demasiado alta	Limpar o filtro! (ver capítulo Utilização - Limpeza)
A02	Excesso de vácuo na tubagem de aspiração	Verificar a tubagem de aspiração quanto a eventuais obstruções
A03	Erro do sensor da medição do fluxo volumétrico	No visor digital LED é indicada a frequência do motor, entrar em contacto com o serviço de assistência técnica
A05	Potência de extração insuficiente.	 Buzina ativa
	A potência de extração necessária para a tocha de extração ligada não é alcançada	Verificar a tocha de extração quanto a eventuais obstruções. Proceder à substituição do filtro.
A06	Temperatura do comando aumentada (15 °C abaixo do limite de desativação)	Nenhuma medida necessária
A07	Temperatura do aparelho aumentada (15 °C abaixo do limite de desativação)	Nenhuma medida necessária

Tab. 129: Códigos de aviso

NOTA

Proteção contra sobrecarga

Se o vácuo na tubagem de aspiração exceder 22 000 Pa e a temperatura no produto subir acima de um determinado valor-limite, o produto regula automaticamente uma potência de extração mais baixa, a fim de evitar uma sobrecarga do produto.

NOTA

Se a falha não puder ser resolvida pelo cliente, deve contactar o serviço de assistência técnica do fabricante.

7.6 Medidas em caso de emergência

Em caso de incêndio do produto ou dos seus eventuais elementos de recolha, têm de ser dados os seguintes passos:

1. Desligar o produto da corrente elétrica! Se existente, desligar a ficha da tomada, colocar o interruptor principal na posição 0; desligar os fusíveis do cabo de alimentação.
2. Se existente, desligar a alimentação de ar comprimido.
3. Combater o foco de incêndio com um extintor de pó disponível comercialmente.
4. Eventualmente informar os bombeiros locais.

▲ ATENÇÃO

Não abrir produtos com porta de manutenção. Formação de labaredas de fogo!

Em caso de incêndio, nunca se pode tocar no produto sem luvas de proteção. Perigo de queimaduras!

8 Eliminação

▲ ATENÇÃO

O contacto da pele com o fumo de soldadura, etc. pode provocar irritações na pele em pessoas sensíveis!

Os trabalhos de desmontagem no produto podem ser executados apenas por técnicos formados e autorizados, tendo em conta as indicações de segurança e as normas de prevenção de acidentes em vigor!

Risco de danos graves para a saúde nos órgãos respiratórios e nas vias respiratórias!

Para evitar o contacto e a inalação de partículas de pó, use vestuário de proteção, luvas e um sistema de proteção respiratória!

A libertação de partículas de pó nocivas durante os trabalhos de desmontagem deve ser evitada, para que pessoas na área não sejam prejudicadas.

▲ CUIDADO

Em todos os trabalhos no e com o produto tem de respeitar os deveres legais relativos à redução de resíduos e a reciclagem/eliminação correta.

8.1 Plásticos

Os plásticos eventualmente utilizados devem, na medida do possível, ser separados. Os plásticos devem ser eliminados, tendo em conta as exigências legais.

8.2 Metais

Os metais eventualmente utilizados têm de ser separados e eliminados. A eliminação tem de ser realizada por empresas autorizadas.

8.3 Elementos de filtro

Os elementos de filtro eventualmente utilizados devem ser eliminados, tendo em conta as exigências legais.

9 Anexo

9.1 Declaração CE de conformidade

Designação: Aparelho de filtragem de fumos de soldadura
Série: VacuFil Compact Twin
Tipo: **82380, 82381, 82382** (eventualmente número de artigo divergente noutra variante do produto)
ID da máquina: Consulte a placa de características na parte da frente deste manual de instruções
O produto foi desenvolvido, construído e fabricado em conformidade com as diretivas da CE 2006/42/CE – Diretiva Máquinas

O produto cumpre ainda as disposições da 2014/30/UE – Diretiva "Compatibilidade eletromagnética" 2014/35/UE – Diretiva "Baixa tensão" 2011/65/UE - Diretiva "RoHS"

Da exclusiva responsabilidade de
Empresa: **KEMPER GmbH**
Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

São aplicadas as seguintes normas harmonizadas:

EN ISO 12100:2010 Segurança de máquinas - Princípios gerais de conceção
EN ISO 13857:2019 Segurança de máquinas - Distâncias de segurança
EN ISO 13854:2019 Segurança de máquinas - Distâncias mínimas
EN ISO 4414:2010 Segurança de sistemas pneumáticos
EN ISO 21904-1:2020 Health and safety in welding and allied processes
EN IEC 61000-6-2:2019 Compatibilidade eletromagnética - Imunidade a interferências
EN IEC 61000-6-4:2019 Compatibilidade eletromagnética - Emissão de interferências
EN 60204-1:2018 Segurança de máquinas - Equipamento elétrico
EN 13849-1:2015 Segurança de máquinas - Comandos

Uma lista completa das normas, diretivas e especificações aplicadas está à disposição junto do fabricante. O manual de instruções relativo ao produto está disponível.

Informação adicional:

A declaração de conformidade perde a validade em caso de utilização incorreta, bem como em caso de alterações construtivas que não tenham sido autorizadas, de forma escrita, por nós, como fabricante.

O Sr. Marcel Kusche está autorizado a compilar a documentação técnica. Kemper GmbH, Von-Siemens-Str. 20, 48691 Vreden, Alemanha



Vreden, 30.10.2024

Local, data

B. Kemper

Gerente

Dados sobre o signatário

9.2 UKCA Declaration of Conformity

Designation:	Welding fume filter unit
Series:	VacuFil Compact Twin
Type:	82380, 82381, 82382 (possibly different article numbers for other product variants)
Machine ID:	See name plate in front section of this operating manual This product is developed, designed and manufactured in accordance with the UKCA directives Supply of Machinery (safety) Regulations 2008 The product continues to comply with the provisions of the Electromagnetic Compatibility Regulations 2016 Electrical Equipment (Safety) Regulations 2016
Company:	At the sole responsibility of KEMPER GmbH Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

The following designated standards and technical specifications have been applied:

BS EN ISO 12100:2010 Safety of machinery - General principles for design
BS EN ISO 13857:2019 Safety of machinery - Safety distances
BS EN ISO 13854:2019 Safety of machinery
BS EN ISO 4414:2010 fluid power - General rules and safety requirements for systems and their components
BS EN ISO 21904-1:2020 Health and safety in welding and allied processes
BS EN IEC 61000-6-2:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-2: Generic standards - Immunity standard for industrial environments
BS EN IEC 61000-6-4:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-4: Generic standards - Emission standard for industrial environments
BS EN 60204-1:2018 Safety of machinery - Electrical equipment of machines
BS EN ISO 13849-1:2016 Safety of machinery - Safety-related parts of control systems
BS EN IEC 63000:2018 Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances

A complete list of standards, directives and specifications applied is available from the manufacturer. The operating manual belonging to the product is available.

Additional information:

If it is not used for as intended or the design is altered, the Declaration of Conformity expires, unless confirmed in writing by us as manufacturers.

UK Authorised Representative (for authorities only): Mr. Marc Crawford
United Kingdom KEMPER (U.K.) Ltd.
Venture Court, 2 Debdale Road, Wellingborough, Northamptonshire NN8 5AA

Vreden, 30.10.2024

Place, date

B. Kemper



CEO

Identification of the signatory

9.3 Dados técnicos

Designação	Tipo		
	82380	82381	82382
Filtro			
Níveis de filtragem	1		
Processo de filtragem	Filtro de limpeza		
Processo de limpeza	-		
Superfície filtrante m ² [inch ²]	6,7 [10.385]		
Número de elementos filtrantes	1		
Superfície filtrante total m ² [inch ²]	6,7 [10.385]		
Tipo de filtro	Cartucho filtrante		
Material do filtro	Membrana ePTFE		
Grau de retenção ≥ %	99,9		
Classe de fumo de soldadura	W3		
Norma de ensaio do IFA	DIN EN ISO 21904-1+2		
Classe de filtro/classe de pó	M		
Dados básicos			
Potência máx. do ventilador m ³ /h [cfm]	280 [164,8]		
Potência de aspiração m ³ /h [cfm]	215 [126,5]		
Vácuo máx. Pa [inch wc]	32.000 [128,60]		
Potência do motor kW [hp]	3,8 [5,1]		
Tensão de ligação/corrente nominal/classe de proteção/classe ISO	Consultar placa de características		
Temperatura ambiente autorizada °C [°F]	0 até 35 [+32 até +95]		
Duração de ligação %	100		
Nível de pressão sonora dB(A)	75,0		
Alimentação de ar comprimido bar [psi]	6 – 8 [87 – 116]		
Necessidade de ar comprimido/classe de ar comprimido	400 NI/min/ 2:4:2 ISO 8573-1		
Dimensões do produto básico L x A x P	Consultar folha de dimensões		

Peso produto básico kg [lbs]	96,0 [211,6]
Informações adicionais	
Tipo de ventilador	Compressor de canal lateral
Regulação da potência de aspiração	manual/opcional
Altitude máxima de instalação acima do nível de referência NN m [polegadas]	1.500 [59055]

Tab. 130: Dados técnicos

Curva característica:

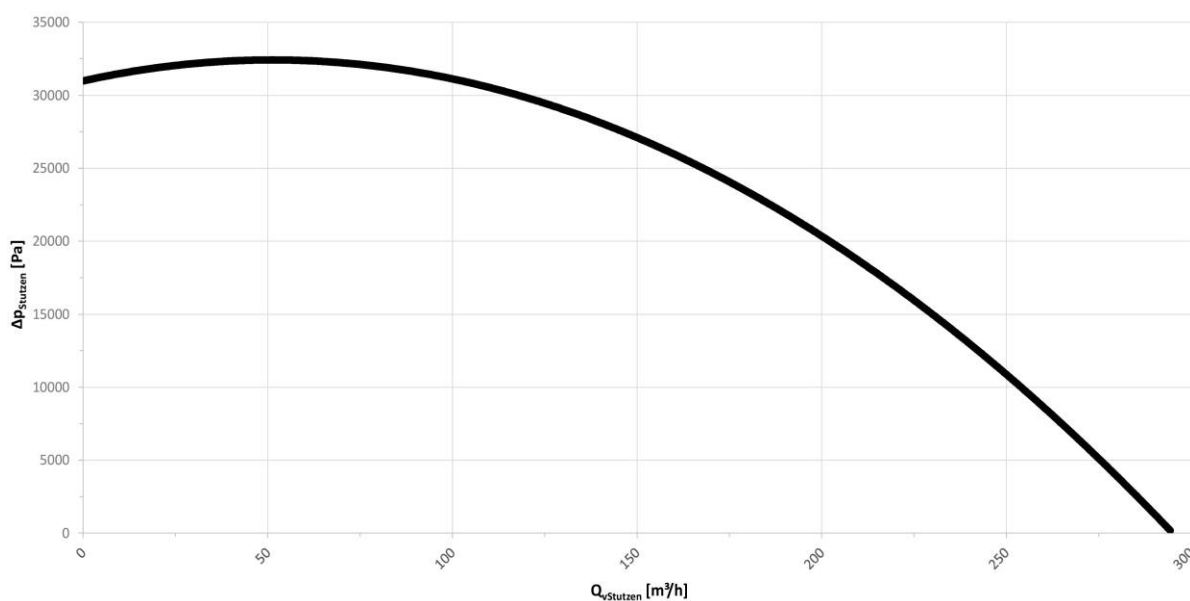


Fig. 101: Curva característica

9.4 Folha de dimensões – Produto sem acessórios

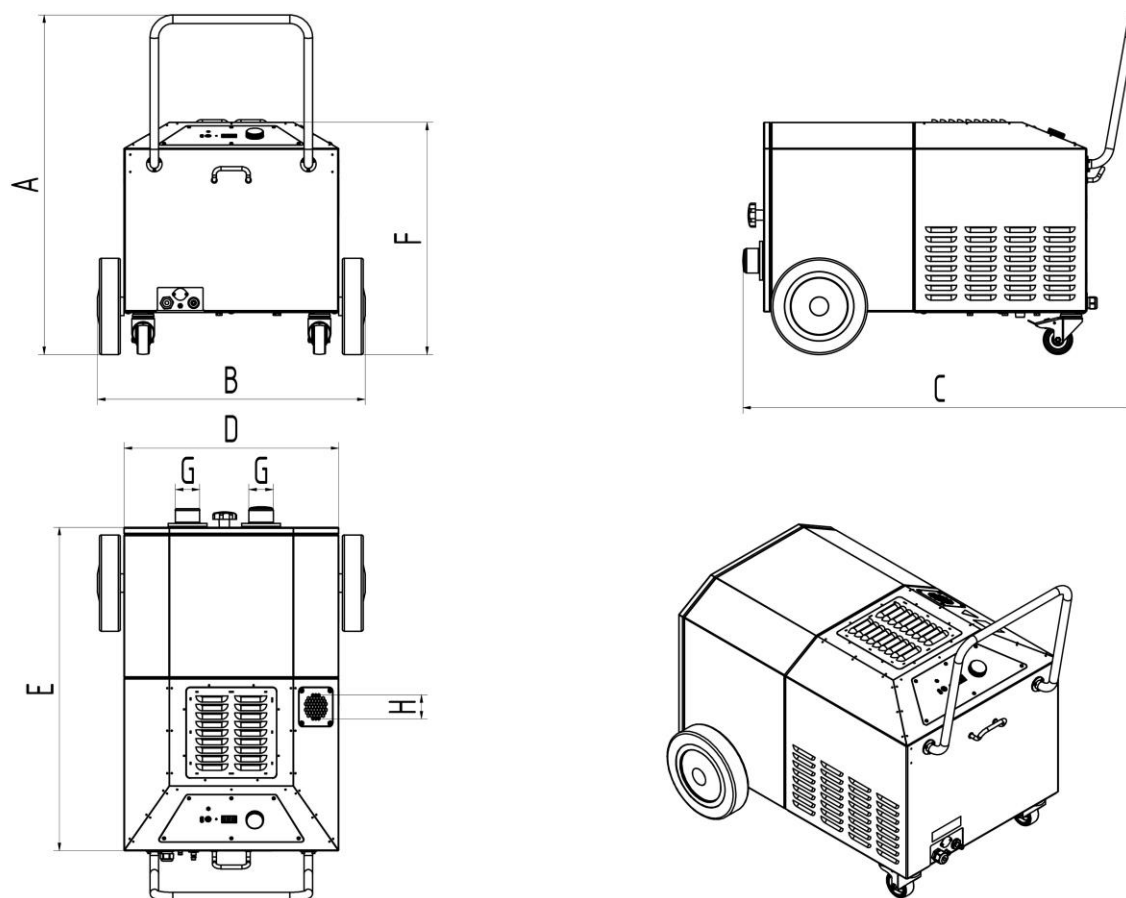


Fig. 102: Folha de dimensões – Produto sem acessórios

Símbolo	Dimensões	Símbolo	Dimensões
A	878 mm [34,6 inch]	E	836 mm [32,9 inch]
B	691 mm [27,2 inch]	F	600 mm [23,6 inch]
C	1018 mm [40,1 inch]	G	Ø 63 mm [Ø 2,5 inch]/ Ø 45 mm [Ø 1,8 inch]
D	555 mm [21,6 inch]	H	Ø 63 mm [Ø 2,5 inch]

Tab. 131: Tabela de dimensões

9.5 Peças sobresselentes e acessórios

N.º de ordem	Designação	Ref. ^a
1	Filtro principal - filtro descartável	1090676

2	Filtro principal - filtro passível de limpeza	1090699
3	Esteira de pré-filtragem do radiador do motor (conjunto de 10)	1090472
4	Recipiente de eliminação de utilização única com capacidade de 6 litros	1490775
5	Mangueira de aspiração 2,5m Ø 45 mm	93070004
6	Mangueira de aspiração 5,0m Ø 45 mm	93070005
7	Mangueira de aspiração 10,0m Ø 45 mm	93070006
8	Mangueira de aspiração 5,0m Ø63mm	1140864
9	Mangueira de aspiração 7,5m Ø63mm	1140865
10	Mangueira de aspiração 10,0m Ø63mm	1140866
11	Conector para mangueira de aspiração NW 45/ NW63	1061188
12	Bocal tipo funil, redondo, abertura de aspiração Ø210mm	2320006
13	Bocal de fenda, largura 300mm, com base magnética	2320008
14	Bocal de fenda, largura 600mm, com base magnética	2320009
15	Bocal tipo funil, flexível com base magnética	2320010
16	Adaptador para pistolas de soldadura 42-44mm	1060071
17	Adaptador para pistolas de soldadura 39-42mm	1060104
18	Adaptador para pistolas de soldadura 30-38mm	1060084
19	Sistema automático Start/Stop	94102702
20	Tabuleiro de ferramentas com porta-copos	1490776
21	Regulação da potência de extração	1180838
22	Puxador em arco	1490778
23	Conjunto de rodas	6430012

Tab. 132: Peças sobresselentes e acessórios

1	Generale	- 328 -
1.1	Introduzione	- 328 -
1.2	Note sul diritto d'autore e sui diritti di proprietà intellettuale..	- 328 -
1.3	Indicazioni per l' esercente	- 328 -
2	Sicurezza	- 330 -
2.1	Indicazioni generali.....	- 330 -
2.2	Note su segnali e simboli	- 330 -
2.3	Contrassegni/etichette da applicare da parte dell'utente.	- 331 -
2.4	Istruzioni di sicurezza per gli operatori.....	- 331 -
2.5	Avvertenze di sicurezza relative alla riparazione/ all'eliminazione di guasti	- 332 -
2.6	Indicazioni di particolari tipi di pericolo	- 332 -
3	Informazioni sul prodotto.....	- 336 -
3.1	Descrizione del funzionamento	- 336 -
3.2	Caratteristica distintiva - con certificazione W3.....	- 337 -
3.3	Uso conforme allo scopo previsto	- 338 -
3.4	Requisiti generali secondo DIN EN ISO 21904	- 340 -
3.5	Applicazioni errate ragionevolmente prevedibili	- 340 -
3.6	Contrassegni ed etichette sul prodotto	- 341 -
3.7	Rischio residuo	- 341 -
4	Trasporto e stoccaggio	- 343 -
4.1	Trasporto	- 343 -
4.2	Stoccaggio	- 343 -
5	Montaggio	- 344 -
5.1	Avvertenza per il trasporto	- 345 -
5.2	Montaggio maniglia di spinta	- 345 -
6	Uso	- 347 -
6.1	Qualifica degli operatori	- 347 -
6.2	Elementi di comando	- 347 -
6.2.1	Menu - interrogazioni e impostazioni.....	- 349 -
6.2.2	Impostazione della regolazione della potenza di aspirazione	- 351 -
6.2.3	Codici di abilitazione	- 351 -
6.2.4	Visualizzare l'ID prodotto	- 351 -
6.2.5	Start-Stop Automatico	- 352 -

6.2.6 Pulizia (solo prodotti con pulizia del filtro).....	- 352 -
6.3 Messa in funzione	- 352 -
7 Riparazione.....	- 354 -
7.1 Cura.....	- 354 -
7.2 Manutenzione	- 355 -
7.2.1 Controllare / sostituire il collettore di polvere	- 355 -
7.2.2 Sostituzione del pad di filtraggio raffreddamento motore	- 357 -
7.2.3 Sostituzione filtro - Istruzioni di sicurezza	- 358 -
7.2.4 Cambio del filtro principale.....	- 361 -
7.3 Eliminazione delle anomalie.....	- 366 -
7.4 Codici errore – Display a LED digitale.....	- 369 -
7.5 Codici avvertimento – Display a LED digitale	- 370 -
7.6 Misure in caso di emergenza.....	- 371 -
8 Smaltimento	- 372 -
8.1 materie plastiche.....	- 372 -
8.2 Metalli.....	- 372 -
8.3 Elementi filtranti.....	- 372 -
9 Appendice	- 373 -
9.1 Dichiarazione di conformità CE	- 373 -
9.2 UKCA Declaration of Conformity	- 374 -
9.3 Dati tecnici	- 375 -
9.4 Scheda dati – Prodotto senza accessori	- 377 -
9.5 Ricambi e accessori	- 378 -

1 Generale

1.1 Introduzione

Il presente manuale d'uso è uno strumento essenziale per l'impiego corretto e senza pericoli del prodotto.

Le importanti indicazioni in esso contenute permettono di utilizzare il prodotto in maniera sicura, adeguata e conveniente. La loro osservanza aiuta a prevenire rischi, ridurre costi di riparazione e tempi di inattività, aumentare l'affidabilità del prodotto e prolungarne la durata. Il presente manuale d'uso deve essere sempre disponibile, nonché letto e applicato da ogni persona incaricata di attività con o sul prodotto.

Esso include:

- uso ed eliminazione delle anomalie durante il funzionamento,
- manutenzione (riparazione e revisione),
- trasporto,
- montaggio,
- smaltimento.

Si riserva il diritto di apportare modifiche tecniche e di errori.

1.2 Note sul diritto d'autore e sui diritti di proprietà intellettuale

Il presente manuale d'uso è soggetto a riservatezza. Deve essere reso accessibile solo alle persone autorizzate. Può essere consegnato a terzi solo dietro autorizzazione di KEMPER GmbH, di seguito denominato "il produttore".

Tutti i documenti sono protetti ai sensi della legge sui diritti d'autore. La trasmissione e riproduzione di documenti o loro estratti, nonché l'utilizzo e la comunicazione del loro contenuto sono vietati, in assenza di espressa autorizzazione scritta.

Le violazioni sono punibili dalle legge e obbligano a un risarcimento danni. Il produttore si riserva tutti i diritti per l'esercizio dei diritti di protezione industriali.

1.3 Indicazioni per l' esercente

Il presente manuale d'uso rappresenta un componente essenziale del prodotto.

L'esercente deve garantire che il personale operativo sia a conoscenza di queste istruzioni.

Il presente manuale d'uso deve essere integrato dall'esercente con istruzioni per l'uso basate sulle norme nazionali in materia di prevenzione degli infortuni e protezione dell'ambiente, includendo le informazioni sugli

obblighi di vigilanza e segnalazione per tener conto delle peculiarità aziendali, ad esempio in relazione all'organizzazione e alle procedure di lavoro nonché al personale impiegato. Oltre alle avvertenze contenute nel manuale e alle prescrizioni obbligatorie in vigore nel paese e nel luogo di impiego riguardanti la prevenzione di infortuni, vanno osservate anche le regole tecniche comunemente riconosciute in materia di sicurezza e professionalità.

Senza l'autorizzazione del fabbricante l'esercente non può apportare modifiche, ampliamenti con accessori o trasformazioni al prodotto che ne possano pregiudicare la sicurezza! Eventuali parti di ricambio impiegate devono corrispondere ai requisiti tecnici stabiliti dal produttore. Questo è sempre garantito dalle parti di ricambio originali.

Le attività di uso, manutenzione e trasporto del prodotto devono essere eseguite esclusivamente da personale adeguatamente qualificato o addestrato. Definire chiaramente le responsabilità del personale addetto a utilizzo, manutenzione e trasporto.

2 Sicurezza

2.1 Indicazioni generali

Il prodotto è progettato e costruito secondo la tecnologia più moderna e nell'osservanza delle norme tecniche di sicurezza comunemente riconosciute. L'uso del prodotto può comportare pericoli tecnici per l'operatore nonché pregiudicare il prodotto e altri beni, se:

- viene utilizzato da personale non addestrato o non istruito,
- non viene impiegato in modo conforme allo scopo previsto e/o
- viene sottoposto a manutenzione impropria.

2.2 Note su segnali e simboli

▲ PERICOLO

Questo simbolo abbinato all'avvertenza "pericolo" contrassegna un pericolo imminente. La mancata osservanza dell'istruzione di sicurezza provoca morte o lesioni gravissime.

▲ AVVERTENZA

Questo simbolo abbinato al termine "avvertenza" contrassegna una situazione potenzialmente pericolosa. La mancata osservanza dell'istruzione di sicurezza può provocare morte o lesioni gravissime.

▲ ATTENZIONE

Questo simbolo abbinato all'avvertenza "precauzione" contrassegna una situazione potenzialmente pericolosa. La mancata osservanza dell'istruzione di sicurezza può provocare lesioni lievi o minime. Può essere utilizzato anche per indicare la possibilità di danni alle cose.

AVVISO

Le note generali sono ulteriori semplici informazioni che non avvertono di danni a persone o cose.

1. Le fasi degli interventi da eseguire secondo una determinata sequenza sono indicate da un numero seguito da un punto.
- I singoli elementi di una legenda non interessati da una particolare sequenza sono contrassegnati da un punto elenco.

2.3 Contrassegni/etichette da applicare da parte dell'utilizzatore

L'utilizzatore ha eventualmente l'obbligo di collocare altri contrassegni ed etichette sul prodotto e nell'ambiente circostante.

Tali contrassegni ed etichette possono essere riferiti, ad esempio, alla normativa in tema di uso dei dispositivi di protezione individuale.

2.4 Istruzioni di sicurezza per gli operatori

Prima dell'uso l'utilizzatore deve essere istruito all'impiego del prodotto nonché dei relativi materiali e strumenti ausiliari attraverso informazioni, istruzioni e corsi di addestramento.

Il prodotto deve essere impiegato esclusivamente in condizioni di perfetta efficienza tecnica, conformemente alle disposizioni e tenendo conto delle norme di sicurezza e dei pericoli, seguendo le istruzioni di questo manuale! Tutti i guasti, in particolare quelli che potrebbero compromettere la sicurezza, devono essere riparati immediatamente!

Chiunque venga incaricato delle attività di messa in servizio, impiego o manutenzione deve aver letto per intero e compreso il presente manuale d'uso. Durante il lavoro è troppo tardi. Ciò si applica in particolare al personale assegnato solo occasionalmente all'uso del prodotto.

Il manuale d'uso deve essere sempre disponibile nelle vicinanze del prodotto.

KEMPER non si assume alcuna responsabilità per i danni e gli incidenti causati da mancata osservanza del manuale d'istruzioni.

Osservare le norme antinfortunistiche applicabili, le regole generalmente riconosciute della sicurezza tecnica e di medicina del lavoro.

Assegnare chiaramente e rispettare le competenze delle varie attività di manutenzione e riparazione. Solo così è possibile evitare azioni errate, soprattutto in situazioni di pericolo.

L'esercente obbliga gli operatori e il personale di manutenzione a indossare attrezzature di protezione personale. In queste attrezzature rientrano in particolare scarponcini antinfortunistici, occhiali protettivi e guanti.

Non tenere sciolti i capelli lunghi, non indossare indumenti larghi o gioielli! Si corre sempre il pericolo di rimanere impigliati o intrappolati sulle parti in movimento dell'impianto!

Alla comparsa di alterazioni al prodotto, rilevanti dal punto di vista della sicurezza, interrompere e bloccare immediatamente l'attività lavorativa, segnalando il caso alla persona o all'ufficio competente!

Tutte le attività sul prodotto devono essere eseguite esclusivamente da personale affidabile e debitamente formato. Rispettare l'età minima ammessa per legge!

Il personale in fase di addestramento, istruzione, formazione o inserito in un programma generale di apprendistato può lavorare al prodotto esclusivamente sotto la supervisione costante di una persona già esperta!

2.5 Avvertenze di sicurezza relative alla riparazione/ all'eliminazione di guasti

Le porte di servizio e di manutenzione devono essere sempre liberamente accessibili.

I lavori di attrezzaggio, manutenzione e riparazione e l'eliminazione di guasti possono essere eseguiti solo con il prodotto spento.

Serrare sempre eventuali raccordi a vite allentati individuati nel corso degli interventi di manutenzione e di assistenza! Se prescritto, serrare le viti previste a tale scopo con una chiave dinamometrica.

Prima dell'inizio dei lavori di manutenzione/riparazione/cura rimuovere da raccordi e collegamenti a vite eventuali impurità e tracce di prodotti per la manutenzione.

Attenersi agli intervalli previsti o indicati nel manuale di istruzioni per le ispezioni e i collaudi periodici.

Prima dello smontaggio, contrassegnare i componenti con riferimento alla loro posizione.

2.6 Indicazioni di particolari tipi di pericolo

⚠ PERICOLO**Pericolo di folgorazione!**

Tutti gli interventi all'impianto elettrico del prodotto devono essere eseguiti esclusivamente da un elettrotecnico specializzato o da personale operativo in possesso della necessaria formazione, sotto la direzione e supervisione di un elettrotecnico specializzato e secondo le relative norme di sicurezza!

Prima di aprire il prodotto estrarre dalla presa la spina elettrica eventualmente presente, per scongiurare la riaccensione accidentale.

In caso di guasti all'alimentazione elettrica, disattivare il prodotto con il tasto ON/OFF ed estrarre dalla presa la spina elettrica, se presente!

Utilizzare solo fusibili originali con l'intensità di corrente prescritta!

I componenti elettrici, sui quali vengono effettuati interventi di ispezione, manutenzione e riparazione, devono essere scollegati. Bloccare i dispositivi di funzionamento usati per la messa fuori tensione, per evitare una riattivazione accidentale o automatica. Verificare prima l'assenza di tensione dei componenti elettrici, quindi isolare i componenti adiacenti sotto tensione. Durante le riparazioni prestare attenzione a non modificare i parametri costruttivi in modo da pregiudicare la sicurezza.

Verificare regolarmente la presenza di eventuali danni ai cavi e sostituire, se necessario.

**⚠ AVVERTENZA****Folgorazione in caso di mancata messa a terra!**

Se il collegamento a terra di protezione degli apparecchi manca o è eseguito in modo non corretto, possono essere presenti tensioni elevate sulle parti in genere o sulle parti dell'alloggiamento esposte che, se toccate, possono provocare gravi lesioni o la morte.

⚠ AVVERTENZA**Folgorazione in caso di collegamento di un'alimentazione elettrica non adatta!**

Se viene collegata un'alimentazione elettrica non adatta, è possibile che alcune parti accessibili conducano una tensione elettrica pericolosa. Il contatto con una tensione elettrica pericolosa può provocare lesioni gravi o la morte.

Per i dati di allacciamento elettrico rimandiamo alla targhetta identificativa del prodotto

Allacciamento alla rete

Il prodotto è predisposto per la tensione di rete indicata sulla targhetta identificativa. Laddove il cavo di rete o la spina di rete non siano già montati sul prodotto, il montaggio degli stessi deve avvenire nel rispetto della relativa normativa nazionale.

⚠ ATTENZIONE**Un'installazione elettrica non sufficientemente dimensionata può provocare gravi danni materiali.**

L'alimentazione di rete e la relativa protezione devono essere predisposte in base all'alimentazione elettrica disponibile. Si applicano i dati tecnici riportati sulla targhetta identificativa.

La protezione di rete dovrebbe essere equipaggiata con almeno un interruttore magnetotermico di **categoria C**.

⚠ AVVERTENZA**Pericolo di ribaltamento durante il trasporto!**

Durante lo spostamento il prodotto potrebbe inclinarsi o ribaltarsi. L'elevato peso proprio può provocare lesioni alle persone.

- Prima di procedere allo spostamento, allentare i freni delle ruote orientabili.
- Muovere e posizionare il prodotto solo su superfici piane e lisce.
- Spostare il prodotto soltanto con la maniglia di spinta.
- Non utilizzare la maniglia di spinta per sollevamento del prodotto.
- Non sedersi o salire sul prodotto.
- Prima di spostarsi, ripiegare i bracci di estrazione se presenti/avvolgere o smontare i tubi di estrazione.

▲ AVVERTENZA**Pericolo per la salute dovuto a particelle di fumo di saldatura!**

Non inalare le polveri e i fumi di saldatura! Possibilità di gravi danni alla salute, a carico di organi della respirazione e vie respiratorie!

Il fumo di saldatura contiene sostanze cancerogene!

Il contatto della pelle con fumi di taglio e di saldatura ecc. può provocare irritazioni cutanee nei soggetti sensibili!

Le attività di riparazione e manutenzione sul prodotto devono essere eseguite esclusivamente da personale specializzato in possesso di relativa formazione e autorizzazione, nell'osservanza delle istruzioni di sicurezza e delle norme vigenti in ambito di prevenzione degli infortuni!

Per evitare il contatto e l'inalazione delle particelle di polvere, indossare una tuta monouso, occhiali di protezione, guanti e una mascherina filtrante protettiva della classe FFP2 conforme a EN 149.

Durante l'esecuzione di lavori di riparazione e manutenzione va evitata la liberazione di particelle di polvere pericolose al fine di proteggere le persone non addette a tali lavori.

▲ AVVERTENZA

Interventi all'accumulatore pneumatico, alla tubazioni pneumatiche e ai componenti possono essere effettuati solo da persone esperte in pneumatica.

Prima di procedere ad interventi di manutenzione o riparazione il sistema pneumatico deve essere separato da sistemi di alimentazione pneumatici esterni e decompresso!

▲ ATTENZIONE**Pericolo per la salute dovuto al rumore!**

Il prodotto può produrre emissioni acustiche, specificate in dettaglio nei dati tecnici. Se utilizzato con altri macchinari o a causa delle caratteristiche del luogo di impiego, il prodotto può generare un livello di pressione sonora più elevato. In questo caso, l'operante è tenuto a fornire al personale di servizio adeguati dispositivi di protezione.

3 Informazioni sul prodotto

3.1 Descrizione del funzionamento

Il prodotto è un apparecchio compatto per il filtraggio dei fumi di saldatura che aspira i fumi prodotti durante la saldatura e li separa con un grado di separazione superiore al 99%.

L'aria aspirata contenente sostanze nocive viene pulita attraverso una procedura di filtraggio a 1 livello e viene rilasciata nel locale di lavoro. In alternativa essa può anche essere condotta all'esterno tramite un tubo flessibile di scarico opzionale.

Le particelle separate sulla cartuccia filtrante vengono pulite da impulsi di aria compressa attivati a mano o in automatico mediante un ugello rotante. L'ugello rotante serve a distribuire un soffio di aria compressa per tutta la superficie della rispettiva cartuccia filtrante. Le particelle depositate vengono così separate e cadono nel collettore di polvere.

Il prodotto può essere fatto funzionare con torce idonee per la separazione dei fumi di saldatura o con ugello a forma di imbuto.

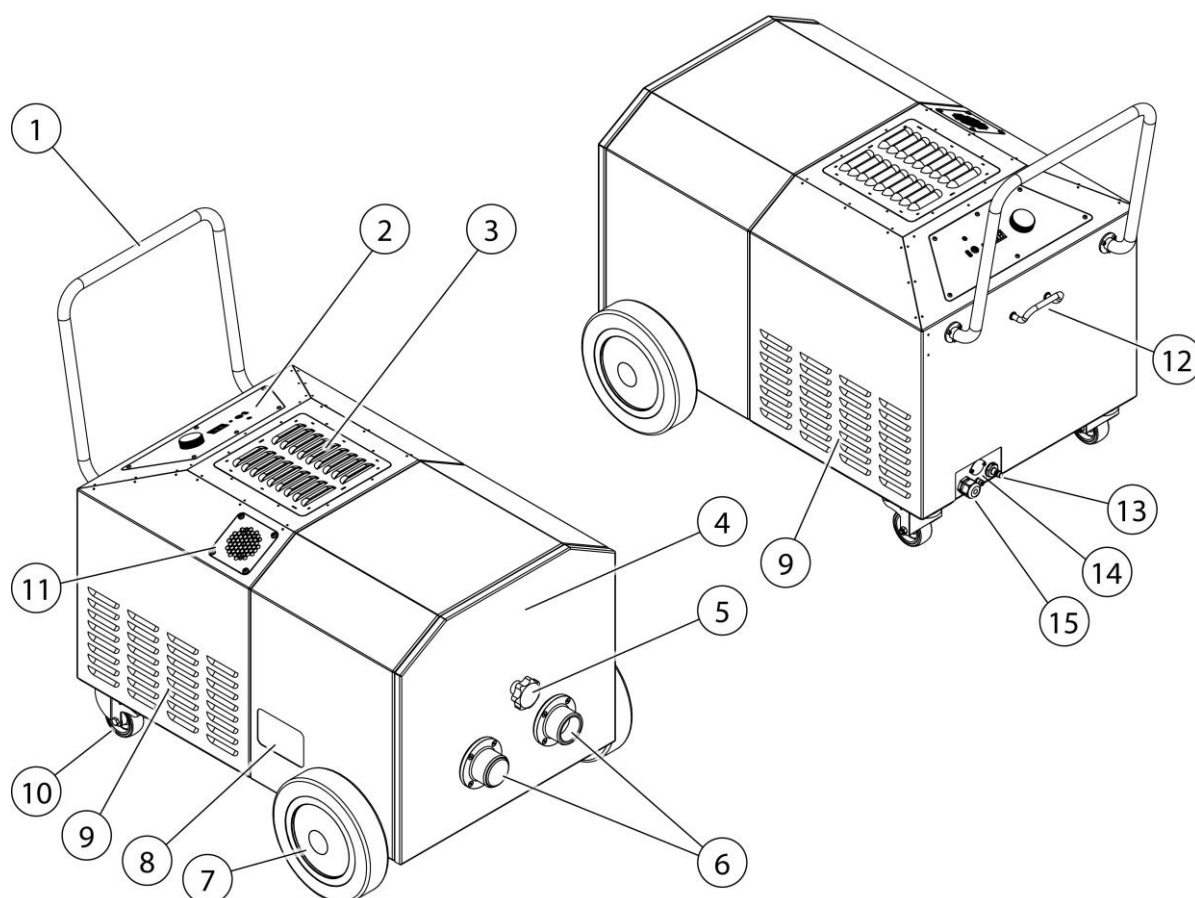


Fig. 103: Descrizione del funzionamento – Prodotto

Pos.	Denominazione	Pos.	Denominazione
1	Maniglia di spinta	9	Griglia di uscita dell'aria di raffreddamento
2	Elemento di comando	10	Ruota orientabile bloccabile
3	Griglia di aspirazione aria con pad di filtraggio	11	Griglia di scarico aria con attacco DN 63
4	Coperchio di manutenzione	12	Fissacavi
5	Vite a stella	13	Collegamento pneumatico (solo per prodotto con pulizia)
6	Attacco per tubo flessibile di aspirazione DN 45/ DN 63 mm	14	Cavo di alimentazione
7	Ruota posteriore	15	Interfaccia di comunicazione (opzionale)
8	Targhetta identificativa		

Tab. 133: Descrizione del funzionamento - Prodotto

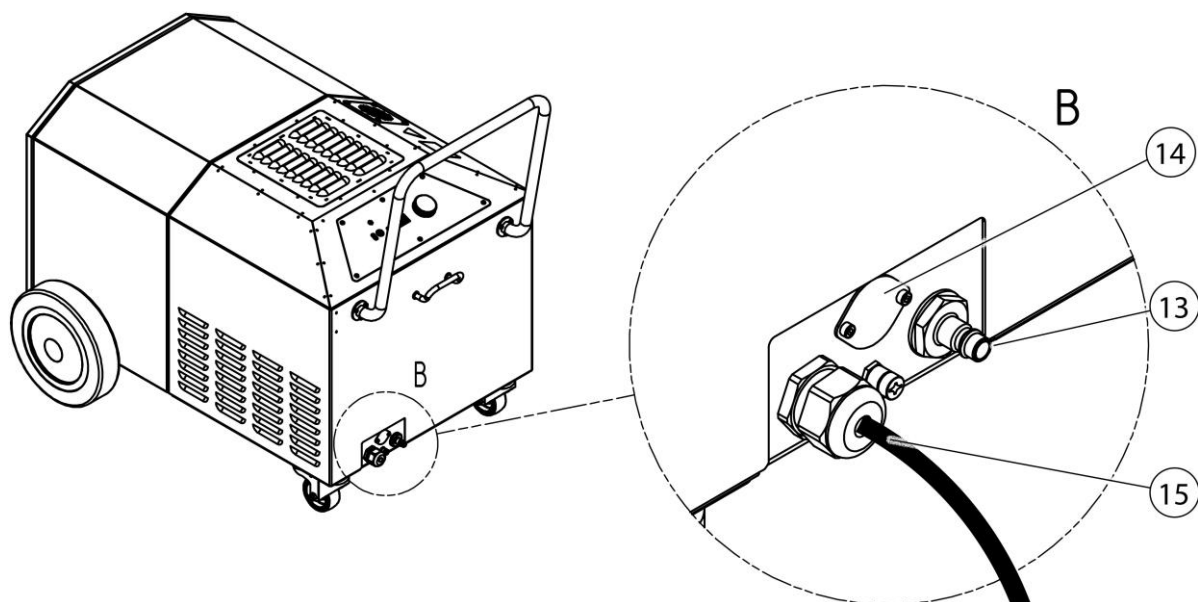


Fig. 104: Collegamenti

3.2 Caratteristica distintiva - con certificazione W3

Il prodotto è disponibile in due varianti:

- **Versione - senza certificazione W3**
- **Versione - con certificazione W3**

Attenzione


Solo i prodotti etichettati con l'adesivo W3 sono stati testati e certificati di conseguenza.

Vedere anche il capitolo Dati tecnici: Classe dei fumi di saldatura e standard di prova.

Testato W3:

Il prodotto è stato testato dall'IFA (Istituto per la sicurezza e la salute sul lavoro delle istituzioni tedesche di assicurazione sociale contro gli infortuni). Soddisfa i requisiti della classe di separazione dei fumi di saldatura W3 ed è conforme alla norma EN ISO 21904-1.

I prodotti testati sono etichettati con la dicitura W3-tested (marchio della classe di separazione dei fumi di saldatura) sotto forma di adesivo.

Contrassegno sul prodotto	Significato/spiegazione	Logo informativo
Adesivo W3	Modello di costruzione certificato W3 in conformità alla norma di prova - vedi capitolo Dati tecnici	

Tab. 134: Marcatura W3

3.3 Uso conforme allo scopo previsto

Il prodotto è concepito per aspirare e filtrare i fumi di saldatura prodotti dalla saldatura di materiali metallici direttamente dal punto in cui vengono generati. In linea di principio il prodotto può essere utilizzato in tutti i processi lavorativi che comportano l'emissione di fumi di saldatura. Prestare attenzione, tuttavia, che il prodotto non aspiri le scintille incandescenti.

Osservare le dimensioni e gli ulteriori dati relativi al prodotto che sono riportati nel capitolo Dati tecnici.

AVVISO



Solo i prodotti etichettati con l'adesivo W3 sono stati testati e certificati di conseguenza. Vedere anche il capitolo Dati tecnici: Classe dei fumi di saldatura e standard di prova.

AVVISO

Durante la saldatura di acciai legati o ad alto tenore di lega con materiali di apporto superiori al 5% di cromo/nichel, vengono rilasciate sostanze cancerogene CMR (en. carcinogenic, mutagenic, reprotoxic). Stando ai regolamenti ufficiali, in Germania possono essere utilizzati soltanto i prodotti testati e rispettivamente approvati per estrarre queste particelle di fumo pericolose per la salute utilizzando il cosiddetto metodo di ricircolo.

Per i processi di saldatura previamente indicati con metodo di ricircolo possono essere utilizzati unicamente i prodotti che soddisfanno i requisiti previsti dalla classe di separazione dei fumi di saldatura con certificazione W3/IFA!

Nel corso dell'aspirazione dei fumi di saldatura con componenti cancerogeni, come cromati, ossidi di nichel e altri, rispettare i requisiti dei TRGS 560 (norme tedesche per l'uso delle sostanze pericolose) e TRGS 528 (Lavori di saldatura).

AVVISO

Osservare e rispettare le indicazioni del capitolo "Dati tecnici".

L'uso conforme allo scopo previsto include anche l'osservanza delle istruzioni

- di sicurezza,
- per l'uso e il controllo,
- di manutenzione e riparazione,

di cui al presente manuale.

Ogni ulteriore o diverso impiego è da considerarsi non conforme. I danni conseguenti sono totalmente a carico dell'utilizzatore del prodotto. Lo stesso dicasi per modifiche arbitrarie del prodotto.

3.4 Requisiti generali secondo DIN EN ISO 21904

AVVISO

Collegamento di tubazioni, bracci di aspirazione e tubi flessibili.

Le tubazioni, i bracci di aspirazione e i tubi flessibili collegati al prodotto possono provocare una caduta di pressione e devono essere presi in considerazione dal progettista dell'impianto o dall'utente.

I componenti collegati devono essere adatti al prodotto e garantire il flusso volumetrico minimo richiesto (potenza di aspirazione).

Un possibile progetto della canalizzazione può essere richiesto al produttore.

I componenti collegati devono essere controllati a intervalli regolari per verificarne il corretto accoppiamento, la presenza di difetti di tenuta ed eventuali intasamenti.

Controllare la potenza di aspirazione necessaria sull'elemento di aspirazione.

AVVISO

Riciclo dell'aria nell'atmosfera nell'ambiente di lavoro

In alcuni Stati non è raccomandato o è addirittura vietato riciclare l'aria nell'atmosfera nell'ambiente di lavoro. Può essere necessario convogliare l'aria di scarico verso l'esterno attraverso una canalizzazione.

3.5 Applicazioni errate ragionevolmente prevedibili

Se utilizzato in conformità alle disposizioni, il prodotto esclude la possibilità di un uso scorretto ragionevolmente prevedibile, che possa provocare situazioni pericolose con danni a persone.

Non è consentito l'utilizzo del prodotto in aree industriali in cui devono essere soddisfatti i requisiti di protezione antideflagrante.

Il suo utilizzo è inoltre vietato per:

1. Procedure non elencate sotto il punto Uso conforme allo scopo previsto e dove l'aria aspirata:
 - viene miscelata, ad esempio, con le scintille provenienti dai processi di rettifica che, a causa delle loro dimensioni e del loro numero, possono essere causa di danni al mezzo filtrante o di incendio;
 - viene miscelata con liquidi e la conseguente contaminazione del flusso di aria con vapori contenenti aerosol e olio;

- viene miscelata con polveri facilmente combustibili e infiammabili e/o con sostanze che possono formare miscele o atmosfere esplosive;
 - viene miscelata con altre polveri aggressive o abrasive che danneggiano il prodotto e gli elementi filtranti utilizzati;
 - • viene miscelata con sostanze/parti di sostanze organiche tossiche rilasciate durante la separazione del materiale.
2. Posizioni esterne in cui il prodotto è esposto agli agenti atmosferici, dato che il prodotto può essere installato soltanto in edifici chiusi.
La variante Outdoor del prodotto può essere installato all'aperto. Aver cura che per l'installazione all'aperto sono necessari ulteriori accessori.

3.6 Contrassegni ed etichette sul prodotto

Il prodotto riporta contrassegni ed etichette differenti che, qualora danneggiati o rimossi, devono essere immediatamente sostituiti da nuovi, applicati nella stessa posizione.

L'utilizzatore ha eventualmente l'obbligo di collocare altri contrassegni ed etichette sul prodotto e nell'ambiente circostante.

ad es. riferiti alla norma che prevede l'impiego di dispositivi di protezione personale.

Nel Paese di utilizzo il produttore può fornire ulteriori istruzioni di sicurezza e pittogrammi richiesti in conformità alla legge applicabile.

3.7 Rischio residuo

L'impiego del prodotto comporta un rischio residuo illustrato di seguito, anche nel caso in cui vengano osservate tutte le disposizioni di sicurezza.

Tutti gli utilizzatori del prodotto devono essere a conoscenza del suddetto rischio residuo e attenersi alle istruzioni volte a evitare il verificarsi di infortuni o danni.

▲ AVVERTENZA

Può causare gravi danni all'apparato respiratorio – indossare il dispositivo di protezione di classe FFP2 o superiore.

Il contatto cutaneo con particelle di polveri di saldatura può provocare irritazioni cutanee nei soggetti sensibili – indossare indumenti protettivi.

Prima di procedere al processo di saldatura, assicurarsi che il prodotto sia stato impostato correttamente e che sia in funzione. Gli elementi filtranti devono essere completi e in condizioni integre.

L'elemento di aspirazione collegato deve raccogliere i fumi di saldatura in modo sicuro. Per il posizionamento corretto consultare la documentazione dell'elemento di aspirazione.

Sostituendo gli elementi filtranti, la pelle può venire a contatto con la polvere separata e le lavorazioni svolte possono vorticare delle particelle di polvere. Perciò devono essere indossate mascherina e tuta di protezione.

I tizzoni ardenti negli elementi filtranti possono provocare combustione senza fiamma. Spegnerne il dispositivo filtrante, chiudere la valvola a farfalla nella cappa di aspirazione se presente, e lasciar raffreddare in modo controllato il dispositivo.

4 Trasporto e stoccaggio

4.1 Trasporto

▲ PERICOLO

Pericolo di morte per schiacciamento durante le operazioni di carico e trasporto del prodotto!

Manovre improprie durante il sollevamento e il trasporto possono determinare il ribaltamento e la caduta del pallet eventualmente usato con il prodotto!

- Non sostare mai sotto carichi sospesi!
- Osservare i carichi massimi ammissibili dei mezzi ausiliari per il trasporto e per il sollevamento!
- Osservare le norme vigenti in materia di prevenzione degli infortuni e di sicurezza sul lavoro.

Per il trasporto di prodotti con pallet utilizzare un transpallet o un carrello elevatore a forche adatto.

Il peso del prodotto è indicato sulla targhetta identificativa del prodotto.

4.2 Stoccaggio

Il prodotto deve essere conservato nella sua confezione originale a una temperatura ambiente compresa tra -20°C e +50°C in un luogo asciutto e pulito. La confezione non deve essere danneggiata da altri oggetti.

La durata dello stoccaggio è irrilevante per tutti i prodotti.

5 Montaggio

Avviso sul montaggio sicuro del prodotto.

AVVISO

Per eseguire il montaggio l'utilizzatore del prodotto può incaricare solo personale qualificato e istruito.

- Per il montaggio del prodotto sono necessarie almeno due persone.
 - Deve essere garantito che il luogo di montaggio e di impiego del prodotto abbia una portata sufficiente e una buona stabilità.
-

▲ PERICOLO

Lesioni mortali dovute al ribaltamento o alla caduta di parti!

Il ribaltamento o la caduta di carichi porta a gravi lesioni, anche mortali.

- Osservare il peso complessivo, i punti di imbracatura e il baricentro del carico.
 - Osservare le avvertenze per il trasporto e i simboli sulla merce trasportata.
-

▲ AVVERTENZA

Pericolo di gravi lesioni a causa di collegamenti sbagliati!

Osservare le misure di protezione necessarie e servirsi dell'operato di personale specializzato per collegare il prodotto.

AVVISO

È importante garantire che la linea di ritorno della corrente di saldatura tra il pezzo da lavorare e la saldatrice presenti una bassa resistenza e che vengano evitati collegamenti tra il pezzo da lavorare e il prodotto, in maniera tale che la corrente di saldatura non possa ritornare alla saldatrice tramite il conduttore di protezione del prodotto.

AVVISO

Seguire le istruzioni fornite per il montaggio di qualsiasi parte annessa.

Il prodotto di base viene fornito pronto all'uso. A tale scopo rimuovere l'imballo esterno e i nastri tenditori del prodotto.

5.1 Avvertenza per il trasporto

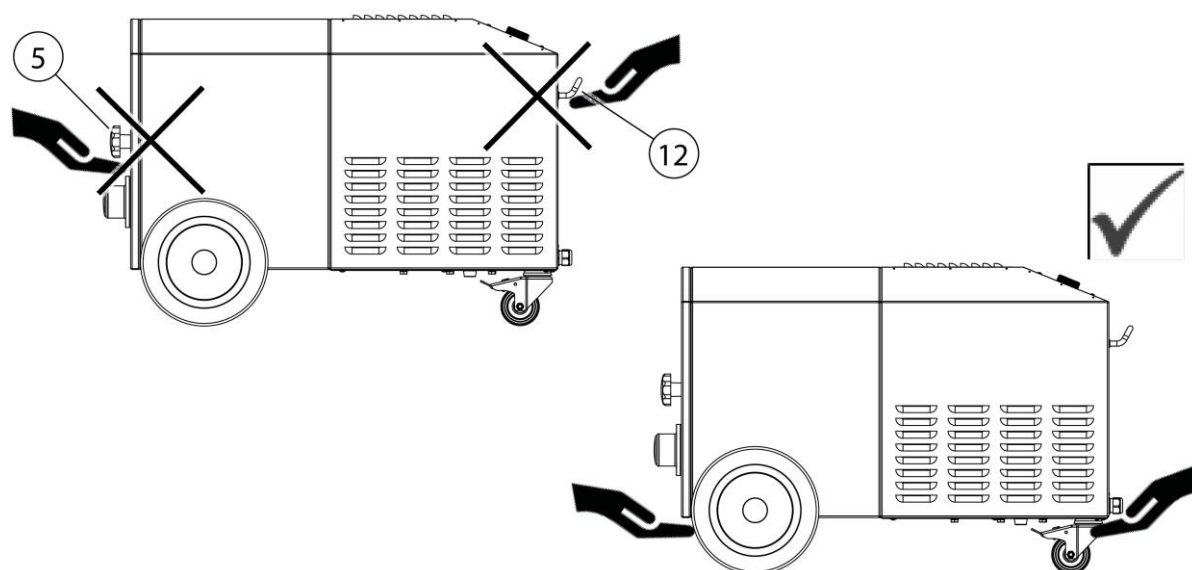


Fig. 105: Avvertenza per il trasporto

Pos.	Denominazione	Pos.	Denominazione
5	Vite a stella	12	Fissacavi

Tab. 135: Avvertenza per il trasporto

ATTENZIONE

Danneggiamento durante il trasporto del prodotto!

Il prodotto non può essere trasportato o sollevato tramite la vite a stella (pos. 5) o il fissacavi (pos. 12)!

5.2 Montaggio maniglia di spinta

Per il montaggio della maniglia di spinta procedere nel seguente modo:

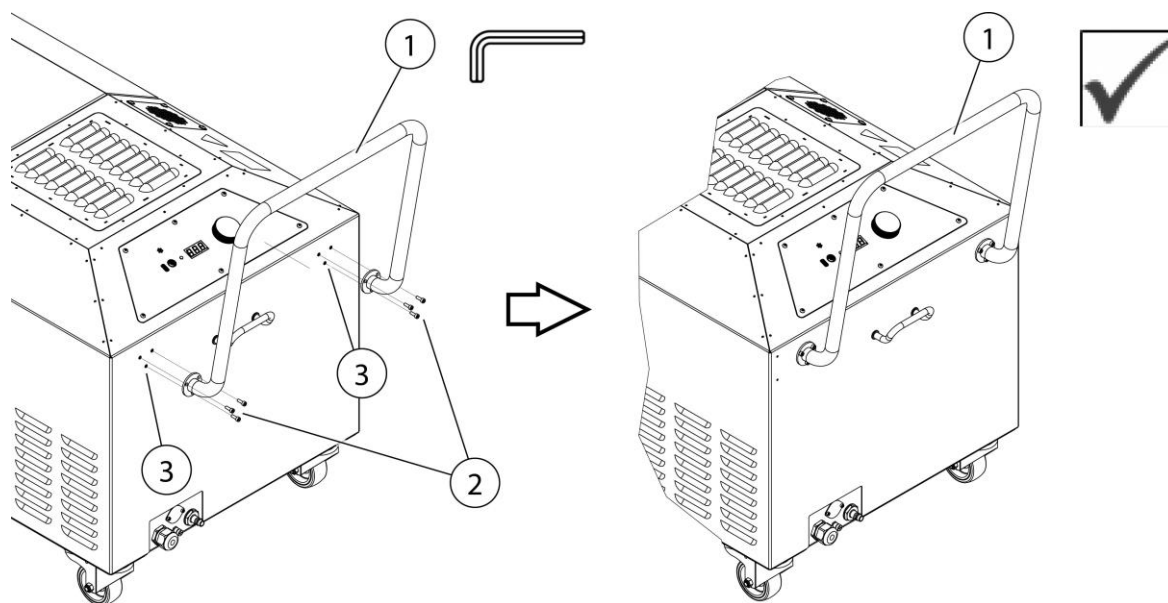


Fig. 106: Montaggio maniglia di spinta

Pos.	Denominazione	Pos.	Denominazione
1	Maniglia di spinta	3	Filettatura - alloggiamento maniglia di spinta
2	Viti M4 (6 x)		

Tab. 136: Montaggio maniglia di spinta

1. Avvitare la maniglia di spinta (pos. 1) con le viti (pos. 2) alle filettature previste (pos. 3) sul prodotto.

⚠ PERICOLO

Pericolo a causa della caduta ovvero del danneggiamento del prodotto!

La maniglia di spinta (pos. 1) consente soltanto di spingere/tirare il prodotto.

- Non sollevare mai il prodotto tenendolo per la maniglia di spinta (pos. 1)!

6 Uso

Chiunque si occupi delle attività di utilizzo, manutenzione e riparazione del prodotto deve aver letto e compreso il presente manuale d'uso nonché le istruzioni di eventuali accessori e dispositivi annessi.

6.1 Qualifica degli operatori

L'esercente deve incaricare dell'uso autonomo del prodotto esclusivamente persone che abbiano familiarità con il compito.

Conoscere l'apparecchio significa che gli operatori sono stati formati sulle funzioni, e conoscono il manuale d'istruzioni e le istruzioni d'esercizio.

Il prodotto deve essere utilizzato soltanto da personale qualificato o addestrato.

Soltanto in tal modo è possibile ottenere una tipologia di lavoro sicura e consapevole dei pericoli.

6.2 Elementi di comando

Sul lato anteriore del prodotto si trovano elementi di comando, nonché possibilità di collegamento:

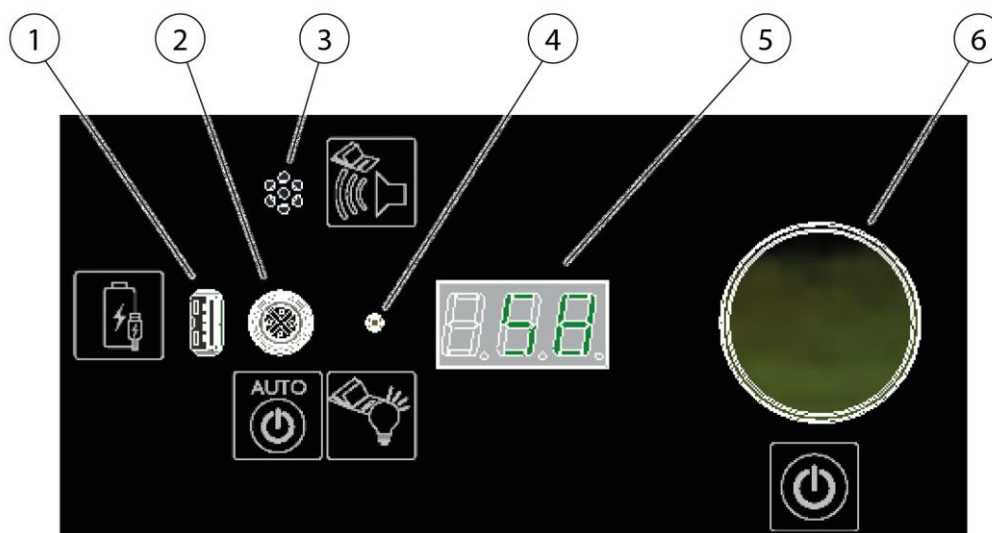



Fig. 107: Elementi di comando

Pos.	Denominazione	Avviso
1	Presca di ricarica USB	Per ricaricare apparecchi USB comunemente in commercio
2	Connettore per sensore di start-stop	Sistema automatico start-stop opzionale. Vedi il capitolo "Ricambi e accessori"
3	Avvisatore acustico	Vedi anche il capitolo "Eliminazione dei guasti"
		
4	Spia luminosa a LED	Segnala lo stato operativo attuale
5	Display a LED digitale	Segnala impostazioni, parametri, valori di potenza, avvertenze e anomalie
6	Pulsante rotante	Accende/spegne il prodotto
		Ruotando e premendo il tasto si possono eseguire impostazioni e interrogazioni

Tab. 137: Elementi di comando

Avvisatore acustico (pos. 3)

AVVISO



Un rilevamento sicuro del fumo di saldatura è possibile solo in presenza di una potenza di aspirazione sufficiente. Con l'aumentare del carico di polvere sul filtro, aumenta la sua resistenza al flusso e diminuisce la potenza di aspirazione.

Al superamento per difetto del valore minimo risuona l'avvisatore acustico.

Se la pulizia integrata non è più sufficiente, è necessario un cambio del filtro oppure occorre avviare la pulizia opzionale.

Lo stesso accade se la potenza di aspirazione si riduce troppo in seguito alla chiusura del tubo flessibile di aspirazione.

Un rimedio è controllare eventuali intasamenti.

LED – Spia luminosa (pos. 4)

I colori di segnalazione sono:

Verde – segnala il funzionamento senza anomalie

Bianco – Menu - interrogazioni e impostazioni

Magenta - segnala uno o più avvertimenti (vedere capitolo "Eliminazione dei guasti")

Rosso – segnala un'anomalia (vedere il capitolo "Eliminazione dei guasti")

Display a LED digitale (pos. 5)

Il display LED digitale segnala tutti i valori di impostazione, parametri e valori di prestazione, nonché le possibili anomalie, avvisi e informazioni.

Il display a LED digitale visualizza allo stato spento [- - -].

Pulsante rotante – Accendere/spegnere prodotto (pos. 6)

Con il pulsante rotante vengono eseguite tutte le interrogazioni e le impostazioni del menu.

- Rotazione = selezionare, immettere
- Pressione = confermare, ripristinare

Non appena il pulsante rotante (pos. 6) viene premuto brevemente, il prodotto si avvia e si regola all'ultima potenza di aspirazione impostata. Premendo nuovamente il pulsante rotante, il prodotto si spegne.

Dopo l'operazione di avvio, la potenza di aspirazione desiderata può essere impostata a piacere sul pulsante rotante (pos. 6).

6.2.1 Menu - interrogazioni e impostazioni

Non appena il pulsante rotante (pos. 6) viene premuto per circa 3 secondi, si passa al menu di impostazione e di interrogazione. La spia luminosa a LED (pos. 4) si accende in bianco.

Nel menu è possibile alternarsi tra i punti del menu ruotando il pulsante rotante (pos. 6). In caso di breve pressione, viene visualizzato il valore del rispettivo punto del menu.

Display-visualizzazione	Denominazione 1	Denominazione 2	Valore impostazione
DEL	Delay	Tempo spegnimento ritardato start-stop automatico	sì
OPH	Operating hours	Ore di esercizio	
HUS	Hours Until Service	Ore mancanti alla manutenzione	
dP	delta P	Pressione differenziale filtro (kPA)	
dPA	Delta P Airflow	Pressione misurazione flusso volumetrico (kPA)	
tP	torch Pressure	Depressione tubazione di aspirazione (kPA)	
CLE	Cleanings	Numero cicli di pulizia	
rEg	regulation	La regolazione del flusso volumetrico è attiva	
US	1 = US, 0 = Metr.	Unità visualizzate metriche o US	
FR	Frequency	Frequenza del motore/numero di giri del motore	
Cur	Current	Corrente del motore	
P	Power	Potenza motore	
°CH	°C Housing	Temperatura compressore a canale laterale nell'interno del prodotto	
°CA	°C Airflow	Temperatura aria aspirata	
°CC	°C CPU	Controllo temperatura	
Li	Limit	Impostare la limitazione del flusso volumetrico (opzionale, possibile soltanto con regolazione attivata) 0 = Limitazione del flusso volumetrico off Valore = Il flusso volumetrico viene limitato al valore impostato	sì
SFC	Pulizia	1 = Avvio pulizia 0 = Arresto pulizia	sì
SEC	Codice di servizio	Codici di servizio	sì

6.2.2 Impostazione della regolazione della potenza di aspirazione

Regolazione della potenza di aspirazione automatica non attiva

Nel caso del prodotto standard la regolazione della potenza di aspirazione automatica è stata disattivata di fabbrica. In caso di calo della potenza di aspirazione per esempio in caso di saturazione del filtro, la potenza di aspirazione deve essere corretta manualmente presso il pulsante rotante. Durante la rotazione del pulsante rotante appare per un secondo la potenza di aspirazione nominale, successivamente appare la potenza di aspirazione effettiva reale.

Regolazione della potenza di aspirazione automatica attivata

Se la regolazione della potenza di aspirazione disponibile come optional è attivata mediante codice di sblocco il controllo monitora costantemente la potenza di aspirazione impostata. In caso di calo della potenza di aspirazione, per esempio in caso di saturazione del filtro, il sistema di controllo regola automaticamente il numero di giri del compressore a canale laterale in modo che presso la torcia di aspirazione venga garantita sempre la potenza di aspirazione impostata.

6.2.3 Codici di abilitazione

Le funzioni ampliate possono essere attivate immettendo codici di abilitazione.

È possibile immettere al massimo 5 codici di abilitazione in successione. Un codice corretto viene segnalato con lampeggio verde, un codice errato con lampeggio rosso della spia luminosa (pos. 4). Se per 5 volte viene immesso un codice errato, l'immissione del codice è bloccata per 60 secondi. Il punto menu "SEC" non può quindi essere attivato. Ogni ulteriore immissione errata blocca quindi nuovamente per 60 secondi.

6.2.4 Visualizzare l'ID prodotto

Per l'interrogazione della cifra ID del prodotto a tre cifre, tenere premuto il pulsante rotante (pos. 6) più a lungo di 5 secondi.

L'ID occorre se per esempio si devono immettere codici di abilitazione.

6.2.5 Start-Stop Automatico

Non appena il modulo start/stop (optional) viene collegato al connettore (pos. 2), il prodotto si spegne e passa automaticamente alla modalità start/stop. In modalità start-stop la spia luminosa a LED lampeggia in verde.

Se il modulo start-stop viene attivato mediante un processo di saldatura, il prodotto si avvia. Dopo la conclusione del processo di saldatura, il prodotto si disinserisce nuovamente dopo un tempo di spegnimento ritardato che può essere impostato. (Tempo di spegnimento ritardato preimpostato: 30 secondi)

6.2.6 Pulizia (solo prodotti con pulizia del filtro)

Alcune varianti del prodotto dispongono di una pulizia manuale della cartuccia filtrante.

Se la cartuccia filtrante ha raggiunto una certa saturazione, nel display LED (pos. 5) appare l'indicazione "CLE". È necessario pulire il filtro!

Procedere nel seguente modo:

1. Premere il pulsante rotante (pos. 6) per circa 3 secondi, finché non appare "SFC".
2. Premere brevemente il pulsante rotante per richiamare l'impostazione per la pulizia.
3. Ruotare verso destra il pulsante rotante. Il valore impostato varia da 0 a 1. (1 = avvio della pulizia)
4. Il compressore a canale laterale riduce la potenza di aspirazione, successivamente avviene la pulizia per circa 15 secondi. Nel display a LED digitale viene visualizzato il tempo della pulizia.
5. Se durante la pulizia il pulsante rotante (pos. 6) viene ruotato verso sinistra, la pulizia si arresta immediatamente e il prodotto torna alla potenza di aspirazione operativa precedentemente impostata.

6.3 Messa in funzione

▲ AVVERTENZA

Pericolo mediante stato difettoso del prodotto.

Assicurarsi che il montaggio del prodotto sia terminato completamente, prima di procedere alla messa in funzione. Tutte gli sportelli devono essere chiusi e tutti i collegamenti necessari completati.

1. Collegare il cavo di rete del prodotto alla rete elettrica in campo.
2. Accendere il prodotto premendo l'interruttore ON/OFF.
3. Il ventilatore si avvia e la spia luminosa verde dell'interruttore ON/OFF segnala il funzionamento regolare.

In caso di guasto vedi il capitolo "Eliminazione delle anomalie".

7 Riparazione

Le istruzioni riportate in questo capitolo sono da intendersi come requisiti minimi. Condizioni d'esercizio particolari possono richiedere l'osservanza di ulteriori istruzioni, volte a garantire il mantenimento ottimale del prodotto.

Le attività di manutenzione e di riparazione descritte nel presente capitolo possono essere eseguite solo dal personale dell'utente addestrato e addetto alle riparazioni.

Le parti di ricambio necessarie per l'uso devono soddisfare i requisiti tecnici stabiliti dal produttore.

Questo viene garantito principalmente con i pezzi di ricambio originali.

Smaltire i materiali di esercizio e le parti di ricambio in modo sicuro e nel rispetto dell'ambiente.

Durante le attività di manutenzione attenersi alle istruzioni di sicurezza contenute nel presente manuale di istruzioni per l'uso.

7.1 Cura

La cura del prodotto si limita essenzialmente alla pulizia delle superfici del prodotto e al controllo delle cartucce dei filtri.

Attenersi alle avvertenze indicate nel capitolo "Istruzioni di sicurezza per la riparazione e l'eliminazione dei guasti".

AVVISO

Non pulire il prodotto con aria compressa! In questo modo è possibile che particelle di polvere o di sporco fuoriescano nell'aria ambiente.

Una cura adeguata contribuisce ad assicurare il funzionamento del prodotto nel tempo.

Per la cura e la pulizia ottimali delle superfici trattate con vernici in polvere osservare quanto segue:

- pulire a fondo il prodotto a intervalli mensili o a seconda del fabbisogno.
- pulire le superfici esterne del prodotto con un adeguato aspiratore industriale di classe H o con panni morbidi umidi/ ovatta industriale.
- per macchie persistenti far uso di detergenti reperibili in commercio. Evitare di strofinare energicamente.
- non far uso di agenti graffianti e abrasivi.
- non far uso di detergenti acidi o fortemente alcalini.
- non far uso di solventi organici che contengono esteri, chetoni, alcoli, idrocarburi o simili.

7.2 Manutenzione

La sicurezza di funzionamento del prodotto è positivamente influenzata da una regolare ispezione e manutenzione.

Osservare gli avvisi di pericolo contenuti nel capitolo "Sicurezza" relativi alla manutenzione e alla rimozione dei guasti.

In sostanza, la manutenzione del prodotto si limita al controllo e alla verifica visivi alla ricerca dell'eventuale presenza di danneggiamenti, manifestazioni di usura e mancanze di ermeticità.

Si devono inoltre eseguire i seguenti punti di manutenzione:

▲ AVVERTENZA

Il contatto della pelle con particelle di polvere ecc. può provocare irritazioni cutanee nei soggetti sensibili.

Possibilità di gravi danni alla salute, a carico di organi della respirazione e vie respiratorie!

Per evitare il contatto e l'inalazione di particelle di polvere, si dovrebbero utilizzare guanti monouso e maschere monouso della classe FFP2 o superiore.

Durante la pulizia evitare l'esposizione a particelle di polveri pericolose per non causare lesioni alle persone nei paraggi.

AVVISO

Non pulire il prodotto con aria compressa. In questo modo è possibile che particelle di polvere finiscano nell'aria ambiente.

Assicurare sempre una sufficiente illuminazione e ventilazione durante i lavori di manutenzione!

7.2.1 Controllare / sostituire il collettore di polvere

A seconda dell'utilizzo, tuttavia una volta al mese, deve essere verificato il livello di riempimento del collettore di polvere e se necessario (al raggiungimento di circa 2/3 della sua capacità) occorre svuotare quest'ultimo.

L'intervallo di tempo per la sostituzione del collettore di polvere dipende dal tipo e dalla quantità di particelle di polvere. Pertanto è necessario che l'utilizzatore verifichi regolarmente il livello, al fine di evitare un accumulo eccessivo nel collettore di polvere.

Il collettore di polvere deve essere sostituito sempre a tempo debito, al fine di evitare la contaminazione dell'ambiente circostante!

Il prodotto deve essere spento a ogni cambio o a ogni controllo del livello.

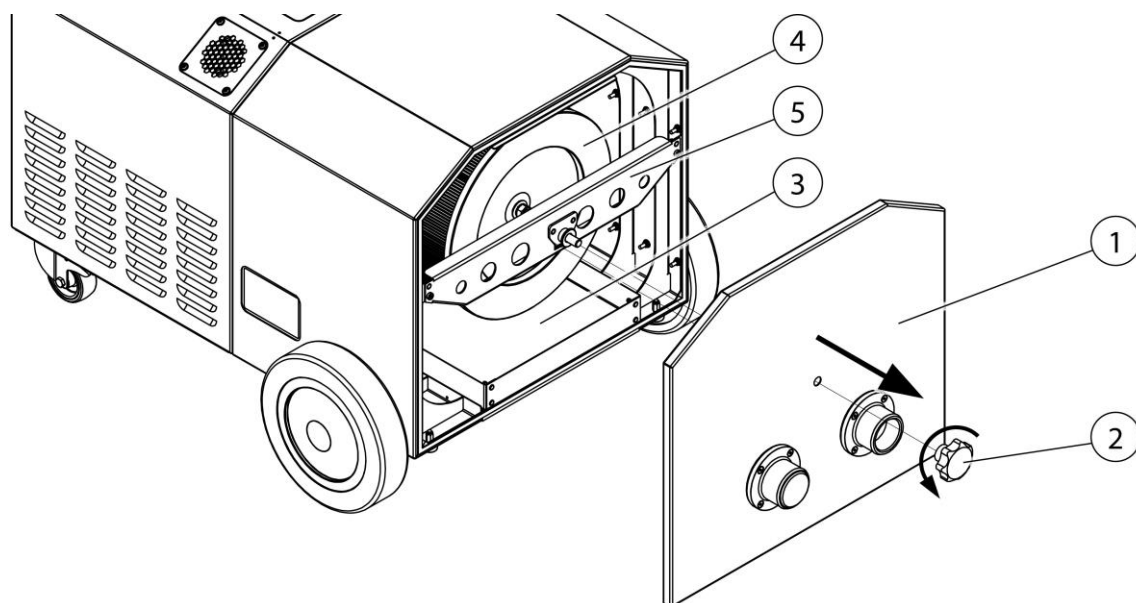


Fig. 108: Accesso al collettore di polvere

Pos.	Denominazione	Pos.	Denominazione
1	Coperchio di manutenzione	4	Cartuccia filtrante
2	Vite a stella	5	Profilo a U
3	Collettore di polvere		

Tab. 139: Posizioni sul prodotto

Per cambiare il collettore di polvere procedere come segue:

1. Spegner il prodotto premendo il pulsante rotante.
2. Scollegare il prodotto dalla rete di alimentazione tirando il connettore.
3. Tener pronto un nuovo collettore di polvere (pos. 3) e sacchetti per lo smaltimento.
4. Smontare il coperchio di manutenzione (pos. 1) svitando la vite a stella (pos. 2).

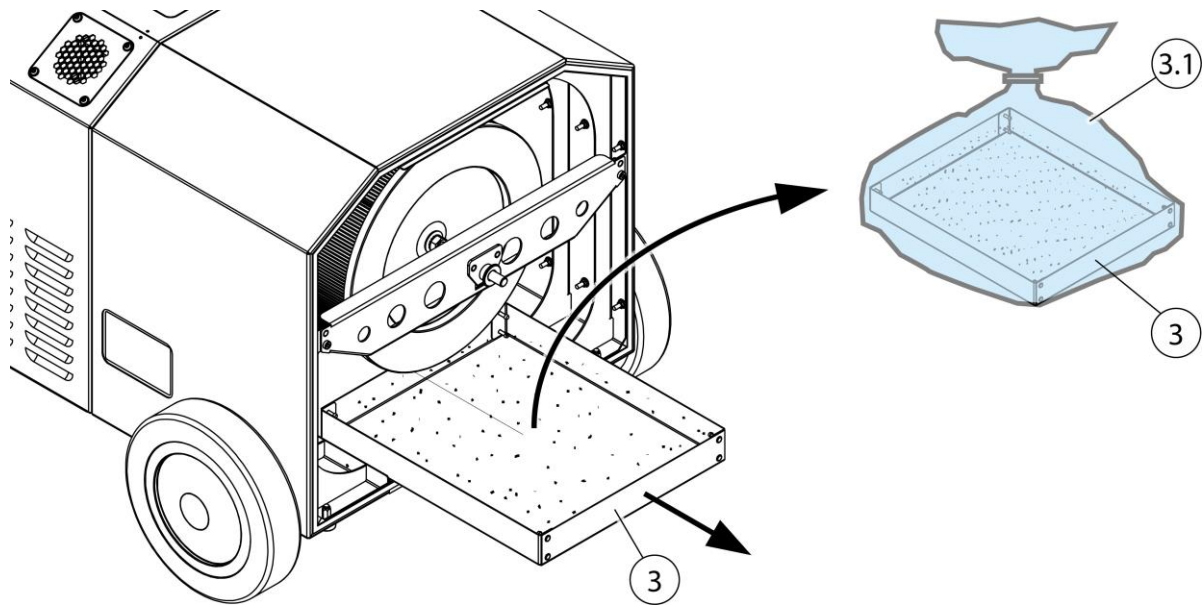


Fig. 109: Sostituzione del collettore di polvere

Pos.	Denominazione	Pos.	Denominazione
3	Collettore di polvere	3,1	Sacchetto di smaltimento

Tab. 140: Sostituzione del collettore di polvere

5. Rimuovere il collettore di polvere (pos. 3) dal prodotto e svuotarlo nel sacchetto per lo smaltimento (pos. 3.1) senza sollevare polvere.
6. Quindi chiudere ermeticamente il sacchetto di smaltimento (pos. 3.1) e smaltirlo conformemente alle prescrizioni vigenti.
7. Inserire il nuovo collettore di polvere (pos. 3) nel prodotto e richiudere il coperchio di manutenzione (pos. 1) con la vite a stella (pos. 2).
8. Rimettere il prodotto in funzione. Vedi capitolo "Messa in funzione".

7.2.2 Sostituzione del pad di filtraggio raffreddamento motore

A seconda dell'utilizzo, tuttavia una volta al mese, il pad di filtraggio per il raffreddamento con ventilatore deve essere sostituito.

Eeguire la sostituzione del pad di filtraggio procedendo come segue:

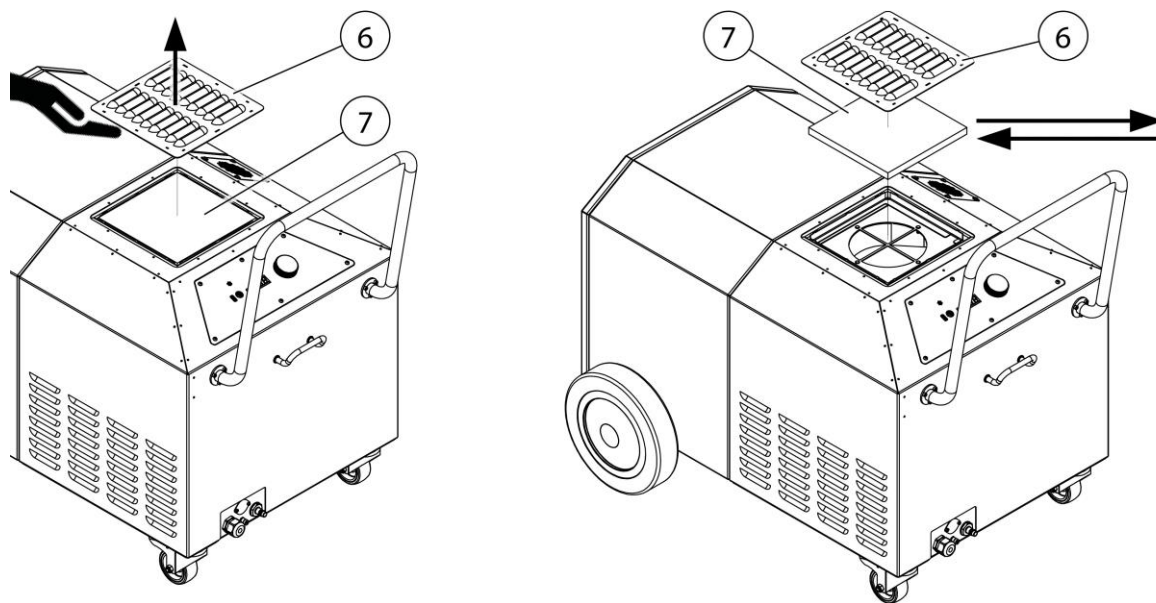


Fig. 110: Sostituzione del pad di filtraggio raffreddamento motore

Pos.	Denominazione	Pos.	Denominazione
6	Griglia di ventilazione - raffreddamento del motore	7	Pad di filtraggio

Tab. 141: Sostituzione del pad di filtraggio raffreddamento motore

1. Spegnere il prodotto mediante il pulsante rotante.
2. Tener pronto un nuovo pad di filtraggio (pos. 7).
3. Staccare la griglia di ventilazione (pos. 6) dal prodotto, tirandola a mano.
4. Rimuovere il pad di filtraggio sporco (pos. 7) dal supporto e smaltirlo in conformità alle disposizioni di legge.
5. Inserire il nuovo pad di filtraggio (pos. 7) nel supporto.
6. Inserire la griglia di ventilazione (pos. 6) nel supporto.
7. Rimettere il prodotto in funzione. Vedi capitolo "Messa in funzione".

7.2.3 Sostituzione filtro - Istruzioni di sicurezza

La durata di vita degli elementi filtranti dipende dal tipo e dalla quantità delle particelle aspirate.

Con l'aumentare del carico di polvere sui filtri, aumenta la resistenza al flusso e diminuisce la potenza di aspirazione del prodotto.

Anche per i prodotti con un sistema di pulizia automatica della potenza filtro, se presente, i depositi aderenti possono causare una riduzione della potenza di aspirazione.

È necessario sostituire il filtro!

⚠ AVVERTENZA

Danni alla salute mediante le particelle dei fumi della saldatura

Non inalare le polveri e i fumi di saldatura! Possibilità di gravi danni alla salute, a carico di organi della respirazione e vie respiratorie!

Il fumo di saldatura contiene sostanze cancerogene!

Il contatto cutaneo con i fumi di saldatura può provocare irritazioni alle persone con pelle sensibile.

Per evitare il contatto e l'inalazione delle particelle di polvere indossare una tuta monouso, occhiali di protezione, guanti e una mascherina filtrante protettiva della classe FFP2 conforme a EN 149.

**⚠ AVVERTENZA**

Non è consentito pulire gli elementi filtranti. La pulizia danneggerebbe l'elemento filtrante il che significa che il filtro non funziona più correttamente e le sostanze pericolose vengono rilasciate nell'aria che respiriamo.

Durante l'esecuzione delle lavorazioni descritte di seguito, porre particolare attenzione alla guarnizione del filtro principale. Solo guarnizioni integre consentono di ottenere un elevato grado di separazione del prodotto. Perciò il filtro principale deve essere sostituito in ogni caso quando la guarnizione è danneggiata.

AVVISO



Prodotti con approvazione W3 secondo i requisiti per la classe di separazione dei fumi di saldatura con certificazione W3/IFA. (vedi capitolo Dati tecnici)

La certificazione W3 decade in caso di:

- utilizzo non idoneo e di modifiche costruttive al prodotto.
 - impiego di pezzi di ricambio non originali indicati nella lista ricambi.
-
- Utilizzare solo filtri di ricambio originali, perché questi garantiscono il necessario grado di separazione, essendo adattati al prodotto e ai dati di potenza.
 - Spegnere il prodotto con l'interruttore ON/OFF.
 - Impedire una riaccensione involontaria del prodotto. Se presente, staccare la spina elettrica o bloccare con un lucchetto l'interruttore principale nella posizione 0!
 - Scollegare l'alimentazione di pressione, se presente, e lasciar fuoriuscire l'aria compressa presente attraverso la valvola di scarico della condensa.

7.2.4 Cambio del filtro principale

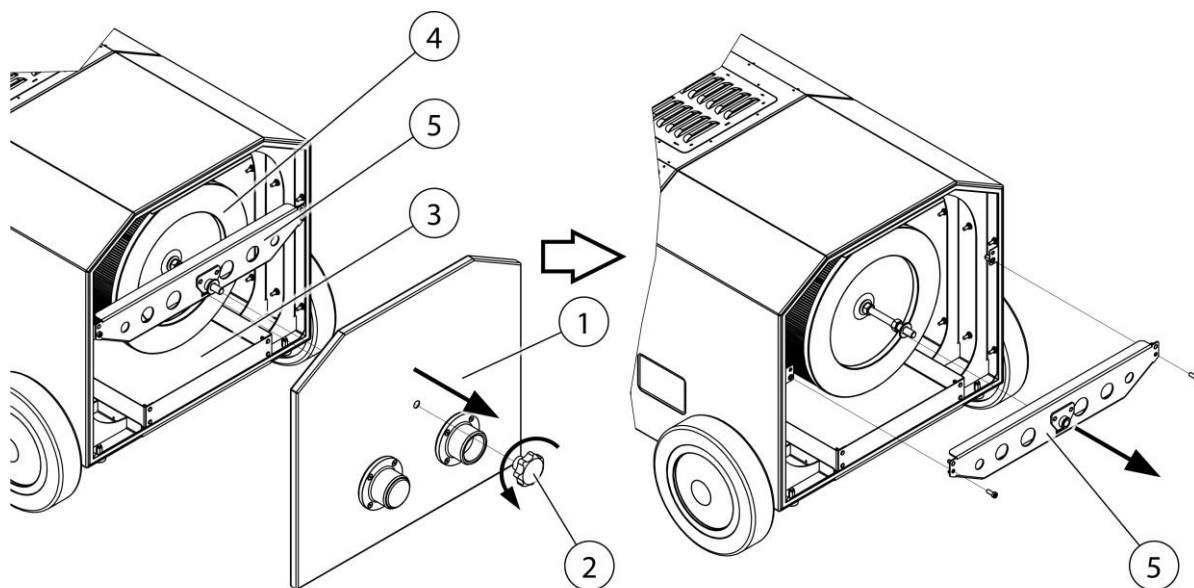


Fig. 111: Accesso al filtro principale

Pos.	Denominazione	Pos.	Denominazione
1	Coperchio di manutenzione	4	Cartuccia filtrante
2	Vite a stella	5	Profilo a U
3	Collettore di polvere		

Tab. 142: Accesso al filtro principale

Sostituire il filtro principale procedendo come segue:

1. Spegner il prodotto premendo il pulsante rotante.
2. Scollegare il prodotto dalla rete di alimentazione tirando il connettore.
3. Tener pronto una nuova cartuccia filtrante filtrante (pos. 4) e il sacchetto di smaltimento in dotazione (pos. 4.1).
4. Svitare la vite a stella (pos. 2) e smontare il coperchio di manutenzione (pos. 1).
5. A seconda del livello di riempimento eventualmente sostituire il collettore di polvere (pos. 3).

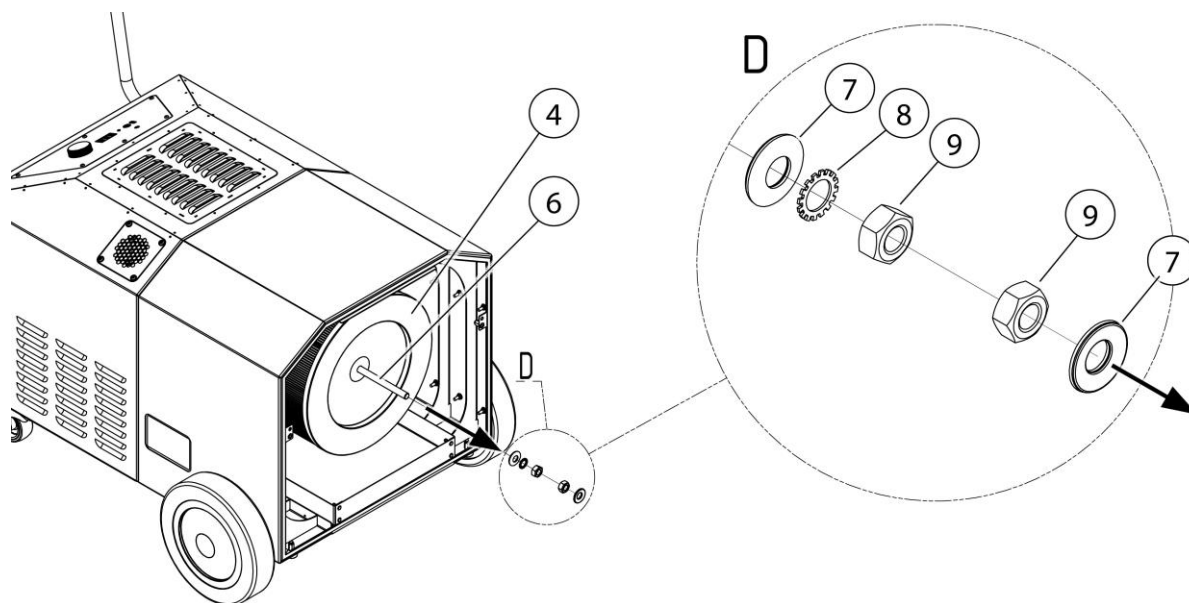


Fig. 112: Smontare il filtro principale

Pos.	Denominazione	Pos.	Denominazione
4	Cartuccia filtrante	8	Rosetta di sicurezza dentata a ventaglio
6	Asta filettata	9	Dado esagonale
7	Rondella di tenuta		

Tab. 143: Smontare il filtro principale

6. Staccare la cartuccia filtrante (pos. 4), smontando a tale scopo i dadi esagonali, le rondelle di tenuta e la rosetta di sicurezza dentata a ventaglio (pos. 7 – 9) dall'asta filettata (pos. 6).

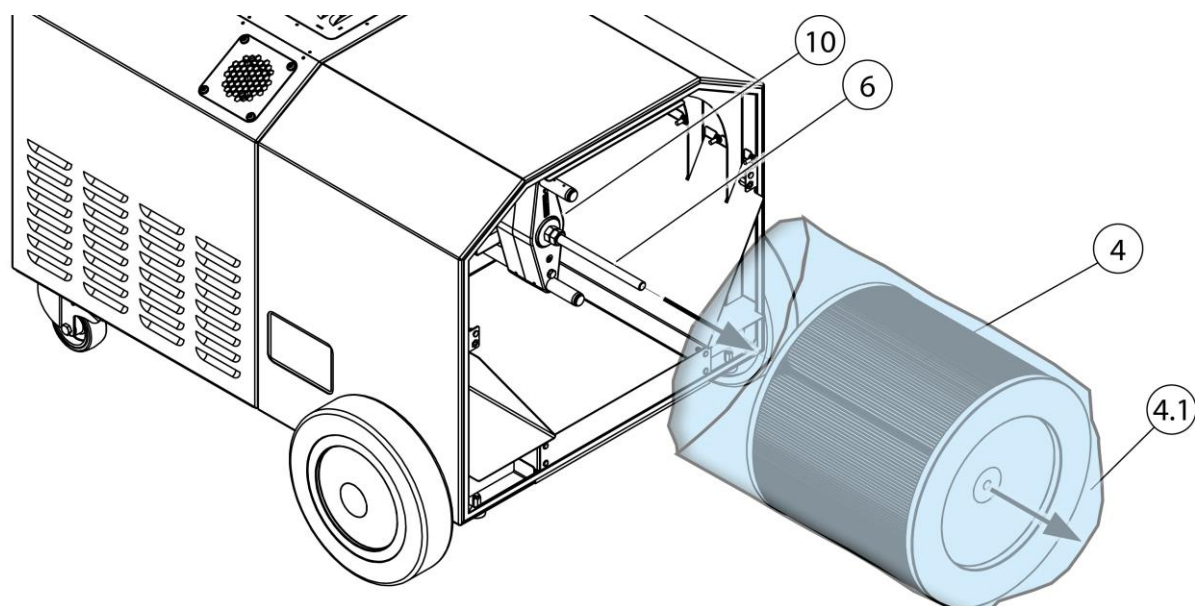


Fig. 113: Prelevare il filtro principale

Pos.	Denominazione	Pos.	Denominazione
4	Cartuccia filtrante	6	Asta filettata
4,1	Sacchetto di smaltimento	10	Ugello rotante

Tab. 144: Prelevare il filtro principale

7. Calcare con cautela il sacchetto di smaltimento (pos. 4,1) sulla cartuccia filtrante contaminata (pos. 4), senza sollevare polvere.
8. Prelevare il sacchetto di smaltimento (pos. 4,1) con la cartuccia filtrante (pos. 4) dal prodotto procedendo con cautela.
9. Chiudere ermeticamente il sacchetto di smaltimento (pos. 4,1) con la cartuccia filtrante (pos. 4) e smaltirlo conformemente alle prescrizioni vigenti.

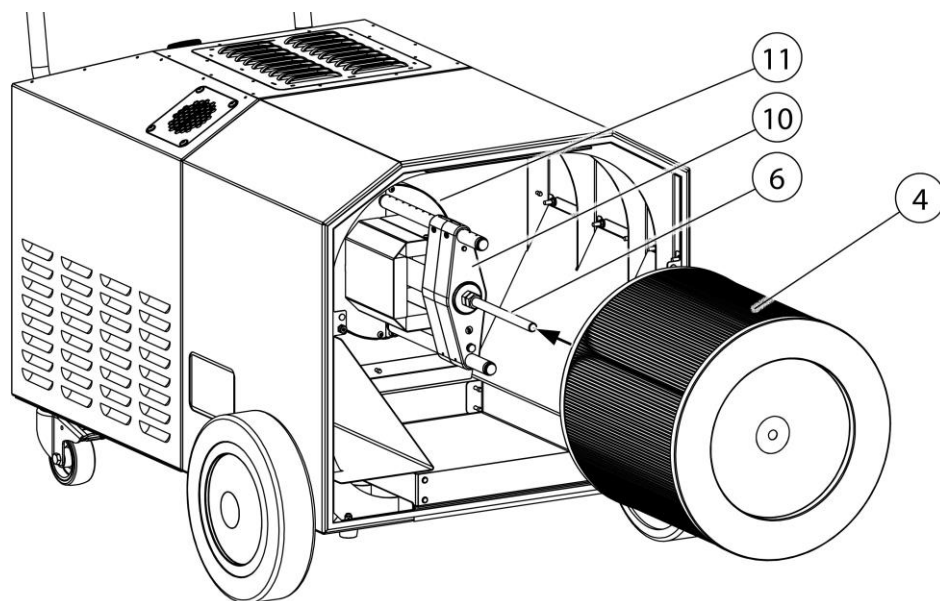


Fig. 114: Inserire un nuovo filtro principale

Pos.	Denominazione	Pos.	Denominazione
4	Cartuccia filtrante (nuova)	10	Ugello rotante
6	Asta filettata	11	Superfici di tenuta - alloggiamento filtro

Tab. 145: Inserire un nuovo filtro principale

10. Inserire la nuova cartuccia filtrante (pos. 4) nel prodotto calzandola (pos. 4) sull'asta filettata (pos. 6) dell'ugello rotante (pos. 10) e prestando attenzione affinché le superfici di tenuta nella parte posteriore della cartuccia filtrante (pos. 11) siano ermetiche su tutti i lati.

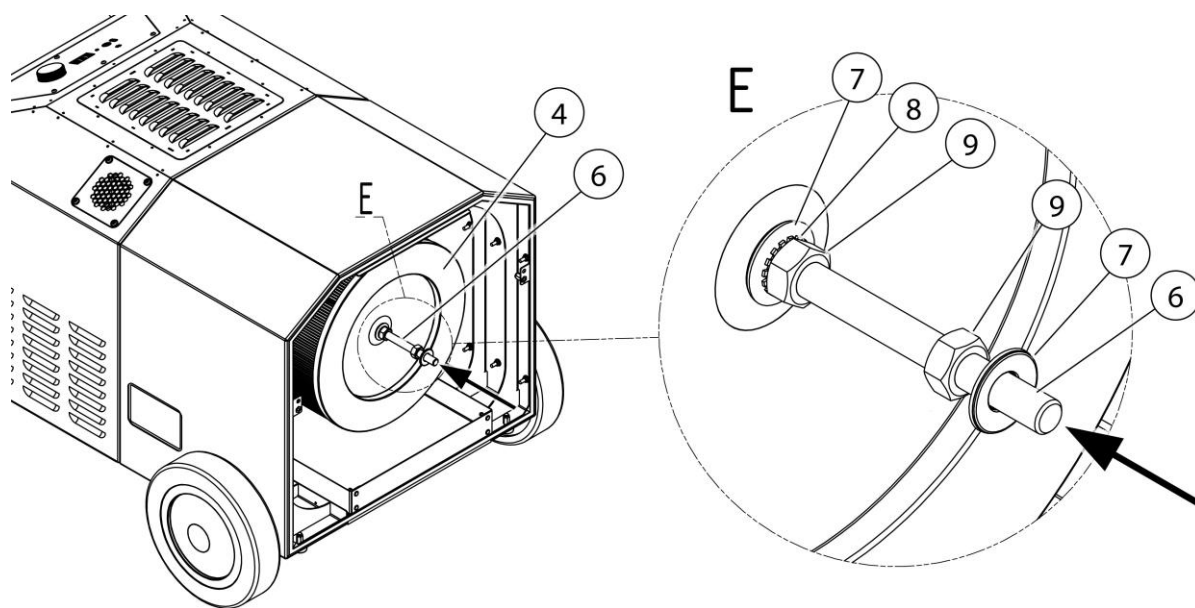


Fig. 115: Fissare il filtro principale

Pos.	Denominazione	Pos.	Denominazione
4	Cartuccia filtrante	8	Rosetta di sicurezza dentata a ventaglio
6	Asta filettata	9	Dado esagonale
7	Rondella di tenuta		

Tab. 146: Fissare il filtro principale

11. Fissare la cartuccia filtrante (pos. 4) con la rondella di tenuta, la rosetta di sicurezza dentata a ventaglio e il dado esagonale (pos. 7 - 9) attenendosi all'illustrazione.

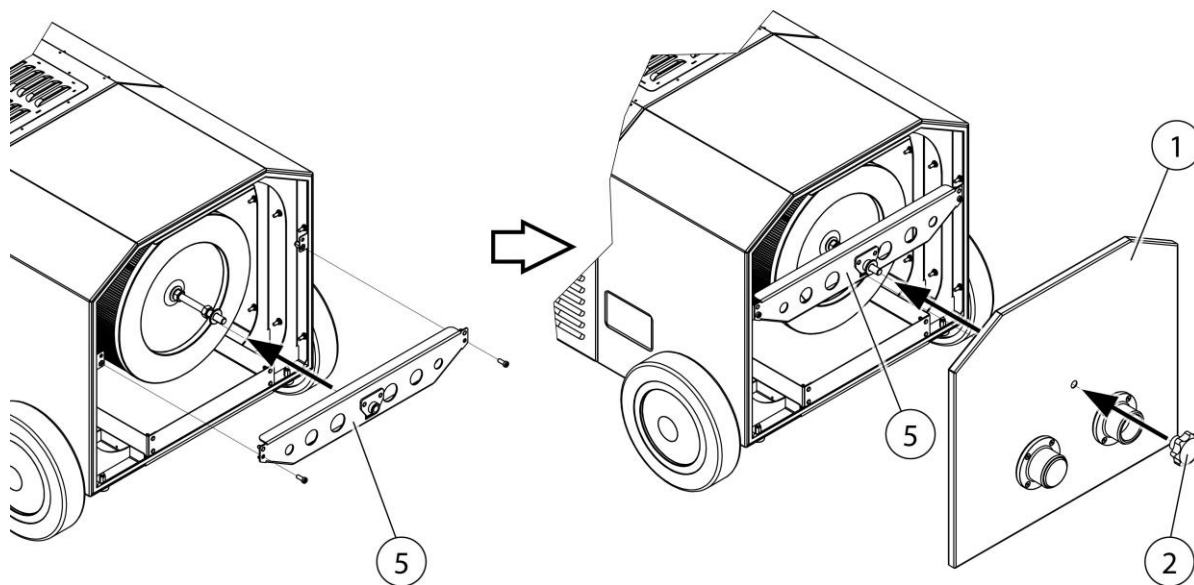


Fig. 116: Montare il profilo a U + coperchio di manutenzione

Pos.	Denominazione	Pos.	Denominazione
1	Coperchio di manutenzione	5	Profilo a U
2	Vite a stella		

Tab. 147: Montare il profilo a U + coperchio di manutenzione

12. Montare il profilo a U (pos. 5) con le due viti sul prodotto attenendosi all'illustrazione.
13. Richiudere l'area di manutenzione. A questo scopo montare il coperchio di manutenzione (pos. 1) con la vite a stella (pos. 2). Durante il montaggio prestare attenzione a che le superfici di tenuta del coperchio di manutenzione siano uniformemente posizionate su tutto il perimetro.
14. Ricollegare il prodotto alla rete elettrica inserendo il connettore di rete.
15. Rimettere in funzione il prodotto. Vedi capitolo "Messa in funzione".

7.3 Eliminazione delle anomalie

Guasto	Causa	Avviso
Il prodotto non si avvia	Tensione di rete assente	Far eseguire un controllo da un elettrotecnico qualificato

	Sensore di start-stop (optional) collegato; eppure nessuna corrente di saldatura rilevata. Processo di saldatura non ancora avviato	Avviare il processo di saldatura
Non tutti i fumi sono filtrati	Corrente d'aria	Evitare correnti d'aria.
	Potenza di aspirazione errata impostata	Verificare e correggere la potenza di aspirazione necessaria
Potenza di aspirazione troppo bassa/non disponibile	Elementi filtranti pieni	Sostituire gli elementi filtranti
	Torcia di saldatura intasata	Pulire la torcia di saldatura
Dal lato aria pulita esce polvere	Elementi filtranti danneggiati	Sostituire gli elementi filtranti
Il prodotto/filtro non pulisce	Alimentazione di aria compressa non presente. Pressione/quantità di aria compressa insufficiente.	(solo per prodotti con filtro di pulizia)
Il prodotto si spegne	Temperatura di un componente del prodotto eccessiva	Vedi capitolo: Codici errore – Display a LED digitale
		Lasciare raffreddare il prodotto
Emissione del segnale sonoro	Potenza di aspirazione insufficiente	Cambiare la cartuccia del filtro
		Pulire la torcia di saldatura
		Avviare pulizia (solo per prodotto con ugello rotante + filtro di pulizia)

Tab. 148: Eliminazione delle anomalie

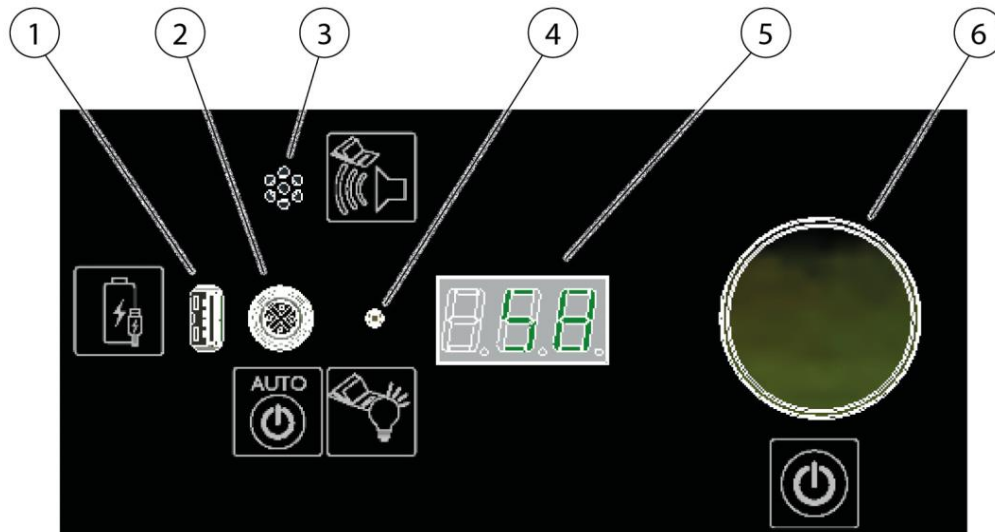


Fig. 117: Elemento di comando

Pos.	Denominazione	Pos.	Denominazione
1	Preso di ricarica USB	4	Spia luminosa a LED
2	Connettore per sensore di start/stop	5	Display a LED digitale
3	Avvisatore acustico	6	Comando a un pulsante induttivo (tasto rotante)

Tab. 149: Elemento di comando

Con il display a LED digitale (pos. 5) vengono visualizzati errori e codici di avvertenza. In questo caso si differenzia tra:


- **Codici di errore:** in caso di errore il prodotto si spegne immediatamente. La spia luminosa a LED (pos. 4) si accende di colore rosso. Sono necessarie misure per eliminare l'errore.
- **Codici di avvertimento:** In presenza di avvertenze il prodotto continua a funzionare. La spia luminosa a LED (pos. 4) lampeggia color magenta e dopo 5 minuti risuona un suono di avvertimento. Eventualmente le funzioni del prodotto non sono più attive. Se sono attivi diversi codici di avvertimento, vengono visualizzati in successione nel display a LED digitale. Dopo che sono stati visualizzati tutti i codici di avvertimento, questi appaiono nuovamente dopo 5 minuti. Gli avvertimenti possono essere richiamati ruotando e premendo il tasto rotante (pos. 6) ed non essere visualizzati per 5 minuti.

7.4 Codici errore – Display a LED digitale

Codice errore	Causa errore	Reazione del controllo	Avviso
F01	Sovracorrente convertitore di frequenza	Il prodotto si spegne	Verificare l'alimentazione di tensione
F02	Sovratensione convertitore di frequenza	Il prodotto si spegne	Verificare l'alimentazione di tensione
F03	Sottotensione convertitore di frequenza	Il prodotto si spegne	Verificare l'alimentazione di tensione
F04	Sovratemperatura convertitore di frequenza	Il prodotto si spegne	Verificare l'alimentazione di tensione
F60	Errore interno convertitore di frequenza	Il prodotto si spegne	Contattare l'assistenza
F 90	Nessuna comunicazione con il convertitore di frequenza		Contattare l'assistenza
F91	Temperatura del motore eccessiva	Il prodotto si spegne	Lasciare raffreddare il prodotto
F92	Temperatura del controllo eccessiva	Il prodotto si spegne	Lasciare raffreddare il prodotto

Tab. 150: Codici di errore

7.5 Codici avvertimento – Display a LED digitale

Codice	Causa	Avviso
SEr (A01)	Service in scadenza	Effettuare service
CLE (A02)	Pressione differenziale eccessiva	Pulire il filtro! (vedi capitolo Uso - Pulizia)
A02	Depressione nella condotta di aspirazione eccessiva	Verificare eventuali intasamenti nella condotta di aspirazione
A03	Errore sensore misurazione corrente volumetrica	Nel display a LED digitale viene visualizzata la frequenza del motore, contattare l'assistenza.
A05	Potenza di aspirazione insufficiente.	 Segnalatore acustico attivo
	La potenza di aspirazione necessaria per la torcia di aspirazione collegato non viene raggiunta	Verificare eventuali intasamenti nella torcia di aspirazione. Eeguire il cambio del filtro.
A06	Temperatura di controllo aumentata (15 °C sotto il limite di disinserimento)	Nessuna misura necessaria
A07	Temperatura aumentata nell'apparecchio (15 °C sotto il limite di disinserimento)	Nessuna misura necessaria

Tab. 151: Codici di avvertimento

AVVISO

Protezione dal sovraccarico

Se la depressione nella condotta di aspirazione sale oltre 22000 Pa, e la temperatura nel prodotto supera un determinato valore soglia, il prodotto riduce automaticamente la potenza di aspirazione per evitare un sovraccarico del prodotto.

AVVISO

Se il guasto non può essere eliminato dal cliente, contattare il servizio di assistenza del produttore.

7.6 Misure in caso di emergenza

In caso di incendio del prodotto o dei suoi eventuali elementi di rilevamento, procedere come segue:

1. Staccare il prodotto dalla rete elettrica! Se presente, staccare la spina elettrica; porre l'interruttore principale in posizione 0; scollegare i fusibili di alimentazione.
2. Se disponibile, scollegare l'alimentazione pneumatica.
3. Cercare di estinguere l'incendio con un comune estintore a polvere.
4. Se necessario, informare i vigili del fuoco locali.

⚠ AVVERTENZA

Non aprire prodotti dotati di porta di manutenzione. Formazione di fiammate!

In caso di incendio, non toccare per nessun motivo il prodotto senza guanti protettivi adatti. Pericolo di ustioni!

8 Smaltimento

▲ AVVERTENZA

Il contatto della pelle con fumi di saldatura ecc. può provocare irritazioni cutanee nei soggetti sensibili!

Le attività di smontaggio sul prodotto devono essere eseguite esclusivamente da personale specializzato appositamente addestrato e autorizzato e rispettando le istruzioni di sicurezza e le norme antinfortunistiche vigenti!

Possibilità di gravi danni alla salute, a carico di organi della respirazione e vie respiratorie!

Per evitare il contatto e l'inalazione di particelle di polvere, utilizzare indumenti protettivi, guanti e un sistema di protezione respiratoria a ventola!

Durante i lavori di smontaggio evitare l'esposizione a particelle di polvere pericolose per non causare lesioni alle persone nei paraggi.

▲ ATTENZIONE

Per tutte le attività eseguite sul e con il prodotto attenersi agli obblighi di legge per la riduzione e il regolare riciclaggio/smaltimento dei rifiuti.

8.1 materie plastiche

Le materie plastiche eventualmente utilizzate devono essere selezionate nella maggior misura possibile. e smaltite nell'osservanza degli obblighi di legge.

8.2 Metalli

I metalli eventualmente utilizzati devono essere separati e smaltiti. Lo smaltimento deve essere effettuato da un'azienda autorizzata.

8.3 Elementi filtranti

Gli elementi di filtraggio eventualmente utilizzati devono essere smaltiti nell'osservanza degli obblighi di legge.

9 Appendice

9.1 Dichiarazione di conformità CE

Denominazione: Apparecchio per il filtraggio dei fumi di saldatura
Serie costruttiva: VacuFil Compact Twin
Tipo: **82380, 82381, 82382** (possibilmente si hanno numeri di articolo diversi per altre varianti di prodotto)
ID della macchina: Vedi targhetta identificativa nella prima parte di questo manuale di istruzioni
Il prodotto è sviluppato, progettato e prodotto in conformità con le direttive CE
2006/42/CE- Direttiva macchine

Il prodotto è sempre conforme alle disposizioni della direttiva sulla CEM 2014/30/UE
direttiva sulle Basse Tensioni 2014/35/UE
direttiva RoHS 2011/65UE

Nella sola responsabilità di
Azienda: **KEMPER GmbH**
Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

Sono state applicate le seguenti norme armonizzate:
EN ISO 12100:2010 Sicurezza del macchinario - Principi generali di progettazione
EN ISO 13857:2019 Sicurezza del macchinario - Distanze di sicurezza
EN ISO 13854:2019 Sicurezza del macchinario - spazi minimi
EN ISO 4414:2010 Sicurezza impianti pneumatici
EN ISO 21904-1:2020 Sicurezza sul lavoro e protezione della salute durante la saldatura
EN IEC 61000-6-2:2019 Compatibilità elettromagnetica - Immunità
EN IEC 61000-6-4:2019 Compatibilità elettromagnetica - Emissione
EN 60204-1:2018 Sicurezza del macchinario - Equipaggiamento elettrico
EN ISO 13849-1:2015 Sicurezza del macchinario - Sistemi di comando

L'elenco completo delle norme applicate, delle linee guida e delle specifiche è disponibile presso il produttore. Il manuale di istruzioni per l'uso del prodotto è disponibile.

Informazioni supplementari:

La dichiarazione di conformità decade in caso di utilizzo non conforme e in caso di modifiche costruttive non confermate per iscritto dal produttore.

Il sig. Marcel Kusche è autorizzato a compilare la documentazione tecnica. Kemper GmbH, Von-Siemens-Str. 20, 48691 Vreden, Germania

Vreden, 30.10.2024

Luogo, data

B. Kemper



Amministratore

Identificazione del firmatario

9.2 UKCA Declaration of Conformity

Designation: Welding fume filter unit
 Series: VacuFil Compact Twin
 Type: **82380, 82381, 82382** (possibly different article numbers for other product variants)
 Machine ID: See name plate in front section of this operating manual
 This product is developed, designed and manufactured in accordance with the UKCA directives
 Supply of Machinery (safety) Regulations 2008

The product continues to comply with the provisions of the
 Electromagnetic Compatibility Regulations 2016
 Electrical Equipment (Safety) Regulations 2016

Company: At the sole responsibility of
KEMPER GmbH
 Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

The following designated standards and technical specifications have been applied:

- BS EN ISO 12100:2010 Safety of machinery - General principles for design
- BS EN ISO 13857:2019 Safety of machinery - Safety distances
- BS EN ISO 13854:2019 Safety of machinery
- BS EN ISO 4414:2010 fluid power - General rules and safety requirements for systems and their components
- BS EN ISO 21904-1:2020 Health and safety in welding and allied processes
- BS EN IEC 61000-6-2:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-2: Generic standards - Immunity standard for industrial environments
- BS EN IEC 61000-6-4:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-4: Generic standards - Emission standard for industrial environments
- BS EN 60204-1:2018 Safety of machinery - Electrical equipment of machines
- BS EN ISO 13849-1:2016 Safety of machinery - Safety-related parts of control systems
- BS EN IEC 63000:2018 Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances

A complete list of standards, directives and specifications applied is available from the manufacturer. The operating manual belonging to the product is available.

Additional information:

If it is not used for as intended or the design is altered, the Declaration of Conformity expires, unless confirmed in writing by us as manufacturers.

UK Authorised Representative (for authorities only): Mr. Marc Crawford
 United Kingdom KEMPER (U.K.) Ltd.
 Venture Court, 2 Debdale Road, Wellingborough, Northamptonshire NN8 5AA

Vreden, 30.10.2024
 Place, date


 B. Kemper

CEO
 Identification of the signatory

9.3 Dati tecnici

Denominazione	Tipo		
	82380	82381	82382
Filtro			
Livello di filtrazione	1		
Procedura di filtrazione	Filtro di pulizia		
Procedura di pulizia	-		
Superficie filtrante m ² [inch ²]	6,7 [10.385]		
Numero di elementi filtranti	1		
Superficie filtrante complessiva m ² [inch ²]	6,7 [10.385]		
Tipo di filtro	Cartuccia filtrante		
Materiale filtrante	Membrana ePTFE		
Grado di separazione ≥ %	99,9		
Classe fumi di saldatura	W3		
Norma di prova IFA	DIN EN ISO 21904-1+2		
Classe di filtrazione/classe polvere	M		
Dati di base			
Potenza di ventilazione max. m ³ /h [cfm]	280 [164,8]		
Potenza di aspirazione m ³ /h [cfm]	215 [126,5]		
Pressione negativa max. Pa [inch wc]	32.000 [128,60]		
Potenza del motore kW [hp]	3,8 [5,1]		
Tensione di alimentazione/corrente nominale/tipo di protezione/classe ISO	Vedi targhetta identificativa		
Temperatura ambiente consentita °C [°F]	da 0 a 35 [da +32 a +95]		
Rapporto d'inserzione %	100		
Livello di pressione acustica dB(A)	75,0		
Alimentazione pneumatica bar [psi]	6 – 8 [87 – 116]		
Quantità di aria compressa necessaria/classe aria compressa	400 NI/min/ 2:4:2 ISO 8573-1		
Dimensioni prodotto di base L x A x P	Vedi disegno quotato		

Peso prodotto di base kg [lbs]	96,0 [211,6]
Informazioni aggiuntive	
Tipo di ventilatore	Compressore a canale laterale
Regolazione della potenza di aspirazione	manuale / optional
Max. ambiente di installazione sul livello del mare m [inch]	1.500 [59055]

Tab. 152: Dati tecnici

Curva caratteristica:

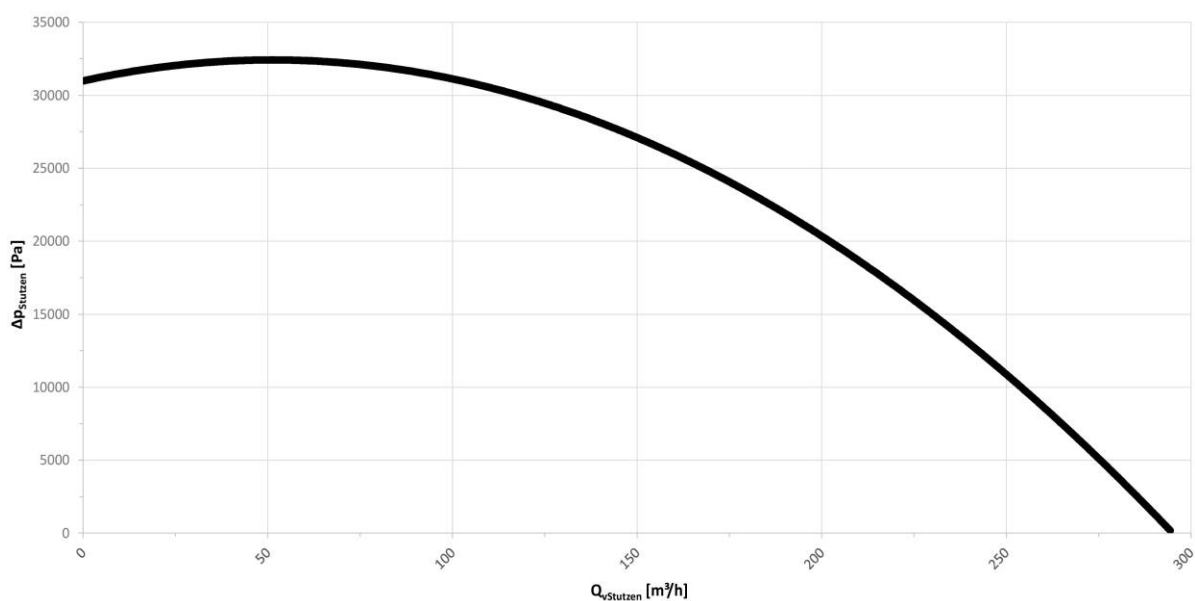


Fig. 118: Curva caratteristica

9.4 Scheda dati – Prodotto senza accessori

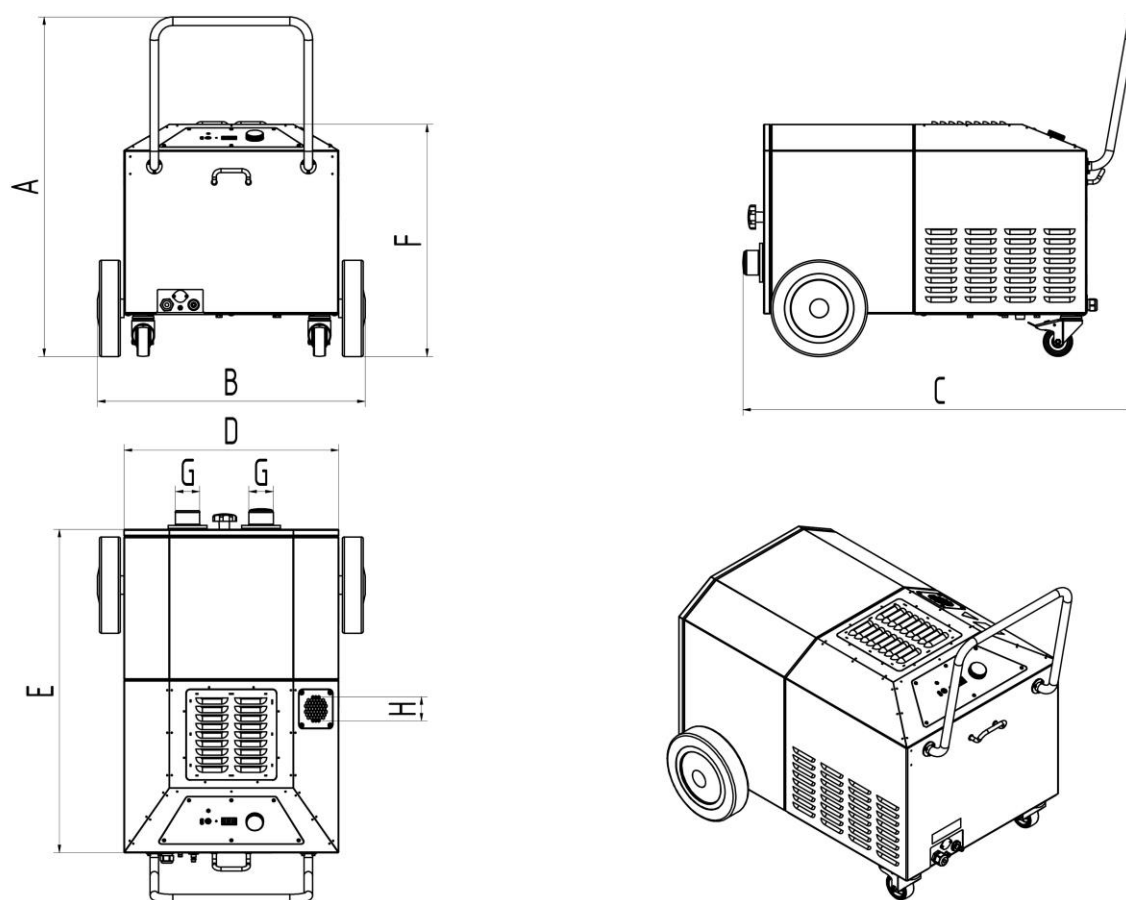


Fig. 119: Scheda dati – Prodotto senza accessori

Simbolo	Dimensioni	Simbolo	Dimensioni
A	878 mm [34,6 inch]	E	836 mm [32,9 inch]
B	691 mm [27,2 inch]	F	600 mm [23,6 inch]
C	1018 mm [40,1 inch]	G	Ø 63 mm [Ø 2,5 inch]/ Ø 45 mm [Ø 1,8 inch]
D	555 mm [21,6 inch]	H	Ø 63 mm [Ø 2,5 inch]

Tab. 153: Tabella quote

9.5 Ricambi e accessori

N. prog.	Denominazione	N. art.
1	Filtro principale - filtro monouso	1090676
2	Filtro principale - filtro di pulizia	1090699
3	Pad prefiltro raffreddamento motore (set da 10)	1090472
4	Contenitore per lo smaltimento monouso da 6 litri	1490775
5	Tubo flessibile di aspirazione 2,5m Ø 45 mm	93070004
6	Tubo flessibile di aspirazione 5,0m Ø 45 mm	93070005
7	Tubo flessibile di aspirazione 10,0m Ø 45 mm	93070006
8	Tubo di aspirazione 5,0m Ø 63mm	1140864
9	Tubo di aspirazione 7,5m Ø 63mm	1140865
10	Tubo di aspirazione 10,0m Ø 63mm	1140866
11	Connettore per tubo di aspirazione NW 45/ NW63	1061188
12	Ugello a imbuto, rotondo, apertura di aspirazione del diametro di Ø210mm	2320006
13	Ugello a fessura, larghezza 300 mm, con base magnetica	2320008
14	Ugello a fessura, larghezza 600 mm, con base magnetica	2320009
15	Ugello a imbuto, flessibile con base magnetica	2320010
16	Adattatore per pistole di saldatura 42-44mm	1060071
17	Adattatore per pistole di saldatura 39-42mm	1060104
18	Adattatore per pistole di saldatura 30-38mm	1060084
19	Start/Stop Automatico	94102702
20	Vaschetta per utensili con portatazza	1490776
21	Regolazione della potenza di aspirazione	1180838
22	Maniglia a staffa	1490778
23	Gioco di ruote	6430012

--	--	--

Tab. 154: Ricambi e accessori

1	Obecné informace	- 383 -
1.1	Úvod	- 383 -
1.2	Upozornění na autorská a ochranná práva.....	- 383 -
1.3	Informace pro provozovatele.....	- 383 -
2	Bezpečnost.....	- 385 -
2.1	Obecné informace.....	- 385 -
2.2	Informace ke značkám a symbolům	- 385 -
2.3	Označení/štítky, které je povinen nainstalovat provozovatel ..	- 386 -
2.4	Bezpečnostní pokyny pro pracovníky obsluhy	- 386 -
2.5	Bezpečnostní upozornění k technické údržbě a odstraňování poruch	- 387 -
2.6	Upozornění na zvláštní druhy nebezpečí	- 387 -
3	Údaje o zařízení.....	- 391 -
3.1	Popis funkce.....	- 391 -
3.2	Rozlišovací znak – „Odzkoušeno W3“	- 392 -
3.3	Účel použití	- 393 -
3.4	Všeobecné požadavky podle DIN EN ISO 21904	- 395 -
3.5	Důvodně předvídatelné nesprávné použití	- 395 -
3.6	Označení a štítky na zařízení.....	- 396 -
3.7	Zbytkové riziko	- 396 -
4	Přeprava a skladování.....	- 398 -
4.1	Přeprava.....	- 398 -
4.2	Skladování.....	- 398 -
5	Montáž	- 399 -
5.1	Upozornění pro přepravu	- 400 -
5.2	Montáž rukojeti k přesunování.....	- 400 -
6	Použití	- 402 -
6.1	Kvalifikace personálu obsluhy.....	- 402 -
6.2	Ovládací prvky	- 402 -
6.2.1	Nabídka – Dotazování a nastavení.....	- 404 -
6.2.2	Nastavení regulace odsávacího výkonu	- 406 -
6.2.3	Spouštěcí kódy	- 406 -
6.2.4	Zobrazení ID výrobku	- 406 -
6.2.5	Automatika Start/Stop	- 406 -

6.2.6 Odčistiování (jen u výrobků s automatickým samoodčistiováním). - 407 -	
6.3 Uvedení do provozu.....	- 407 -
7 Technická údržba.....	- 408 -
7.1 Péče	- 408 -
7.2 Údržba.....	- 409 -
7.2.1 Kontrola a výměna sběrné nádoby na prach.....	- 409 -
7.2.2 Výměna filtrační rohože chlazení motoru.....	- 411 -
7.2.3 Výměna filtrů – bezpečnostní pokyny	- 412 -
7.2.4 Výměna hlavního filtru.....	- 415 -
7.3 Odstraňování poruch	- 420 -
7.4 Chybové kódy – digitální LED displej.....	- 423 -
7.5 Výstražné kódy – digitální LED displej.....	- 424 -
7.6 Nouzová opatření	- 425 -
8 Likvidace.....	- 426 -
8.1 Plasty.....	- 426 -
8.2 Kovy	- 426 -
8.3 Filtrační články	- 426 -
9 Příloha.....	- 427 -
9.1 ES prohlášení o shodě.....	- 427 -
9.2 UKCA Declaration of Conformity	- 428 -
9.3 Technické údaje	- 429 -
9.4 Rozměrový výkres – výrobek bez příslušenství	- 431 -
9.5 Náhradní díly a příslušenství.....	- 432 -

1 Obecné informace

1.1 Úvod

Tento návod k použití je důležitou pomůckou pro zajištění správného a bezpečného provozu zařízení.

Návod k použití obsahuje důležitá upozornění ohledně bezpečného, odborného a ekonomického provozu zařízení. Jejich dodržování pomůže zabránit rizikům, nákladům na opravy a výpadkům, a zvýšit spolehlivost a životnost zařízení. Tento návod k použití musí být trvale k dispozici a musí si jej přečíst a používat každý, kdo je pověřen prací na nebo s přístrojem.

Jedná se mj. o tyto práce:

- obsluha a odstraňování poruch za provozu,
- údržba (péče a technická údržba),
- přeprava,
- montáž,
- likvidace.

Technické změny a omyly vyhrazeny.

1.2 Upozornění na autorská a ochranná práva

S tímto návodem k použití je nutno zacházet důvěrně. Smí být zpřístupňován pouze pověřeným osobám. Smí být předán třetím osobám pouze s písemným souhlasem společnosti KEMPER GmbH, dále jen výrobce.

Veškeré podklady jsou chráněny ve smyslu zákona o ochraně autorských práv. Je zakázáno šíření a kopírování podkladů nebo jejich částí, jakož i využívání a sdělování jejich obsahu. Pokud k tomu není udělen výslovný písemný souhlas.

Nedodržení tohoto zákazu je trestné a zavazuje k náhradě škody. Všechna práva na výkon práv průmyslového vlastnictví jsou vyhrazena výrobcí.

1.3 Informace pro provozovatele

Tento návod k použití je podstatnou součástí zařízení.

Provozovatel je povinen zajistit, aby se pracovníci obsluhy s tímto návodem seznámili.

Návod k použití musí provozovatel doplnit provozními pokyny založenými na vnitrostátních předpisech pro prevenci nehod a ochranu životního prostředí, včetně informací o povinnostech dozoru a hlášení, aby se zohlednily provozní specifika, například s ohledem na organizaci práce, pracovní procesy a zaměstnané zaměstnance. Vedle provozních pokynů a závazných předpisů pro prevenci úrazů platných v zemi použití a na místě

použití je třeba dodržovat také uznaná technická pravidla pro bezpečnou a profesionální práci.

Provozovatel nesmí bez souhlasu výrobce provádět na zařízení žádné změny, přístavby a přestavby, které by mohly mít vliv na jeho bezpečnost! Použité náhradní díly musí odpovídat technickým požadavkům stanoveným výrobcem. To je při použití originálních náhradních dílů zajištěno vždy.

Pro obsluhu, technickou údržbu a přepravu zařízení se smí využívat výhradně vyškolený nebo poučený personál. Musí být jasně stanoveny kompetence personálu ohledně obsluhy, technické údržby a přepravy.

2 Bezpečnost

2.1 Obecné informace

Zařízení bylo vyvinuto a zkonstruováno v souladu s aktuálním stavem techniky a uznávanými bezpečnostně technickými pravidly. Provoz výrobku může mít za následek technická rizika pro provozovatele, resp. poškození produktu a dalších věcných hodnot, pokud:

- jej obsluhuje nevyškolený nebo nepoučený personál,
- je používáno v rozporu s určením a/nebo
- je prováděna neodborná údržba.

2.2 Informace ke značkám a symbolům

▲ NEBEZPEČÍ

Tento symbol spolu se signálním slovem „Nebezpečí“ označuje bezprostředně hrozící nebezpečí. Nerespektování bezpečnostního upozornění vede k usmrcení nebo těžkým úrazům.

▲ VAROVÁNÍ

Tento symbol spolu se signálním slovem „Varování“ označuje možné nebezpečí. Nerespektování bezpečnostního upozornění může vést k usmrcení nebo těžkým úrazům.

▲ POZOR

Tento symbol spolu se signálním slovem „Pozor“ označuje možné nebezpečí. Nerespektování bezpečnostního upozornění může vést k lehkým nebo méně závažným úrazům.
Používá se rovněž pro varování před věcnými škodami.

UPOZORNĚNÍ

Obecná upozornění jsou základní informace, které nevarují před poškozením osob nebo věcí.

1. Výčty kroků činností jsou označeny čísly s tečkou v případě, že je důležité jejich pořadí.
- Tučným bodem jsou označeny seznamy dílů uvedené ve vysvětlivkách nebo pokynech, u kterých není pořadí důležité.

2.3 Označení/štítky, které je povinen nainstalovat provozovatel

Provozovatel je povinen umístit na zařízení nebo v jeho okolí případná další označení a štítky.

Tato označení a štítky se mohou vztahovat např. k předpisu o používání osobních ochranných prostředků.

2.4 Bezpečnostní pokyny pro pracovníky obsluhy

Uživatel musí být před použitím zařízení prostřednictvím informací, pokynů a školení poučen ohledně manipulace se zařízením a používaných materiálů a pomůcek.

Zařízení se smí používat pouze v bezvadném technickém stavu, v souladu s jeho určením, při dodržení bezpečnosti a zohlednění všech nebezpečí a tohoto návodu k použití! Veškeré poruchy, zejména ty, které mohou ohrozit bezpečnost, musí být neprodleně odstraněny!

Každá osoba pověřená uvedením do provozu, obsluhou nebo technickou údržbou zařízení musí být podrobně seznámena s tímto návodem k použití a porozumět jeho obsahu. V průběhu práce je na to již pozdě. Platí to zejména pro personál, který se zařízením pracuje pouze příležitostně.

Návod k použití musí být vždy po ruce v blízkosti zařízení.

Za škody a nehody vzniklé v důsledku nedodržení tohoto návodu k použití neručíme.

Je třeba dodržovat příslušné předpisy pro prevenci úrazů a další všeobecně uznávaná pravidla bezpečnosti práce a zdraví při práci.

Odpovědnosti za různé činnosti v souvislosti s údržbou a opravami musí být jasně definovány a dodržovány. To je jediný způsob, jak se vyhnout chybám - zejména v nebezpečných situacích.

Provozovatel je povinen zavázat pracovníky obsluhy a údržby k používání osobních ochranných prostředků. K nim patří zejména bezpečnostní obuv, ochranné brýle a rukavice.

Nenoste rozpuštěné dlouhé vlasy, volné oděvy nebo šperky! Vždy existuje riziko, že se někde zachytí nebo je vtáhnou nebo zachytí pohybuující se části!

V případě bezpečnostně relevantních změn na zařízení okamžitě průběh práce zastavte a zabezpečte před opětovným spuštěním a událost ohlaste příslušnému pracovišti/osobě!

Práce na zařízení smí provádět pouze spolehlivý, vyškolený personál. Dbejte na zákonem povolenou minimální věkovou hranici!

Zaškolený, zaučovaný, instruovaný nebo učňovský personál smí se zařízením manipulovat pouze za stálého dozoru zkušené osoby!

2.5 Bezpečnostní upozornění k technické údržbě a odstraňování poruch

Servisní a údržbová dvířka musí být neustále volně přístupná.

Přípravné, údržbářské a opravářské práce, jakož i odstraňování poruch, lze provádět pouze tehdy, je-li zařízení odpojené.

Šroubové spoje uvolněné při údržbě a opravách je nutné vždy utáhnout! V případě potřeby utáhněte příslušné šrouby momentovým klíčem.

Chraňte zejména spoje a šroubové spoje na začátku údržby/opravy/péče před nečistotami nebo přípravky pro péči.

Dodržujte předepsané nebo v návodu k použití uvedené lhůty pro pravidelně prováděné zkoušky/kontroly.

Před demontáží si poznamenejte vzájemnou polohu dílů.

2.6 Upozornění na zvláštní druhy nebezpečí

▲ NEBEZPEČÍ

Nebezpečí úrazu elektrickým proudem!

Práce na elektrickém vybavení zařízení smí provádět pouze kvalifikovaný elektrikář nebo poučený personál obsluhy pod vedením a dozorem kvalifikovaného elektrikáře podle elektrotechnických předpisů!

Před otevřením zařízení vytáhněte síťovou zástrčku a tak ho zajistěte proti neúmyslnému opětovnému spuštění.

V případě poruch na přívodu elektrické energie k zařízení toto zařízení ihned vypněte pomocí tlačítka Vypnout/Zapnout a vytáhněte síťovou zástrčku!

Používejte výhradně originální pojistky s předepsanými proudovými hodnotami!

Elektrické díly, na kterých mají být provedeny inspekční, údržbářské a opravářské práce, musí být bez napětí. Prostředky, kterými bylo provedeno odpojení od sítě, musí být zabezpečeny proti opětovnému neúmyslnému nebo samočinnému zapnutí. U elektrických dílů odpojených od sítě nejprve zkontrolujte, zda nejsou pod napětím, a poté odizolujte sousední díly nacházející se pod napětím. Při opravách dbejte na to, aby nedošlo ke změnám konstrukčních charakteristik, které by snížily bezpečnost.

Pravidelně kontrolujte kabely, zda nejsou poškozené, a případně je vyměňte.



CAUTION: Automatically Operated Device –
To Reduce The Risk Of Injury Disconnect From
Power Supply Before Servicing.

WARNING: To Reduce The Risk Of Electric Shock,
Do Not Expose to Water or Rain.

ATTENTION: Appareil fonctionnant automatiquement
– afin de réduire les risques de blessure, débrancher
l'alimentation électrique de procéder à l'entretien.

AVERTISSEMENT: Pour réduire le risque de choc
électrique, ne pas exposer à l'eau ou à la pluie.

⚠ VAROVÁNÍ

Úraz elektrickým proudem při chybějícím uzemnění!

Pokud chybí připojení ochranného vodiče zařízení nebo je nesprávně provedené, může být na exponovaných součástech nebo částech krytu přítomné vysoké napětí, které při dotyku může způsobit vážné zranění nebo smrt.

⚠ VAROVÁNÍ

Nebezpečí úrazu elektrickým proudem při připojení nevhodného napájecího zdroje!

Připojením nevhodného napájecího zdroje mohou přístupné součásti přenášet nebezpečná napětí. Kontakt s nebezpečným napětím může vést k těžkým zraněním nebo smrti.

Údaje o elektrickém připojení najdete na typovém štítku produktu

Síťová přípojka

Výrobek je určen pro síťové napětí uvedené na typovém štítku. Pokud k produktu není připojen síťový kabel nebo síťová zástrčka, musí být instalovány v souladu s národními normami.

⚠ OPATRNĚ

Nedostatečně dimenzovaná elektrická instalace může vést k vážným věcným škodám.

Síťový kabel a jeho pojistka musí být navrženy podle stávajícího napájecího zdroje. Platí technické údaje na typovém štítku.

Síťová pojistka by měla být vybavena alespoň jedním jističem **kategorie C**.

▲ VAROVÁNÍ**Nebezpečí následkem převrácení při přepravě!**

Výrobek se při přemísťování může zpříčít a převrátit. Vlivem vysoké vlastní hmotnosti může dojít ke zranění osob.

- Před přemísťováním povolte brzdy řídicích koleček.
- Výrobek přepravujte a odstavujte jen na rovných a hladkých podlahových krytinách.
- Výrobkem pohybujte pouze za posouvací rukojeť.
- Posouvací rukojeť nepoužívejte k nadzvedávání výrobku.
- Na výrobek nesedejte ani na něj nelezte.
- Před přemístěním sklopte odsávací ramena, pokud jsou přítomna, a naviňte nebo demontujte odsávací hadice.

▲ VAROVÁNÍ**Ohrožení zdraví částicemi svářečského dýmu!**

Nevdechujte svařovací prach/dýmy! Hrozí těžké poškození dýchacích orgánů a dýchacích cest!

Svářečský dým obsahuje látky, které mohou způsobit rakovinu!

Kontakt pokožky s výpary z řezání a svařovacím dýmem atd. může u citlivých osob způsobit podráždění pokožky!

Opravy a údržbu zařízení smí provádět pouze školený a autorizovaný odborný personál při dodržení bezpečnostních pokynů a platných předpisů protiúrazové prevence!

K zabránění kontaktu a vdechování prachových částic noste jednorázový oděv, ochranné brýle, rukavice a vhodnou ochrannou filtrační masku třídy FFP2 podle EN 149.

Zabraňte při opravách a údržbě uvolňování nebezpečných prachových částic, aby nedošlo k poškození zdraví nezainteresovaných osob.

▲ VAROVÁNÍ

Činnosti na zásobníku stlačeného vzduchu a vedení se stlačeným vzduchem a jeho součástech smějí provádět pouze osoby, které mají odborné znalosti o pneumatice.

Pneumatický systém se před údržbou a opravou musí odpojit od externího napájení stlačeným vzduchem a zbavit tlaku!

▲ POZOR**Ohrožení zdraví hlukem!**

Zařízení může vydávat hluk, přesné údaje naleznete v technických údajích. Spolu s dalšími stroji a/nebo podle místních okolností může být hladina akustického tlaku v místě použití zařízení vyšší. V takovém případě je provozovatel povinen vybavit pracovníky obsluhy vhodnými osobními ochrannými prostředky.

3 Údaje o zařízení

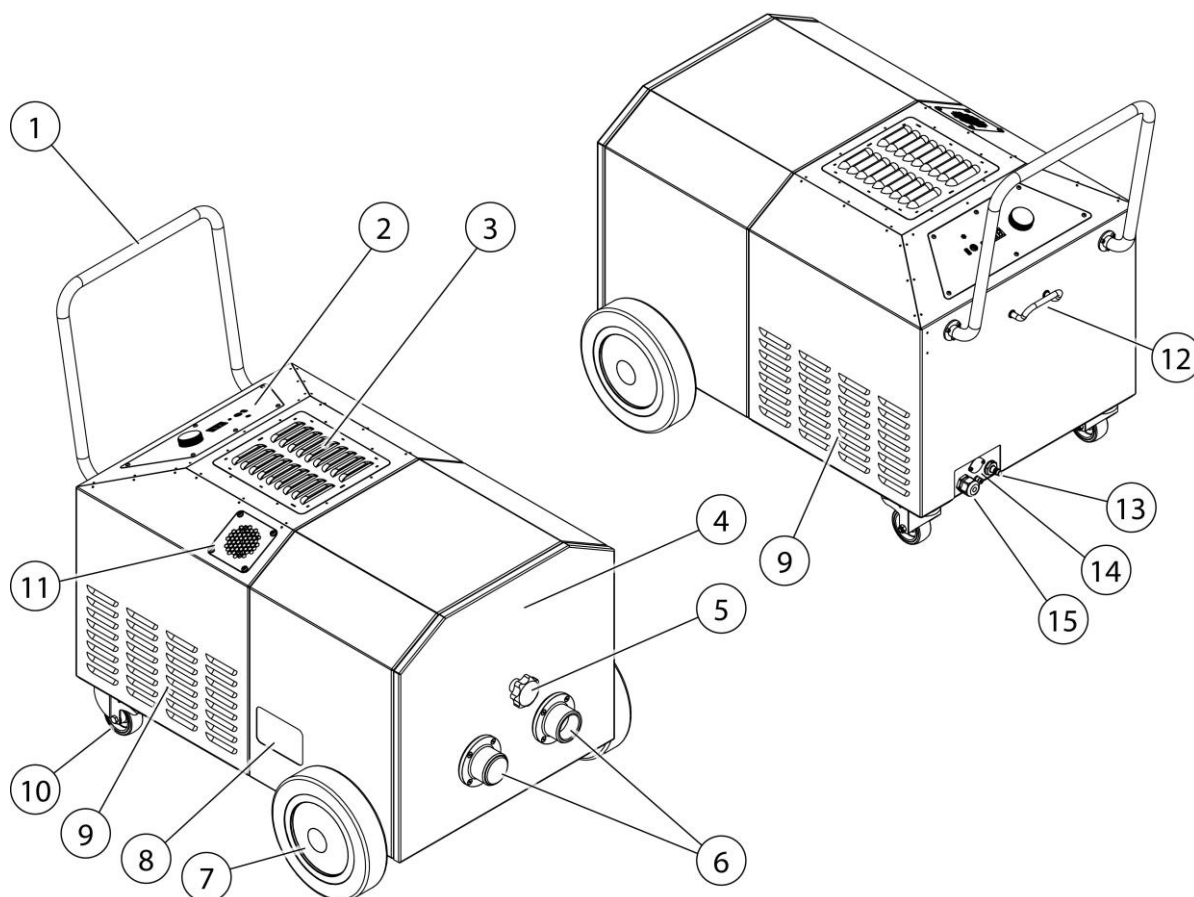
3.1 Popis funkce

Výrobek je kompaktní přístroj k filtrování svářečských dýmů se stupněm odlučivosti více než 99 %.

Odsávaný vzduch se škodlivinami je čištěn jednostupňovou filtrační metodou a poté přiváděn zpět na pracoviště. Případně může být také vyveden ven pomocí volitelné výfukové hadice.

Částice separované na filtrační vložce jsou čištěny manuálně nebo automaticky spouštěnými pulzy stlačeného vzduchu pomocí rotující trysky. Ráz tlakového vzduchu se přitom rozděluje prostřednictvím rotační trysky cíleně na celý povrch filtru dané filtrační patry. Usazené částice se oddělí a padají do sběrné nádoby na prach.

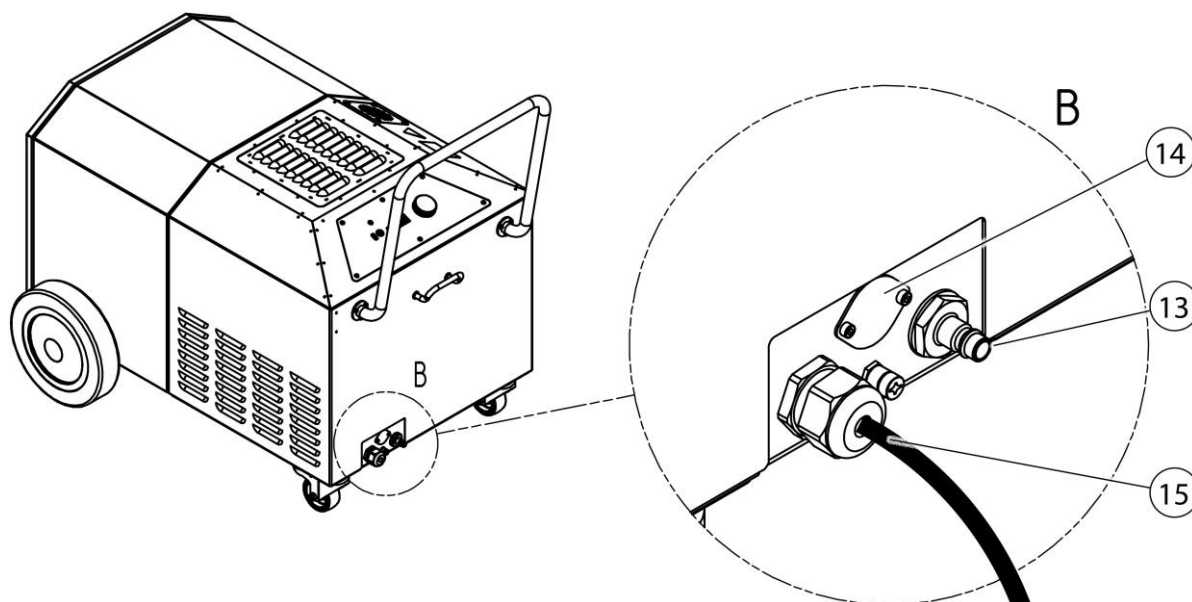
Výrobek lze provozovat s vhodnými odsávacími hořáky nebo s kuželovou dýzou.



Obr. 120: Funkční popis – výrobek

Poz.	Označení	Poz.	Označení
1	Rukojeť k přesunování	9	Mřížka výstupu chladicího vzduchu
2	Ovládací prvek	10	Pevně nastavitelná vodící kladka
3	Mřížka sání vzduchu s filtrační vložkou	11	Mřížka výfuku vzduchu s přípojkou JS 63
4	Kryt údržby	12	Držák kabelu
5	Šroub s hvězdicovou hlavou	13	Přípojka stlačeného vzduchu (jen u výrobku s odčišťováním)
6	Přípojka pro sací hadici NW 45 / NW 63 mm	14	Připojovací kabel od elektrické sítě
7	Zadní kolo	15	Komunikační rozhraní (volitelné)
8	Typový štítek		

Tab. 155: Funkční popis – výrobek



Obr. 121: Přípojky

3.2 Rozlišovací znak – „Odzkoušeno W3“

Zařízení se vyrábí ve dvou verzích:

- **provedení „Neodzkoušeno W3“**
- **provedení „Odzkoušeno W3“**

Pozor


Pouze výrobky označené nálepkou W3 byly odpovídajícím způsobem testovány a certifikovány.

Viz také kapitola Technické údaje: Třída a zkušební norma pro svařovací dýmy.

Testováno podle W3:

Výrobek byl testován IFA (Institutem pro bezpečnost a ochranu zdraví při práci německých institucí sociálního úrazového pojištění). Splňuje požadavky na třídu separace svářečských dýmů W3 a odpovídá normě EN ISO 21904-1.

Testované výrobky jsou označeny nálepkou W3-tested (označení třídy separace svářečských dýmů).

Označení na zařízení	Význam/vysvětlení	Logo
W3	Konstrukční vzor odzkoušený W3 podle zkušební normy – viz kapitola Technické údaje	

Tab. 156: Označení W3

3.3 Účel použití

Produkt je určen k odsávání a odfiltrování svařovacích dýmů, které vznikají při svařování kovových materiálů v místě vzniku. Zařízení lze v zásadě použít u všech pracovních postupů, při nichž se uvolňují svářečské dýmy. Je však třeba dbát na to, aby do výrobku nebyly nasávány žádné žhavé jiskry.

V kapitole „Technické údaje“ najdete rozměry a další údaje o výrobku, které je nutné respektovat.

UPOZORNĚNÍ



Pouze výrobky označené nálepkou W3 byly odpovídajícím způsobem testovány a certifikovány. Viz také kapitola Technické údaje: Třída a zkušební norma pro svařovací dýmy.

UPOZORNĚNÍ

Karcinogenní látky CMR se uvolňují při svařování legovaných nebo vysokolegovaných ocelí s přídatnými kovy obsahujícími více než 5 % chromu/niklu (en. carcinogenic, mutagenic, reprotoxic). V souladu s oficiálními předpisy lze v Německu k odsávání těchto škodlivých částic kouře používat pouze testované a schválené produkty v tzv. procesu recirkulace.

Pro výše uvedené procesy svařování s vnitřní cirkulací vzduchu smějí být používána pouze zařízení splňující požadavky třídy účinnosti odlučování svařovacích dýmů „Odzkoušeno W3/IFA“!

Při odsávání svářečského dýmu s karcinogenními složkami, jako jsou chromáty, oxidy niklu a další, je třeba dodržovat požadavky TRGS 560 (technická pravidla pro nebezpečné látky) a TRGS 528 (svařovací práce).

UPOZORNĚNÍ

Věnujte pozornost informacím v kapitole „Technické údaje“ a bezpodmínečně je dodržujte.

K použití v souladu s určením patří i dodržování pokynů

- k bezpečnosti,
- pro obsluhu a řízení,
- pro technickou údržbu a servis,

popsaných v tomto návodu k použití.

Jiné použití nebo použití přesahující toto určení je považováno za použití v rozporu s určením. Za takto vzniklé škody ručí výhradně provozovatel výrobku. Totéž platí pro svévolné úpravy na výrobku.

3.4 Všeobecné požadavky podle DIN EN ISO 21904

UPOZORNĚNÍ

Připojení potrubních systémů, odsávacích ramen a hadic.

Potrubí, odsávací ramena a hadice připojené k výrobku mohou způsobit pokles tlaku. Projektant systému nebo uživatel je proto musejí brát v úvahu.

Připojené součásti musejí být vhodné pro výrobek a musejí zaručovat požadovaný minimální objemový průtok (odsávací výkon).

Možné provedení potrubního systému si lze vyžádat od výrobce.

Připojené součásti musejí být pravidelně kontrolovány na správné usazení, netěsnosti a ucpání.

Požadovaný odsávací výkon musí být zkontrolován u zachytávacího prvku.

UPOZORNĚNÍ

Vracení vzduchu do atmosféry na pracovišti

V některých státech se zpětné zavádění vzduchu do atmosféry na pracovišti nedoporučuje, nebo je dokonce zakázané. Může být nutné odvádět odpadní vzduch zvláštní kanalizací ven.

3.5 Důvodně předvídatelné nesprávné použití

Pokud je výrobek používán v souladu s určením, nehrozí důvodně předvídatelné nesprávné použití, které by mohlo vést k nebezpečným situacím s následným poškozením zdraví.

Výrobek se nesmí používat v průmyslových oblastech vyžadujících splnění požadavků na ochranu proti výbuchu.

Výrobek se dále nesmí používat:

1. V procesech, které nejsou dle výše uvedených údajů v souladu s určením a u nichž nasávaný vzduch obsahuje:
 - jiskry, např. z broušení, které mohou na základě své velikosti a množství poškozovat filtrační médium a vést až k požáru;
 - kapaliny způsobující znečištění proudu vzduchu aerosoly a olejovými výpary;
 - snadno zápalný hořlavý prach a/nebo látky, které mohou vytvářet výbušné směsi nebo atmosféry;

- jiný agresivní nebo abrazivní prach, který poškozují zařízení a vsazené filtrační články;
 - organické, toxické látky/složky, které se uvolňují při dělení materiálu.
2. Na místech ve volném prostranství, kde je výrobek vystaven působení povětrnostních vlivů, protože zařízení smí být používáno jen v uzavřených budovách. Pokud případně existuje varianta zařízení pro venkovní použití, pak smí být instalováno ve venkovním prostoru. Mějte na paměti, že pro provoz ve volném prostranství je případně nutné další příslušenství.

3.6 Označení a štítky na zařízení

Na zařízení jsou umístěna různá označení a štítky. V případě, že by byly poškozeny nebo odstraněny, je nutné je okamžitě nahradit novými na stejném místě.

Provozovatel je povinen umístit na zařízení nebo v jeho okolí případná další označení a štítky.

Tato označení a štítky by se mohla vztahovat např. k předpisu o používání osobních ochranných prostředků.

Pro zemi určený systém může výrobce poskytnout další požadované bezpečnostní pokyny a piktogramy podle platných zákonů.

3.7 Zbytkové riziko

I při dodržení všech bezpečnostních ustanovení zůstává při provozu zařízení následně popsané zbytkové riziko.

Všechny osoby manipulující se zařízením musí toto zbytkové riziko znát a dodržovat pokyny k zamezení nehod či škod v důsledku zbytkových rizik.

▲ VAROVÁNÍ

Možné těžké poškození dýchacích orgánů a dýchacích cest – je nutné používat ochranu dýchacích cest třídy FFP2 nebo vyšší.

Kontakt pokožky s částicemi svařovacího dýmu může u citlivých osob způsobit podráždění pokožky – používejte ochranný oděv.

Před zahájením procesu svařování se ujistěte, že je výrobek správně nastaven a v provozu. Filtrační prvky musí být kompletní a nepoškozené.

Připojený detekční prvek musí spolehlivě detekovat svařovací dýmy. Správné umístění naleznete v dokumentaci detekčního prvku.

Při výměně filtračních vložek může dojít ke kontaktu pokožky s odloučenými prachovými částicemi a části prachových částic mohou být při práci také rozvířeny. Proto je potřeba nosit ochranu dýchacích cest a ochranný oděv.

Hnízda žhavých uhlíků ve filtračních prvcích mohou vést k doutnavému požáru – zařízení vypněte a pokud je v záchytném prvku regulační klapka, tak ji uzavřete; zařízení nechte pod kontrolou vychladnout.

4 Přeprava a skladování

4.1 Přeprava

▲ NEBEZPEČÍ

Při nakládce a přepravě zařízení hrozí životu nebezpečné zhmoždění!

Nesprávné zvedání a přeprava může způsobit, že se stávající paleta s produktem převrátí a spadne!

- Nikdy se nezdržujte pod zavěšenými břemeny!
- Dodržujte přípustná zatížení přepravních a zvedacích pomůcek!
- Dodržujte platné předpisy týkající se prevence úrazů a bezpečnosti práce.

K přepravě výrobků na paletě použijte vhodný paletový nebo vysokozdvizný vozík.

Hmotnost zařízení lze nalézt na typovém štítku.

4.2 Skladování

Výrobek by se měl skladovat v původním obalu při teplotě od -20 do +50 °C na suchém a čistém místě. Obal přitom nesmí být zatěžován jinými předměty.

U všech zařízení je doba skladování nekritická.

5 Montáž

Pokyny pro bezpečnou montáž výrobku.

UPOZORNĚNÍ

Provozovatel zařízení smí samostatnou montáží pověřit pouze instruovaný odborný personál.

- K montáži výrobku jsou zapotřebí nejméně dva pracovníci.
 - Musí být zaručeno, aby místo instalace a provozu výrobku poskytovalo dostatečnou nosnost a dobrou stabilitu.
-

▲ NEBEZPEČÍ

Nebezpečí ohrožení života v důsledku překlopení nebo pádu součástí!

Převržená nebo padající břemena mohou způsobit těžká až smrtelná zranění.

- Mějte vždy na paměti celkovou hmotnost, místa upevnění a polohu těžiště břemena.
 - Řiďte se přepravními pokyny a symboly na přepravovaném nákladu.
-

▲ VAROVÁNÍ

Nebezpečí těžkého úrazu z důvodu chybného připojení!

Je třeba dbát na nutné zajištění a zařízení smí připojovat pouze odborník proškolený pro tyto účely.

UPOZORNĚNÍ

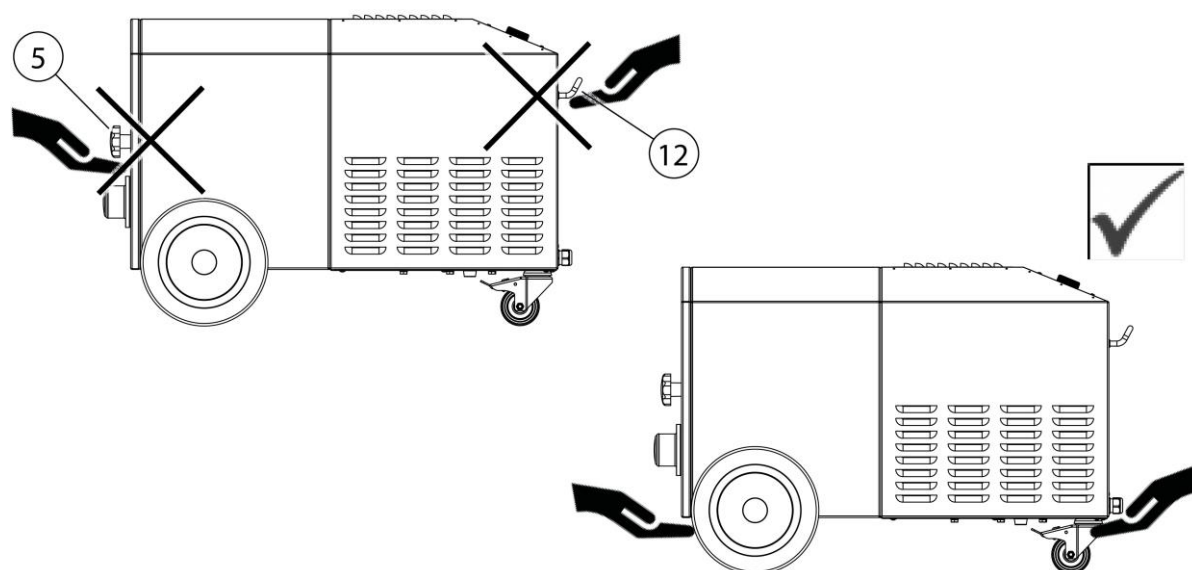
Je nutné dávat pozor na to, aby zpětné vedení svařovacího proudu mezi obrobkem a svařovacím přístrojem mělo malý odpor, a aby bylo zamezeno propojení mezi obrobkem a zařízením, aby případně svařovací proud nemohl zpětně procházet přes ochranný vodič výrobku do svařovacího přístroje.

UPOZORNĚNÍ

Při montáži případných dodatečných zařízení postupujte podle přiložených návodů.

Základní výrobek se dodává ve stavu připraveném k okamžitému provozu. Před použitím odstraňte z výrobku obal a upínací popruhy.

5.1 Upozornění pro přepravu



Obr. 122: Upozornění pro přepravu

Poz.	Označení	Poz.	Označení
5	Šroub s hvězdicovou hlavou	12	Držák kabelu

Tab. 157: Upozornění pro přepravu

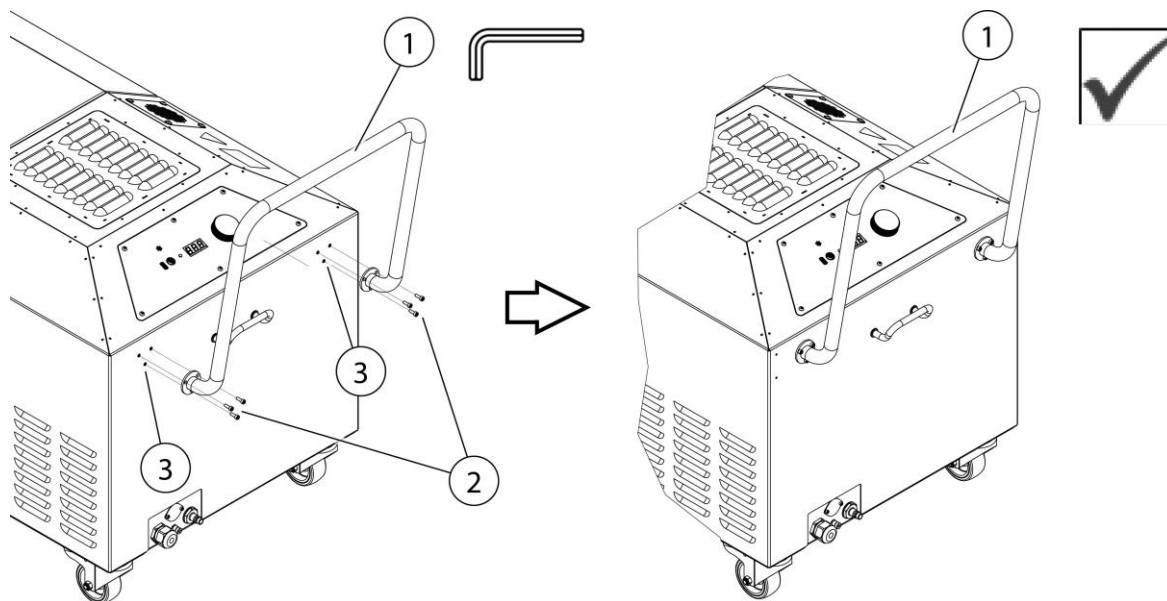
POZOR

Nebezpečí poškození výrobku přepravou!

Výrobek se nesmí přepravovat ani zvedat za šroub s hvězdicovou hlavou (poz. 5) ani za kabelový držák (poz. 12)!

5.2 Montáž rukojeti k přesunování

Montáž rukojeti k přesunování provedte takto:



Obr. 123: Montáž rukojeti k přesunování

Poz.	Označení	Poz.	Označení
1	Rukojeť k přesunování	3	Závit – uložení pro rukojeť
2	Šrouby M4 (6×)		

Tab. 158: Montáž rukojeti k přesunování

1. Šrouby (poz. 2) přišroubujte rukojeť k přesunování (poz. 1) k závitovým otvorům (poz. 3) ve výrobku.

▲ NEBEZPEČÍ

Nebezpečí převrácení a poškození výrobku!

Rukojeť k přesunování (poz. 1) slouží pouze k tlačení nebo tahání výrobku.

- Nikdy nezvedejte výrobek pomocí posuvné rukojeti (položka 1)!

6 Použití

Každá osoba, která se podílí na používání, údržbě a opravách produktu, si musí přečíst tento návod k obsluze a pokyny pro všechny doplňkové produkty a příslušenství a porozumět jim.

6.1 Kvalifikace personálu obsluhy

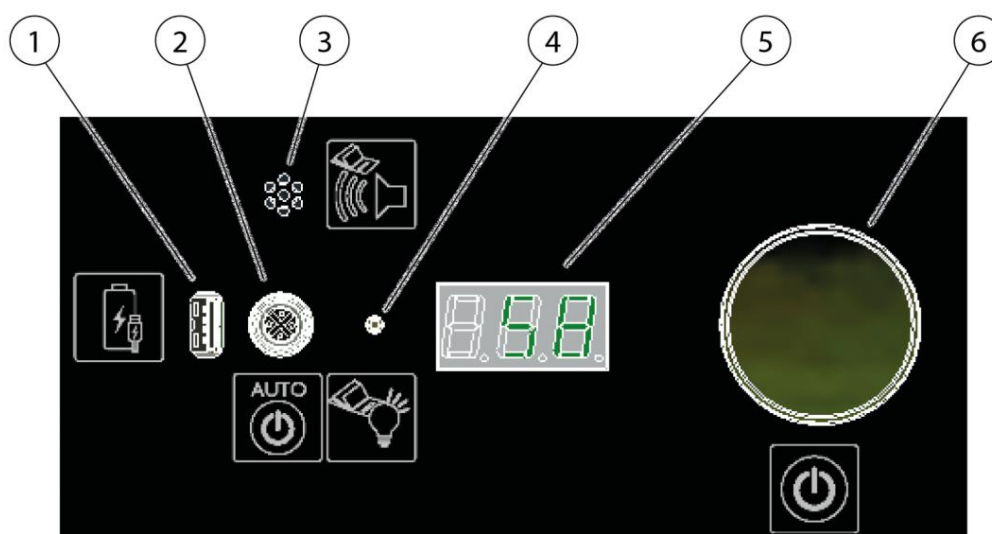
Provozovatel zařízení smí samostatnou montáží přístroje pověřit pouze osoby, které jsou s touto činností dobře obeznámeny.

Toto obeznámení zahrnuje i příslušné proškolení dotčených osob v dané činnosti a znalost tohoto návodu k použití, jakož i dalších relevantních provozních pokynů.


Výrobek by měl používat pouze vyškolený nebo poučený personál. Jen tak lze dosáhnout bezpečného provozu zařízení s ohledem na hrozící nebezpečí.

6.2 Ovládací prvky

Na přední straně výrobku se nacházejí ovládací prvky a přípojky:



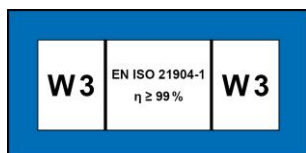
Obr. 124: Ovládací prvky

Poz.	Označení	Upozornění
1	Nabíjecí zdířka USB	K nabíjení běžných komerčních zařízení se zástrčkou USB
2	Připojovací zdířka pro čidlo Start-Stop	Volitelná automatika Start/Stop Viz kapitola „Náhradní díly a příslušenství“
3	Houkačka	Viz také kapitola "Odstraňování problémů" 
4	Kontrolka LED	Signalizuje aktuální provozní stav
5	Digitální LED displej	Zobrazuje nastavení, parametry, hodnoty výkonu, upozornění a hlášení poruch
6	Otočný spínač	Zapíná a vypíná výrobek Otáčením a stlačováním lze provádět nastavování a dotazování

Tab. 159: Ovládací prvky

Houkačka (poz. 3)

UPOZORNĚNÍ



Bezpečné zachycení svářečského dýmu je možné pouze s dostatečným odsávacím výkonem. S rostoucím zanášením filtru prachem stoupá jeho průtokový odpor a snižuje se tak odsávací výkon.

Houkačka se rozezní, jakmile dojde k poklesu pod minimální hodnotu.

Pokud již není integrované čištění dostačující, je nutná výměna filtru, resp. spuštění volitelného přídatného čištění.

Totéž se stává, pokud se kvůli opotřebením odsávací hadice výrazně snižuje odsávací výkon.

Pomocí je kontrola případného ucpání.

Kontrolka LED (poz. 4)

Signální barvy jsou tyto:

Zelená – signalizuje bezporuchový provoz

Bílá – nabídka Dotazování a nastavení

Purpurová – signalizuje jedno nebo několik výstrah (viz kapitola Odstraňování poruch)

Červená – signalizuje poruchu (viz kap. Odstraňování poruch)

Digitální LED displej (poz. 5)

Digitální LED displej signalizuje všechna nastavení, parametry a hodnoty výkonu, stejně jako možné poruchy a upozorňovací informace.

Ve vypnutém stavu ukazuje digitální LED displej [- - -].

Otočný spínač – zapnutí a vypnutí výrobku (poz. 6)

Tímto tlačítkem se provádějí veškerá dotazování a nastavení nabídek.

- Otáčení = volba, zadávání
- Stlačení = potvrzení volby, resp. zadání

Po krátkém stisknutí otočného spínače (poz. 6) se výrobek zapne a vyreguluje se na odsávací výkon nastavený před vypnutím. Opakované stisknutí knoflíku výrobek vypne.

Po spuštění výrobku lze otočným spínačem (poz. 6) nastavit odsávací výkon nastavit na libovolnou požadovanou hodnotu.

6.2.1 Nabídka – Dotazování a nastavení

Při stisknutí otočného tlačítka (poz. 6) přibližně na 3 sekundy, přepnete se do nabídky Nastavení a dotazování. Kontrolka LED (poz. 4) svítí bíle.

V menu je pak možné otáčením spínače (poz. 6) volit mezi jednotlivými body nabídky. Krátkým stisknutím se hodnota momentálního bodu nabídky zobrazí.

Zobrazen í na displeji	Označení 1	Označení 2	Hodnot a k nast vení
DEL	Delay (zpoždění)	Doba doběhu automatiky Start/Stop	ano
OPH	Operating hours	Provozní hodiny	
HUS	Hours Until Service	Počet hodin do údržby	
dP	delta P	Diferenční tlak filtru (kPA)	
dPA	Delta P Airflow	Tlak měření objemového proudu (kPA)	
tP	torch Pressure	Podtlak v sacím potrubí (kPA)	
CLE	Cleanings	Počet čištění	
rEg	regulation	Regulace objemového proudu je aktivní	
US	1 = US, 0 = metr.	Jednotky zobrazení (metrické nebo USA)	
FR	Frekvence	Frekvence/otáčky motoru	
Cur	Current	Motorový proud	
P	Power	Výkon motoru	
°CH	°C pouzdra	Teplota kompresoru s bočním kanálem uvnitř výrobku	
°CA	°C proudění vzduchu	Teplota odsávaného vzduchu	
°CC	°C procesoru CPU	Teplota řídicího systému	
Li	Limit	Nastavení omezení obj. proudu (volitelně, možné jen při aktivované regulaci) 0 = Omezení objemového průtoku Hodnota = Objemový průtok je omezen na nastavenou hodnotu	ano
SFC	Odčišťování	1 = spustit odčišťování 0 = zastavit odčišťování	ano
SEC	Servisní kód	Servisní kódy	ano

Tab. 160: Menu

6.2.2 Nastavení regulace odsávacího výkonu

Automatická regulace odsávacího výkonu není aktivní

U standardního výrobku je automatická regulace odsávacího výkonu z výroby deaktivována. V případě poklesu odsávacího výkonu, například při nasycení filtru, musí být odsávací výkon ručně doregulován otočným spínačem. Při otočení spínačem se na vteřinu objeví požadovaný odsávací výkon, poté se objeví skutečný odsávací výkon.

Automatická regulace odsávacího výkonu je aktivní

Pokud je pomocí uvolňovacího kódu aktivována regulace odsávacího výkonu (lze objednat jako volitelné příslušenství), sleduje řídicí systém nepřetržitě nastavený odsávací výkon. Pokud dojde k poklesu sacího výkonu, například z důvodu nasycení filtru, řízení automaticky upraví otáčky kompresorů bočního kanálu tak, aby byl zaručen nastavený sací výkon na sacím hořáku.

6.2.3 Spouštěcí kódy

Rozšířené funkce mohou být aktivovány zadáním spouštěcího kódu.

Spouštěcí kódy lze zadat max. 5× po sobě. Správný kód je signalizován blikáním kontrolky (poz. 4) zeleně, při nesprávném zadání kódu bliká kontrolka červeně. Po pátém zadání nesprávného kódu po sobě je možnost zadávání na 60 s zablokovaná. Položku menu „SEC“ pak nelze aktivovat. Jakékoli další nesprávné zadání se poté na 60 sekund znovu uzamkne.

6.2.4 Zobrazení ID výrobku

K dotazu na trojmístné identifikační číslo výrobku podržte otočný spínač (poz. 6) na déle než 5 s stisknutý.

ID je vyžadováno například v případě, že je třeba zadat aktivační kódy.

6.2.5 Automatika Start/Stop

Jakmile je modul Start/Stop (volitelně) připojen do připojovací zdířky (poz. 2), produkt se vypne a automaticky přejde do režimu Start/Stop. V režimu start-stop kontrolka LED bliká zeleně.

Pokud je modul start-stop aktivován svařovacím procesem, produkt se spustí. Po ukončení svařovacího procesu se výrobek po nastavitelné době doběhu opět vypne. (Přednastavený čas sledování: 30 sekund)

6.2.6 Odčišťování (jen u výrobků s automatickým samoodčišťováním)

Některé varianty provedení výrobku mají funkci ručního čištění filtrační patrony.

Když patrona dosáhne určitého stupně nasycení, objeví se na LED displeji (poz. 5) hlášení „CLE“. Je nutné vyčistit filtr!

Při tom postupujte takto:

1. Stiskněte otočné tlačítko (poz. 6) po dobu asi 3 sekund, dokud se nezobrazí „SFC“.
2. Krátkým stisknutím otočného spínače vyvolejte nastavení pro odčišťování.
3. Otočte spínačem doprava. Nastavená hodnota se změní z „0“ na „1“. (1 = začátek odčišťování)
4. Kompresor s bočním kanálem snižuje sací výkon, poté probíhá čištění po dobu přibližně 15 sekund. Na digitálním displeji začne ubíhat doba odčišťování.
5. Pokud během čištění otočíte otočným přepínačem (poz. 6) doleva, čištění se okamžitě zastaví a produkt se přepne na dříve nastavený provozní sací výkon.

6.3 Uvedení do provozu

⚠ VAROVÁNÍ

Nebezpečí v důsledku defektního stavu výrobku.

Před uvedením do provozu je nutné montáž výrobku kompletně dokončit. Všechny dveře musejí být zavřené a musejí být připojené všechny potřebné přípojky.

1. Připojte napájecí kabel výrobku k místní elektrické síti.
2. Zapněte výrobek stisknutím vypínače .
3. Ventilátor se spustí a zelená signální kontrolka vypínače signalizuje bezproblémový chod.

V případě poruchy viz kapitolu „Odstraňování poruch“.

7 Technická údržba

Pokyny popsané v této kapitole odpovídají minimálním požadavkům. V závislosti na provozních podmínkách mohou být pro udržení zařízení v optimálním stavu nutné další pokyny.

Údržbářské a opravářské práce popsané v této kapitole smí provádět jen speciálně vyškolený opravárenský personál provozovatele.

Náhradní díly potřebné k použití musí splňovat technické požadavky stanovené výrobcem.

To je u originálních náhradních dílů vždy zajištěno.

Je třeba dbát na bezpečnou a ekologickou likvidaci provozních materiálů a náhradních dílů.

Při pracích údržby je třeba dodržovat bezpečnostní pokyny uvedené v tomto návodu k obsluze.

7.1 Péče

Údržba produktu se v zásadě omezuje na čištění všech povrchů produktu a na kontrolu filtračních vložek, jsou-li k dispozici.

Dodržujte varování uvedená v kapitole „Bezpečnostní pokyny pro údržbu a odstraňování problémů“.

UPOZORNĚNÍ

Nečistěte zařízení stlačeným vzduchem! Do okolního vzduchu by se tak mohly dostat částice prachu nebo nečistot.

Přiměřená péče pomůže udržet zařízení dlouhodobě ve funkčním stavu.

Pro optimální péči a čištění povrchů s práškovým nástřikem je třeba dodržovat následující:

- Výrobek důkladně čistěte měsíčně nebo podle potřeby.
- Vnější povrchy výrobku čistěte vhodným průmyslovým vysavačem třídy prachu H nebo vlhkými měkkými hadříky/průmyslovou vatou.
- Na odolné nečistoty použijte běžně dostupné čisticí prostředky pro domácnost. Vyhněte se silnému tření.
- Nepoužívejte škrábací nebo abrazivní prostředky.
- Nepoužívejte kyselé nebo silně alkalické čisticí prostředky.
- Žádná organická rozpouštědla, která používají estery, ketony, alkoholy, uhlovodíky a podobně.

7.2 Údržba

Bezpečná funkce výrobku je pozitivně ovlivňována pravidelnou kontrolou a údržbou.

Respektujte výstražná upozornění ohledně technické údržby a odstraňování poruch uvedená v kapitole „Bezpečnost“.

Údržba výrobku je v podstatě omezena na vizuální kontrolu poškození, známek opotřebení a netěsností.

Kromě toho však musejí být provedeny následující údržbářské úkony:

▲ VÝSTRAHA

Kontakt prachových částic s pokožkou atd. může vést k u citlivých osob k podráždění pokožky.

Hrozí těžké poškození dýchacích orgánů a dýchacích cest!

Abyste zabránili kontaktu a vdechování prachových částic, měli byste používat jednorázové rukavice a filtrační masky třídy FFP2 nebo kvalitnější.

Při čištění je nutné zabránit uvolňování nebezpečných částic prachu, aby nedocházelo k ohrožování zdraví osob v blízkosti.

UPOZORNĚNÍ

Výrobek nečistěte stlačeným vzduchem. Do okolního vzduchu by se mohly dostat částice prachu.

Při činnostech údržby vždy dbejte na dostatečné osvětlení a větrání!

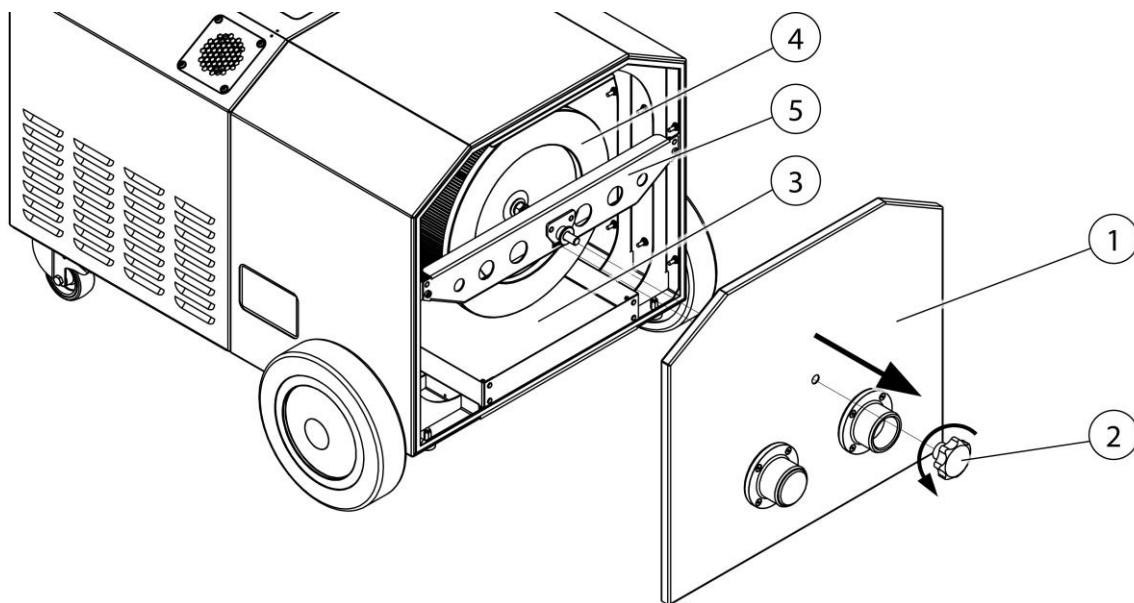
7.2.1 Kontrola a výměna sběrné nádoby na prach

V závislosti na použití je však nutné jednou měsíčně zkontrolovat stav naplnění nádoby na sběr prachu a v případě potřeby ji vyměnit (přibližně ze 2/3 plné).

Časové rozpětí výměny sběrné nádoby se řídí podle druhu prachových částic. Proto má provozovatel pravidelně ručně kontrolovat stav naplnění, aby nedošlo k přeplnění sběrné nádoby na prach.

Sběrný zásobník prachu se musí vždy vyměnit včas, aby nedošlo ke kontaminaci prostředí!

Výrobek je nutné při výměně nebo kontrole naplnění vypnout.



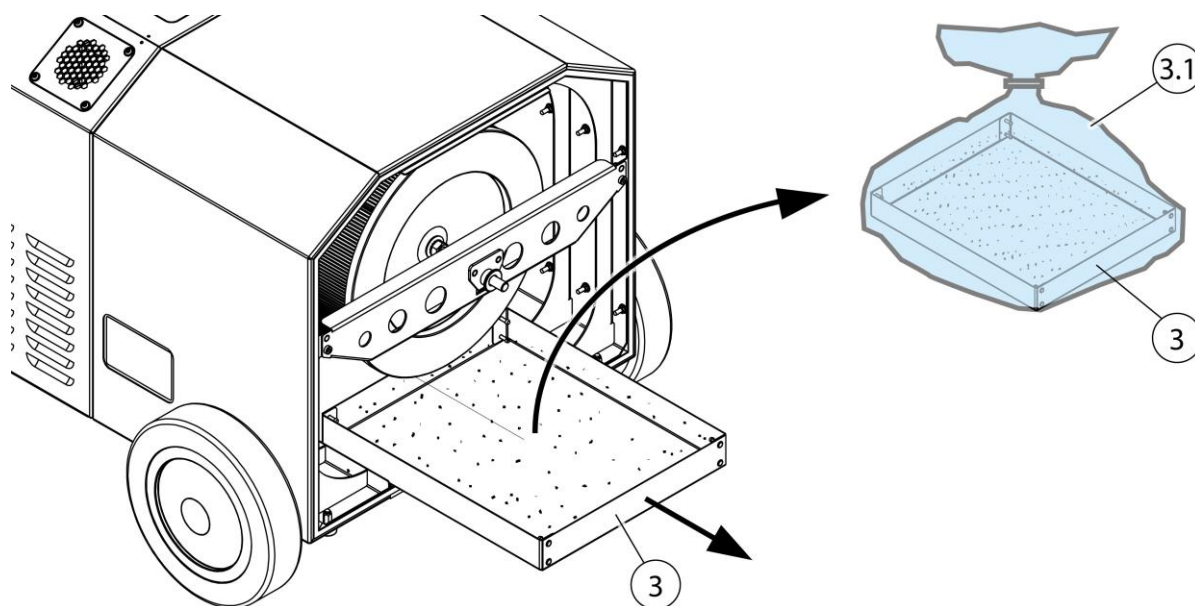
Obr. 125: Přístup ke sběrné prachové nádobě

Poz.	Označení	Poz.	Označení
1	Kryt údržby	4	Filtrační patrona
2	Šroub s hvězdicovou hlavou	5	U-profil
3	Sběrná nádoba na prach		

Tab. 161: Pozice na výrobku

Výměna sběrné nádoby na prach se provádí takto:

1. Výrobek vypněte stisknutím otočného tlačítka.
2. Vytažením síťové zástrčky odpojte výrobek od elektrické sítě.
3. Připravte si novou sběrnou nádobu (poz. 3) a odpadní sáček.
4. Povolte šroub s hvězdicovou hlavou (poz. 2) a odmontujte kryt údržby (poz. 1).



Obr. 126: Výměna sběrné nádoby na prach

Poz.	Označení	Poz.	Označení
3	Sběrná nádoba na prach	3,1	Odpadní sáček

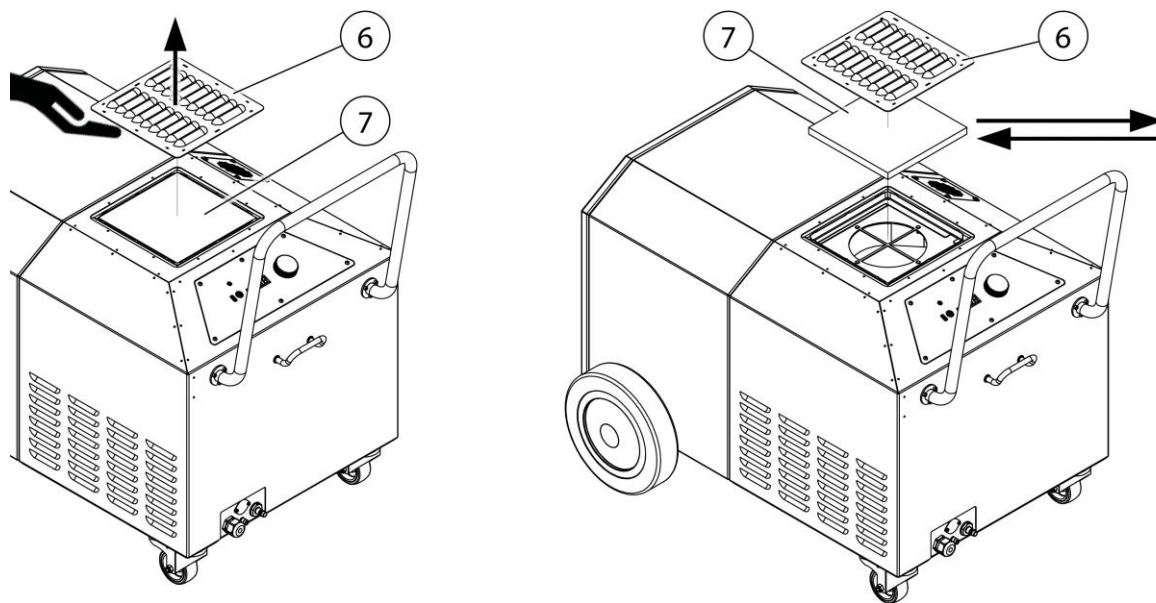
Tab. 162: Výměna sběrné nádoby na prach

5. Vyjměte nádobu na sběr prachu (položka 3) z produktu a opatrně ji vložte do sáčku na odpad (položka 3.1), aniž byste rozvířili prach.
6. Uzavřete vzduchotěsně sáček na odpad (položka 3.1) a zlikvidujte jej v souladu s platnými předpisy.
7. Zasuňte novou sběrnou nádobu na prach (poz. 3) v obráceném pořadí do výrobku a zavřete kryt údržby (poz. 1) šroubem s hvězdicovou hlavou (poz. 2).
8. Uvedte výrobek do provozu. Viz kapitola „Uvedení do provozu“..

7.2.2 Výměna filtrační rohože chlazení motoru

Filtrační vložka pro chlazení ventilátorem se však musí vyměnit jednou měsíčně v závislosti na použití.

Při výměně filtrační rohože postupujte takto:



Obr. 127: Výměna filtrační rohože chlazení motoru

Poz.	Označení	Poz.	Označení
6	Ventilační mřížka - chlazení motoru	7	Filtrační rohož

Tab. 163: Výměna filtrační rohože chlazení motoru

1. Vypněte výrobek otočným spínačem.
2. Připravte si novou filtrační vložku (položka 7).
3. Odstraňte ventilační mřížku (položka 6) z výrobku tahem rukou.
4. Vyjměte znečištěnou filtrační rohož (poz. 7) z držáku a zlikvidujte ji podle předpisů.
5. Vložte novou filtrační vložku (položka 7) do držáku.
6. Nasadte větrací mřížku (položka 6) na držák.
7. Uvedte výrobek do provozu. Viz kapitola „Uvedení do provozu“.

7.2.3 Výměna filtrů – bezpečnostní pokyny

Životnost filtračních vložek se řídí druhem a množstvím odlučovaných částic.

S přibývajícím zanášením filtrů prachem stoupá jejich průtokový odpor a snižuje se tak odsávací výkon zařízení.

I u zařízení s případným automatickým systémem odčišťování filtru mohou ulpělé usazeniny způsobit snížení odsávacího výkonu.

Je nutná výměna filtru!

▲ VAROVÁNÍ

Ohrožení zdraví částicemi svařovacího kouře

Nevdechujte svařovací prach/dýmy! Hrozí těžké poškození dýchacích orgánů a dýchacích cest!

Svářečský dým obsahuje látky, které mohou způsobit rakovinu!

Kontakt pokožky s částicemi svařovacího kouře může vést u citlivých osob k podráždění.

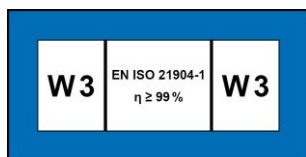
K zabránění kontaktu a vdechování prachových částic noste jednorázový oděv, ochranné brýle, rukavice a vhodnou ochrannou filtrační masku třídy FFP2 podle EN 149.

**▲ VAROVÁNÍ**

Čištění filtračních vložek je nepřijatelné. Došlo by přitom nevyhnutelně k poškození filtračního prvku, takže by nadále nebyla zaručena funkčnost filtru a nebezpečné látky by se mohly dostat do vzduchu k dýchání.

Při činnostech popsaných níže dbejte zvláště na těsnění hlavního filtru. Pouze nepoškozené těsnění umožňuje vysoký stupeň odlučivosti zařízení. Hlavní filtry s poškozeným těsněním je proto nutné v každém případě vyměnit.

UPOZORNĚNÍ

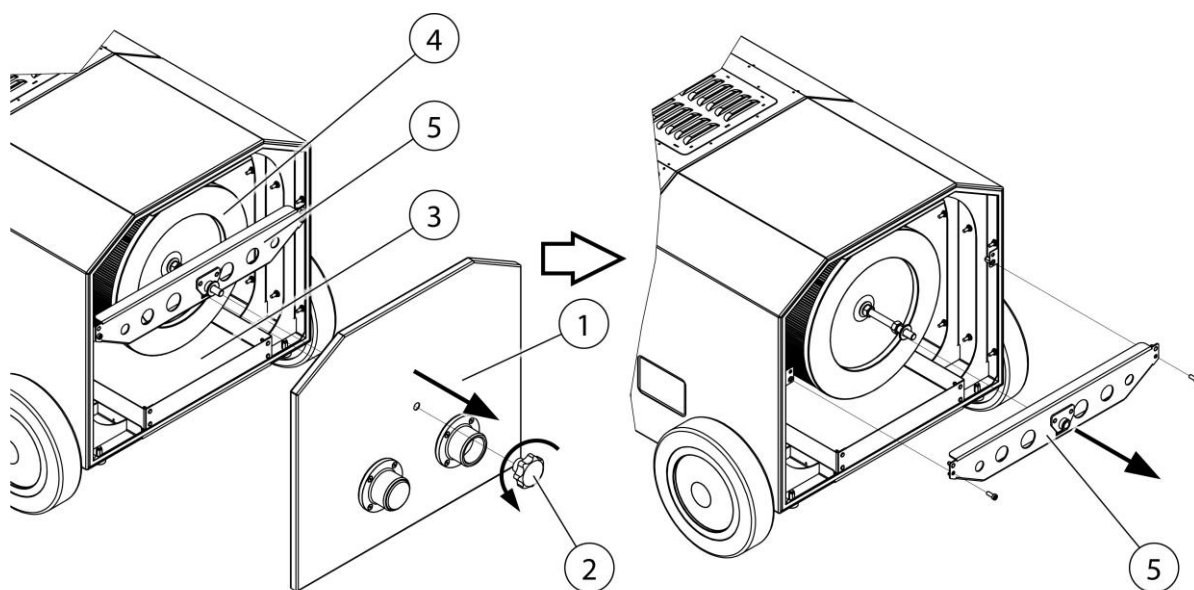


Výrobky s certifikátem W3 podle požadavků na třídu účinnosti odlučování svářečského dýmu „Odzkoušeno W3/IFA“. (Viz kapitola Technické údaje.)

Certifikát W3 pozbývá platnost v těchto případech:

- Nesprávné používání a konstrukční změny výrobku.
 - Použití jiných než původních náhradních dílů podle seznamu náhradních dílů.
-
- Používejte pouze originální náhradní filtry, neboť pouze ty zaručují požadovaný stupeň odlučivosti a odpovídají produktu a jeho výkonu.
 - Vypněte výrobek vypínačem.
 - Zajistěte výrobek proti neúmyslnému zapnutí. Pokud je k dispozici, vytáhněte síťovou zástrčku nebo zajistěte hlavní vypínač v poloze „0“ visacím zámkem!
 - Odpojte napájení tlakem (je-li součástí systému) a vypusťte stávající stlačený vzduch ve výrobku vypouštěcím ventilem kondenzátu.

7.2.4 Výměna hlavního filtru



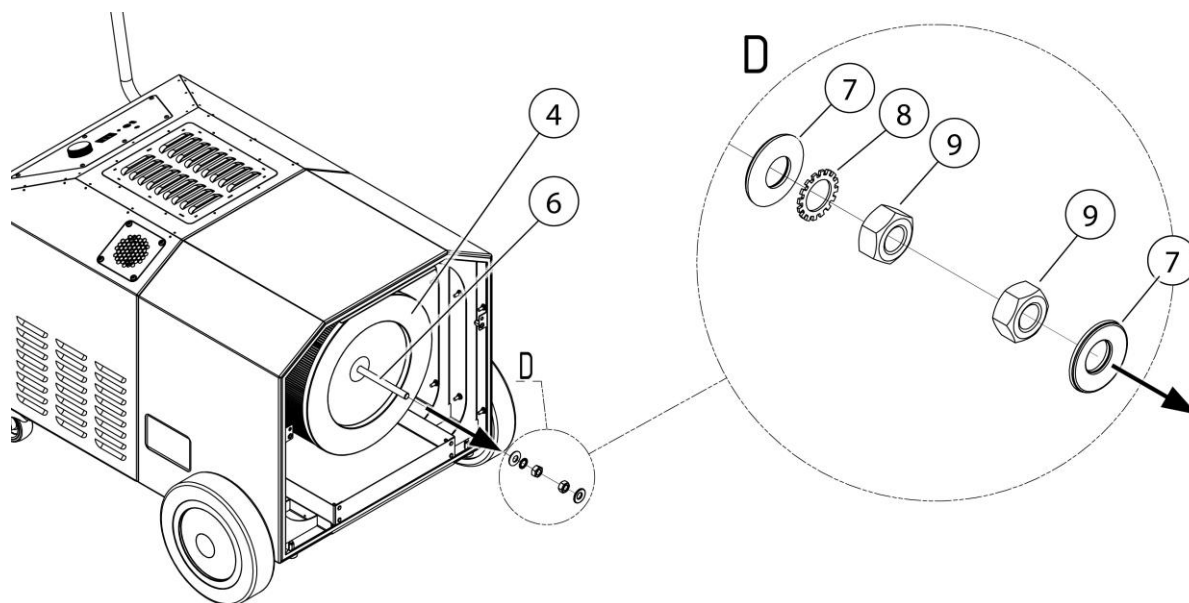
Obr. 128: Přístup k hlavnímu filtru

Poz.	Označení	Poz.	Označení
1	Kryt údržby	4	Filtrační patrona
2	Šroub s hvězdicovou hlavou	5	U-profil
3	Sběrná nádoba na prach		

Tab. 164: Přístup k hlavnímu filtru

Při výměně hlavního filtru postupujte takto:

1. Výrobek vypněte stisknutím otočného tlačítka.
2. Vytažením síťové zástrčky odpojte výrobek od elektrické sítě.
3. Připravte si novou filtrační vložku (položka 4) a dodaný sáček na likvidaci (položka 4.1).
4. Vyšroubujte šroub s hvězdicovou hlavou (položka 2) a demontujte kryt údržby (položka 1).
5. Podle stavu naplnění případně nejprve vyměňte sběrnou nádobu na prach (poz. 3).

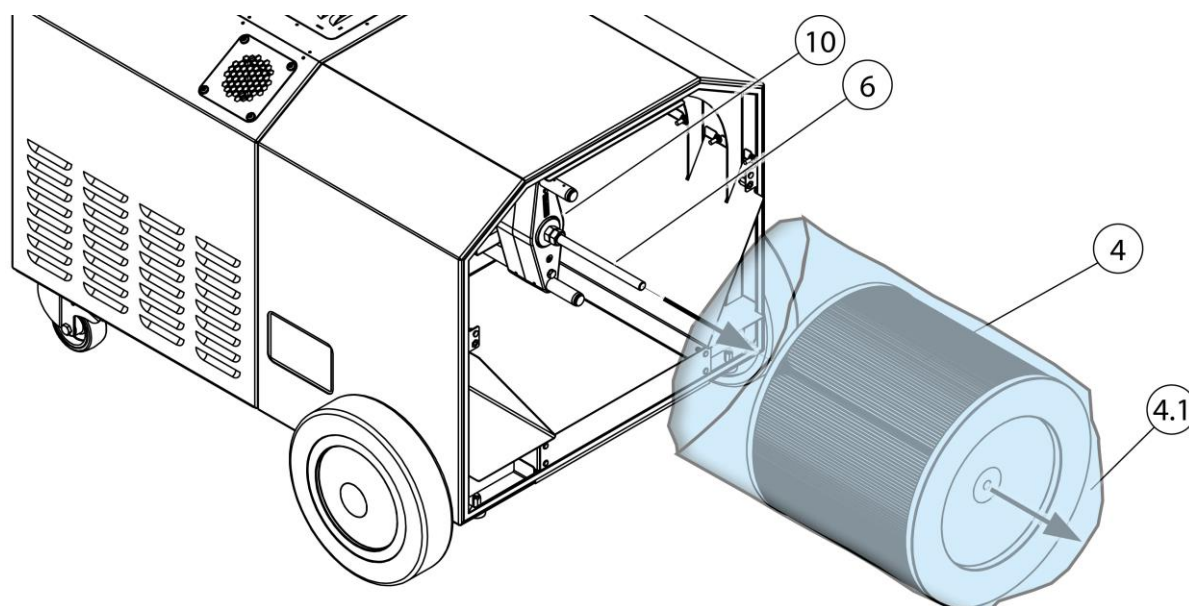


Obr. 129: Demontáž hlavního filtru

Poz.	Označení	Poz.	Označení
4	Filtrační patrona	8	Ozubená podložka
6	Závitová tyč	9	Šestihranná matice
7	Těsnicí podložka		

Tab. 165: Demontáž hlavního filtru

- Uvolněte filtrační vložku (položka 4) demontáží šestihranných matic, těsnících podložek a vroubkované pojistné podložky (položky 7–9) ze závitové tyče (položka 6).

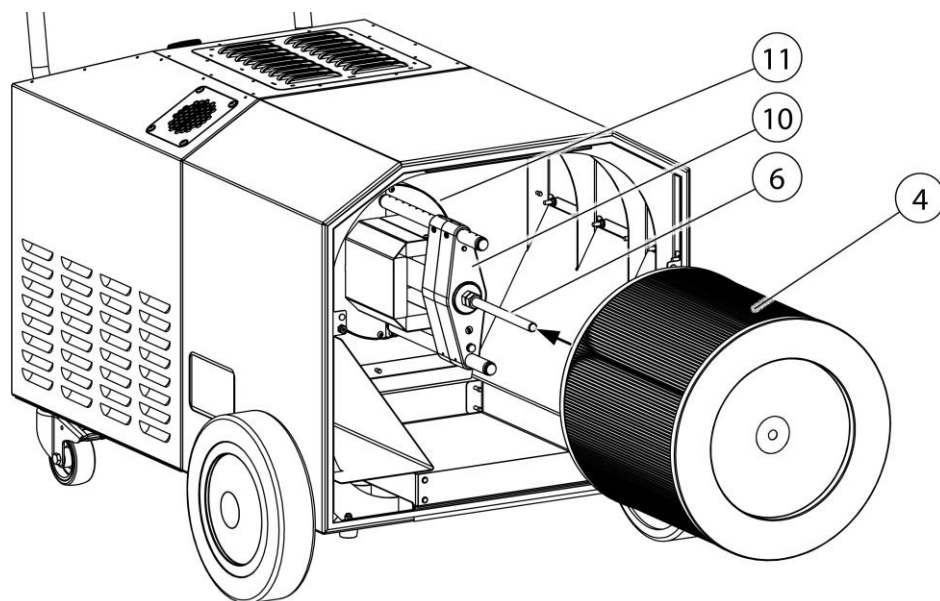


Obr. 130: Vyjmutí hlavního filtru

Poz.	Označení	Poz.	Označení
4	Filtrační patrona	6	Závitová tyč
4,1	Odpadní sáček	10	Rotační tryska

Tab. 166: Vyjmutí hlavního filtru

7. Opatrně, aniž byste zvířili prach, přetáhněte odpadní sáček (poz. 4,1) přes znečištěnou patronu (poz. 4).
8. Opatrně vyjměte odpadní sáček (poz. 4,1) s filtrační patronou (poz. 4) z výrobku.
9. Sáček na odpad (poz. 4.1) s filtrační vložkou (poz. 4) vzduchotěsně utěsněte a zlikvidujte v souladu s platnými předpisy.

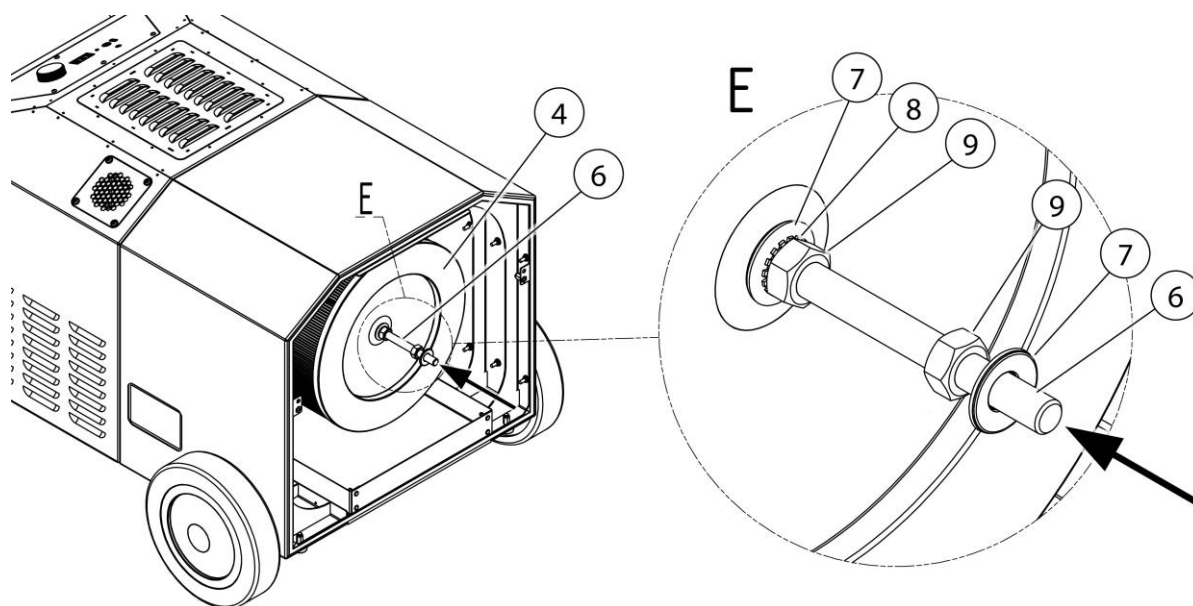


Obr. 131: Vložení nového hlavního filtru

Poz.	Označení	Poz.	Označení
4	Filtrační vložka (nová)	10	Rotační tryska
6	Závitová tyč	11	Těsnící plochy - držák filtru

Tab. 167: Vložení nového hlavního filtru

10. Vložte novou filtrační vložku (položka 4) do produktu, zatlačte filtrační vložku (položka 4) přes závitovou tyč (položka 6) rotační trysky (položka 10) a ujistěte se, že těsnící plochy v zadní části filtrační vložky (položka 11) jsou kolem dokola vzduchotěsné.

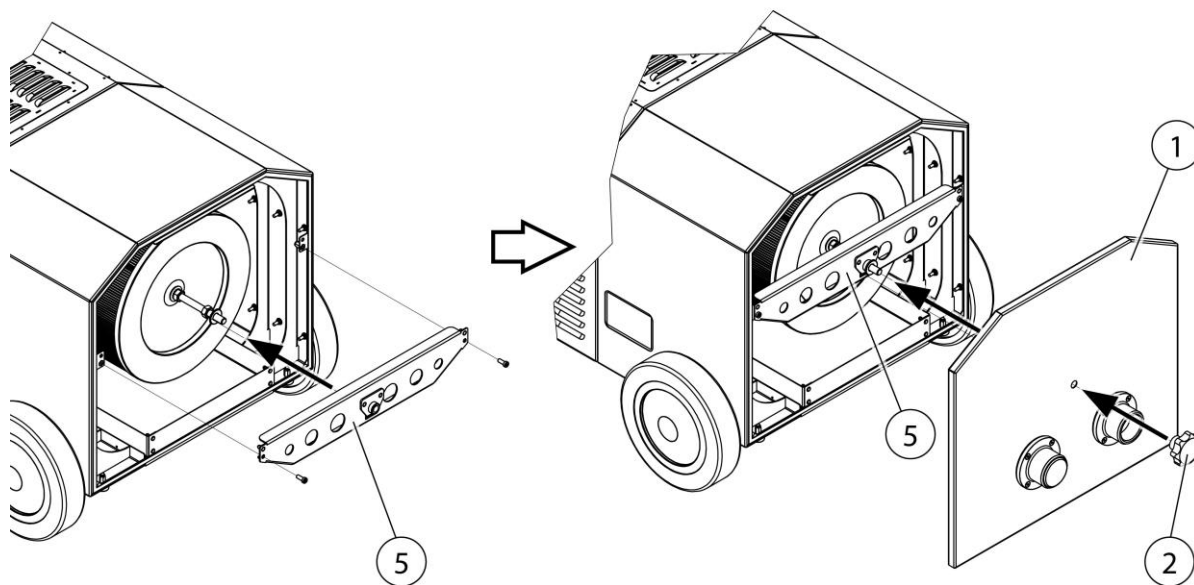


Obr. 132: Upevnění hlavního filtru

Poz.	Označení	Poz.	Označení
4	Filtrační patrona	8	Ozubená podložka
6	Závitová tyč	9	Šestihranná matice
7	Těsnicí podložka		

Tab. 168: Upevnění hlavního filtru

11. Jak je znázorněno na obrázku, upevněte filtrační vložku (poz. 4) s těsnicí podložkou, vroubkovanou pojistnou podložkou a šestihrannou maticí (poz. 7–9).



Obr. 133: Montáž profilu U a krytu údržby

Poz.	Označení	Poz.	Označení
1	Kryt údržby	5	U-profil
2	Šroub s hvězdicovou hlavou		

Tab. 169: Montáž profilu U a krytu údržby

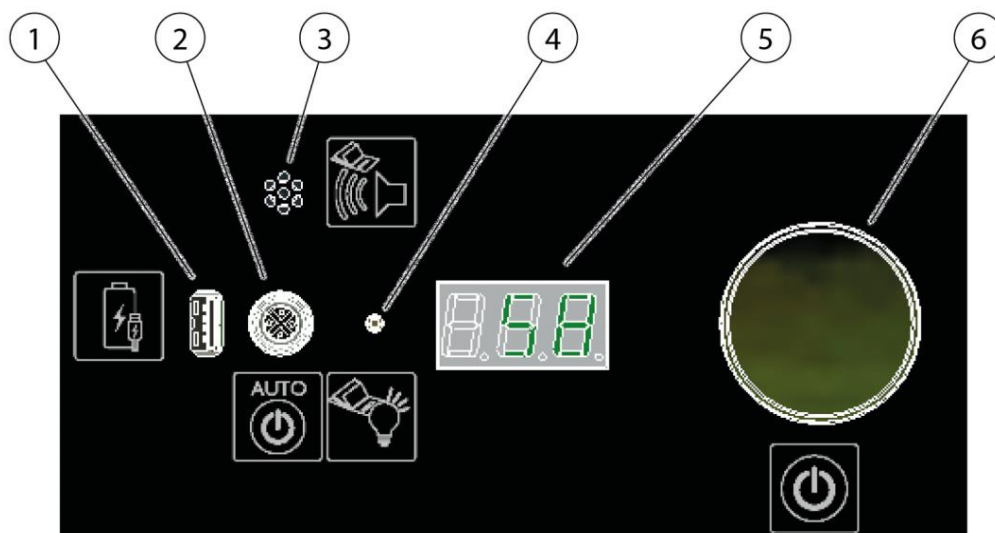
12. Jak je znázorněno na obrázku, namontujte profil U (položka 5) na výrobek pomocí dvou šroubů.
13. Znovu uzavřete oblast údržby namontováním krytu údržby (položka 1) pomocí šroubu s hvězdicovou hlavou (položka 2). Při montáži dbejte na to, aby těsnící plochy krytu údržby rovnoměrně dosedaly po celém obvodu.
14. Zasunutím zástrčky připojte výrobek opět k elektrické síti.
15. Uvedte výrobek do provozu. Viz kapitola „Uvedení do provozu“.

7.3 Odstraňování poruch

Porucha	Příčina	Upozornění
Výrobek nelze spustit	Chybí síťové napětí	Nechte zkontrolovat elektrikářem

	Senzor Start/Stop (volitelné vybavení) připojen, ale nebyl detekován žádný svařovací proud. Proces svařování ještě není spuštěn	Spustte proces svařování
Nedaří se zachytit veškerý dým	Průvan	Chraňte před průvanem
	Je nastavený nesprávný odsávací výkon	Zkontrolujte potřebný odsávací výkon a upravte jej
Odsávací výkon je příliš malý nebo žádný	Filtrační vložky jsou zanesené	Vyměňte filtrační vložky
	Svařovací hořák je ucpaný	Vyčistit svařovací hořák
Na straně čistého vzduchu vychází prach	Filtrační vložky jsou poškozené	Vyměňte filtrační vložky
Výrobek nebo filtr neprovádí odčišťování	Tlakový vzduch není k dispozici. Nedostatečný tlak nebo množství stlačeného vzduchu	(jen u výrobků s odčišťovacím filtrem)
Výrobek se vypíná	Příliš vysoká teplota některé části výrobku	Viz kapitola: Chybové kódy – digitální LED displej
		Výrobek nechat vychladnout
Zazní houkačka	Odsávací výkon je příliš nízký	Vyměňte filtrační vložku
		Vyčistit svařovací hořák
		Spustit odčišťování (jen u výrobků s rotační tryskou a odčišťovacím filtrem)

Tab. 170: Odstraňování poruch



Obr. 134: Ovládací prvek

Poz.	Označení	Poz.	Označení
1	Nabíjecí zdířka USB	4	Kontrolka LED
2	Přípojovací zdířka pro čidlo Start-Stop	5	Digitální LED displej
3	Houkačka	6	Indukční ovládání jedním tlačítkem (otočný spínač)

Tab. 171: Ovládací prvek

Na digitálním displeji (poz. 5) se zobrazují chybové a upozorňovací kódy. Při tom se rozlišují dva druhy kódů:


- **Chybové kódy:** Při výskytu chyby se výrobek ihned vypne. Kontrolka (poz. 4) svítí červeně. Je nutné učinit opatření na odstranění chyby, resp. chyb.
- **Výstražné kódy:** Při výskytu výstražného upozornění zůstává výrobek v činnosti. Kontrolka (poz. 4) bliká purpurově a po 5 minutách zazní výstražný tón. Případně jsou funkce související s výrobkem již neaktivní. Je-li aktivních několik výstražných kódů, zobrazují se jeden po druhém na digitálním displeji. Po zobrazení všech výstražných kódů se po 5 minutách objeví znovu. Varování lze vyvolat otáčením a tisknutím otočného spínače (poz. 6) a skrýt je na 5 minut.

7.4 Chybové kódy – digitální LED displej

Chybový kód	Příčina chyby	Reakce řízení	Upozornění
F01	Nadproud frekvenčního měniče	Výrobek se vypíná	Zkontrolujte napájení
F02	Přepětí frekvenčního měniče	Výrobek se vypíná	Zkontrolujte napájení
F03	Podpětí frekvenčního měniče	Výrobek se vypíná	Zkontrolujte napájení
F04	Přehřátí frekvenčního měniče	Výrobek se vypíná	Zkontrolujte napájení
F60	Vnitřní chyba frekvenčního měniče	Výrobek se vypíná	Kontaktujte servis
F 90	Žádná komunikace s frekvenčním měničem		Kontaktujte servis
F91	Příliš vysoká teplota motoru	Výrobek se vypíná	Výrobek nechat vychladnout
F92	Příliš vysoká teplota řízení	Výrobek se vypíná	Výrobek nechat vychladnout

Tab. 172: Kódy chyb

7.5 Výstražné kódy – digitální LED displej

Kód	Příčina	Upozornění
SEr (A01)	Nutnost servisu	Provedte servis
CLE (A02)	Příliš vysoký diferenční tlak	Vyčistěte filtr! (viz kapitola Použití - Čištění)
A02	Příliš vysoký podtlak v sacím potrubí	Zkontrolujte průchodnost potrubí
A03	Chyba senzoru objemového průtoku	Na digitálním displeji se objeví frekvence motoru. Kontaktujte servis
A05	Odsávací výkon není nedostatečný.	 <p>Houkačka je aktivní</p>
	Odsávací výkon nutný pro připojenou svařovací pistoli s odsáváním není dosažen	Zkontrolujte průchodnost pistole. Vyměňte filtr.
A06	Zvýšená teplota řídicí jednotky (15 °C pod mezí vypnutí)	Žádné opatření není nutné
A07	Zvýšená teplota v přístroji (15 °C pod mezí vypnutí)	Žádné opatření není nutné

Tab. 173: Výstražné kódy

UPOZORNĚNÍ

Ochrana proti přetížení

Pokud podtlak v sacím potrubí stoupne nad hodnotu 22 000 Pa a teplota ve výrobku překročí určitou prahovou hodnotu, výrobek automaticky sníží odsávací výkon, aby nedošlo k jeho přetížení.

UPOZORNĚNÍ

Pokud nelze poruchu odstranit ze strany uživatele, je třeba kontaktovat servis výrobce.

7.6 Nouzová opatření

V případě požáru produktu nebo jakéhokoli existujícího detekčního prvku je třeba zahájit následující kroky:

1. Odpojte výrobek od elektrické sítě! Pokud je k dispozici, vytáhněte síťovou zástrčku, přepněte hlavní vypínač do polohy „0“, odpojte pojistky přívodního vedení.
2. Odpojte zásobování stlačeného vzduchu, pokud je připojený.
3. Uhasťte ohnisko požáru běžným práškovým hasicím přístrojem.
4. Případně uvědomte místní hasičský sbor.

▲ VAROVÁNÍ

Zařízení se servisními dvířky neotevírejte. Nebezpečí vyšlehnutí plamene!
V případě požáru na přístroj v žádném případě nesahejte bez ochranných rukavic. Nebezpečí popálení!

8 Likvidace

▲ VAROVÁNÍ

U citlivých osob může kontakt svářečského dýmu s pokožkou způsobit podráždění pokožky!

Demontážní práce na zařízení smí provádět pouze školený a autorizovaný odborný personál při dodržení bezpečnostních pokynů a platných předpisů protiúrazové prevence!

Hrozí těžké poškození dýchacích orgánů a dýchacích cest!

K zabránění kontaktu s prachovými částicemi a jejich vdechování používejte ochranný oděv, rukavice a dýchací přístroj s ventilátorem!

Při demontáži je nutné zabránit uvolňování nebezpečných prachových částic, aby nedocházelo k ohrožení zdraví osob v blízkosti.

▲ POZOR

Při veškerých pracích na produktu a s produktem je nutné dodržovat zákonné povinnosti týkající se minimalizace odpadu a jeho řádné recyklace/likvidace.

8.1 Plasty

Případně použité plasty je zapotřebí co možná nejvíce třídít. Plasty je nutné likvidovat v souladu s povinnostmi uloženými zákonem.

8.2 Kovy

Případně použité kovy je zapotřebí roztřídit a zlikvidovat. Likvidaci musí provádět autorizovaná společnost.

8.3 Filtrační články

Případně použité filtrační články je nutné likvidovat v souladu s povinnostmi uloženými zákonem.

9 Příloha

9.1 ES prohlášení o shodě

Označení:	Mechanický filtr
Konstrukční řada:	VacuFil Compact Twin
Typ:	82380, 82381, 82382 (případně jiná čísla výrobků u jiné varianty produktu)
ID stroje:	Viz typový štítek na přední straně tohoto návodu k obsluze Výrobek je vyvinutý, konstruovaný a vyrobený v souladu se směrnici ES 2006/42/ES – Směrnice o strojních zařízeních Výrobek dále splňuje ustanovení 2014/30/EU – Směrnice o elektromagnetické kompatibilitě 2014/35/EU – Směrnice o nízkém napětí 2011/65/EU – Směrnice RoHS
Společnosti:	Ve výhradní odpovědnosti KEMPER GmbH Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

Byly aplikovány následující harmonizované normy:

EN ISO 12100:2010 Bezpečnost strojních zařízení - Všeobecné zásady pro konstrukci

EN ISO 13857:2019 Bezpečnost strojních zařízení - Bezpečnostní vzdálenosti

EN ISO 13854:2019 Bezpečnost strojních zařízení - Minimální vzdálenosti

EN ISO 4414:2010 Bezpečnost pneumatických systémů

EN ISO 21904-1:2020 Ochrana zdraví při svařování

EN IEC 61000-6-2:2019 Elektromagnetická kompatibilita (EMC) - Odolnost pro průmyslové prostředí

EN IEC 61000-6-4:2019 Elektromagnetická kompatibilita (EMC) - Emise

EN 60204-1:2018 Bezpečnost strojních zařízení – Elektrická zařízení

EN ISO 13849-1: 2015 Bezpečnost strojních zařízení - Ovládací systémy

Úplný seznam použitých norem, směrnic a specifikací je uložen u výrobce. Návod k obsluze produktu je součástí přiložené dokumentace.

Dodatečná informace:

Prohlášení o shodě pozbývá svou platnost v případě použití v rozporu s určením nebo při provedení konstrukční změny, která nebyla námi jako výrobcem písemně potvrzena.

Sestavením technické dokumentace je pověřen pan Marcel Kusche. Kemper GmbH, Von-Siemens-Str. 20, 48691 Vreden, Německo

Vreden, 30.10.2024

Místo, datum

B. Kemper



Jednatel

Údaje o podepsané osobě

9.2 UKCA Declaration of Conformity

Designation: Welding fume filter unit
 Series: VacuFil Compact Twin
 Type: **82380, 82381, 82382** (possibly different article numbers for other product variants)
 Machine ID: See name plate in front section of this operating manual
 This product is developed, designed and manufactured in accordance with the UKCA directives
 Supply of Machinery (safety) Regulations 2008

The product continues to comply with the provisions of the
 Electromagnetic Compatibility Regulations 2016
 Electrical Equipment (Safety) Regulations 2016

At the sole responsibility of
 Company: **KEMPER GmbH**
 Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

The following designated standards and technical specifications have been applied:

- BS EN ISO 12100:2010 Safety of machinery - General principles for design
- BS EN ISO 13857:2019 Safety of machinery - Safety distances
- BS EN ISO 13854:2019 Safety of machinery
- BS EN ISO 4414:2010 fluid power - General rules and safety requirements for systems and their components
- BS EN ISO 21904-1:2020 Health and safety in welding and allied processes
- BS EN IEC 61000-6-2:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-2: Generic standards - Immunity standard for industrial environments
- BS EN IEC 61000-6-4:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-4: Generic standards - Emission standard for industrial environments
- BS EN 60204-1:2018 Safety of machinery - Electrical equipment of machines
- BS EN ISO 13849-1:2016 Safety of machinery - Safety-related parts of control systems
- BS EN IEC 63000:2018 Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances

A complete list of standards, directives and specifications applied is available from the manufacturer. The operating manual belonging to the product is available.

Additional information:

If it is not used for as intended or the design is altered, the Declaration of Conformity expires, unless confirmed in writing by us as manufacturers.

UK Authorised Representative (for authorities only): Mr. Marc Crawford
 United Kingdom KEMPER (U.K.) Ltd.
 Venture Court, 2 Debdale Road, Wellingborough, Northamptonshire NN8 5AA

Vreden, 30.10.2024

Place, date



B. Kemper

CEO

Identification of the signatory

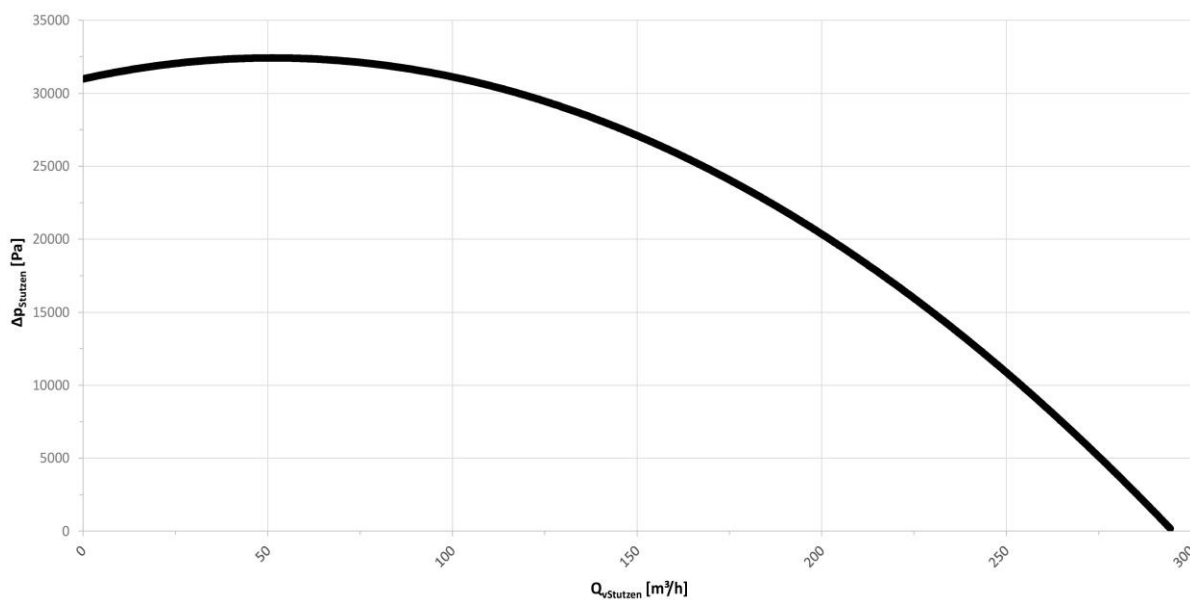
9.3 Technické údaje

Název	Typ		
	82380	82381	82382
Filtr			
Filtrační stupně	1		
Filtrační metoda	Čisticí filtr		
Metoda čištění	-		
Filtrační plocha m ² [palce ²]	6,7 [10 385]		
Počet filtračních prvků	1		
Celková filtrační plocha m ² [palce ²]	6,7 [10 385]		
Typ filtru	Filtrační patrona		
Materiál filtru	Membrána ePTFE		
Stupeň odlučivosti ≥ %	99,9		
Klasifikace svářečského dýmu	W3		
Zkušební norma IFA	DIN EN ISO 21904-1+2		
Třída filtru / klasifikace prachu	M		
Základní údaje			
Max. výkon ventilátoru m ³ /h [cfm]	280 [164,8]		
Odsávací výkon m ³ /h [cfm]	215 [126,5]		
Podtlak Pa [palec wc]	32 000 [128,60]		
Výkon motoru kW [hp]	3,8 [5,1]		
Napěťová soustava, jmenovitý proud, stupeň krytí, třída ISO	Viz typový štítek		
Přípustná okolní teplota °C [°F]	0 až 35 [+32 až +95]		
Doba zapnutí %	100		
Hladina akustického tlaku dB(A)	75,0		
Zásobování stlačeným vzduchem bar [psi]	6–8 [87–116]		
Spotřeba/třída stlačeného vzduchu	400 NI/min/ 2:4:2 ISO 8573-1		
Rozměry základního výrobku š × v × h	Viz rozměrový výkres		
Hmotnost základního výrobku kg [lbs]	96,0 [211,6]		
Doplňkové informace			
Typ ventilátoru	Kompresor s bočním kanálem		

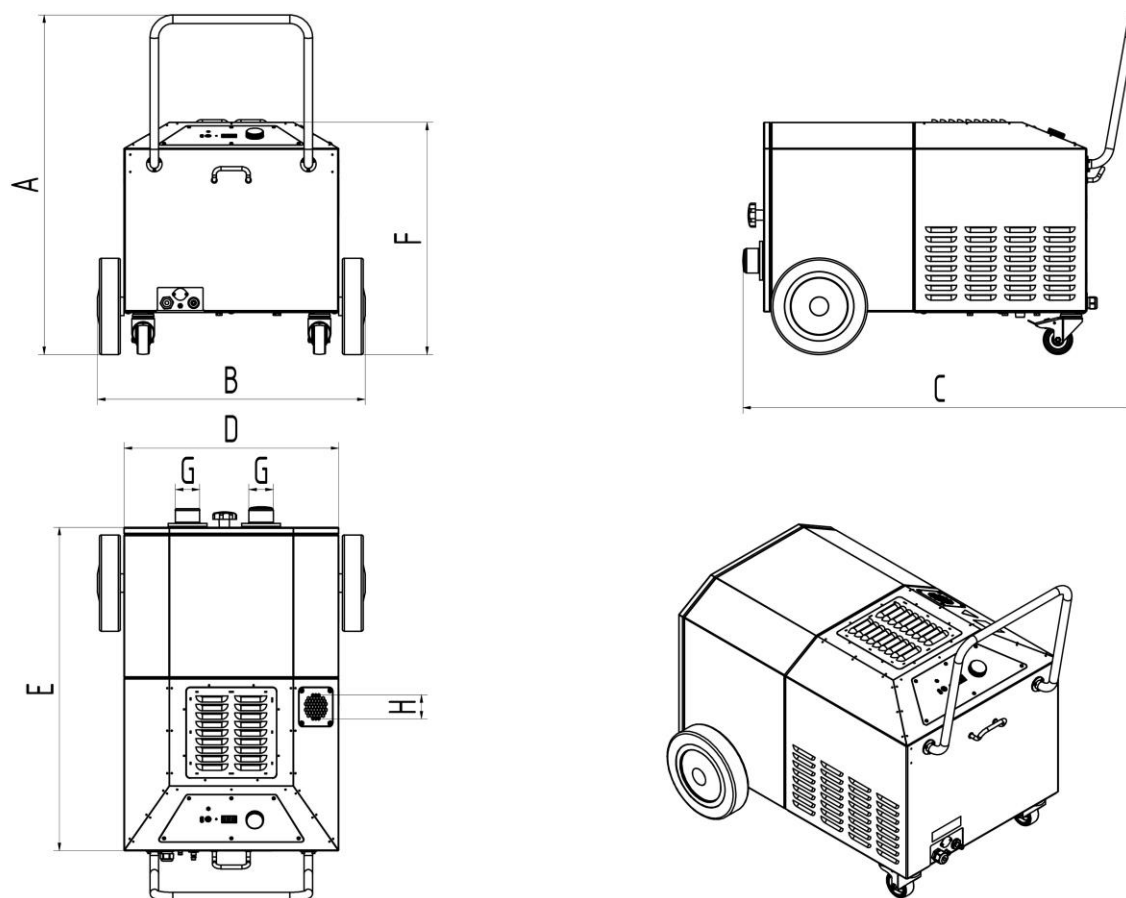
Regulace odsávacího výkonu	ručně/volitelně
Max. nadmořská výška instalace nad mořem m [inch]	1 500 [59055]

Tab. 174: Technické údaje

Jmenovitá křivka:



Obr. 135: Jmenovitá křivka

9.4 Rozměrový výkres – výrobek bez příslušenství


Obr. 136: Rozměrový výkres – výrobek bez příslušenství

Symbol	Rozměry	Symbol	Rozměry
A	878 mm [34,6 palců]	E	836 mm [32,9 palce]
B	691 mm [27,2 palců]	F	600 mm [23,6 palců]
C	1 018 mm [40,1 palců]	G	Ø 63 mm [Ø 2,5 palců]/ Ø 45 mm [Ø 1,8 palce]
D	555 mm [21,6 palců]	H	Ø 63 mm [Ø 2,5 palce]

Tab. 175: Tabulka rozměrů

9.5 Náhradní díly a příslušenství

Poř. č.	Označení	Obj. č.
1	Hlavní filtr – jednorázový filtr	1090676
2	Hlavní filtr – odčističovací filtr	1090699
3	Předfiltrační rohož pro chlazení motoru (sada 10 ks)	1090472
4	Jednorázová odpadní nádoba 6 l	1490775
5	Sací hadice 2,5 m Ø 45 mm	93070004
6	Sací hadice 5,0 m Ø 45 mm	93070005
7	Sací hadice 10,0 m Ø 45 mm	93070006
8	Sací hadice 5,0 m Ø 63 mm	1140864
9	Sací hadice 7,5 m Ø 63 mm	1140865
10	Sací hadice 10,0 m Ø 63 mm	1140866
11	Spojka pro sací hadici NW 45/ NW63	1061188
12	Sací hubice, kulatá, sací otvor Ø 210 mm	2320006
13	Štěrbínová tryska, šířka 300mm, s magnetickou patkou	2320008
14	Štěrbínová tryska, šířka 600mm, s magnetickou patkou	2320009
15	Sací hubice, pružná s magnetickou patkou	2320010
16	Adaptér pro svařovací pistole 42-44 mm	1060071
17	Adaptér pro svařovací pistole 39-42 mm	1060104
18	Adaptér pro svařovací pistole 30-38 mm	1060084
19	Automatika zapínání a vypínání	94102702
20	Tác na nářadí s držákem kelímku	1490776
21	Regulace odsávacího výkonu	1180838
22	Oblouková rukojeť	1490778
23	Sada kol	6430012

Tab. 176: Náhradní díly a příslušenství

1	Ogólne	- 435 -
1.1	Wprowadzenie	- 435 -
1.2	Wskazówki odnośnie praw autorskich i ochrony prawnej.....	- 435 -
1.3	Wskazówki dla użytkownika	- 435 -
2	Bezpieczeństwo.....	- 437 -
2.1	Zagadnienia ogólne	- 437 -
2.2	Wskazówki dotyczące znaków i symboli	- 437 -
2.3	Oznaczenia/ tabliczki, jakie powinien zainstalować użytkownik	- 438 -
2.4	Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa dla personelu obsługującego.....	- 438 -
2.5	Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa odnoszące się do utrzymania ruchu/ usuwania awarii	- 439 -
2.6	Informacje dotyczące szczególnych rodzajów niebezpieczeństw	- 439 -
3	Dane dotyczące produktu.....	- 443 -
3.1	Opis działania.....	- 443 -
3.2	Cecha odróżniająca – przetestowany przez W3.....	- 444 -
3.3	Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem	- 445 -
3.4	Wymaganie ogólne zgodnie z DIN EN ISO 21904	- 447 -
3.5	Zdroworozsądkowo przewidywalne błędne zastosowanie.....	- 447 -
3.6	Oznaczenia i tabliczki na produkcie.....	- 448 -
3.7	Pozostałe rodzaje ryzyka	- 448 -
4	Transport i przechowywanie.....	- 450 -
4.1	Transport	- 450 -
4.2	Składowanie	- 450 -
5	Montaż	- 451 -
5.1	Informacje dotyczące transportu	- 452 -
5.2	Montaż uchwytu do przesuwania	- 452 -
6	Użytkowanie	- 454 -
6.1	Kwalifikacje personelu obsługującego	- 454 -
6.2	Elementy obsługi.....	- 454 -
6.2.1	Menu – zapytania i nastawienia.....	- 456 -
6.2.2	Ustawianie układu regulacji mocy ssącej	- 458 -

6.2.3	Kody aktywacyjne.....	- 458 -
6.2.4	Wyświetlanie ID produktu	- 458 -
6.2.5	Tryb automatyczny start-stop	- 459 -
6.2.6	Samoczynne czyszczenie (tylko produkty z oczyszczaniem filtra) -	459 -
6.3	Uruchomienie.....	- 459 -
7	Utrzymanie ruchu	- 461 -
7.1	Pielęgnacja	- 461 -
7.2	Konserwacja	- 462 -
7.2.1	Sprawdzenie/wymiana zbiorczego pojemnika na pył	- 462 -
7.2.2	Wymiana maty filtracyjnej chłodzenia silnika	- 464 -
7.2.3	Wymiana filtra – wskazówki bezpieczeństwa.....	- 465 -
7.2.4	Wymiana filtra głównego	- 468 -
7.3	Usuwanie usterek.....	- 473 -
7.4	Kody błędów – cyfrowy wskaźnik LED.....	- 476 -
7.5	Kody ostrzeżeń – cyfrowy wskaźnik LED.....	- 477 -
7.6	Działania w nagłych przypadkach	- 478 -
8	Utylizacja.....	- 479 -
8.1	Tworzywa sztuczne	- 479 -
8.2	Metale	- 479 -
8.3	Elementy filtra	- 479 -
9	Załącznik.....	- 480 -
9.1	Deklaracja zgodności WE.....	- 480 -
9.2	UKCA Declaration of Conformity	- 481 -
9.3	Dane techniczne	- 482 -
9.4	Arkusz wymiarów – produkt bez osprzętu dodatkowego.....	- 484 -
9.5	Części zamienne i osprzęt dodatkowy	- 485 -

1 Ogólne

1.1 Wprowadzenie

Niniejsza instrukcja obsługi stanowi ważną pomoc dla poprawnego i bezpiecznego użytkowania produktu.

Instrukcja obsługi zawiera ważne informacje, pozwalające użytkować produkt bezpiecznie, prawidłowo i ekonomicznie. Przestrzeganie niniejszej instrukcji pozwala uniknąć niebezpieczeństw, zminimalizować koszty naprawy oraz czasu przestoju urządzenia, jak również wydłużyć wydajność i żywotność produktu. Instrukcja obsługi musi być zawsze dostępna, oraz musi być przeczytana i stosowana przez każdą osobę, która pracuje z tym urządzeniem.

Zalicza się tu:

- obsługa i usuwanie awarii podczas eksploatacji,
- utrzymanie ruchu (pielęgnacja, konserwacja),
- transport,
- montaż,
- utylizacja.

Techniczne zmiany i błędy pozostają zastrzeżone.

1.2 Wskazówki odnośnie praw autorskich i ochrony prawnej

Niniejszą instrukcję obsługi należy traktować poufnie. Powinna ona być udostępniana jedynie osobom upoważnionym. Może być przekazywana osobom trzecim jedynie za pisemną zgodą firmy KEMPER GmbH, zwaną dalej producentem.

Wszelkie dokumenty podlegają ochronie w rozumieniu ustawy o ochronie praw autorskich. Nie zezwala się na przekazywanie i powielanie dokumentów, oraz ich fragmentów, jak również ich wykorzystywanie i informowanie o ich zawartości. O ile nie została wydana wyraźna pisemna zgoda.

Wykroczenia przeciwko tym postanowieniom są karalne i powodują powstanie obowiązku uiszczenia odszkodowania. Producent zastrzega sobie wszelkie prawa własności przemysłowej.

1.3 Wskazówki dla użytkownika

Instrukcja obsługi jest istotną częścią składową produktu.

Użytkownik powinien dołożyć starań, aby personel obsługujący zapoznał się z niniejszą instrukcją.

Instrukcja obsługi musi zostać uzupełniona przez użytkownika o instrukcje obsługi na podstawie krajowych przepisów bezpieczeństwa i zapobiegania wypadkom oraz przepisów ochrony środowiska, łącznie z informacjami

dotyczącymi obowiązku nadzoru i zgłaszania, w celu uwzględnienia warunków zakładowych, na przykład organizacji pracy, przebiegu pracy i zatrudnionego personelu. Oprócz instrukcji obsługi i przepisów prawnych dotyczących zapobiegania wypadkom obowiązujących w kraju i miejscu użytkowania należy przestrzegać również uznanych przepisów technicznych dotyczących bezpiecznej i fachowej pracy.

Bez zgody producenta, użytkownik nie może dokonywać zmian lub modyfikacji produktu, które mogłyby mieć wpływ na jego bezpieczeństwo! Stosowane części zamienne muszą odpowiadać technicznym wymogom producenta. Wymóg ten jest zawsze spełniony w przypadku oryginalnych części zamiennych producenta.

Do obsługi, konserwacji i transportu produktu należy odesłać tylko przeszkolonych i wykwalifikowanych pracowników. Należy jasno wyznaczyć pracownikom zakres odpowiedzialności odnośnie obsługi, konserwacji i transportu.

2 Bezpieczeństwo

2.1 Zagadnienia ogólne

Produkt wytworzony i skonstruowany został zgodnie ze stanem technicznym i obowiązującymi technicznymi zasadami bezpieczeństwa. Podczas eksploatacji produktu mogą powstawać techniczne niebezpieczeństwa dla użytkownika, jak również może dojść do uszkodzeń produktu lub innych szkód rzeczowych, gdy:

- jest on obsługiwany przez nie przeszkolony i nie pouczony personel,
- nie jest on użytkowany zgodnie z przeznaczeniem i/lub
- nie jest prawidłowo konserwowany i naprawiany.

2.2 Wskazówki dotyczące znaków i symboli

▲ NIEBEZPIECZEŃSTWO

Symbol ten w połączeniu z wyrazem „Niebezpieczeństwo“ oznacza bezwzględnie grożące niebezpieczeństwo. Nieprzestrzeganie tej wskazówki bezpieczeństwa prowadzi do śmierci lub ciężkich obrażeń.

▲ OSTRZEŻENIE

Symbol ten w połączeniu z wyrazem „Ostrzeżenie“ oznacza możliwość wystąpienia niebezpiecznej sytuacji. Nieprzestrzeganie tej wskazówki bezpieczeństwa prowadzi do śmierci lub ciężkich obrażeń.

▲ UWAGA

Symbol ten w połączeniu z wyrazem „Uwaga“ oznacza możliwość wystąpienia niebezpiecznej sytuacji. Nieprzestrzeganie tej wskazówki bezpieczeństwa może prowadzić do lekkich lub nieznacznych obrażeń. Może on być również używany do ostrzegania przed szkodami rzeczowymi.

WSKAZÓWKA

Wskazówki ogólne to proste dodatkowe informacje, które nie ostrzegają przed szkodami osobowymi lub rzeczowymi.

1. Wyliczenia kroków postępowania oznaczone są liczbami z kropką, w których ważna jest kolejność.
- Za pomocą punktatorów oznaczone są listy części w legendzie lub

informacje, w których kolejność nie ma znaczenia.

2.3 Oznaczenia/ tabliczki, jakie powinien zainstalować użytkownik

Użytkownik zobowiązany jest do umieszczenia ewentualnych dalszych oznaczeń i znaków na produkcie w swoim otoczeniu.

Takie oznaczenia i tabliczki mogą odnosić się np. do przepisów dotyczących obowiązku noszenia środków ochrony indywidualnej.

2.4 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa dla personelu obsługującego

Przed użyciem, użytkownik urządzenia musi zostać poinstruowany w formie informacji, instrukcji i szkolenia odnośnie użytkowania produktu, jak również zastosowania materiałów i środków pomocniczych.

Produkt może być użytkowany tylko jeśli znajduje się w nienagannym stanie technicznym, zgodnie z przeznaczeniem, ze świadomością konieczności zachowania bezpieczeństwa i możliwości wystąpienia niebezpieczeństwa, z przestrzeganiem niniejszej instrukcji obsługi! Wszelkie usterki, a szczególnie te, które mogą mieć negatywny wpływ na bezpieczeństwo, należy natychmiast usuwać!

Każda osoba, której zlecono uruchomienie, obsługę lub naprawę, musi w całości przeczytać i zrozumieć niniejszą instrukcję obsługi. W czasie pracy z urządzeniem jest już na to za późno. W szczególności dotyczy to personelu pracującego przy urządzeniu sporadycznie.

Instrukcja obsługi musi zawsze znajdować się w pobliżu urządzenia i musi być w zasięgu ręki.

Nie odpowiadamy za szkody i wypadki powstałe w wyniku nieprzestrzegania zaleceń niniejszej instrukcji.

Należy przestrzegać odpowiednich przepisów BHP, jak również innych ogólnie uznanych zasad bezpieczeństwa technicznego i higieny pracy.

Kompetencje w zakresie różnych czynności w ramach konserwacji i utrzymania maszyny w dobrym stanie należy jasno ustalić i przestrzegać ich zachowania. Tylko w ten sposób można uniknąć działań nieprawidłowych, szczególnie w sytuacjach niebezpiecznych.

Użytkownik zobowiąże personel obsługujący i naprawiający urządzenie do stosowania środków ochrony osobistej. Należą do nich w szczególności buty ochronne, okulary ochronne i rękawice.

Nie należy nosić nieosłoniętych długich włosów, luźnego ubrania ani ozdób! Zasadniczo istnieje niebezpieczeństwo zaczepienia albo wciągnięcia przez ruchome części!

Jeśli na produkcie wystąpią zmiany związane z bezpieczeństwem, należy natychmiast przerwać i zabezpieczyć przebieg pracy, a sytuację zgłosić odpowiedniej osobie/ jednostce odpowiedzialnej!

Prace przy produkcie mogą być przeprowadzane tylko przez godnych zaufania, przeszkolonych pracowników. Należy przestrzegać minimalnego wieku osób przewidzianego w ustawie!

Personel, który musi zostać przeszkolony, wdrożony, poinformowany lub będący w trakcie ogólnego przyuczenia zawodowego może wykonywać czynności z produktem tylko pod nieprzerwanym nadzorem osoby doświadczonej!

2.5 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa odnoszące się do utrzymania ruchu/ usuwania awarii

Do drzwiczek serwisowych i do celów konserwacji musi być zawsze swobodny dostęp.

Przebrajanie, prace konserwacyjne i naprawy, jak również usuwanie usterek mogą być przeprowadzane tylko na wyłączonym urządzeniu.

W trakcie prac konserwacyjnych i naprawczych należy stale dokręcać poluzowane połączenia śrubowe. O ile jest to wymagane, przewidziane do tego śruby należy dokręcać kluczem dynamometrycznym.

Na początku konserwacji/ naprawy/ pielęgnacji w szczególności przyłącza śrubowe należy chronić przed zabrudzeniem i środkami do pielęgnacji.

Należy dotrzymywać zalecanych, lub podanych w instrukcji obsługi okresów ponownych kontroli/ inspekcji.

Przed demontażem należy oznaczyć części tworzące całość.

2.6 Informacje dotyczące szczególnych rodzajów niebezpieczeństw

⚠ NIEBEZPIECZEŃSTWO**Niebezpieczeństwo porażenia prądem!**

Prace przy elektrycznym wyposażeniu produktu mogą być wykonywane jedynie przez wykwalifikowanych elektryków lub przez przeszkolony personel obsługujący pod kierownictwem i nadzorem wykwalifikowanego elektryka, zgodnie z przepisami dotyczącymi elektroniki!

Przed otwarciem produktu należy wyciągnąć wtyczkę (o ile jest dostępna) z gniazdka i zabezpieczyć ją przed nieumyślnym włączeniem.

W przypadku awarii zasilania elektrycznego produktu należy natychmiast wyłączyć produkt przyciskiem WŁ./WYŁ. oraz, o ile występuje, wyciągnąć wtyczkę sieciową!

Należy stosować wyłącznie oryginalne bezpieczniki o zalecanej mocy!

Części elektryczne, które mają być poddane przeglądowi, konserwacji i naprawie, muszą zostać odłączone od napięcia. Środki, za pomocą których odłączono zasilanie, należy zabezpieczyć przed nieumyślnym lub samoistnym ponownym włączeniem. Odłączone od napięcia części elektryczne należy sprawdzić najpierw pod kątem obecności napięcia, następnie odizolować sąsiednie części znajdujące się pod napięciem. Podczas napraw należy zwracać uwagę na to, aby nie zmieniać cech konstrukcyjnych, powodując przez to mniejsze bezpieczeństwo.

Należy regularnie sprawdzać przewody pod kątem uszkodzeń i w razie potrzeby wymienić.

**⚠ OSTRZEŻENIE****Porażenie prądem w przypadku braku uziemienia!**

Jeśli urządzenia nie posiadają przyłącza przewodu uziemiającego lub jest ono nieprawidłowo wykonane, mogą występować duże wartości napięcia na nieosłoniętych elementach lub częściach obudowy, które w przypadku dotknięcia mogą doprowadzić do ciężkich obrażeń lub śmierci.

▲ OSTRZEŻENIE**Porażenie prądem w przypadku podłączenia nieprawidłowego zasilania!**

W wyniku podłączenia nieprawidłowego zasilania części mogące mieć kontakt z ludzkim ciałem mogą być pod niebezpiecznie wysokim napięciem. Dotknięcie części znajdujących się pod niebezpiecznym napięciem może prowadzić do poważnych obrażeń lub śmierci.

Dane elektryczne przyłącza patrz tabliczka znamionowa produktu

Podłączenie do sieci elektrycznej

Produkt zaprojektowano do pracy pod napięciem sieciowym podanym na tabliczce znamionowej. Jeżeli kabel sieciowy albo wtyczka sieciowa nie są zamontowane do produktu, należy je zamontować zgodnie z normami krajowymi.

▲ UWAGA**Obliczona na zbyt niskie parametry instalacja elektryczna może być przyczyną poważnych szkód materialnych.**

Przewód zasilający i jego zabezpieczenie zaprojektować zgodnie z istniejącym zasilaniem elektrycznym. Obowiązują dane techniczne zamieszczone na tabliczce znamionowej.

Zabezpieczenie sieci należy wyposażyć co najmniej w wyłącznik instalacyjny **kategorii C**.

▲ OSTRZEŻENIE**Niebezpieczeństwo przewrócenia podczas transportu!**

Podczas przemieszczania produkt może się przechylić i przewrócić. Ze względu na duży ciężar własny może spowodować obrażenia u znajdujących się w pobliżu ludzi.

- Przed rozpoczęciem przemieszczania produktu zwolnić hamulce kółek zwrotnych.
- Produkt można przemieszczać i ustawiać tylko na płaskim podłożu.
- Przemieszczać produkt tylko za uchwyt.
- Nie wykorzystywać uchwytu do podnoszenia produktu.
- Nie siadać ani nie wchodzić na produkt.
- Przed przemieszczeniem złożyć ramiona odciągowe, jeśli są obecne/ zwinąć lub zdemontować węże odciągowe.

▲ OSTRZEŻENIE**Zagrożenie dla zdrowia z powodu cząstek dymów spawalniczych!**

Nie wdychać pyłów/dymów spawalniczych! Możliwe są poważne uszkodzenia organów i dróg oddechowych!

Dym spawalniczy zawiera substancje mogące powodować raka!

Kontakt skóry z dymem spawalniczym itp. może doprowadzić u osób wrażliwych do podrażnień skóry!

Naprawy i prace konserwacyjne na produkcie mogą być przeprowadzane wyłącznie przez przeszkolonych i wykwalifikowanych pracowników, pod warunkiem przestrzegania informacji dotyczących bezpieczeństwa oraz obowiązujących przepisów z zakresu zapobiegania wypadkom!

Aby uniknąć kontaktu i wdychania cząstek pyłów, należy nosić jednorazowe kombinezony, okulary ochronne, rękawice i odpowiednią maskę filtrującą klasy FFP2 zgodnie z normą EN 149.

Podczas napraw i prac konserwacyjnych unikać uwalniania niebezpiecznych cząstek pyłów, aby żadna z osób nie zajmująca się tymi pracami nie została poszkodowana.

▲ OSTRZEŻENIE

Prace przy zbiorniku sprężonego powietrza, a także przy przewodach i komponentach sprężonego powietrza mogą być wykonywane tylko przez osoby posiadające doświadczenie w pneumatyce.

Przed rozpoczęciem konserwacji lub naprawy odłączyć układ pneumatyczny od zewnętrznego źródła sprężonego powietrza i odprężyć go!

▲ UWAGA**Zagrożenie dla zdrowia spowodowane hałasem!**

Produkt może wytwarzać hałas, dokładne informacje znajdują się w danych technicznych. W połączeniu z innymi maszynami i/lub miejscowymi okolicznościami, w miejscu zastosowania produktu może się zwiększyć poziom hałasu. W tym przypadku użytkownik jest zobowiązany do zapewnienia personelowi obsługującemu odpowiedniego wyposażenia ochronnego.

3 Dane dotyczące produktu

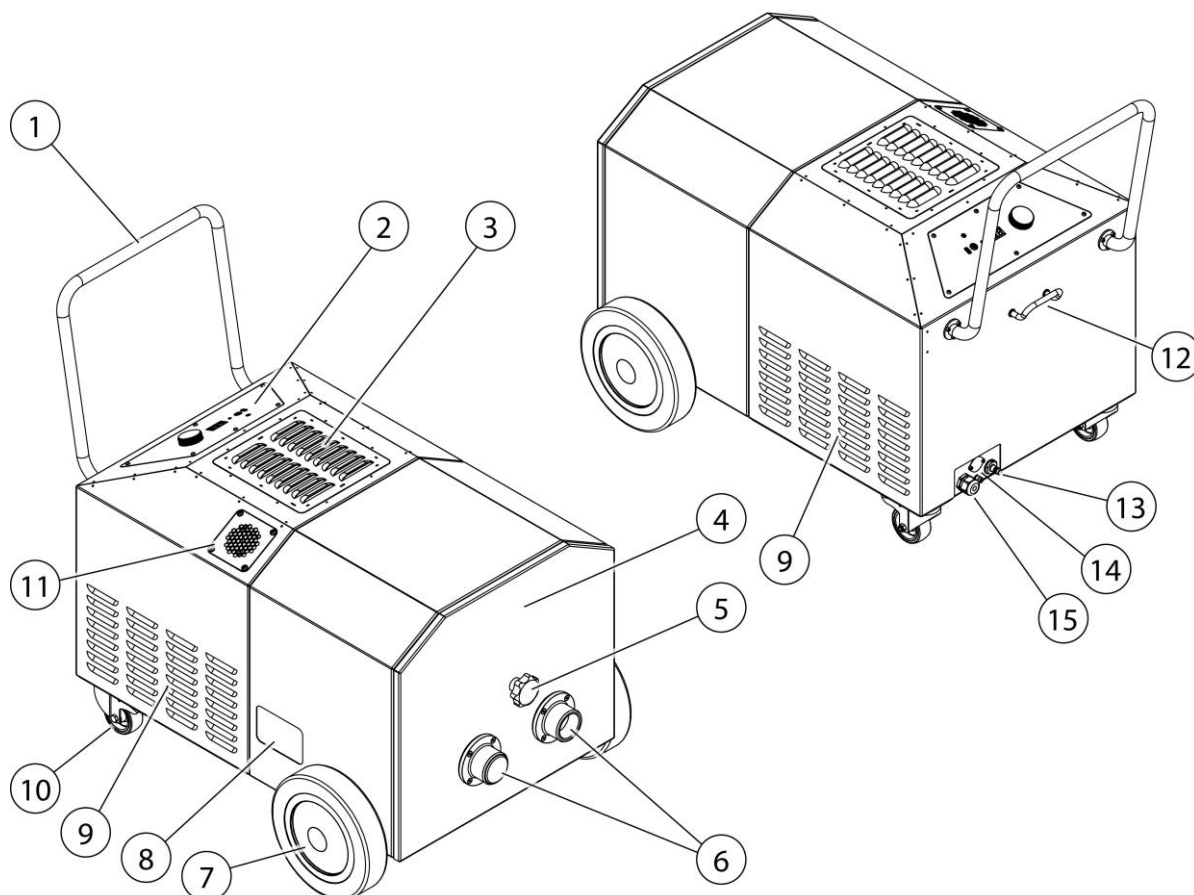
3.1 Opis działania

Produkt jest kompaktowym filtrem dymu spawalniczego, który odsysa dymy powstające podczas spawania i odfiltruje je w ponad 99%.

Odsysane, zanieczyszczone powietrze jest oczyszczane 1-stopniową metodą filtracyjną i doprowadzane z powrotem do pomieszczenia roboczego. Alternatywnie powietrze można również odprowadzać na zewnątrz przez opcjonalny przewód powietrza odlotowego.

Cząsteczki oddzielone na wkładzie filtracyjnym są czyszczone za pomocą dyszy rotacyjnej poprzez ręcznie lub automatycznie wyzwalane impulsy sprężonego powietrza. Tutaj podmuch sprężonego powietrza jest rozprawiany przez dyszę rotacyjną skierowaną na całą powierzchnię filtra odpowiedniego wkładu filtracyjnego. Osadzone cząstki zostają w ten sposób oddzielone i wpadają do zbiorczego pojemnika na pył.

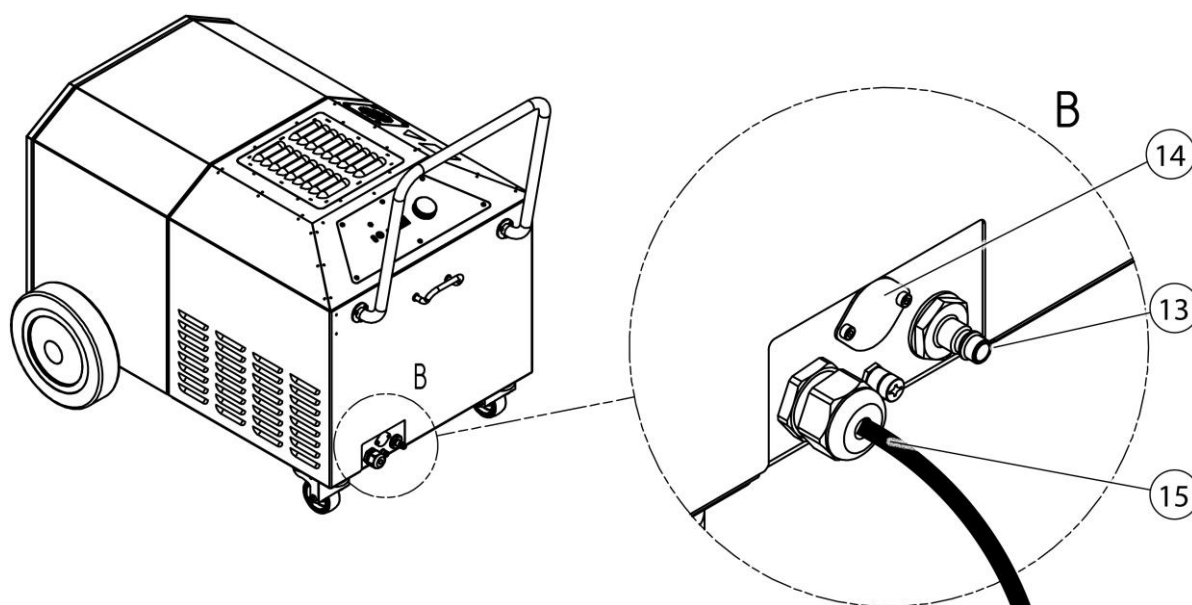
Produktu można używać z odpowiednimi palnikami spawalniczymi wyposażonymi w odciąg dymów spawalniczych albo z dyszami lejkowymi.



Rys. 137: Opis działania – produkt

Poz.	Nazwa	Poz.	Nazwa
1	Uchwyt do przesuwania	9	Siatka wylotu powietrza chłodzącego
2	Element obsługowy	10	Kółko zwrotne z blokadą
3	Siatka ssawna powietrza z matą filtracyjną	11	Siatka wylotu powietrza z przyłączem śr.nom. 63
4	Pokrywa serwisowa	12	Uchwyt kablowy
5	Śruba gwiazdowa	13	Przyłącze sprężonego powietrza (tylko produkt z samooczyszczaniem)
6	Przyłącze węża ssącego śr. nom. 45/ śr. nom. 63 mm	14	Przewód zasilający
7	Kółko tylne	15	Interfejs komunikacyjny (opcja)
8	Tabliczka znamionowa		

Tab. 177: Opis działania – produkt



Rys. 138: Przyłącza

3.2 Cecha odróżniająca – przetestowany przez W3

Produkt został wykonany w dwóch wersjach:

- **Wersja nie testowana przez W3**

- **Wersja przetestowana przez W3**

Uwaga


Tylko produkty oznaczone naklejką W3 zostały odpowiednio przetestowane i certyfikowane.

Patrz także rozdział Dane techniczne: Klasa dymów spawalniczych i norma testowa.

Test W3:

Produkt został przetestowany przez IFA (Instytut Bezpieczeństwa i Higieny Pracy Niemieckich Zakładów Ubezpieczeń Społecznych od Wypadków przy Pracy). Spełnia wymagania klasy separacji dymów spawalniczych W3 i jest zgodny z normą EN ISO 21904-1.

Przetestowane produkty są oznaczone znakiem W3-tested (oznaczenie klasy separacji dymów spawalniczych) w formie naklejki.

Oznaczenie na produkcie	Znaczenie/ Wyjaśnienie	Wskazówki z logo
W3	Wzór konstrukcyjny sprawdzony przez W3 i zatwierdzony zgodnie z normą kontrolną, patrz rozdział „Dane techniczne”	

Tab. 178: Oznaczenie W3

3.3 Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Produkt został zaprojektowany w celu odciągania oraz filtrowania dymów spawalniczych powstających podczas spawania metali w miejscu ich powstawania. Zasadniczo produkt można stosować we wszystkich rodzajach prac, w których powstają dymy spawalnicze. Należy jednak uważać na to, aby do urządzenia filtrującego nie zostały zassane iskry.

W danych technicznych znajdują się wymiary i inne dane dotyczące produktu, na które należy zwrócić uwagę.

WSKAZÓWKA



Tylko produkty oznaczone naklejką W3 zostały odpowiednio przetestowane i certyfikowane. Patrz także rozdział Dane techniczne: Klasa dymów spawalniczych i norma testowa.

WSKAZÓWKA

Podczas spawania stali stopowych albo wysokostopowych z dodatkami spawalniczymi zawierającymi ponad 5% chromu/niklu uwalniane są substancje CMR (rakovotwórcze, mutagenne, działające szkodliwie na rozrodczość). Zgodnie z obowiązującymi przepisami do odciągania szkodliwych dla zdrowia cząstek dymów można stosować w Niemczech tylko atestowane i dopuszczone do tego celu produkty w tzw. „środowisku ciągłego oczyszczania”.

Podczas ww. procesów spawalniczych w „środowisku ciągłego oczyszczania” mogą być stosowane tylko produkty spełniające wymagania klasy dymów spawalniczych „przetestowany przez W3/IFA”!

W przypadku odciągania dymu spawalniczego zawierającego rakotwórcze składniki, na przykład chromiany, tlenki niklu i inne, należy stosować się do wymagań przepisów TRGS 560 (przepisy techniczne dot. substancji niebezpiecznych) oraz TRGS 528 (prace spawalnicze).

WSKAZÓWKA

Należy przestrzegać danych w rozdziale „Dane techniczne” i koniecznie ich dotrzymywać.

Do zastosowania zgodnie z przeznaczeniem należy również przestrzegać wskazówek

- dotyczących bezpieczeństwa,
- dotyczących obsługi i sterowania,
- dotyczących utrzymania ruchu i konserwacji,

jakie zostały opisane w niniejszej instrukcji obsługi.

Inne lub wykraczające poza wymienione wyżej zastosowanie jest uważane za niezgodne z przeznaczeniem. Za powstałe w wyniku tego szkody odpowiada sam użytkownik. Dotyczy to również samodzielnych modyfikacji produktu.

3.4 Wymaganie ogólne zgodnie z DIN EN ISO 21904

WSKAZÓWKA

Podłączenie systemów rurociągowych, ramion odciągowych i węży.

Podłączone do produktu systemy rurociągowy, ramiona odciągowe i węże mogą powodować spadek ciśnienia, co musi zostać uwzględnione przez projektanta instalacji i użytkownika.

Podłączone komponenty muszą być odpowiednie dla danego produktu i zapewniać minimalny strumień objętości (moc ssącą).

O parametry kanalizacji należy zapytać producenta.

Należy regularnie sprawdzać, czy podłączone komponenty są prawidłowo osadzone, szczelne i czy nie są zatkane.

Wymaganą moc ssącą należy sprawdzać na elemencie wychwytyjącym.

WSKAZÓWKA

Wsteczne prowadzenie powietrza do atmosfery na stanowisku pracy

W niektórych państwach nie jest zalecane lub jest zabronione wsteczne prowadzenie powietrza do atmosfery na stanowisku pracy. Konieczne może się okazać odprowadzanie powietrza odlotowego na zewnątrz przez przewody kanalizacyjne.

3.5 Zdroworozsądkowo przewidywalne błędne zastosowanie

Przy tym produkcie przy przestrzeganiu zastosowania zgodnego z przeznaczeniem nie jest możliwe niewłaściwe użycie, które może prowadzić do niebezpiecznych sytuacji ze szkodami osobowymi.

Zakazuje się eksploatacji produktu w obszarach przemysłowych, w których spełnione muszą być wymogi odnośnie ochrony przeciwwybuchowej.

Poza tym eksploatacja zabroniona jest w przypadku:

1. Procesów, które nie zostały wymienione w zastosowaniu zgodnym z przeznaczeniem i w których odciągane powietrze:
 - przenoszone jest z iskrami np. z procesów szlifowania, które ze względu na swoją wielkość i liczbę mogą prowadzić do uszkodzenia filtra, a nawet do pożaru;
 - zawiera ciecze i wynikające z nich zanieczyszczenia strumienia powietrza aerozolami oraz zaolejonymi parami;

- przenoszone jest z łatwopalnymi, zapalnymi pyłami i/lub materiałami, które mogą tworzyć mieszaniny wybuchowe lub atmosferę wybuchową;
 - przenoszone jest z innymi agresywnymi lub erozyjnie działającymi pyłami, które mogą uszkodzić produkt i zastosowane elementy filtrujące;
 - przenoszone jest z organicznymi, toksycznymi substancjami, które zostaną uwolnione przy rozdzieleniu materiału.
2. Miejsc ustawienia na zewnątrz, w których produkt narażony jest na oddziaływanie warunków atmosferycznych , ponieważ produkt można ustawiać wyłącznie w zamkniętych budynkach.
- Jeśli ewentualnie istnieje wersja produktu do użytkowania na zewnątrz, może on stać na zewnątrz. Należy mieć na uwadze, że w przypadku ustawienia na zewnątrz może być ewentualnie potrzebny osprzęt dodatkowy.

3.6 Oznaczenia i tabliczki na produkcie

Na produkcie umieszczone zostały różne oznaczenia i znaki. Jeśli zostały one uszkodzone lub usunięte, należy niezwłocznie zastąpić je nowymi, w tym samym miejscu.

Użytkownik zobowiązany jest do umieszczenia ewentualnych dalszych oznaczeń i znaków na produkcie w swoim otoczeniu.

Takie oznaczenia i znaki mogą odnosić się np. do przepisów dotyczących obowiązku noszenia środków ochrony indywidualnej.

Istnieje możliwość zwrócenia się do producenta z prośbą o dostarczenie dodatkowych wskazówek bezpieczeństwa i piktogramów zgodnych z przepisami obowiązującymi w kraju, w którym będzie użytkowane urządzenie.

3.7 Pozostałe rodzaje ryzyka

Również przy przestrzeganiu wszystkich zasad bezpieczeństwa, podczas eksploatacji produktu pozostaje opisane poniżej ryzyko.

Wszystkie osoby, które pracują przy produkcie i z produktem, muszą znać to ryzyko i postępować zgodnie z wytycznymi, które będą zapobiegać, że to pozostałe ryzyko doprowadzi do wypadków lub szkód.

▲ OSTRZEŻENIE

Możliwe ciężkie uszkodzenia dróg i organów oddechowych – należy nosić maskę ochronną klasy FFP2 lub wyższej.

Kontakt skóry z cząstkami dymów spawalniczych może u osób wrażliwych powodować podrażnienie skóry – nosić odzież ochronną.

Przed rozpoczęciem procesu spawania upewnić się, że produkt jest prawidłowo ustawiony i działa. Elementy filtrujące muszą być kompletne i nieuszkodzone.

Podłączony element wychwytyjący musi w sposób bezpieczny wychwytywać dymy spawalnicze. Prawidłowa pozycja – patrz dokumentacja elementu wychwytyjącego.

Podczas wymiany wkładów filtracyjnych może dojść do kontaktu skóry z oddzielonymi cząstkami pyłu, a w trakcie prac część pyłu może zostać wzniecona. Ponadto należy nosić maskę chroniącą drogi oddechowe oraz odzież ochronną.

Ogniska żaru w elementach filtra mogą prowadzić do pożaru tłącego – należy wyłączyć produkt, o ile występuje zamknąć zawór motylkowy w elemencie wykrywającym, a następnie zostawić produkt pod kontrolą do czasu wychłodzenia.

4 Transport i przechowywanie

4.1 Transport

⚠ NIEBEZPIECZEŃSTWO

Przy załadunku i transporcie produktu możliwe zagrażające życiu przygniecenia!

Przez nieodpowiednie podnoszenie i transportowanie paleta z produktem może się przechylić i spaść!

- Nigdy nie należy przebywać pod zawieszonym ciężarem!
- Przestrzegać dopuszczalnych obciążeń urządzeń transportowych i podnośników!
- Przestrzegać obowiązujących przepisów BHP.

Do transportu produktów dostarczanych na paletach stosować odpowiednie wózki podnośne lub widłowe.

Ciężar produktu znajduje się na tabliczce znamionowej.

4.2 Składowanie

Produkt powinien być składowany w oryginalnym opakowaniu w temperaturze otoczenia od -20°C do +50°C w suchym i czystym miejscu. Opakowania nie należy obciążać innymi przedmiotami.

We wszystkich produktach długość przechowywania nie ma znaczenia.

5 Montaż

Wskazówki dotyczące bezpiecznego montażu produktu.

WSKAZÓWKA

Użytkownik produktu może zlecić samodzielny montaż tylko wykwalifikowanemu, przeszkolonemu personelowi.

- Do montażu produktu potrzeba co najmniej dwóch pracowników.
 - Dopilnować, aby miejsce montażu i użytkowania produktu posiadało odpowiednią nośność i stabilność.
-

▲ NIEBEZPIECZEŃSTWO

Możliwość odniesienia niebezpiecznych dla życia obrażeń spowodowanych przewracającymi się lub spadającymi elementami!

Przechylające się lub spadające ładunki grożą ciężkimi obrażeniami, a nawet śmiercią.

- Przestrzegać wartości masy całkowitej, punktów zaczepiania oraz środka ciężkości ładunku.
 - Przestrzegać informacji dotyczących transportu oraz symboli umieszczonych na ładunku.
-

▲ OSTRZEŻENIE

Nieprawidłowe podłączenie grozi poważnymi obrażeniami!

Przestrzegaj koniecznych zabezpieczeń i podłącz produkt do urządzenia tylko przez przeszkolonego specjalistę.

WSKAZÓWKA

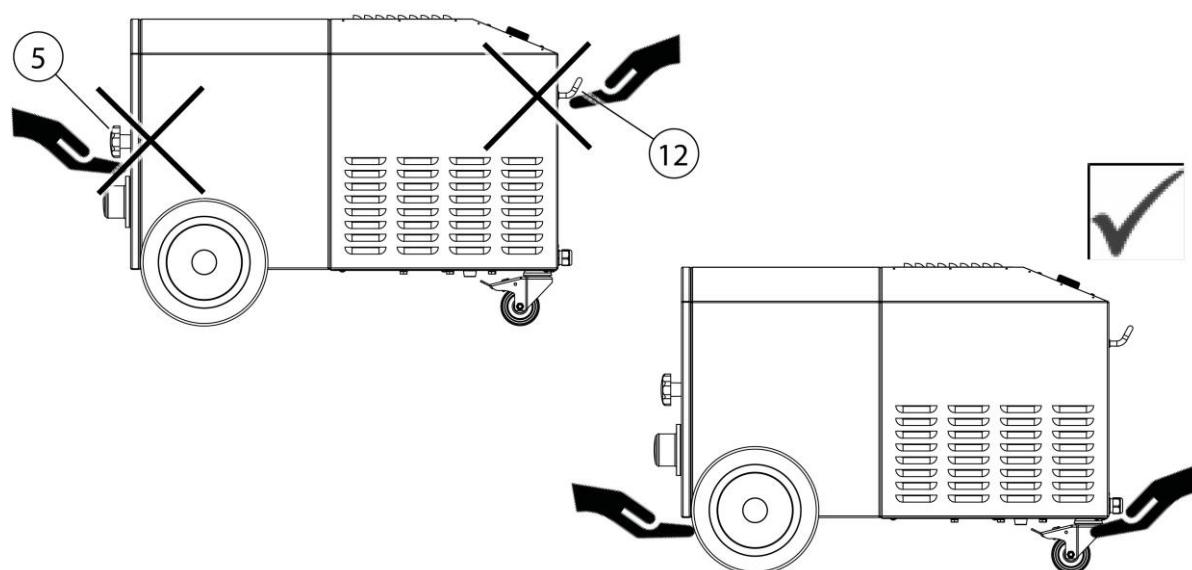
Należy zwrócić uwagę, aby przewód powrotny prądu zgrzewania pomiędzy przedmiotem obrabianym a zgrzewarką wykazywał nieznaczny opór, oraz należy unikać połączeń pomiędzy przedmiotem obrabianym a produktem, aby ewentualnie prąd zgrzewania nie popłynął z powrotem przez przewód ochronny produktu do zgrzewarki.

WSKAZÓWKA

Przy ewentualnym montażu dostępnych elementów dodatkowych postępować zgodnie z instrukcją obsługi.

Produkt podstawowy jest dostarczany w stanie gotowym do pracy. W tym celu należy usunąć opakowanie i taśmy mocujące produktu.

5.1 Informacje dotyczące transportu



Rys. 139: Informacje dotyczące transportu

Poz.	Nazwa	Poz.	Nazwa
5	Śruba gwiazdowa	12	Uchwyt kablowy

Tab. 179: Informacje dotyczące transportu

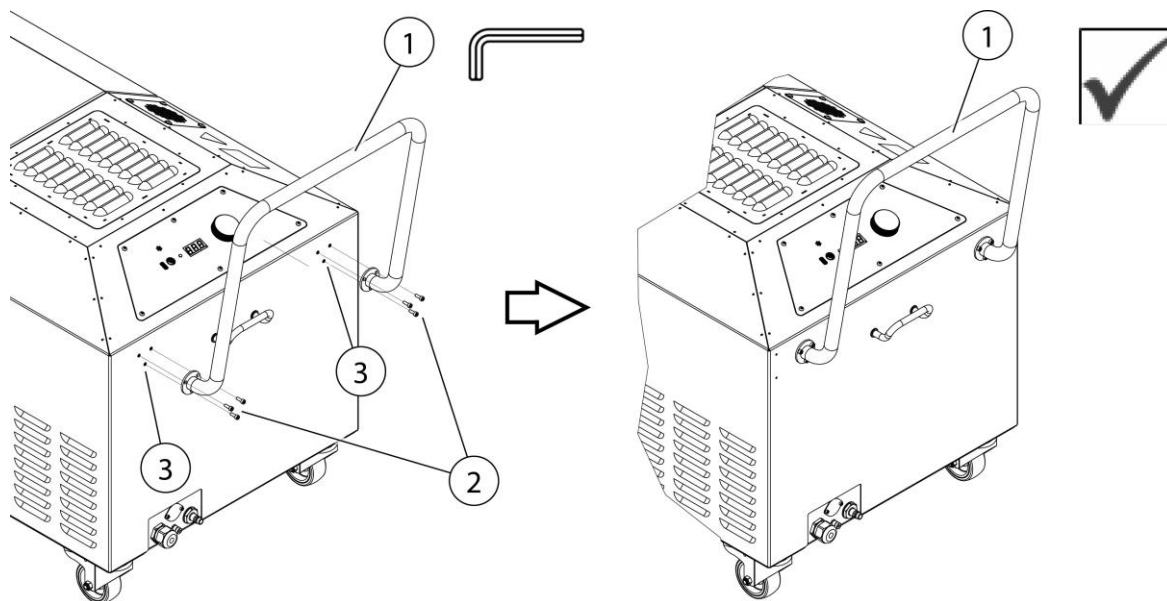
UWAGA

Uszkodzenia podczas transportu produktu!

Nie wolno transportować ani unosić produktu za śrubę z uchwytem gwiazdowym (poz. 5) ani za uchwyt kabla (poz. 12)!

5.2 Montaż uchwyty do przesuwania

Uchwyt do przesuwania montować następująco:



Rys. 140: Montaż uchwyty do przesuwania

Poz.	Nazwa	Poz.	Nazwa
1	Uchwyt do przesuwania	3	Mocowanie uchwyty do przesuwania na gwint
2	Śruby M4 (6 x)		

Tab. 180: Montaż uchwyty do przesuwania

1. Przykręcić uchwyt do przesuwania (poz. 1) śrubami (poz. 2) do przewidzianych gwintów (poz. 3) w produkcie.

⚠ NIEBEZPIECZEŃSTWO

Zagrożenie wskutek upadku lub uszkodzenia produktu!

Uchwyt do przesuwania (poz. 1) służy tylko do przesuwania/ciągnięcia produktu.

- Nigdy nie podnosić produktu za uchwyt do przesuwania (poz. 1)!

6 Użytkowanie

Każda osoba zajmująca się użytkowaniem, konserwacją i naprawą produktu musi przeczytać i zrozumieć dokładnie instrukcję obsługi, jak również instrukcje dotyczące montażu i dodatkowego wyposażenia.

6.1 Kwalifikacje personelu obsługującego

Użytkownik produktu może zlecić samodzielne użytkowanie produktu tylko osobom, które się na tym znają.

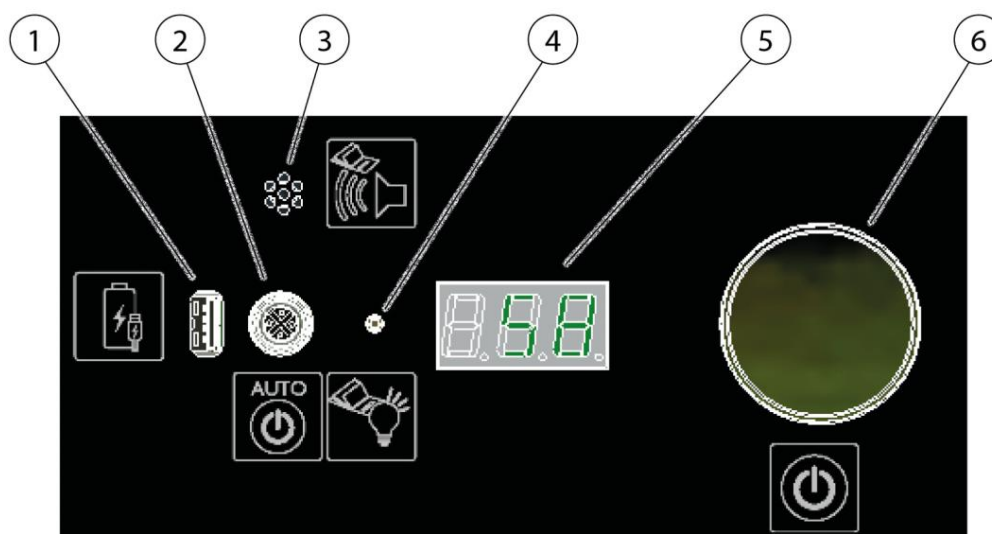
Właściwe przygotowanie oznacza, że dana osoba została odpowiednio poinstruowana w zakresie wykonywanej pracy i zaznajomiła się z instrukcją obsługi oraz odpowiednimi przepisami zakładowymi.

Produkt może być używany wyłącznie przez przeszkolony lub poinstruowany personel.


Tylko w ten sposób spowodować można, iż wszyscy pracownicy wykonywać będą prace bezpiecznie i ze świadomością istniejących zagrożeń.

6.2 Elementy obsługi

Na przedniej stronie produktu znajdują się elementy obsługi oraz przyłącza:



Rys. 141: Elementy obsługi

Poz.	Nazwa	Wskazówka
1	Gniazdo ładowania USB	Do ładowania standardowych urządzeń USB
2	Gniazdko przyłącza czujnika start-stop	Opcjonalny tryb automatyczny start-stop. Patrz rozdział „Części zamienne i osprzęt dodatkowy”
3	Buczek sygnałowy	Patrz też rozdział „Usuwanie usterek”
		
4	Lampka sygnalizacyjna LED	Sygnalizuje aktualny status roboczy
5	Cyfrowy wskaźnik LED	Sygnalizuje ustawienia, parametry, wartości wydajnościowe, wskazówki i zakłócenia
6	Przycisk obrotowy	Włącza i wyłącza produkt
		Przez obrót i naciśnięcie można wykonywać ustawienia i zapytania

Tab. 181: Elementy obsługi

Buczek sygnałowy (poz. 3)

WSKAZÓWKA



Bezpieczne wychwytywanie dymu spawalniczego możliwe jest tylko przy wystarczającej mocy ssącej. Wraz ze wzrostem ilości pyłu w filtrze wzrasta jego opór przepływu i spada moc ssąca.

Gdy jej wartość spadnie poniżej wartości minimalnej, rozlegnie się buczek sygnałowy.

Jeśli zintegrowane oczyszczanie nie jest już wystarczające, konieczna jest wymiana filtra lub uruchomienie oczyszczania opcjonalnego.

To samo zjawisko zachodzi, jeśli wskutek zużycia węża odciągowego nastąpi zbyt silny spadek mocy ssącej.

Sprawdzić drożność węża.

LED – Lampka sygnalizacyjna (poz. 4)

Kolorami sygnalizacyjnymi są:

Zielony – sygnalizuje pracę bezawaryjną

Biały – menu - zapytania i nastawienia

Magenta - sygnalizuje jedno lub kilka ostrzeżeń (patrz rozdział Usuwanie usterek)

Czerwony – sygnalizuje usterkę (patrz rozdział Usuwanie usterek)

Cyfrowy wskaźnik LED (poz. 5)

Cyfrowy wskaźnik LED sygnalizuje wszystkie wartości nastawcze, parametry i wartości wydajnościowe, a także możliwe usterki oraz informacje o charakterze wskazówek.

W stanie wyłączonym cyfrowy wskaźnik LED wskazuje [- - -].

Przycisk obrotowy – włączanie/wyłączanie produktu (poz. 6)

Za pomocą przycisku obrotowego są wykonywane wszystkie zapytania menu oraz nastawienia.

- obrót = wybór, wprowadzenie
- przycisk = potwierdzenie, pokwitowanie

Po krótkim naciśnięciu przycisku obrotowego (poz. 6) produkt uruchamia się i reguluje się na ostatnio nastawioną moc ssącą. Ponowne naciśnięcie przycisku obrotowego powoduje ponowne wyłączenie produktu.

Po procesie startu, pożądana moc ssąca może zostać nastawiona dowolnie przyciskiem obrotowym (poz. 6).

6.2.1 Menu – zapytania i nastawienia

Po naciśnięciu przycisku obrotowego (poz. 6) przez ok. 3 sekundy następuje zmiana na menu nastawień i zapytań. Lampka sygnalizacyjna LED (poz. 4) zapali się na biało.

W menu, przez obrót przycisku obrotowego (poz. 6) można nawigować między punktami menu. W przypadku krótkiego naciśnięcia zostanie wyświetlona wartość danego punktu menu.

Wskazanie wyświetlacza	Nazwa 1	Nazwa 2	Wartość nastawcza
DEL	Delay	Czas opóźnienia automatyki start/stop	tak
OPH	Operating hours	Roboczogodziny	
HUS	Hours Until Service	Godziny do konserwacji	
dP	delta P	Różnica ciśnień filtra (kPA)	
dPA	Delta P Airflow	Ciśnienie Pomiar strumienia objętości (kPA)	
tP	torch Pressure	Podciśnienie Rura ssąca (kPA)	
CLE	Cleanings	Liczba cykli oczyszczania	
rEg	regulation	Regulacja strumienia objętości jest aktywna	
US	1 = US, 0 = metr.	Wyświetlane jednostki metryczne lub USA	
FR	Frequency	Częstotliwość silnika/ prędkość obrotowa silnika	
Cur	Current	Prąd silnika	
P	Power	Moc silnika	
°CH	°C Housing	Temperatura sprężarki bocznokanałowej we wnętrzu produktu	
°CA	°C Airflow	Temperatura odciąganego powietrza	
°CC	°C CPU	Temperatura sterowania	
Li	Limit	Nastawienie ograniczenia strumienia objętości (opcja, możliwe tylko przy aktywowanej regulacji) 0 = ograniczenie strumienia objętości wył. Wartość = Strumień objętości jest ograniczany do ustawionej wartości	tak

SFC	Oczyszczanie	1 = samoczynne czyszczenie start 0 = samoczynne czyszczenie stop	tak
SEC	Kod serwisowy	Kody serwisowe	tak

Tab. 182: Menu

6.2.2 Ustawianie układu regulacji mocy ssącej

Automatyczna regulacja mocy ssącej nie jest aktywna

W standardowym produkcie automatyczna regulacja mocy ssącej jest dezaktywowana fabrycznie. W przypadku spadku mocy ssącej, na przykład w przypadku nasycenia filtra, należy ręcznie skorygować moc ssącą za pomocą przycisku obrotowego. Po obróceniu przycisku obrotowego, na jedną sekundę pojawia się zadana moc ssąca, a następnie ukazuje się rzeczywista moc ssąca.

Automatyczna regulacja mocy ssącej jest aktywna

Jeśli opcjonalnie dostępna regulacja mocy ssącej zostanie aktywowana za pomocą kodu aktywacyjnego, system sterowania stale monitoruje ustawioną moc ssącą. W razie spadku mocy ssącej, na przykład w przypadku nasycenia filtra, układ sterowania automatycznie dostosowuje prędkość obrotową sprężarki bocznokanałowej, tak aby na palniku wyposażonym w odciąg była gwarantowana ustawiona moc ssąca.

6.2.3 Kody aktywacyjne

Funkcje rozszerzone można aktywować, wprowadzając kody aktywacyjne.

Kody aktywacyjne można wprowadzić maksymalnie 5 x z rzędu.

Prawidłowy kod sygnalizowany jest zielonym miganiem, a nieprawidłowy kod – czerwonym miganiem lampki sygnalizacyjnej (poz. 4). Jeśli 5 x z rzędu zostanie wprowadzony błędny kod, wprowadzanie kodu jest blokowane na 60 sekund. Nie można wtedy aktywować punktu menu „SEC”. Każdy kolejny nieprawidłowy wpis ponownie powoduje blokadę na 60 sekund.

6.2.4 Wyświetlanie ID produktu

Aby zapytać o trzycyfrowy numer identyfikacyjny produktu, naciśnij i przytrzymaj przycisk obrotowy (poz. 6) przez ponad 5 sekund.

Identyfikator ID jest wymagany, jeśli np. mają zostać wprowadzone kody aktywacyjne.

6.2.5 Tryb automatyczny start-stop

Gdy tylko moduł start-stop (opcja) zostanie podłączony do gniazda przyłączeniowego (poz. 2), produkt wyłączy się i automatycznie przełączy na tryb start/stop. W trybie start-stop lampka sygnalizacyjna LED miga na zielono.

Jeśli moduł Start/Stop zostanie aktywowany przez proces spawania, produkt się uruchamia. Po zakończeniu procesu spawania produkt ponownie wyłącza się po ustawionym czasie opóźnienia. (Wstępnie nastawiony czas opóźnienia: 30 sekund)

6.2.6 Samoczynne czyszczenie (tylko produkty z oczyszczaniem filtra)

Niektóre warianty produktów posiadają ręczne czyszczenie wkładu filtracyjnego.

Gdy wkład filtracyjny osiągnie określony poziom nasycenia, na wyświetlaczu LED (poz. 5) pojawi się informacja „CLE”. Konieczne jest oczyszczenie filtra!

Sposób postępowania:

1. Przycisk obrotowy (poz. 6) naciskać przez ok. 3 sekundy, aż pojawi się „SFC”.
2. Krótko nacisnąć przycisk obrotowy, aby wywołać ustawienie dla samoczynnego czyszczenia.
3. Przycisk obrotowy obrócić w prawo. Wartość nastawcza zmieni się z 0 na 1. (1 = start samoczynnego czyszczenia)
4. Sprężarka bocznokanałowa zmniejsza moc ssącą, następnie przez ok. 15 sekund odbywa się samoczynne czyszczenie. Na cyfrowym wskaźniku LED upływa czas samoczynnego czyszczenia.
5. Jeśli podczas samoczynnego czyszczenia przycisk obrotowy (poz. 6) zostanie przekręcony w lewo, samoczynne czyszczenie natychmiast się zatrzymuje, a produkt przełącza się na wcześniej ustawioną roboczą moc ssącą.

6.3 Uruchomienie

▲ OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo związane z nieprawidłowym stanem produktu.

Przed uruchomieniem montaż produktu musi być kompletny. Wszystkie drzwi muszą być zamknięte, a wszystkie niezbędne przyłącza muszą być połączone.

1. Podłączyć przewód zasilający produktu do gniazda sieci elektrycznej w miejscu użytkowania.
2. Włączyć produkt, naciskając włącznik/wyłącznik .
3. Wentylator uruchamia się, a zielona lampka sygnalizacyjna włącznika/wyłącznika sygnalizuje bezawaryjną pracę.

W przypadku usterki patrz rozdział „Usuwanie usterek”.

7 Utrzymanie ruchu

Zalecenia opisane w niniejszym rozdziale należy traktować jako minimalne wymagania. W zależności od warunków eksploatacji, konieczne mogą być dalsze instrukcje, aby utrzymać produkt w optymalnym stanie technicznym.

Prace konserwacyjne i naprawy opisane w tym rozdziale mogą być wykonywane tylko przez specjalnie przeszkolony personel obsługi technicznej użytkownika.

Części zamienne do zastosowania muszą odpowiadać wymogom technicznym producenta.

Wymóg ten jest zasadniczo spełniony w przypadku oryginalnych części zamiennych!

Należy zapewnić bezpieczną i nieszkodliwą dla środowiska utylizację materiałów eksploatacyjnych i materiałów pomocniczych, jak również wymienionych części.

Podczas przeprowadzania prac z zakresu utrzymania ruchu należy przestrzegać przepisów bezpieczeństwa wyszczególnionych w niniejszej instrukcji obsługi.

7.1 Pielęgnacja

Pielęgnacja produktu ogranicza się zasadniczo do czyszczenia wszystkich powierzchni produktu, a także, o ile występują, do kontroli wkładów filtracyjnych.

Przestrzegać informacji ostrzegawczych zawartych w rozdziale „Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa odnośnie utrzymania ruchu i usuwania awarii”.

WSKAZÓWKA

Nie czyścić produktu sprężonym powietrzem! W przeciwnym razie cząstki pyłu lub cząstki zabrudzeń mogą się dostać do powietrza otoczenia.

Odpowiednia pielęgnacja pomaga utrzymywać sprawność produktu przez długi czas.

Aby zapewnić optymalną pielęgnację i czyszczenie powierzchni powlekanych proszkowo, należy przestrzegać następujących zasad:

- Dokładnie czyścić produkt co miesiąc lub w razie potrzeby.
- Zewnętrzne powierzchnie produktu czyścić odpowiednim odkurzaczem przemysłowym klasy pyłu H lub miękką, wilgotną ściereczką/watą przemysłową.

- Do uporczywych zabrudzeń stosować dostępne w handlu środki czyszczące do gospodarstwa domowego. Unikać mocnego pocierania.
- Nie stosować środków ściernych powodujących zarysowania.
- Nie stosować kwaśnych ani silnie zasadowych środków czyszczących.
- Nie stosować rozpuszczalników organicznych zawierających estry, ketony, alkohole, węglowodory itp.

7.2 Konserwacja

Na bezpieczne działanie urządzenia pozytywnie wpływa regularna kontrola i konserwacja.

Przestrzegać wskazówek ostrzegawczych dotyczących utrzymania ruchu i usuwania usterek zawartych w rozdziale „Bezpieczeństwo”.

Konserwacja produktu ogranicza się głównie do kontroli wizualnej i kontroli pod względem uszkodzeń, objawów zużycia i nieszczelności.

Dodatkowo wykonać następujące prace konserwacyjne:

▲ OSTRZEŻENIE

Kontakt skóry z cząsteczkami pyłów itp. może u osób wrażliwych wywołać podrażnienia skóry.

Możliwe są poważne uszkodzenia organów i dróg oddechowych!

Aby uniknąć kontaktu z cząsteczkami pyłów i ich wdychania, należy używać rękawic jednorazowych i jednorazowych masek przeciwpyłowych klasy FFP2 albo wyższej.

Należy unikać uwalniania niebezpiecznych cząsteczek pyłów podczas czyszczenia, aby nie wyrządzić szkody osobom znajdującym się w otoczeniu.

WSKAZÓWKA

Nie czyścić produktu sprężonym powietrzem. W przeciwnym razie cząstki pyłu mogą się dostać do powietrza otoczenia.

W przypadku prac naprawczych zadbać o odpowiednie oświetlenie i wentylację!

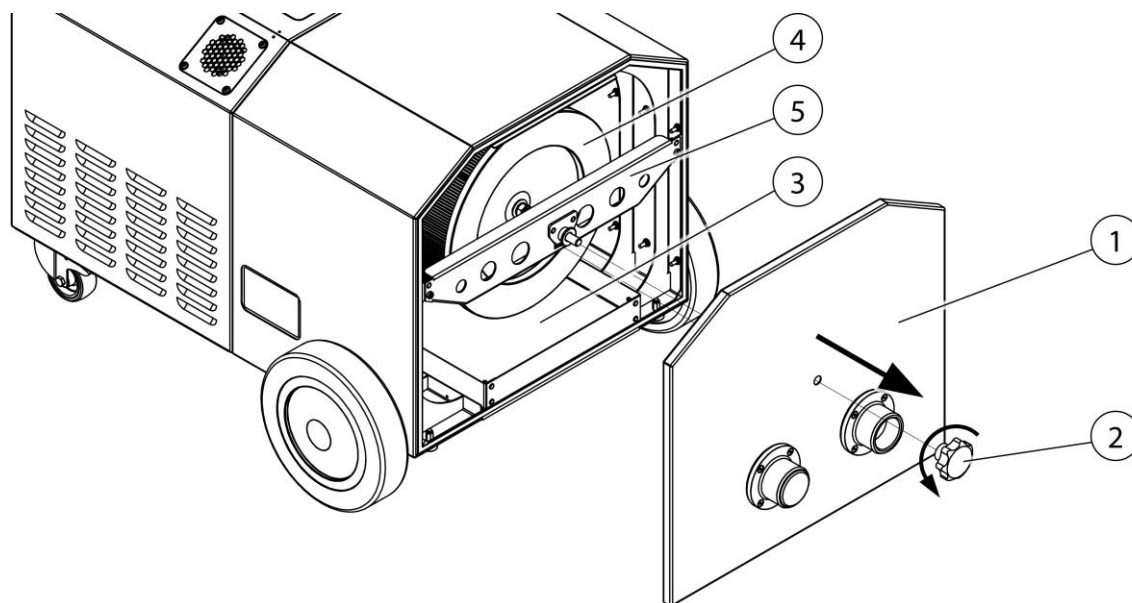
7.2.1 Sprawdzenie/wymiana zbiorczego pojemnika na pył

W zależności od zastosowania, ale koniecznie raz w miesiącu, sprawdzić poziom napełnienia zbiorczego pojemnika na pył i w razie potrzeby (ok. 2/3 napełnienia) wymienić.

Okres, po którym należy wymienić zbiorczy pojemnik na pył, zależy od rodzaju i ilości występujących pyłów. Z tego względu użytkownik musi ręcznie, w regularnych odstępach czasu, kontrolować stan napełnienia, aby uniknąć przepełnienia zbiorczego pojemnika na pył.

Zbiorczy pojemnik na pył wymieniać zawsze we właściwym czasie, aby uniknąć zanieczyszczenia otoczenia!

Wyłączyć produkt w przypadku wymiany lub kontroli stopnia zapełnienia.



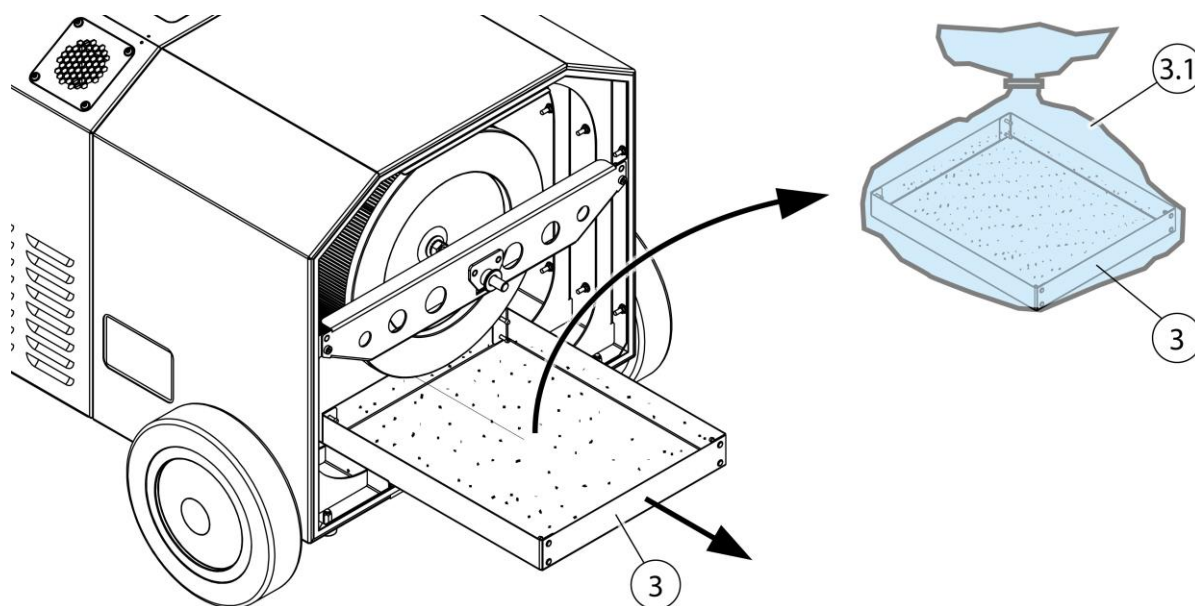
Rys. 142: Dostęp do zbiorczego pojemnika na pył

Poz.	Nazwa	Poz.	Nazwa
1	Pokrywa serwisowa	4	Wkład filtracyjny
2	Śruba gwiazdowa	5	Profil U
3	Zbiorczy pojemnik na pył		

Tab. 183: Pozycje na produkcie

Sposób wymiany zbiorczego pojemnika na pył:

1. Wyłączyć produkt, naciskając na przycisk obrotowy.
2. Wyciągając wtyczkę, odłączyć produkt od zasilania elektrycznego.
3. Przygotować nowy zbiorczy pojemnik na pył (poz. 3) i worek do utylizacji.
4. Zdemontować pokrywę serwisową (poz. 1) poprzez zwolnienie śruby gwiazdowej (poz. 2).



Rys. 143: Wymiana zbiorczego pojemnika na pył

Poz.	Nazwa	Poz.	Nazwa
3	Zbiorczy pojemnik na pył	3,1	Worek na odpady

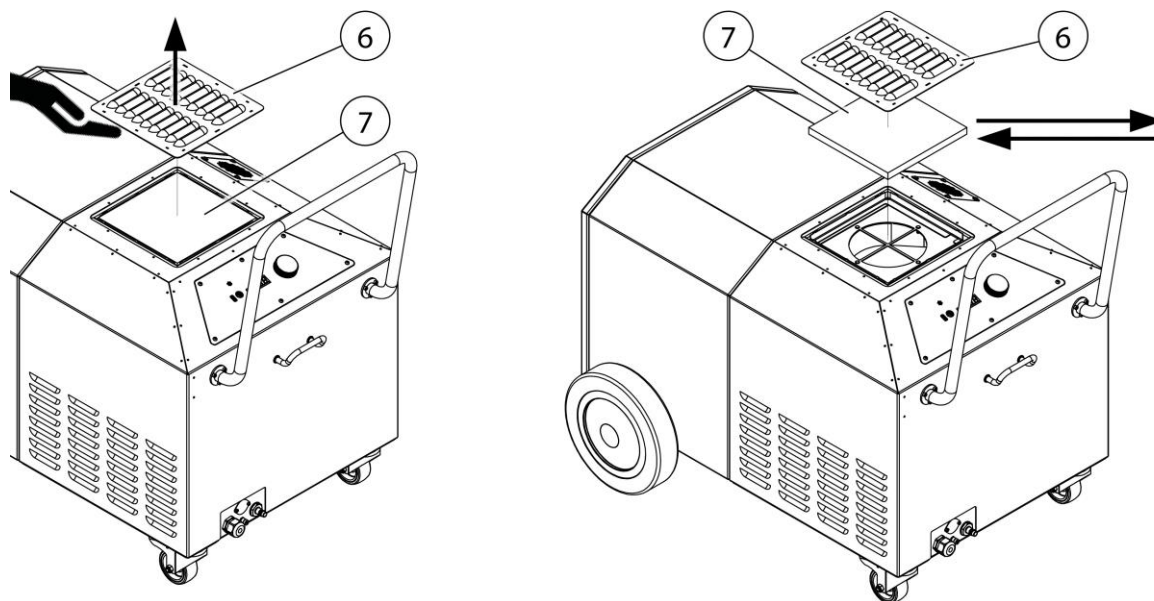
Tab. 184: Wymiana zbiorczego pojemnika na pył

5. Usunąć zbiorczy pojemnik na pył (poz. 3) z produktu i ostrożnie, bez wzbijania pyłu, włożyć go do worka do utylizacji (poz. 3.1).
6. Następnie zamknąć szczelnie worek do utylizacji (poz. 3.1) i zutylizować zgodnie z przepisami.
7. Wsunąć nowy zbiorczy pojemnik na pył (poz. 3) do produktu w odwrotnej kolejności i ponownie zamknąć pokrywę serwisową (poz. 1) za pomocą śruby gwiazdowej (poz. 2).
8. Ponownie uruchomić produkt. Patrz rozdział „Uruchomienie”.

7.2.2 Wymiana maty filtracyjnej chłodzenia silnika

Odpowiednio do zastosowań, jednak koniecznie raz na miesiąc, trzeba wymienić matę filtracyjną do chłodzenia wentylatora.

Wymienić matę filtracyjną w następujący sposób:



Rys. 144: Wymiana maty filtracyjnej chłodzenia silnika

Poz.	Nazwa	Poz.	Nazwa
6	Kratka wentylacyjna – chłodzenie silnika	7	Matą filtracyjną

Tab. 185: Wymiana maty filtracyjnej chłodzenia silnika

1. Wyłączyć produkt przyciskiem obrotowym.
2. Przygotować nową matę filtracyjną (poz. 7).
3. Zdjąć z produktu kratkę wentylacyjną (poz. 6), pociągając ją ręką.
4. Ostrożnie wyjąć zanieczyszczoną matę filtracyjną (poz. 7) ze wspornika i zutylizować zgodnie z obowiązującymi przepisami.
5. Włożyć do wspornika nową matę filtracyjną (poz. 7).
6. Założyć kratkę wentylacyjną (poz. 6) na wspornik.
7. Ponownie uruchomić produkt. Patrz rozdział „Uruchomienie”.

7.2.3 Wymiana filtra – wskazówki bezpieczeństwa

Żywotność wkładów filtracyjnych jest zależna od rodzaju i ilości osadzających się cząstek.

Wraz ze wzrostem zawartości pyłu w filtrze opór przepływu rośnie, a moc ssąca produktu maleje.

Również w produktach z funkcją automatycznego czyszczenia filtra, nagromadzone złoże mogą doprowadzić do zmniejszenia mocy ssącej.

Konieczna jest wymiana filtra!

▲ OSTRZEŻENIE

Zagrożenie dla zdrowia z powodu cząstek dymów spawalniczych

Nie wdychać pyłów/dymów spawalniczych! Możliwe są poważne uszkodzenia organów i dróg oddechowych!

Dym spawalniczy zawiera substancje mogące powodować raka!

Kontakt skóry z cząstkami dymów spawalniczych może u osób wrażliwych powodować podrażnienie skóry.

Aby uniknąć kontaktu i wdychania cząstek pyłów, należy nosić jednorazowe kombinezony, okulary ochronne, rękawice i odpowiednią maskę filtrującą klasy FFP2 zgodnie z normą EN 149.

**▲ OSTRZEŻENIE**

Czyszczenie wkładów filtracyjnych jest niedopuszczalne. W takim wypadku dochodzi bowiem w sposób nieunikniony do uszkodzenia elementu filtrującego, co powoduje, że filtr traci swoje właściwości, a substancje niebezpieczne dostają się do dróg oddechowych.

Podczas wykonywania poniżej opisanych prac uważać szczególnie na uszczelkę filtra głównego. Tylko nieuszkodzona uszczelka umożliwia wysoki stopień filtracji produktu. Filtr główny z uszkodzoną uszczelką należy w każdym wypadku wymienić.

WSKAZÓWKA

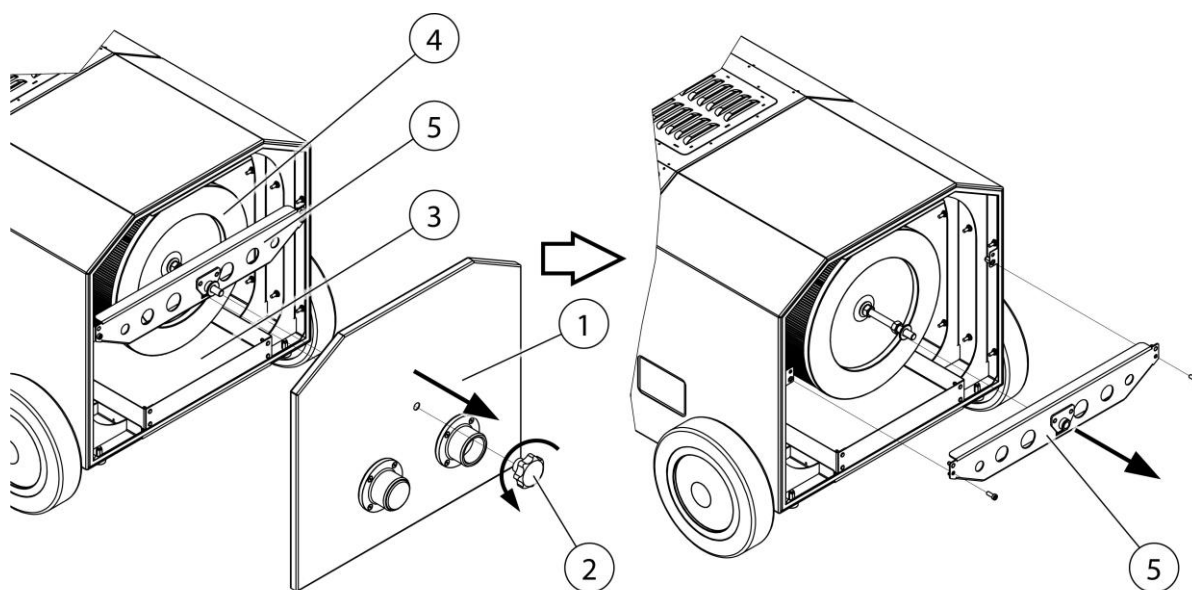


Produkty posiadające zatwierdzenie W3 zgodnie z wymaganiami klasy filtracji dymów spawalniczych „przetestowany przez W3/IFA”. (Patrz rozdział „Dane techniczne”)

Zatwierdzenie W3 wygasa przy:

- Niewłaściwe zastosowanie i zmiany w dokumentacji produktu.
 - Stosowanie nieoryginalnych części zamiennych, zgodnie z listą części zamiennych.
-
- Stosować tylko oryginalne części zamienne, ponieważ gwarantują one wymagany stopień filtracji i są przeznaczone do tego produktu i jego parametrów wydajnościowych.
 - Wyłączyć produkt wyłącznikiem.
 - Zabezpieczyć produkt przed przypadkowym włączeniem. Wyciągnąć wtyczkę z gniazdka, jeżeli jest, albo zabezpieczyć kłódką wyłącznik główny w pozycji 0!
 - Odłączyć zasilanie ciśnieniem, jeżeli jest, a występujące w produkcie sprężone powietrze spuścić przez zawór spustowy skroplin.

7.2.4 Wymiana filtra głównego



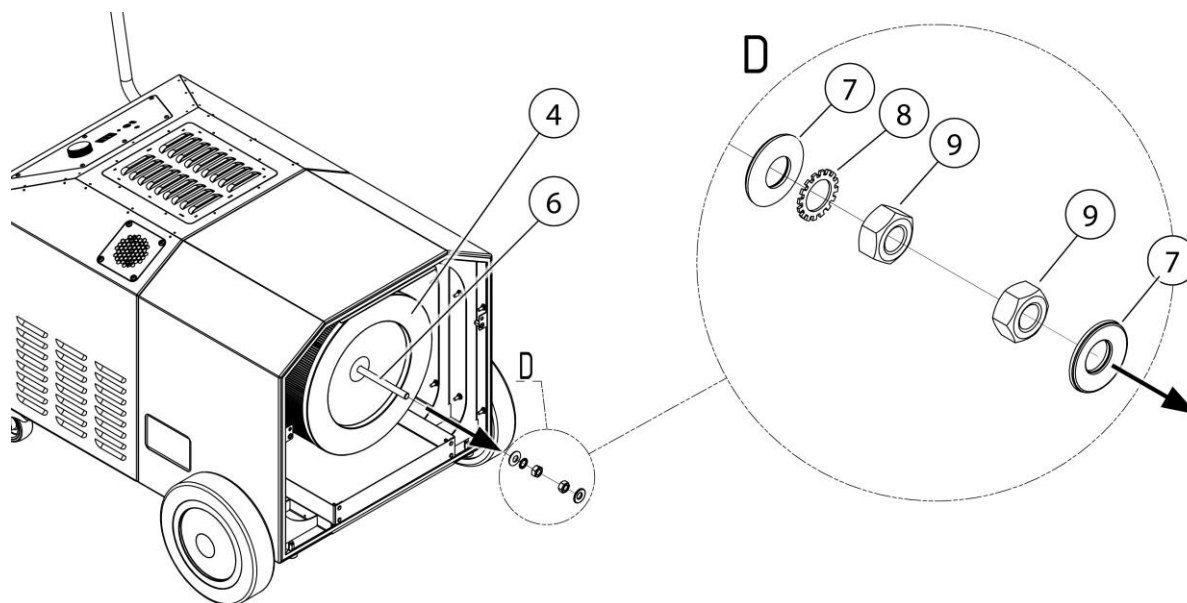
Rys. 145: Dostęp do filtra głównego

Poz.	Nazwa	Poz.	Nazwa
1	Pokrywa serwisowa	4	Wkład filtracyjny
2	Śruba gwiazdowa	5	Profil U
3	Zbiorny pojemnik na pył		

Tab. 186: Dostęp do filtra głównego

Wymienić filtr główny w następujący sposób:

1. Wyłączyć produkt, naciskając na przycisk obrotowy.
2. Wyciągając wtyczkę, odłączyć produkt od zasilania elektrycznego.
3. Przygotować nowy wkład filtracyjny (poz. 4) i dostarczony worek do utylizacji (poz. 4.1).
4. Odkręcić śrubę gwiazdową (poz. 2) i zdemontować pokrywę serwisową (poz. 1).
5. W razie potrzeby, zależnie od stanu napełnienia, wymienić zbiornik na pył (poz. 3).

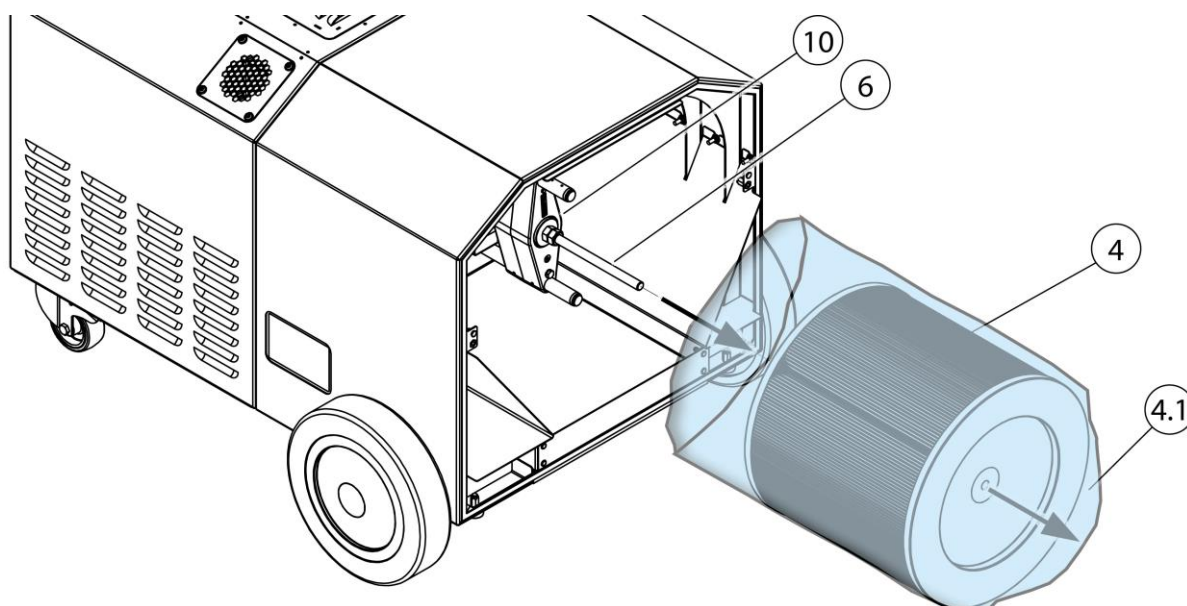


Rys. 146: Demontaż filtra głównego

Poz.	Nazwa	Poz.	Nazwa
4	Wkład filtracyjny	8	Podkładka ząbkowana
6	Pręt gwintowany	9	Nakrętka sześciokątna
7	Podkładka uszczelniająca		

Tab. 187: Demontaż filtra głównego

- Poluzować wkład filtracyjny (poz. 4), demontując z pręta gwintowanego (poz. 6) nakrętki sześciokątne, podkładki uszczelniające i podkładkę sprężystą (poz. 7 – 9).

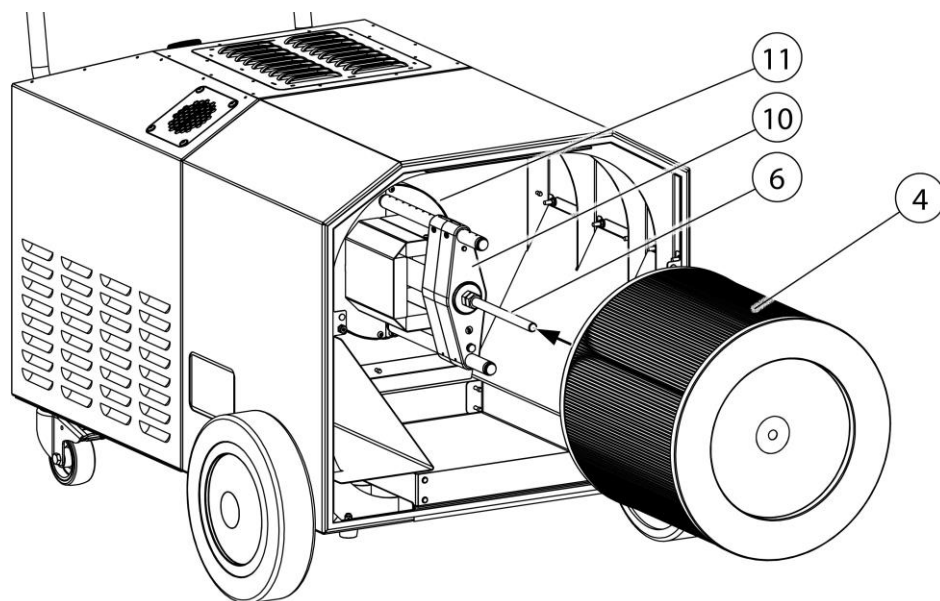


Rys. 147: Zdejmowanie filtra głównego

Poz.	Nazwa	Poz.	Nazwa
4	Wkład filtracyjny	6	Pręt gwintowany
4.1	Worek na odpady	10	Dysza rotacyjjna

Tab. 188: Zdejmowanie filtra głównego

7. Na zanieczyszczony wkład filtracyjny (poz. 4) ostrożnie nasunąć worek do utylizacji (poz. 4.1), nie wzbijając kurzu.
8. Worek do utylizacji (pos. 4,1) z wkładem naboju (poz. 4) ostrożnie wyciągnąć z produktu.
9. Zamknąć szczelnie worek do utylizacji (poz. 4.1) z wkładem filtracyjnym (poz. 4) i zutylizować zgodnie z obowiązującymi przepisami.

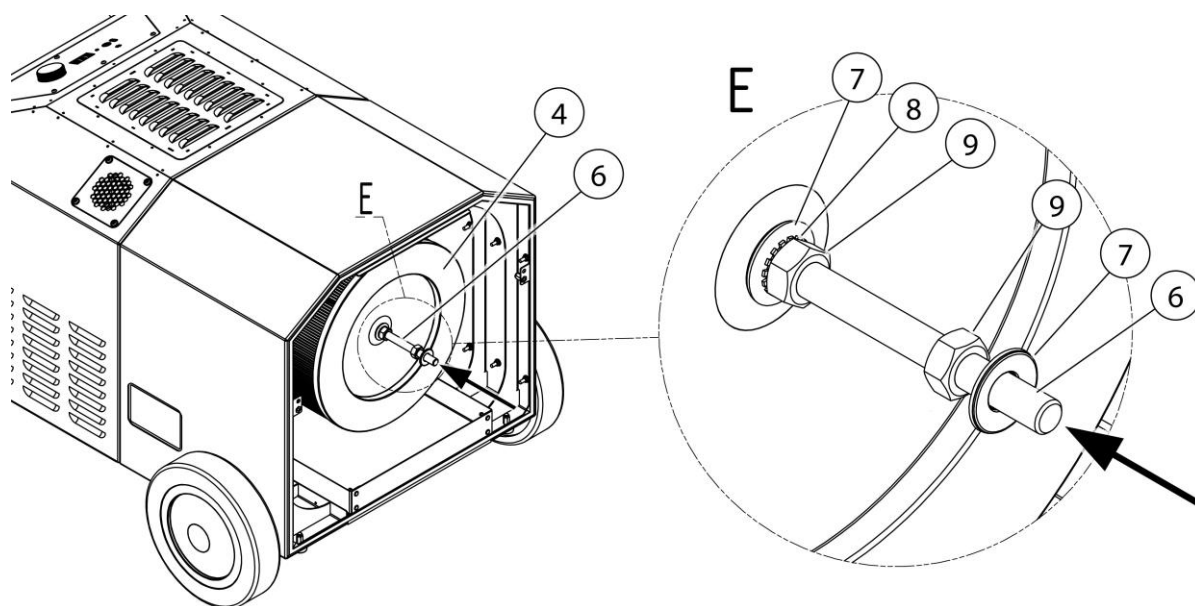


Rys. 148: Wkładanie nowego filtra głównego

Poz.	Nazwa	Poz.	Nazwa
4	Wkład filtracyjny (nowy)	10	Dysza rotacyjna
6	Pręt gwintowany	11	Powierzchnia uszczelniająca – uchwyt filtra

Tab. 189: Wkładanie nowego filtra głównego

10. Włożyć do produktu nowy wkład filtracyjny (poz. 4), wsuwając wkład filtracyjny (poz. 4) na pręt gwintowany (poz. 6) dyszy rotacyjnej (poz. 10). Uważać, aby powierzchnie uszczelniające w tylnej części wkładu filtracyjnego (poz. 11) szczelnie przylegały na całym obwodzie.

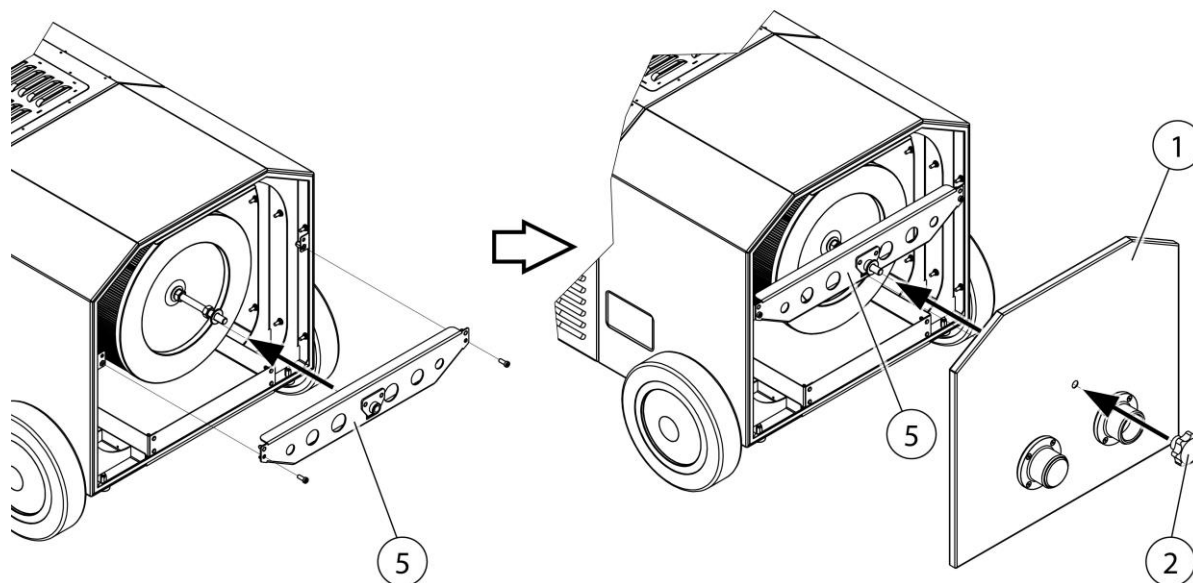


Rys. 149: Mocowanie filtra głównego

Poz.	Nazwa	Poz.	Nazwa
4	Wkład filtracyjny	8	Podkładka ząbkowana
6	Pręt gwintowany	9	Nakrętka sześciokątna
7	Podkładka uszczelniająca		

Tab. 190: Mocowanie filtra głównego

11. Zamocować wkład filtracyjny (poz. 4) za pomocą podkładki uszczelniającej, podkładki sprężystej i nakrętki sześciokątnej (poz. 7 – 9), jak pokazano na ilustracji.



Rys. 150: Montaż profilu U i pokrywy serwisowej

Poz.	Nazwa	Poz.	Nazwa
1	Pokrywa serwisowa	5	Profil U
2	Śruba gwiazdowa		

Tab. 191: Montaż profilu U i pokrywy serwisowej

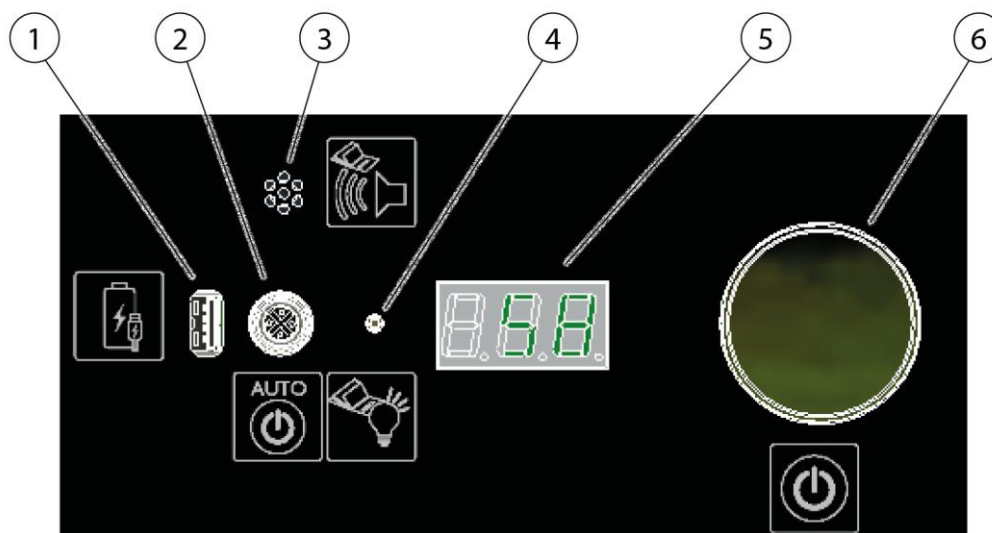
12. Zamontować Profil U (poz. 5) na produkcie za pomocą dwóch śrub, jak pokazano na ilustracji.
13. Z powrotem zamknąć obszar konserwacji, montując pokrywę serwisową (poz. 1) za pomocą śruby gwiazdowej (poz. 2). Uważać przy montażu, aby powierzchnie uszczelniające pokrywy serwisowej równomiernie przylegały na całym obwodzie.
14. Przez wetknięcie wtyczki sieciowej ponownie połączyć produkt z zasilaniem elektrycznym.
15. Ponownie uruchomić produkt. Patrz rozdział „Uruchomienie”.

7.3 Usuwanie usterek

Usterka	Przyczyna	Wskazówka
Produkt nie uruchamia się	Brak napięcia sieci	Zlecić sprawdzenie wykwalifikowanemu elektrykowi

	Czujnik start-stop (wyposażenie opcjonalne) jest podłączony, jednak prąd spawania nie zostaje rozpoznany. Proces spawania jeszcze się nie rozpoczął	Uruchomić proces spawania
Nie wszystkie dymy są odciągane	Ciąg powietrza	Unikać ciągu powietrza
	Ustawiona nieprawidłowa moc ssąca	Sprawdzić wymaganą moc ssącą i skorygować
Zbyt mała moc ssąca / brak mocy ssącej	Wkłady filtracyjne wypełnione pyłem	Wymienić wkłady filtracyjne
	Palnik spawalniczy jest zapchany	Oczyścić palnik spawalniczy
Pył wydostaje się od strony powietrza czystego	Wkłady filtracyjne uszkodzone	Wymienić wkłady filtracyjne
Produkt / filtr nie czysty	Brak zasilania sprężonym powietrzem. Ciśnienie / ilość sprężonego powietrza nie wystarczające	(tylko w przypadku produktu z filtrem oczyszczającym)
Produkt wyłącza się	Zbyt wysoka temperatura elementu konstrukcyjnego	Patrz rozdział: Kody błędów – cyfrowy wskaźnik LED
		Pozostawić urządzenie do ochłodzenia
Rozlega się sygnał dźwiękowy	Zbyt mała moc ssąca	Wymienić wkład filtracyjny
		Oczyścić palnik spawalniczy
		Uruchomić oczyszczanie (tylko w przypadku produktu z dyszami rotacyjnymi + filtrem oczyszczającym)

Tab. 192: Usuwanie usterek



Rys. 151: Element obsługowy

Poz.	Nazwa	Poz.	Nazwa
1	Gniazdo ładowania USB	4	Lampka sygnalizacyjna LED
2	Gniazdko przyłącza czujnika start/stop	5	Cyfrowy wskaźnik LED
3	Buczek sygnałowy	6	Indukcyjna obsługa jednym przyciskiem (przycisk obrotowy)

Tab. 193: Element obsługowy

Za pomocą cyfrowego wskaźnika LED (poz. 5) są wyświetlane błędy i kody informacyjne. Rozróżnia się przy tym:


- **kody błędów:** W razie błędu produkt natychmiast wyłącza się. Lampka sygnalizacyjna LED (poz. 4) pali się na czerwono. Są wymagane czynności w celu usunięcia błędu
- **kody ostrzeżeń:** W razie ostrzeżenia produkt pracuje dalej. Lampka sygnalizacyjna LED (poz. 4) miga w kolorze magenta, a po 5 minutach rozbrzmiewa sygnał ostrzegawczy. W danym wypadku funkcje produktu nie są już aktywne. Jeśli aktywnych jest wiele kodów ostrzeżeń, są one wyświetlane kolejno na cyfrowym wskaźniku LED. Po wyświetleniu wszystkich kodów ostrzeżeń, po 5 minutach ukazują się one ponownie. Ostrzeżenia mogą być wywoływane przez obrót i naciśnięcie przycisku obrotowego (poz. 6) i być ukrywane przez 5 minut.

7.4 Kody błędów – cyfrowy wskaźnik LED

Kod błędu	Przyczyna błędu	Reakcja sterowania	Wskazówka
F01	Prąd przeciążeniowy przetwornicy częstotliwości	Produkt wyłącza się	Sprawdzić zasilanie napięciem
F02	Przebieżenie przetwornicy częstotliwości	Produkt wyłącza się	Sprawdzić zasilanie napięciem
F03	Napięcie dolne przetwornicy częstotliwości	Produkt wyłącza się	Sprawdzić zasilanie napięciem
F04	Nadmierna temperatura przetwornicy częstotliwości	Produkt wyłącza się	Sprawdzić zasilanie napięciem
F60	Błąd wewnętrzny przetwornicy częstotliwości	Produkt wyłącza się	Skontaktować się z serwisem
F 90	Brak komunikacji z przetwornicą częstotliwości		Skontaktować się z serwisem
F91	Zbyt wysoka temperatura silnika	Produkt wyłącza się	Pozostawić urządzenie do ochłodzenia
F92	Zbyt wysoka temperatura sterowania	Produkt wyłącza się	Pozostawić urządzenie do ochłodzenia

Tab. 194: Kody błędów

7.5 Kody ostrzeżeń – cyfrowy wskaźnik LED

Kod	Przyczyna	Wskazówka
SEr (A01)	Termin serwisu	Wykonać serwis
CLE (A02)	Różnica ciśnień zbyt wysoka	Wyczyść filtr! (patrz rozdział Użytkowanie – Samoczynne czyszczenie)
A02	Podciśnienie w rurze ssącej zbyt wysokie	Sprawdzić drożność rury ssącej
A03	Błąd czujnika pomiaru strumienia objętości	Na cyfrowym wskaźniku LED jest wyświetlana częstotliwość silnika, skontaktować się z serwisem
A05	Moc ssąca nie jest wystarczająca.	 Aktywny brzęczyk
	Wymagana moc ssąca dla podłączonego przyrządu próżniowego nie jest osiągnięta	Sprawdzić drożność przyrządu próżniowym do odciągu dymów. Wymienić filtr.
A06	Wzrost temperatury sterowania (15 °C poniżej granicy wyłączenia)	Nie jest wymagane żadne działanie
A07	Wzrost temperatury w urządzeniu (15 °C poniżej granicy wyłączenia)	Nie jest wymagane żadne działanie

Tab. 195: Kody ostrzeżeń

WSKAZÓWKA

Zabezpieczenie przed przeciążeniem

Jeśli podciśnienie w rurociągu ssącym wzrośnie powyżej 22000 Pa, a temperatura przekroczy wartość progową określoną w produkcie, produkt automatycznie redukuje moc ssącą, aby uniknąć przeciążenia produktu.

WSKAZÓWKA

Jeżeli nie można usunąć usterki we własnym zakresie, skontaktować się z serwisem producenta.

7.6 Działania w nagłych przypadkach

W przypadku pożaru produktu albo ewentualnie istniejących jego elementów wychwytyjących należy podjąć następujące kroki:

1. Odłączyć produkt od sieci elektrycznej! Wyciągnąć wtyczkę, jeżeli jest, ustawić wyłącznik główny w pozycji 0, odłączyć bezpieczniki na przewodzie zasilającym.
2. Gdy występuje, odłączyć zasilanie sprężonym powietrzem.
3. Ugasić ogień standardową gaśnicą proszkową.
4. W razie potrzeby wezwać miejscową straż pożarną.

▲ OSTRZEŻENIE

Nie otwierać produktów z drzwiczkami serwisowymi. Tworzenie się płomieni spiczastych!

W przypadku pożaru produktu nie należy pod żadnym pozorem dotykać go bez odpowiednich rękawic ochronnych. Zagrożenie oparzeniem!

8 Utylizacja

▲ OSTRZEŻENIE

Kontakt skóry z dymem spawalniczym itp. może doprowadzić u osób wrażliwych do podrażnień skóry!

Demontaż produktu może być przeprowadzony wyłącznie przez przeszkolonych i wykwalifikowanych pracowników pod warunkiem przestrzegania informacji dotyczących bezpieczeństwa i obowiązujących przepisów BHP!

Możliwe są poważne uszkodzenia organów i dróg oddechowych!

W celu uniknięcia wdychania cząstek pyłów stosować odzież ochronną, rękawice i nawiewowy system ochrony dróg oddechowych!

Unikać uwalniania niebezpiecznych cząstek pyłów podczas robót demontażowych, aby nie wyrządzić szkody osobom znajdującym się w otoczeniu.

▲ UWAGA

Podczas wykonywania wszelkich prac przy produkcie i z produktem należy przestrzegać prawnego obowiązku unikania produkcji odpadów oraz ich odpowiedniego odzysku i utylizacji.

8.1 Tworzywa sztuczne

Stosowane tworzywa sztuczne muszą być odpowiednio sortowane. Tworzywa sztuczne muszą być utylizowane zgodnie z wymogami prawnymi.

8.2 Metale

Stosowane metale muszą być odpowiednio zbierane i zutylizowane. Usuwanie należy zlecać autoryzowanym firmom.

8.3 Elementy filtra

Stosowane elementy filtra należy utylizować z przestrzeganiem przepisów prawnych.

9 Załącznik

9.1 Deklaracja zgodności WE

Nazwa: Urządzenie filtrujące dym spawalniczy
Seria produkcyjna: VacuFil Compact Twin
Typ: **82380, 82381, 82382** (numery artykułów mogą się ewentualnie różnić w przypadku innego wariantu produktu)
Nr identyfikacyjny maszyny: Patrz tabliczka znamionowa na początku niniejszej instrukcji

Produkt został zaprojektowany, skonstruowany i wyprodukowany zgodnie z dyrektywami WE 2006/42/WE – Dyrektywa maszynowa

Produkt spełnia ponadto wymagania podane w dyrektywie EMC 2014/30/UE
dyrektywie niskonapięciowej 2014/35/UE
dyrektywie RoHS 2011/65/UE

Firma: Na wyłączną odpowiedzialność
KEMPER GmbH
Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

Zastosowano następujące ujednolicone normy:

EN ISO 12100:2010 Bezpieczeństwo maszyn – Ogólne zasady projektowania
EN ISO 13857:2019 Bezpieczeństwo maszyn – Odległości bezpieczeństwa
EN ISO 13854:2019 Bezpieczeństwo maszyn – Minimalne odstępny
EN ISO 4414:2010 Bezpieczeństwo instalacji pneumatycznych
EN ISO 21904-1:2020 Zdrowie i bezpieczeństwo przy spawaniu
EN IEC 61000-6-2:2019 Kompatybilność elektromagnetyczna - Odporność na zakłócenia
EN IEC 61000-6-4:2019 Kompatybilność elektromagnetyczna - Norma emisji
EN 60204-1:2018 Bezpieczeństwo maszyn - Wyposażenie elektryczne
EN ISO 13849-1:2015 Bezpieczeństwo maszyn - Elementy systemów sterowania

Pełna lista odpowiednich norm, wytycznych i specyfikacji jest dostępna u producenta.
Dostępna jest instrukcja obsługi tego produktu.


Informacja dodatkowa:

Deklaracja zgodności wygasa w przypadku nieużywania, jak również zmian konstrukcyjnych, które nie zostały potwierdzone na piśmie przez nas jako producenta.

Pan Marcel Kusche jest upoważniony do sporządzania dokumentacji technicznej. Kemper GmbH, Von-Siemens-Str. 20, 48691 Vreden, Niemcy

Vreden, 30.10.2024
Miejscowość, Data

B. Kemper


Dyrektor firmy
Informacje o sygnatariuszu

9.2 UKCA Declaration of Conformity

Designation:	Welding fume filter unit
Series:	VacuFil Compact Twin
Type:	82380, 82381, 82382 (possibly different article numbers for other product variants)
Machine ID:	See name plate in front section of this operating manual This product is developed, designed and manufactured in accordance with the UKCA directives Supply of Machinery (safety) Regulations 2008 The product continues to comply with the provisions of the Electromagnetic Compatibility Regulations 2016 Electrical Equipment (Safety) Regulations 2016
Company:	At the sole responsibility of KEMPER GmbH Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

The following designated standards and technical specifications have been applied:

BS EN ISO 12100:2010 Safety of machinery - General principles for design
BS EN ISO 13857:2019 Safety of machinery - Safety distances
BS EN ISO 13854:2019 Safety of machinery
BS EN ISO 4414:2010 fluid power - General rules and safety requirements for systems and their components
BS EN ISO 21904-1:2020 Health and safety in welding and allied processes
BS EN IEC 61000-6-2:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-2: Generic standards - Immunity standard for industrial environments
BS EN IEC 61000-6-4:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-4: Generic standards - Emission standard for industrial environments
BS EN 60204-1:2018 Safety of machinery - Electrical equipment of machines
BS EN ISO 13849-1:2016 Safety of machinery - Safety-related parts of control systems
BS EN IEC 63000:2018 Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances

A complete list of standards, directives and specifications applied is available from the manufacturer. The operating manual belonging to the product is available.

Additional information:

If it is not used for as intended or the design is altered, the Declaration of Conformity expires, unless confirmed in writing by us as manufacturers.

UK Authorised Representative (for authorities only): Mr. Marc Crawford
United Kingdom KEMPER (U.K.) Ltd.
Venture Court, 2 Debdale Road, Wellingborough, Northamptonshire NN8 5AA

Vreden, 30.10.2024

Place, date

B. Kemper



CEO

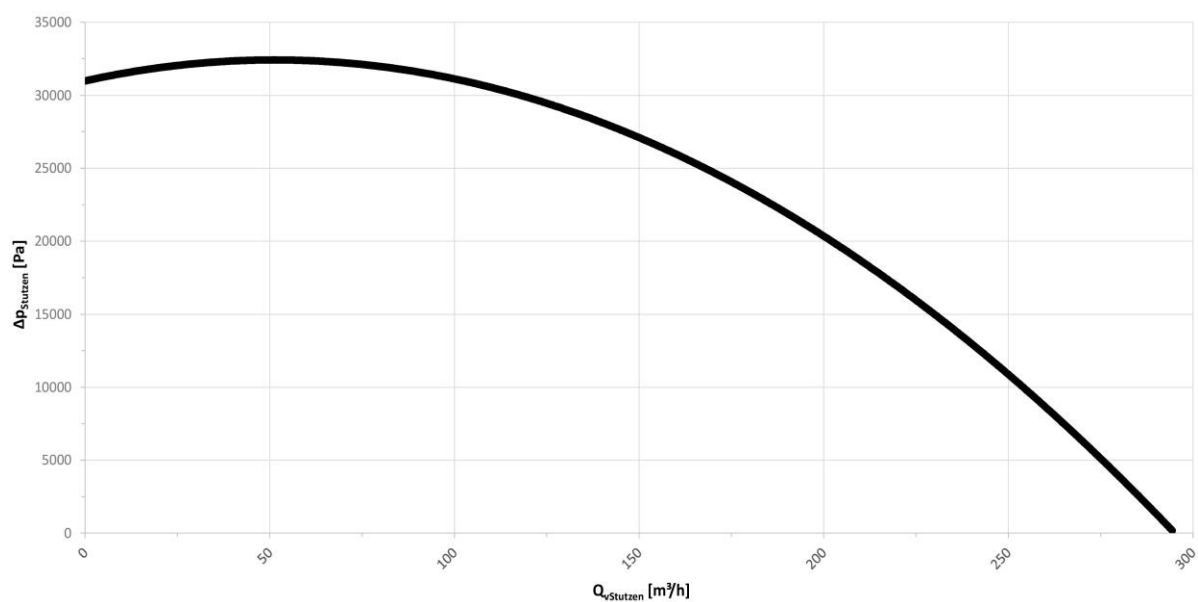
Identification of the signatory

9.3 Dane techniczne

Nazwa	Typ		
	82380	82381	82382
Filtr			
Liczba stopni filtra	1		
Metoda filtracyjna	Filtr z możliwością czyszczenia		
Metoda czyszczenia	-		
Powierzchnia filtra m ² [inch ²]	6,7 [10 385]		
Liczba elementów filtrujących	1		
Powierzchnia filtrów łącznie m ² [inch ²]	6,7 [10 385]		
Typ filtra	Wkład filtracyjny		
Materiał filtracyjny	Membrana ePTFE		
Stopień filtracji ≥ %	99,9		
Klasa dymu spawalniczego	W3		
Norma kontrolna IFA	DIN EN ISO 21904-1+2		
Klasa filtra / klasa pyłu	M		
Dane podstawowe			
Maks. wydajność wentylatora m ³ /h [cfm]	280 [164,8]		
Moc ssąca m ³ /h [cfm]	215 [126,5]		
Maks. podciśnienie Pa [inch wc]	32 000 [128,60]		
Moc silnika kW [hp]	3,8 [5,1]		
Napięcie przyłącza / prąd znamionowy / stopień ochrony / klasa ISO	Patrz tabliczka znamionowa		
Dopuszczalna temperatura otoczenia °C [°F]	0 do 35 [+32 do +95]		
Czas włączenia %	100		
Poziom ciśnienia akustycznego dB(A)	75,0		
Zasilanie sprężonym powietrzem bar [psi]	6 – 8 [87 – 116]		
Zapotrzebowanie na sprężone powietrze/ Klasa sprężonego powietrza	400 NI/min/ 2:4:2 ISO 8573-1		

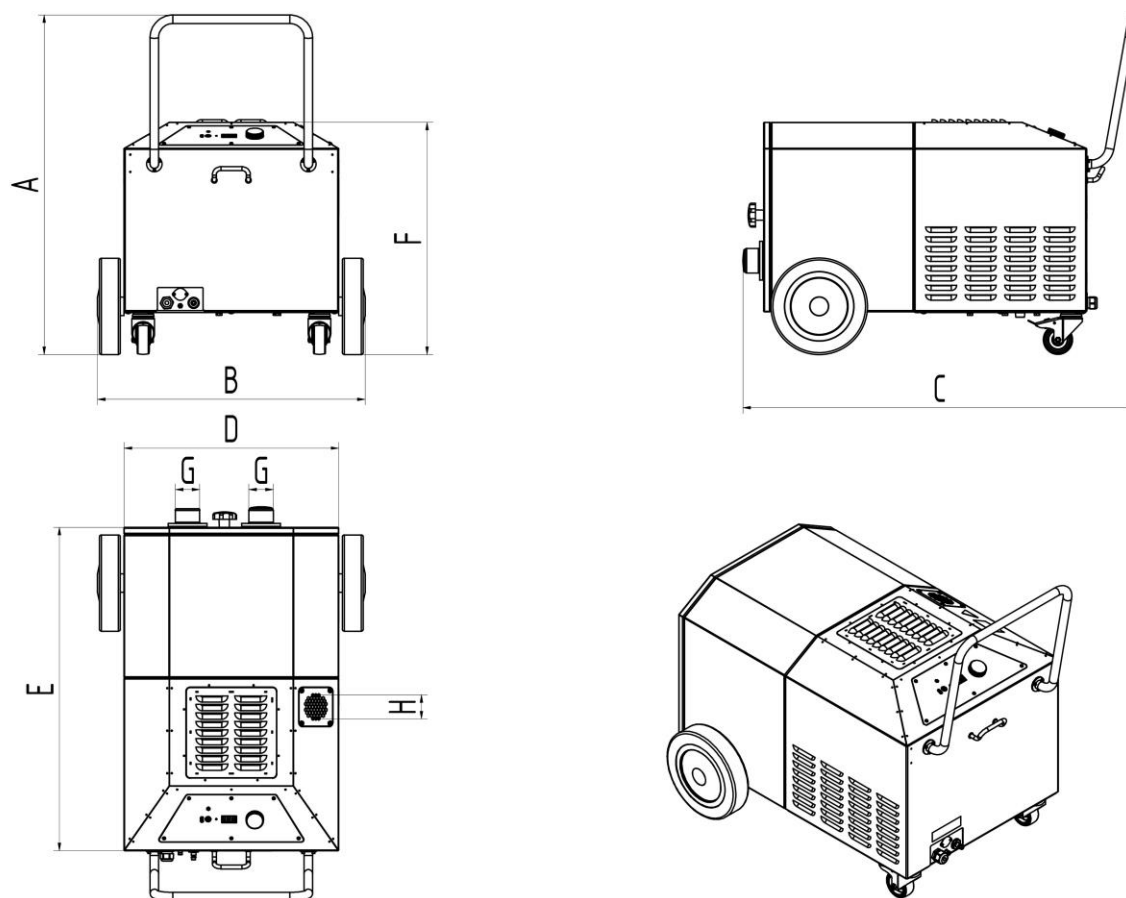
Wymiary urządzenia bazowego szer. x wys. x głęb.	Patrz karta wymiarów
Masa produktu bazowego kg [lbs]	96,0 [211,6]
Dodatkowe informacje	
Typ wentylatora	Sprężarka bocznokanałowa
Regulacja mocy ssącej	manualnie/opcja
Maks. ustawienie nad poziomem morza m [inch]	1 500 [59055]

Tab. 196: Dane techniczne

Charakterystyka:

Rys. 152: Charakterystyka

9.4 Arkusz wymiarów – produkt bez osprzętu dodatkowego



Rys. 153: Arkusz wymiarów – produkt bez osprzętu dodatkowego

Symbol	Wymiary	Symbol	Wymiary
A	878 mm [34,6 inch]	E	836 mm [32,9 inch]
B	691 mm [27,2 inch]	F	600 mm [23,6 inch]
C	1018 mm [40,1 inch]	G	Ø 63 mm [Ø 2,5 inch]/ Ø 45 mm [Ø 1,8 inch]
D	555 mm [21,6 inch]	H	Ø 63 mm [Ø 2,5 inch]

Tab. 197: Tabela wymiarów

9.5 Części zamienne i osprzęt dodatkowy

Lp.	Nazwa	Nr kat.
1	Filtr główny - wymienny wkład filtra	1090676
2	Filtr główny - filtr samoczyszczący	1090699
3	Mata filtra wstępnego chłodzenia silnika (zestaw 10 szt.)	1090472
4	6-litrowy jednorazowy pojemnik utylizacyjny	1490775
5	Wąż ssący 2,5 m Ø 45 mm	93070004
6	Wąż ssący 5,0 m Ø 45 mm	93070005
7	Wąż ssący 10,0 m Ø 45 mm	93070006
8	Wąż ssący 5,0m Ø 63mm	1140864
9	Wąż ssący 7,5m Ø 63mm	1140865
10	Wąż ssący 10,0m Ø 63mm	1140866
11	Złącze węża ssącego NW 45/ NW63	1061188
12	Dysza lejkowa, okrągła, otwór ssący Ø 210 mm	2320006
13	Dysza szczelinowa, szerokość 300 mm, ze stopką magnetyczną	2320008
14	Dysza szczelinowa, szerokość 600 mm, ze stopką magnetyczną	2320009
15	Dysza lejkowa, elastyczna, ze stopką magnetyczną	2320010
16	Adapter do pistoletu spawalniczego 42-44 mm	1060071
17	Adapter do pistoletu spawalniczego 39-42 mm	1060104
18	Adapter do pistoletu spawalniczego 30-38 mm	1060084
19	Automatyczne włączanie/wyłączanie	94102702
20	Misa narzędziowa z Cup Holder	1490776
21	Regulacja mocy ssącej	1180838
22	Uchwyt kabłąkowy	1490778
23	Komplet kół	6430012

Tab. 198: Części zamienne i osprzęt dodatkowy

1 Общие сведения.....	489 -
1.1 Введение	489 -
1.2 Ссылки на авторские и прочие права	489 -
1.3 Указания для эксплуатационника	490 -
2 Безопасность.....	491 -
2.1 Общие сведения	491 -
2.2 Указания к знакам и символам	492 -
2.3 Маркировки и таблички, устанавливаемые эксплуатационником	493 -
2.4 Указания по технике безопасности для обслуживающего персонала	493 -
2.5 Указания по технике безопасности при ремонте/ устранении неисправностей.....	494 -
2.6 Указания по особым видам опасностей.....	494 -
3 Информация об изделии	499 -
3.1 Функциональное описание	499 -
3.2 Отличительная особенность – имеет сертификацию W3.....	501 -
3.3 Целевое применение	501 -
3.4 Общие требования согласно DIN EN ISO 21904	503 -
3.5 Прогнозируемые случаи не целевого применения	504 -
3.6 Маркировки и таблички, устанавливаемые на изделии.....	504 -
3.7 Остаточный риск	505 -
4 Транспортировка и хранение	506 -
4.1 Транспортировка	506 -
4.2 Хранение	506 -
5 Монтаж.....	507 -
5.1 Указание по транспортировке.....	508 -
5.2 Монтаж рукоятки для перемещения	508 -
6 Эксплуатация.....	510 -
6.1 Квалификация обслуживающего персонала	510 -
6.2 Органы управления.....	510 -
6.2.1 Меню – запросы и настройки	512 -
6.2.2 Регулировка производительности вытяжки	515 -
6.2.3 Коды активации	515 -

6.2.4	Индикация ID устройства	- 516 -
6.2.5	Автоматика запуска - остановки.....	- 516 -
6.2.6	Очистка (только изделия с очисткой фильтра).....	- 516 -
6.3	Ввод в эксплуатацию	- 517 -
7	Содержание в исправности	- 518 -
7.1	Уход.....	- 518 -
7.2	Техническое обслуживание	- 519 -
7.2.1	Проверка /замена пылесборника	- 520 -
7.2.2	Замена фильтрующего холста охлаждения двигателя	- 522 -
7.2.3	Замена фильтра – указания по технике безопасности	- 523 -
7.2.4	Замена главного фильтра	- 525 -
7.3	Устранение неисправностей	- 530 -
7.4	Коды неисправностей – цифровой светодиодный указатель.....	- 533 -
7.5	Коды предупреждений – цифровой светодиодный указатель ...	- 534 -
7.6	Аварийные процедуры.....	- 535 -
8	Утилизация	- 536 -
8.1	Пластмассы	- 536 -
8.2	Металлы	- 536 -
8.3	Фильтрующие элементы	- 536 -
9	Приложение	- 537 -
9.1	Декларация соответствия требованиям ЕС	- 537 -
9.2	UKCA Declaration of Conformity	- 538 -
9.3	Технические данные.....	- 539 -
9.4	Габаритный чертеж – изделие без принадлежностей	- 541 -
9.5	Запасные части и принадлежности	- 541 -

1 Общие сведения

1.1 Введение

Настоящее руководство по эксплуатации является существенным подспорьем для правильной и безопасной эксплуатации изделия.

Руководство по эксплуатации содержит важные указания для безопасной, квалифицированной и экономичной эксплуатации изделия. Их соблюдение поможет предотвратить опасности, избежать расходов на ремонт и простоев, а также повысить надежность и долговечность изделия. Руководство по эксплуатации должно быть доступно всегда — каждый сотрудник, работающий на изделии или использующий изделие, должен ознакомиться с руководством и следовать его инструкциям.

К этим работам, помимо прочего, относятся:

- эксплуатация и устранение неисправностей в процессе эксплуатации,
- содержание в исправности (уход, техническое обслуживание),
- транспортировка,
- монтаж,
- утилизация.

Мы оставляем за собой право на внесение технических изменений. Ошибки не исключены.

1.2 Ссылки на авторские и прочие права

Настоящее руководство по эксплуатации является конфиденциальным документом и требует соответствующего обращения. Доступ к нему должны иметь только уполномоченные лица. Передача третьим лицам допускается только с письменного разрешения компании KEMPER GmbH, в дальнейшем именуемой Изготовителем.

Вся документация находится под защитой законодательства об авторских правах. Передача и копирование документации, в том числе и в виде отдельных фрагментов, а также использование и разглашение содержащейся в ней информации не допускаются. при отсутствии прямого разрешения в письменной форме.

Противоправные действия караются законом и влекут за собой обязанность возмещения ущерба. Все права на пользование охраняемыми документами и патентами принадлежат изготовителю.

1.3 Указания для эксплуатационника

Руководство по эксплуатации является важным компонентом изделия. Эксплуатационник обязан позаботиться о том, чтобы обслуживающий персонал ознакомился с этим руководством.

Эксплуатационник дополняет руководство по эксплуатации инструкцией по эксплуатации на основе национальных правил техники безопасности и охраны окружающей среды, в том числе информацией о нормативных требованиях и конкретных эксплуатационных требованиях, например, к организации работы, документообороту и задействованному персоналу. Наряду с руководством по эксплуатации и действующими в стране использования, а также на месте применения аппарата правилами техники безопасности следует соблюдать также общепризнанные технические правила для безопасной и квалифицированной эксплуатации.

Без разрешения изготовителя эксплуатационник не имеет права вносить изменения, которые могут отрицательно повлиять на безопасность, а также дооснащать или переделывать изделие! Используемые запасные части должны соответствовать техническим требованиям, установленным компанией-изготовителем. Поэтому рекомендуется использовать фирменные запасные части.

К эксплуатации, техническому обслуживанию, ремонту и транспортировке изделия разрешается допускать только обученный или проинструктированный персонал. Следует четко определить сферы ответственности персонала, касающиеся эксплуатации, технического обслуживания, ремонта и транспортировки.

2 Безопасность

2.1 Общие сведения

Изделие разработано и изготовлено на современном техническом уровне и в соответствии с признанными правилами техники безопасности. При эксплуатации изделия могут возникать технические опасности для оператора или изделия, а также других материальных ценностей, если:

- эксплуатация осуществляется не обученным или не проинструктированным персоналом,
- изделие используется не по назначению и/или
- поддержание изделия в исправности осуществляется неквалифицированно.

2.2 Указания к знакам и символам

⚠ ОПАСНОСТЬ

Этот символ в сочетании с сигнальным словом «Опасность» указывает на непосредственно угрожающую опасность. Несоблюдение данного указания по технике безопасности ведет к смерти или тяжелейшим травмам.

⚠ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Этот символ в сочетании с сигнальным словом «Предупреждение» указывает на вероятную опасную ситуацию. Несоблюдение данного указания по технике безопасности может привести к смерти или тяжелейшим травмам.

⚠ ОСТОРОЖНО

Этот символ в сочетании с сигнальным словом «Осторожно» указывает на вероятную опасную ситуацию. Несоблюдение данного указания по технике безопасности может привести к легким или незначительным травмам.

Его допускается использовать также для предупреждения о материальном ущербе.

УКАЗАНИЕ

Общие указания — это простая дополнительная информация, не содержащая предупреждение о травмировании персонала или материальном ущербе.

1. Отдельные операции из последовательности операций обозначены цифрами с точками, при этом необходимо соблюдать приведенную последовательность выполнения операций.
- Маркер пункта в списке используется для обозначения частей в пояснении или для инструкций, очередность которых значения не имеет.

2.3 Маркировки и таблички, устанавливаемые эксплуатационником

Эксплуатационник обязан при необходимости размещать дополнительную маркировку и таблички на изделии и вблизи него.

Такая маркировка и таблички могут, например, содержать информацию и предписания по использованию средств индивидуальной защиты.

2.4 Указания по технике безопасности для обслуживающего персонала

Перед использованием изделия пользователя необходимо проинструктировать об обращении с устройством, а также об используемых материалах и вспомогательных средствах путем предоставления необходимой информации, указаний и проведения обучения.

Эксплуатация изделия разрешается только в технически безупречном состоянии, а также по прямому назначению, с учетом техники безопасности и при соблюдении положений настоящего руководства по эксплуатации! Все неисправности, особенно те, которые могут отрицательно повлиять на безопасность, должны устраняться незамедлительно!

Каждый сотрудник, которому поручено выполнение работ, связанных с пуском оборудования в эксплуатацию, его эксплуатацией или содержанием в исправном состоянии, должен изучить это руководство по эксплуатации. Это необходимо сделать до начала работы. Особенно это касается персонала, который не работает на изделии постоянно.

Данное руководство по эксплуатации должно всегда находиться рядом с изделием.

Изготовитель не несет ответственности за ущерб и несчастные случаи, которые возникают в результате несоблюдения настоящего руководства по эксплуатации.

Необходимо соблюдать соответствующие предписания по предотвращению несчастных случаев на производстве, а также прочие общепризнанные правила техники безопасности и правила по охране труда и здоровья.

Необходимо четко определить и соблюдать сферы ответственности при выполнении технического обслуживания и ухода. Только таким образом можно избежать ошибочных и неправильных действий — особенно в опасных ситуациях.

Эксплуатационник должен обязать обслуживающий и технический персонал пользоваться средствами индивидуальной защиты. К

последним относятся, в частности, защитная обувь, защитные очки и перчатки.

Запрещается работать с распущенными длинными волосами и в свободной одежде, а также носить украшения! Существует опасность застревания, затягивания или захвата подвижными частями изделия!

При обнаружении изменений в изделии, отражающихся на его безопасности, следует немедленно прекратить работу, заблокировать систему, а также известить ответственных лиц!

К работам на изделии разрешается допускать только проверенный, обученный персонал. Необходимо соблюдать законодательные требования к минимальному возрасту работников!

Персонал, проходящий обучение, инструктаж или общую подготовку, разрешается допускать к работе на изделии только под постоянным контролем опытного сотрудника!

2.5 Указания по технике безопасности при ремонте/ устранении неисправностей

К дверям для сервиса и техобслуживания всегда должен быть свободный доступ.

Наладочные работы, работы по техническому обслуживанию и ремонту, а также устранение неисправностей должны выполняться только при отключенном изделии.

Болтовые соединения, ослабленные при выполнении работ по техническому обслуживанию и ремонту, необходимо повторно затянуть! Если предписано, такие болты следует плотно затянуть при помощи динамометрического ключа.

До начала работ по техническому обслуживанию / ремонту / уходу особенно важно очистить штуцеры и резьбовые соединения от загрязнений или средств для ухода.

Соблюдайте предписанные или указанные в руководстве по эксплуатации сроки проведения периодических проверок/осмотров.

Перед демонтажем маркируйте детали в соответствии с их взаимным расположением.

2.6 Указания по особым видам опасностей

⚠ ОПАСНОСТЬ**Опасность, обусловленная ударом электрическим током!**

Работы на электрооборудовании изделия разрешено выполнять только специалистам-электротехникам и прошедшему инструктаж обслуживающему персоналу под руководством электрика и с соблюдением электротехнических норм!

Перед открытием устройства извлеките вилку из розетки, если такая имеется, чтобы избежать его случайного включения.

При перебоях в электроснабжении изделия немедленно отключите его с помощью выключателя и извлеките вилку из розетки (при наличии)!

Используйте только оригинальные предохранители с предписанной силой тока!

Электрические узлы, на которых будут проводиться работы по осмотру, техобслуживанию и ремонту, необходимо обесточить. Приспособление, с помощью которого было выполнено отключение, следует заблокировать во избежание случайного или самопроизвольного включения. Сначала проверьте отключенные электрические узлы на отсутствие напряжения, затем изолируйте соседние компоненты, находящиеся под напряжением. При выполнении ремонтных работ не допускайте изменений характеристик, которые могут отрицательно повлиять на уровень безопасности.

Регулярно проверяйте кабели на наличие повреждений и при необходимости заменяйте их.

**⚠ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ****Удар электрическим током при отсутствии заземления!**

При отсутствии или некачественном соединении защитных проводов устройств возможно наличие высокого напряжения на открытых деталях или частях устройств, которое при контакте с деталями может вызывать тяжелые травмы или смерть.

▲ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Удар электрическим током при присоединении не пригодной электрической сети!

В результате присоединения к не пригодной электрической сети не закрытые части могут находиться под опасным напряжением. Контакт с опасным напряжением может вызывать тяжелые травмы или смерть.

Данные электрического присоединения см. на фирменной табличке изделия

Подключение к источнику питания

Изделие рассчитано на напряжение сети, указанное на заводской табличке. Если сетевые кабели или сетевые вилки не прикреплены к изделию, они должны быть установлены в соответствии с национальными стандартами.

▲ Внимание

Неправильно подобранные размеры электропроводки могут привести к серьезному повреждению имущества.

Сетевой кабель и его защита предохранителями должны быть рассчитаны в соответствии с существующей электросетью. Применяются технические данные, указанные на заводской табличке.

Сетевой предохранитель должен быть оснащен автоматическим выключателем не ниже категории С.

▲ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ**Опасность, связанная с опрокидыванием при транспортировке!**

Изделие может опрокинуться при передвижении. Вследствие большого собственного веса устройства возможны травмы людей.

- Перед передвижением отпустите тормоза направляющих роликов.
- Передвигайте и устанавливайте изделие только на ровной, гладкой поверхности пола.
- Передвигайте изделие только за специальную рукоятку для этого.
- Не используйте рукоятку для передвижения для подъема изделия.
- Не садитесь и не наступайте на изделие.
- Перед переездом; если имеются, сложите всасывающие рукава/намотайте или демонтируйте всасывающие шланги.

▲ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ**Частицы сварочного дыма опасны для здоровья!**

Не вдыхать сварочную пыль/сварочный дым! Серьезная опасность повреждения органов дыхания и дыхательных путей!

Сварочный дым содержит субстанции, которые могут вызвать рак!

При контакте кожи с дымом от резки, сварочным дымом и т. п. у людей с чувствительной кожей может возникнуть раздражение!

Работы по ремонту и техническому обслуживанию изделия разрешается выполнять только квалифицированным и уполномоченным специалистом при соблюдении инструкций по технике безопасности и действующих нормативных документов по охране труда!

Во избежание контакта с пылью и вдыхания частиц пыли используйте защитную одежду, защитные перчатки и систему принудительной подачи воздуха!

При ремонте и техническом обслуживании следует избегать высвобождения опасных частиц пыли, чтобы не нанести вреда здоровью людей, выполняющих другие работы.

⚠ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

К работам на пневмоаккумуляторе, а также на трубопроводах подачи сжатого воздуха и компонентах пневмосистемы допускаются только специалисты в области пневматических систем.

Перед началом работ по техобслуживанию и ремонту необходимо отсоединить пневматическую систему от внешней системы подачи сжатого воздуха и сбросить в ней давление!

⚠ ОСТОРОЖНО**Опасность для здоровья, обусловленная шумом!**

Изделие может создавать шум, точную информацию см. в технических характеристиках. При использовании с другим оборудованием и/или по причине локальных условий уровень звукового давления по месту эксплуатации изделия может быть выше. В этом случае эксплуатационник обязан обеспечить обслуживающий персонал соответствующими средствами индивидуальной защиты.

3 Информация об изделии

3.1 Функциональное описание

Данное изделие - это компактный фильтрующий прибор для сварочного дыма, с помощью которого различные виды дыма, возникающие при сварке, всасываются у места возникновения и очищаются со степенью очистки более 99 процентов.

Всасываемый воздух, содержащий вредные вещества, очищается в процессе одноступенчатой фильтрации и снова подается в рабочее пространство. Альтернативно очищенный воздух можно также выпускать в атмосферу через опционный шланг выпуска воздуха.

Частицы, уловленные фильтрующим патроном, удаляются с помощью импульса давления ротационной форсунки, инициируемого вручную или автоматически. При этом ударная волна сжатого воздуха, проходящая через ротационную форсунку, целенаправленно распределяется по всей поверхности фильтрации соответствующего фильтрующего патрона. Сепарированные частицы пыли отделяются таким способом и падают в пылесборник в нижней части изделия.

Устройство можно эксплуатировать с подходящими отсасывающими горелками сварочного дыма или воронкообразным соплом.

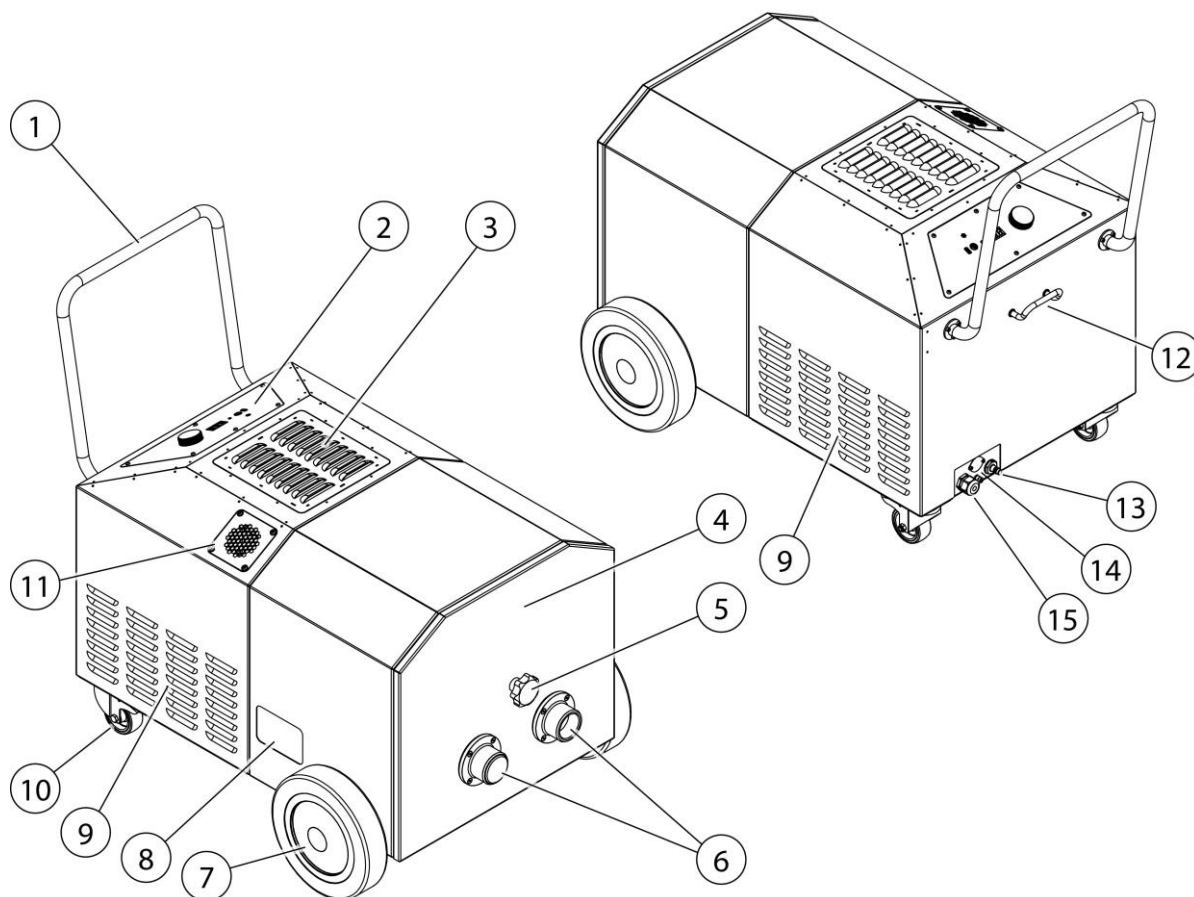


Рис. 154: Функциональное описание – изделие

Поз.	Наименование	Поз.	Наименование
1	Рукоятка для перемещения	9	Выпускная решетка охлаждающего воздуха
2	Элемент управления	10	Направляющий ролик, фиксируемый
3	Решетка выпуска воздуха с фильтрующим матом	11	Решетка для выпуска воздуха с присоединением NW 63
4	Крышка для техобслуживания	12	Кабельный барабан
5	Звездчатый винт	13	Патрубок для сжатого воздуха (только на изделиях с очисткой)
6	Патрубок для всасывающего шланга NW 45/ NW 63 мм	14	Сетевой соединительный кабель
7	Заднее колесо	15	Интерфейс связи (опция)
8	Заводская табличка		

Табл. 199: Функциональное описание – изделие

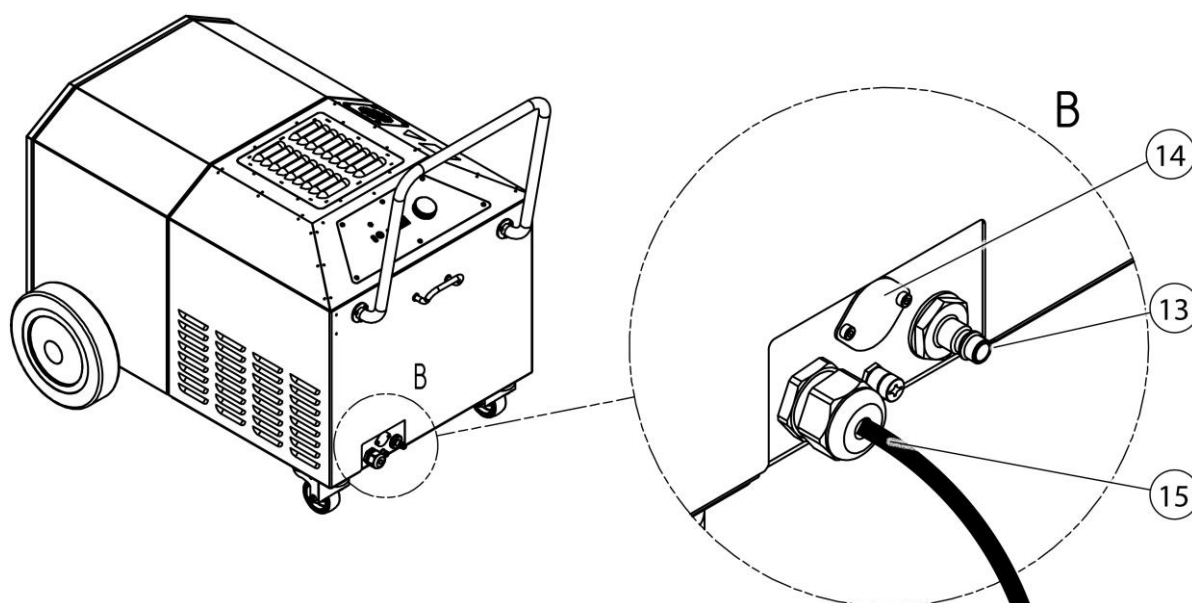


Рис. 155: Подключения

3.2 Отличительная особенность – имеет сертификацию W3

Изделие производится в двух версиях:

- **Исполнение – без сертификации W3**
- **Исполнение – имеет сертификацию W3**

Внимание

Только продукты, маркированные наклейкой W3, прошли соответствующие испытания и сертификацию.

См. также главу Технические данные: Класс сварочного дыма и стандарт испытаний.

Проверено W3:

Изделие прошло испытания в IFA (Институте охраны труда и здоровья немецких учреждений социального страхования от несчастных случаев). Он отвечает требованиям класса отделения сварочного дыма W3 и соответствует стандарту EN ISO 21904-1.

Прошедшие испытания изделия маркируются знаком W3-tested (маркировка класса отделения сварочного дыма) в виде наклейки.


Маркировка на изделии	Значение/пояснение	Логотип
W3	Образец испытан по W3 согласно стандарту испытаний – см. раздел Технические данные	

Табл. 200: Маркировка W3

3.3 Целевое применение

Изделие разработано для всасывания и фильтрации в месте возникновения дыма, выделяющегося при сварке металлических материалов. Изделие можно использовать при выполнении любых сварочных работ, во время которых выделяется дым. Однако следует

учитывать, что устройство ни в коем случае не должно всасывать тлеющие искры.

В технических данных указаны размеры и другие сведения об изделии, которые следует учитывать.

УКАЗАНИЕ



Только продукты, маркированные наклейкой W3, прошли соответствующие испытания и сертификацию. См. также главу Технические данные: Класс сварочного дыма и стандарт испытаний.

УКАЗАНИЕ

При сварке легированных или высококачественных сталей с присадками более 5 % хрома/никеля выделяются канцерогенные CMR-вещества (англ. Carcinogenic, mutagenic, reprotoxic). В соответствии с нормативными положениями, в Германии для отвода этих опасных для здоровья частиц дыма разрешается использовать только испытанные и допущенные системы, работающие в циркуляционном режиме.

Только изделия, которые имеют сертификацию W3/IFA и выполняют требования класса сварочного дыма W3, разрешается использовать для указанных выше процессов сварки в режиме вентиляции!

При отсасывании сварочных дымов с канцерогенными компонентами, например, хроматы, оксиды никеля и т. д., необходимо соблюдать требования TRG 560 (технические правила для опасных материалов) и TRG 528 (правила сварочно-технических работ).

УКАЗАНИЕ

Данные, указанные в главе «Технические характеристики», подлежат обязательному соблюдению.

К использованию по назначению также относится соблюдение указаний

- по технике безопасности,
- по эксплуатации и управлению,
- по выполнению работ по содержанию в исправности и техническому обслуживанию,

которые приведены в этом руководстве по эксплуатации.

Другое использование или использование, выходящее за указанные рамки, считается использованием не по назначению.

Ответственность за ущерб, возникший в этом случае, несет исключительно эксплуатационник данного изделия. Это относится также к случаям внесения самовольных изменений в изделие.

3.4 Общие требования согласно DIN EN ISO 21904

УКАЗАНИЕ

Присоединение трубопроводов, всасывающих рукавов и шлангов.

Присоединенные к изделию трубопроводы, вытяжные рукава и шланги могут вызывать падение давления и проектировщики установки или эксплуатационники должны учитывать это.

Присоединенные компоненты должны быть пригодны для изделия и должны обеспечивать необходимый минимальный объемный расход (производительность вытяжки).

При необходимости изготовитель окажет вам помощь при проектировании вентиляционных каналов.

Присоединенные компоненты необходимо регулярно проверять на надлежащее крепление, герметичность и отсутствие засорения.

Необходимую производительность вытяжки необходимо проверять на регистрирующем элементе.

УКАЗАНИЕ

Возврат воздуха в атмосферу рабочего места

В некоторых странах возврат воздуха в атмосферу на рабочем месте не рекомендуется или запрещен. Может возникнуть необходимость отвода отработавших газов наружу.

3.5 Прогнозируемые случаи не целевого применения

Надлежащее использование изделия не приводит к возникновению логично предсказуемых опасных ситуаций с травмированием персонала.

Эксплуатация изделия в отраслях промышленности, где предъявляются требования к обеспечению взрывозащиты, не разрешена.

Кроме того, запрещено использование в рамках:

1. Процессов, которые не перечислены при определении использования по назначению, и при которых всасываемый воздух:
 - имеет искры, например, возникшие в процессе шлифования, при этом искры в связи с их количеством и размером могут вызвать повреждения фильтрующего материала и даже его воспламенение;
 - с жидкостями и обусловленным ими загрязнением воздушного потока аэрозолями и парами, содержащими масло;
 - содержит легко воспламеняющуюся или горючую пыль и/или вещества, которые могут образовывать взрывоопасные смеси или взрывоопасную атмосферу;
 - содержит другую агрессивную или абразивную пыль, которая ведет к повреждению изделия и используемых фильтрующих элементов;
 - содержит органические, токсичные вещества / частицы веществ, которые выделяются при разделении материала.

2. Места вне помещений, в которых изделие подвергается атмосферным воздействиям, т. к. изделия разрешается устанавливать только в закрытых зданиях.

При наличии модели изделия для наружного применения ее можно устанавливать под открытым небом. Учитывайте, что для установки под открытым небом могут потребоваться дополнительные принадлежности.

3.6 Маркировки и таблички, устанавливаемые на изделии

На изделии размещены различные маркировки и таблички. В случае их повреждения или удаления на том же месте следует установить такие же новые средства маркировки.

Эксплуатационник обязан при необходимости размещать дополнительную маркировку и таблички на изделии и вблизи него.

Такие маркировки и таблички могут, например, содержать информацию и предписания по использованию средств индивидуальной защиты.

Изготовитель может дополнительно предоставить законодательно требуемые в стране использования указания по технике безопасности и пиктограммы.

3.7 Остаточный риск

Даже при соблюдении всех правил техники безопасности во время эксплуатации изделия сохраняются остаточные риски, изложенные далее.

Все специалисты, работающие с изделием, должны знать эти остаточные риски и следовать инструкциям по предотвращению несчастных случаев или материального ущерба, вызываемого этими рисками.

▲ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Серьезная опасность повреждения органов дыхания и дыхательных путей - обязательно ношение фильтровальных защитных масок класса FFP2 или выше.

Контакт кожи с частицами сварочного дыма может у людей с чувствительной кожей вызвать раздражение кожи – использовать защитную одежду.

Перед началом сварки убедиться, что изделие правильно настроено и находится в рабочем режиме. Фильтрующие элементы должны быть комплектны и не иметь повреждений.

Подключенный собирающий элемент должен надежно улавливать сварочный дым. Правильное расположение описано в документации к собирающему элементу.

При замене фильтрующих элементов возможен контакт кожи с сепарированными частицами пыли, а вследствие выполнения работ возможно поднятие частиц пыли в воздух. Поэтому ношение средств защиты органов дыхания и защитной одежды обязательно.

Очаги тления в фильтрующих элементах могут привести к возгоранию - выключите изделие, закройте дроссельную заслонку собирающего элемента, при ее наличии, проконтролируйте остывание изделия.

4 Транспортировка и хранение

4.1 Транспортировка

▲ ОПАСНОСТЬ

Опасное для жизни сдавливание при погрузке и транспортировке изделия!

В результате ненадлежащего подъема и ненадлежащей транспортировки используемый, при необходимости, поддон с изделием может опрокинуться и упасть!

- Не стойте под грузом, подвешенным на крюке грузоподъемного устройства!
- Соблюдайте допустимые нагрузки на средства транспортировки и грузоподъемные средства!
- Соблюдайте действующие правила техники безопасности и охраны труда.

Для транспортировки изделий на поддонах используйте подходящую грузоподъемную тележку или вилочный погрузчик.

Масса изделия указана на заводской табличке.

4.2 Хранение

Изделие следует хранить в оригинальной упаковке при температуре окружающей среды от -20°C до $+50^{\circ}\text{C}$ в сухом и чистом месте. Упаковка не должна оказывать негативное воздействие на другие объекты.

Все изделия не имеют критического срока хранения.

5 Монтаж

Указания по безопасному монтажу изделия.

УКАЗАНИЕ

В случае самостоятельного монтажа эксплуатационником монтаж должны выполнять квалифицированные рабочие.

- Для монтажа изделия требуются, как минимум, два человека.
 - Место монтажа и использования изделия должно иметь достаточную несущую способность и обеспечивать необходимую устойчивость изделия.
-

▲ ОПАСНОСТЬ

Возможны опасные для жизни травмы вследствие опрокидывания или падения частей!

Опрокидывание или падение грузов вызывает тяжелые травмы, вплоть до смертного исхода.

- Учитывайте общий вес, точки строповки и центр тяжести груза.
 - Выполняйте указания по транспортировке и учитывайте символы на транспортируемом грузе.
-

▲ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Возможны опасные для жизни травмы вследствие некачественного присоединения!

К подключению изделия следует допускать только квалифицированных специалистов при соблюдении необходимых мер предосторожности.

ПРИМЕЧАНИЕ

Учитывайте, что обратный провод сварочной цепи между заготовкой и сварочным аппаратом имеет низкое сопротивление, поэтому необходимо избегать контакта заготовки с устройством, чтобы исключить возможность обратной подачи сварочного тока на сварочный аппарат по защитному проводу устройства.

ПРИМЕЧАНИЕ

При монтаже возможно имеющих дополнительных устройств руководствуйтесь прилагаемыми инструкциями.

Базовое изделие поставляется готовым к работе. Для использования изделия удалите его упаковку и натяжные ленты.

5.1 Указание по транспортировке

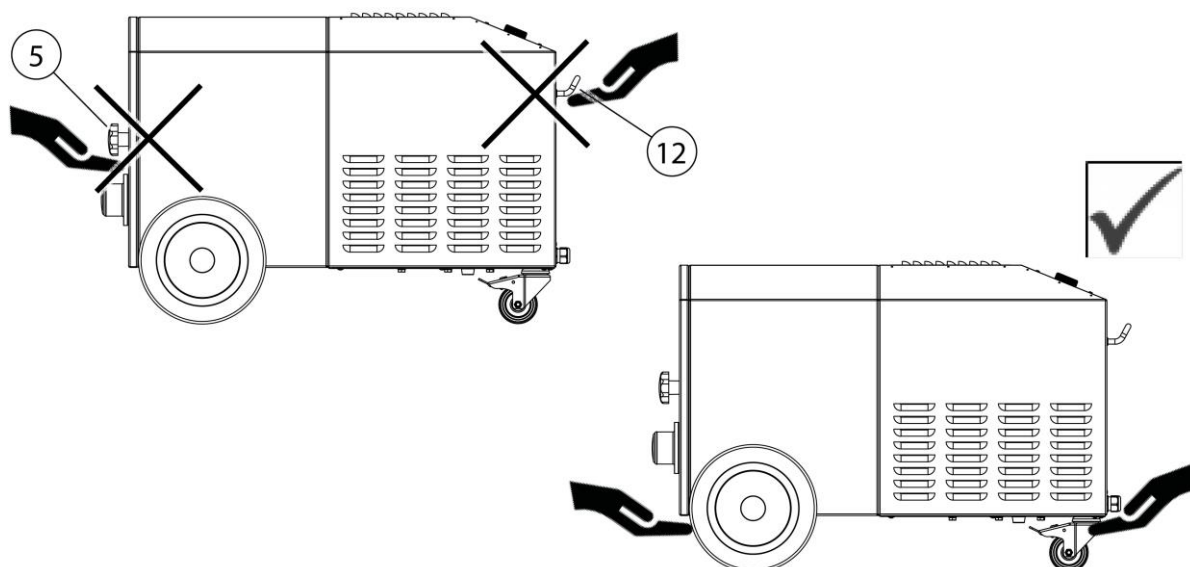


Рис. 156: Указание по транспортировке

Поз.	Наименование	Поз.	Наименование
5	Звездчатый винт	12	Кабельный барабан

Табл. 201: Указание по транспортировке

ВНИМАНИЕ

Повреждение изделия при транспортировке!

Запрещается транспортировать и поднимать изделие за звездчатый винт (поз. 5) или за кабельный барабан (поз. 12)!

5.2 Монтаж рукоятки для перемещения

Монтаж рукоятки для перемещения осуществляется следующим образом:

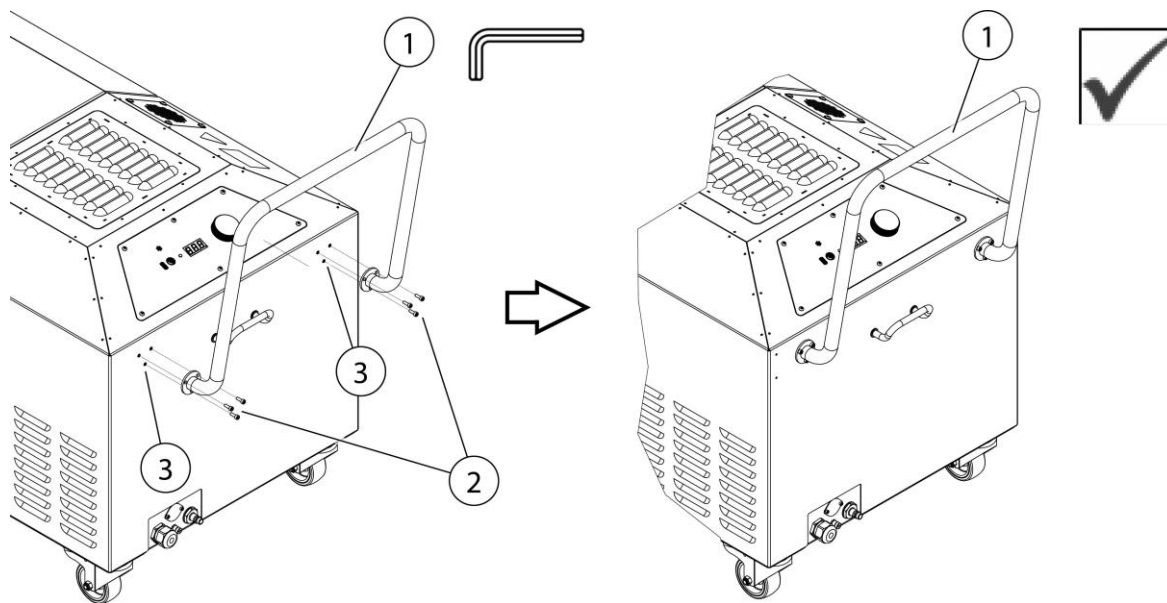


Рис. 157: Монтаж рукоятки для перемещения

Поз.	Наименование	Поз.	Наименование
1	Рукоятка для перемещения	3	Резьба – гнездо рукоятки для перемещения
2	Винт М4 (6 шт.)		

Табл. 202: Монтаж рукоятки для перемещения

1. Прикрутите рукоятку для перемещения (поз. 1) винтами (поз. 2), завернув их в имеющиеся в изделии резьбовые отверстия (поз. 3).

⚠ ОПАСНОСТЬ

Опасность для жизни или повреждения изделия вследствие его падения!

Рукоятка (поз. 1) служит только для перемещения изделия.

- Никогда не поднимайте изделие за рукоятку (поз. 1)!

6 Эксплуатация

Каждый рабочий, связанный с эксплуатацией, техническим обслуживанием и ремонтом изделия, должен внимательно ознакомиться и хорошо понимать настоящее руководство по эксплуатации, а также инструкции возможных навесных изделий и принадлежностей.

6.1 Квалификация обслуживающего персонала

Эксплуатационнику изделия разрешается привлекать к самостоятельному использованию изделия только персонал, который знаком с выполнением данной задачи.

При этом подразумевается, что эти лица прошли инструктаж в соответствии с техническим заданием и знакомы с руководством по эксплуатации и с соответствующими производственными указаниями. Изделие разрешается использовать только обученному или проинструктированному персоналу. Только таким образом обеспечивается безопасная и надежная работа всех сотрудников.

6.2 Органы управления

На передней стороне устройства находятся органы управления, а также гнезда подключения:

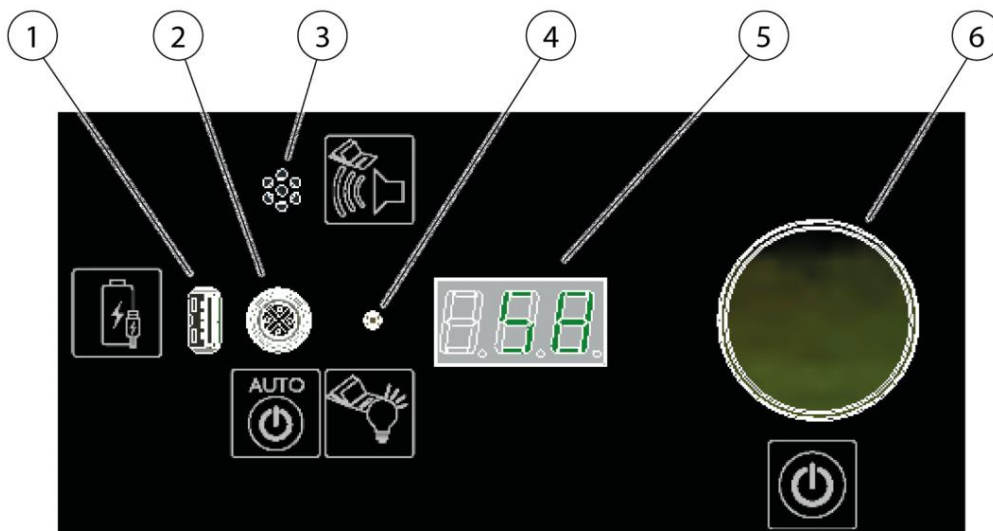


Рис. 158: Органы управления

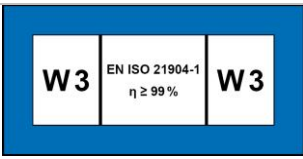
Поз.	Наименование	Примечание
1	USB гнездо для зарядки	Для зарядки обычных USB-устройств
2	Гнездо подключения датчика пуска-останова	Опционная автоматика пуска-остановки. См. раздел «Запасные части и принадлежности»
3	Звуковое сигнальное устройство	См. также раздел «Устранение неисправностей» 
4	Светодиодная сигнальная лампа	Сигнализирует текущее рабочее состояние
5	Цифровой светодиодный указатель	Сигнализирует регулировки, параметры, величины производительности, указания и неисправности
6	Поворотный выключатель	Включает и выключает устройство
		Путем поворота и прикосновения можно осуществлять настройки и запросы

Табл. 203: Органы управления

Звуковое сигнальное устройство (поз. 3)

ПРИМЕЧАНИЕ



Надежное удаление сварочных дымов возможно только при достаточной мощности вытяжной системы. По мере увеличения загрузки фильтра пылью возрастает его сопротивление потоку и производительность вытяжной системы падает.

Когда мощность падает ниже минимально допустимого значения, подается звуковой сигнал.

Если встроенной очистки больше недостаточно, то требуется замена фильтра или необходимо включить опционную очистку.

То же самое происходит при сильном снижении производительности отсоса вследствие износа отсасывающего шланга.

Это можно устранить путем проверки закупорки.

Светодиодная сигнальная лампа (поз. 4)

Сигнальные цвета имеют следующее значение:

зеленый – сигнализирует безотказную работу

белый – меню - запросы и настройки

пурпурный - сигнализирует об одном или нескольких предостережениях (см. раздел «Устранение неисправностей»)

красный – сигнализирует о неисправности (см. раздел «Устранение неисправностей»)

Цифровой светодиодный указатель (поз. 5)

Цифровой светодиодный дисплей сигнализирует обо всех регулировочных параметрах и показателях производительности, а также сообщает о неисправностях и указаниях.

В выключенном состоянии цифровой светодиодный указатель показывает [- - -].

Поворотный указатель – включение и выключение устройства (поз. 6)

С помощью поворотного выключателя осуществляются все запросы и настройки меню.

- поворот = выбор, ввод
- прикосновение = подтверждение, квитирование

При кратковременном нажатии поворотного выключателя (поз. 6) изделие запускается и происходит регулирование до достижения последней установленной производительности вытяжки. При повторном нажатии поворотного выключателя устройство выключается.

После процесса пуска необходимую производительность вытяжки можно отрегулировать с помощью поворотного выключателя (поз. 6).

6.2.1 Меню – запросы и настройки

После нажатия поворотного выключателя (поз. 6) в течение примерно 3 секунд происходит переход в меню настройки и запроса. Сигнальная светодиодная лампа (поз. 4) горит белым цветом.

Путем поворота поворотного выключателя (поз. 6) можно осуществлять навигацию в пунктах меню. При кратковременном нажатии показывается величина соответствующего пункта меню.

Индикация на дисплее	Наименование 1	Наименование 2	Регулируемая величина
DEL	Delay	Время выбега автоматики пуска-остановки	да
OPH	Operating hours	Число часов работы	
HUS	Hours Until Service	Число часов до техобслуживания	
dP	delta P	Дифференциальное давление (кПа)	
dPA	Delta P Airflow	Давление измерение объемного расхода (кПа)	
tP	torch Pressure	Разрежение во всасывающем трубопроводе (кПа)	
CLE	Cleanings	Количество очисток	
rEg	regulation	Регулирование объемного расхода активно	
US	1 = имперская система, 0= метрическая система	Показанная единица измерения метрическая или имперская	
FR	Frequency	Частота двигателя/ число оборотов двигателя	
Cur	Current	Ток двигателя	
P	Power	Мощность двигателя	
°CH	°C Housing	Температура компрессора с боковым каналом внутри изделия	
°CA	°C Airflow	Температура всосанного воздуха	
°CC	°C CPU	Температура системы управления	

Li	Limit	Регулировать ограничение объемного расхода (опция, возможна при активированном регулировании) 0 = ограничение объемного расхода выключено Wert = объемный расход ограничен установленной величиной	да
SFC	Очистка	1 = пуск очистки 0 = остановка очистки	да
SEC	Servicecode	Код сервиса	да

Табл. 204: Меню

6.2.2 Регулировка производительности вытяжки

Автоматическое регулирование производительности вытяжки не активно

На стандартном изделии автоматическое регулирование производительности вытяжки выключено на заводе. При падении производительности вытяжки, например, при засорении фильтра, необходимо вручную отрегулировать производительность вытяжки с помощью поворотного выключателя. При повороте поворотного выключателя на одну секунду появляется необходимая производительность вытяжки, после чего отображается фактическая производительность вытяжки.

Автоматическое регулирование производительности вытяжки активно

Если опционное регулирование производительности вытяжки активировано с помощью кода разрешения, то система непрерывно контролирует отрегулированную производительность вытяжки. При падении производительности вытяжки, например, при засорении фильтра, система управления автоматически регулирует число оборотов компрессора с боковым каналом, так что на вытяжной горелке всегда обеспечивается отрегулированная мощность вытяжки.

6.2.3 Коды активации

Дополнительные функции можно активировать путем ввода кодов активации.

Коды активации можно вводить максимум 5 раз подряд. О правильном коде сигнализирует мигание зеленой сигнальной лампы, а о неправильном коде – мигание красной сигнальной лампы (поз. 4). При вводе неверного кода 5 раз подряд происходит блокировка ввода кода на 60 секунд. Тогда пункт меню «SEC» больше невозможно активировать. Каждый последующий неверный ввод опять блокирует на 60 секунд.

6.2.4 Индикация ID устройства

Для запроса трехзначного ID-номера изделия нажмите поворотный выключатель (поз. 6) и удерживайте его нажатым более 5 секунд.

ID-номер необходим, например, для ввода кода активации.

6.2.5 Автоматика запуска - остановки

После подключения модуля пуска - остановки (опция) к гнезду присоединения (поз. 2) устройство выключается и автоматически переходит в старт-стоповый режим. В старт-стоповом режиме светодиодная сигнальная лампа мигает зеленым цветом.

При активировании модуля пуска - остановки процессом сварки происходит запуск устройства. После окончания процесса сварки устройство выключается по истечении регулируемого времени выбега. (Предварительно установленное время выбега: 30 секунд)

6.2.6 Очистка (только изделия с очисткой фильтра)

Некоторые варианты изделия имеют ручную очистку фильтрующего патрона.

После достижения определенного насыщения фильтрующего патрона на светодиодном указателе (поз. 5) появляется индикация «CLE».

Требуется очистка фильтра!

Это осуществляется следующим образом:

1. Нажимайте поворотный выключатель (поз. 6) примерно 3 секунды до появления индикации «SFC».
2. Нажмите коротко поворотный выключатель для вызова регулировки очистки.
3. Поверните поворотный выключатель вправо. Регулируемая величина изменяется с 0 на 1. (1 = пуск очистки)
4. Компрессор с боковым каналом снижает производительность вытяжки, после чего в течение 15 секунд осуществляется очистка. На

цифровом светодиодном указателе происходит отсчет времени очистки.

5. При повороте поворотного выключателя (поз. 6) влево во время очистки, процесс очистки немедленно останавливается и изделие переключается на установленную ранее производительность вытяжки.

6.3 Ввод в эксплуатацию

▲ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Опасность, обусловленная неисправным состоянием изделия.

Перед вводом в эксплуатацию монтаж изделия должен быть полностью завершен. Все двери должны быть закрыты и все необходимые подключения выполнены.

1. Соедините сетевой кабель изделия с электрической сетью.
 2. Включите изделие нажатием переключателя Вкл./Выкл.
 3. Включается вентилятор, и зеленая сигнальная лампа переключателя Вкл./Выкл. сигнализирует о безотказной работе.
- В случае неисправности см. раздел «Устранение неисправностей».

7 Содержание в исправности

Указания, изложенные в настоящей главе, следует рассматривать как минимальный набор требований. В зависимости от условий эксплуатации может потребоваться выполнение дополнительных инструкций для поддержания изделия в оптимальном рабочем состоянии.

Работы по техническому обслуживанию и ремонту, описанные в этой главе, должны выполняться только специально обученным техническим персоналом эксплуатационника.

Необходимые запасные части должны соответствовать техническим требованиям изготовителя.

Поэтому рекомендуется всегда использовать фирменные запасные части.

Необходимо обеспечить безопасную и безвредную для окружающей среды утилизацию эксплуатационных материалов и запчастей.

При проведении работ по техническому обслуживанию необходимо соблюдать указания по технике безопасности, изложенные в данном руководстве по эксплуатации.

7.1 Уход

Уход за изделием, как правило, ограничивается очисткой всех поверхностей от пыли и других отложений, а также проверкой фильтрующих элементов (при наличии).

Необходимо соблюдать предупредительные указания, приведенные в разделе «Указания по технике безопасности при поддержании в исправности и устранении неисправностей».

УКАЗАНИЕ

Очистка изделия сжатым воздухом запрещается! Это может вызвать попадание частиц пыли/ или частиц грязи в окружающий воздух.

Соответствующий уход позволяет поддерживать изделие в рабочем состоянии на протяжении длительного времени.

Для оптимального ухода и очистки поверхностей, окрашенных порошковой краской, необходимо выполнять следующие требования:

- Тщательно очищать изделие ежемесячно или при необходимости.
- Внешние поверхности изделия очищать промышленным пылесосом для пыли класса Н или протирать влажной салфеткой или другим подобным материалом.

- В случае трудно удаляемых загрязнений используйте бытовые средства для очистки. Не протирайте поверхности изделия с большим усилием.
- Не используйте абразивные средства и средства, вызывающие царапины.
- Не используйте кислотные или сильнощелочные средства для очистки.
- Не используйте органические растворители, например, эфиры, кетоны, спирты, углеводороды и т. п.

7.2 Техническое обслуживание

Регулярный контроль и техническое обслуживание оказывают положительное влияние на надежность функционирования изделия.

При ремонте и устранении неисправностей необходимо соблюдать предупредительные указания, приведенные в главе «Безопасность».

Техобслуживание изделия ограничивается в основном визуальным контролем и проверкой отсутствия повреждений, проявления износа и негерметичности.

Кроме того, необходимо выполнять следующие операции техобслуживания:

▲ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

При контакте кожи со сварочным дымом и т. п. у людей с чувствительной кожей может возникнуть раздражение.

Серьезная опасность повреждения органов дыхания и дыхательных путей!

Во избежание контакта с частицами пыли и их вдыхания используйте разовые защитные перчатки и одноразовые респираторы класса FFP2.

При очистке следует избегать высвобождения опасных частиц пыли для исключения причинения вреда здоровью персонала, выполняющего другие работы.

ПРИМЕЧАНИЕ

Очистка изделия сжатым воздухом запрещается. Это может вызвать попадание частиц пыли в окружающий воздух.

Всегда обеспечивайте достаточное освещение и вентиляцию при выполнении работ по техобслуживанию и уходу!

7.2.1 Проверка /замена пылесборника

В соответствии с условиями использования, однако не реже раза в месяц, необходимо контролировать уровень пыли в пылесборнике и при необходимости (заполнен на 2/3) заменять пылесборник.

Интервалы замены пылесборника зависят от вида и количества образующейся пыли. Во избежание переполнения пылесборника эксплуатационник должен регулярно вручную проверять уровень его заполнения.

Во избежание загрязнения окружающей среды пылесборник подлежит своевременной замене!

При замене или проверке уровня заполнения необходимо заменять продукт.

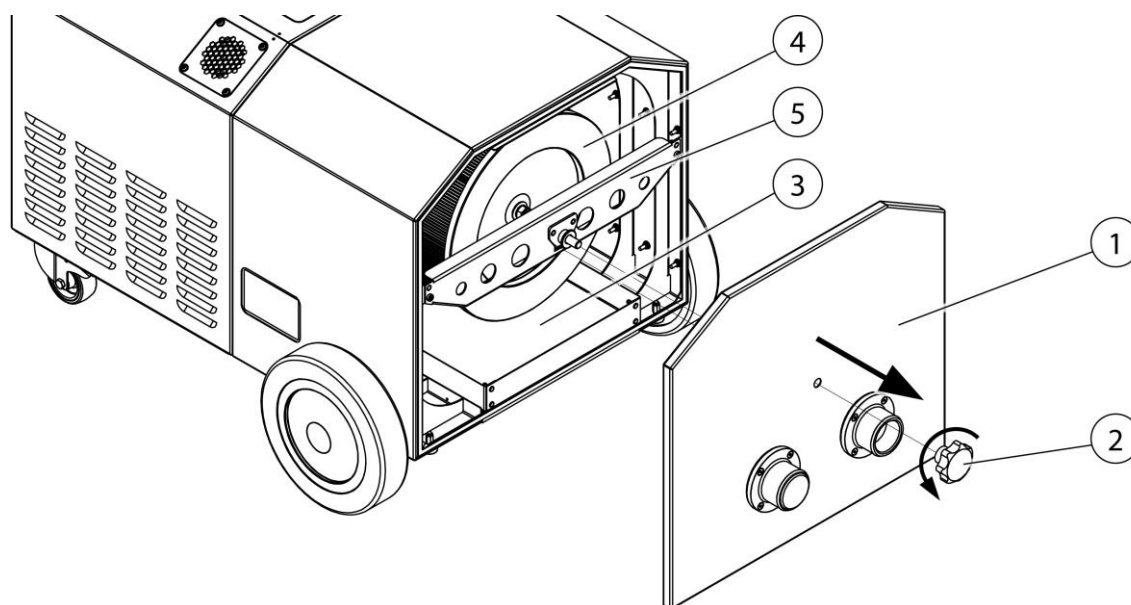


Рис. 159: Доступ к пылесборнику

Поз.	Наименование	Поз.	Наименование
1	Крышка для техобслуживания	4	Фильтрующий патрон
2	Звездчатый винт	5	U-образный профиль

3	Пылесборник		
---	-------------	--	--

Табл. 205: Позиции на устройстве

Порядок замены пылесборника:

1. Выключите изделие путем поворота поворотного выключателя.
2. Выключите устройство путем вытягивания вилки шнура из розетки сети.
3. Приготовьте новый пылесборник (поз. 3) и пакет для утилизации.
4. Демонтируйте крышку для техобслуживания (поз. 1) путем откручивания звездчатого винта (поз. 2).

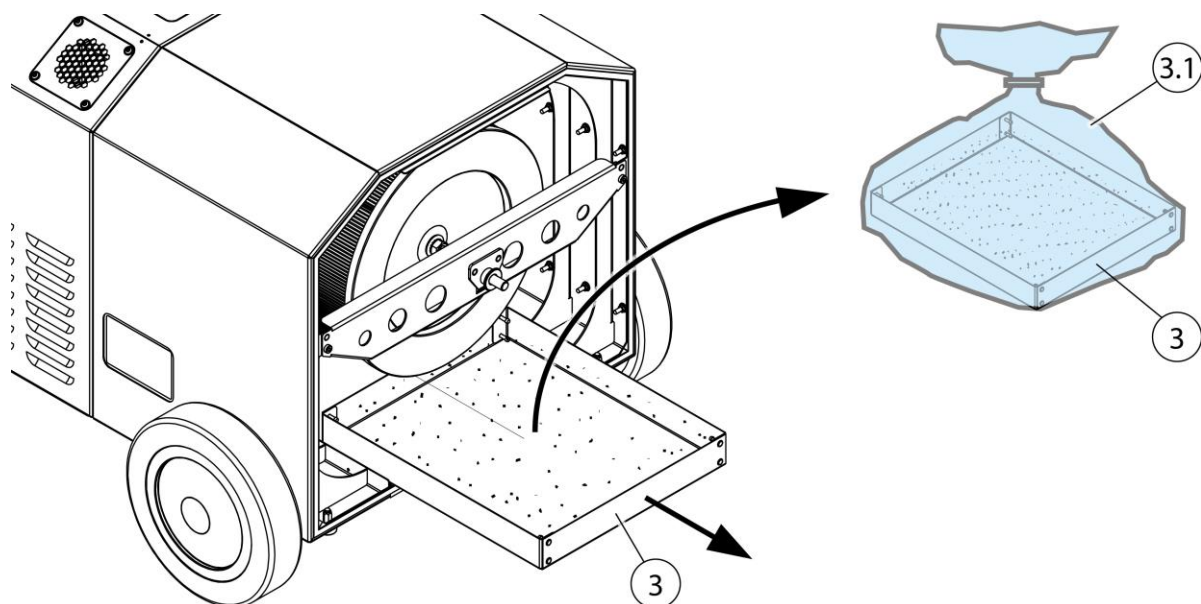


Рис. 160: Замена пылесборника

Поз.	Наименование	Поз.	Наименование
3	Пылесборник	3,1	Мешок для утилизации

Табл. 206: Замена пылесборника

5. Извлеките пылесборник (поз. 3) из изделия и осторожно, не поднимая пыли, уложите его в мешок для утилизации (поз. 3.1).
6. Герметично закройте мешок для утилизации (поз. 3,1) и утилизируйте его в соответствии с действующими положениями.
7. Установите в изделие новый пылесборник (поз. 3) и зафиксируйте крышку для техобслуживания (поз. 1) звездчатым винтом (поз. 2).

8. Снова введите устройство в эксплуатацию. См. раздел «Ввод в эксплуатацию».

7.2.2 Замена фильтрующего холста охлаждения двигателя

В соответствии с условиями использования, однако не реже раза в месяц, необходимо заменять фильтрующий холст вентилятора охлаждения.

Замену фильтрующего холста производят следующим образом:

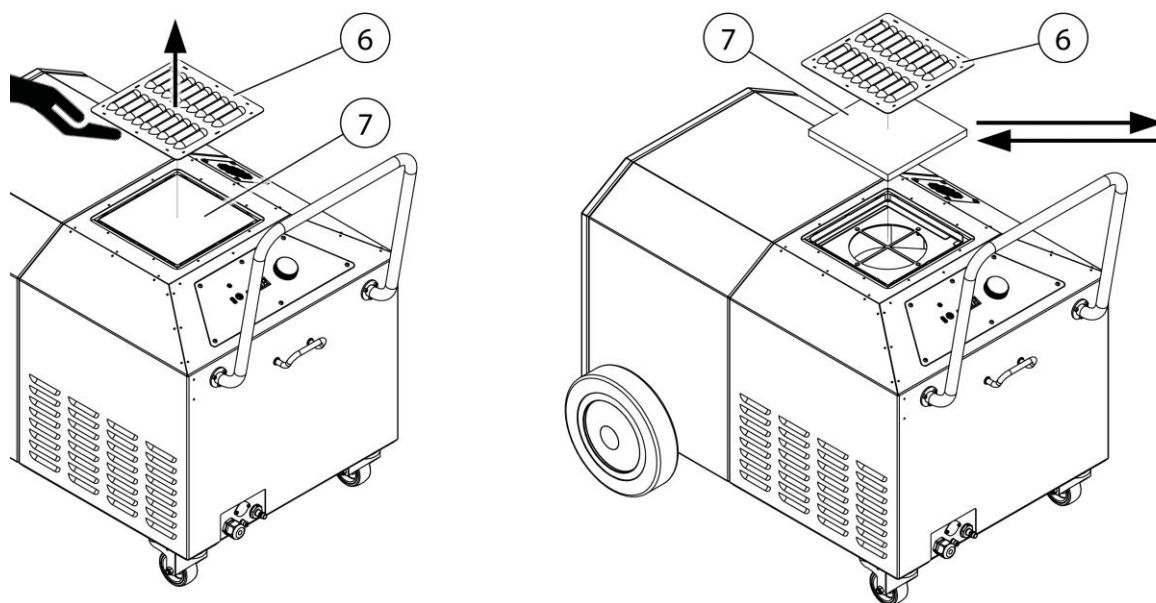


Рис. 161: Замена фильтрующего холста охлаждения двигателя

Поз.	Наименование	Поз.	Наименование
6	Решетка для выпуска воздуха – охлаждение двигателя	7	Фильтрующий холст

Табл. 207: Замена фильтрующего холста охлаждения двигателя

1. Выключите устройство с помощью поворотного выключателя.
2. Приготовить новый фильтрующий холст (поз. 7).
3. Снимите решетку для выпуска воздуха (поз. 6), стянув ее с изделия.
4. Извлеките загрязненный фильтрующий холст (поз. 7) из держателя и утилизируйте его в соответствии с действующими требованиями.
5. Установите в держатель новый фильтрующий мат (поз. 7).
6. Установите решетку для выпуска воздуха (поз. 6) на держатель.

7. Снова введите устройство в эксплуатацию. См. раздел «Ввод в эксплуатацию».

7.2.3 Замена фильтра – указания по технике безопасности

Срок службы фильтрующих элементов зависит от типа и количества сепарированных частиц.

По мере увеличения пылевой нагрузки фильтра возрастает сопротивление потоку и производительность изделия снижается.

Даже в изделиях с автоматической очисткой фильтра стойкие отложения пыли могут привести к снижению производительности.

Требуется замена фильтра!

▲ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Частицы сварочного дыма опасны для здоровья.

Не вдыхать сварочную пыль/сварочный дым! Серьезная опасность повреждения органов дыхания и дыхательных путей!

Сварочный дым содержит субстанции, которые могут вызвать рак!

При контакте кожи с частицами сварочного дыма у людей с чувствительной кожей может возникнуть раздражение.

Во избежание контакта с пылью и ее вдыхания, носите спецодежду разового использования, защитные очки, перчатки и соответствующую фильтровальную защитную маску класса FFP2 согласно стандарту EN 149.



▲ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Очистка фильтрующих элементов категорически запрещена. Это неизбежно приводит к повреждению фильтрующего элемента, что делает работу фильтра невозможной, и опасные вещества попадают в воздух.

При выполнении работ, описанных ниже, особое внимание необходимо обращать на уплотнение основного фильтра. Высокая степень очистки обеспечивается только при не поврежденном уплотнении. Поэтому основной фильтр с поврежденным уплотнением подлежит обязательной замене.

УКАЗАНИЕ

Изделия с разрешением W3 в соответствии с требованиями класса сварочного дыма W3/IFA. (см. раздел Технические данные)

Разрешение W3 становится недействительным в случае:

- Не целевого использования, а также изменения конструкции изделия.
 - Использования не оригинальных запасных частей, не соответствующих спецификации.
-
- Используйте только оригинальные запасные фильтры, потому что они гарантируют вам необходимую степень очистки и соответствуют изделию и техническим характеристикам.
 - Выключайте изделие с помощью двухпозиционного выключателя.
 - Защитите изделие от случайного включения. При наличии вытащите вилку из розетки сети или закройте главный выключатель в положении 0 навесным замком!
 - Если подключено, отсоедините изделие от пневмосистемы и сбросьте давление с помощью клапана слива конденсата.

7.2.4 Замена главного фильтра

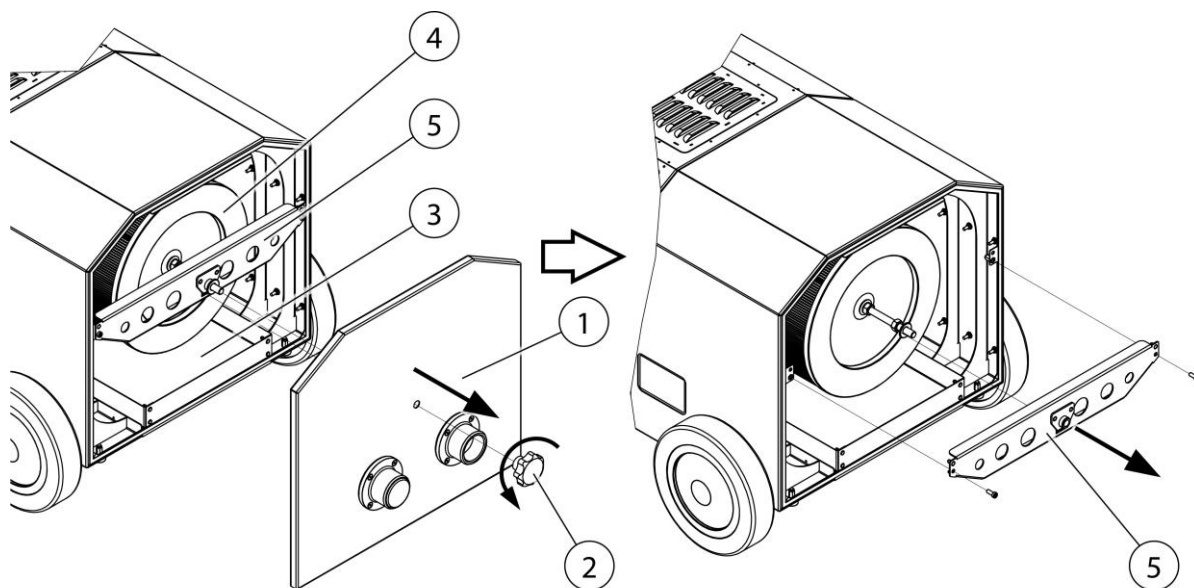


Рис. 162: Доступ к главному фильтру

Поз.	Наименование	Поз.	Наименование
1	Крышка для техобслуживания	4	Фильтрующий патрон
2	Звездчатый винт	5	U-образный профиль
3	Пылесборник		

Табл. 208: Доступ к главному фильтру

Замену главного фильтра производят следующим образом:

1. Выключите изделие путем поворота поворотного выключателя.
2. Отсоедините устройство от сети путем вытягивания вилки шнура из розетки сети.
3. Приготовьте новый фильтрующий патрон (поз. 4) и мешок для утилизации (поз. 4.1) из комплекта поставки.
4. Открутите звездчатый винт (поз. 2) и снимите крышку для техобслуживания (поз. 1).
5. В зависимости от состояния фильтра замените также пылесборник (поз. 3).

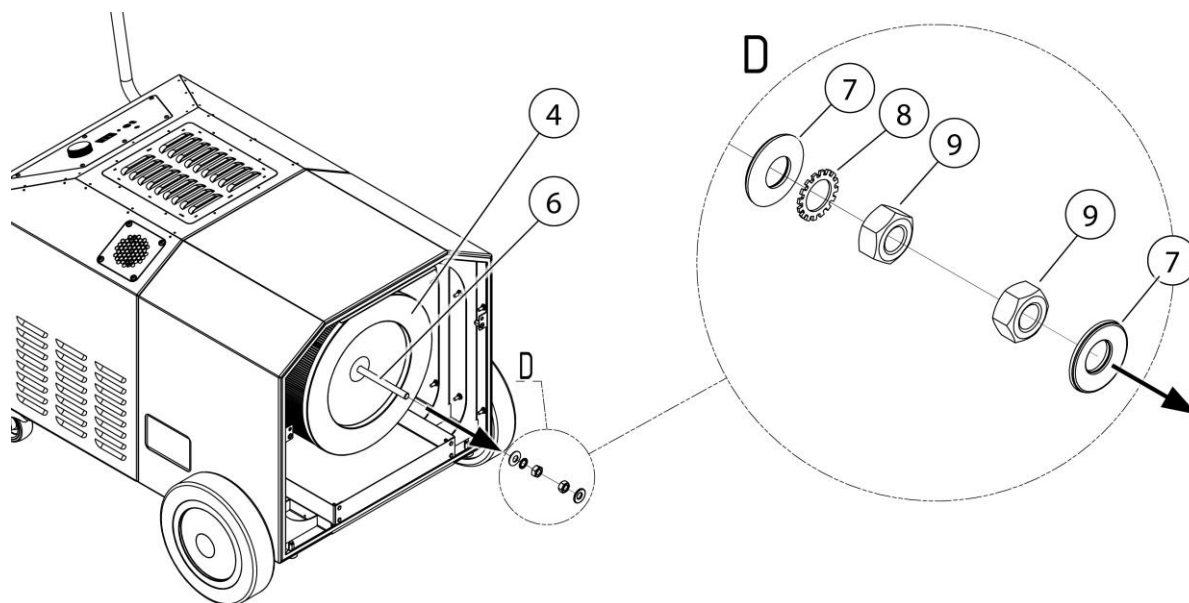


Рис. 163: Демонтаж главного фильтра

Поз.	Наименование	Поз.	Наименование
4	Фильтрующий патрон	8	Стопорная шайба
6	Шпилька	9	Шестигранная гайка
7	Уплотнительная шайба		

Табл. 209: Демонтаж главного фильтра

- Отсоедините фильтрующий патрон (поз. 4), сняв шестигранные гайки, уплотнительные шайбы и стопорную шайбу (поз. 7 – 9) со шпильки (поз. 6).

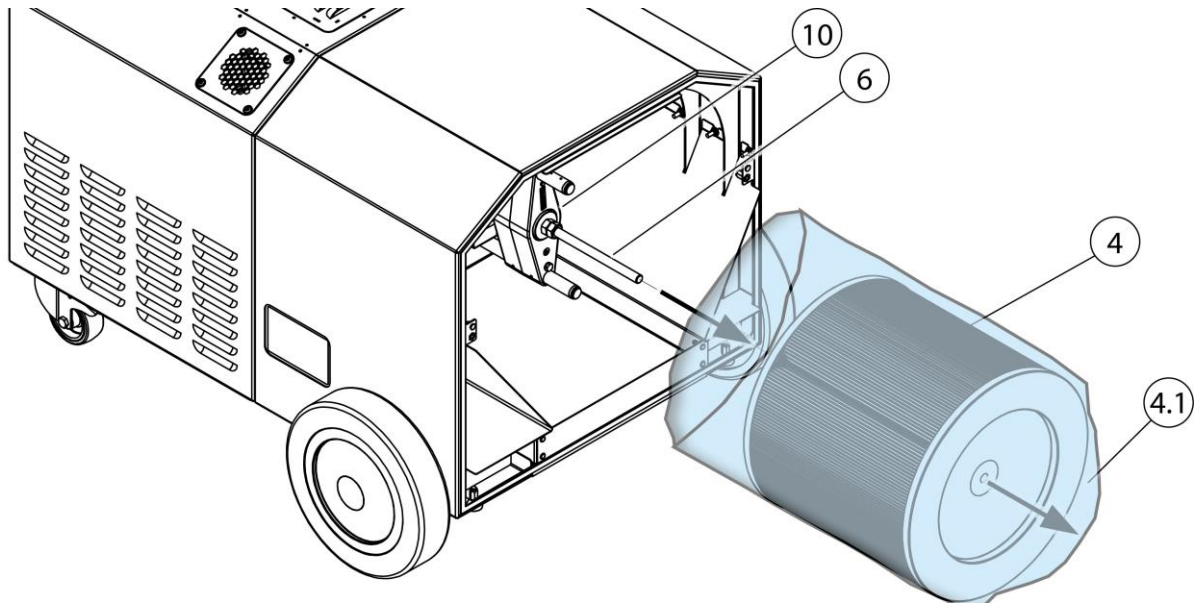


Рис. 164: Снятие главного фильтра

Поз.	Наименование	Поз.	Наименование
4	Фильтрующий патрон	6	Шпилька
4,1	Мешок для утилизации	10	Ротационная форсунка

Табл. 210: Снятие главного фильтра

7. Наденьте мешок для утилизации (поз. 4,1), не поднимая пыли, на загрязненный патрон фильтра (поз. 4).
8. Осторожно вытащите из изделия мешок для утилизации (поз. 4,1) с фильтрующим патроном (поз. 4).
9. Герметично закройте мешок для утилизации (поз. 4,1) с фильтрующим патроном (поз. 4) и утилизируйте его в соответствии с действующими положениями.

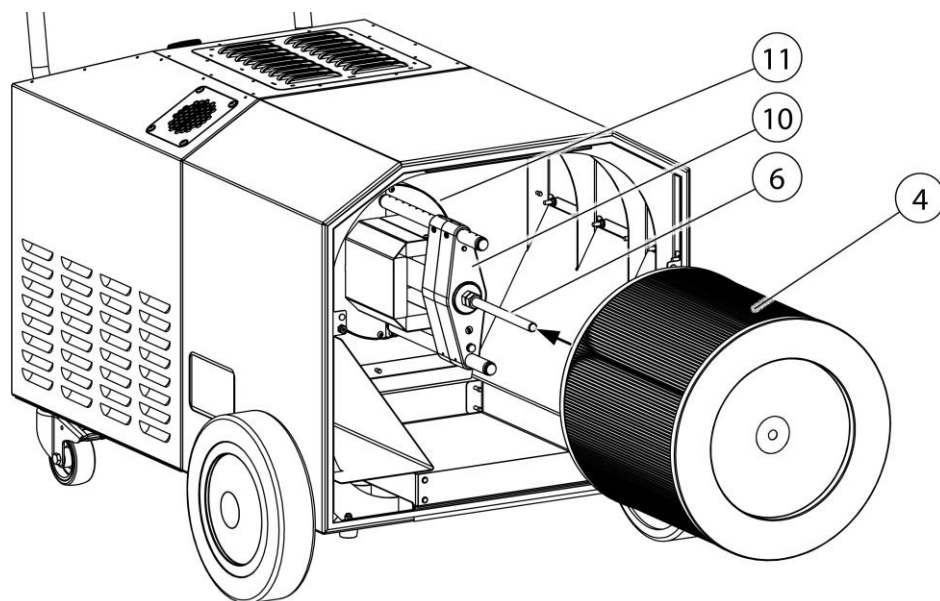


Рис. 165: Установка нового главного фильтра

Поз.	Наименование	Поз.	Наименование
4	Фильтрующий патрон (новый)	10	Ротационная форсунка
6	Шпилька	11	Уплотнительные поверхности – держатель фильтра

Табл. 211: Установка нового главного фильтра

10. Установите новый фильтрующий патрон (поз. 4) в изделие, при этом насадите фильтрующий патрон (поз. 4) на шпильку (поз. 6) ротационной форсунки (поз. 10) так, чтобы уплотнительные поверхности снизу фильтрующего патрона (поз. 11) герметично прилегали.

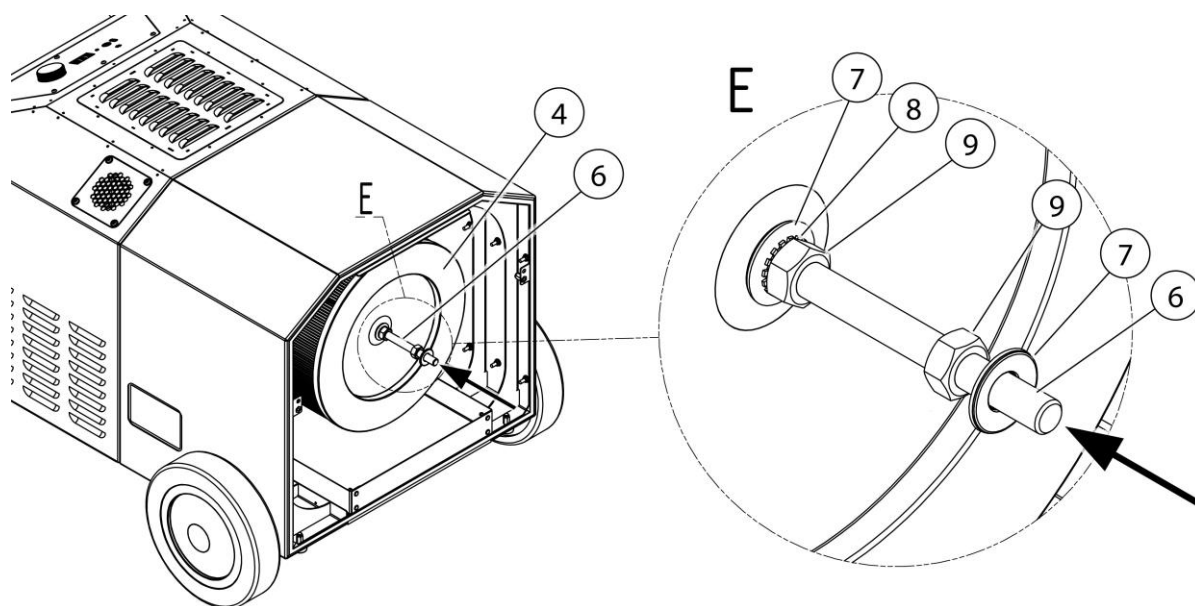


Рис. 166: Фиксация главного фильтра

Поз.	Наименование	Поз.	Наименование
4	Фильтрующий патрон	8	Стопорная шайба
6	Шпилька	9	Шестигранная гайка
7	Уплотнительная шайба		

Табл. 212: Фиксация главного фильтра

11. Закрепите фильтрующий патрон (поз. 4) с помощью уплотнительной шайбы, стопорной шайбы и шестигранной гайки (поз. 7 – 9).

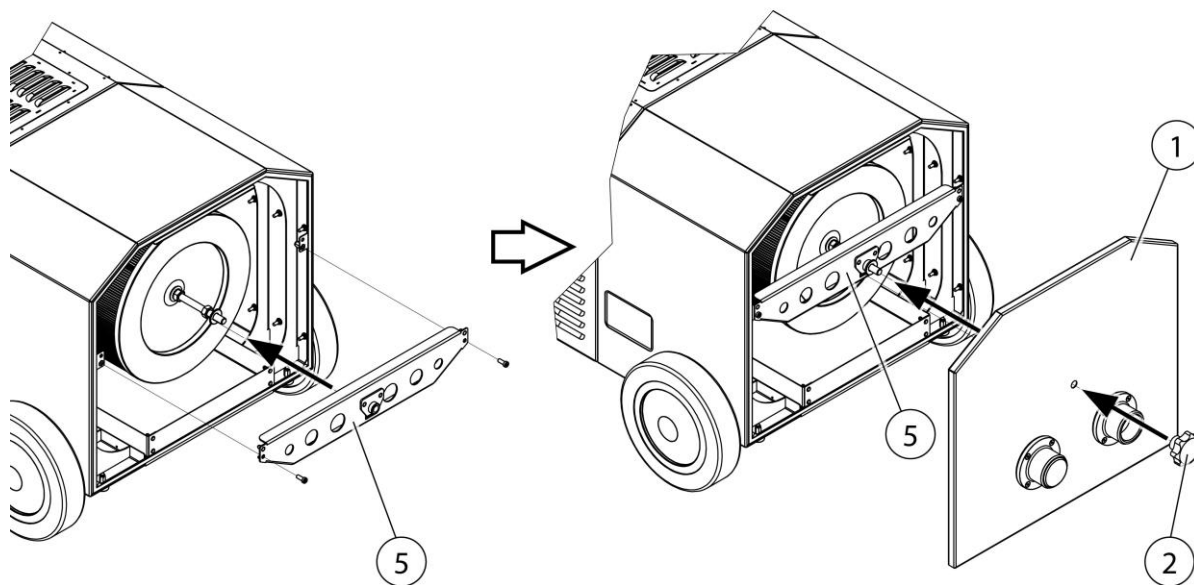


Рис. 167: Монтаж U-образного профиля и крышки для техобслуживания

Поз.	Наименование	Поз.	Наименование
1	Крышка для техобслуживания	5	U-образный профиль
2	Звездчатый винт		

Табл. 213: Монтаж U-образного профиля и крышки для техобслуживания

12. Смонтируйте U-образный профиль (поз. 5) с помощью двух винтов на изделии, как показано на рисунке.
13. Снова закройте место техобслуживания путем монтажа крышки для техобслуживания (поз. 1) и фиксации ее звездчатым винтом (поз. 2). При монтаже следите за тем, чтобы уплотнительные поверхности крышки для техобслуживания равномерно прилегали по всему контуру.
14. Соедините изделие с сетью, вставив вилку шнура в розетку.
15. Снова введите изделие в эксплуатацию. См. раздел «Ввод в эксплуатацию».

7.3 Устранение неисправностей

Устранение неисправностей	Причина	Указание

Изделие не включается	Отсутствует сетевое напряжение	Поручите электрику проверить
	Датчик «пуск-стоп» (опциональное оснащение) подсоединен, однако сварочный ток не обнаруживается. Процесс сварки еще не начат	Начать процесс сварки
Всасывается не весь дым	Сквозняк	Избегайте сквозняков
	Неверно отрегулирована мощность вытяжки	Проверьте величину мощности вытяжки и отрегулируйте ее
Мощность вытяжки слишком низкая/отсутствует	Фильтрующие патроны забиты	Замените фильтрующие патроны
	Засорена сварочная горелка	Очистите сварочную горелку
Со стороны чистого воздуха выходит пыль	Фильтрующие патроны повреждены	Замените фильтрующие патроны
Изделие/фильтр не осуществляет очистку	Отсутствует снабжение сжатым воздухом Давление/расход воздуха недостаточный	(Только на изделиях с фильтром для очистки)
Изделие выключается	Слишком высокая температура какого-то компонента устройства	См. раздел: Коды неисправностей – цифровой светодиодный указатель
		Подождите, пока изделие охладится
Раздается звуковой сигнал	Слишком низкая производительность вытяжки	Замените фильтрующий патрон
		Очистите сварочную горелку
		Запустите очистку (Только на изделиях с ротационной форсункой и фильтром для очистки)

Табл. 214: Устранение неисправностей

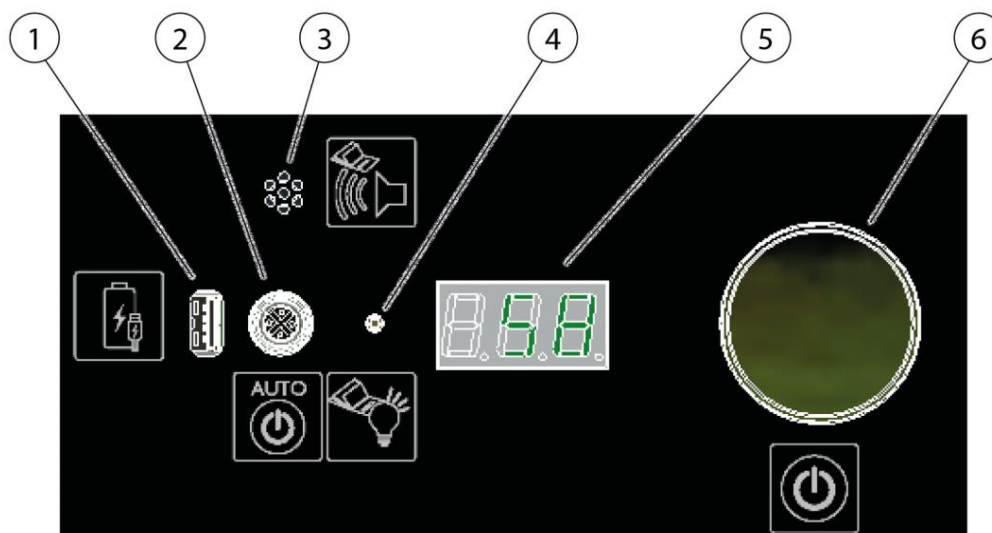


Рис. 168: Элемент управления

Поз.	Наименование	Поз.	Наименование
1	USB гнездо для зарядки	4	Светодиодная сигнальная лампа
2	Гнездо подключения датчика пуска-останова	5	Цифровой светодиодный указатель
3	Звуковое сигнальное устройство	6	Индуктивное управление с одной головкой (поворотный выключатель)

Табл. 215: Элемент управления

Цифровой светодиодный указатель (поз. 5) служит для отображения неисправностей и кодов указаний. При этом различают между:

- **Кодами неисправностей:** В случае неисправности изделие немедленно выключается. Сигнальная светодиодная лампа (поз. 4) горит красным цветом. Необходимы меры для устранения неисправности
- **Кодами предупреждения:** В случае предупреждения изделие продолжает работать. Сигнальная светодиодная лампа (поз. 4) мигает пурпурным цветом и спустя 5 минут подается звуковой предупредительный сигнал. В определенных условиях функции изделия больше не активны. Если активны несколько кодов предупреждения, то они поочередно индицируются на цифровом светодиодном указателе. После индикации всех кодов предупреждений они спустя 5 минут снова появляются на

указателе. Предупреждения можно вызвать путем поворота и нажатия поворотного выключателя (поз. 6) и на 5 минут скрыть.

7.4 Коды неисправностей – цифровой светодиодный указатель

Код неисправности	Причина неисправности	Реакция системы управления	Указание
F01	Сверхток преобразователя частоты	Изделие выключается	Проверить электропитание
F02	Перенапряжение преобразователя частоты	Изделие выключается	Проверить электропитание
F03	Пониженное напряжение преобразователя частоты	Изделие выключается	Проверить электропитание
F04	Перегрев преобразователя частоты	Изделие выключается	Проверить электропитание
F60	Внутренняя неисправность преобразователя частоты	Изделие выключается	Связаться со службой сервиса
F 90	Отсутствие связи с преобразователем частоты		Связаться со службой сервиса
F91	Слишком высокая температура двигателя	Изделие выключается	Подождите, пока изделие охладится
F92	Слишком высокая температура системы управления	Изделие выключается	Подождите, пока изделие охладится

Табл. 216: Коды неисправностей

7.5 Коды предупреждений – цифровой светодиодный указатель


Код	Причина	Указание
SEr (A01)	Необходим сервис	Выполнить сервис
CLE (A02)	Слишком высокое дифференциальное давление	Очистите фильтр! (см. главу Использование - Очистка)
A02	Слишком высокое разрежение во всасывающем трубопроводе	Проверить засорение всасывающего трубопровода
A03	Неисправность датчика измерения объемного расхода	На цифровом светодиодном указателе показана частота вращения двигателя, связаться со службой сервиса
A05	Недостаточная мощность вытяжки.	 <p>Активно звуковое сигнальное устройство</p>
	Необходимая производительность вытяжки для присоединенной вытяжной горелки не достигается	<p>Проверить засорение вытяжной горелки.</p> <p>Заменить фильтр.</p>
A06	Повышенная температура системы управления (15 °C ниже границы выключения)	Никакие меры не требуются
A07	Повышенная температура устройства (15 °C ниже границы выключения)	Никакие меры не требуются

Табл. 217: Коды предупреждения

УКАЗАНИЕ

Защита от перегрузки

Если разрешение во всасывающем трубопроводе превышает 22000 Па, и температура устройства превышает определенное пороговое значение, то изделие автоматически снижает производительность вытяжки для исключения перегрузки изделия.

УКАЗАНИЕ

При невозможности устранить неисправность самостоятельно обратитесь в службу сервиса изготовителя.

7.6 Аварийные процедуры

В случае пожара изделия или его имеющихся улавливающих элементов необходимо сделать следующее:

1. Отсоедините изделие от электрической сети! При наличии вытащите вилку из розетки сети; установите главный выключатель в положении 0; разъедините предохранители подводящей линии.
2. Перекройте подачу сжатого воздуха (при наличии).
3. Потушите очаг пожара обычным порошковым огнетушителем.
4. При необходимости вызовите местную пожарную команду.

▲ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Не открывайте изделия с дверью для техобслуживания. Возможно образование выбросов пламени!

В случае возгорания ни при каких обстоятельствах не прикасаться к устройству без надлежащих защитных перчаток. Опасность ожога!

8 Утилизация

▲ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

При контакте кожи со сварочным дымом и т. п. у людей с чувствительной кожей может возникнуть раздражение!

Работы по демонтажу изделия разрешается выполнять только квалифицированным и уполномоченным специалистам при соблюдении инструкций по технике безопасности и действующих нормативных документов по охране труда!

Серьезная опасность повреждения органов дыхания и дыхательных путей!

Во избежание контакта с пылью и вдыхания частиц пыли используйте защитную одежду, защитные перчатки и систему принудительной подачи воздуха!

При выполнении демонтажных работ не допускайте выделения опасных частиц пыли во избежание причинения вреда здоровью персонала, находящегося поблизости.

▲ ОСТОРОЖНО

При выполнении любых работ с изделием и на нем соблюдайте законодательные требования по предотвращению возникновения отходов и их надлежащему использованию/утилизации.

8.1 Пластмассы

Использованные, при необходимости, пластмассы необходимо максимально тщательно отсортировать. Утилизация пластмасс должна осуществляться с соблюдением требований законодательства.

8.2 Металлы

Использованные, при необходимости, металлы необходимо разделить и утилизировать.

Утилизация должна осуществляться специалистами авторизованной фирмы.

8.3 Фильтрующие элементы

Утилизация используемых при необходимости фильтрующих элементов должна осуществляться с соблюдением требований законодательства.

9 Приложение

9.1 Декларация соответствия требованиям ЕС

Обозначение: Фильтрующий прибор для сварочного дыма
 Серия: VacuFil Compact Twin
 Тип: **82380, 82381, 82382** (при необходимости отличающиеся номера артикулов других вариантов изделия)
 Идентификационный № машины: См. фирменную табличку в первой части данного руководства по эксплуатации
 Изделие разработано, сконструировано и изготовлено в соответствии с директивами ЕС
 2006/42/EG - Директива ЕС в отношении машин
 Кроме того, изделие соответствует положениям
 2014/30/EU - Директивы об электромагнитной совместимости
 2014/35/EU – Директивы в отношении низковольтного оборудования
 2011/65/ 65EU– Директивы RoHS
 Под собственную ответственность
 компании: **KEMPER GmbH**
 Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

Учитывались следующие гармонизированные стандарты:
 EN ISO 12100:2010 Безопасность машин - Общие принципы проектирования
 EN ISO 13857:2019 Безопасность машин - Безопасные расстояния
 EN ISO 13854:2019 Безопасность машин - Минимальные расстояния
 EN ISO 4414:2010 Безопасность пневматических систем
 EN ISO 21904-1:2020 Охрана труда и защита здоровья при сварке
 EN IEC 61000-6-2:2019 Электромагнитная совместимость - Помехоустойчивость
 EN IEC 61000-6-4:2019 Электромагнитная совместимость - Излучение помех
 EN 60204-1:2018 Безопасность машин - Электрическое оборудование
 EN ISO 13849-1:2015 Безопасность машин - Системы управления


Полный перечень примененных стандартов, директив и спецификаций находится у изготовителя. Руководство по эксплуатации изделия имеется в наличии.

Дополнительная информация:

Декларация соответствия утрачивает силу в случае ненадлежащего применения, а также конструктивного изменения машины, осуществленных без письменного согласия изготовителя.

Г-н Марсель Куше уполномочен создавать техническую документацию. Kemper GmbH, Von-Siemens-Str. 20, 48691 Вреден, Германия

Vreden, 30.10.2024



Управляющий

Место, дата

V. KEMPER

Данные о лице, подписавшем документ

9.2 UKCA Declaration of Conformity

Designation:	Welding fume filter unit
Series:	VacuFil Compact Twin
Type:	82380, 82381, 82382 (possibly different article numbers for other product variants)
Machine ID:	See name plate in front section of this operating manual This product is developed, designed and manufactured in accordance with the UKCA directives Supply of Machinery (safety) Regulations 2008 The product continues to comply with the provisions of the Electromagnetic Compatibility Regulations 2016 Electrical Equipment (Safety) Regulations 2016
Company:	At the sole responsibility of KEMPER GmbH Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

The following designated standards and technical specifications have been applied:

BS EN ISO 12100:2010 Safety of machinery - General principles for design
BS EN ISO 13857:2019 Safety of machinery - Safety distances
BS EN ISO 13854:2019 Safety of machinery
BS EN ISO 4414:2010 fluid power - General rules and safety requirements for systems and their components
BS EN ISO 21904-1:2020 Health and safety in welding and allied processes
BS EN IEC 61000-6-2:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-2: Generic standards - Immunity standard for industrial environments
BS EN IEC 61000-6-4:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-4: Generic standards - Emission standard for industrial environments
BS EN 60204-1:2018 Safety of machinery - Electrical equipment of machines
BS EN ISO 13849-1:2016 Safety of machinery - Safety-related parts of control systems
BS EN IEC 63000:2018 Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances

A complete list of standards, directives and specifications applied is available from the manufacturer. The operating manual belonging to the product is available.

Additional information:

If it is not used for as intended or the design is altered, the Declaration of Conformity expires, unless confirmed in writing by us as manufacturers.

UK Authorised Representative (for authorities only): Mr. Marc Crawford
United Kingdom KEMPER (U.K.) Ltd.
Venture Court, 2 Debdale Road, Wellingborough, Northamptonshire NN8 5AA

Vreden, 30.10.2024

Place, date

B. Kemper



CEO

Identification of the signatory

9.3 Технические данные

Обозначение	Тип		
	82380	82381	82382
Фильтр			
Ступени очистки	1		
Метод фильтрации	Очищаемый фильтр		
Метод очистки	-		
Площадь фильтра, м ² [дюймы ²]	6,7 [10.385]		
Количество фильтрующих элементов	1		
Общая площадь фильтра, м ² [дюймы ²]	6,7 [10.385]		
Тип фильтра	Фильтрующий патрон		
Фильтрующий материал	Мембрана ePTFE		
Эффективность фильтрации ≥ %	99,9		
Класс сварочного дыма	W3		
Стандарт испытания IFA	DIN EN ISO 21904-1+2		
Класс фильтра/ класс пыли	M		
Основные данные			
Мин. производительность вытяжки, м ³ /ч [куб. фут/м]	280 [164,8]		
Производительность вытяжки, м ³ /ч [куб. фут/м]	215 [126,5]		
Макс. разрежение, Па [дюймы вод. столба]	32.000 [128,60]		
Мощность двигателя, кВт [л.с.]	3,8 [5,1]		
Напряжение сети/номинальный ток/вид защиты/ класс ISO	См. фирменную табличку		
Допустимая температура окружающей среды, °C [°F]	от 0 до 35 [от +32 до +95]		
Длительность включения, %	100		
Уровень звукового давления, дБ (А)	75,0		
Снабжение сжатым воздухом, бар [фунты/кв. дюйм]	6 – 8 [87 – 116]		
Потребность в сжатом воздухе/ класс сжатого воздуха	400 нл/мин/ 2:4:2 ISO 8573-1		

Размеры основного устройства Ш х В х Г	См. габаритный чертеж
Вес основного устройства, кг [фунты]	96,0 [211,6]
Дополнительная информация	
Тип вентилятора	Компрессор с боковым каналом
Регулирование мощности вытяжки	вручную/ опционально
Макс. высота размещения над уровнем моря, м [дюймы]	1 500 [59055]

Табл. 218: Технические данные

Характеристика:

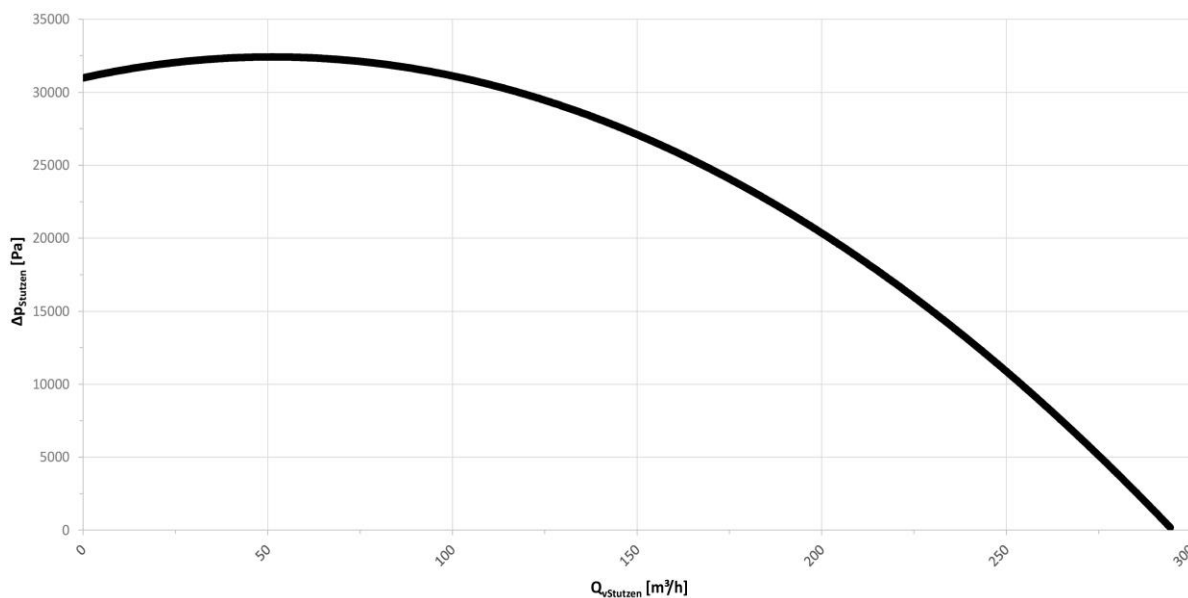


Рис. 169: Характеристика

9.4 Габаритный чертеж – изделие без принадлежностей

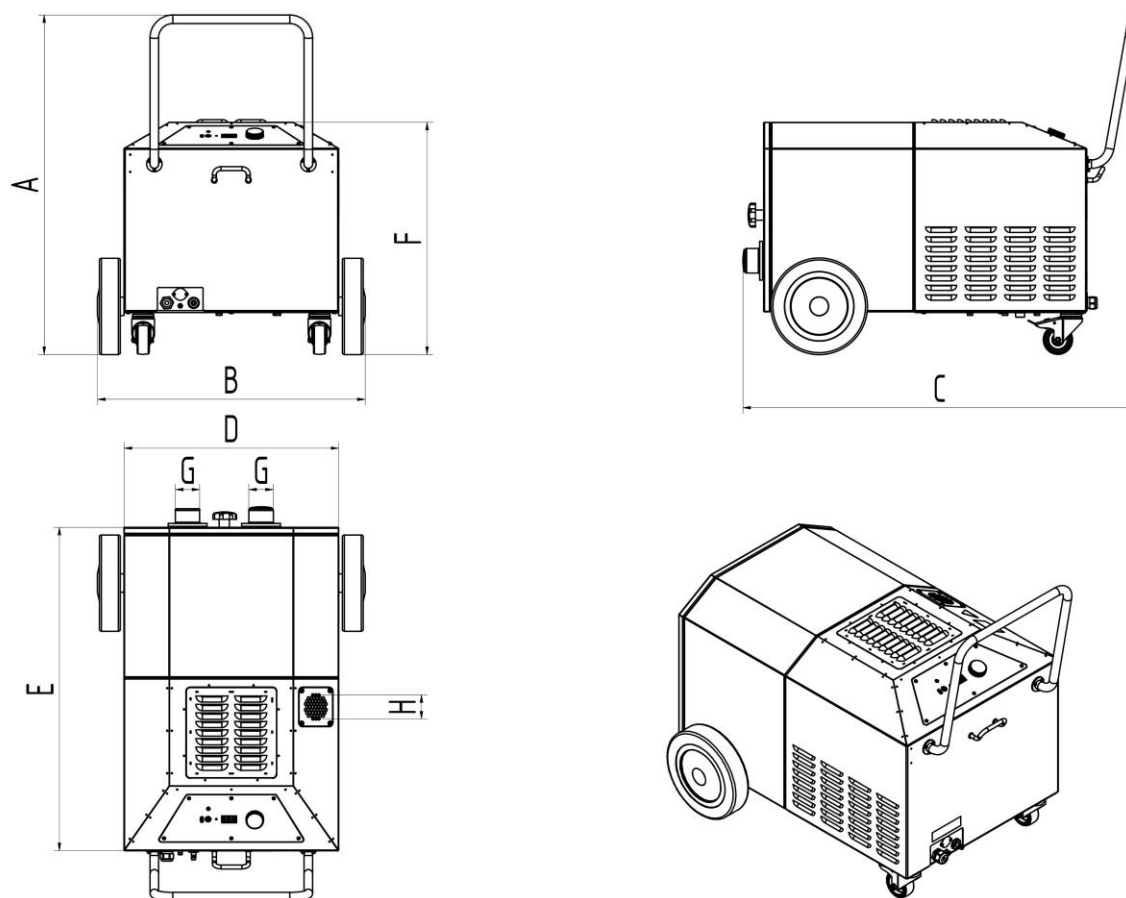


Рис. 170: Габаритный чертеж – изделие без принадлежностей

Символ	Размеры	Символ	Размеры
A	878 мм [34,6 дюйма]	E	836 мм [32,9 дюйма]
B	691 мм [27,2 дюйма]	F	600 мм [23,6 дюйма]
C	1018 мм [40,1 дюйма]	G	Ø 63 мм [Ø 2,5 дюйма]/ Ø 45 мм [Ø 1,8 дюйма]
D	555 мм [21,6 дюйма]	H	Ø 63 мм [Ø 2,5 дюйма]

Табл. 219: Таблица размеров

9.5 Запасные части и принадлежности

№ п/п	Наименование	№ арт.
1	Главный фильтр – одноразовый фильтр	1090676
2	Главный фильтр – очищаемый	1090699

	фильтр	
3	Мат фильтра охлаждения двигателя (комплект 10 шт.)	1090472
4	Одноразовый резервуар для утилизации, 6 литров	1490775
5	Всасывающий шланг 2,5 м Ø 45 мм	93070004
6	Всасывающий шланг 5,0 м Ø 45 мм	93070005
7	Всасывающий шланг 10,0 м Ø 45 мм	93070006
8	Всасывающий шланг 5,0 м Ø 63 мм	1140864
9	Всасывающий шланг 7,5 м Ø 63 мм	1140865
10	Всасывающий шланг 10,0 м Ø 63 мм	1140866
11	Соединительный элемент для всасывающего шланга NW 45/ NW63	1061188
12	Воронкообразное сопло, круглое, впускное отверстие Ø 210 мм	2320006
13	Щелевое сопло, ширина 300 мм, с магнитным креплением	2320008
14	Щелевое сопло, ширина 600 мм, с магнитным креплением	2320009
15	Воронкообразное сопло, гибкое, с магнитным креплением	2320010
16	Переходник для сварочного пистолета, 42-44 мм	1060071
17	Переходник для сварочного пистолета, 39-42 мм	1060104
18	Переходник для сварочного пистолета, 30-38 мм	1060084
19	Автоматика пуска-остановки	94102702
20	Лоток для инструмента с держателем чашки	1490776
21	Регулирование мощности вытяжки	1180838
22	Рукоятка	1490778
23	Комплект колес	6430012

Табл. 220: Запасные части и принадлежности

1	Általános	- 545 -
1.1	Bevezetés	- 545 -
1.2	Utalások szerzői és oltalmi jogokra	- 545 -
1.3	Megjegyzés az üzemeltető számára	- 545 -
2	Biztonság	- 547 -
2.1	Általános tudnivalók	- 547 -
2.2	Tudnivalók a jelekről és a szimbólumokról	- 547 -
2.3	Az üzemeltető által kihelyezendő jelölések és táblák	- 548 -
2.4	Biztonsági előírások a kezelőszemélyzet részére	- 548 -
2.5	Biztonsági utasítások fenntartáshoz/hibaelhárításhoz	- 549 -
2.6	Figyelmeztetés különleges veszélyekre	- 549 -
3	Termékadatok	- 553 -
3.1	Működési leírás	- 553 -
3.2	Megkülönböztető jellemzők- W3	- 554 -
3.3	Rendeltetésszerű használat	- 555 -
3.4	A DIN EN ISO 21904 szabvány szerinti általános követelmények	- 557 -
3.5	Ésszerűen előre látható hibás alkalmazás	- 557 -
3.6	Jelölések és táblák a terméken	- 558 -
3.7	Fennmaradó kockázat	- 558 -
4	Szállítás és raktározás	- 560 -
4.1	Szállítás	- 560 -
4.2	Tárolás	- 560 -
5	Szerelés	- 561 -
5.1	Szállítási utasítások	- 562 -
5.2	A tolófogantyú felszerelése	- 562 -
6	Használat	- 564 -
6.1	A kezelőszemélyzet képesítése	- 564 -
6.2	Kezelőelemek	- 564 -
6.2.1	Menü - Lekérdezések és beállítások	- 566 -
6.2.2	Az elszívási teljesítményszabályozó beállítása	- 568 -
6.2.3	Aktivációs kódok	- 568 -
6.2.4	A termékazonosító kijelzése	- 568 -
6.2.5	Start/stop automatika	- 568 -

6.2.6 Tisztítás (csak szűrőtisztítással ellátott termékeknél).....	- 569 -
6.3 Üzembe helyezés.....	- 569 -
7 Fenntartás	- 570 -
7.1 Gondozás.....	- 570 -
7.2 Karbantartás.....	- 571 -
7.2.1 A porgyűjtő tartály ellenőrzése/cseréje.....	- 571 -
7.2.2 A motorhűtés szűrőpaplancseréje.....	- 573 -
7.2.3 Szűrőcsere - Biztonsági utasítások.....	- 574 -
7.2.4 Főszűrőcsere.....	- 577 -
7.3 Hibaelhárítás	- 582 -
7.4 Hibakódok – Digitális LED-es kijelző.....	- 585 -
7.5 Figyelmeztető kódok – Digitális LED-es kijelző	- 586 -
7.6 Katasztróaelhárítási intézkedések	- 587 -
8 Leselejtezés.....	- 588 -
8.1 Műanyagok	- 588 -
8.2 Fémek	- 588 -
8.3 Szűrőelemek.....	- 588 -
9 Függelék	- 589 -
9.1 EK-megfelelőségi nyilatkozat.....	- 589 -
9.2 UKCA Declaration of Conformity	- 590 -
9.3 Műszaki adatok	- 591 -
9.4 Méretlap - Termék tartozék nélkül	- 593 -
9.5 Pótalkatrészek és tartozékok	- 594 -

1 Általános

1.1 Bevezetés

A használati utasítás termék helyes és veszélytelen üzemeltetéséhez nyújt lényeges segítséget.

A használati utasítás fontos előírásokat tartalmaz a termék szakszerű és gazdaságos üzemeltetéséhez. Az előírások betartásával megelőzhetők a veszélyek, csökkennek a javítási költségek és a működéskiesési idők, továbbá nő a termék megbízhatósága és élettartama. A használati utasítás folyamatosan álljon rendelkezésre és azt olvassa el, használja minden olyan személy, akit a termékkel vagy terméken munkavégzéssel bíztak meg.

Ezekhez tartoznak az alábbiak:

- A használat közbeni kezelés és üzemzavar megszüntetése,
- Fenntartás (gondozás, karbantartás),
- Szállítás,
- Szerelés,
- Ártalmatlanítás.

Műszaki módosítások és tévedések joga fenntartva

1.2 Utalások szerzői és oltalmi jogokra

Ezt a használati utasítást bizalmasan kell kezelni. Csak arra jogosult személyek számára szabad hozzáférhetővé tenni. Harmadik személynek csak a KEMPER GmbH (továbbiakban: gyártó) írásos hozzájárulásával szabad átadni.

Valamennyi dokumentum a szerzői jogvédelem hatálya alá esik. A dokumentumok átadása, sokszorosítása, akár kivonatos formában is, tartalmuk értékesítése tilos. Amennyiben nem engedélyezték kifejezetten, írásban.

Ennek megszegése büntetendő, és kártérítés fizetésére kötelez. A gyártó fenntartja magának az ipari oltalmi jogok gyakorlásának minden jogát.

1.3 Megjegyzés az üzemeltető számára

A használati utasítás a termék elválaszthatatlan része.

Az üzemeltetőt terheli a felelősség, hogy az üzemeltető személyzet ezt a használati utasítást megismerje.

Az üzemeltetőnek ki kell egészítenie a használati utasítást a nemzeti balesetvédelmi és környezetvédelmi előírások szerinti üzemeltetési utasításokkal, beleértve a felügyeleti és jelentési kötelezettségeket az üzemi sajátosságok figyelembevételére érdekében, pl. a munkaszervezéssel, a munkafolyamatokkal és az alkalmazott személyzettel kapcsolatban. A használati utasítás és az alkalmazási országban, valamint a felhasználás

helyszínén érvényes kötelező balesetvédelmi szabályozások mellett figyelembe veendő a biztonságos és szakszerű munkavégzés elismert műszaki szabályai is.

A gyártó engedélye nélkül tilos bármiféle olyan változtatást, fel- vagy átszerelést végezni a terméken, amely csökkentheti a biztonságot! A felhasználandó pótalkatrészeknek meg kell felelniük a gyártó által meghatározott technikai követelményeknek. Ez az eredeti pótalkatrészek esetében mindig garantált.

Kizárólag képezett vagy oktatásban részesített személyzet foglalkoztatható a termék kezelésével, karbantartásával, szállításával. A személyzet kezelési, karbantartási, szállítási feladatköreit egyértelműen meg kell határozni.

2 Biztonság

2.1 Általános tudnivalók

A terméket a technika legújabb állásának és az általánosan elfogadott biztonságtechnikai szabályoknak megfelelően fejlesztettük és gyártottuk. A termék üzemeltetése közben technikai veszélyeknek lehet kitéve a kezelő, továbbá kár érheti a terméket, ill. más dologi értékeket, ha:

- nem képezített vagy oktatásban részesített személyzet végzi a kezelését,
- nem rendeltetésszerűen használják és/vagy
- szakszerűtlenül végzik a fenntartását.

2.2 Tudnivalók a jelekről és a szimbólumokról

▲ VESZÉLY

Ez a jel a „Veszély” jelzőszóval együtt közvetlenül fenyegető veszélyt jelez. A biztonsági előírás figyelmen kívül hagyása halálos kimenetelű vagy súlyos sérüléssel járó balesetet okoz.

▲ FIGYELMEZTETÉS

Ez a jel a „Figyelmeztetés” jelzőszóval együtt lehetséges veszélyes helyzetet jelez. A biztonsági előírás figyelmen kívül hagyása halálos kimenetelű vagy súlyos sérüléssel járó balesetet okozhat.

▲ VIGYÁZAT

Ez a jel a „Vigyázat” jelzőszóval együtt lehetséges veszélyes helyzetet jelez. A biztonsági előírás figyelmen kívül hagyása enyhe, csekély sérüléssel járó balesetet okozhat.

Dologi károkra való figyelmeztetéshez is használható.

MEGJEGYZÉS

Az általános előírások személyi vagy dologi károkra figyelmeztető információkhoz vezetnek tovább.

1. Ponttal elválasztott számokkal olyan műveleti lépések felsorolását jelölik, amelyknél fontos a sorrend.
 - A szembetűnő ponttal alkatrészek felsorolását jelölik jelmagyarázatban vagy utasításokhoz, amelyknél fontos a sorrend.

2.3 Az üzemeltető által kihelyezendő jelölések és táblák

Az üzemeltető köteles szükség esetén további jelöléseket és táblákat helyezni a termékre és környezetébe.

Az ilyen jelölések és táblák vonatkozhatnak például személyi védőfelszerelés viselésének előírására.

2.4 Biztonsági előírások a kezelőszemélyzet részére

Használat előtt a termék felhasználóját információkkal utasításokkal és oktatásokkal kell eligazítani a termék kezeléséről, valamint a felhasználásra kerülő anyagokról és segédeszközökről.

A terméket csak műszaki szempontból hibátlan állapotban, továbbá rendeltetésszerűen, a biztonsági ismeretek és a lehetséges veszélyek ismeretében, az üzemeltetési utasítások betartásával szabad használni. Minden üzemzavart, különösen azokat melyek a biztonságot befolyásolják azonnal meg kell szüntetni.

Minden olyan személy, akit üzembe helyezéssel, kezeléssel vagy fenntartással bíznak meg, köteles végigolvasni és megérteni ezt az üzemeltetési útmutatót. Ezen kötelezettségek elvégzése a munkavégzés alatt már túl késő. Ez a rendelkezés különösen az időszakosan a terméken munkát végző személyzetre érvényes.

Az üzemeltetési útmutatót mindig a termék közelében, elérhető módon kell tartani.

Nem vállalunk felelősséget az olyan károkra és balesetekre, amelyek a használati utasítás be nem tartása miatt keletkeznek, következnek be.

A vonatkozó balesetvédelmi előírásokat, valamint az egyéb általánosan elismert biztonságtechnikai és munkahelyi egészségüggyel kapcsolatos szabályokat be kell tartani.

Egyértelműen meg kell határozni, és be kell tartani a tevékenységeket a karbantartás és tisztítás keretén belül. Csak így kerülhető el a hibás használat - különösen veszélyhelyzetben.

Az üzemeltető kötelezi a kezelő és a karbantartó személyzetet az egyéni védőfelszerelés viselésére. Ide tartozik mindenekelőtt a biztonsági cipő, biztonsági szemüveg és kesztyű.

Ne viseljen kiengedett haját, laza ruházatot vagy ékszert! Alapvetően fennáll a veszélye, hogy ezek valahová beakadnak, vagy a mozgó alkatrészek behúzzák vagy magukkal sodorják őket!

Ha biztonsági szempontból releváns változtatások lépnek fel a terméken, azonnal állítsa le a munkafolyamatot, biztosítsa a berendezést, és jelentse a folyamatot az illetékes személynek/szervnek!

Munkát kizárólag megbízható, képezett személy végezhet. Tartsa be a törvény által megszabott alsó korhatárt!

Oktatás, betanítás, eligazítás alatt álló, általános képzésben részt vevő személy vagy gyakornok a terméken csak tapasztalt személy állandó felügyelete mellett tevékenykedhet.

2.5 Biztonsági utasítások fenntartáshoz/hibaelhárításhoz

A szerviz- és karbantartási ajtók legyenek mindig hozzáférhetőek.

A szerelési, karbantartási és javítási munkákat, valamint hibaelhárításokat csak kikapcsolt termék mellett szabad végrehajtani.

Mindig húzza meg a karbantartási és javítási munkáknál meglazított csavarkötéseket! Amennyiben azt előírták, nyomatékulccsal húzza meg az arra szolgáló csavarokat.

A karbantartás/javítás/ápolás megkezdése előtt különösen a csatlakozásokat és csavarzatokat tisztítsa meg a szennyeződésektől vagy ápolószerektől.

Az előírt vagy a használati utasításban megadott ismétlődő vizsgálatok/ellenőrzések határidejét be kell tartani.

Szétszerelés előtt meg kell jelölni az összetartozó részeket.

2.6 Figyelmeztetés különleges veszélyekre

⚠ VESZÉLY**Áramütés veszélye!**

A termék elektromos részein munkát csak elektromos szakember vagy betanított kezelőszemélyzet végezheti elektromos szakember vezetése és felügyelete alatt, az elektrotechnikai előírások betartásával!

A termék kinyitása előtt ha van hálózati csatlakozódugó, húzzák ki és biztosítsák a terméket véletlen visszkapcsolás ellen.

A termék elektromos tápellátásának üzemzavara esetén azonnal kapcsolja ki a terméket a be-/kikapcsoló gombbal, és húzza ki a hálózati csatlakozódugót, ha van.

Csak előírt áramerősséggel rendelkező, eredeti biztosítékot használjon!

Az elektromos alkatrészeken a vizsgálati, karbantartási és javítási munkákat csak feszültségmentes, kikapcsolt állapotban lehet végezni. Biztosítsák véletlen vagy önhatalmú visszkapcsolás ellen azokat az üzemi anyagokat, amelyekkel a jóváhagyás történt. A bekapcsolt, elektromos alkatrészeket először feszültségmentes állapotba kell helyezni, majd a szomszédos, feszültség alatt álló alkatrészeket elkülöníteni. Javításnál figyeljünk oda, hogy a szerkezeti jellemzőket nehogy az üzembiztonságot csökkentően változtassuk.

A vezetékeket rendszeresen ellenőrizni kell és szükség esetén kicserélni.



CAUTION: Automatically Operated Device – To Reduce The Risk Of Injury Disconnect From Power Supply Before Servicing.

WARNING: To Reduce The Risk Of Electric Shock, Do Not Expose to Water or Rain.

ATTENTION: Appareil fonctionnant automatiquement – afin de réduire les risques de blessure, débrancher l'alimentation électrique de procéder à l'entretien.

AVERTISSEMENT: Pour réduire le risque de choc électrique, ne pas exposer à l'eau ou à la pluie.

⚠ FIGYELMEZTETÉS**Áramütés hiányzó földelés miatt!**

A készülékek hiányzó vagy hibás védővezeték csatlakozásánál magas feszültségek állhatnak fenn a nyitott alkatrészekon vagy házrészekon, amelyek megérintése súlyos sérüléseket vagy halált okozhat.

⚠ FIGYELMEZTETÉS**Áramütés nem megfelelő áramellátás csatlakoztatásakor!**

Nem megfelelő áramellátás csatlakoztatásakor a megérinthető alkatrészek veszélyes feszültség alatt állhatnak. Veszélyes feszültséggel történő érintkezés súlyos sérüléseket vagy halált okozhat.

Az elektromos csatlakoztatási adatokat lásd a termék típus tábláján

Hálózati csatlakozó

A termék a típus táblán megadott névleges hálózati feszültségre van kialakítva. Ha a hálózati kábel vagy a hálózati csatlakozódugó nincs a termékre felszerelve, akkor ezeket a nemzeti szabványok szerint kell felszerelni.

▲ VIGYÁZAT

Nem megfelelően méretezett elektromos felszerelések súlyos anyagi károkat okozhatnak.

A hálózati tápvezeték, valamint azok biztosítékait a fennálló áramellátásnak megfelelően kell kialakítani. A típus táblán szereplő műszaki adatok érvényesek.

A hálózati biztosíték legyen ellátva legalább egy **C kategóriájú** kismegszakítóval.

▲ FIGYELMEZTETÉS

A szállítás közbeni felborulás okozta veszély!

A termék mozgatáskor beakadhat és felborulhat. A nagy önsúlya miatt személyek sérülhetnek meg.

- A mozgatás előtt oldja ki a beálló görgők fékjeit.
 - A terméket csak sík, sima padlón mozgassa és helyezze el.
 - A terméket csak tolófogantyúval mozgassa.
 - A tolófogantyút ne használja a termék emeléséhez.
 - Ne üljön vagy másszon fel a termékre.
 - Mozgatás előtt; ha van, hajtsa be a szívókarokat/ tekerje fel vagy szerelje le a szívótömlőket.
-

▲ FIGYELMEZTETÉS

Hegesztési füst részecskék okozta egészségkárosodás veszélye!

Ne lélegezze be a hegesztési port/füstöt! A légzőszervek és légutak súlyos egészségkárosodása lehetséges!

A hegesztési füst rákkeltő anyagokat tartalmaz!

A vágó- és hegesztési füst részecskékkel stb. történő bőr érintkezés az arra érzékenyeknél bőrirritációt okozhat!

A terméken javítási és karbantartási munkát csak képezett és meghatalmazott szakember végezhet a biztonsági utasítások és az érvényes balesetvédelmi előírások betartásával!

Használjon egyszer használatos védőoverált, védőszemüveget, kesztyűt és FFP2 besorolású megfelelő légzésvédő maszkot az EN 149 szerint, hogy a porrészecskék belégzését és az azokkal való érintkezést elkerülje.

A javítási és karbantartási munkák során kerülni kell a veszélyes porok kibocsátását, hogy ne sérüljenek a feladattal nem megbízott személyek.

▲ FIGYELMEZTETÉS

A sűrítettlevegő-tartályon, valamint a sűrítettlevegő-vezetékeken és azok komponensein dolgozó személyzetnek pneumatikai szaktudással kell rendelkeznie.

A pneumatika rendszert karbantartás és javítás előtt le kell választani a külső sűrítettlevegő-ellátásról, és nyomásmentesíteni kell!

▲ VIGYÁZAT

Zaj okozta egészségkárosodás veszélye!

A termék zajt kelthet. Ennek pontos jellemzőit a műszaki adatok tartalmazzák. Más gépekkel összekapcsolva és/vagy a helyi adottságoktól a használat helyén magasabb zajszint is keletkezhet. Ebben az esetben az üzemeltető köteles a kezelőszemélyzetnek a megfelelő védőfelszerelést biztosítani.

3 Termékadatok

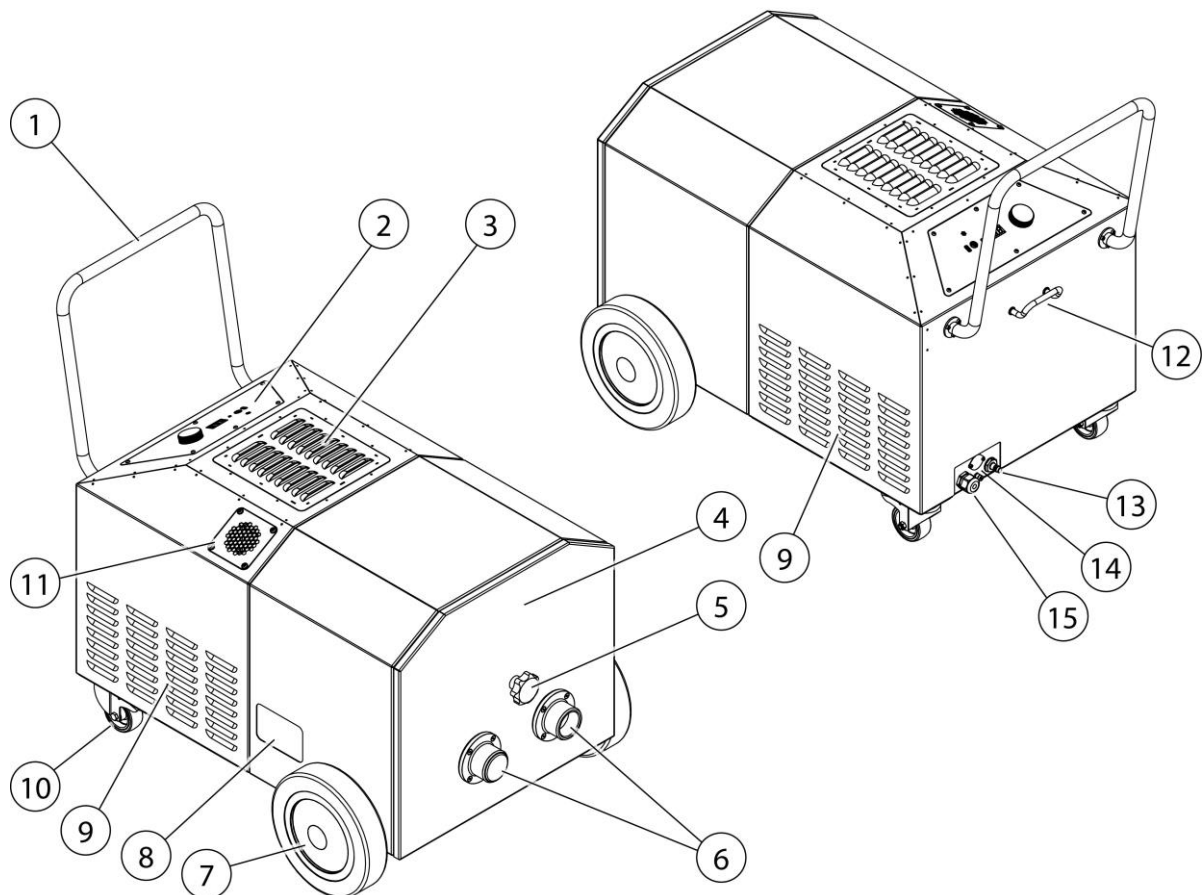
3.1 Működési leírás

A termék egy kompakt hegesztési füstszűrő berendezés, amely elszívja a hegesztés közben keletkező hegesztési füstöt, és 99%-ot meghaladó leválasztási hatásfokkal leválasztja.

Az elszívott, szennyező anyagokat tartalmazó levegőt egy 1 fokozatú szűrési folyamatban tisztítja meg a készülék, majd visszavezeti a munkatérbe. Ez egy opcionális elszívótömlővel akár a szabadba is kivezethető.

A szűrőpatronoknál leválasztott részecskéket manuálisan vagy automatikusan kioldott sűrítettlevegő-impulzusok megtisztítják egy rotációs fúvókával. Ennek során a sűrített levegő lökete egy rotációs fúvókán keresztül célzottan az adott szűrőpatron teljes területét éri. Így megtörténik a lerakódott részecskék leválasztása, és behullnak a porgyűjtő tartályba.

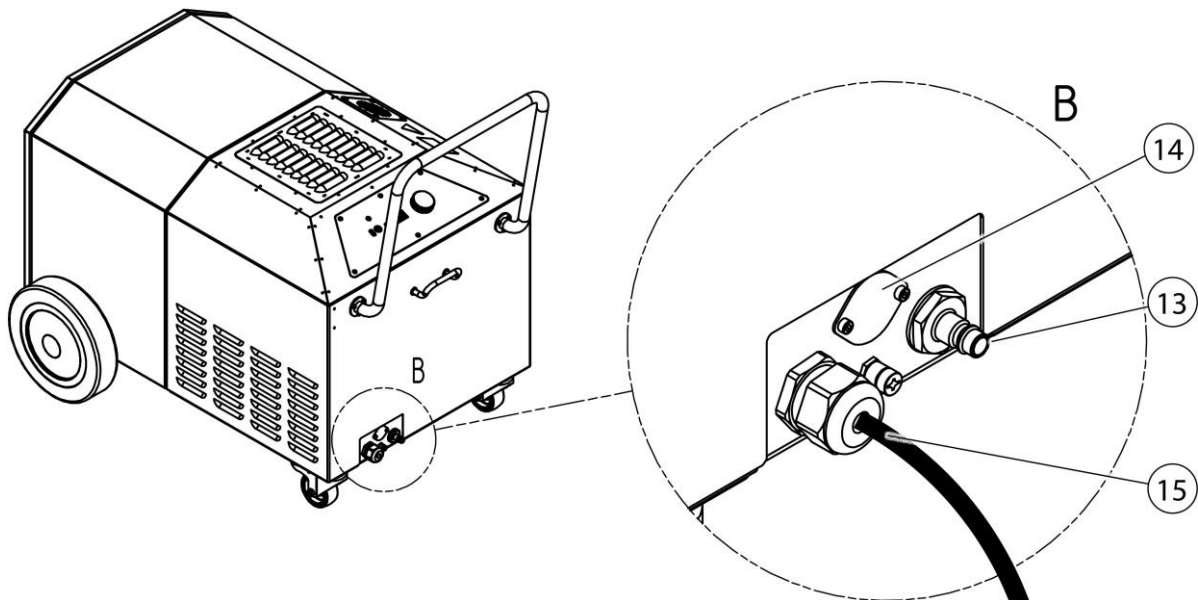
A termék megfelelő hegesztési füstpisztolyokkal vagy tölcsérfúvókákkal működtethető.



171. ábra: Működési leírás - Termék

Poz.	Megnevezés	Poz.	Megnevezés
1	Tolófogantyú	9	Hűtőlevegő-kieresztőrács
2	Kezelőelem	10	Rögzíthető beálló görgő
3	Levegő-beszívőrács szűrőlappal	11	Levegő-kieresztőrács 63-as névleges átmérőjű csatlakozással
4	Karbantartó fedél	12	Kábeltartó
5	Markolatcsavar	13	Sűrítettlevegő-csatlakozó (csak tisztítással ellátott termékeknél)
6	Csatlakozás a 45/63 mm-es névleges átmérőjű szívótömlőhöz	14	Áramhálózat csatlakozókábele
7	Hátsó kerék	15	Kommunikációs interfész (opcionális)
8	Típustábla		

221. táblázat: Működési leírás - Termék



172. ábra: Csatlakozások

3.2 Megkülönböztető jellemzők- W3

A termék kétféle változatban érhető el:

- **Kivitel- nem W3**
- **Kivitel- W3**

Figyelem


Csak a W3 matricával ellátott termékeket tesztelték és tanúsították.

Lásd még a Műszaki adatok fejezetet: Hegesztőfüst osztály és vizsgálati szabvány.

W3-tesztelt:

A terméket az IFA (a német balesetbiztosítási intézetek munkavédelmi intézete) tesztelte. Megfelel a W3 hegesztőfüst-leválasztási osztály követelményeinek, és megfelel az EN ISO 21904-1 szabványnak.

A vizsgált termékeken a W3-tesztelt (a hegesztési füst elválasztási osztály jelölése) matrica formájában szerepel.

Jelölés a terméken	Jelentés/magyarázat	Logó
W3	A modellt az W3 ellenőrizte a vizsgálati szabvány szerint - lásd a Műszaki adatok c. fejezetet	

222. táblázat: W3 jelölés

3.3 Rendeltetésszerű használat

A terméket úgy alakították ki, hogy a fémanyagok hegesztése közben keletkező hegesztési füstöt a füstképződés helyén szívja el és szűri meg. Alapvetően a termék bármilyen munkaeljáráshoz használható, amelynél hegesztési füst keletkezik. Azonban ügyelni kell arra, hogy a termék ne tudjon beszívni izzó szikrákat.

A műszaki adatok a termék méreteit és további adatait is tartalmazzák, amelyeket figyelembe kell venni.

MEGJEGYZÉS



Csak a W3 matricával ellátott termékeket tesztelték és tanúsították ennek megfelelően. Lásd még a Műszaki adatok fejezetet: Hegesztőfüst osztály és vizsgálati szabvány.

MEGJEGYZÉS

Az ötvözött vagy magasan ötvözött acélok hegesztésekor, amelyek 5% feletti króm/nikkel hegesztési hozaganyagokat tartalmaznak, rákkeltő CMR anyagok (angolul: Carcinogenic, mutagenic, reprotoxic) szabadulnak fel. Az ilyen egészségre káros füstreszecskék elszívásakor a hatósági előírások szerint csak ellenőrzött és arra engedélyezett készülékeket szabad az úgynevezett levegőkeringetési eljárásban üzemeltetni.

Csak a W3 hegesztési füstleválasztó osztály követelményeinek megfelelő/IFA által ellenőrzött termékeket szabad a fent megnevezett levegőkeringetési hegesztési eljárásban üzemeltetni!

A rákkeltő alkotórészeket (pl.: kromátok, nikkel-oxidok stb.) tartalmazó hegesztési füst elszívásával a TRGS 560 (a veszélyes anyagok technikai szabályozása) és a TRGS 528 (hegesztéstechnikai munkálatok) követelményeit betartotta.

MEGJEGYZÉS

A „Műszaki adatok” c. fejezetben szereplő előírásokat figyelembe kell venni és feltétlenül be kell tartani.

A rendeltetésszerű használathoz tartozik

- a biztonsági,
- a kezelési és a vezérlési,
- az üzemfenntartási és karbantartási,

amelyeket a jelen használati utasítás ismertet.

Bármilyen egyéb, illetve ezeken kívüli használat rendeltetésellenesnek minősül. Az ebből eredő károkért kizárólag az üzemeltető felel. Ez a rendelkezés vonatkozik a termék önhatalmú változtatásaira is.

3.4 A DIN EN ISO 21904 szabvány szerinti általános követelmények

MEGJEGYZÉS

A csővezetékek, elszívókarok és tömlők csatlakoztatása.

A csatlakoztatott csővezetékek, elszívókarok és tömlők a terméken nyomáscsökkenést okozhatnak, amelyet a berendezés tervezőjének vagy a felhasználónak figyelembe kell vennie.

A csatlakoztatott komponensek a termékhez legyenek alkalmasak, és biztosítsák a szükséges min. térfogatáramot (elszívási teljesítmény).

A csatornázás lehetséges méretezése megérdeklődhető a gyártótól.

A csatlakoztatott komponenseket rendszeresen ellenőrizze szabályszerű illeszkedésre, tömítetlenségre és eltömődésekre.

A szükséges elszívási teljesítményt az érzékelőelemen ellenőrizze.

MEGJEGYZÉS

A levegő visszavezetése a munkaterület légkörébe

Egyes országokban a levegő visszavezetése a munkaterület légkörébe nem ajánlott vagy tiltott. Szükség lehet a távozó levegő csatornázáson keresztüli kivezetésére.

3.5 Ésszerűen előre látható hibás alkalmazás

A termékkel a rendeltetésszerű használat betartásakor nem jelentkezhetnek előre látható hibás alkalmazások, amelyek személyi sérüléssel járó veszélyes helyzetet idézhetnének elő.

Tilos a terméket a robbanásvédelmi követelményeknek nem megfelelő ipari környezetben üzemeltetni.

Továbbá tilos az üzemeltetés:

1. Az olyan eljárásoknál, amelyeknek a rendeltetésszerű használatánál nincsenek felsorolva, és amelyeknél az elszívott levegő:
 - pl. köszörlésből keletkező szikrákat tartalmaz, amelyek méretük és mennyiségük következtében a szűrőközeget megrongálhatják, de akár tüzet is okozhatnak;
 - folyadékokkal és a légáramlásából adódó aeroszol- és olajtartalmú gőzökkel való szennyeződéseivel keveredik;

- könnyen gyulladó, éghető poroknak és/vagy anyagoknak van kitéve, amelyek robbanóképes elegyet vagy közegeket képezhetnek;
 - más agresszív vagy abrazív hatású porokat tartalmaz, amelyek a terméket és a felhasznált szűrőelemeket károsítják;
 - szerves, toxikus anyagokat/anyaghányadokat tartalmaz, amelyek a szerkezeti anyag leválasztásakor felszabadulnak.
2. Kültéri helyszínek, amelyeknél a termék ki van téve az időjárás hatásainak – a termék kizárólag zárt épületekbe telepíthető. Adott esetben létezik a terméknek kültéri változata is, amely már telepíthető zárt helyiségen kívülre is. Ügyeljen arra, hogy a külső felállításhoz adott esetben további tartozékok lehetnek szükségesek.

3.6 Jelölések és táblák a terméken

A terméken különböző jelölések és táblák találhatóak. Ha megrongálódnak vagy eltávolítják őket, azonnal és ugyanarra a helyre kell a pótlásukról gondoskodni.

Az üzemeltető köteles szükség esetén további jelöléseket és táblákat helyezni a termékre és környezetébe.

Az ilyen jelölések és táblák vonatkozhatnak például személyi védőfelszerelés viselésének előírására.

A felhasználó országban a gyártó külön a hatályos törvény szerint szükséges biztonsági utasításokat és piktogramokat állíthat rendelkezésre.

3.7 Fennmaradó kockázat

Az összes biztonsági rendelkezés betartása esetén is a termék üzemeltetése közben fennmarad bizonyos, a folytatásban ismertett fennmaradó kockázat.

Minden személynek, aki a termékkel vagy a terméken munkát végez ismernie kell a fennmaradó kockázatokat és be kell tartania azokat az utasításokat, amelyek megakadályozzák, hogy a fennmaradó kockázatok balesethez vagy káresethez vezessenek.

▲ FIGYELMEZTETÉS

Mivel a légzőszervek és a légutak súlyos károsodhatnak, FFP2 vagy magasabb osztályú légzésvédelmi eszközt kell viselni.

Ha a bőr hegesztési füstreszecskékkel stb. érintkezik, akkor az érzékeny emberek bőre kipirosodhat – viseljen védőruházatot.

A hegesztési folyamat megkezdése előtt győződjön meg a termék megfelelő beállításáról, és hogy üzemben legyen. A szűrőelemek hiánytalanok és ép állapotúak kell legyenek.

A csatlakoztatott érzékelőelemeknek a hegesztési füstöt biztonságosan érzékelniük kell. A megfelelő pozicionálás az érzékelőelemek dokumentációjában található.

A szűrőbetétek cseréjekor a leválasztott porrészecskék érintkezhet a bőrrel, valamint munkavégzés közben előfordulhat a porrészecskék felkavarodása. Ezért viseljen légzésvédő eszközt és védőruházatot.

A szűrőbetétekben felgyülemlett parázs izzó tűz kialakulását eredményezheti – kapcsolja ki a készüléket, zárja el az érzékelőelem fojtószelepét (ha van), majd ellenőrzött módon hagyja lehűlni a készüléket.

4 Szállítás és raktározás

4.1 Szállítás

▲ VESZÉLY

Életveszélyes beszorulás történhet a termék rakodása és szállítása közben!

A szakszerűtlen emeléstől és szállítástól előfordulhat, hogy felbillen és leesik a raklap, rajta a termékkel!

- Tilos lengő teher alatt tartózkodni!
- Vegye figyelembe a szállítási és az emelő segédeszközök megengedett teherbírását!
- Tartsa be az érvényben lévő baleset-megelőzési és munkavédelmi előírásokat.

A raklapos termék szállítására megfelelő emelőkocsi vagy villás targonca alkalmas.

A termék súlyát a típus tábla tartalmazza.

4.2 Tárolás

A terméket eredeti csomagolásában, -20 °C és +50 °C közötti környezeti hőmérsékleten, száraz és tiszta helyen tárolja. A csomagolást egyéb tárgyakkal nem szabad terhelni.

A tárolási idő egyetlen termékénél sem kritikus tényező.

5 Szerelés

A termék biztonságos felszerelésével kapcsolatos megjegyzések

MEGJEGYZÉS

A termék üzemeltetője kizárólag olyan szakképzett személyzetet bízhat meg a termék önálló felszerelésével, akik ezzel kapcsolatos oktatásban részesültek.

- A termék felszereléséhez legalább két munkatárs szükséges.
 - Bizonyosodjon meg arról, hogy a termék szerelési és alkalmazási helyszínének teherbírása és stabilitása megfelelő legyen.
-

⚠ VESZÉLY

Életveszélyes sérülések veszélye áll fenn a felboruló vagy lezuhanó alkatrészek miatt!

Billenő vagy leeső terhek súlyos, akár halálos sérülést okozhatnak.

- Vegye figyelembe a teher teljes súlyát, rögzítési pontjait és súlypontját.
 - Vegye figyelembe a szállított terméken található szállítási utasításokat és szimbólumokat.
-

⚠ FIGYELMEZTETÉS

Hibás csatlakoztatás súlyos sérüléseket okozhat!

Ügyeljen a szükséges biztosításokra, és a termék csatlakoztatását csak erre kiképzett szakemberrel végeztesse el.

MEGJEGYZÉS

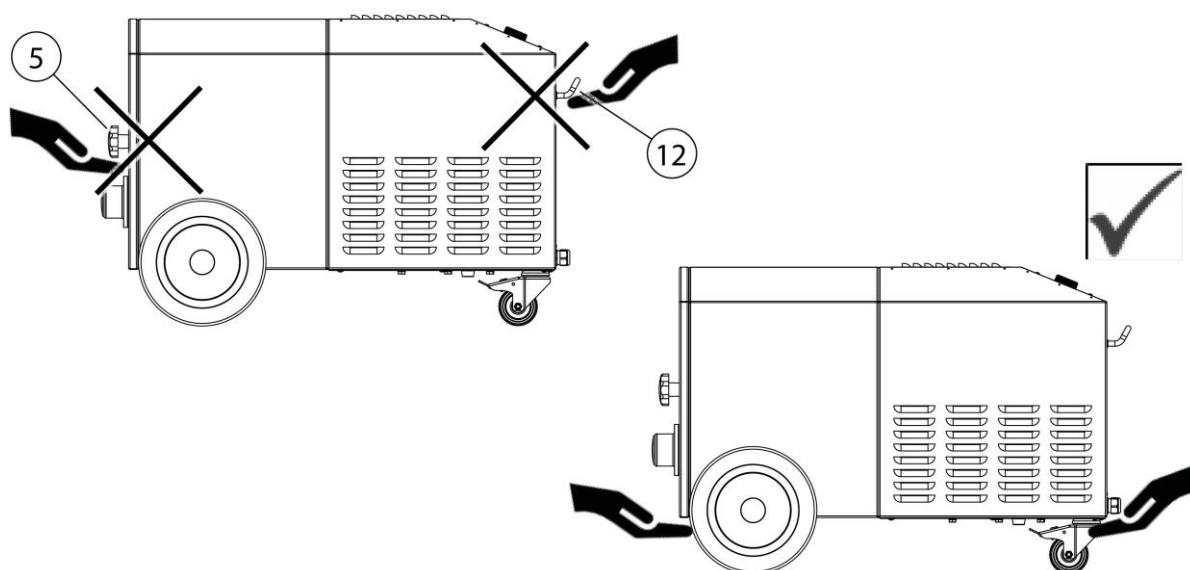
Fontos, hogy a hegesztési áramnak a munkadarab és a hegesztőgép között elhelyezkedő visszatérő vezetéke alacsony ellenállású legyen, és hogy elkerülhetővé váljon a munkadarab és a termék közötti kapcsolat, hogy adott esetben a hegesztési áram ne tudjon a termék védővezetéken keresztül a hegesztőgépbe visszaáramlani.

MEGJEGYZÉS

Az adott esetben meglévő kiegészítő termékek felszereléskor követni kell a mellékelt utasításokat.

Az alapterméket üzemelésre készen szállítjuk. Távolítsa el a termék külső csomagolását és feszítőszalagjait.

5.1 Szállítási utasítások



173. ábra: Szállítási utasítások

Poz.	Megnevezés	Poz.	Megnevezés
5	Markolatcsavar	12	Kábeltartó

223. táblázat: Szállítási utasítások

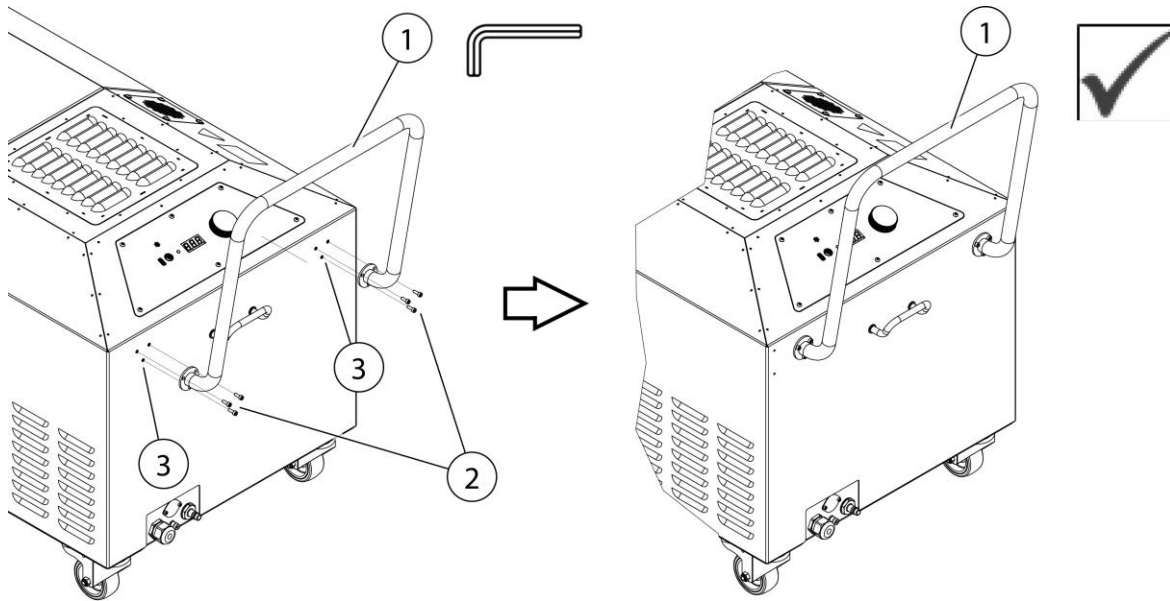
FIGYELEM

Sérülés a termék szállításakor!

A terméket nem szabad a markolatcsavartól (5. poz.) vagy a kábeltartótól (12. poz.) fogva szállítani vagy emelni!

5.2 A tolófogantyú felszerelése

A tolófogantyút az alábbiak szerint szerelje fel:



174. ábra: A tolófogantyú felszerelése

Poz.	Megnevezés	Poz.	Megnevezés
1	Tolófogantyú	3	Menet - tolófogantyú tartó
2	Csavarok M4 (6 db)		

224. táblázat: A tolófogantyú felszerelése

1. Csavarja fel a tolófogantyút (1. poz.) a csavarokkal (2. poz.) a terméken erre kialakított menetre (3. poz.).

⚠ VESZÉLY

Veszély a termék leesése, ill. meghibásodása miatt!

A tolófogantyú (1. poz.) csak a termék tolására/húzására szolgál.

- Tilos a terméket a tolófogantyúnál (1. poz.) fogva megemelni!

6 Használat

Valamennyi személynek, aki használja, karbantartja és javítja a terméket, figyelmesen el kell olvasnia és tudnia kell értelmeznie a használati utasítást, valamint az esetleges kiegészítő és tartozéktermékek utasításait.

6.1 A kezelőszemélyzet képesítése

A termék üzemeltetője csak olyan személyeket bízhat meg a termék önálló használatával, akik jártasak az adott munkában.

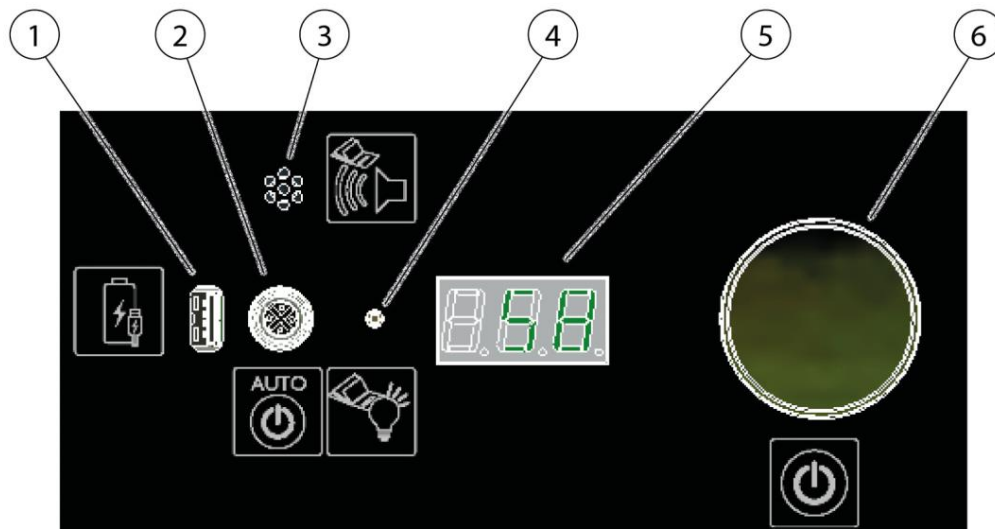
Az, hogy valaki ismeri ezt a feladatot, azt is jelenti, hogy az érintett személyeket a feladatmeghatározásnak megfelelően betanították, és ismerik a használati utasítást, valamint a szóba jövő üzemi utasításokat.

Csak képesített vagy oktatásban részesített személyzetnek engedjük meg a termék használatát.

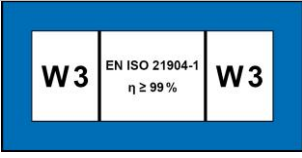
Csak így lehet elérni, hogy minden munkatárs a biztonságot szem előtt tartva és a veszélyek tudatában dolgozzon.

6.2 Kezelőelemek

A termék elején kezelőelemek és csatlakozási helyek találhatók:



175. ábra: Kezelőelemek

Poz.	Megnevezés	Megjegyzés
1	USB töltőaljzat	A kereskedelemben kapható USB eszközök feltöltésére
2	Csatlakozóaljzat a start/stop érzékelőhöz	Opcionális Start-stop automatika. Lásd a „Pótalkatrészek és tartozékok” c. fejezetet is
3	Jelzőkürt	Lásd a „Hibaelhárítás” c. fejezetet is
		
4	LED-es jelzőfény	Az aktuális üzemállapotot jelzi
5	Digitális LED-es kijelző	Beállításokat, paramétereket, teljesítményértékeket, megjegyzéseket és zavarokat jelez
6	Forgatható nyomógomb	Be-/kikapcsolja a terméket
		Forgatással és megnyomással beállítások és lekérdezések hajthatók végre

225. táblázat: Kezelőelemek

Jelzőkürt (3. poz.)

MEGJEGYZÉS



A hegesztési füst biztonságos leválasztása csak megfelelő elszívási teljesítménnyel lehetséges. A szűrőelem porral való fokozott telítettségével párhuzamosan nő annak áramlási ellenállása, és lecsökken az elszívási teljesítménye.

Mihelyt nem éri el a minimális értéket, megszólal a jelzőkürt.

Amennyiben a beépített tisztítás nem elegendő, szűrőcserét kell végezni, illetve az opcionális tisztítást el kell indítani.

Ugyanez történik, ha az elszívótömlő kopása miatt az elszívási teljesítmény erősen csökken.

Megoldást jelenthet az eltömődések ellenőrzése.

LED – Jelzőfény (4. poz.)

A jelzőszínek a következők:

Zöld – a zavarmentes működést jelzi

Fehér – Menü - Lekérdezések és beállítások

Magenta - egy vagy több figyelmeztetést jelez (lásd a „Hibaelhárítás” c. fejezetet)

Piros – zavart jelez (lásd a „Hibaelhárítás” c. fejezetet)

Digitális LED-es kijelző (5. poz.)

A digitális LED-es kijelző valamennyi beállítási, paraméter- és teljesítményértéket, valamint lehetséges zavarokat és megjegyzést jelez.

A digitális LED-es kijelző kikapcsolt állapotban ezt mutatja: [- - -].

Forgatható nyomógomb – Termék be-/kikapcsolása (6. poz.)

A forgatható nyomógombbal valamennyi menü lekérdezése és beállítása hajtható végre.

- Forgatás = kiválasztás, bevitel
- Lenyomás = jóváhagyás, nyugtázás

Mihelyt a forgató nyomógombot (6. poz.) röviden lenyomták, elindul a termék, és az utoljára beállított elszívási teljesítményre állítódik be. A forgatható nyomógomb ismételt lenyomásával a termék újra kikapcsol.

Az indítás után a kívánt elszívási teljesítmény a forgatható nyomógombbal (6. poz.) tetszőlegesen állítható.

6.2.1 Menü - Lekérdezések és beállítások

Mihelyt a forgatható nyomógombot (6. poz.) kb. 3 másodpercig lenyomva tartják, átváltás történik a Beállítások és lekérdezések menübe. A LED-es jelzőfény (4. poz.) fehérén világít.

A menüben a forgatható nyomógomb (6. poz.) forgatásával válthat a menüpontok között. Rövid lenyomás esetén az adott menüpont értéke jelenik meg.

Kijelzés a kijelzőn	1. megnevezés	2. megnevezés	Beállítási érték
DEL	Delay	Start-stop automatika utánfutási ideje	igen
OPH	Operating hours	Üzemórák	
HUS	Hours Until Service	A karbantartásig hátralévő órák	
dP	delta P	A szűrő nyomáskülönbsége (kPA)	
dPA	Delta P Airflow	A térfogatáram mérési nyomása (kPA)	
tP	torch Pressure	A szívócsővezeték alacsony nyomása (kPA)	
CLE	Cleanings	A tisztítások száma	
rEg	regulation	A térfogatáram szabályozása aktív	
US	1 = US, 0= Metr.	Kijelzett metrikus vagy US egységek	
FR	Frequency	Motorfrekvencia/motorfordulatszám	
Cur	Current	Motoráram	
P	Power	Motorteljesítmény	
°CH	°C Housing	Az oldalcsatorna-kompresszor hőmérséklete a termék belsejében	
°CA	°C Airflow	Az elszívott levegő hőmérséklete	
°CC	°C CPU	A vezérlés hőmérséklete	
Li	Limit	A térfogatáram korlátozásának beállítása (opcionális, csak aktivált szabályozásnál lehetséges) 0 = Térfogatáram-korlátozása ki Érték = A térfogatáram a beállított értékre korlátozódik	igen
SFC	Tisztítás	1 = Tisztítás indítása 0 = Tisztítás leállítása	igen
SEC	Szervizkód	Szervizkódok	igen

226. táblázat: Menü

6.2.2 Az elszívási teljesítményszabályozó beállítása

Az automatikus elszívási teljesítmény-szabályozó nem aktív

A standard terméknel az automatikus elszívási teljesítmény-szabályozó gyárilag ki van kapcsolva. Az elszívási teljesítmény csökkenésekor, pl. a szűrő telítettsége miatt, az elszívási teljesítményt forgatható nyomógombbal manuálisan kell utólagosan korrigálni. A forgatható nyomógomb forgatásakor egy másodpercre megjelenik az előírt elszívási teljesítmény, majd a tényleges elszívási teljesítmény.

Az automatikus elszívási teljesítmény-szabályozó aktivált

Ha az opcionálisan kapható elszívási teljesítmény-szabályozót aktivációs kóddal aktiválták, akkor a vezérlés a beállított elszívási teljesítményt folyamatosan felügyeli. Az elszívási teljesítmény csökkenésekor, pl. a szűrő telítettsége miatt, a vezérlés automatikusan utánszabályozza az oldalcsatorna-kompresszor fordulatszámát úgy, hogy a füstpisztolyon a beállított elszívási teljesítmény mindig biztosítva legyen.

6.2.3 Aktivációs kódok

Az aktivációs kód megadásával bővebb funkciók aktiválhatók.

Az aktivációs kód egymásután maximálisan 5-ször adható meg. A helyes kódot zöld villogás, a hibás kódot pirosan villogó jelzőfény (4. poz.) jelzi. Ha a kódot egymásután 5-ször hibásan adták meg, akkor a kódbevitel 60 másodpercre le van tiltva. Ekkor a „SEC” menüpont nem aktiválható. Minden további hibás bevitel újra 60 másodpercre letiltja.

6.2.4A termékazonosító kijelzése

A háromjegyű termékazonosító számainak lekérdezéséhez nyomja le a forgatható nyomógombot (6. poz.) 5 másodpercnél hosszabb ideig.

Az azonosítóra például az aktivációs kód bevitelénél van szükség.

6.2.5 Start/stop automatika

Mihelyt a start/stop modult (opcionális) a csatlakozóaljzatra (2. poz.) csatlakoztatták, kikapcsol a termék, és önállóan Start/stop üzemmódba vált. A start/stop üzemmódban a LED-es jelzőfény zölden villog.

Ha a start/stop modult hegesztési folyamat aktiválja, beindul a termék. A termék a hegesztési folyamat befejezése után és a beállítható utánfutási idő lejáta után újra kikapcsol. (Beállított utánfutási idő: 30 másodperc)

6.2.6 Tisztítás (csak szűrőtisztítással ellátott termékeknél)

Egyes termékváltozatok a szűrőpatronok manuális tisztításával rendelkeznek.

Ha a szűrőpatron elérte a bizonyos telítettséget, megjelenik a LED-es kijelzőn (5. poz.) a „CLE” megjegyzés. Szűrőtisztítás szükséges!

Eközben az alábbiak szerint járjon el:

1. Nyomja meg a forgatható nyomógombot (6. poz.) kb. 3 másodpercig, míg az „SFC” meg nem jelenik.
2. Nyomja meg röviden a forgatható nyomógombot a tisztítás beállításának megnyitásához.
3. Forgassa jobbra a forgatható nyomógombot. A beállítási érték 0-ról 1-re vált. (1 = A tisztítás indítása)
4. Az oldalcsatorna-kompresszor csökkenti az elszívási teljesítményt, majd végbemegy a tisztítás kb. 15 másodpercig. A digitális LED-es kijelzőn a tisztítás ideje fut.
5. Ha a tisztítás közben a forgatható nyomógombot (6. poz.) balra forgatják, azonnal leáll a tisztítás, és a termék kapcsol az előzetesen beállított üzemi elszívási teljesítményre.

6.3 Üzembe helyezés

▲ FIGYELMEZTETÉS

A berendezés hibás állapota miatti veszély.

Üzembe helyezés előtt teljesen be kell fejezni a termék felszerelését. Minden ajtót be kell zárni, és csatlakoztatni kell minden szükséges csatlakozást.

1. A termék áramhálózati csatlakozókábelét csatlakoztassa a helyszíni elektromos hálózatra.
2. A terméket most kapcsolja be a be-/kikapcsoló gombbal.
3. A ventilátor bekapcsol, a be-/kikapcsoló gomb zöld jelzőfénye pedig a termék üzemzavarmentes működését jelzi.

Hiba esetén lásd a „Hibaelhárítás” c. fejezetet.

7 Fenntartás

Az ebben a fejezetben leírt utasítások minimális követelményekként értendők. Üzemi feltételektől függően további utasítások lehetnek szükségesek a termék optimális állapotban tartásához.

Az ebben a fejezetben leírt karbantartási és helyreállítási munkákat csak az üzemeltető speciálisan kiképzett javítási személyzetének szabad elvégeznie.

A használathoz szükséges pótalkatrészek feleljenek meg a gyártó által meghatározott műszaki követelményeknek.

Ez az eredeti pótalkatrészek esetén ez alapvetően biztosított.

Gondoskodjanak az üzemi anyagok, valamint a cserealkatrészek biztonságos és környezetet kímélő leselejtezéséről.

Karbantartó munkák végzése közben tartsák be a jelen használati utasításban felsorolt biztonsági utasításokat.

7.1 Gondozás

A termék gondozása lényegében a felületek portól és lerakódástól való megtisztítását, valamint a szűrőbetétek ellenőrzését jelenti.

Vegye figyelembe a „Biztonsági utasítások fenntartáshoz és hibaelhárításhoz” című fejezetben felsorolt figyelmeztető utasításokat.

MEGJEGYZÉS

A terméket nem szabad sűrített levegővel tisztítani! Azáltal a por- és/vagy szennyező részecskék a környezeti levegőbe kerülhetnek.

A megfelelő gondozás segíti a terméket hosszú távon működőképes állapotban tartani.

A porbevonatos felületek optimális gondozásához és tisztításához vegye figyelembe az alábbiakat:

- A terméket havonta egyszer vagy szükség szerint alaposan tisztítsa meg.
- A termék külső felületei megfelelő, H porosztályú ipari porszívóval vagy nedves kendővel/ipari vattával tisztíthatók.
- Makacs szennyeződések esetén használjon a kereskedelemben kapható háztartási tisztítószeret. Kerülje az erős súrolást.
- Ne használjon karcoló, abrazív szereket.
- Ne használjon savas vagy erősen alkáli tisztítószeret.
- Ne használjon szerves oldószereket, mint észter, ketonokat, alkoholt, szénhidrogént vagy hasonlót.

7.2 Karbantartás

A termék biztonságos működését kedvező módon befolyásolja a rendszeresen elvégzett ellenőrzés és karbantartás.

A „Biztonság” c. fejezetben felsorolt karbantartási és hibaelhárítási figyelmeztető utasításokat be kell tartani.

A termék karbantartása alapvetően a szemrevételezéses ellenőrzésre, a meghibásodás, kopás és tömítetlenség ellenőrzésére korlátozódik.

Ezen túlmenően végezze el a következő karbantartási pontokat:

▲ FIGYELMEZTETÉS

A porrészecskékkel stb. történő bőrérrintkezés az arra érzékenyeknél bőrirritációt okozhat.

A légzőszervek és légutak súlyos egészségkárosodása lehetséges!

Használjon egyszer használatos kesztyűt és egyszer használatos FFP2 besorolású vagy magasabb osztályú légzésvédő maszkot, hogy a porrészecskék belégzését és az azokkal való érintkezést elkerülje.

A tisztítási munkák során kerülni kell a veszélyes porrészecskék kibocsátását, hogy ne sérüljenek a feladattal megbízott személyek.

MEGJEGYZÉS

A terméket nem szabad sűrített levegővel tisztítani. Azáltal a porrészecskék a környezeti levegőbe kerülhetnek.

Gondoskodjon mindig a megfelelő megvilágításról és szellőztetésről a karbantartási munkák elvégzésekor!

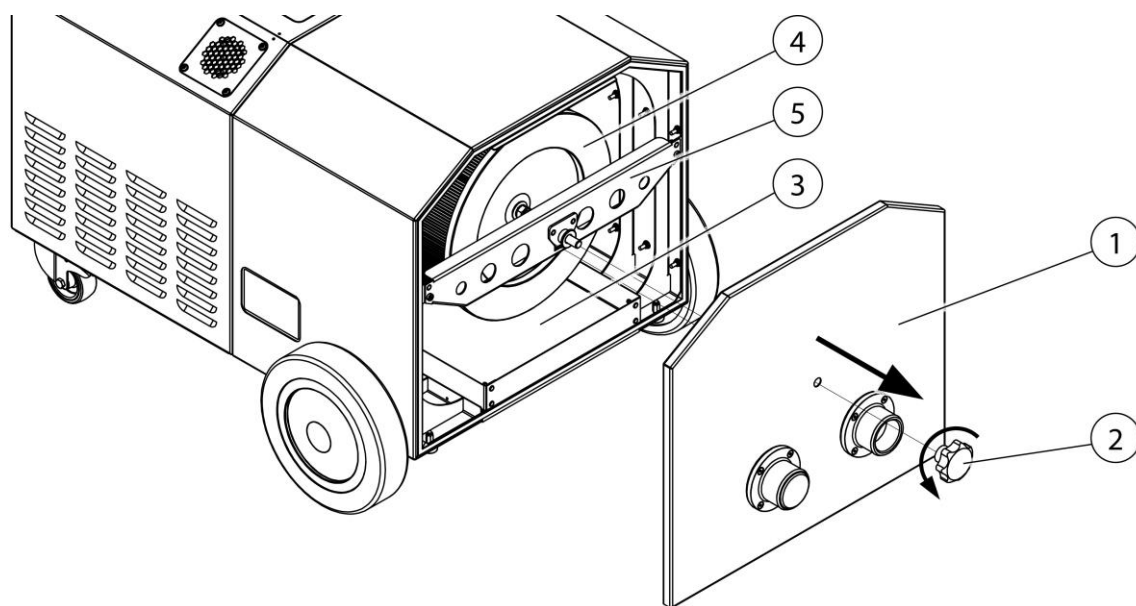
7.2.1 A porgyűjtő tartály ellenőrzése/cseréje

A használatától függően, de havonta legalább egyszer ellenőrizze a porgyűjtő tartály töltésszintjét, és szükség esetén (kb. 2/3-os feltöltésnél) cserélje.

A porgyűjtő tartály megteléséig tartó időtartam a keletkező porrészecskék mennyiségétől és típusától függ. Ezért a töltöttségi szintet rendszeresen ellenőrizze manuális módon, hogy elkerülje a porgyűjtő tartály túltöltését.

A porgyűjtő tartályt mindig időben cserélje ki, hogy elkerülje a környezetszennyezést!

A terméket cserekor vagy a töltöttségi szint ellenőrzésekor ki kell kapcsolni.



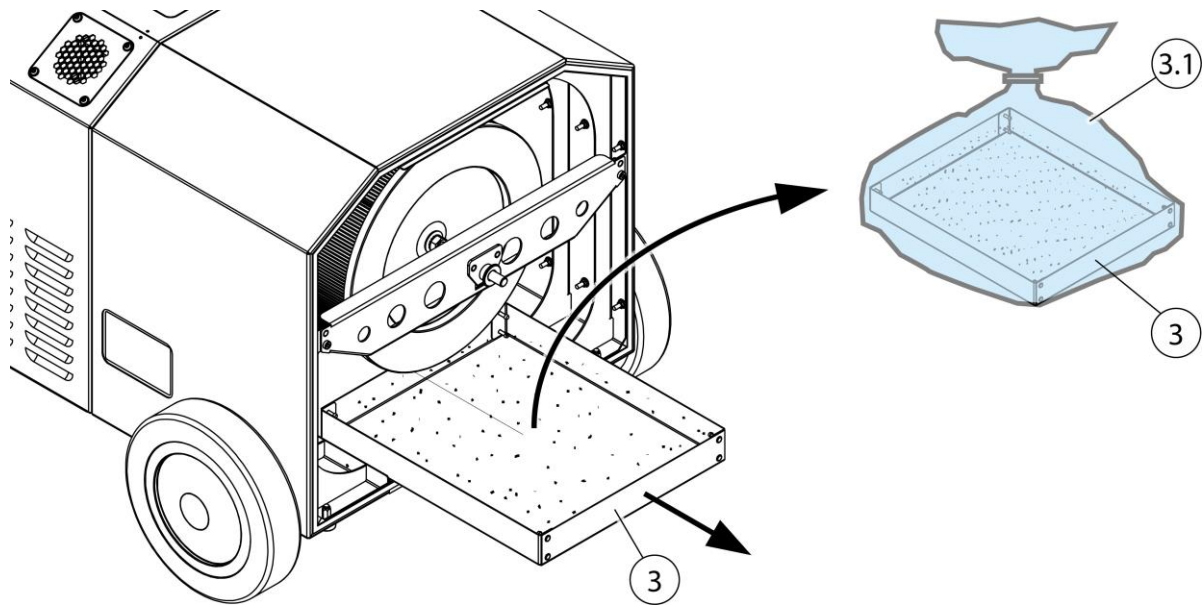
176. ábra: Hozzáférés a porgyűjtő tartályhoz

Poz.	Megnevezés	Poz.	Megnevezés
1	Karbantartó fedél	4	Szűrőpatron
2	Markolatcsavar	5	U-profil
3	Porgyűjtő tartály		

227. táblázat: Pozíciók a terméken

A porgyűjtő tartály cseréjét a következőképpen végezze:

1. Kapcsolja ki a terméket a forgatható nyomógomb lenyomásával.
2. A terméket a hálózati csatlakozódugó meghúzásával válassza le az áramellátásról.
3. Az új porgyűjtő tartályt (3. poz.) és a szemeteszacskót tartsa készenlétben.
4. Szerelje le a karbantartó fedelet (1. poz.) a markolatcsavar (2. poz.) oldásával.



177. ábra: A porgyűjtő tartály cseréje

Poz.	Megnevezés	Poz.	Megnevezés
3	Porgyűjtő tartály	3,1	Szemeteszacskó

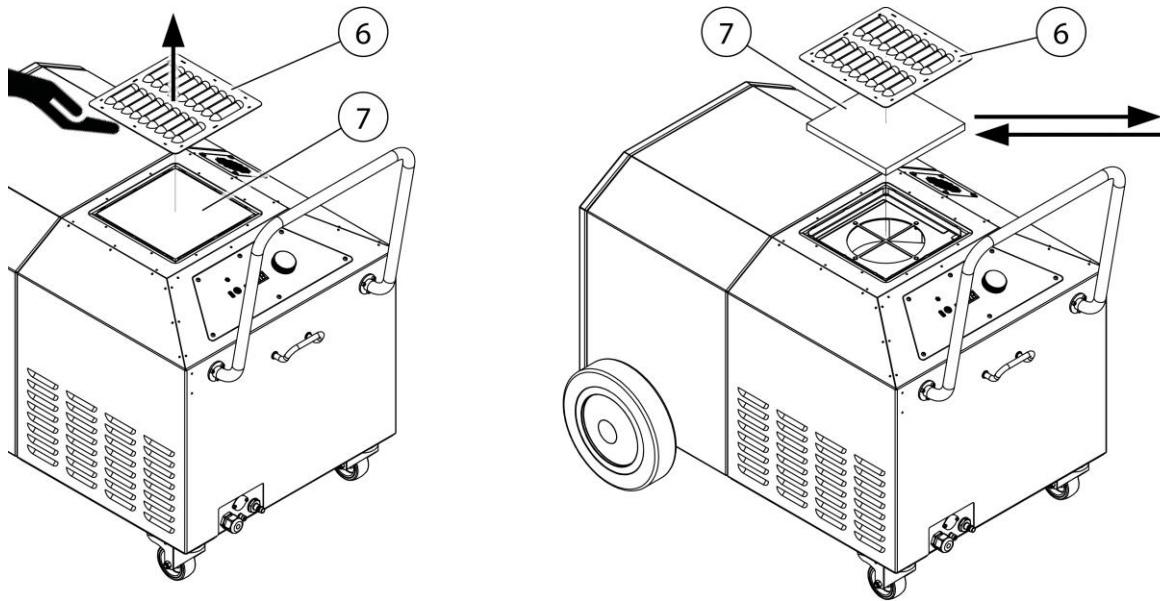
228. táblázat: A porgyűjtő tartály cseréje

5. Vegye ki a porgyűjtő tartályt (3. poz.) a termékből, és óvatosan helyezze a szemeteszacskóba (3.1. poz.) por felkavarása nélkül.
6. A szemeteszacskót (3.1. poz.) zárja le légmentesen, és ártalmatlanítsa az érvényes előírások szerint.
7. Az új porgyűjtő tartályt (3. poz.) tolja be a termékbe, és zárja újra a karbantartó fedelet (1. poz.) a markolatcsavarral (2. poz.).
8. Helyezze újra üzembe a terméket. Lásd az „Üzembe helyezés” c. fejezetet.

7.2.2 A motorhűtés szűrőpaplancseréje

A használatától függően, de havonta legalább egyszer cseréljék ki a ventilátorhűtés szűrőpaplanját.

A szűrőpaplancserét a következőképpen végezze:



178. ábra: A motorhűtés szűrőpaplancseréje

Poz.	Megnevezés	Poz.	Megnevezés
6	Szellőzőrács - motorhűtés	7	Szűrőpaplan

229. táblázat: A motorhűtés szűrőpaplancseréje

1. Kapcsolja ki a terméket a forgatható nyomógombbal.
2. Készítsen elő egy új szűrőpaplant (7. poz.).
3. Kézzel húzva vegye le a szellőzőrácsot (6. poz.) a termékről.
4. Vegye ki a szennyezett szűrőpaplant (7. poz.) a tartóból, és ártalmatlanítsa a hatályos előírások szerint.
5. Helyezze be az új szűrőpaplant (7. poz.) a tartóba.
6. Helyezze be a szellőzőrácsot (6. poz.) a tartóba.
7. Helyezze újra üzembe a terméket. Lásd az „Üzembe helyezés” c. fejezetet.

7.2.3 Szűrőcsere - Biztonsági utasítások

A szűrőbetétek élettartama a kiszűrt részecskék fajtájától és mennyiségétől függ.

A szűrő egyre nagyobb porterhelése növeli az áramlási ellenállást, és csökken a termék elszívási teljesítménye.

Automatikus szűrőtisztítással rendelkező termékeknél is adott esetben a tapadó lerakódások az elszívási teljesítmény csökkenését okozhatják.

Szűrőcsere szükséges!

▲ FIGYELMEZTETÉS

Hegesztési füstreszecskék okozta egészségkárosodás veszélye

Ne lélegezze be a hegesztési port/füstöt! A légzőszervek és légutak súlyos egészségkárosodása lehetséges!

A hegesztési füst rákkeltő anyagokat tartalmaz!

A hegesztési füstreszecskék bőrrel való érintkezése az arra érzékenyeknél bőrirritációt okozhat.

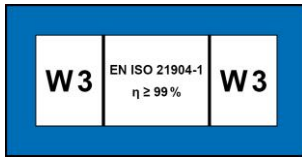
Használjon egyszer használatos védőoverált, védőszemüveget, kesztyűt és FFP2 besorolású megfelelő légzésvédő maszkot az EN 149 szerint, hogy a porrészecskék belégzését és az azokkal való érintkezést elkerülje.

**▲ FIGYELMEZTETÉS**

A szűrőbetétek tisztítása nem engedélyezett. Ennek során a szűrőelem elkerülhetetlenül megsérül, mely által a szűrő funkcióját többé nem tudja ellátni, és így veszélyes anyagok kerülnek a belélegzett levegőbe.

Az alábbiakban ismertetett munkák elvégzésekor különösen ügyeljen a főszűrő tömítésére. Csak a nem sérült tömítés teszi lehetővé a termék nagyfokú leválasztási hatásfokát. A sérült tömítésű főszűrőket ezért minden esetben ki kell cserélni.

MEGJEGYZÉS

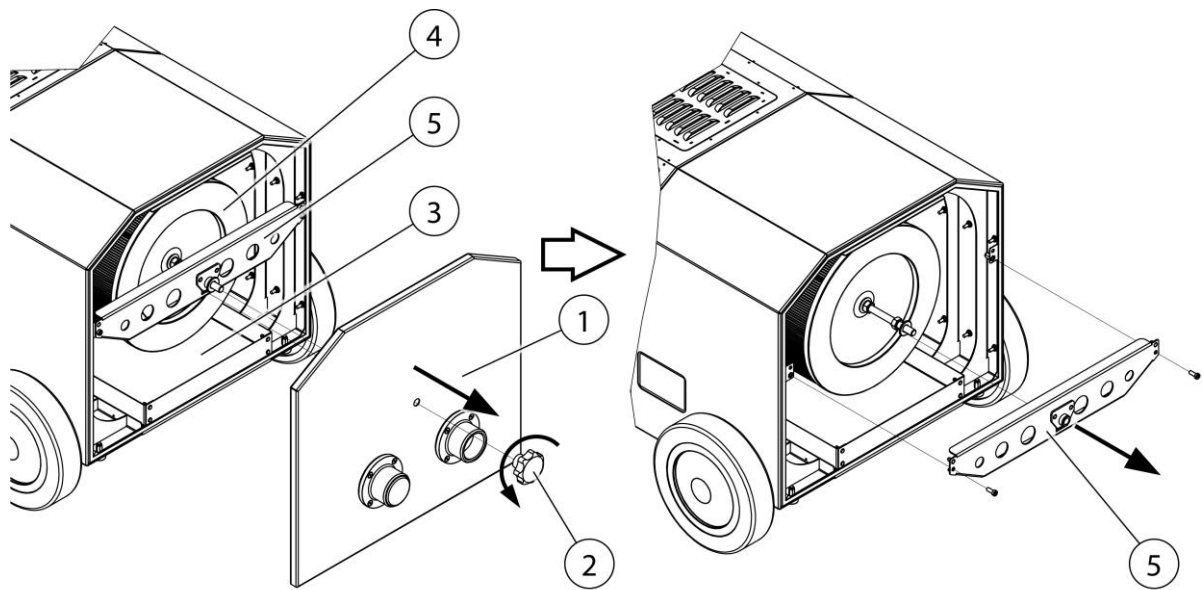


Nincs W3-engedélyezés a W3-as hegesztési füstleválasztó osztállyal szemben támasztott követelményei szerint/IFA által ellenőrzött. (Lásd a „Műszaki adatok” c. fejezetet)

Az W3-engedélyezés hatályát veszti a következő esetekben:

- Nem rendeltetésszerű használat, valamint a termék szerkezetének módosítása.
 - Nem a pótalkatrészjegyzéknek megfelelő eredeti pótalkatrészek használata.
-
- Kizárólag eredeti csereszűrőt használjon, mert csak ez garantálja a szükséges leválasztási hatásfokot, valamint csak ez felel meg maradéktalanul a terméknek és a teljesítményadatoknak.
 - Kapcsolja ki a terméket a be-/kikapcsolóval.
 - A berendezést biztosítsa véletlen bekapcsolás ellen. Húzza ki a hálózati csatlakozódugót, amennyiben van, vagy biztosítsa a főkapcsolót 0 pozícióban lakattal!
 - Válassza le a sűrítettlevegő-ellátást, amennyiben van, és a termékben lévő sűrített levegőt áramoltassa ki a kondenzvíz leeresztőszelepen keresztül.

7.2.4 Főszűrőcsere



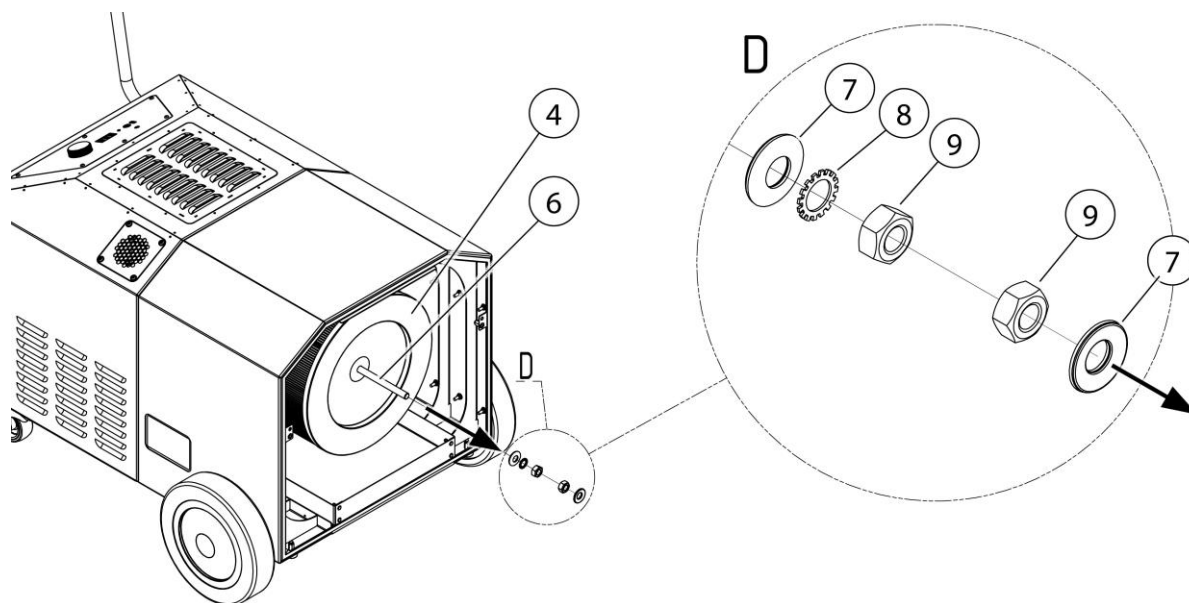
179. ábra: Hozzáférés a főszűrőhöz

Poz.	Megnevezés	Poz.	Megnevezés
1	Karbantartó fedél	4	Szűrőpatron
2	Markolatcsavar	5	U-profil
3	Porgyűjtő tartály		

230. táblázat: Hozzáférés a főszűrőhöz

A főszűrő cseréjét a következőképpen végezze:

1. Kapcsolja ki a terméket a forgatható nyomógomb lenyomásával.
2. A terméket a hálózati csatlakozódugó meghúzásával válassza le az áramellátásról.
3. Készítsen elő egy új szűrőelemet (4. poz.) és a mellékelt szemeteszacskót (4.1. poz.).
4. Csavarja le a markolat csavart (2. poz.), és szerelje le a karbantartó fedelet (1. poz.).
5. A töltésszinttől függően adott esetben cserélje ki a porgyűjtő tartályt (3. poz.).

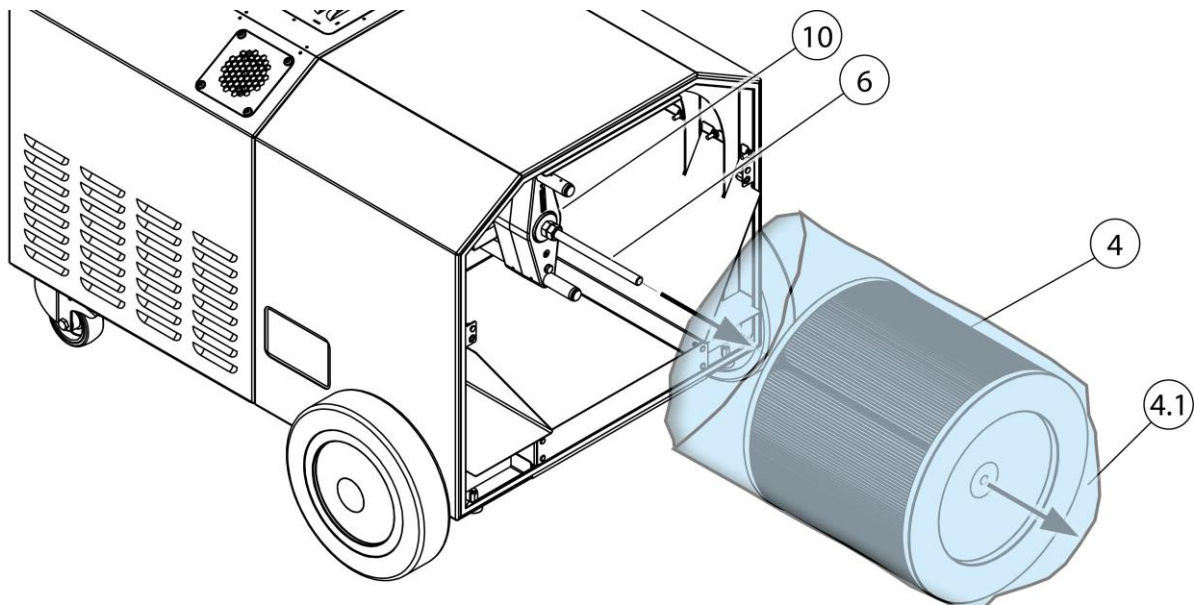


180. ábra: A főszűrő leszerelése

Poz.	Megnevezés	Poz.	Megnevezés
4	Szűrőpatron	8	Fogazott alátét
6	Menetes rúd	9	Hatlapú anya
7	Tömítő alátét		

231. táblázat: A főszűrő leszerelése

- Oldja a szűrőpatronokat (4. poz.), ehhez szerelje le a hatlapú anyákat, a tömítő alátéteket és a fogazott alátétet (7–9. poz.) a menetes rúdról (6. poz.).

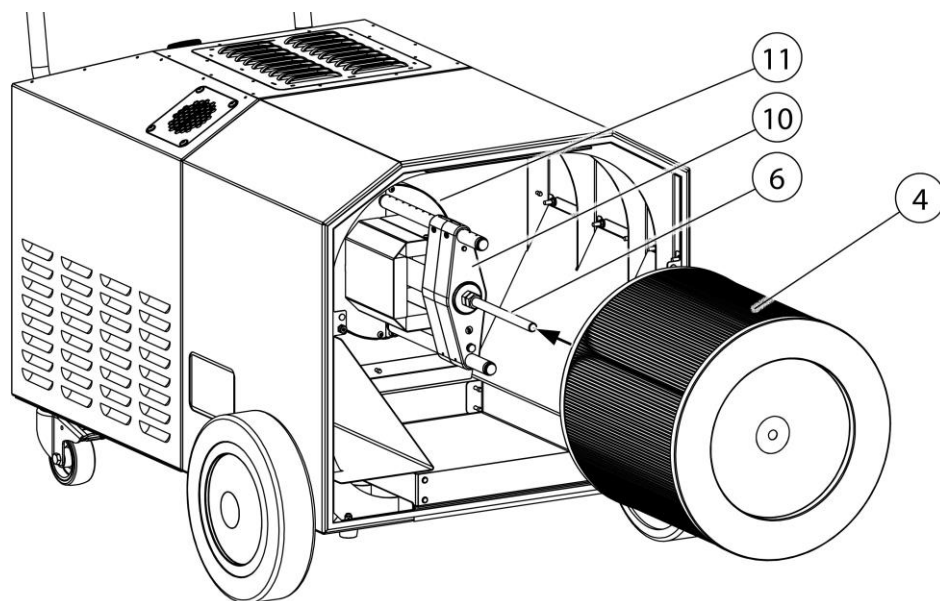


181. ábra: A főszűrő kivétele

Poz.	Megnevezés	Poz.	Megnevezés
4	Szűrőpatron	6	Menetes rúd
4.1.	Szemeteszacskó	10	Rotációs fúvóka

232. táblázat: A főszűrő kivétele

7. Óvatosan húzza az ártalmatlanító zsákokat (4.1. poz.) a szennyezett szűrőpatronra (4. poz.) a por felkavarása nélkül.
8. Óvatosan vegye ki a termékből a szemeteszacskót (4.1. poz.) a szűrőpatronnal (4. poz.).
9. Zárja le légmentesen a szemeteszacskót (4.1. poz.) a szűrőpatronnal (4. poz.), és ártalmatlanítsa az előírásoknak megfelelően.

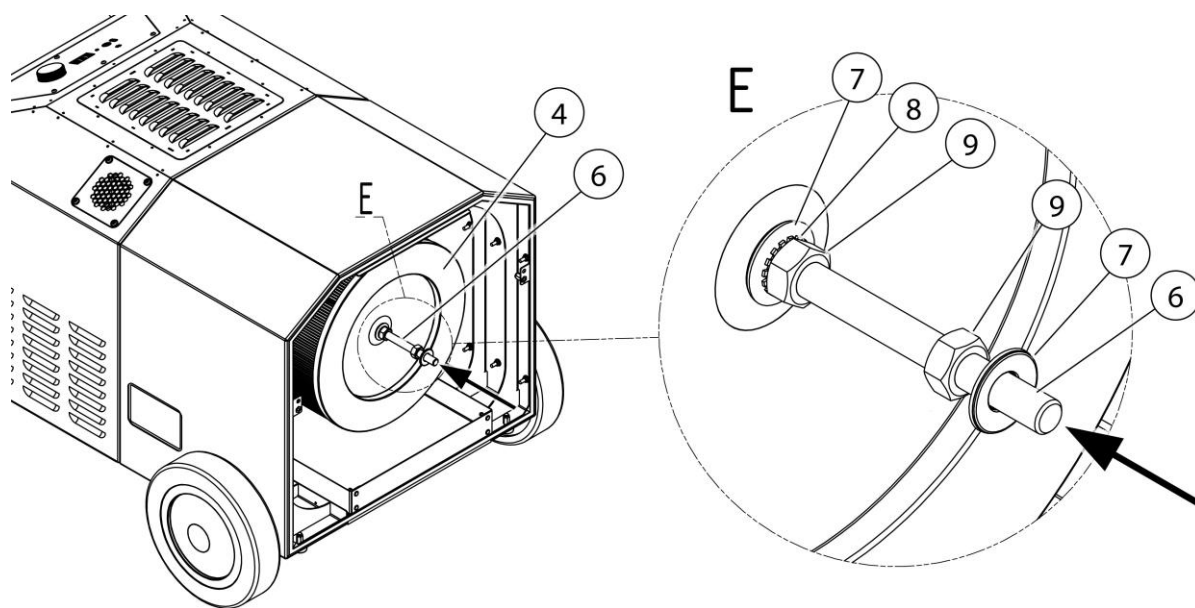


182. ábra: Az új főszűrő behelyezése

Poz.	Megnevezés	Poz.	Megnevezés
4	Szűrőpatron (Új)	10	Rotációs fúvóka
6	Menetes rúd	11	Tömítőfelületek - szűrőtartó

233. táblázat: Az új főszűrő behelyezése

10. Helyezze be az új szűrőpatront (4. poz.) a termékbe, ekkor tolja a szűrőpatront (4. poz.) a rotációs fúvóka (10. poz.) menetes rúdjára (6. poz.), és ügyeljen arra, hogy a szűrőpatron (11. poz.) hátsó részében lévő tömítőfelületek mind légmentesen feküdjenek fel.

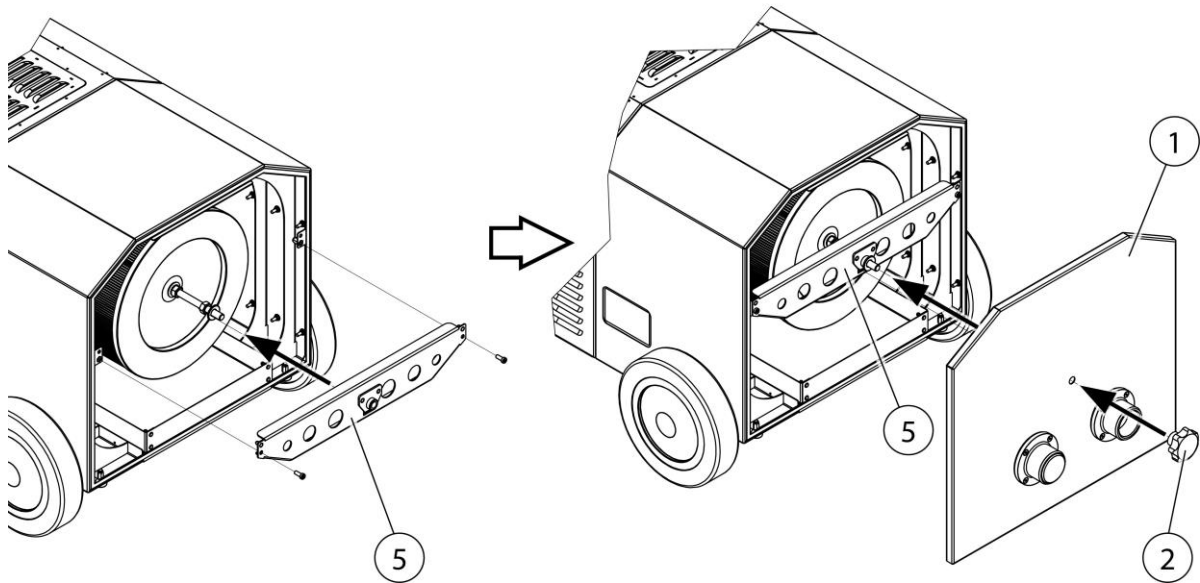


183. ábra: A főszűrő rögzítése

Poz.	Megnevezés	Poz.	Megnevezés
4	Szűrőpatron	8	Fogazott alátét
6	Menetes rúd	9	Hatlapú anya
7	Tömítő alátét		

234. táblázat: A főszűrő rögzítése

11. Az ábra szerint rögzítse a szűrőpatront (4. poz.) a tömítő alátéttel, a fogazott alátéttel és a hatlapú anyával (7-9. poz.).



184. ábra: Az U-profil + karbantartó fedél felszerelése

Poz.	Megnevezés	Poz.	Megnevezés
1	Karbantartó fedél	5	U-profil
2	Markolatcsavar		

235. táblázat: Az U-profil + karbantartó fedél felszerelése

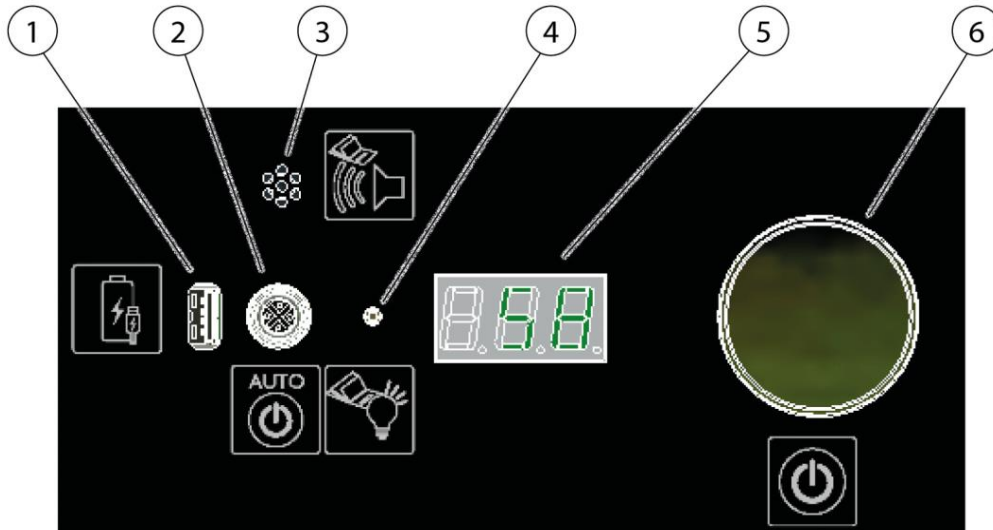
12. Az ábra szerint szerelje fel az U-profilt (5. poz.) a két csavarral a termékre.
13. Zárja újra a karbantartási tartományt, ehhez szerelje fel a karbantartó fedelet (1. poz.) a markolatcsavarral (2. poz.). A beszereléskor ügyeljen arra, hogy a karbantartó fedél tömítőfelületei légmentesen és egyenletesen legyenek zárva.
14. A terméket csatlakoztassa újra az áramellátásra a hálózati csatlakozó bedugásával.
15. Helyezze újra üzembe a terméket. Lásd az „Üzembe helyezés” c. fejezetet.

7.3 Hibaelhárítás

Hiba	Kiváltó ok	Megjegyzés
A termék nem indul el	Nincs hálózati feszültség.	Ellenőriztesse villanszerelővel

	A start/stop érzékelő csatlakoztatva (opcionális felszerelés), azonban nem ismer fel hegesztőáramot. A hegesztési folyamat még nem indult el.	Indítsa el a hegesztési folyamatot.
A berendezés nem szív el minden füstöt	Huzatos hely	Kerülje a huzatos helyet.
	Hibás elszívási teljesítmény van beállítva	Ellenőrizze és korrigálja a szükséges elszívási teljesítményt.
Túl alacsony/nincs elszívási teljesítmény	A szűrőbetétek megteltek.	Cserélje ki a szűrőbetéteket.
	Eltömődött hegesztőpisztoly	Tisztítsa meg a hegesztőpisztolyt.
Por lép ki a tisztalevegő-oldalon	A szűrőbetétek sérültek.	Cserélje ki a szűrőbetéteket.
A termék/szűrő nem tisztul le.	Nincs sűrítettlevegő-ellátás. Nyomás/sűrítettlevegő-mennyiség nem elegendő	(csak tisztítószűrővel ellátott termékeknél)
A termék kikapcsol	A termék egyik alkatrészének hőmérséklete túl magas	Ehhez lásd a fejezetet: Hibakódok – Digitális LED-es kijelző
		Hagyja lehűlni a terméket.
Jelzőkürt megszólal.	Elszívási teljesítmény túl alacsony.	Cserélje ki a szűrőbetéteket.
		Tisztítsa meg a hegesztőpisztolyt.
		Tisztítás indítása (csak rotációs fúvókával + tisztítószűrővel ellátott termékeknél)

236. táblázat: Hibaelhárítás



185. ábra: Kezelőelem

Poz.	Megnevezés	Poz.	Megnevezés
1	USB töltőaljzat	4	LED-es jelzőfény
2	Csatlakozóaljzat a start/stop érzékelőhöz	5	Digitális LED-es kijelző
3	Jelzőkürt	6	Induktív egygombos működtetés (forgatható nyomógomb)

237. táblázat: Kezelőelem

A digitális LED-es kijelzőn (5. poz.) hibák és tájékoztatókódok láthatók. Itt az alábbiak különböztethetők meg:


- **Hibakódok:** Hiba esetén a termék azonnal kikapcsol. A LED-es jelzőfény (4. poz.) pirosan világít. Hibaelhárítási intézkedésekre van szükség.
- **Figyelmeztető kódok:** A figyelmeztetéskor a termék tovább üzemel. A LED-es jelzőfény (4. poz.) magenta színben villog, és 5 perc után figyelmeztető hangjelzés hallható. Adott esetben a termékfunkciók már nem aktívak. Ha több figyelmeztető kód aktív, akkor ezek egymásután jelennek meg a digitális LED-es kijelzőn. Az összes figyelmeztető kód kijelzése után 5 perc után ismét megjelennek. A figyelmeztetések a forgatható nyomógomb (6. poz.) forgatásával és lenyomásával jeleníthetők meg és 5 percre eltűnnek.

7.4 Hibakódok – Digitális LED-es kijelző

Hibakód	Hiba oka	A vezérlés reakciója	Megjegyzés
F01	Frekvenciaváltó túláram	A termék kikapcsol	Ellenőrizze a feszültségellátást.
F02	Frekvenciaváltó túl magas feszültsége	A termék kikapcsol	Ellenőrizze a feszültségellátást.
F03	Frekvenciaváltó túl alacsony feszültsége	A termék kikapcsol	Ellenőrizze a feszültségellátást.
F04	Frekvenciaváltó túl magas hőmérséklete	A termék kikapcsol	Ellenőrizze a feszültségellátást.
F60	Frekvenciaváltó belső hibája	A termék kikapcsol	Forduljon a szervizhez.
F 90	Nincs kommunikáció a frekvenciaváltóval		Forduljon a szervizhez.
F91	Motor hőmérséklete túl magas	A termék kikapcsol	Hagyja lehűlni a terméket.
F92	A vezérlés hőmérséklete túl magas	A termék kikapcsol	Hagyja lehűlni a terméket.

238. táblázat: Hibakódok

7.5 Figyelmeztető kódok – Digitális LED-es kijelző

Kód	Kiváltó ok	Megjegyzés
SEr (A01)	Szerviz esedékes	Végezze el a szervizt.
CLE (A02)	Nyomáskülönbség túl magas	Tisztítsa meg a szűrőt! (lásd a Használat - Tisztítás című fejezetet)
A02	Az alacsony nyomás a szívócsővezetékben túl magas	Ellenőrizze a szívócsővezetékeltömődésre.
A03	Térfogatáram mérési érzékelőhiba	A digitális LED-es kijelzőn megjelenik a motorfrekvencia, forduljon a szervizhez.
A05	Az elszívási teljesítmény nem elegendő.	 Kürt aktív
	A csatlakoztatott füstpisztoly szükséges elszívási teljesítménye nincs elérve	
A06	A vezérlés hőmérséklete megemelkedett (15 °C a kikapcsolási határérték alatt)	Intézkedésekre nincs szükség
A07	A készülék hőmérséklete megemelkedett (15 °C a kikapcsolási határérték alatt)	Intézkedésekre nincs szükség

239. táblázat: Figyelmeztető kódok

MEGJEGYZÉS

Túlterhelés elleni védelem

Ha az alacsony nyomás a szívócsővezetékben 22.000 Pa fölé emelkedik, és a termék hőmérséklete bizonyos küszöbértéket túllép, akkor a termék az elszívási teljesítményt automatikusan lefelé szabályozza ahhoz, hogy elkerülhesse a termék túlterhelését.

MEGJEGYZÉS

Amennyiben az ügyfél részéről a hibaelhárítás nem lehetséges, forduljon a gyártó szervizéhez.

7.6 Katasztrófaelhárítási intézkedések

A terméken, ill. annak érzékelőelemén keletkező tűz esetében a következő lépéseket kell tenni:

1. Válassza le a terméket az elektromos hálózatról! Húzza ki a hálózati csatlakozódugót, amennyiben van, állítsa a főkapcsolót 0 pozícióba, válassza le a tápvezetékeket.
2. A sűrítettlevegő-ellátást válassza le, ha van.
3. A tűzfészket oltsa el a kereskedelemben szokásos poroltóval.
4. Szükség esetén értesítse a helyi tűzoltóságot.

▲ FIGYELMEZTETÉS

Ne nyissa a szervizajtókat. Szúróláng keletkezés!

Tűzesetkor a terméket semmiképp ne érintsék meg megfelelő védőkesztyű nélkül. Égésveszély!

8 Leselejtezés

▲ FIGYELMEZTETÉS

A hegesztési füstreszecskékkel stb. történő bőrérítkezés az arra érzékenyeknél bőrirritációt okozhat!

A terméken szétszerelési munkát csak képesített és meghatalmazott szakszemélyzet végezhet a biztonsági utasítások és az érvényes balesetvédelmi előírások betartásával!

A légzőszervek és légutak súlyos egészségkárosodása lehetséges!

A porrészecskékkel való érintkezés és annak belélegzésének elkerülése érdekében viseljen védőruházatot, kesztyűt és ventilátoros légzésvédő rendszert!

A szétszerelési munkák során kerülni kell a veszélyes porrészecskék kibocsátását, hogy ne sérüljenek a környezetben lévő személyek.

▲ VIGYÁZAT

Bármilyen munkavégzés közben a terméken/termékkel tartsák be a hulladékétkerülésre és szabályszerű felhasználásra/megsemmisítésre vonatkozó törvényes előírásokat!

8.1 Műanyagok

Az esetlegesen felhasznált műanyagokat hacsak lehet, szelektálva kell leselejtezni. A műanyagokat a törvényi korlátozás figyelembevételével távolítsuk el.

8.2 Fémek

Az esetlegesen felhasznált fémeket szelektálva kell leselejtezni. Az ártalmatlanítást engedélyezett vállalat által kell elvégezni.

8.3 Szűrőelemek

Az esetleg felhasznált szűrőelemeket a törvényi rendelkezések figyelembevételével távolítsuk el.

9 Függelék

9.1 EK-megfelelőségi nyilatkozat

Megnevezés:	Hegesztési füstszűrő készülék
Gyártási sorozat:	VacuFil Compact Twin
Típus:	82380, 82381, 82382 (a cikkszámok eltérhetnek más termékváltozatnál)
Gépazonosító:	Lásd a típustáblát a jelen használati utasítás elején. A terméket a következő EK-irányelvek szerint fejlesztették ki, tervezték meg és gyártották: 2006/42/EK – Gépekről szóló irányelv A termék megfelel még az alábbi rendelkezéseknek: 2014/30/EU - Az elektromágneses összeférhetőségre vonatkozó irányelv 2014/35/EU – A kisfeszültségű készülékekre vonatkozó irányelv 2011/65EU – RoHS-irányelv
Cég:	A következő kizárólagos felelőssége: KEMPER GmbH Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

A következő harmonizált szabványok kerültek alkalmazásra:
EN ISO 12100:2010: Gépek biztonsága. A kialakítás általános elvei
EN ISO 13857:2019: Gépek biztonsága. Biztonsági távolságok
EN ISO 13854:2019: Gépek biztonsága. Minimális távolságok
EN ISO 4414:2010 Pneumatikus berendezések biztonsága
EN ISO 21904-1:2020: Egészségvédelem és biztonság a hegesztés és rokon eljárások területén.
EN IEC 61000-6-2:2019: Elektromágneses összeférhetőség. Zavartűrés
EN IEC 61000-6-4:2019: Elektromágneses összeférhetőség. Zavarkibocsátás
EN 60204-1:2018: Gépek biztonsága. Villamos szerkezetek
EN ISO 13849-1:2015: Gépek biztonsága. Vezérlőrendszerek

Az alkalmazott szabványok, irányelvek és specifikációk listája a gyártónál érhető el. A termékhez tartozó használati utasítás szintén elérhető.

Kiegészítő információ:

A megfelelőségi nyilatkozat érvényességét veszti, ha a készüléket nem rendeltetésszerűen használják, valamint olyan szerkezeti módosítás esetén, amelyet gyártóként írásban nem hagyunk jóvá.

Marcel Kusche úr jogosult a műszaki dokumentáció összeállítására. Kemper GmbH, Von-Siemens-Str. 20, 48691 Vreden, Németország

Vreden, 30.10.2024

Hely, dátum

B. Kemper

Ügyvezető

Az aláíró adatai

9.2 UKCA Declaration of Conformity

Designation: Welding fume filter unit
 Series: VacuFil Compact Twin
 Type: **82380, 82381, 82382** (possibly different article numbers for other product variants)
 Machine ID: See name plate in front section of this operating manual
 This product is developed, designed and manufactured in accordance with the UKCA directives
 Supply of Machinery (safety) Regulations 2008

The product continues to comply with the provisions of the
 Electromagnetic Compatibility Regulations 2016
 Electrical Equipment (Safety) Regulations 2016

At the sole responsibility of
 Company: **KEMPER GmbH**
 Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

The following designated standards and technical specifications have been applied:

- BS EN ISO 12100:2010 Safety of machinery - General principles for design
- BS EN ISO 13857:2019 Safety of machinery - Safety distances
- BS EN ISO 13854:2019 Safety of machinery
- BS EN ISO 4414:2010 fluid power - General rules and safety requirements for systems and their components
- BS EN ISO 21904-1:2020 Health and safety in welding and allied processes
- BS EN IEC 61000-6-2:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-2: Generic standards - Immunity standard for industrial environments
- BS EN IEC 61000-6-4:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-4: Generic standards - Emission standard for industrial environments
- BS EN 60204-1:2018 Safety of machinery - Electrical equipment of machines
- BS EN ISO 13849-1:2016 Safety of machinery - Safety-related parts of control systems
- BS EN IEC 63000:2018 Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances

A complete list of standards, directives and specifications applied is available from the manufacturer. The operating manual belonging to the product is available.

Additional information:

If it is not used for as intended or the design is altered, the Declaration of Conformity expires, unless confirmed in writing by us as manufacturers.

UK Authorised Representative (for authorities only): Mr. Marc Crawford
 United Kingdom KEMPER (U.K.) Ltd.
 Venture Court, 2 Debdale Road, Wellingborough, Northamptonshire NN8 5AA

Vreden, 30.10.2024
 Place, date


 B. Kemper

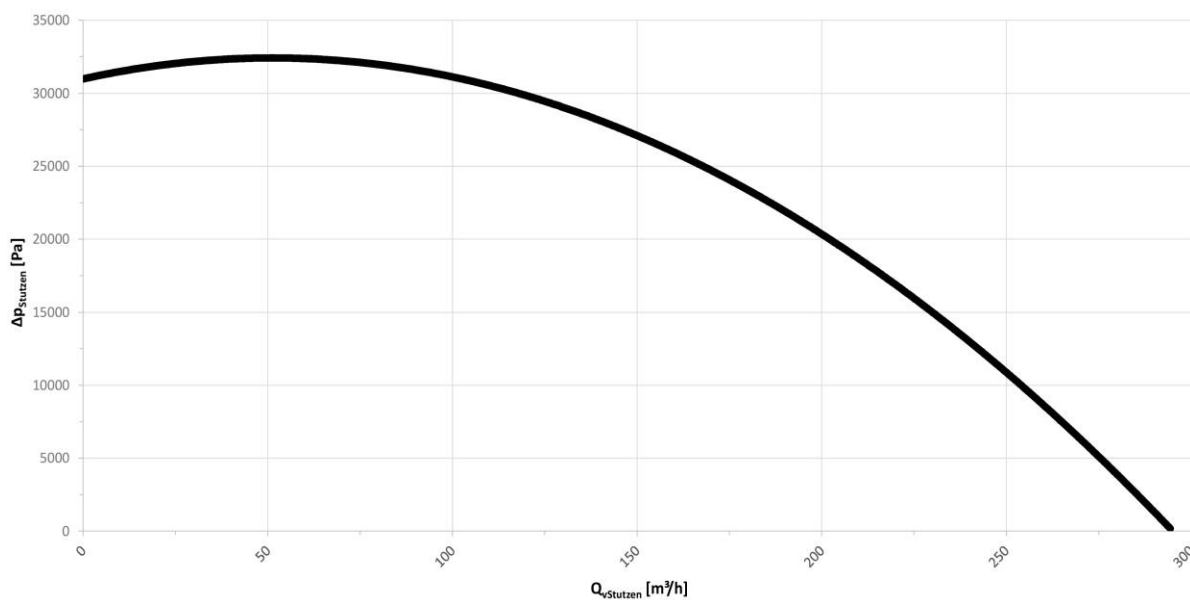
CEO
 Identification of the signatory

9.3 Műszaki adatok

Megnevezés	Típus		
Szűrő	82380	82381	82382
Szűrési fokozatok	1		
Szűrési eljárás	Tisztítószűrő		
Tisztítási eljárás	-		
Szűrőfelület m ² [hüvelyk ²]	6,7 [10 385]		
Szűrőelemek száma	1		
Teljes szűrőfelület m ² [hüvelyk ²]	6,7 [10 385]		
Szűrőtípus	Szűrőpatron		
Szűrőanyag	ePTFE membrán		
Leválasztási fok ≥ %	99,9		
Hegesztési füstosztály	W3		
IFA vizsgáló szabvány	DIN EN ISO 21904-1+2		
Szűrőosztály/porosztály	M		
Alapadatok			
Ventilátor max. teljesítménye m ³ /h [cfm]	280 [164,8]		
Elszívási teljesítmény m ³ /h [cfm]	215 [126,5]		
Max. vákuum Pa [hüvelyk wc]	32.000 [128,60]		
Motorteljesítmény kW [hp]	3,8 [5,1]		
Csatlakozási feszültség/névleges áram/védettségi fokozat/ISO osztály	Lásd a típustáblát		
Megengedett környezeti hőmérséklet °C [°F]	0 és 35 között [+32 és +95 között]		
Bekapcsolási idő %	100		
Hangnyomásszint dB(A)	75,0		
Sűrítettlevegő-ellátás bar [psi]	6–8 [87–116]		
Sűrítettlevegő-szükséglet/sűrítettlevegő-osztály	400 NI/min/ 2:4:2 ISO 8573-1		
Alapkészülék méretei Sz x Ma x Mé	Lásd a méretlapot		
Alaptermék tömege kg [lbs]	96,0 [211,6]		
Kiegészítő információk			
Ventilátortípus	Oldalcsatorna-kompresszor		

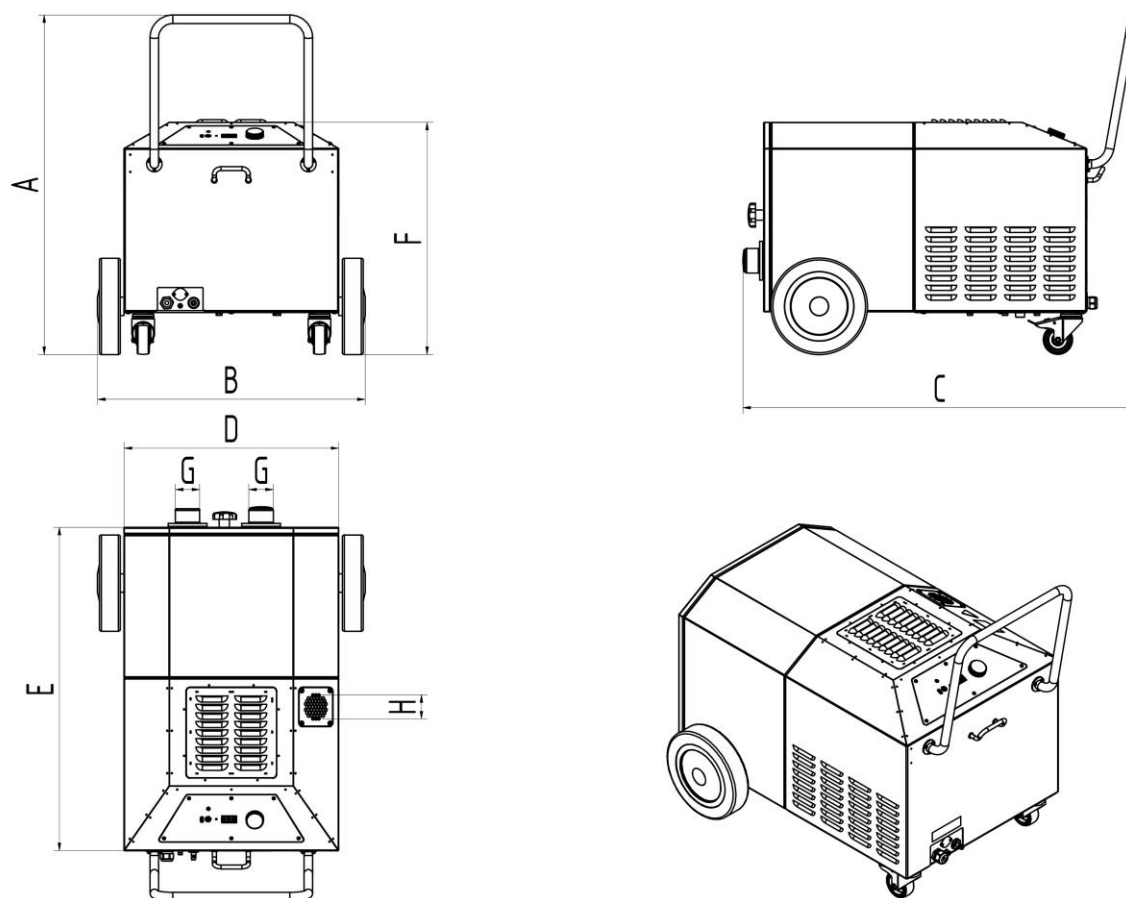
Elszívási teljesítmény-szabályozó	Manuális/opcionális
Max. felállítási környezet a tengerszint felett m [hüvelyk]	1 500 [59055]

240. táblázat: Műszaki adatok

Jelleggörbe:

186. ábra: Jelleggörbe

9.4 Méretlap - Termék tartozék nélkül



187. ábra: Méretlap - Termék tartozék nélkül

Szimbólum	Méret	Szimbólum	Méret
A	878 mm [34,6 hüvelyk]	E	836 mm [32,9 hüvelyk]
B	691 mm [27,2 hüvelyk]	F	600 mm [23,6 hüvelyk]
C	1018 mm [40,1 hüvelyk]	G	Ø 63 mm [Ø 2,5 hüvelyk]/ Ø 45 mm [Ø 1,8 hüvelyk]
D	555 mm [21,6 hüvelyk]	H	Ø 63 mm [Ø 2,5 hüvelyk]

241. táblázat: Mérettáblázat

9.5 Pótalkatrészek és tartozékok

Sorszám	Megnevezés	Cikkszám
1	Főszűrő - egyszeres használatos szűrő	1090676
2	Főszűrő - tisztítósűrő	1090699
3	Motorhűtés előszűrőpaplan (10-es szett)	1090472
4	6 literes, egyszeres használatos szemeteszacskó	1490775
5	Szívótömlő 2,5 m, Ø 45 mm	93070004
6	Szívótömlő 5,0 m, Ø 45 mm	93070005
7	Szívótömlő 10,0 m, Ø 45 mm	93070006
8	Szívótömlő 5,0m Ø 63mm	1140864
9	Szívótömlő 7,5m Ø 63mm	1140865
10	Szívótömlő 10,0m Ø 63mm	1140866
11	Csatlakozódarab a szívótömlőhöz NW 45/ NW63	1061188
12	Tölcsérfúvóka, kör alakú, szívónyílás Ø210 mm	2320006
13	Résfúvóka, szélessége 300 mm, mágneslábbal	2320008
14	Résfúvóka, szélessége 600 mm, mágneslábbal	2320009
15	Tölcsérfúvóka, flexibilis, mágneslábbal	2320010
16	Adapter 42–44 mm-es hegesztőpisztolyhoz	1060071
17	Adapter 39–42 mm-es hegesztőpisztolyhoz	1060104
18	Adapter 30–38 mm-es hegesztőpisztolyhoz	1060084
19	Start/stop automatika	94102702
20	Szerszámtálca csészetartóval	1490776
21	Elszívási teljesítmény-szabályozó	1180838
22	Markolat	1490778
23	Kerékkészlet	6430012

242. táblázat: Pótalkatrészek és tartozékok

1 Splošno	598 -
1.1 Uvod	598 -
1.2 Informacije o avtorskih in sorodnih pravicah	598 -
1.3 Napotki za upravljavca	598 -
2 Varnost	600 -
2.1 Splošno	600 -
2.2 Napotki glede znakov in simbolov	600 -
2.3 Oznake/znaki, ki jih mora namestiti upravljavec	601 -
2.4 Varnostni napotki za upravljalno osebje	601 -
2.5 Varnostni napotki za servisiranje/odpravljanje motenj	602 -
2.6 Opozorila na posebne vrste nevarnosti	602 -
3 Podatki izdelka	606 -
3.1 Opis delovanja	606 -
3.2 Merilo razlikovanja – preverjeno po W3	607 -
3.3 Namenska uporaba	608 -
3.4 Splošne zahteve po DIN EN ISO 21904.....	610 -
3.5 Razumno predvidljiva napačna uporaba	610 -
3.6 Oznake in znaki na izdelku	611 -
3.7 Preostalo tveganje	611 -
4 Transport in skladiščenje	613 -
4.1 Transport	613 -
4.2 Skladiščenje.....	613 -
5 Montaža	614 -
5.1 Napotek glede transporta	615 -
5.2 Montaža ročaja za potiskanje.....	615 -
6 Uporaba	617 -
6.1 Usposobljenost upravljalnega osebja	617 -
6.2 Upravljalni elementi	617 -
6.2.1 Poizvedbe in nastavitve v meniju	619 -
6.2.2 Nastavitev regulacije zmogljivosti odsesavanja.....	621 -
6.2.3 Gesla za odklepanje.....	621 -
6.2.4 Prikaz ID-številke izdelka.....	621 -
6.2.5 Avtomatika za zagon-zaustavitev.....	621 -

6.2.6 Čiščenje (samo izdelki s čiščenjem filtra)	- 622 -
6.3 Začetek uporabe.....	- 622 -
7 Servisiranje.....	- 623 -
7.1 Nega	- 623 -
7.2 Vzdrževanje.....	- 624 -
7.2.1 Preverjanje/menjava zbiralnika za prah	- 624 -
7.2.2 Menjava blazine filtra hlajenja motorja.....	- 626 -
7.2.3 Menjava filtra - varnostni napotki	- 627 -
7.2.4 Menjava glavnega filtra	- 630 -
7.3 Odpravljanje motenj.....	- 634 -
7.4 Kode napak – digitalni LED-prikaz.....	- 637 -
7.5 Kode opozoril – digitalni LED-prikaz.....	- 638 -
7.6 Ukrepi v nujnem primeru	- 639 -
8 Odstranjevanje.....	- 640 -
8.1 Umetne snovi.....	- 640 -
8.2 Kovine	- 640 -
8.3 Filtrirni elementi	- 640 -
9 Dodatek.....	- 641 -
9.1 Izjava o skladnosti ES.....	- 641 -
9.2 UKCA Declaration of Conformity	- 642 -
9.3 Tehnični podatki	- 643 -
9.4 List z merami – izdelek brez dodatne opreme	- 645 -
9.5 Nadomestni deli in dodatna oprema	- 646 -

1 Splošno

1.1 Uvod

Ta navodila za uporabo so ključna pomoč za pravilno in nenevarno obratovanje izdelka.

Navodila za uporabo vsebujejo ključne napotke za varno, namensko in gospodarno obratovanje izdelka. Njihovo upoštevanje vam pomaga pri preprečevanju nevarnosti, zniževanju stroškov in časov izpada ter poviševanju zanesljivosti in življenjske dobe izdelka. Navodila za uporabo morajo biti ves čas na voljo in jih morajo prebrati ter uporabljati vse osebe, ki izvajajo dela na ali z izdelkom.

Med ta dela med drugim spada:

- upravljanje in odpravljanje motenj med obratovanjem,
- servisiranje (nega, vzdrževanje),
- transport,
- montaža,
- odstranjevanje.

Pridržujemo si pravico do tehničnih sprememb in pomot

1.2 Informacije o avtorskih in sorodnih pravicah

Ta navodila za uporabo je treba obravnavati zaupno. Na voljo so lahko le pooblaščenim osebam. Tretjim osebam jih smete izročiti le s pisnim soglasjem KEMPER GmbH, v nadaljevanju imenovan proizvajalec.

Vsi dokumenti so zaščiteni v smislu zakona o avtorskih pravicah.

Posredovanje in razmnoževanje dokumentov, tudi izvlečkov, ter ocenjevanje in deljenje njihovih vsebin ni dovoljeno. Če to ni izrecno pisno dovoljeno. Kršitve so kaznive in zahtevajo odškodnino. Proizvajalec si pridržuje vse pravice za izvrševanje poslovnih zaščitnih pravic.

1.3 Napotki za upravljavca

Navodila za uporabo so ključen sestavni del tega izdelka.

Lastnik poskrbi, da se upravljavci seznanijo s temi navodili.

Upravljavec mora na podlagi nacionalnih predpisov za preprečevanje nesreč in zaščito okolja ta navodila za uporabo dopolniti z napotki za uporabo, vključno z informacijami o dolžnostih nadzora in poročanja za upoštevanje obratovalnih posebnosti, na primer glede organizacije dela, potekov dela in zaposlenega osebja. Poleg navodil za uporabo in obvezujočih pravil za preprečevanje nesreč, ki veljajo v državi uporabe in na mestu uporabe, je treba upoštevati tudi priznana strokovno-tehnična pravila za varno in strokovno delo.

Upravljavec brez dovoljenja proizvajalca na izdelku ne sme izvajati nobenih sprememb, nadgradenj in izboljšav, ki bi lahko okrnile varnost! Uporabljeni rezervni deli se morajo skladati s tehničnimi zahtevami, ki jih je določil proizvajalec.

To je pri originalnih rezervnih delih vedno zagotovljeno. Upravljanje, vzdrževanje in transport izdelka lahko izvaja samo usposobljeno in izobraženo osebje.

Treba je jasno določiti pristojnosti osebja za upravljanje, vzdrževanje in transport.

2 Varnost

2.1 Splošno

Izdelek je bil razvit in izdelan v skladu s stanjem tehnike in priznanimi varnostno-tehničnimi pravili. Pri obratovanju izdelka lahko pride do tehničnih nevarnosti za upravljavca oz. do motenj stroja ter druge lastnine, če:

- izdelek upravlja neusposobljeno ali nepodučeno osebje,
- uporaba izdelka ni v skladu z namenom in/ali
- se izdelek nestrokovno servisira.

2.2 Napotki glede znakov in simbolov

▲ NEVARNOST

Ta simbol v povezavi s signalno besedo »Nevarnost« označuje neposredno pretečo nevarnost. Neupoštevanje tega varnostnega napotka privede do smrti ali težkih telesnih poškodb.

▲ OPOZORILO

Ta simbol v povezavi s signalno besedo »Opozorilo« označuje možno nevarno situacijo. Neupoštevanje tega varnostnega napotka lahko privede do smrti ali težkih telesnih poškodb.

▲ PREVIDNO

Ta simbol v povezavi s signalno besedo »Previdno« označuje možno nevarno situacijo. Neupoštevanje tega varnostnega napotka lahko privede do lažjih ali manjših telesnih poškodb.
Se lahko uporablja tudi za opozorila pred materialno škodo.

NAPOTEK

Splošni napotki so enostavne nadaljnje informacije, ki ne opozarjajo pred poškodbami ljudi ali materialno škodo.

1. Naštevavanja potrebnih korakov so označena kot številke s piko, pri katerih je pomemben vrstni red.
- S posebno točko so označena naštevavanja delov v legendi ali navodila, pri katerih zaporedje ni pomembno.

2.3 Oznake/znaki, ki jih mora namestiti upravljavec

Upravljavec je odgovoren, da po potrebi na izdelek in v njegovo okolje namesti dodatne oznake in znake.

Takšne oznake in znaki se lahko nanašajo npr. na predpis za nošenje osebne varovalne opreme.

2.4 Varnostni napotki za upravljalno osebje

Pred uporabo je treba uporabnika izdelka s pomočjo informacij, navodil in izobraževanj poučiti o rokovanju z izdelkom in uporabi ustreznih materialov in pomožnih sredstev.

Izdelek je dovoljeno uporabljati samo v tehnično brezhibnem stanju, v skladu z namenom, ob zavedanju varnosti in nevarnosti ob upoštevanju teh navodil za uporabo! Vse motnje, še posebej tiste, ki lahko poslabšajo varnost, je treba takoj odstraniti!

Vsaka oseba, ki izvaja zagon, upravljanje ali servisiranje, mora v celoti prebrati in razumeti ta navodila za uporabo. Med delom je to prepozno. To velja še posebej za osebje, ki občasno dela na izdelku.

Navodila za uporabo morajo biti ves čas na voljo v bližini izdelka

Za škode in nesreče, ki nastanejo zaradi neupoštevanja navodil za uporabo, se ne prevzema jamstvo.

Upoštevat je treba veljavne predpise o preprečevanju nesreč ter druga splošne priznana pravila o varnostni tehniki in zdravju pri delu.

Pristojnosti za različna opravila v okviru vzdrževanja in servisiranja je treba jasno določiti in upoštevati. Samo tako lahko preprečite napačna ravnanja, še posebej v nevarnih situacijah.

Lastnik zaveže upravljavca in vzdrževalca k nošenju osebne zaščitne opreme. Sem sodijo zlasti varnostni čevlji, zaščitna očala in rokavice.

Dolge lase spnite in ne nosite ohlapnih oblačil ali nakita! Načeloma obstaja nevarnost, da se nekje zataknete oz. da pride do uvlečenja ali raztrganja zaradi gibljivih delov!

Če se na izdelku pokažejo spremembe, ki vplivajo na njegovo varnost, takoj zaustavite delovni proces in dogodek prijavite pristojnemu organu/osebi!

Dela na izdelku lahko izvaja samo zanesljivo, usposobljeno osebje. Upoštevajte zakonsko predpisano minimalno starost!

Osebje, ki se izobražuje, uči, usposablja oz. se nahaja v okviru splošnega izobraževanja, lahko na stroju dela samo pod stalnim nadzorom izkušene osebe!

2.5 Varnostni napotki za servisiranje/odpravljanje motenj

Servisna vrata in vrata za vzdrževanje morajo biti ves čas prosto dostopna.

Opremljanje, vzdrževalna in servisna dela ter odpravljanje motenj se lahko izvaja samo ob izklopljenem izdelku.

Pri vzdrževalnih in servisnih delih vedno zategnite zrahljane vijačne spoje! Če je to predpisano, predvidene vijake zategujte z momentnim ključem.

Na začetku vzdrževanja/popravil/nege še posebno priključke in vijačne spoje zavarujte pred umazanijo in čistilnimi sredstvi.

Upoštevajte intervale za ponavljajoča preverjanja/preglede, ki so predpisani ali navedeni v teh navodilih za uporabo.

Pred demontažo označite, kako je treba dele ponovno sestaviti.

2.6 Opozorila na posebne vrste nevarnosti

⚠ NEVARNOST

Nevarnost zaradi električnega udara!

Dela na električni opremi izdelka lahko izvajajo samo električarji ali usposobljeno upravljalno osebje pod vodstvom in nadzorom električarja v skladu s predpisi elektronike!

Pred odpiranjem izdelka izvlecite omrežni vtič, če je prisoten, in se s tem zaščitite pred neželenim ponovnim vklopom.

Pri motnjah na električnem napajanju izdelka takoj izklopite tipko za vklop/izklop in izvlecite omrežni vtič, če obstaja!

Uporabljajte samo originalne varovalke s predpisanim električnim tokom!

Električni sestavni deli, na katerih se izvajajo redna vzdrževalna dela, popravila ali pregledi, ne smejo biti pod električno napetostjo. Sredstvo, ki ste ga uporabili za odklop, zaščitite pred nezaželenim ali samodejnim ponovnim vklopom. Odklopljene električne sestavne dele naprej preverite glede stanja brez napetosti, potem pa izolirajte sosednje sestavne dele, ki so pod napetostjo. Pri popravilih pazite, da konstruktivnih lastnosti ne spremenite tako, da bi znižali varnost.

Redno preverjajte, ali je kabel poškodovan, in ga po potrebi zamenjajte.



⚠ OPOZORILO

Električni udar pri manjkajoči ozemljitvi!

Pri manjkajoči ali pomanjkljivi ozemljitvi naprav lahko pride do visokih napetosti na izpostavljenih delih ali delih ohišja izdelka, ki lahko v primeru dotika povzročijo hude poškodbe ali smrt.

⚠ OPOZORILO

Električni udar pri priključitvi neustreznega napajanja!

Zaradi priključitve neustreznega napajanja so lahko dotakljivi deli pod nevarno napetostjo. Stik z nevarno napetostjo lahko povzroči hude poškodbe ali smrt.

Za podatke o električnem priključku glejte tipsko ploščico izdelka

Omrežni priključek

Izdelek je zasnovan za omrežno napetost, navedeno na tipski ploščici. Če omrežni kabel ali vtič nista priključena na izdelek, ju je treba namestiti v skladu z nacionalnimi standardi.

⚠ PREVIDNO

Nezadostno dimenzionirana električna napeljava lahko povzroči veliko materialno škodo.

Električni kabel in njegova zaščita morata biti skladna z obstoječim napajanjem. Veljajo tehnični podatki, navedeni na tipski ploščici.

Omrežna zaščita mora biti opremljena z najmanj enim odklopnikom **kategorije C**.

⚠ OPOZORILO**Nevarnost zaradi prevračanja med prevozom!**

Izdelek se lahko med premikanjem zatakne in prevrne. Zaradi velike lastne teže lahko pride do poškodbe oseb.

- Preden izdelek premaknete, na kolesih sprostite zavoro.
- Izdelek premikajte in odlagajte le na ravnih, gladkih talnih oblogah.
- Izdelek premikajte le z ročajem za potiskanje.
- Ročaja za potiskanje ne uporabljajte za dvigovanje izdelka.
- Ne sedite ali plezajte na izdelek.
- Pred premikanjem zložite odsesovalne ročice, če so prisotne, navijte ali odstranite odsesovalne cevi.

⚠ OPOZORILO**Nevarnost za zdravje zaradi delcev dima pri varjenju!**

Ne vdihavajte varilnega prahu/dima! Možne so težke zdravstvene poškodbe dihalnih organov in dihalnih poti!

Varilni dim vsebuje snovi, ki lahko povzročijo raka!

Stik kože z rezalnim in varilnim dimom itd. lahko pri občutljivih osebah povzroči draženje kože!

Popravila in vzdrževalna dela na izdelku lahko izvaja samo usposobljeno in pooblaščen osebje ob upoštevanju varnostnih napotkov in veljavnih predpisov za preprečevanje nesreč!

Da bi preprečili stik s prašnimi delci in njihovo vdihovanje, morate uporabljati kombinezon za enkratno uporabo, zaščitna očala, rokavice in ustrezno dihalno masko s filtrom razreda FFP2 po standardu EN 149.

Pri popravilih in vzdrževanju je treba preprečiti sproščanje nevarnih delcev prahu, da ne more priti do poškodb oseb, ki ne izvajajo teh nalog.

⚠ OPOZORILO

Dela na zbiralniku za stisnjen zrak in pnevmatskih vodih in komponentah lahko izvajajo izključno osebe s strokovnim pnevmatskim znanjem.

Pred vzdrževalnimi deli in popravili je treba pnevmatski sistem ločiti od zunanje oskrbe s stisnjenim zrakom in iz njega izpustiti ves zrak, ki je pod tlakom!

⚠ PREVIDNO**Nevarnost za zdravje zaradi hrupa!**

Izdelek lahko proizvaja hrup; točne podatke najdete v tehničnih podatkih. V povezavi z drugimi stroji in/ali lokalnimi danostmi lahko na mestu uporabe izdelka nastane višja raven zvočnega tlaka. V tem primeru je upravljavec odgovoren, da upravljalnemu osebju zagotovi ustrezno varovalno opremo.

3 Podatki izdelka

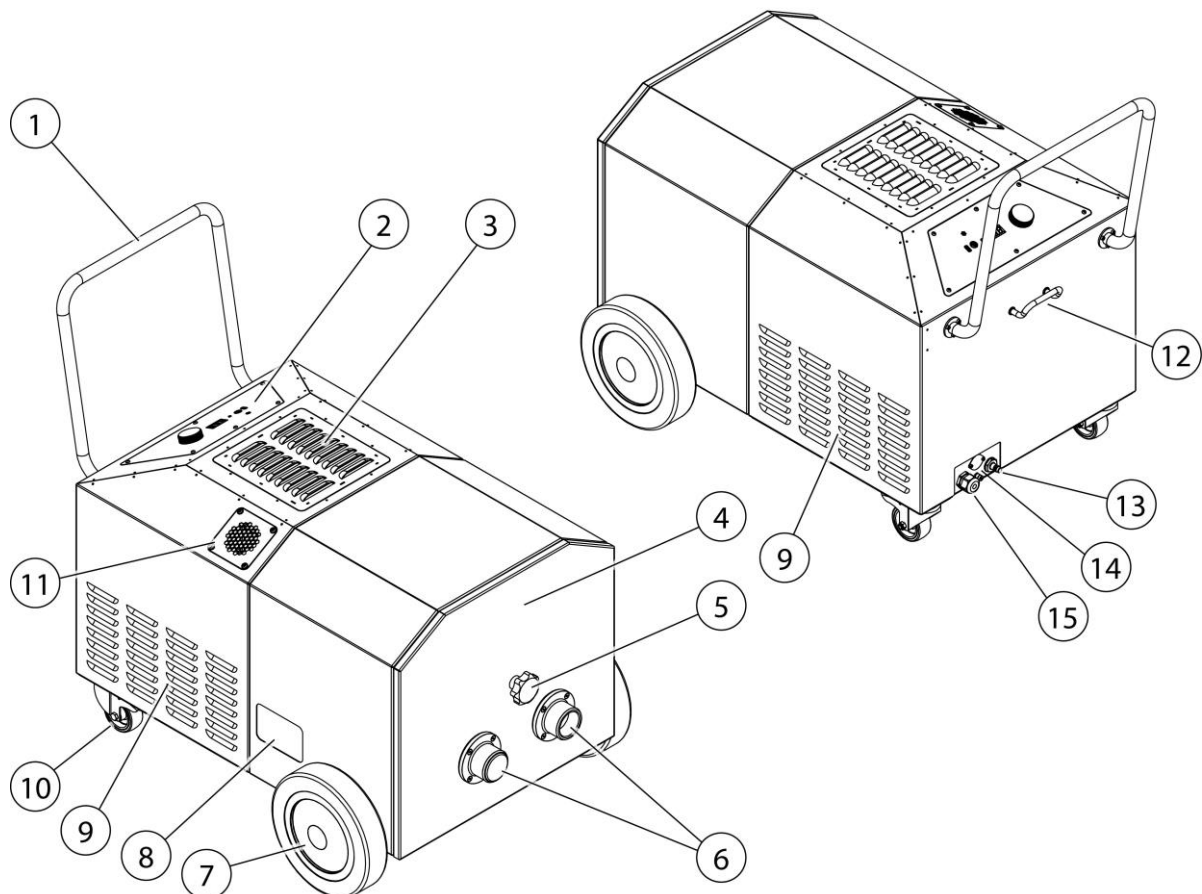
3.1 Opis delovanja

Izdelek je kompaktna filtrirna naprava varilnega dima, ki odsesava pri varjenju nastali varilni dim in ga izloči s stopnjo ločevanja več kot 99 %.

Odsesani zrak, ki vsebuje škodljive snovi, se čisti z 1-stopenjskim postopkom filtriranja in se nato dovaja nazaj v prostor. Alternativno je mogoče zrak prek izbirnega izpušnega kanala odvajati na prosto.

Delce, ki se izločijo na vložek filtra, se z rotacijsko šobo očisti z ročno ali samodejno sproženimi impulzi stisnjenega zraka. Ob tem se sunek stisnjene zraka preko rotacijske šobe ciljno porazdeli po celotni površini filtra določenega naboja za filter. Nabrani delci se tako izločijo in padejo v zbiralnik za prah.

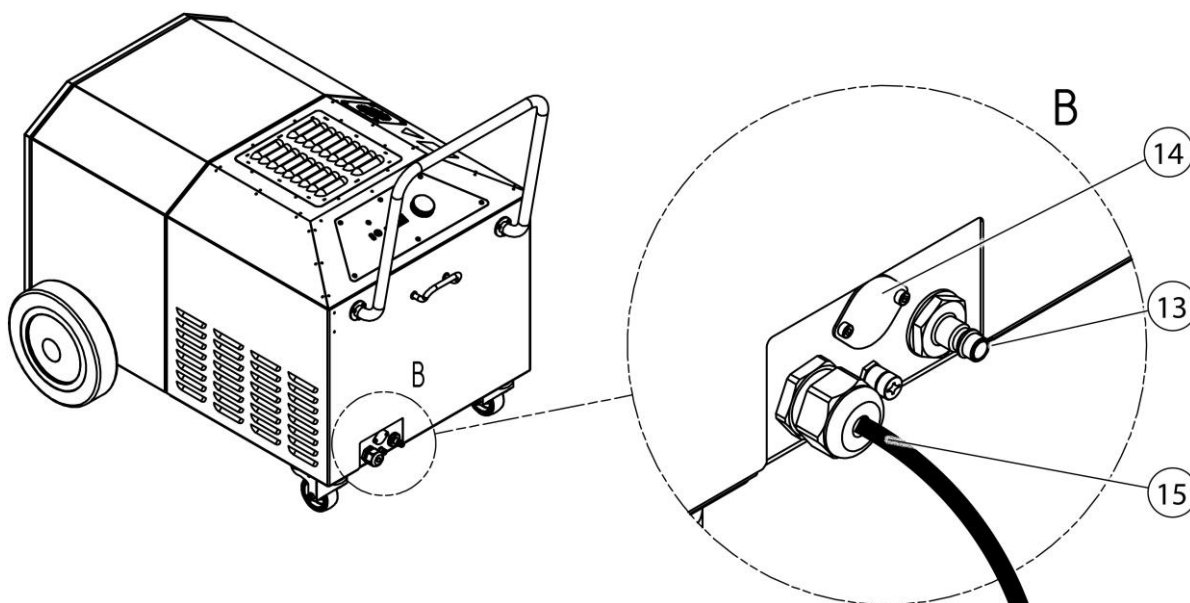
Izdelek lahko obratuje z ustreznimi odsesovalnimi gorilniki varilnih plinov ali s šobo z lijakom.



Sl. 188: Opis delovanja – izdelek

Pol.	Oznaka	Pol.	Oznaka
1	Ročaj za potiskanje	9	Rešetka za izpust hladilnega zraka
2	Upravljalni element	10	Vrtljivo kolesce z blokado
3	Rešetka za dovod zraka s filtrirno blazino	11	Rešetka za izpust zraka s priključkom NW 63
4	Pločevina za vzdrževanje	12	Kabelski nosilec
5	Zvezdasti vijak	13	Priključek stisnjenega zraka (samo pri izdelku s čiščenjem)
6	Priključek za sesalno cev NW 45/ NW 63 mm	14	Priključni kabel električnega omrežja
7	Zadnje kolo	15	Komunikacijski vmesnik (izbirno)
8	Tipska ploščica		

Tab. 243: Opis delovanja – izdelek



Sl. 189: Priključki

3.2 Merilo razlikovanja – preverjeno po W3

Izdelek se proizvaja v dveh različicah:

- **različica – brez testiranja W3**

- **različica – s testiranjem W3**

Pozor


Samo izdelki, označeni z nalepko W3, so bili ustrezno testirani in certificirani.

Glejte tudi poglavje Tehnični podatki: Razred varilnega dima in preskusni standard.

Preizkušeno z W3:

Izdelek je testiral IFA (Inštitut za varnost in zdravje pri delu pri nemških zavodih za socialno nezgodno zavarovanje). Izpolnjuje zahteve za razred ločevanja varilnega dima W3 in je v skladu s standardom EN ISO 21904-1.

Preizkušeni izdelki so označeni z oznako W3-tested (oznaka razreda ločevanja varilnega dima) v obliki nalepke.

Oznaka na izdelku	Pomen/razlaga	Napotek-logotip
W3	Vzorec testiran pri W3 v skladu s standardom preskušanja – glejte poglavje Tehnični podatki	

Tab. 244: Oznaka IFA

3.3 Namenska uporaba

Izdelek je zasnovan za to, da varilni dim, ki nastaja pri varjenju kovinskih materialov, odsesava na mestu nastanka in ga filtrira. V osnovi je mogoče izdelek uporabiti pri vseh delovnih postopkih, pri katerih se sprošča varilni dim. Treba pa je paziti na to, da se v izdelek ne vsesavajo žareče iskre.

V tehničnih podatkih najdete mere in dodatne podatke o izdelku, ki jih je treba upoštevati.

NAPOTEK



Csak a W3 matricával ellátott termékeket tesztelték és tanúsították ennek megfelelően. Lásd még a Műszaki adatok fejezetet: Hegesztőfüst osztály és vizsgálati szabvány.

NAPOTEK

Pri varjenju legiranih ali visoko legiranih jekel z varilnimi dodatki več kot 5 % kroma/niklja se sproščajo rakotvorne snovi CMR (angl. carcinogenic, mutagenic, reprotoxic – rakotvorno, mutageno ali strupeno za razmnoževanje). V skladu z uradnimi predpisi je dovoljeno v Nemčiji za odsesavanje teh zdravju škodljivih dimnih delcev uporabljati le preverjene in v ta namen odobrene izdelke, ki naj delujejo v tako imenovanem načinu kroženja zraka.

Za zgoraj omenjeni varilni postopek lahko v načinu kroženja zraka obratujejo le izdelki, ki izpolnjujejo zahteve preskusa W3/IFA za razred ločevanja varilnega dima.

Pri odsesavanju varilnega dima s kancerogenimi snovmi, na primer kromati, nikljevimi oksidi in drugimi, je treba upoštevati zahteve TRGS 560 (tehnična pravila za nevarne snovi) in TRGS 528 (varilsko tehnična dela).

NAPOTEK

Nujno upoštevajte podatke v poglavju »Tehnični podatki«.

K namenski uporabi spada tudi upoštevanje napotkov

- za varnost,
- za upravljanje in krmiljenje,
- za servisiranje in vzdrževanje,

ki so opisani v teh navodilih za uporabo.

Drugačna uporaba ali uporaba, ki izhaja nje, velja za nenamensko. Za poškodbe, ki izvirajo iz tega, odgovornost prevzema izključno upravljavec stroja. To velja tudi za samovoljne spremembe na izdelku.

3.4 Splošne zahteve po DIN EN ISO 21904

NAPOTEK

Priključitev cevovoda, sesalnih rok in cevi.

Na izdelek priključeni cevovod, sesalne roke in cevi lahko povzročijo padec tlaka, zato ga mora programer ali uporabnik imeti pod nadzorom.

Priključene komponente morajo biti ustrezne za izdelek in zagotavljati potrebno najmanjšo stopnjo pretoka (zmogljivost odsesavanja).

Pri proizvajalcu je mogoče zahtevati morebitno namestitev kanalizacije.

Priključene komponente je treba redno preverjati, da so pravilno nameščene, da tesnijo in da niso zamašene.

Potrebno zmogljivost odsesavanja morate preveriti na elementu za zajem.

NAPOTEK

Vračanje zraka v ozračje na delovnem mestu

V določenih državah vračanje zraka v ozračje na delovnem ni priporočljivo oz. je prepovedano. Lahko se zgodi, da bo treba odvajanje zraka na prosto opraviti prek kanalizacije.

3.5 Razumno predvidljiva napačna uporaba

Pri izdelku ob upoštevanju namenske uporabe niso možne nobene razumno predvidljive napačne uporabe, ki bi lahko privedle do nevarnih situacij s poškodbami oseb.

Obratovanje izdelka v industrijskih območjih, v katerih je potrebno izpolnjevanje zahtev za protieksplzijsko zaščito, ni dovoljeno.

Dalje je uporaba prepovedana za:

1. Postopke, ki niso navedeni v namenski uporabi in pri katerih odsesani zrak:
 - vsebuje iskre, npr. iz postopkov brušenja, ki lahko zaradi svoje velikosti in količine povzročijo poškodbe filtrirnega medija ali celo požar;
 - vsebuje tekočine in z njimi povezano onesnaženje pretoka zraka s hlapi, ki vsebujejo aerosole in olja;
 - vsebuje lahko vnetljive, gorljive in/ali snovi, ki lahko tvorijo eksplozivne zmesi ali ozračja;

- vsebuje druge agresivne ali abrazivne prahe, ki lahko poškodujejo izdelek in uporabljene filtrirne elemente;
 - vsebuje organske, strupene snovi/delež snovi, ki se sproščajo pri ločitvi materiala.
2. Mesto postavitve na prostem, kjer je izdelek izpostavljen vremenskim vplivom, saj je izdelek dovoljeno postaviti le v zaprtih stavbah.
Če je morda na voljo različica izdelka za zunanjo uporabo, potem jo je dovoljeno postaviti v zunanjem območju. Pazite na to, da je pri zunanji postavitvi potrebna tudi dodatna oprema.

3.6 Oznake in znaki na izdelku

Na izdelku so nameščene različne oznake in znaki. Če pride do njihove poškodbe ali odstranitve, jih je treba na istem položaju takoj zamenjati z novimi.

Upravljaivec je odgovoren, da po potrebi na izdelek in v njegovo okolje namesti dodatne oznake in znake.

Takšne oznake in znaki se lahko nanašajo npr. na predpis za nošenje osebne varovalne opreme.

V državi, kjer bo izdelek v uporabi, lahko pri proizvajalcu glede na trenutno veljavno zakonodajo naročite potrebne varnostne napotke in piktograme.

3.7 Preostalo tveganje

Tudi ob upoštevanju vseh varnostnih določb ostane pri obratovanju izdelka v nadaljevanju opisano preostalo tveganje.

Vse osebe, ki delajo na ali z izdelkom, morajo poznati to preostalo tveganje in upoštevati navodila, ki preprečujejo, da bi ta preostala tveganja privedla do nesreč ali poškodb.

⚠ OPOZORILO

Možne so težke zdravstvene poškodbe dihalnih organov in dihalnih poti – nosilce dihalne aparate razreda FFP2 ali več.

Stik kože z delci varilnega dima lahko pri občutljivih osebah povzročijo draženje kože – nosite zaščitna oblačila.

Pred pričetkom postopka varjenja zagotovite, da je izdelek pravilno nastavljen in da obratuje. Filtrirni elementi morajo biti popolni in nepoškodovani.

Priključeni element za zajem mora zanesljivo zajemati varilni dim. Pravilno pozicioniranje najdete v dokumentaciji elementa za zajem.

Pri menjavi vložkov filtra lahko koža pride v stik z izločenimi delci prahu in zaradi dela se lahko vrtinčijo delci prahu. Zaradi tega morate nositi zaščito za dihala in zaščitna oblačila.

Žareča mesta v filtrirnih elementih lahko povzročijo tlenje – izklopite izdelek, zaprite dušilno loputo v elementu za zajem, če obstaja, ter počakajte, da se izdelek ohladi.

4 Transport in skladiščenje

4.1 Transport

⚠ NEVARNOST

Možne so življenjsko nevarne zmečkanine pri nalaganju in transportu izdelka.

Zaradi neprimerne dviganja in transportiranja se lahko morebitna paleta z izdelkom prevrne in pade!

- Nikoli se ne zadržujte pod visečim bremenom!
- Pri transportu in dvižnih pripomočkih upoštevajte dovoljeno nosilnost!
- Upoštevajte veljavne predpise za preprečevanje nezgod in varnost pri delu.

Za transport izdelkov na paleti je treba uporabiti ustrežni dvižni voziček ali viličarja.

Težo izdelka lahko odčitete na tipski ploščici.

4.2 Skladiščenje

Izdelek je treba skladiščiti v originalni embalaži pri temperaturi okolice od -20 °C do $+50\text{ °C}$ na suhem in čistem mestu. Embalaže pri tem ne smejo obremenjevati drugi predmeti.

Pri vseh izdelkih je trajanje skladiščenja nekritično.

5 Montaža

Napotki za varno montažo izdelka.

NAPOTEK

Upravljalavec izdelka lahko za samostojno montažo pooblasti samo usposobljene strokovnjake.

- Za montažo izdelka sta potrebna najmanj dva sodelavca.
 - Treba je poskrbeti, da ima mesto montaže in postavitve izdelka dovolj veliko nosilnost in da je stabilno.
-

⚠ NEVARNOST

Zaradi prevrnitve delov ali padajočih delov obstaja tveganje za življenjsko nevarne poškodbe!

Tovor, ki se prevrne ali pade, povzroči težke ali celo smrtne poškodbe.

- Bodite pozorni na skupno težo, pritrdišča in težišče tovora.
 - Upoštevajte navodila za transport in oznake na transportiranem tovoru.
-

⚠ OPOZORILO

Zaradi napačne priključitve obstaja nevarnost za hude poškodbe!

Pazite na potrebne varovalke in izdelek naj priključi samo za to usposobljen strokovnjak.

NAPOTEK

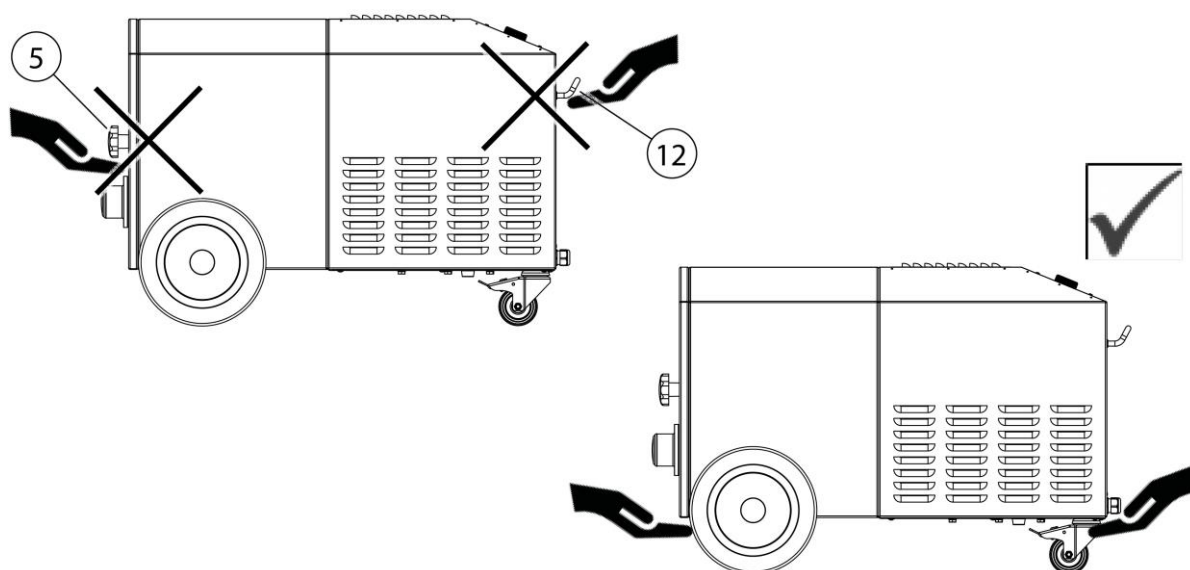
Paziti je treba, da ima povratni vodnik varilnega toka med obdelovancem in varilnim strojem nizko upornost ter da se preprečijo povezave med obdelovancem in izdelkom, tako da varilni tok ne more teči nazaj v varilni stroj prek zaščitnega vodnika izdelka.

NAPOTEK

Pri montaži morebitnih obstoječih priključnih naprav upoštevajte priložena navodila.

Osnovni izdelek se dobavi pripravljen za obratovanje. V ta namen odstranite ovojno embalažo in napenjalne trakove.

5.1 Napotek glede transporta



Sl. 190: Napotek glede transporta

Pol.	Oznaka	Pol.	Oznaka
5	Zvezdasti vijak	12	Kabelski nosilec

Tab. 245: Napotek glede transporta

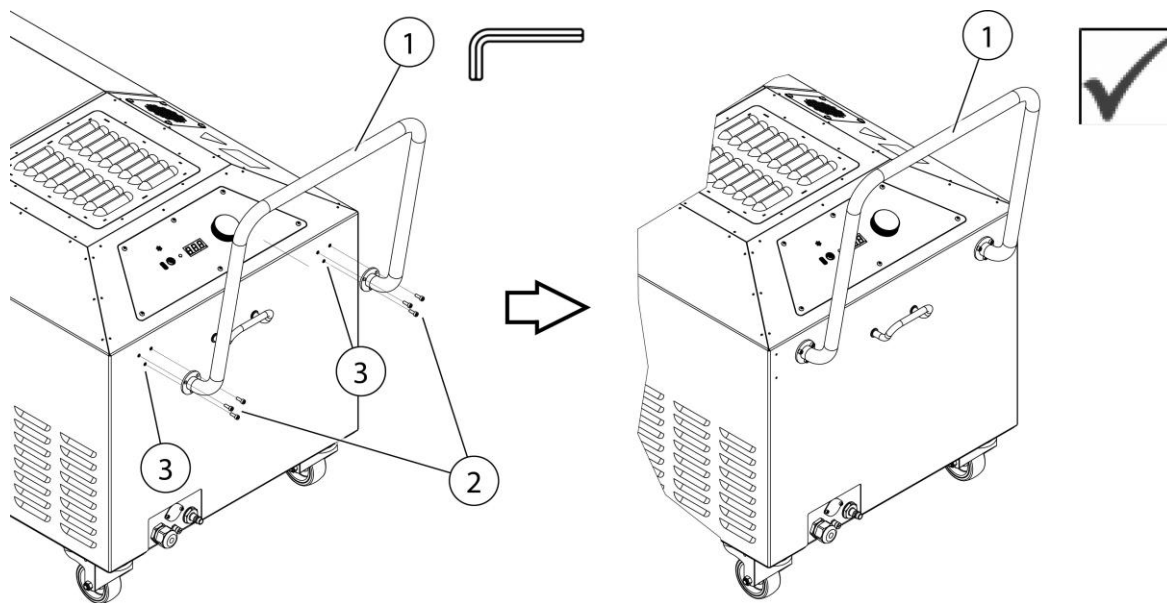
POZOR

Poškodbe med transportom izdelka!

Izdelka ni dovoljeno transportirati ali dvigovati za zvezdasti vijak (pol. 5) ali kabelski nosilec (pol. 12)!

5.2 Montaža ročaja za potiskanje

Montažo ročaja za potiskanje izvedite po naslednjem postopku:



Sl. 191: Montaža ročaja za potiskanje

Pol.	Oznaka	Pol.	Oznaka
1	Ročaj za potiskanje	3	Navoj – nastavek ročaja za potiskanje
2	Vijaki M4 (6 x)		

Tab. 246: Montaža ročaja za potiskanje

1. Ročaj za potiskanje (pol. 1) z vijakom (pol. 2) privijte v predvideni navoj (pol. 3) na izdelku.

⚠ NEVARNOST

Nevarnost zaradi padca oziroma poškodbe izdelka!

Ročaj za potiskanje (pol. 1) je predviden samo za potiskanje/vlečenje izdelka.

- Izdelka ne smete nikoli dvigniti za ročaj za potiskanje (pol. 1)!

6 Uporaba

Vsaka oseba, ki se ukvarja z uporabo, vzdrževanjem in popravili izdelka, mora temeljito prebrati in razumeti ta navodila za uporabo in navodila možnih prigradnih izdelkov in dodatne opreme.

6.1 Usposobljenost upravljalnega osebja

Upravljaivec izdelka lahko samostojno uporabo izdelka prepusti samo osebam, ki so seznanjene s to nalogo.

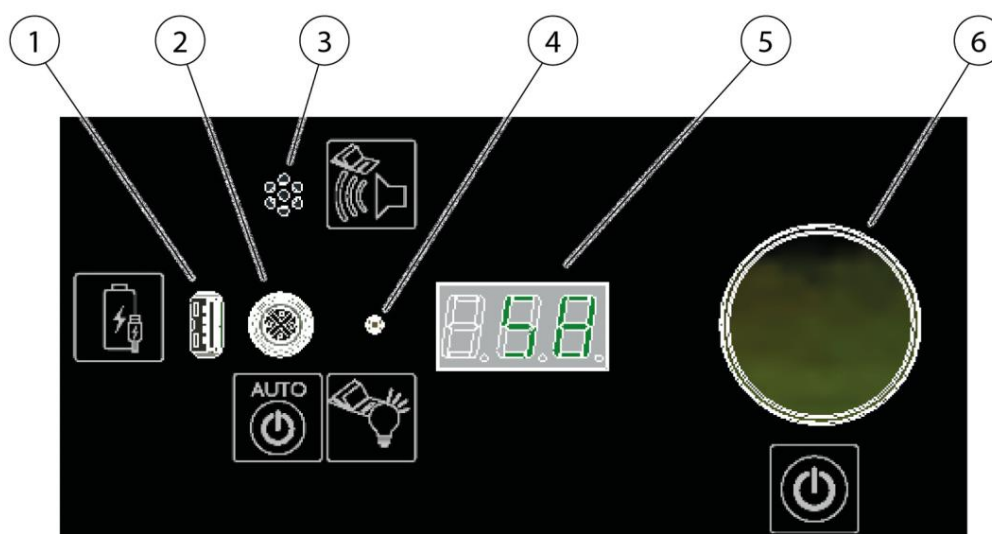
Seznanjenost z nalogo pomeni, da so zadevne osebe usposobljene v skladu s nalogo in da poznajo navodila za uporabo ter zadevna obratovalna navodila.

Izdelek sme uporabljati samo izšolano in podučeno osebje.


Le tako se doseže varno delo vseh zaposlenih brez nevarnosti.

6.2 Upravljalni elementi

Na sprednji strani izdelka so nameščeni upravljalni elementi in priključne možnosti:



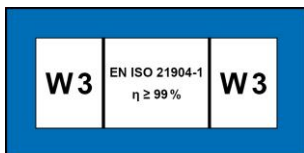
Sl. 192: Upravljalni elementi

Pol.	Oznaka	Napotek
1	USB-priključek	Za polnjenje običajnih USB-naprav
2	Priključek za tipalo zagona-zaustavitve	Izbirna avtomatika za zagon-zaustavitev. Glejte poglavje »Nadomestni deli in dodatna oprema«
3	Opozorilna hupa	Glejte tudi poglavje »Odpravljanje motenj« 
4	Opozorilna LED-lučka	Signalizira trenutno stanje obratovanja
5	Digitalni LED-prikaz	Signalizira nastavitve, parametre, vrednosti zmogljivosti, napotke in motnje
6	Vrtljivi gumb	Vklopi/izklopi izdelek Z vrtenjem in pritiskanjem je mogoče izvesti nastavitve in poizvedbe

Tab. 247: Upravljalni elementi

Opozorilna hupa (pol. 3)

NAPOTEK



Varno zajemanje varilnega dima je mogoče le z zadostno zmogljivostjo odesavanja. S povečano nasičenostjo prahu filtra se poveča upornost pretoka in zmogljivost odesavanja se zmanjša.

Ko je dosežena minimalna vrednost, se aktivira opozorilna hupa.

V primeru, da vgrajeno čiščenje ne zadošča več, je treba zamenjati filter oziroma je treba zagnati čiščenje kot izbirno možnost.

Enako se zgodi v primeru, če se zmogljivost odesavanja preveč omeji zaradi zamašitve sesalne cevi.

Motnjo odpravite z rednim preverjanjem morebitnih zamašitev.

Opozorilna LED-lučka (pol. 4)

Signalne barve so:

zelena – signalizira nemoteno obratovanje

bela – poizvedbe in nastavitve v meniju

magenta – signalizira eno ali več opozoril (glejte poglavje Odpravljanje motenj)

rdeča – signalizira motnjo (glejte poglavje Odpravljanje motenj)

Digitalni LED-prikaz (pol. 5)

Digitalni LED-prikaz signalizira vse vrednosti nastavitvev, parametrov in zmogljivosti ter možne motnje in informacije napotkov.

Digitalni LED-prikaz v izklopljenem stanju prikazuje [- - -].

Vrtljivi gumb – vklop/izklop izdelka (pol. 6)

Z vrtljivim gumbom se izvajajo vse poizvedbe in nastavitve menija.

- vrtenje = izbiranje, vnašanje
- pritiskanje = potrjevanje, potrditve

Kakor hitro na kratko pritisnete vrtljivi gumb (pol. 6), se izdelek zažene in uravnava na nazadnje nastavljeno zmogljivost odsesavanja. Po ponovnem pritisku vrtljivega gumba se izdelek znova izklopi.

Po postopku zagona je mogoče želeno zmogljivost odsesavanja poljubno nastaviti z vrtljivim gumbom (pol. 6).

6.2.1 Poizvedbe in nastavitve v meniju

Kakor hitro vrtljivi gumb (pol. 6) pritisnete pribl. 3 sekunde, se izvede prehod v meni na za nastavitve in poizvedbe. Opozorilna LED-lučka (pol. 4) sveti belo.

V meniju je mogoče z vrtenjem vrtljivega gumba (pol. 6) prehajati med menijskimi točkami. Pri kratkem pritisku se prikaže vrednost posamezne menijske točke.

Prikaz na zaslonu	Opis 1	Opis 2	Nastavitvena vrednost
DEL	Delay	Naknadno delovanje avtomatike za zagon-zaustavitev	da
OPH	Operating hours	obratovalne ure	
HUS	Hours Until Service	število ur do vzdrževanja	
dP	delta P	diferenčni tlak filtra (kPA)	
dPA	Delta P Airflow	tlak meritve prostorninskega pretoka (kPA)	
tP	Torch Pressure	podtlak v sesalnih ceveh (kPA)	
CLE	Cleanings	število čiščenj	
rEg	Regulation	uravnavanje prostorninskega pretoka je aktivno	
US	1 = US, 0 = metr.	ali so prikazane enote metrične ali ameriške	
FR	Frequency	frekvenca motorja/število vrtljajev motorja	
Cur	Current	tok motorja	
P	Power	Moč motorja	
°CH	°C Housing	Temperatura kompresorja stranskega kanala v notranjosti izdelka	
°CA	°C Airflow	Temperatura odsesanega zraka	
°CC	°C CPU	temperatura krmiljenja	
Li	Limit	nastavitev omejitve prostorninskega pretoka (izbirno, možna samo pri aktiviranem upravljanju) 0 = omejitev prostorninskega pretoka izklopljena Vrednost = prostorninski pretok je omejen na nastavljeno vrednost	da
SFC	čiščenje	1 = zagon čiščenja 0 = zaustavitev čiščenja	da
SEC	Servicecode	servisne kode	da

6.2.2 Nastavitev regulacije zmogljivosti odsesavanja

Samodejno upravljanje zmogljivosti odsesavanja ni aktivno

Pri standardnem izdelku je samodejno upravljanje zmogljivosti odsesavanja tovarniško deaktivirano. Pri upadu zmogljivosti odsesavanja, na primer pri nasičenosti filtra, je treba zmogljivost odsesavanja ročno naknadno popraviti na vrtljivem gumbu. Pri vrtenju vrtljivega gumba se za eno sekundo pojavi referenčna zmogljivost odsesavanja, ki ji sledi prikaz dejanske zmogljivosti odsesavanja.

Samodejno upravljanje zmogljivosti odsesavanja je aktivirano

Če je izbirno dobavljivo upravljanje zmogljivosti odsesavanja aktivirano z geslom za odklepanje, krmiljenje nenehno nadzoruje nastavljeno zmogljivost odsesavanja. Pri upadu zmogljivosti odsesavanja, na primer pri nasičenosti filtra, krmiljenje samodejno prilagodi hitrost kompresorjev stranskega kanala, tako da je na odsesovalnem gorilniku zagotovljena nastavljena zmogljivost odsesavanja.

6.2.3 Gesla za odklepanje

Razširjene funkcije je mogoče aktivirati z vnosom gesel za odklepanje.

Gesla za odklepanje je mogoče vnesti največ 5 x zaporedoma. Pravilno geslo signalizira zeleno utripanje, nepravilno geslo pa rdeče utripanje opozorilne lučke (pol. 4). Če je bilo 5 x zaporedoma vneseno napačno geslo, je vnos gesla blokiran za 60 sekund. Menijske točke »SEC« potem ni mogoče aktivirati. Vsak naslednji napačni vnos potem pomeni novo blokado za 60 sekund.

6.2.4 Prikaz ID-številke izdelka

Za poizvedbo po trimestni ID-številki izdelka vrtljivi gumb (pol. 6) držite pritisnjen dlje kot 5 sekund.

ID potrebujete, če na primer želite vnesti gesla za odklepanje.

6.2.5 Avtomatika za zagon-zaustavitev

Kakor hitro modul za zagon/zaustavitev (izbirno) priključite na priključek (pol. 2), se izdelek izklopi in samodejno preide v način zagona/zaustavitve. V načinu zagona/zaustavitve signalna LED-lučka utripa zeleno.

Če se modul za zagon/zaustavitev aktivira s postopkom varjenja, se izdelek zažene. Po koncu postopka varjenja se izdelek po nastavljenem času naknadnega delovanja znova izklopi. (prednastavljeni čas naknadnega delovanja: 30 sekund)

6.2.6 Čiščenje (samo izdelki s čiščenjem filtra)

Nekatere različice izdelka imajo ročno čiščenje vložka filtra.

Ko vložek filtra doseže določeno nasičenost, se na LED-prikazu (pol. 5) pojavi napotek »CLE«. Potrebno je čiščenje filtra!

Sledite naslednjemu postopku:

1. Približno 3 sekunde pritiskajte vrtljivi gumb (pol. 6), da se pojavi »SFC«.
2. Vrtljivi gumb na kratko pritisnite, da priključete nastavitev za čiščenje.
3. Vrtljivi gumb zavrtite v desno. Nastavljena vrednost se z 0 spremeni v 1. (1 = začetek čiščenja)
4. Kompresor stranskega kanala zmanjša zmogljivost odsesavanja, potem pa sledi čiščenje za približno 15 sekund. Na digitalnem LED-prikazu poteka čas čiščenja.
5. Če med čiščenjem vrtljivi gumb (pol. 6) zavrtite v levo, se čiščenje takoj zaustavi, izdelek pa se vklopi nazaj na prej nastavljeno obratovalno zmogljivost odsesavanja.

6.3 Začetek uporabe

⚠ OPOZORILO

Nevarnost zaradi pomanjkljivega stanja izdelka.

Pred začetkom uporabe mora biti montaža izdelka popolnoma zaključena. Vsa vrata morajo biti zaprta in vsi potrebni priključki priključeni.

1. Napajalni kabel izdelka priključite na ustrezno električno omrežje.
2. Izdelek vklopite s pritiskom na stikalo za vklop/izklop.
3. Ventilator začne delovati in zelena opozorilna lučka na stikalu za vklop/izklop označuje nemoteno delovanje.

V primer motnje glejte poglavje »Odpravljanje motenj«.

7 Servisiranje

Navodila v tem poglavju je treba razumeti kot minimalne zahteve. Glede na pogoje obratovanja bodo morda potrebna dodatna navodila, da lahko izdelek ohranite v optimalnem stanju.

Vzdrževalna in servisna dela, opisana v tem poglavju, smejo izvesti le posebej usposobljeni serviserji lastnika.

Za uporabo potrebni nadomestni deli se morajo skladati s tehničnimi zahtevami, ki jih je določil proizvajalec.

To je pri originalnih nadomestnih delih načeloma zagotovljeno!

Poskrbite za varno in okolju prijazno odstranjevanje obratovalnih snovi in nadomestnih delov.

Pri servisnih delih upoštevajte v navodilih za uporabo navedene varnostne napotke.

7.1 Nega

Nega izdelka je v osnovi omejena na čiščenje vseh površin izdelka ter preverjanje filtrirnih vložkov, če obstajajo.

Upoštevajte v poglavju »Varnostni napotki za servisiranje in odpravljanje motenj« navedene opozorilne napotke.

NAPOTEK

Izdelka ne čistite s stisnjenim zrakom! Na ta način bi se lahko delci prahu ali umazanije sprostili v okoljski zrak.

Primerna nega pomaga, da izdelek trajno ohranite v delujočem stanju.

Za optimalno nego in čiščenje prašno lakiranih površin morate upoštevati naslednje:

- izdelek je treba temeljito očistiti vsak mesec oziroma po potrebi.
- Zunanje površine izdelka očistite z ustreznim industrijskim sesalnikom za prah razreda H ali z vlažno mehko krpo/industrijsko vato.
- za trdovratne madeže uporabite običajna gospodinjska čistila. Izogibajte se močnemu drgnjenju.
- ne uporabljajte abrazivnih sredstev oz. takih, ki povzročajo praske.
- ne uporabljajte kislih ali močno alkalnih čistilnih sredstev.
- ne uporabljajte organskih topil, ki vsebujejo estre, ketone, alkohole, ogljikovodike ali podobne snovi.

7.2 Vzdrževanje

Na varno delovanje izdelka boste pozitivno vplivali z njegovim rednim nadzorom in vzdrževanjem.

Upoštevajte opozorilne napotke za servisiranje in odpravljanje motenj, ki so navedeni v poglavju »Varnost«.

Vzdrževanje izdelka je v glavnem omejeno na vizualno preverjanje in pregledovanje glede poškodb, pojavov obrabe in netesnosti.

Poleg tega je treba opraviti naslednje točke vzdrževanja:

▲ OPOZORILO

Stik kože s prašnimi delci ipd. lahko pri občutljivih osebah povzroči draženje kože.

Možne so težke zdravstvene poškodbe dihalnih organov in dihalnih poti!

Da bi preprečili stik s prašnimi delci in njihovo vdihovanje, morate uporabljati rokavice za enkratno uporabo in dihalne maske za enkratno uporabo razreda FFP2 ali več.

Pri čiščenju morate paziti, da ne pride do dvigovanja prašnih delcev, da ne bi poškodovali oseb v bližini.

NAPOTEK

Izdelka ne čistite s stisnjenim zrakom. Na ta način bi lahko prašni delci zašli v okoljski zrak.

Pri servisnih opravilih vedno poskrbite za ustrezno osvetlitev in ventilacijo!

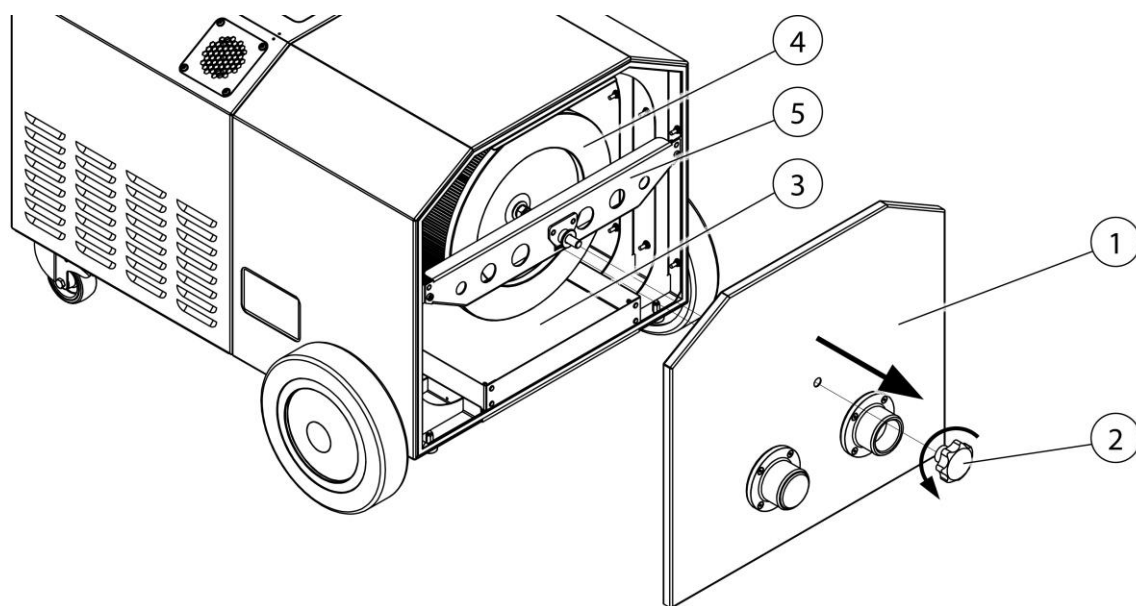
7.2.1 Preverjanje/menjava zbiralnika za prah

Glede na uporabo, najmanj pa enkrat mesečno je treba preveriti napolnjenost zbiralnika za prah in ga po potrebi (ko je poln do približno 2/3) zamenjati.

Časovni interval, po katerem je treba zamenjati zbiralnik za prah, je odvisen od vrste in količine zbranega prašnih delcev. Zato mora upravljavec redno preverjati napolnjenost zbiralnika, da prepreči njegovo prenapolnjenost.

Zbiralnik za prah je treba vedno menjati pravočasno, da preprečite kontaminacijo okolja!

V primeru menjave ali preverjanja napolnjenosti mora izdelek vedno biti izklopljen.



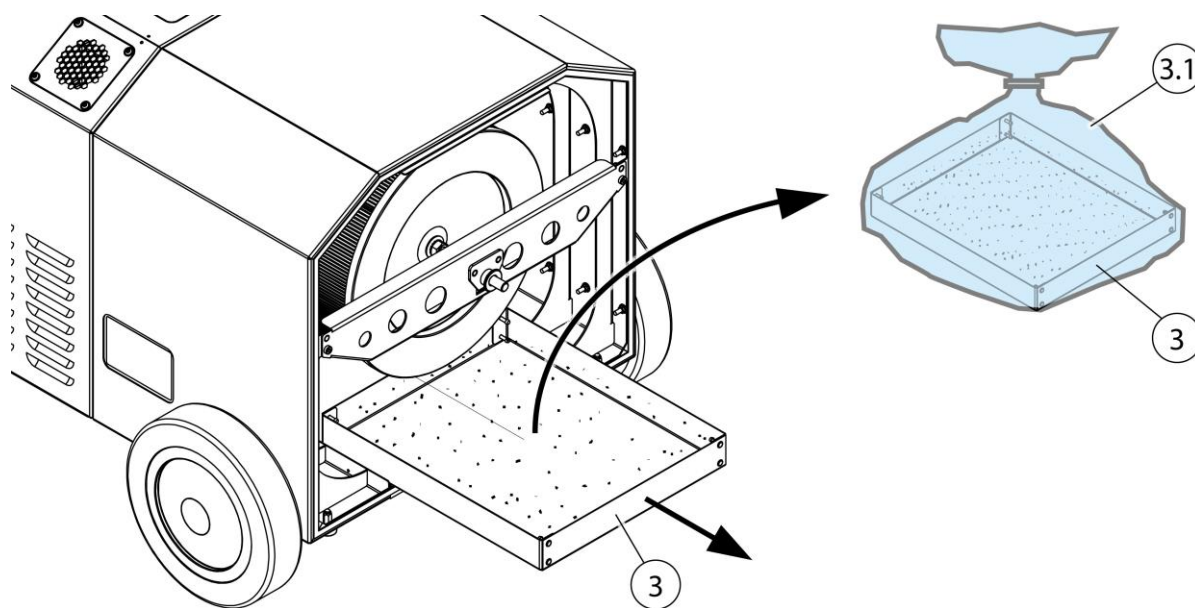
Sl. 193: Dostop do zbiralnika za prah

Pol.	Oznaka	Pol.	Oznaka
1	Pločevina za vzdrževanje	4	Vložek filtra
2	Zvezdasti vijak	5	U-profil
3	Zbiralnik za prah		

Tab. 249: Položaji na izdelku

Menjavo zbiralnika za prah opravite po naslednjem postopku:

1. S pritiskom na vrtljivi gumb izklopite izdelek.
2. Izdelek ločite od električnega napajanja, tako da izvlečete električni vtič.
3. Pripravite novi zbiralnik za prah (pol. 3) in vrečo za smeti.
4. Pločevino za vzdrževanje (pol. 1) odstranite, tako da odvijete zvezdasti vijak (pol. 2).



Sl. 194: Menjava zbiralnika za prah

Pol.	Oznaka	Pol.	Oznaka
3	Zbiralnik za prah	3,1	Vrečka za odstranjevanje

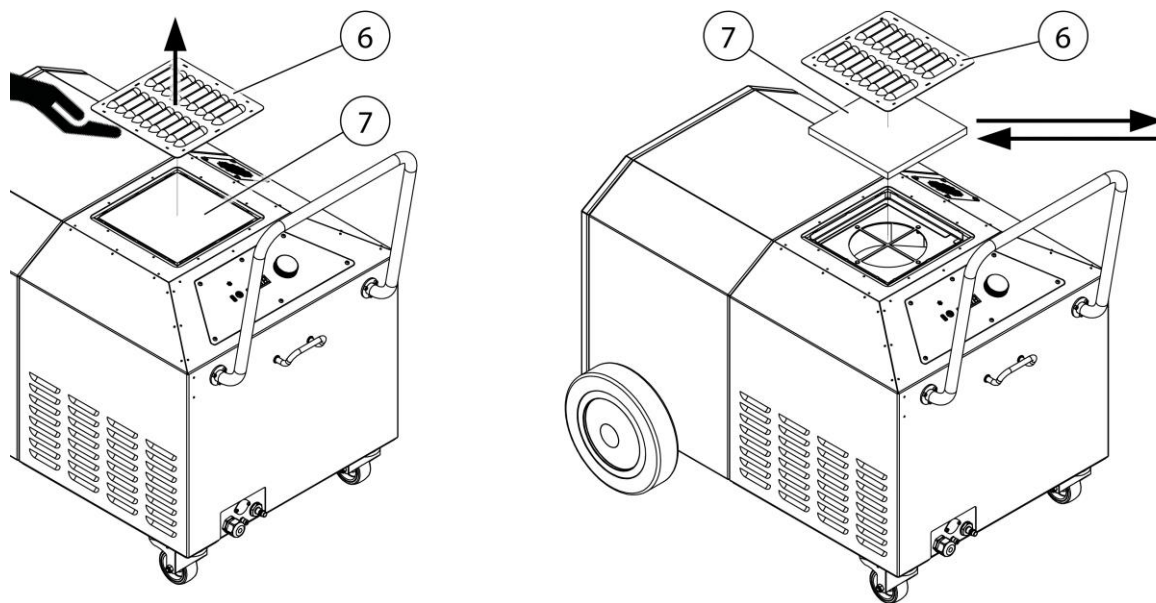
Tab. 250: Menjava zbiralnika za prah

5. Iz izdelka vzemite zbiralnik za prah (pol. 3) in ga previdno, da se prah ne razvrtinči, dajte v vrečko za odstranjevanje (pol. 3.1).
6. Vrečko za odstranjevanje (pol. 3.1) hermetično zaprite in jo odstranite v skladu s predpisi.
7. V izdelek potisnite nov zbiralnik za prah (pol. 3) in pločevino za vzdrževanje (pol. 1) znova zaprite z zvezdastim vijakom (pol. 2).
8. Nato izdelek znova vklopite. Glejte poglavje »Začetek uporabe«.

7.2.2 Menjava blazine filtra hlajenja motorja

Glede na uporabo, najmanj pa enkrat mesečno je treba zamenjati blazino filtra za hlajenje ventilatorja.

Menjavo blazine filtra opravite po naslednjem postopku:



Sl. 195: Menjava blazine filtra hlajenja motorja

Pol.	Oznaka	Pol.	Oznaka
6	Prezračevalna rešetka – hlajenje motorja	7	Blazina filtra

Tab. 251: Menjava blazine filtra hlajenja motorja

1. Izdelek izklopite z vrtljivim gumbom.
2. Pripravite novo blazino filtra (pol. 7).
3. Prezračevalno rešetko (poz. 6) odstranite iz izdelka tako, da jo ročno povlečete.
4. Umazano blazino filtra (pol. 7) vzemite iz držala in odstranite po veljavnih predpisih.
5. V držalo vstavite novo blazino filtra (pol. 7).
6. Prezračevalno rešetko (pol. 6) namestite na držalo.
7. Nato izdelek znova vklopite. Glejte poglavje »Začetek uporabe«.

7.2.3 Menjava filtra - varnostni napotki

Življenjska doba vložkov filtra je odvisna od vrste in količine izločenih delcev.

Z naraščajočo zasičenostjo filtra s prahom se poveča upornost pretoka in zmogljivost odsesavanja izdelka se zmanjša.

Tudi pri izdelkih s samodejnim čiščenjem filtra, če je na voljo, lahko sprijete obloge povzročijo zmanjšanje moči sesanja.

Treba je zamenjati filter!

⚠ OPOZORILO

Nevarnost za zdravje zaradi delcev dima pri varjenju

Ne vdihavajte varilnega prahu/dima! Možne so težke zdravstvene poškodbe dihalnih organov in dihalnih poti!

Varilni dim vsebuje snovi, ki lahko povzročijo raka!

Delci dima pri varjenju v kontaktu s kožo lahko pri občutljivih osebah povzročijo draženje kože.

Da bi preprečili stik s prašnimi delci in njihovo vdihovanje, morate uporabljati kombinezon za enkratno uporabo, zaščitna očala, rokavice in ustrezno dihalno masko s filtrom razreda FFP2 po standardu EN 149.



⚠ OPOZORILO

Čiščenje vložkov filtra ni dovoljeno. S tem neizogibno pride do poškodbe elementov filtra, s čimer delovanje filtra ni več zagotovljeno in nevarne snovi prodrejo v vdihovani zrak.

Pri delih, opisanih v nadaljevanju, bodite posebej pozorni na tesnilo glavnega filtra. Le nepoškodovano tesnilo omogoča visoko stopnjo izločevanja izdelka. Glavni filter s poškodovanim tesnilom je treba zato v vsakem primeru zamenjati.

NAPOTEK

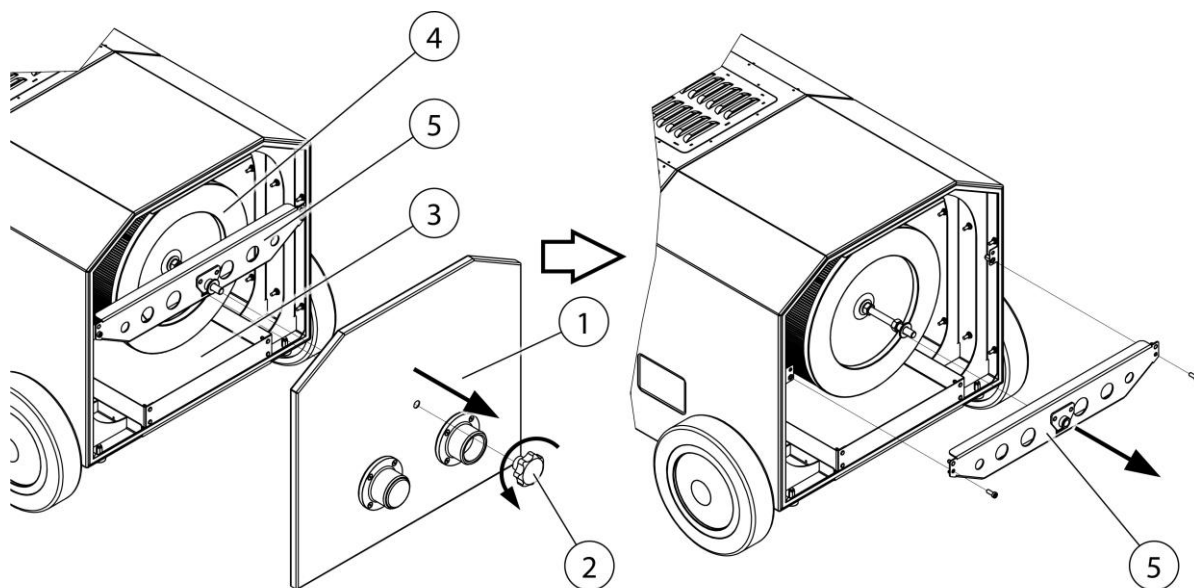


Izdelki z dovoljenjem W3 so preverjeni v skladu z zahtevami razreda ločevanja varilnega dima W3/IFA. (glejte poglavje Tehnični podatki)

Dovoljenje W3 preneha veljati v primeru:

- nenamenske uporabe ali konstrukcijske spremembe izdelka.
 - uporabe neoriginalnih delov, ki niso v skladu s seznamom nadomestnih delov.
-
- Uporabljajte samo originalne nadomestne filtre, saj ti zagotavljajo potrebno stopnjo separacije in so prilagojeni izdelku in podatkom o zmogljivosti.
 - Izdelek izključite s stikalom za vklop/izklop.
 - Izdelek zavarujte pred nenamernim vklopom. Če je na voljo, izvlecite omrežni vtič, oziroma glavno stikalo v položaju 0 zavarujte s ključavnico!
 - Ločite tlačni dovod, če obstaja, in prek ventila odtoka kondenzata sprostite stisnjen zrak, ki se še nahaja v izdelku.

7.2.4 Menjava glavnega filtra



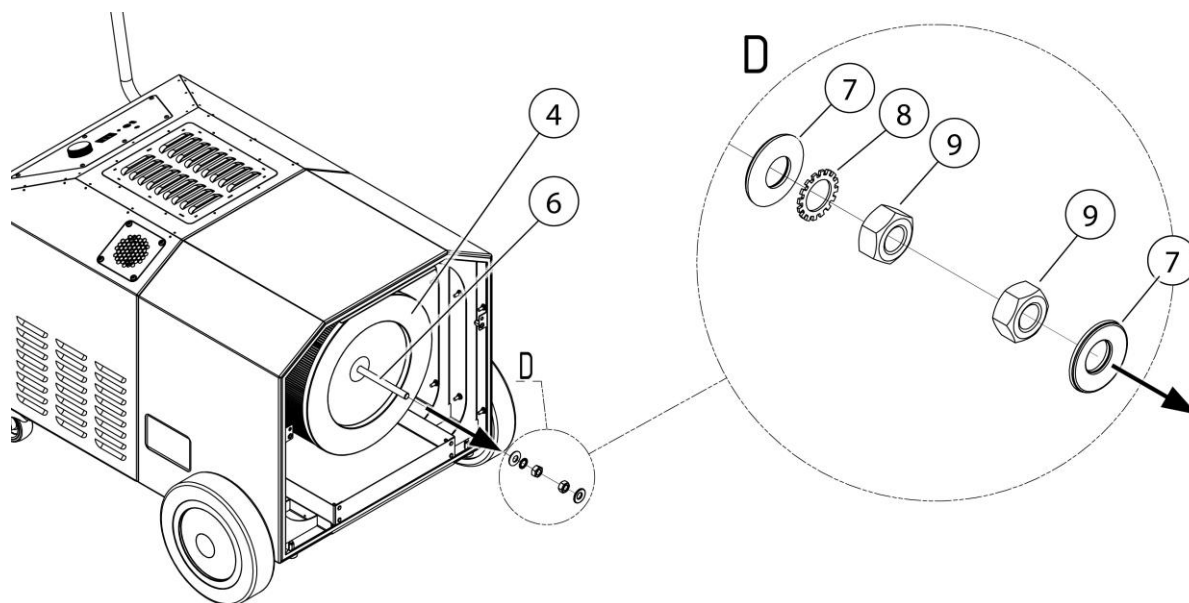
Sl. 196: Dostop do glavnega filtra

Pol.	Oznaka	Pol.	Oznaka
1	Pločevina za vzdrževanje	4	Vložek filtra
2	Zvezdasti vijak	5	U-profil
3	Zbiralnik za prah		

Tab. 252: Dostop do glavnega filtra

Menjavo glavnega filtra opravite po naslednjem postopku:

1. S pritiskom na vrtljivi gumb izklopite izdelek.
2. Izdelek ločite od električnega napajanja, tako da izvlečete električni vtič.
3. Pripravite nov vložek filtra (pol. 4) in priloženo vrečko za odstranjevanje (pol. 4.1).
4. Odvijte zvezdasti vijak (pol. 2) in demontirajte pločevino za vzdrževanje (pol. 1).
5. Odvisno od napolnjenosti najprej zamenjajte zbiralnik za prah (pol. 3).

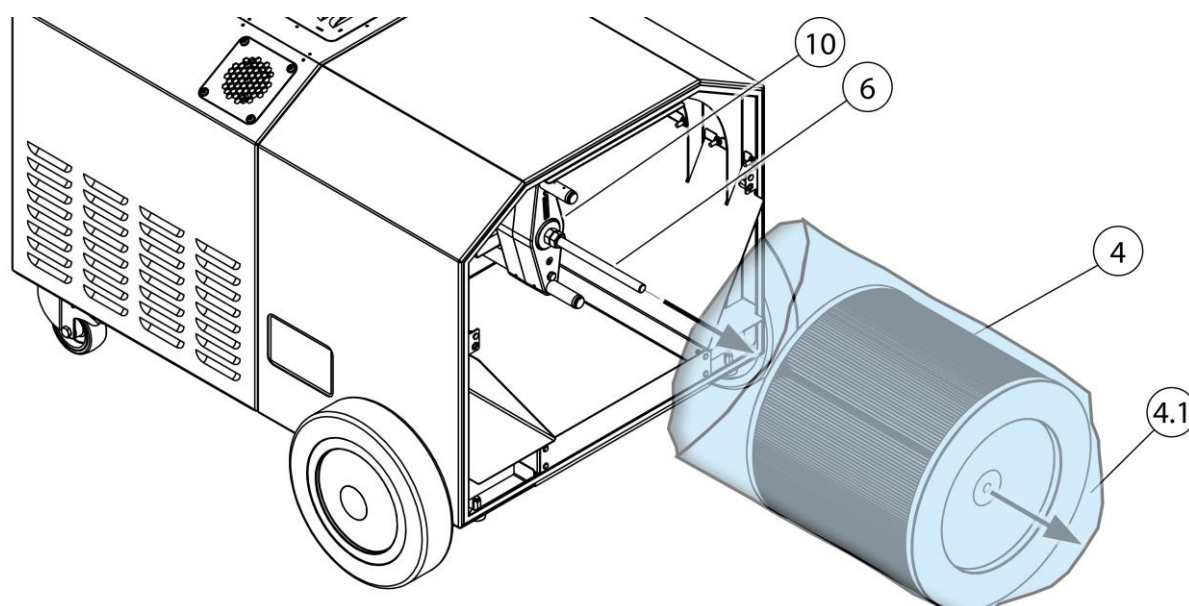


Sl. 197: Demontaža glavnega filtra

Pol.	Oznaka	Pol.	Oznaka
4	Vložek filtra	8	Pahljačasta plošča
6	Navojna palica	9	Šestkotna matica
7	Tesnilna ploščica		

Tab. 253: Demontaža glavnega filtra

6. Vložek filtra (pol. 4) razrahljajte tako, da z navojne palice (pol. 6) odvijete šestrobe matice, tesnila in zobato podložko (pol. 7–9).

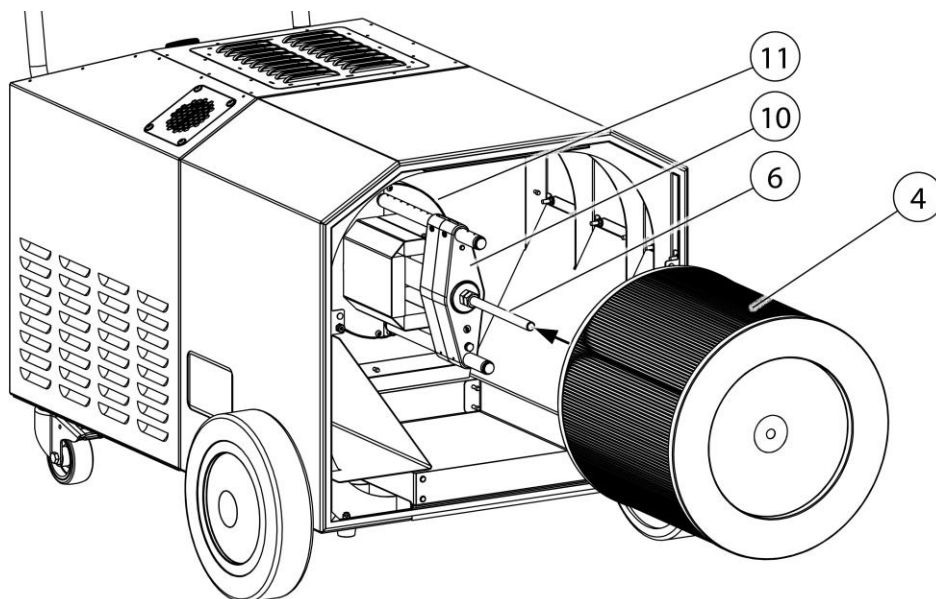


Sl. 198: Odstranitev glavnega filtra

Pol.	Oznaka	Pol.	Oznaka
4	Vložek filtra	6	Navojna palica
4.1	Vrečka za odstranjevanje	10	Rotacijska šoba

Tab. 254: Odstranitev glavnega filtra

7. Vrečko za odstranjevanje (pol. 4,1) previdno položite čez umazani vložek filtra (pol. 4), da ne dvignete prahu.
8. Previdno vzemite vrečo za smeti (pol. 4,1) skupaj z vložkom filtra (pol. 4) iz izdelka.
9. Vrečko za odstranjevanje (pol. 4.1) z vložkom filtra (pol. 4) hermetično zaprite in jo odstranite v skladu s predpisi.



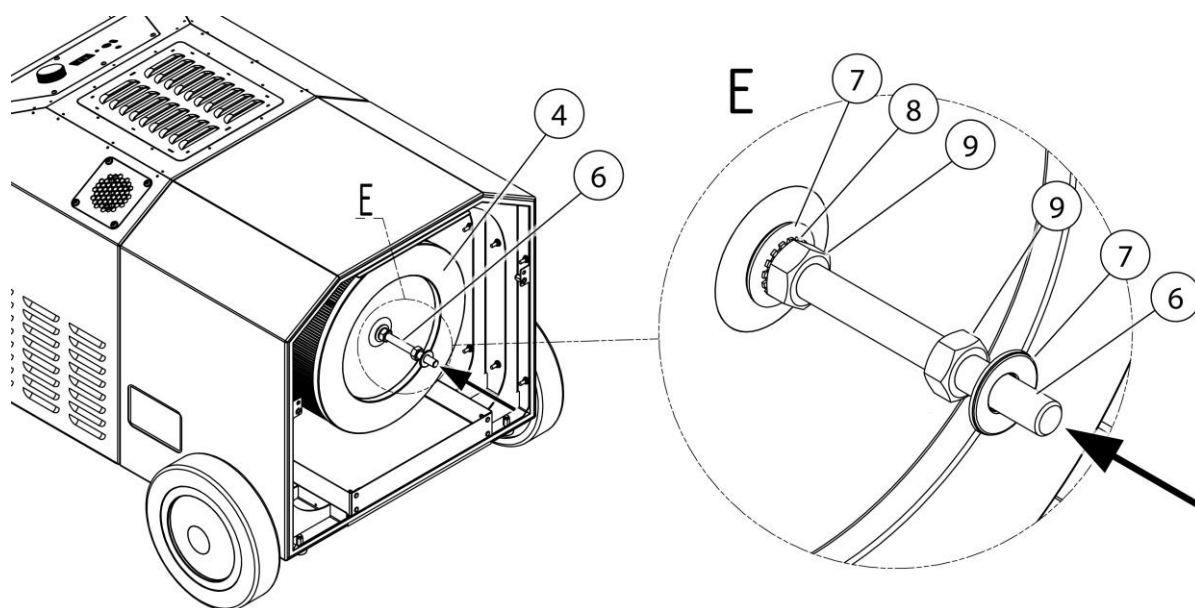
Sl. 199: Namestitev novega glavnega filtra

Pol.	Oznaka	Pol.	Oznaka
4	Vložek filtra (novi)	10	Rotacijska šoba
6	Navojna palica	11	Tesnilne površine – okvir filtra

Tab. 255: Namestitev novega glavnega filtra

10. V izdelek vstavite nov vložek filtra (pol. 4) tako, da vložek filtra (pol. 4) potisnete čez navojno palico (pol. 6) vrtljive šobe (pol. 10) in poskrbite, da

so tesnilne površine na zadnjem delu vložka filtra (pol. 11) povsod zraketesne.

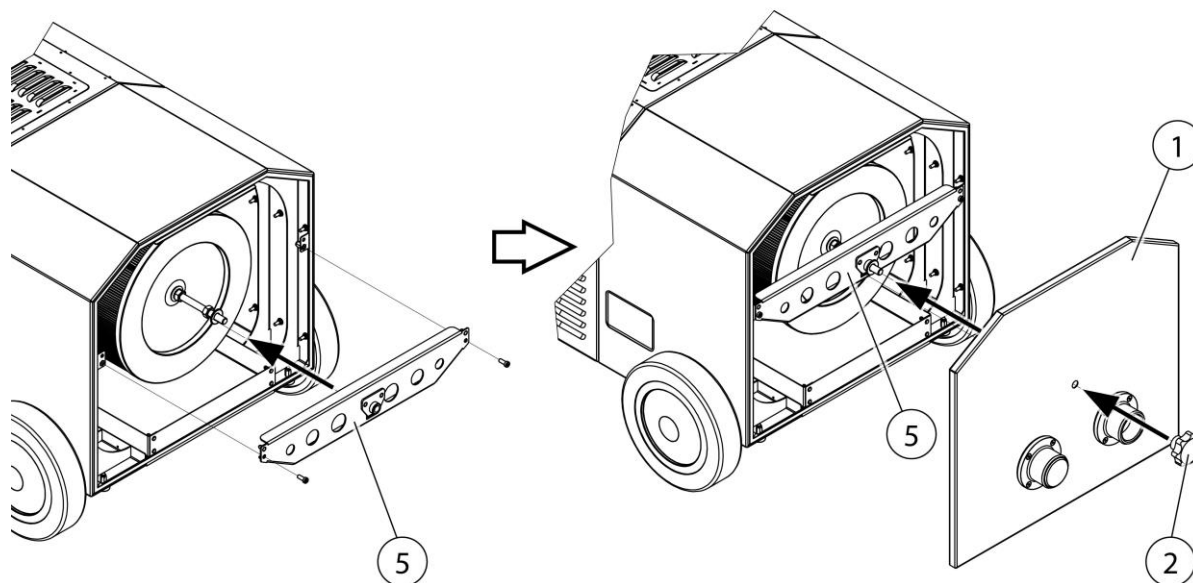


Sl. 200: Pritrditev glavnega filtra

Pol.	Oznaka	Pol.	Oznaka
4	Vložek filtra	8	Pahljačasta plošča
6	Navojna palica	9	Šestkotna matica
7	Tesnilna ploščica		

Tab. 256: Pritrditev glavnega filtra

11. Vložek filtra (pol. 4) pritrdite s tesnilom, zobato podložko in šestrobo matico (pol. 7–9), kot je prikazano na sliki.



Sl. 201: Namestitev U-profila in pokrova za vzdrževanje

Pol.	Oznaka	Pol.	Oznaka
1	Pločevina za vzdrževanje	5	U-profil
2	Zvezdasti vijak		

Tab. 257: Namestitev U-profila in pokrova za vzdrževanje

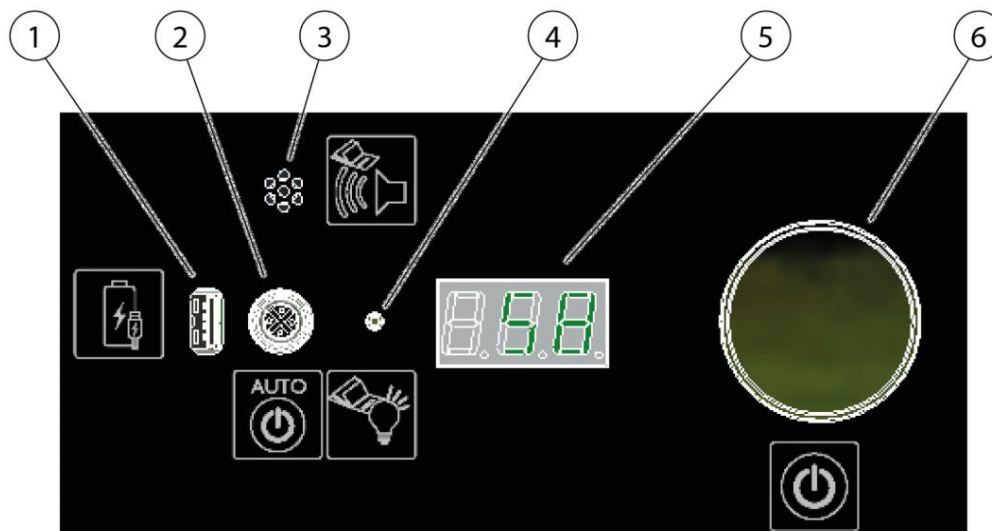
12. U-profil (pol. 5) pritrдите na izdelek z dvema vijakoma, kot je prikazano na sliki.
13. Prostor za vzdrževanje znova zaprite, tako da namestite pokrov za vzdrževanje (poz. 1) z zvezdastim vijakom (poz. 2). Pri montaži pazite na to, da so tesnilne površine pokrova za vzdrževanje enakomerno nameščene po vsej dolžini.
14. Vtaknite električni vtič v vtičnico, da izdelek znova povežete z električnim omrežjem.
15. Znova zaženite izdelek. Glejte poglavje »Začetek uporabe«.

7.3 Odpravljanje motenj

Motnja	Vzrok	Napotek
Naprava se ne zažene	Ni omrežne napetosti	Stanje naj preveri električar

	Senzor za zagon-zaustavitev (izbirna dodatna oprema) priključen, vendar varilni tok ni zaznan. Postopek varjenja še ni zagnan	Zaženite postopek varjenja
Ni zajet ves dim	Prepih	Prepih preprečite
	Nastavljena je napačna zmogljivost odsesavanja	Preverite potrebno zmogljivost odsesavanja in jo popravite
Zmogljivost odsesavanja premajhna/je sploh ni	Filtrirni vložki so nasičeni	Zamenjajte filtrirne vložke
	Varilni gorilnik zamašen	Očistite varilni gorilnik
Prah izstopa na strani čistega zraka	Filtrirni vložki so poškodovani	Zamenjajte filtrirne vložke
Izdelek/filter ne čisti	Ni oskrbe s stisnjenim zrakom. Tlak/količina stisnjenega zraka ne zadostuje	(samo pri izdelkih s čistilnim filtrom)
Izdelek se izklopi	Temperatura komponente izdelka je previsoka	Glejte poglavje: Kode napak – digitalni LED-prikaz
		Pustite, da se izdelek ohladi
Aktivira se opozorilna hupa	Zmogljivost odsesavanja premajhna	Zamenjajte vložek filtra
		Očistite varilni gorilnik
		Zagon čiščenja (samo pri izdelkih z rotacijsko šobo + čistilnim filtrom)

Tab. 258: Odpravljanje motenj



Sl. 202: Upravljalni element

Pol.	Oznaka	Pol.	Oznaka
1	USB-priključek	4	Opozorilna LED-lučka
2	Priključek za senzor zagona/zaustavitve	5	Digitalni LED-prikaz
3	Opozorilna hupa	6	Induktivno upravljanje z enim gumbom (vrtljivi gumb)

Tab. 259: Upravljalni element

Z digitalnim LED-prikazom (pol. 5) se prikažejo napake in kode napotkov. Pri tem razlikujemo:


- **Kode napak:** Pri napaki se izdelek takoj izklopi. Opozorilna LED-lučka (pol. 4) sveti rdeče. Potrebni so ukrepi za odpravljanje napake
- **Kode opozoril:** Pri opozorilih izdelek deluje še naprej. Opozorilna LED-lučka (pol. 4) utripa v barvi magenta in čez 5 minut zadoni opozorilni zvok. Funkcije izdelka morebiti niso več aktivne. Če je aktivno več kod opozoril, se ena za drugo prikažejo na digitalnem LED-prikazu. Ko so prikazane vse kode opozoril, se čez 5 minut znova pojavijo. Opozorila je mogoče priklicati in za 5 minut izklopiti njihov prikaz z vrtenjem in pritiskanjem vrtljivega gumba (pol. 6).

7.4 Kode napak – digitalni LED-prikaz

Koda napake	Vzrok napake	Odziv krmiljenja	Napotek
F01	Previsok tok frekvenčnega pretvornika	Izdelek se izklopi	Preverite električno napajanje
F02	Previsoka napetost frekvenčnega pretvornika	Izdelek se izklopi	Preverite električno napajanje
F03	Prenizka napetost frekvenčnega pretvornika	Izdelek se izklopi	Preverite električno napajanje
F04	Previsoka temperatura frekvenčnega pretvornika	Izdelek se izklopi	Preverite električno napajanje
F60	Notranja napaka frekvenčnega pretvornika	Izdelek se izklopi	Obrnite se na servis
F 90	Ni komunikacije s frekvenčnim pretvornikom		Obrnite se na servis
F91	Temperatura motorja je previsoka	Izdelek se izklopi	Pustite, da se izdelek ohladi
F92	Temperatura krmiljenja je previsoka	Izdelek se izklopi	Pustite, da se izdelek ohladi

Tab. 260: Kode napak

7.5 Kode opozoril – digitalni LED-prikaz

Koda	Vzrok	Napotek
SEr (A01)	Potreben je servis	Izvedite servis
CLE (A02)	Diferenčni tlak je previsok	Očistite filter! (glejte poglavje Uporaba - Čiščenje)
A02	Podtlak v sesalnih ceveh je previsok	Preverite sesalne cevi glede zamašitve
A03	Napaka senzorja meritve prostorninskega pretoka	Na digitalnem LED-prikazu se prikaže frekvenca motorja, obrnite se na servis
A05	Zmogljivost odsesavanja ne zadostuje.	 <p>Hupa je aktivna</p>
	Potrebna zmogljivost odsesavanja za priključeni odsesovalni gorilnik se ne doseže	Preverite odsesovalni gorilnik glede zamašitve. Izvedite menjavo filtra.
A06	Temperatura krmiljenja je povišana (15 °C pod mejo izklopa)	Ukrepi niso potrebni
A07	Temperatura v napravi je zvišana (15 °C pod mejo izklopa)	Ukrepi niso potrebni

Tab. 261: Kode opozoril

NAPOTEK

Zaščita pred preobremenitvijo

Če se podtlak v sesalnih ceveh dvigne nad 22000 Pa in temperatura v izdelku presega določeno mejno vrednost, izdelek samodejno uravnava na manjšo zmogljivost odsesavanja, da se prepreči preobremenitev izdelka.

NAPOTEK

V primeru, da stranka motnje ne more odpraviti sama, mora poklicati servis proizvajalca.

7.6 Ukrepi v nujnem primeru

V primeru požara na izdelku oziroma njegovih morebitnih elementov za zajem je treba izvršiti naslednje ukrepe:

1. Izdelek izključite iz električnega napajanja! Če obstaja; izvlecite električni vtič; glavno stikalo preklopite v položaj 0; odklopite varovalke na napajalnem vodu.
2. Izklopite napajanje s stisnjenim zrakom, če obstaja.
3. Žarišče požara gasite z običajnim gasilnim aparatom na prah.
4. Po potrebi obvestite lokalne gasilce.

▲ OPOZORILO

Ne odpirajte izdelkov z vzdrževalnimi vrati. Nastajanje ognjenih izbruhov.

V primeru požara se izdelka v nobenem primeru ne dotikajte brez primernih zaščitnih rokavic. Nevarnost opeklin!

8 Odstranjevanje

▲ OPOZORILO

Stik kože z varilnim dimom itd. lahko pri občutljivih osebah povzroči draženje kože!

Demontažna dela na izdelku lahko izvaja samo usposobljeno in pooblaščen osebje ob upoštevanju varnostnih napotkov in veljavnih predpisov za preprečevanje nesreč!

Možne so težke zdravstvene poškodbe dihalnih organov in dihalnih poti.

Za preprečevanje stika in vdihovanja delcev prahu uporabite zaščitna oblačila, rokavice in primeren dihalni aparat!

Pri demontažnih delih se je treba izogibati sproščanju nevarnih delcev prahu, da ne pride do poškodb oseb v okolici.

▲ PREVIDNO

Pri vseh delih na izdelku in z njim upoštevajte zakonske obveznosti za preprečevanje nastajanja odpadkov in primerno recikliranje/odstranjevanje.

8.1 Umetne snovi

Možne uporabljene umetne snovi morate razvrstiti kolikor je to mogoče. Umetne snovi je treba odstraniti ob upoštevanju zakonskih pogojev.

8.2 Kovine

Možne uporabljene kovine je treba ločiti in odstraniti. Odstranjevanje mora izvesti pooblaščen podjetje.

8.3 Filtrirni elementi

Možne uporabljene filtrirne elemente je treba odstraniti ob upoštevanju zakonskih pogojev.

9 Dodatek

9.1 Izjava o skladnosti ES

Oznaka: Filtrirna naprava za varilni dim
Serija: VacuFil Compact Twin
Tip: **82380, 82381, 82382** (po potrebi drugačna številka artikla pri drugi različici izdelka)
ID stroja: glejte tipsko ploščico v sprednjem delu teh navodil za uporabo
Izdelek je razvit, zasnovan in izdelan v skladu z Direktivami ES 2006/42/ES - Direktiva o strojih

Izdelek je še vedno v skladu z določbami Direktive 2014/30/EU - Direktive EMV
2014/35/EU – o nizki napetosti
2011/65/ES - direktiva o omejevanju uporabe nekaterih nevarnih snovi v električni in elektronski opremi

Družba: Z izključno odgovornostjo
KEMPER GmbH
Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

Uporabljeni so bili naslednji usklajeni standardi:
EN ISO 12100:2010 Varnost strojev - Splošne smernice za načrtovanje
EN ISO 13857:2019 Varnost strojev - Varnostne razdalje
EN ISO 13854:2019 Varnost strojev - Minimalne razdalje
EN ISO 4414:2010 Varnost pnevmatskih sistemov
EN ISO 21904-1:2020 Varnost in zdravje pri varjenju
EN IEC 61000-6-2:2019 Elektromagnetna združljivost - Odpornost na motnje
EN IEC 61000-6-4:2019 Elektromagnetna združljivost - Oddajanje motenj
EN 60204-1:2018 Varnost strojev - Električna oprema
EN ISO 13849-1:2015 Varnost von strojev - Krmiljenja

Celoten seznam uporabljenih standardov, Uredb in specifikacij je na voljo pri proizvajalcu.
Priložena so navodila za uporabo izdelka.

Dodatne informacije:

Izjava o skladnosti preneha veljati pri nenamenski uporabi ali konstrukcijski spremembi, ki jo mi kot proizvajalci nismo pisno potrdili.

Marcel Kusche je pooblaščen za pripravo tehnične dokumentacije. Kemper GmbH, Von-Siemens-Str. 20, 48691 Vreden, Nemčija

Vreden, 30.10.2024

Kraj, datum

B. Kemper



Direktor

Podatki o podpisniku

9.2 UKCA Declaration of Conformity

Designation:	Welding fume filter unit
Series:	VacuFil Compact Twin
Type:	82380, 82381, 82382 (possibly different article numbers for other product variants)
Machine ID:	See name plate in front section of this operating manual This product is developed, designed and manufactured in accordance with the UKCA directives Supply of Machinery (safety) Regulations 2008 The product continues to comply with the provisions of the Electromagnetic Compatibility Regulations 2016 Electrical Equipment (Safety) Regulations 2016
Company:	At the sole responsibility of KEMPER GmbH Von-Siemens-Str. 20, D-48691 Vreden

The following designated standards and technical specifications have been applied:

BS EN ISO 12100:2010 Safety of machinery - General principles for design
BS EN ISO 13857:2019 Safety of machinery - Safety distances
BS EN ISO 13854:2019 Safety of machinery
BS EN ISO 4414:2010 fluid power - General rules and safety requirements for systems and their components
BS EN ISO 21904-1:2020 Health and safety in welding and allied processes
BS EN IEC 61000-6-2:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-2: Generic standards - Immunity standard for industrial environments
BS EN IEC 61000-6-4:2019 Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-4: Generic standards - Emission standard for industrial environments
BS EN 60204-1:2018 Safety of machinery - Electrical equipment of machines
BS EN ISO 13849-1:2016 Safety of machinery - Safety-related parts of control systems
BS EN IEC 63000:2018 Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances

A complete list of standards, directives and specifications applied is available from the manufacturer. The operating manual belonging to the product is available.

Additional information:

If it is not used for as intended or the design is altered, the Declaration of Conformity expires, unless confirmed in writing by us as manufacturers.

UK Authorised Representative (for authorities only): Mr. Marc Crawford
United Kingdom KEMPER (U.K.) Ltd.
Venture Court, 2 Debdale Road, Wellingborough, Northamptonshire NN8 5AA

Vreden, 30.10.2024

Place, date

B. Kemper



CEO

Identification of the signatory

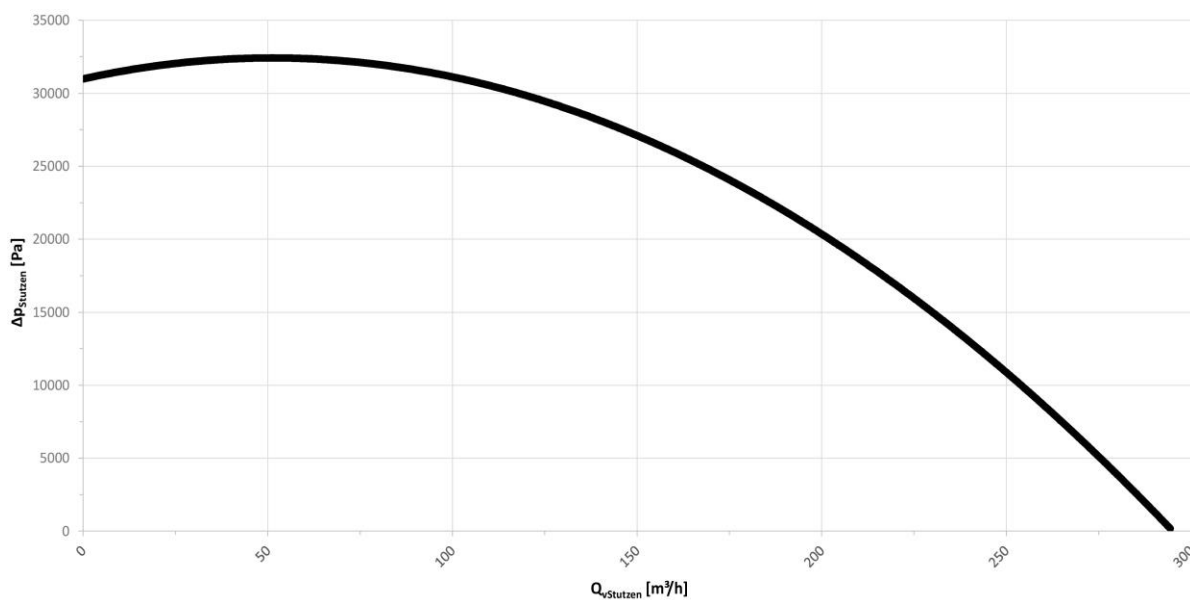
9.3 Tehnični podatki

Ime	Tip		
	82380	82381	82382
Filter			
Stopnje filtra	1		
Postopek filtra	Čistilni filter		
Postopek čiščenja	-		
Površina filtra m ² [inch ²]	6,7 [10.385]		
Število filtrirnih elementov	1		
Skupna površina filtra m ² [inch ²]	6,7 [10.385]		
Tip filtra	Vložek filtra		
Material filtra	Membrana ePTFE		
Stopnja izločevanja ≥ %	99,9		
Razred varilnega dima	W3		
Standard preskušanja IFA	DIN EN ISO 21904-1+2		
Razred filtra/razred prahu	M		
Osnovni podatki			
Največ. zmogljivost ventilatorja m ³ /h [cfm]	280 [164,8]		
Zmogljivost odsesavanja m ³ /h [cfm]	215 [126,5]		
Najv. podtlak Pa [inch wc]	32.000 [128,60]		
Moč motorja kW [hp]	3,8 [5,1]		
Priključna napetost/nazivni tok/vrsta zaščite/razred ISO	Glej tipsko ploščico		
Dovoljena temperatura okolice °C [°F]	od 0 do +35 [od +32 do +95]		
Trajanje vklopa %	100		
Raven zvočnega tlaka dB(A)	75,0		
Dovod stisnjenega zraka bar [psi]	6 – 8 [87 – 116]		
Potreba po stisnjenem zraku/razred stisnjenega zraka	400 NI/min/ 2:4:2 ISO 8573-1		
Mere osnovnega izdelka Š x V x G	Glejte list z merami		
Teža osnovnega izdelka kg [lbs]	96,0 [211,6]		
Dodatne informacije			
Tip ventilatorja	Kompresor stranskega kanala		

Regulacija zmogljivosti odsesavanja	ročno/izbirno
Najv. mesto postavitve nad nadmorski višini m [inch]	1.500 [59055]

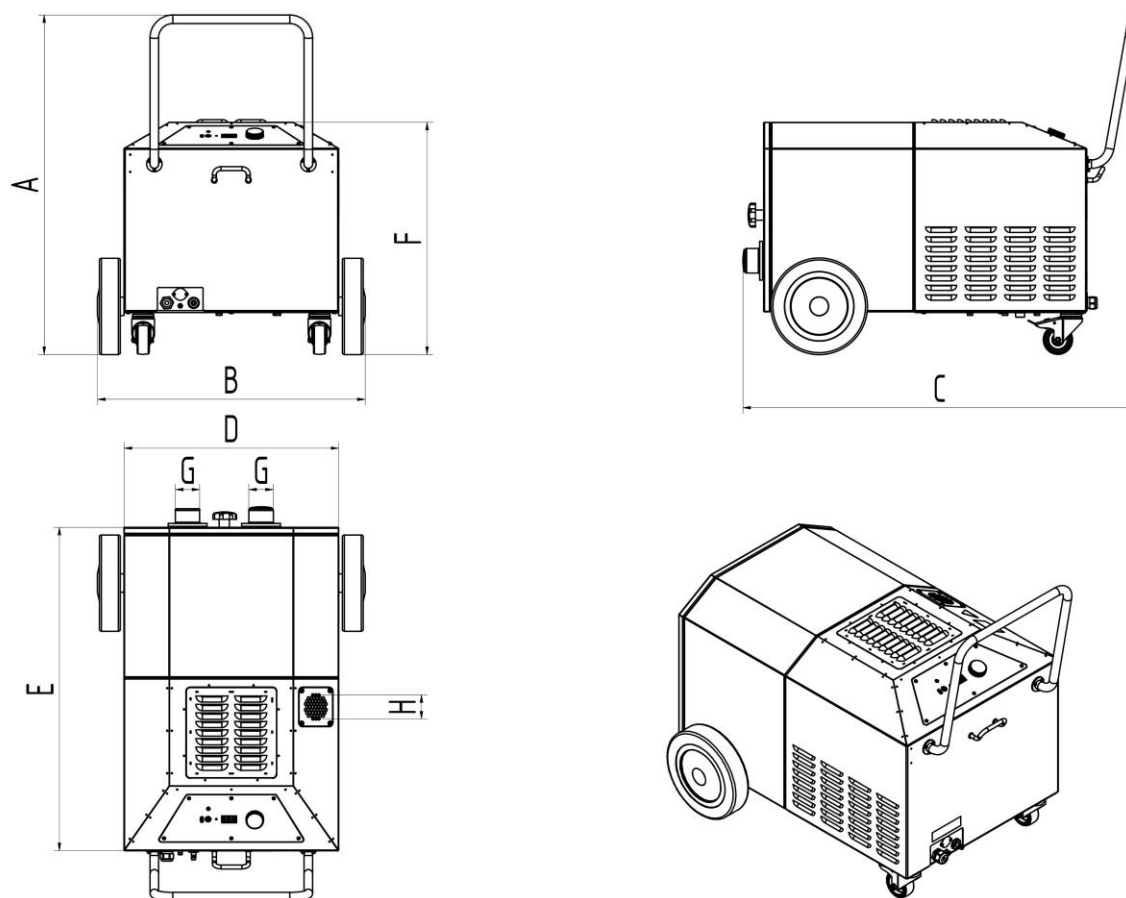
Tab. 262: Tehnični podatki

Karakteristična krivulja:



Sl. 203: Karakteristična krivulja

9.4 List z merami – izdelek brez dodatne opreme



Sl. 204: List z merami – izdelek brez dodatne opreme

Simbol	Mere	Simbol	Mere
A	878 mm [34,6 inch]	E	836 mm [32,9 inch]
B	691 mm [27,2 inch]	F	600 mm [23,6 inch]
C	1018 mm [40,1 inch]	G	Ø 63 mm [Ø 2,5 inch]/ Ø 45 mm [Ø 1,8 inch]
D	555 mm [21,6 inch]	H	Ø 63 mm [Ø 2,5 inch]

Tab. 263: Tabela z merami

9.5 Nadomestni deli in dodatna oprema

Zap. št.	Oznaka	Št. izd.
1	Glavni filter – filter za enkratno uporabo	1090676
2	Glavni filter – čistilni filter	1090699
3	Blazina pred filtra hlajenja motorja (komplet 10 kosov)	1090472
4	6-litrska posoda za odstranjevanje za enkratno uporabo	1490775
5	Sesalna cev 2,5 m Ø 45 mm	93070004
6	Sesalna cev 5,0 m Ø 45 mm	93070005
7	Sesalna cev 10,0 m Ø 45 mm	93070006
8	Sesalna cev 5,0 m Ø 63 mm	1140864
9	Sesalna cev 7,5 m Ø 63 mm	1140865
10	Sesalna cev 10,0 m Ø 63 mm	1140866
11	Priključek za sesalno cev NW 45/ NW63	1061188
12	Šoba z lijakom, okrogla, sesalna odprtina Ø210 mm	2320006
13	Šoba z razporkom, širina 300 mm, z magnetno nogo	2320008
14	Šoba z razporkom, širina 600 mm, z magnetno nogo	2320009
15	Šoba z lijakom, prilagodljiva, z magnetno nogo	2320010
16	Adapter za varilne pištrole 42–44 mm	1060071
17	Adapter za varilne pištrole 39–42mm	1060104
18	Adapter za varilne pištrole 30–38mm	1060084
19	Avtomatika vklopa/izklopa	94102702
20	Posoda za orodje z držalom za skodelice	1490776
21	Regulacija zmogljivosti odsesavanja	1180838
22	Lokast ročaj	1490778
23	Sklop koles	6430012

Tab. 264: Nadomestni deli in dodatna oprema

Deutschland (HQ)**KEMPER GmbH**

Von-Siemens-Str. 20
D-48691 Vreden
Tel. +49 2564 68-0
Fax +49 2564 68-120
mail@kemper.eu
www.kemper.eu

United Kingdom**KEMPER (U.K.) Ltd.**

Venture Court
2 Debdale Road
Wellingborough
Northamptonshire NN8 5AA
Tel. +44 1327 872 909
Fax +44 1327 872 181
mail@kemper.co.uk
www.kemper.co.uk

France**KEMPER sàrl**

7 Avenue de l'Europe
F-67300 Schiltigheim
Si vous appelez de France
Tél. +33 800 91 18 32
Fax +33 800 91 90 89
De Belgique ou de l'étranger
Tél. +492564 68-135
Fax +492564 68-40135
mail@kemper.fr
www.kemper.fr

China**KEMPER China**

Floor 2, Building 6
No. 500 Huapu Road
Shanghai 201799
P.R. of China
Tel. +86 (21) 5924-0978
Fax +86 1852-1069-401
info@kemper-china.com.cn
www.kemper.cn.com

Česká Republika**KEMPER spol. s r.o.**

Pyšelská 393
CZ-257 21 Poříčí nad Sázavou
Tel. +420 317 798-000
Fax +420 317 798-888
mail@kemper.cz
www.kemper.cz

United States**KEMPER America, Inc.**

2460 Industrial Park BLVD.
Cumming, GA 30041
Tel. +1 770 416 7070
Fax +1 770 828 0643
info@kemperamerica.com
www.kemperamerica.com

Nederland**KEMPER B.V.**

Demmersweg 92
Begane grond
7556 BN Hengelo
Tel. +492564 68-137
Fax +492564 68-120
mail@kemper.eu
www.kemper.eu

España**KEMPER IBÉRICA, S.L.**

Avda Diagonal, 421 3º
E-08008 Barcelona
Tel. +34 902 109-454
Fax +34 902 109-456
mail@kemper.es
www.kemper.es

India**KEMPER India**

55, Ground Floor, MP Mall
MP Block, Pitam Pura
New Delhi -110034
Tel. +91.11.42651472
mail@kemper-india.com
www.kemper-india.com

Polska**Kemper Sp. z o.o.**

ul. Grzybowska 87
00-844 Warszawa
Tel. +48 22 5310 681
Faks +48 22 5310 682
info@kemper.pl
www.kemper.pl

